



**UNIVERSITÄT  
BREMEN**

**VERANSTALTUNGSVERZEICHNIS  
PERSONALVERZEICHNIS**

**SOMMERSEMESTER 1988**

# RBB



Rationelle Büro- und Betriebseinrichtungen



**RBB**  
Bremen

über 25 Jahre  
das Fachunternehmen für  
Büro- und  
Betriebseinrichtungen



**Chefschreibtisch-Kombination Serie ergo-artline**



**Computer- und Druckertische Serie orga-plus**



... und das finden Sie im RBB-Hauptkatalog:

- 36 Seiten **Sitzmöbel**
- 90 Seiten **Büromöbel u. Zubehör**
- 18 Seiten **EDV-Möbel u. Zubehör**
- 14 Seiten **Chefzimmer**
- 6 Seiten **Tresore**
- 16 Seiten **Büro-Stahlregale**
- 24 Seiten **Lager-Stahlregale**
- 6 Seiten **Selbstbauprofile**
- 8 Seiten **Verkaufsregale**
- 62 Seiten **Werkstattmöbel**

- 8 Seiten **Verpackungsmittel**
- 6 Seiten **Industriestühle**
- 2 Seiten **Beschriftungen**
- 20 Seiten **Lagerkästen**
- 24 Seiten **Transportbehälter**
- 18 Seiten **Leitern u. Gerüste**
- 12 Seiten **Förderanlagen**
- 48 Seiten **Transportgeräte**
- 6 Seiten **Räder u. Rollen**
- 4 Seiten **Fahrradständer**

Der Katalog wird auf Anforderung kostenlos zugesandt. Besuchen Sie unser  
Ausstellungsräume, Montag-Freitag 8-16 Uhr, auch zu anderen Terminen nach  
Vereinbarung. Verkehrsgünstig! Großer Parkplatz!

**Veranstaltungs-  
und Personalverzeichnis  
der  
Universität Bremen**

**Sommersemester 1988**

Freiexemplar —  
überreicht von der Universität Bremen

# Universität Bremen

---

**Postanschrift: Postfach 330 440, 2800 Bremen 33**

**Postanschluß: (04 21) 21 81 (bei Durchwahl 218 + vierstelliger Ruf)**

**Telex: 02 45 811 unibr d**

Die Universität verfügt über folgende Gebäude:

Geisteswissenschaften 1 (GW 1)

Naturwissenschaften 1 (NW 1)

Ingenieurwissenschaften 1 (IW 1)

Mehrzweckhochhaus (MZH)

Staats- und Universitätsbibliothek (SuUB)

Zentralbereich (ZB)

Universitäts-Bad

Universitäts-Sporthalle

Geisteswissenschaften 2 (GW 2)

Naturwissenschaften 2 (NW 2)

Studentenhaus (Stu-Haus)

Betriebshof (BH)

Energiezentrale (EZ)

Sportturm

Flachbau Universitätsallee (KUA)

Bremer Innovations- und

Technologiezentrum (BITZ)

Foto: Klaus Hering

Verantwortlich für den Textteil:

Universität Bremen, 2800 Bremen 33, Telefon 218-1

Redaktion:

H.-Jochim Tiefensee, Telefon 218-25 27, Mehrzweckhochhaus (MZH), Zimmer 1220

Gesamtherstellung, Vertrieb und Anzeigenwerbung:

**Context-Verlag**, 6053 Obertshausen 1, Telefon (0 61 04) 48 41

Redaktionsschluß:

1. Februar 1988

*nicht nur*  
**Bei uns bekommen Sie Recht!**



**Recht**

**Wirtschaft**

**Steuern**

**Belletristik**

**Zeitschriften**

**Buchhandlung Karl Kamloth**

Im Amtsgericht · 2800 Bremen 1 · Tel.: 32 11 79



# Inhalt

---

	Seite
<b>Lageplan</b>	4
Inhaltsverzeichnis	5
<b>Termine</b>	13
<b>Sprechzeiten – Telefonanschlüsse</b>	13
<b>Institute – Kooperationspartner</b>	18
<b>Studienmöglichkeiten</b>	19
Bewerbungsverfahren	23
Studienstiftungen – Vertrauensdozenten	25
<b>Akademisches Auslandsamt</b>	28
Betreuungsprogramm für ausländische Studierende	28
Liste der Ausländerbeauftragten in den Fachbereichen	29
Studienbegleitende Sprachlehrveranstaltungen für ausländische Studierende	32
Xenos	34
Studentengemeinden	34
<b>Studentenwerk Bremen</b>	35
Psychologisch-therapeutische Beratungsstelle	39
<b>Struktur der Universität Bremen</b>	40
<b>Akademische Selbstverwaltung und Fachbereiche der Universität Bremen</b>	41
Akademische Selbstverwaltung	41
Zentrale Kommissionen des Akademischen Senats	42
Universitätsleitung	43
Sachgebiete 01–05	44
Dezernate 1–4	48
Staats- und Universitätsbibliothek	53
Rechenzentrum	57
Zentralstelle für Weiterbildung	58
Deutsche Presseforschung	60
Zentrum für Humangenetik und genetische Beratung	61

Zentrum philosophische Grundlagen der Wissenschaften	62
Kooperation Universität – Arbeiterkammer Bremen	63
– ZWE „Arbeit und Betrieb“	64
– Akademie für Arbeit und Politik an der Universität	65
– Forschungs- und Entwicklungsinstitut Film/Fernsehen an der Universität Bremen (iFF)	65
<b>Organisation von Lehre und Forschung</b>	66
<b>Lehrveranstaltungen der Universität Bremen</b>	69
<b>Lehrveranstaltungen für Studentinnen/Studenten aller oder mehrerer Fachbereiche</b>	
– Ringvorlesung „Arbeit und Technik“	71
– Lehrveranstaltungen des <b>Rechenzentrums</b>	73
– Interdisziplinäres <b>Aufbaustudium „Dritte Welt“</b>	75
– Berufspraxiszentrum für die mathematisch-naturwissen- schaftlichen Studiengänge (BPZ)	80
Lehrkörper des Berufspraxiszentrums	81
Lehrveranstaltungen des <b>Berufspraxiszentrums</b>	82
– Organisationseinheit Lehrerbildung (OEL)	85
Lehrkörper der Erziehungswissenschaften	87
Lehrveranstaltungen <b>Erziehungswissenschaften</b> unter Einbeziehung gesellschaftswissenschaftlicher Fragestellungen (EGW)	91
– <b>Philosophisches</b> Lehrangebot	101
– Theater-Initiativen der Universität Bremen	102
<b>Fachbereich 1 – Physik/Elektrotechnik</b>	103
– Lehrkörper Studiengang Physik	110
Lehrveranstaltungen <b>Physik</b>	114
– Lehrkörper Studiengang Elektrotechnik	122
Lehrveranstaltungen <b>Elektrotechnik</b>	126
<b>Fachbereich 2 – Biologie/Chemie</b>	133
– Lehrkörper Studiengang Biologie	133
Erläuterungen Lehrveranstaltungen	
Studiengänge Biologie/Chemie	137
Lehrveranstaltungen <b>Biologie</b>	140
– Lehrkörper Studiengang Chemie	153
Lehrveranstaltungen <b>Chemie</b>	156

<b>Fachbereich 3 – Mathematik/Informatik</b>	163
– Lehrkörper Studiengang Mathematik	164
Lehrveranstaltungen <b>Mathematik</b>	168
– Lehrkörper Studiengang Informatik	172
Lehrveranstaltungen <b>Informatik</b>	175
<b>Fachbereich 4 – Produktionstechnik</b>	181
– Lehrkörper Studiengang Produktionstechnik	183
Lehrveranstaltungen <b>Produktionstechnik</b>	185
<b>Fachbereich 5 – Geowissenschaften</b>	195
– Lehrkörper Studiengang Geologie/Paläontologie	196
Lehrveranstaltungen <b>Geologie/Paläontologie</b>	200
<b>Fachbereich 6 – Rechtswissenschaft</b>	203
– Lehrkörper Studiengang Rechtswissenschaft	206
Lehrveranstaltungen <b>Rechtswissenschaft</b>	211
<b>Fachbereich 7 – Wirtschaftswissenschaft</b>	217
– Lehrkörper Studiengang Wirtschaftswissenschaft	218
Lehrveranstaltungen <b>Wirtschaftswissenschaft</b>	222
<b>Fachbereich 8 – Geographie/Geschichte/Soziologie</b>	229
– Lehrkörper Studiengang Geographie	232
Lehrveranstaltungen <b>Geographie</b>	234
– Lehrkörper Studiengang Geschichte	237
Lehrveranstaltungen <b>Geschichte</b>	240
– Lehrkörper Studiengang Soziologie	247
Lehrveranstaltungen <b>Soziologie</b>	249
<b>Fachbereich 9 – Human- und Sozialwissenschaften</b>	251
– Lehrkörper Studiengang Psychologie	253
Lehrveranstaltungen <b>Psychologie</b>	256
– Lehrkörper Studiengang Religionswissenschaft/-pädagogik	267
Lehrveranstaltungen <b>Religionswissenschaft/-pädagogik</b>	268
– Lehrkörper Studiengang Sozialwissenschaft	272
Lehrveranstaltungen <b>Sozialwissenschaft</b>	274
– Lehrkörper Studiengang Politik/Gemeinschaftskunde	281
Lehrveranstaltungen <b>Politik/Gemeinschaftskunde</b>	283
<b>Fachbereich 10 – Sprach- und Kulturwissenschaften</b>	291
– Lehrkörper aller Studiengänge des Fachbereiches 10:	294
Lehrveranstaltungen der Studiengänge des Fachbereichs 10	303
Magisterstudiengang <b>Nebenfach Philosophie</b>	303

Magisterstudiengang <b>Kulturwissenschaft</b>	303
Magisterstudiengang <b>Linguistik</b>	308
Lehramtsstudiengang <b>Deutsch</b> und Magisterstudiengang <b>Deutsche Sprach- und Literaturwissenschaft</b>	311
Lehramtsstudiengang <b>Englisch</b> und Magisterstudiengang <b>Anglistik/Amerikanistik</b>	318
Lehramtsstudiengang <b>Französisch</b> und Magisterstudiengang <b>Französisch</b>	326
Lehramtsstudiengang <b>Spanisch</b>	330
Lehramtsstudiengang <b>Deutsch als Fremdsprache</b> und Magister-Studienelement <b>Multilinguale und Interkulturelle Erziehung</b>	332
Fremdsprachenerwerb für <b>Magister Studierende</b>	334
Lehramtsstudiengang <b>Kunstpädagogik</b> und Magisterstudiengang <b>Nebenfach Kunstgeschichte</b>	335
Lehramtsstudiengang <b>Musik</b> und Magisterstudiengang <b>Nebenfach Musikwissenschaft/ Musikpädagogik</b>	342
<b>Sprachlehrveranstaltungen für ausländische Studierende</b>	347
Aufbaukurs <b>Sprecheziehung</b> für Teilnehmer <b>aller Studiengänge der Universität</b>	349
<b>Fachbereich 11 – Arbeits- und Bildungswissenschaften</b>	351
– Lehrkörper Studiengang <b>Arbeitslehre</b>	353
Lehrveranstaltungen <b>Arbeitslehre</b>	355
– Lehrkörper Studiengang <b>Behindertenpädagogik</b>	364
Lehrveranstaltungen <b>Behindertenpädagogik</b>	366
– Lehrkörper Studiengang <b>Lehramt Sekundarstufe II mit beruflicher Fachrichtung</b>	375
Lehrveranstaltungen <b>Lehramt Sekundarstufe II mit beruflicher Fachrichtung</b>	377
– Lehrkörper Studiengang <b>Sportwissenschaft</b>	384
Lehrveranstaltungen <b>Sportwissenschaft</b>	386



# GEMEINSAM PACKEN WIR ES LEICHTER

Alle Prüfungen sind bestanden. Die Berufsausbildung ist abgeschlossen.

Da wird die erste eigene Bude meist zu eng.

Der erste Job macht nämlich Lust auf eine größere Wohnung. Doch wenn Sie die nach langer Suche endlich gefunden haben, steht ein großes Problem erst noch bevor: der Umzug.

Der bedeutet nicht nur harte körperliche Arbeit und über Wochen Chaos in der neuen Wohnung. Umziehen heißt auch organisieren, umschreiben, abmelden und anmelden, kündigen, beantragen, schließen und eröffnen.

Da ist jeder Freund von Nutzen, der zupacken kann, und Ihre Sparkasse, die weiß, was Sie brauchen.

Sie bietet Ihnen den Sparkassen-UmzugsService mit vielen nützlichen Tips. Unser Umzugs-Planer hilft Ihnen vor, während und nach dem Umzug, auch wenn Sie noch nicht Kunde sind. Durch ihn erfahren Sie nicht nur, wie Ihre Konten den Umzug mitmachen; sein Rat reicht, wie Sie sehen werden, über finanzielle Angelegenheiten hinaus.

wenn's um Geld geht – Sparkasse



<b>Fachbereich 12 – Erziehungs- und Gesellschaftswissenschaften</b>	393
– Lehrkörper Studiengang Diplom-Erziehungswissenschaft	394
Lehrveranstaltungen <b>Diplom-Erziehungswissenschaft</b>	396
– Lehrkörper Studiengang Kernbereich Primarstufe	400
Lehrveranstaltungen <b>Kernbereich Primarstufe</b>	402
– Lehrkörper Studiengang Sozialpädagogik	409
Lehrveranstaltungen <b>Sozialpädagogik</b>	411
– Lehrkörper Studiengang Weiterbildung	416
Lehrveranstaltungen <b>Weiterbildung</b>	418
 Namensregister	 423
 Abkürzungen	



# Mit FERCHAU ist im Juni Silvester

Geschafft.

Der Einstieg in die Praxis beginnt. Ein Grund zum Feiern.

Aber wissen Sie auch wirklich, welcher Bereich Ihnen in der Praxis liegt?

Wir bieten Ihnen die Chance, das optimale Aufgabengebiet in der Praxis kennenzulernen, auch schon während des Studiums.

Testen Sie, ob Sie lieber als unser Mitarbeiter im Maschinenbau, in der Elektrotechnik oder einem anderen Industriezweig arbeiten möchten.

Selbstverständlich bei gutem Gehalt und besten Aufstiegsmöglichkeiten. In 28 Niederlassungen in ganz Deutschland.

**FERCHAU** –  
ein fairer Partner im Konstruktionsbüro,  
für den Start in die berufliche Zukunft.

**FERCHAU Konstruktion GmbH**



Schützenstraße 13  
5270 Gummersbach  
Tel.: 0 22 61/30 06-0  
Fax 0 22 61/6 43 63  
Tx.: 8 84 504

Rufen Sie uns doch einfach 'mal an.

# **Aktuelle Probleme und Lösungsbeiträge zum Umweltschutz**

1. Auflage

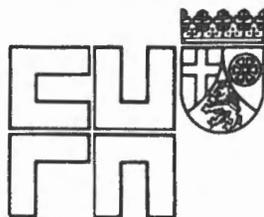
Herausgegeben von Prof. Dr. rer. nat. Hans-Georg Kämpf — Studiengang Umweltschutz, Abteilung Bingen, Fachhochschule Rheinland-Pfalz.

Die 1. Auflage des Buches informiert nicht nur über den derzeitigen Stand zum Berufsfeld des

## **Umweltschutzingenieurs**

sondern auch über aktuelle Probleme und Lösungsbeiträge zum Umweltschutz aus dem Bereich ...

- ... des Bodenschutzes
- ... des Waldbaues
- ... der Luftreinhaltung
- ... des Gewässerschutzes
- ... der Raumordnung
- ... des Naturschutzes
- ... der Trinkwassergewinnung
- ... der Abfallwirtschaft
- ... der Kommunalverwaltung



Allen Personen, die sich mit dem Umweltschutz beschäftigen, allen Studierenden der Universitäten und Fachhochschulen soll diese 1. Auflage ein Ratgeber in allen Fragen sein. Dem Außenstehenden soll dieses Handbuch einen Eindruck von den umfassenden Aufgaben und Einrichtungen des Studienganges Umweltschutz vermitteln und dem werdenden Umweltschutzingenieur behilflich sein, sich innerhalb der vielfältigen Ordnungen des Umweltschutzes zurechtzufinden.

**Über 200 Seiten — Preis DM 7,80**

Erhältlich in allen Buchhandlungen ISBN 3-924072-04-3 — oder nach Überweisung von **DM 10,80** einschl. Porto- und Versandkosten auf das Postscheckkonto 2578 10-601 Frankfurt erhalten Sie das Umweltschutzbuch direkt zugesandt.

**context-verlag**

6053 Obertshausen 1 · Telefon (0 61 04) 48 41

## Termine

---

### Sommersemester 1988

Semesterbeginn	1. April 1988
Beginn der Lehrveranstaltungen	5. April 1988
Ende der Lehrveranstaltungen	1. Juli 1988
Semesterschluß	30. September 1988

### Wintersemester 1988/89

Semesterbeginn	1. Oktober 1988
Beginn der Lehrveranstaltungen	17. Oktober 1988
Ende der Lehrveranstaltungen	10. Februar 1989
Semesterschluß	31. März 1989

### Weihnachtsferien:

Erster Ferientag	23. Dezember 1988
Letzter Ferientag	8. Januar 1989

### Sommersemester 1989 (voraussichtlich)

Semesterbeginn	1. April 1989
Beginn der Lehrveranstaltungen	3. April 1989
Ende der Lehrveranstaltungen	7. Juli 1989
Semesterschluß	30. September 1989

## Sprechzeiten / Telefonanschlüsse

---

### Ärztlicher Notruf

Dr. med. Görge, Emastraße 217, Telefon 21 11 20

### Akademisches Auslandsamt

Montag, Dienstag, Donnerstag von 9.00 bis 12.00 Uhr  
Mittwoch von 14.00 bis 16.00 Uhr

Mehrzweckhochhaus (MZH), Ebene 1, Raum 1260 / 1265 / 1280 / 1300  
Telefon 218-2706, -2732, -2733, -2587

### **Allgemeiner Studentenausschuß (AStA)**

Studentenhaus, Ebene 2  
Telefon Sekretariat 218-3314, Vorstand 218-2023,  
Sozialreferat (BAFÖG-Beratung) 218-3315

### **Amt für Ausbildungsförderung (BAFÖG) – Studentenwerk –**

Montag von 9.00 bis 12.00 Uhr, 13.30 bis 15.00 Uhr  
Donnerstag von 9.00 bis 12.00 Uhr

Studentenhaus, Ebene 0, Telefon 2201-155, -156, -157, -162, -172

### **Beauftragte für Behindertenfragen**

Mehrzweckhochhaus (MZH), Ebene 1, Raum 1240, Telefon 218-2798

### **Behindertenberatung**

Dr. Ina Kurth, FB 3, MZH, Raum 7120, Telefon 218-3319  
Sprechzeiten: Montag 10.00 bis 12.00 Uhr

In der Staats- und Universitätsbibliothek (StuUB) existiert ein Arbeitsraum für behinderte Studenten und Mitarbeiter der Universität. Der Raum ist derzeit mit folgenden Geräten ausgestattet: Blindenschrift-Bogenmaschine, Kassettenrecorder mit verstellbarer Geschwindigkeit und Signalgeber, normale elektrische Schreibmaschine, Fernseh-Lesegerät, Optacon.

Der Schlüssel für den Raum kann in der 2. Ebene der StuUB bei der Aufsicht abgeholt werden.

### **Berufsberatung für Abiturienten und Hochschulüler**

– Arbeitsamt Bremen –

Montag bis Donnerstag von 9.00 bis 15.30 Uhr

Mehrzweckhochhaus (MZH), Ebene 1, Raum 1310  
Telefon 8772-610, 218-2010

u n d

Friesenstraße 29, Telefon 8772-505

Montag, Mittwoch, Donnerstag von 8.15 bis 15.30 Uhr  
Dienstag von 8.15 bis 18.00 Uhr  
Freitag von 8.00 bis 14.00 Uhr

Besuche Friesenstraße möglichst mit Voranmeldung!

### **Kulturelle Angelegenheiten – Studentenwerk –**

Montag, Dienstag, Donnerstag von 10.00 bis 12.00 Uhr  
Studentenhaus, Ebene 0, Telefon 2201-113

### **Notruf (Intern)**

Telefon 218-3201  
Telefon 07 (intern)

### **Organisationseinheit Lehrerbildung (OEL)**

Praxisbüro, GW 2, A 3270, Telefon 218-2063, -2064

Sprechzeiten: Dienstag und Donnerstag von 10.00 bis 12.00 Uhr, Mittwoch von 13.00 bis 15.00 Uhr

Studien- und Prüfungsfragen / Anerkennung von Studienzeiten / -leistungen,  
GW 2, A 3300, Telefon 218-2523

Sprechzeiten: Dienstag von 10.00 bis 12.00 Uhr, Donnerstag von 10.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.00 Uhr

### **Pressestelle**

MZH 2060/2070, Telefon 218-2766, 218-2751

### **Poststelle**

Mehrzweckhochhaus (MZH), Ebene 0, Telefon 218-2717

### **Psychologisch-therapeutische Beratungsstelle (PTB) – Studentenwerk –**

Anmeldung Montag und Mittwoch bis Freitag von 9.00 bis 15.00 Uhr

Studentenhaus, Ebene 2, Raum 2210, Telefon 2201-129

### **Staats- und Universitätsbibliothek (SuUB)**

Auskunft, Ebene 1, Telefon 218-2615

Auskunft Ebene 2, Telefon 218-2617

Auskunft Ebene 3, Telefon 218-2618

Auskunft Ebene 4, Telefon 218-2619

Bibliothekstraße, Zentralbereich (Eingang vom Boulevard)

Öffnungszeiten: Mo–Fr 9.00 bis 20.30 Uhr

Sa 9.00 bis 13.00 Uhr

Ausleihzeiten: Mo, Di, Do, Fr 9.00 bis 17.30 Uhr

Mi 11.00 bis 17.30 Uhr

Sa 9.00 bis 13.00 Uhr

(Ausnahmen werden durch universitäre Bekanntmachungen und durch die Presse mitgeteilt)

### **Stillraum**

GW 2, Ebene 0, Raum 0020, Telefon 218-3201

(Schlüssel über -3102 – Haustechnik GW 2)

## **Studentengemeinden**

Evangelische Studentengemeinde  
Montag bis Mittwoch von 9.00 bis 11.30 Uhr  
Studentehaus, Ebene 0, Raum 0200  
Telefon 218-2461

Katholische Studentengemeinde  
Montag bis Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr  
Dienstag und Donnerstag von 15.00 bis 18.00 Uhr  
Kolpingstraße 4–6  
Telefon 3 63 05 66

## **Studentensekretariat**

Montag, Dienstag, Donnerstag von 9.00 bis 12.00 Uhr  
Mittwoch von 14.00 bis 16.00 Uhr  
(Während der Semesterferien ist am Mittwoch geschlossen)  
Mehrzweckhaus (MZH), Ebene 1, Raum 1360 / 1370  
Telefon 218-2740, -2741, 2745, -2749

## **Studienzentrum Fernuniversität Hagen**

Montag, Mittwoch, Donnerstag von 9.00 bis 18.00 Uhr  
Dienstag von 9.00 bis 16.00 Uhr  
Freitag von 9.00 bis 14.00 Uhr  
Zentralbereich, Raum B 1330 / 1320, Telefon 218-3408

## **Telefonzentrale der Universität – Rufnummer 8**

## **Veranstaltungsbüro**

GW 2, Raum B 2060, Telefon 218-2117  
NW 1, Raum N 223, Telefon 218-2441  
NW 2, Raum A 1190, Telefon 218-2801

## **Wohnheimverwaltung – Studentenwerk –**

Dienstag und Donnerstag von 13.00 bis 15.00 Uhr  
Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr  
Studentenhaus, Ebene 1, Telefon 2201-116 bis -120

## **Wohnungs- und Zimmervermittlung – Studentenwerk –**

Dienstag und Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr  
Studentenhaus, Ebene 0, Telefon 2201-122

## **Zahlstelle der Universität**

Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr  
Mehrzweckhochhaus (MZH), Ebene 3, Raum 3050, Telefon 218-3417

### Zentrale Fundstelle

Mehrzweckhochhaus (MZH), Ebene 3, Raum 3080, Telefon 218-3469

### Zentrale Studienberatung

Montag von 15.00 bis 17.00 Uhr  
Mittwoch von 14.00 bis 16.00 Uhr  
Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr

Mehrzweckhochhaus (MZH), Ebene 1, Raum 1225 / 1220 / 1240

Telefon 218-3230, -2527, -2798 besonders für Behinderte, Ansagedienst 218-3211

### Zentralstelle für Weiterbildung

Zentralbereich, Raum 1410, Telefon 218-2790, -3409

### Zentrum für den Hochschulsport

Montag und Mittwoch von 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.00 Uhr  
Freitag von 9.00 bis 11.00 Uhr

Sportturm, Raum C 2230, Telefon 218-2532

Dienstag und Donnerstag von 10.00 bis 12.00 Uhr

Sportturm, Raum 3180, Telefon 218-3457

### Zulassungsstelle

Montag, Dienstag, Donnerstag von 9.00 bis 12.00 Uhr  
Mittwoch von 14.00 bis 16.00 Uhr

(Während der Semesterferien ist am Mittwoch geschlossen)

Mehrzweckhochhaus (MZH), Ebene 1, Raum 1350

Telefon 218-2746, -2748, -2742



**Studienführer**  
– die neue Orientierungshilfe durch das Studium  
je Band DM 24,80

Ingenieurwissenschaften  
Kunst- und Altertumswissenschaften  
Sprach- und Literaturwissenschaften  
Sozialwissenschaften  
Umweltwissenschaften  
Wirtschaftswissenschaften  
Mathematik/Naturwissenschaften (DM 29,80)

Germanistik – Journalistik  
Psychologie – Medizin  
Rechtswissenschaft

Zacharias: **Wie finde ich meinen Studienplatz?**  
DM 18,-

Grätz/Zwingmann: **Beruf- und Bildungschancen im Ausland.** DM 36,-

**Bitte Prospekt „Studienwahl“ anfordern**

**Lexika** Lexika Verlag  
Barbara Rumpf  
Hofingerstraße 27a D-8000 München 83



## **Institute/Kooperationspartner der Universität Bremen**

---

Die Universität Bremen unterhält enge Kooperationsbeziehungen zu folgenden Instituten:

- Bremer Institut für Betriebstechnik und angewandte Arbeitswissenschaft (BIBA) an der Universität Bremen  
Klagenfurter Straße/Betriebshof, 2800 Bremen 33, Telefon 218-2695
- Bremer Institut für Präventionsforschung und Sozialmedizin (BIPS)  
St.-Jürgen-Straße, 2800 Bremen 1, Telefon 4 99 94-0
- Forschungsstelle für unabhängige Literatur und gesellschaftliche Bewegungen Osteuropas an der Universität Bremen  
Universitätsallee, Gebäude Geisteswissenschaften 1 (GW 1), Raum C 2010, 2800 Bremen 33, Telefon 218-3687
- Zentrum für europäische Rechtspolitik (ZERP)  
Universitätsallee, Gebäude Geisteswissenschaften 1 (GW 1), Raum C 2160, 2800 Bremen 33, Telefon 218-3215
- Alfred-Wegener-Institut für Polar- und Meeresforschung (AWI)  
Bürgermeister-Smidt-Straße 20, 2850 Bremerhaven, Telefon (04 71) 4 90 06
- Institut für Werkstofftechnik (IWT)  
Lesumer Heerstraße 32, 2800 Bremen, Telefon 63 00 07
- Institut für Seeverkehrswirtschaft und Logistik  
Am Dom 5a, 2800 Bremen, Telefon 3 68 05-0

## **Unterstützende Einrichtungen der Universität Bremen**

---

- Initiativkreis „Bremer und ihre Universität“  
Am Brill 21–23, 2800 Bremen 1, Telefon 179-2041  
Sprecher: Senator a. D. Rolf Speckmann  
Ansprechpartner: Frau Raabe
- Die Wittheit zu Bremen  
Marktstraße 2, 2800 Bremen 1, Telefon 32 33 47  
Vorsitzender: Dr. Hanspeter Stabenau  
Ansprechpartner: Frau Windhoff
- Nolting-Hauff-Stiftung zur Förderung der Wissenschaften und der Universität  
Am Brill 1–3, 2800 Bremen 1, Telefon 179-2300  
Vorsitzender: Senator a. D. Rolf Speckmann  
Ansprechpartner: Hans Christoph Bömers
- Gesellschaft der Freunde der Universität Bremen e. V.  
Baumwollbörse, Zimmer 75, 2800 Bremen 1, Telefon 32 10 81  
Vorsitzender: Dr. Bengt Beutler  
Ansprechpartner: Dietrich Weber-Steinhaus

Die Universität Bremen verfügt über Kooperationsvereinbarungen mit folgenden ausländischen Universitäten/Fachbereichen bzw. wissenschaftlichen Einrichtungen:

<b>VR China</b>	East China Normal University, Shanghai
<b>Frankreich</b>	Université de Paris VIII
<b>Großbritannien</b>	University of Essex, Department of language and linguistics, Colchester Portsmouth Polytechnic University of London, Institute of Education / Post Sixten Education Centre
<b>Indien</b>	Universite of Poona
<b>Italien</b>	Istituto Ernesto Ragionieri, Florenz
<b>Kolumbien</b>	Universidad Nacional de Colombia, Bogota
<b>Polen</b>	Universität Gdansk
<b>USA</b>	University of Maryland Dickinson-College, Pennsylvania New School for Social Research Graduate Faculty of Political and Social Science, New York

## **Die Studienmöglichkeiten an der Universität Bremen**

---

Wir möchten Ihnen mit diesen Informationen einen Überblick über das Studienangebot und das Bewerbungsverfahren geben.

Für nähere Auskünfte schreiben Sie bitte oder besuchen Sie uns. Bei speziellen Fragen zu einzelnen Studiengängen, Anrechnung von Studienleistungen, Details zum Lehrprogramm fragen Sie bitte beim jeweiligen Fachbereich nach.

Die Übersicht nennt die angebotenen Studiengänge in alphabetischer Reihenfolge, sagt mit welchem Examen die Studiengänge abgeschlossen werden können, an welche Stelle die Bewerbung als Studienanfänger zu richten ist und zu welchem Fachbereich der Studiengang gehört.



Universität  
Naturwissenschaften

Zone  
321

Östlicher  
Mühlentorplatz 10



Studiengang/Fach	Abschluß- art	Bewerbung bei	Fachbereich
Anglistik/Amerikanistik	M	Uni	10
* Behindertenpädagogik (Heilpäd.)	L, D	Uni	11
Berufspädagogik (LS II bF)	D	Uni	11
* Biologie	D	ZVS	2
* Biologie	L	Uni	2
Chemie	L, D	Uni	2
Deutsch	L	Uni	10
Deutsch als Fremdsprache	L	Uni	10
Deutsche Sprach- und Literaturwissenschaft	M	Uni	10
* Dritte Welt (Aufbaustudium)	Zertifik.	Uni	11
Elektrotechnik (auch Aufbaustudium)	D	Uni	1
Elektrotechnik (LS II bF)	L	Uni	11
Englisch	L	Uni	10
Französisch	L, M	Uni	10
Gemeinschaftskunde (Politik)	L	Uni	9
Geschichte	L, M	Uni	8
* Geographie	L, D	Uni	8
* Geologie—Paläontologie	D	Uni	5
Hauswirtschaft (= Arbeitslehre/Hausw.)	L	Uni	11
* Informatik	D	ZVS	3
Kulturwissenschaft	M	Uni	10
* Kunst	L	Uni	10
Linguistik	M	Uni	10
Mathematik	L, D	Uni	3
Metalltechnik (LS II bF)	L	Uni	11
* Musik	L	Uni	10
Pädagogik (Aufbaustudium Schule)	D	Uni	12
Physik	L, D	Uni	1
Politik	D	Uni	9
Produktionstechnik	D	Uni	4
* Psychologie	D	ZVS	9
Rechtswissenschaft (zwei-phasig)	S	Uni	6
Religionspädagogik	L	Uni	9
Religionswissenschaft	D	Uni	9
* Sozialpädagogik (auch Aufbaustudium)	D	Uni	12
Sozialpädagogik/Sozialwissensch. (LS II bF)	L	Uni	11
Sozialwissenschaft	D	Uni	9

Studiengang/Fach	Abschluß- art	Bewerbung bei	Fachbereich
Soziologie	D	Uni	8
Sport	L	Uni	11
Technisches Werken (= Arbeitsl./Techn. W.)	L	Uni	11
Textilarbeit (= Arbeitsl./Textilarb.)	L	Uni	11
Weiterbildung/Erwachsenenbildung	D	Uni	12
Weiterbildung (Zusatzstudium)	Zertifik.	Uni	12
Weiterbildung (Kontaktstudium)	Teiln.Besch.	Uni	12
* Wirtschaftswissenschaft (auch Aufbaustud.)	D	Uni	7
Wirtschaftswissenschaft (LS II bF)	L	Uni	11

D = Diplom

L = Staatsexamen für das Lehramt an öffentlichen Schulen

LS II bF = Staatsexamen für das Lehramt Sekundarstufe II mit beruflicher Fachrichtung

M = Magister

S = 1. Staatsprüfung für Juristen

### Nebenfächer für das Magisterstudium

Erziehungswissenschaft

Philosophie

Kunstwissenschaft

Sozialwissenschaft

\* Musikwissenschaft

Außerdem können alle Hauptfächer mit dem Magisterabschluß als Nebenfächer studiert werden.

### Studienelemente

Philosophie

Geschichte und Theorie der Soziologie/  
Sozialstruktur

Grundlagen pädagogischen Handelns

Pädagogik als Erfahrungswissenschaft

Soziologische Theorien und Methoden

Ökonomie u. Recht des Bildungswesens

Multilinguale und interkulturelle Erziehung

Interdisziplinäres Studium Dritte Welt

Die mit einem \* gekennzeichneten Studiengänge/-fächer sind zulassungsbeschränkt.

## Informationen zum Bewerbungsverfahren

1. Die Universität Bremen nimmt **Studienanfänger** nur zum **Wintersemester** auf. Studienanfänger müssen zum Bewerbungstermin bzw. zur Einschreibung über eine Hochschulzugangsberechtigung (z. B. Abitur) verfügen.
2. Für das ZVS-Bewerbungsverfahren gibt es ab Mitte April für das darauffolgende Wintersemester die ZVS-Kurzinfos in den Schulen, bei den Hochschulen und den Berufsberatungen der Arbeitsämter. Das ZVS-Kurzinfo enthält neben weiteren Informationen
  - einen Vordruck für die Anforderung der Bewerbungsunterlagen für die Studiengänge im Allgemeinen Auswahlverfahren (Diplom-Biologie und Diplom-Psychologie);
  - einen Bewerbungsantrag für die Studiengänge im Besonderen Verteilungsverfahren (Informatik).

Die Bewerbung muß mit allen Unterlagen bis zum 15. Juli (Ausschlußfrist) bei der Zentralstelle für die Vergabe von Studienplätzen (ZVS), Sonnenstraße 171, 4600 Dortmund 1, Telefon (02 31) 10 81-1, eingegangen sein.

- a) Bei Diplom-Biologie und Diplom-Psychologie findet ein Allgemeines Auswahlverfahren statt, weil die Zahl der Bewerber die zur Verfügung stehende Zahl der Plätze übersteigt. Die Auswahl wird nach der Qualifikation (Durchschnittsnote der Hochschulzugangsberechtigung) und Wartezeit (Zeit zwischen Abitur und Bewerbung) vorgenommen.
  - b) Das Besondere Verteilungsverfahren (Informatik) gilt für Studiengänge, in denen bundesweit genügend Studienplätze zur Verfügung stehen, so daß nur eine Verteilung auf die einzelnen Hochschulorte erfolgen muß. Jeder Bewerber erhält eine Zulassung, allerdings nicht unbedingt an seinem Wunschstudienort.
3. Für die Zulassung zu den meisten Studiengängen ist die Universität Bremen zuständig.
    - a) In den zulassungsfreien Studiengängen, dies ist die Mehrzahl, ist die Einschreibung als Student ohne vorherige Bewerbung möglich. Ein Formblatt für die Einschreibung gibt es bei der Zulassungsstelle ca. ab Mitte August bis Ende September (Einschreibfrist).
    - b) Bei zulassungsbeschränkten Fächern wird ein Zulassungsverfahren durchgeführt, das dem Allgemeinen Auswahlverfahren der ZVS in etwa entspricht. Die Bewerbungsunterlagen für das Wintersemester sind bei der Zulassungsstelle des Studentensekretariats der Universität ab Mitte Juni eines jeden Jahres erhältlich. Die Anträge müssen bis zum 15. Juli bei der Universität eingegangen sein (beglaubigte Kopie der Hochschulzugangsberechtigung, meist das Abiturzeugnis, beifügen). Alle weiteren Hinweise enthalten die Formblätter.

**Fortgeschrittene** bewerben sich in jedem angebotenen Fach unmittelbar bei der Universität. Zum Sommersemester bei zulassungsbeschränkten Fächern ist der Bewerbungsschlußtermin: 15. 1. (Bewerbungsformulare ab Mitte Dezember), zum Wintersemester: 15. 7. (Bewerbungsformulare ab Mitte Juni). Für die zulassungsfreien Fächer erfolgt die Einschreibung im Februar (Einschreibformulare ab Februar) für das Sommersemester, im August (Einschreibformulare ab August) für das Wintersemester. Die genauen Termine nennt Ihnen das Studentensekretariat/Zulassungsstelle.

Fortgeschrittene Studenten (Deutsche und Ausländer) sind Bewerber, die in dem Studiengang, für den sie die Zulassung bei der Universität Bremen beantragen, bereits an einer wissenschaftlichen Hochschule im Geltungsbereich des Grundgesetzes für mindestens ein Semester eingeschrieben sind oder waren.

### Losverfahren

Nach den Bewerbungsschlußterminen, und zwar **kurz vor Semesterbeginn** können freigebliebene oder nicht angenommene Studienplätze in einem Losverfahren vergeben werden. Die Antragsfristen können Sie Anfang März (für das Sommersemester) bzw. Anfang September (für das Wintersemester) bei der Zulassungsstelle des Studentensekretariats erfahren (Telefon 2 18 - 27 42, 2 18 - 27 46, 2 18 - 27 48). Falls Ihr Antrag im Losverfahren erfolglos ist, erhalten Sie keinen schriftlichen Bescheid. Wir empfehlen Ihnen eine Anfrage zum Ausgang des Verfahrens.

### Ausländer

Ausländische Studienbewerber, die die Voraussetzung für ein Fachstudium erfüllen, müssen sich bei der Universität bewerben. Bewerbungsfrist für das Wintersemester ist ebenfalls der 15. Juli. Die für die Bewerbung notwendigen Formulare stellt das Studentensekretariat (siehe oben) ebenfalls ab Mitte Juni zur Verfügung.

### Magisterstudienfächer

Beim Magisterstudium werden entweder zwei Hauptfächer oder ein Haupt- und zwei Nebenfächer studiert. Eine weitere Aufteilung ist durch die Wahl von Studienelementen möglich, wobei ein solches Studienelement in etwa einem halben Nebenfach entspricht.

Alle Hauptfächer können auch als Nebenfächer studiert werden, **weitere Nebenfächer sind:**

Erziehungswissenschaft

Philosophie

Kunstwissenschaft

Sozialwissenschaft

Musikwissenschaft (zulassungsbeschränkt)

### Studienelemente:

Geschichte und Theorien der Soziologie/  
Sozialstruktur

Grundlagen pädagogischen Handelns

Soziologische Theorien und Methoden

Pädagogik als Erfahrungswissenschaft

Angewandte Soziologie und Methoden

Ökonomie u. Recht des Bildungswesens

Multilinguale und interkulturelle Erziehung

Interdisziplinäres Studium Dritte Welt

Philosophie

Das Angebot von Magisterfächern (Haupt- und Nebenfächern) und Studienelementen wird erweitert werden.

## Studienstiftungen / Vertrauensdozenten

---

Neben der Studienfinanzierung durch das BAFöG gibt es noch eine Reihe weiterer Finanzierungsmöglichkeiten durch Stipendien. Die Institutionen, die Studenten finanzielle Unterstützung gewähren, sind in der Regel als Stiftungen eingerichtet, z. B.:

### **Cusanus-Werk**

Annabergerstraße 283, 5300 Bonn 2

### **Evangelisches Studienwerk Villigst**

Haus Villigst, 5840 Schwerte 5

### **Friedrich-Ebert-Stiftung**

Godesberger Allee 149, 5300 Bonn 2

Vertrauensdozenten an der Universität Bremen:

Prof. Dr. Robert Francke	FB 6 (Juristenausbildung) GW 2, A 3620, Telefon 218-3061, -2139
Prof. Dr. Reinhard Hoffmann	FB 6 (Juristenausbildung) z. Z.: beurlaubt
Prof. Dr. Peter Kalmbach	FB 7 (Wirtschaftswissenschaft) GW 2, B 3060, Telefon 218-3276
Prof. Dr. Hedwig Ortman	FB 11 (Lehramt Sek.Stufe II m. b. F.) GW 2, B 2670, Telefon 218-2176
Prof. Dr. Gerd-Volker Rösenthaller	FB 2 (Chemie) NW 2, A 1110, Telefon 218-2493
Prof. Dr. Dieter Senghaas	FB 8 (Soziologie) GW 2, A 3501, Telefon 218-2281

### **Friedrich-Naumann-Stiftung**

Abt. Begabtenförderung  
Im Dol 2, 1000 Berlin 33

Vertrauensdozent an der Universität Bremen:

Prof. Dr. Peter Seibt	FB 9 (Politik/Gemeinschaftskunde) GW 2, B 2480, Telefon 218-2060
-----------------------	---

### **Hanns-Seidel-Stiftung**

Lazarettstraße 19, 8000 München 19

### **Hans-Böckler-Stiftung**

Schwannstraße 3, 4000 Düsseldorf 30

Vertrauensdozenten an der Universität Bremen:

Prof. Dr. Detmar Beyersmann	FB 2 (Chemie) NW 2, B 2230, Telefon 218-2550
Prof. Dr. Hans-Georg Conert	FB 9 (Politik/Gemeinschaftskunde) GW 2, A 3830, Telefon 218-2895
Prof. Dr. Wolfgang Däubler	FB 6 (Juristenausbildung) GW 2, A 3530, Telefon 218-2132
Prof. Dr. Dieter Görs	FB 12 (Weiterbildung) GW 2, A 2160, Telefon 218-2579
Prof. Dr. Reinhard Hoffmann	FB 6 (Juristenausbildung) z. Z. beurlaubt
Prof. Dr. Rainer Zoll	FB 9 (Politik/Gemeinschaftskunde) GW 2, B 2290, Telefon 218-2385

### **Konrad-Adenauer-Stiftung**

Rathausallee 12, 5205 Sankt Augustin 1

Vertrauensdozent an der Universität Bremen:

Prof. Dr. Wolfgang Dreybrodt	FB 1 (Physik) NW 1, S 434, Telefon 218-3556
------------------------------	--

### **Studienstiftung des Deutschen Volkes**

Mirbachstraße 7, 5300 Bonn 2

Vertrauensdozent an der Universität Bremen:

Prof. Dr. Michael Stadler	FB 9 (Psychologie) Telefon 218-2960
---------------------------	--



**Service ist unsere Stärke**

---

**Buchhandlung Werner Sieglin**

Hauptsitz:

Vor dem Steintor 162-164  
2800 Bremen 1

Telefon (04 21) 7 47 48

Filiale:

Schwachhauser Heerstr. 207  
2800 Bremen 1

Telefon (04 21) 21 52 33

Filiale:

Leher Heerstr. 10-12  
2800 Bremen 33

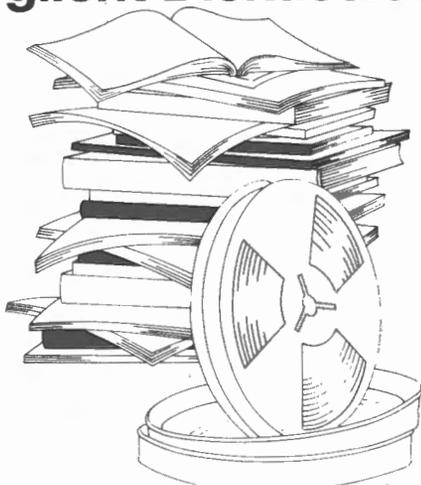
Telefon (04 21) 23 35 33

# SIEMENS

## Information ermöglicht Diskussion

**Suchen Sie Informationen? Siemens stellt Unterlagen zur Verfügung. Druckschriften über das Unternehmen, zu Fragen der Technik und der Wirtschaft.**

Sie erhalten alle Schriften kostenlos. Coupon abschneiden, entsprechende Nummer ankreuzen und mit Absenderangabe absenden. Oder einfach über Btx anfordern: \*32000714 #



1. Siemens in Bremen
2. Computer in unserem Alltag
3. Die nukleare Entsorgung
4. Fakten und Argumente zur aktuellen Diskussion um die Kernenergie
5. Elektronik, die uns täglich hilft
6. Siemens-Blickpunkte  
Aktuelle Kurzinformation aus dem Unternehmen
7. Siemens-Geschäftsbericht
8. Siemens-Verzeichnisse über:  
Filme, Fachbücher, Lehr- und Lernmittel, Fachzeitschriften
9. Chancen für Jugendliche
10. Die Siemens-Aktie
11. Das ABC der Mikroelektronik

12. Zum Thema Mikroelektronik:  
Wirtschaft - Arbeitswelt - Anwendung
13. Kommunikationstechnik  
Bedeutung und Nutzen für heute und morgen
14. Im Blickpunkt:  
Bildschirmtext

## Dialog mit Siemens

Senden Sie mir bitte die Schrift Nr. (bitte ankreuzen)

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----	----

Siemens AG, Hanselstraße  
Contrescarpe 72, 2800 Bremen 1

Absenden an:  
Absender: \_\_\_\_\_

**COUPON**

# **Akademisches Auslandsamt der Universität Bremen**

---

Erika Harjes-Badawi

Grundsatzangelegenheiten

Mehrweckhochhaus (MZH), Raum 1280, Telefon 218-2706

Annegret Meinking

Studienabschlussbeihilfen für ausländische Studierende, Beratung Studierender für Studien im Ausland, insbesondere Stipendienmöglichkeiten (z. B. DAAD)

Mehrweckhochhaus (MZH), Raum 1270, Telefon 218-2733

Elke Koch

Betreuung ausländischer Studierender, Härtefonds, Prüfung zum Nachweis deutscher Sprachkenntnisse für ausländische Studierende

Mehrweckhochhaus (MZH), Raum 1260, Telefon 218-2732

Georgios Daniilidis

Studienbegleitende Maßnahmen

Mehrweckhochhaus (MZH), Raum 1300, Telefon 218-2587

## **Betreuungs- und Beratungsprogramm für ausländische Studierende an der Universität Bremen**

Die Universität Bremen bietet ausländischen Studierenden ein Betreuungs- und Beratungsprogramm zur Verbesserung ihrer Studiensituation an.

In jedem Fachbereich werden Hochschullehrer/innen als Ausländerbeauftragte (AB) gewählt, um ausländische Studierende in allen Belangen des Studiums und der individuellen Studienplanung zu beraten und zu unterstützen.

Zur Durchführung ihrer Tätigkeit werden auch studentische Hilfskräfte an ihrer Seite tätig sein. Die Hilfskräfte werden zur Betreuung und Anleitung von Gruppenarbeit eingesetzt. In den Gruppen soll Beratung und Hilfestellung bei allen Fragen der Studienorganisation und der Studiensituation gegeben werden.

Diese Betreuungs- und Beratungsarbeit wird auch durch die fachliche Hilfe der Mentoren/-innen, des „World University Service“ – Komitee Bremen – unterstützt.

## Liste der Ausländerbeauftragten, studentischen Hilfskräften und Fachmentoren

Angegeben sind die Sprechzeiten für das Wintersemester 1987/88. Erkundigen Sie sich bitte bei Semesterbeginn in den Fachbereichsverwaltungen oder dem Akademischen Auslandsamt der Universität Bremen, ob die Zeiten noch gelten.

### Fachbereich 1

Ausländerbeauftragter: Prof. Dr. Wilfried Staude  
NW 1, S 418a, Tel. -2223/-2416, Do 10–12 Uhr

studentische Hilfskraft: Kostas Hatzianestis  
NW 1, Stuga-Raum, Mi 15–17 Uhr

Mentoren: Kostas Hatzianestis, Saban Çetin

### Fachbereich 2

Ausländerbeauftragte: Prof. Dr. Hubert Walter (Biologie)  
NW 2, A 3290, Tel. -2908

Prof. Dr. Wolfram Schroer (Chemie)  
NW 2, B 1172, Tel. -2524, Di 14–16 Uhr

studentische Hilfskraft: Theresa Vollstedt (Chemie), c/o. W. Schroer

Mentoren: Dr. K. Tantawi (Biologie)  
SuUB, Ebene 2, Tel. -2430, Do. 15–18 Uhr  
Artur Wojt (Chemie), c/o. W. Schroer

### Fachbereich 3

Ausländerbeauftragter: Prof. Dr. Frieder Nake  
MZH, 5200, Tel. -3525, Di 13–15 Uhr

studentische Hilfskraft: N. N.

Mentor: Thomas Sabock, Tel. 39 42 74

### Fachbereich 4

Ausländerbeauftragter: Prof. Dr. Klaus Genthner  
IW 1, 1030, Tel. -2229, Di, Do 10–12 Uhr

studentische Hilfskräfte: Abdurrahman Ciftci  
Mohammad-Djafar Khosravi c/o. K. Genthner

Mentor: Taghi Tawakoli  
IW 1, 1090, Tel. -2789, -2301, Di, Do 10–12 Uhr

## **Fachbereich 6**

**Ausländerbeauftragter:** Prof. Dr. Hagen Lichtenberg  
GW 2, B 3711, Tel. -2235, Di 14–15 Uhr

## **Fachbereich 7**

**Ausländerbeauftragter:** Prof. Dr. Axel Sell  
GW 2, B 3700, Tel. -2167, Mo, Di 9–10 Uhr

**studentische Hilfskräfte:** Holger Birkemeyer, Müfzit Yilmaz, Ülkü Sarica  
GW 2, B 3030, Fr 9–10 Uhr

**Mentoren:** Armin Spring  
NW 1, N 125, Tel. 50 13 65, Do 17–19 Uhr  
Christian Schulz  
GW 2, B 2760, Tel. 1 57 09, Fr 14–16 Uhr

## **Fachbereich 8**

**Ausländerbeauftragter:** Prof. Dr. Rudolf Billerbeck  
GW 2, B 3620, Tel. -2165, Mo 12–13 Uhr

**Mentor:** Amir Babai  
Sportturm, C 5130, Tel. 21 01 24, Mi 10–12 Uhr

## **Fachbereich 9**

**Ausländerbeauftragte:** Prof. Dr. Detlev Albers (Politik/Gemeinschaftskunde)  
GW 2, A 3510, Tel. -3114, -2547, Di 15–17 Uhr  
Prof. Dr. Jörg Berndt (Psychologie)  
ZB, C 0240, Tel. -3500, Mo 9–11 Uhr  
Prof. Dr. Ulrich Kurth (Religionswissenschaften)  
GW 2, A 2130, Tel. -2168, Do 14–16 Uhr  
Prof. Dr. Stephan Quensel (Sozialwissenschaft)  
GW 2, B 3450, Tel. -3173, Di 11–12 Uhr  
Prof. Dr. Wolfgang Eichwede (Politik/Gemeinschaftskunde)

**studentische Hilfskraft:** A. Moreno-Bormann, Ute Schuleski, c/o. J. Berndt

**Mentoren:** Amir Babai (Psychologie)  
Sportturm, C 5130, Mi 10–12 Uhr  
Georgios Daniilidis (Sozialwissenschaft/Soz.Päd.)  
MZH, 1260, Tel. -2587, Di 9–11 Uhr

## **Fachbereich 10**

**Ausländerbeauftragte:** Prof. Dr. Klaus Liebe-Harkort (DaF)  
GW 2, A 4291, Tel. -3189, Mo 12–13 Uhr  
Prof. Dr. José Navarro (Kulturwissenschaften)  
GW 2, A 4780, Tel. -3190, Mi 11–12 Uhr

studentische Hilfskräfte: Christina Friedeberg (DaF), c/o. K. Liebe-Harkort  
Mentorin: Belgin Kadikhodaey, Int. Studenten-Zentrum  
Mo 11.30–13.30, Fr 9–11 Uhr

### Fachbereich 11

Ausländerbeauftragter: Prof. Dr. Ullrich Boehm  
GW 2, B 3960, Tel. -2172, Di 10–11 Uhr

### Fachbereich 12

Ausländerbeauftragte: Dr. Ingrid Preuß-Kippenberg  
GW 2, A 3320, Tel. -2284, Di 13–14 Uhr

studentische Hilfskraft: Esin Bal, c/o. I. Preuß-Kippenberg

Mentor: Georgios Daniilidis  
MZH, 1260, Tel. -2587, Mo 10–12 Uhr

## Bô Yin Râ

(I. A. Schneiderfranken)

### Das »Geistige Lehrwerk«

»Der Menscheng Geist, der sich in dem ungestüm heischenden »Tiere« der Erde selbst **verloren** hat, bleibt dennoch für alle Zeit seiner geistigen Urheimat verbunden . . .

In seinem Lehrwerk spricht der Verfasser zu uns von der »geistigen Mitte« des Menschen, vom »Ewigen Ich«, vom »Weg zur Wahrheit«, der »Das Leben« ist.

Von Albert **Einstein** stammen die Sätze: »Logisches Denken kann uns keinerlei Wissen über die empirische Welt vermitteln. Behauptungen, die durch rein logische Mittel aufgestellt werden, entbehren jeglicher Grundlage«.

Auch das Lehrwerk Bô Yin Râ's kann man nicht »exakt wissenschaftlich« erschließen, seine »Wahrheit« muß zunächst »empfunden« werden.

Allen, die einer freien, undogmatischen, aber dennoch verantwortbaren Lebensauffassung zustreben, verhilft diese Weisheitslehre zu zentraler Lebensgewißheit und froher Selbstbejahung; alle Todesfurcht und jegliche Lebensangst sind aus der Seele verbannt. Dafür ergeben sich ungeahnte Einblicke in die geistigkosmischen Welten jenseits von Zeit und Raum. – Was Bô Yin Râ uns zu sagen hat, ist von tiefer Frömmigkeit erfüllt.

Deutsche Bô Yin Râ-Stiftung, 6100 Darmstadt, Herdweg 56  
Kobersche Verlagsbuchhandlung AG, CH 3001 Bern

## Studienbegleitende Sprachlehrveranstaltungen für ausländische Studierende

---

10–1300 K	Studienbegleitender deutscher Sprachkurs für ausländische Studenten des Fachbereichs „Ökonomie“: – Übungen zur Fachsprache – Einüben von wissenschaftlichen Arbeitstechniken anhand studienrelevanter Texte 3 SWS, Mo 10–12.30, GWII, A 2090	U. Ziebarth
10–1301 K	Studienbegleitender deutscher Sprachkurs für ausländische Studenten <b>aller</b> Fachrichtungen: Diskussions- und Argumentationsstrategien mit Übungen 3 SWS, Mi 10–12.30, GWII, A 2090	U. Ziebarth
10–1302 K	Studienbegleitender deutscher Sprachkurs für ausländische Studenten <b>aller</b> Fachrichtungen: „Literatur von Frauen über Frauen“ sowie Besprechung von Untersuchungen über Sprachverhalten, Sprache und Gewalt, die Frau in der Gesellschaft (Fortsetzung vom WS 87/88) 2 SWS, Di 15–17, GWII, A 2090	U. Ziebarth
10–1303 K	Studienbegleitender deutscher Sprachkurs für ausländische Studenten der Gesellschafts-, Sprach- und Kulturwissenschaften: – Arbeit mit wissenschaftlichen Texten (Textverständnis/Textanalyse) – Schreiben von Zusammenfassungen und Kommentaren mit Übungen 3 SWS, Fr 13–15.30, GWII, A 2090	U. Ziebarth
10–1304 K	Studienbegleitender deutscher Sprachkurs für ausländische Studenten <b>aller</b> Fachrichtungen: Grammatik der deutschen Wissenschaftssprache mit Übungen 2 SWS, Di 8–10, GWII, A 2090	U. Ziebarth
10–1305 K	Studienbegleitender deutscher Sprachkurs für ausländische Studenten <b>aller Fachrichtungen</b> : Arbeit mit wissenschaftssprachlichen Texten: Textverständnis – Textanalyse 2 SWS, Mo 13–15, GWII, A 2090	U. Ziebarth
10–1306 K	Studienbegleitender deutscher Sprachkurs für ausländische Studenten <b>aller</b> Fachrichtungen: Wissenschaftliche Arbeitstechniken: „Das Referat“ Übungen zu: Suchen und Festhalten von Material; Gliedern; Ausarbeiten; Bibliographie. 2 SWS, Mi 13–15, GWII, A 2090	U. Ziebarth

10–1307 K	Grammatik und Aussprache (deutscher Sprachkurs für ausländische Studenten der Naturwissenschaften) 3 SWS, Di 14–16.30, MZH 2490	B. Holderied
10–1308 K	Analyse naturwissenschaftlicher Zeitschriften (Natur, Spectrum . . .) für ausländische Studenten der Naturwissenschaften (Textanalyse und Textverständnis) 2 SWS, Fr 13–15, MZH 6200	B. Holderied
10–1309 K	Studienbegleitender deutscher Sprachkurs für ausländische Studenten der Mathematik/ Physik/Informatik Einübungen wissenschaftlicher Arbeitstechniken mit studienrelevanten Texten 3 SWS, Di 17–19.30, MZH 6200	B. Holderied
10–1310 K	Studienbegleitender deutscher Sprachkurs für ausländische Studenten der Biologie/Chemie – Einübungen wissenschaftlicher Arbeitstechniken mit studienrelevanten Texten 3 SWS, Do 14–16, NWZ, A 2030	B. Holderied
10–1400 K	Englisch für ausländische Studierende (Natur- und Geisteswissenschaften); Anfänger. 2 SWS, Fr 9–11, GWII, B 1170	U. Becker (LB)
10–1401 K	Englisch für ausländische Studierende (Natur- und Geisteswissenschaften); Fortgeschrittene mit geringen Kenntnissen. 2 SWS, Fr 11–13, GWII, B 1170	U. Becker (LB)
10–1402 K	Englisch für ausländische Studierende (Natur- und Geisteswissenschaft); Fortgeschrittene mit guten Kenntnissen. 2 SWS, Fr 13–15, GWII, B 1170	U. Becker (LB)

Nähere Informationen zu diesen Veranstaltungen erhalten Sie bei Frau U. Ziebarth, Fachbereich 10, GW 2, A 2350.

**Verein zur Förderung ausländischer Studenten in Not an den Bremischen Hochschulen e. V.**

Der Verein Xenos wurde im Juni 1984 von engagierten Privatpersonen gegründet. Den Anstoß hierzu gab die sich ständig verschlechternde soziale und finanzielle Situation ausländischer Studierender. In der Vereinssatzung heißt es:

„Zweck des Vereins ist die materielle und ideelle Förderung ausländischer Studenten im Lande Bremen, die sich in finanzieller Not befinden. Der Verein setzt sich ferner für die Verbesserung der Studienbedingungen ausländischer Studenten an den bremischen Hochschulen ein. Hauptziel des Vereins ist es, Privatstipendien, Wohnraum, finanzielle Nothilfen u. ä. an Bedürftige zu vergeben. Die Stipendien verstehen sich als Hilfe zur Selbsthilfe; sie stellen daher nur einen Unterhaltszuschuß dar. Die Förderung soll einen erfolgreichen Studienabschluß erleichtern.“

Um von Xenos gefördert zu werden, muß ein Antrag gestellt werden. Die Immatrikulation an einer bremischen Hochschule ist dabei Voraussetzung. In den Antrag müssen u. a. die Notlage und die Finanzierung des Studiums erläutert werden. Die Vergabe der Stipendien erfolgt durch den Förderungsausschuß von Xenos, zu dessen Sitzung die Antragsteller eingeladen werden. Die Stipendienhöhe richtet sich nach der Bedürftigkeit des Einzelnen, maximal beträgt sie 250,- DM monatlich. Die Förderungsdauer beläuft sich auf höchstens sechs Monate. Es besteht jedoch die Möglichkeit, einen Wiederholungsantrag zu stellen. Nähere Informationen und die Antragsformulare sind erhältlich bei:

Akademische Auslandsangelegenheiten, MZH, Raum 1300,  
Georgios Daniilides, Telefon 218-2587

und Psychologisch-therapeutische Beratungsstelle, Studentenwerk Bremen

## **Studentengemeinden**

---

### **Evangelische Studentengemeinde**

Wachmannstraße 81, 2800 Bremen 1  
Telefon 34 15 94

Universität:  
Studentenhaus, Ebene 0, Raum 0200  
Telefon 218-2461

Sprechzeiten: Montag bis Mittwoch von 9.00–11.30 Uhr

### **Katholische Studentengemeinde**

Kolpingstraße 4–6, 2800 Bremen 1  
Telefon 3 63 05 66

Sprechzeiten während des Semesters: jeden Tag von 10.00 bis 12.00 Uhr,  
Dienstag und Donnerstag von 15.00 bis 18.00 Uhr

## Informationen des Studentenwerks Bremen

---

### STUDENTENWERK HEUTE ...

Das Studentenwerk – vormals Sozialwerk – ist eine Anstalt des öffentlichen Rechts, die unter der Bezeichnung „Sozialwerk für die Mitglieder der Hochschulen der Freien Hansestadt Bremen“ im Juni 1972 errichtet wurde.

Es hat die Aufgabe, die Studierenden der Bremer Hochschulen wirtschaftlich, sozial, gesundheitlich und kulturell zu fördern.

Dazu gehört im einzelnen:

- Bewirtschaftung von Mensen und Cafeterien,
- Bewirtschaftung von Studentenwohnheimen,
- Zimmervermittlung an Studierende,
- Psychologisch-therapeutische Beratung,
- Kulturelle Veranstaltungen

Das Studentenwerk ist zugleich Amt für Ausbildungsförderung und insoweit mit der Durchführung des Bundesausbildungsförderungsgesetzes (BAföG) beauftragt.

Finanziert werden die Aufgabe des Studentenwerks etwa je zur Hälfte aus Zuschüssen des Landes und durch eigene Einnahmen aus Mensen, Cafeterien und Wohnheimen einschließlich der studentischen Beiträge zum Studentenwerk. Der Landeszuschuß betrug 1986 DM 6 Mio.

Das Studentenwerk betreut rund 15 000 Studierende der Universität Bremen, der Hochschule Bremen, der Hochschule für gestaltende Kunst und Musik und der Hochschule Bremerhaven. Es verfügt über zwei Mensen an den Standorten Universität Bremen und Hochschule Bremen (Neustadt), fünf Zwischenverpflegungseinrichtungen (Cafeterien) und sieben Studentenwohnheime mit 925 Plätzen.

Daneben unterstützt das Studentenwerk mit einem jährlichen Betrag von zur Zeit 50 000 DM ein Kindertagesheim, das von einem Elternträgerverein im Zentralbereich der Universität Bremen geführt wird und bis zu 30 Kinder von Studierenden im Alter von 6 Monaten bis 3 Jahren aufnimmt.

### SPRECHZEITEN IM STUDENTENWERK

#### BAföG (Ausbildungsförderung) Tel. 2201-0

Montag	von 9.00 bis 12.00 Uhr
und	von 13.30 bis 15.00 Uhr
Donnerstag	von 9.00 bis 12.00 Uhr

#### Wohnheimangelegenheiten Tel. 2201-116, -117, -118, -119, -120

Dienstag und Donnerstag	von 13.00 bis 15.00 Uhr
Freitag	von 10.00 bis 12.00 Uhr

## **Wohnungs- und Zimmervermittlung Tel. 2201-122**

Dienstag und Freitag

von 10.00 bis 12.00 Uhr

## **Psychologisch-therapeutische Beratungsstelle (PTB) Tel. 2201-129**

### **Sekretariat:**

Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag

von 9.00 bis 15.00 Uhr

## **Kulturelle Angelegenheiten Tel. 2201-113**

Montag, Dienstag, Donnerstag

von 10.00 bis 12.00 Uhr

## **DIE WIRTSCHAFTSBETRIEBE DES STUDENTENWERKS AUF DEM UNI-GELÄNDE STELLEN SICH VOR:**

### **1. Allgemeines**

Die Wirtschaftsbetriebe des Studentenwerks umfassen 2 Mensen und 4 Cafeterien in Bremen sowie einen Versorgungsbetrieb in Bremerhaven, die mit eigenem Personal geführt werden. Ferner bestehen 2 Handverkaufsstellen, die durch eine Fremdfirma im Auftrage des Studentenwerks bewirtschaftet werden.

Alle Wirtschaftsbetriebe haben die Aufgabe, in erster Linie die Studierenden an den bremischen Hochschulen mit Haupt- und Zwischenmahlzeiten zu versorgen. Darüber hinaus stehen die Einrichtungen auch den Bediensteten und den Gästen der Hochschulen zur Verfügung.

**Hauptmahlzeiten** werden in den Mensen hergestellt und ausgegeben.

**Zwischenmahlzeiten** werden in den Cafeterien und in den Handverkaufsstellen angeboten.

### **2. Mensa**

In der Mensa auf dem Unigelände (Zentralbereich) werden alle angebotenen Essen frisch hergestellt, wobei ausnahmslos qualitativ hochwertige Rohwaren eingesetzt werden.

Das Angebot umfaßt im wesentlichen:

- Essen I (Menue, bestehend aus einem Hauptgang und Tagessuppe oder Nachtisch)
- Essen II (Eintopfessen)
- diverse Salate, Beilagen, Quarkspeisen, Frischmilch, Yoghurt und Pudding
- Auswahlessen

Während der Semester-Veranstaltungszeit wird grundsätzlich ein **Auswahlessen** angeboten, das vom Gast individuell zusammenzustellen ist. Es stehen mehrere Haupt- und Nebenkomponten dafür zur Verfügung. Die Ausgabe gegen Essenmarken ist nicht möglich, es muß bar bezahlt werden. In der vorlesungsfreien Zeit wird das Angebot eingeschränkt.

#### **2.1. Öffnungszeiten**

montags bis freitags

Essen I und II                    11.45 bis 14.15 Uhr

Auswahlessen                    11.45 bis 14.00 Uhr

### 2.3. Essenmarkenverkauf

Essenmarken werden im Studentenhaus, Eingang Boulevardebene (AStA) **täglich** von 11.00 bis 14.00 Uhr verkauft.

Alle Essenmarken in Bremen haben Gültigkeit bis zum 31. Dezember des jeweils laufenden Jahres. Die Einlösung der Marken ist nicht auf einen bestimmten Tag festgelegt.

Beim Verkauf der bezuschußten Essenmarken an Studenten ist dem Kasserpokal auf Verlangen der gültige Studentenausweis oder die gültige Immatrikulationsbescheinigung vorzulegen.

### 3. Cafeterien

Der Standort der Cafeterien ZB und GW II geht aus dem Übersichtsplan hervor.

Das **Angebot** in den Cafeterien umfaßt u. a.:

- belegte Brötchen
  - belegte Fladenbrote
  - Gebäck
  - Koteletts und Frikadellen
  - Bockwurst
  - Kuchen
  - Süßwaren und Obst
  - kalte und warme Getränke
  
  - **Vollkornprodukte und Produkte aus biologischem Anbau**
  - Croissants
  - Laugenbrezel
  - Blätterteigkuchen
- } frisch im Backofen zubereitet

Die **Öffnungszeiten** sind:

montags bis freitags

#### **Cafeteria ZB**

(innerhalb der Mensa) 8.00 bis 15.00 Uhr

**Cafeteria GW II** 9.00 bis 17.00 Uhr

In den vorlesungsfreien Zeiten wird die Öffnungszeit der Cafeteria GW II nach vorheriger Ankündigung gekürzt.

### **Die Wohnheimverwaltung meldet:**

#### **Noch freie Plätze in den Studentenwohnheimen!**

Die Wohnheimverwaltung weist darauf hin, daß zur Zeit noch freie Zimmer in den Studentenwohnheimen mit Wohngruppen vorhanden sind! Die Zimmer sind möbliert – die Miete beträgt monatlich je Zimmer/je nach Wohnheim DM 160,- bis DM 185,-, einschließlich aller Nebenkosten.

## **I. Wohnheime mit vorwiegend Einzelzimmern**

### **Mensa (Universitätsgelände), 149 Plätze, Baujahr 1975**

Wohnungstyp I, 18,09 qm, Pauschalmiete DM 175,—

Wohnungstyp II, 2-Zimmer-Appartement, nur für Studentenehepaare,

∅ Pauschalmiete DM 380,—

### **Luisental 28 und 29 (Bremen-Horn, Universitätsnähe), 180 Plätze, Baujahr 1977**

∅ Pauschalmiete pro Platz DM 160,—

1-Zimmer-Appartement, 15,26 qm

2-Zimmer-Wohnung, 20,66 qm, Wohngemeinschaften

3-Zimmer-Wohnung, 12,86 qm je Zimmer, Wohngemeinschaften

6-Zimmer-Wohnung, 12,45 qm je Zimmer, Wohngemeinschaften

### **Schönhausenstraße 32a und 32b (Innenstadtbereich), 28 Plätze, Baujahr 1976**

∅ Pauschalmiete DM 175,—

Einzelzimmer, Doppelzimmer, Zimmergröße ab 14 qm und mehr

## **II. Gruppenwohnheim (Mischkonzept)**

### **Kasseler/Dresdener Straße (Innenstadtbereich Bremen-Findorff), 165 Plätze, Baujahr 1981,**

∅ Pauschalmiete pro Platz DM 170,—

1-Zimmer-Appartement, 16,10 qm

2-Zimmer-Wohnung, 28,55 qm bzw. 32,18 qm, für Studenten-Ehepaare

3-Zimmer-Wohnung, 52,04 qm, für Studentenehepaare mit Kind

8-Zimmer-Wohnung, 175,78 qm, für Wohngemeinschaften

### **Vorstraße (Universitätsnähe), 230 Plätze, Baujahr 1975**

∅ Pauschalmiete pro Platz DM 175,—

4-Zimmer-Wohnung, 85,7 bis 91,7 qm

6-Zimmer-Wohnung, 127,9 bis 133,5 qm

7-Zimmer-Wohnung, 146,2 bis 171,7 qm

8-Zimmer-Wohnung, 185,6 qm, nur für Wohngemeinschaften

### **Leher Heerstraßen 17–21 (Bremen-Horn, Universitätsnähe)**

∅ Pauschalmiete pro Platz DM 185,—

2-Zimmer-Wohnung

3-Zimmer-Wohnung

6-Zimmer-Wohnung, ca. 13 qm und Gemeinschaftsbereiche

### **Bremerhaven, An der Allee 36 (Innenstadtbereich und Hochschulnähe) 113 Plätze, Baujahr 1978/80**

∅ Pauschalmiete pro Platz DM 170,—

Einzelzimmer, 14 qm

3-Zimmer-Wohnungen, 20 qm, teilweise Gemeinschaftsküche/-bäder

## **Wie erhält man einen Wohnheimplatz?**

Sprechen Sie persönlich vor beim Studentenwerk Bremen

– Wohnungs- und Wohnheimwesen –

Bibliothekstraße 3

2800 Bremen 33

## Informationen des Studentenwerks Bremen

---

### Psychologisch-therapeutische Beratungsstelle (PTB)

---

Die PTB ist ähnlich wie Mensen, Cafeterien und Wohnheime eine Einrichtung des Studentenwerks, die von allen Studenten aller Bremer Hochschulen kostenlos in Anspruch genommen werden kann.

In der Beratungsstelle arbeiten Psychologen und Sozialpädagogen. Sie sind zuständig für die verschiedensten psychosozialen Probleme, denen Studenten im Laufe ihres Studiums ausgesetzt sind. In den Gesprächen mit den Mitarbeitern werden neben direkten Studienschwierigkeiten (Arbeits- und Konzentrationsstörungen, Hemmungen in Gruppen zu sprechen u. a.) auch sehr persönliche Schwierigkeiten (Ängste, Partnerprobleme, Depressionen etc.) zur Sprache gebracht. Gemeinsam mit den Studenten werden Lösungswege gesucht, die ein größtmögliches Maß an Eigeninitiative und Selbständigkeit gewährleisten. Neben Einzelgesprächen werden die Probleme häufig in Gruppen bearbeitet, die in der Regel jeweils zu Semesterbeginn neu zusammengestellt werden.

Außer den beschriebenen Tätigkeiten sind die Mitarbeiter der PTB auch bei der Klärung von Konflikten in Studentenwohnheimen beteiligt sowie in einzelnen Studiengängen bei der Betreuung von Studienanfängern.

Natürlich kann die PTB ebenso wie von den deutschen Studenten auch von den ausländischen Studenten an den Bremer Hochschulen in Anspruch genommen werden.

In vielen Fällen können hier Gespräche mit Mitarbeitern der PTB hilfreich sein, vor allem dann, wenn bei auftretenden Schwierigkeiten möglichst schnell der Weg in die PTB gefunden wird.

Die PTB ist zu erreichen im

**Studentenhaus, Ebene 2** (hinter dem AStA), Raum 2290

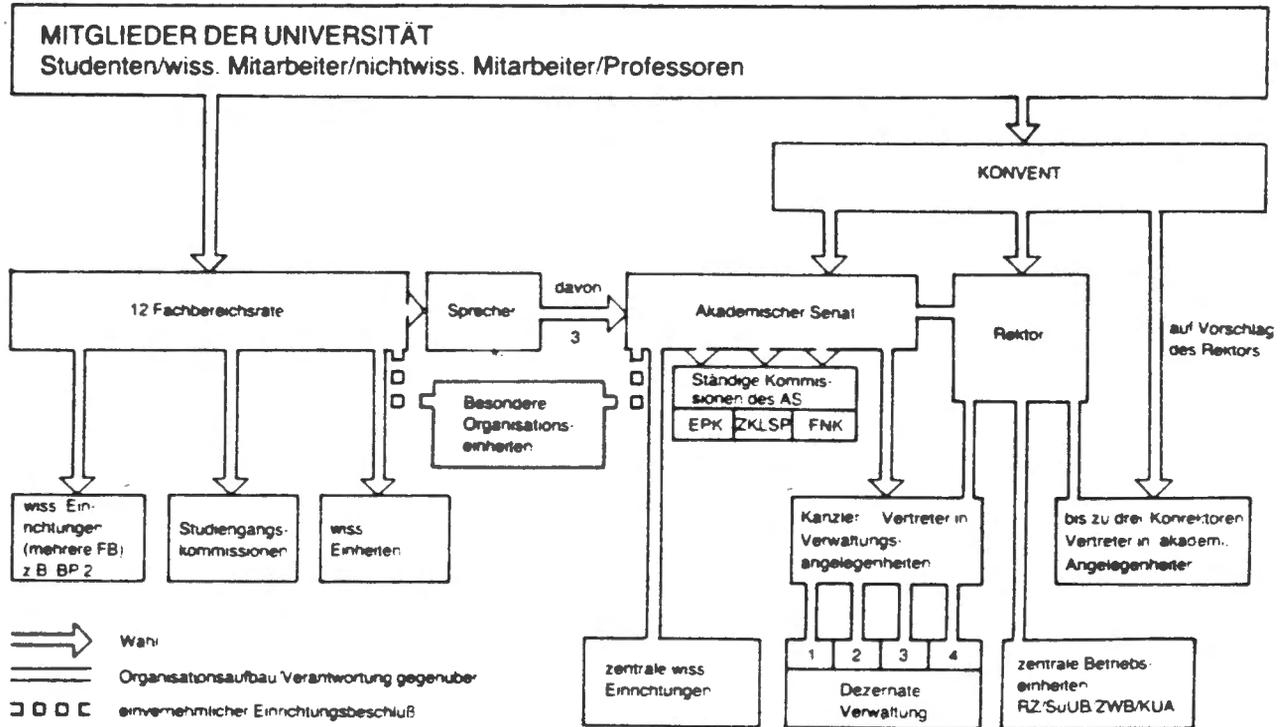
Das Sekretariat ist für Anmeldungen geöffnet:

**Mo. und Mi.–Fr. 9.00 bis 15.00 Uhr (Dienstag geschlossen), Telefon 2201-129**

Hier können Termine für ein ausführliches Gespräch verabredet und Informationen über alle sonstigen Beratungsmöglichkeiten eingeholt werden.

Anmeldungen zu den therapeutischen Gruppen bitte möglichst **rechtzeitig** (mehrere Wochen) vor Beginn des Semesters.

# Struktur der Universität Bremen



# Akademische Selbstverwaltung und Fachbereiche der Universität Bremen

## Akademische Selbstverwaltung

---

Nach dem Bremischen Hochschulgesetz (BremHG) wird die Akademische Selbstverwaltung auf **zentraler Ebene** durch die Organe Konvent, Akademischer Senat und Rektor, auf **dezentraler Ebene** durch die Fachbereichsräte und die Fachbereichssprecher wahrgenommen (vergl. hinsichtlich der dezentralen Organe das Kapitel „Organisation von Lehre und Forschung an der Universität Bremen“).

Die Aufgaben des **Konvents**, die im wesentlichen in der Durchführung von Wahlen, z. B. zum Akademischen Senat, des Rektors und der Konrektoren, sowie in der Beratung allgemeiner hochschulpolitischer Angelegenheiten bestehen, sind in § 79 BremHG geregelt. Der Konvent setzt sich aus 60 Mitglieder zusammen (20 Professoren, 20 Studenten, 10 wissenschaftlich/künstlerische Mitarbeiter, 10 sonstige Mitarbeiter). Der **Akademische Senat** ist das zentrale Beschlussorgan der Hochschule. Seine Kompetenzen sind in § 80 BremHG geregelt. Er tagt unter dem Vorsitz des Rektors und besteht aus 24 Mitgliedern (5 Professoren, 3 Fachbereichssprecher, 4 wissenschaftl./künstl. Mitarbeiter, 4 sonstige Mitarbeiter, 8 Studenten).

### **Rektor**

Prof. Dr. Jürgen Timm

### **Konrektoren**

Prof. Dr. Hermann Cordes

Prof. Dr. Christian Marzahn

### **KONVENT**

#### **Vorstand**

Prof. Dr. Wolfram Thiemann

Peter Willers

Manfred Holzgrave

#### **Geschäftsstelle:**

Klaus Schodde, MZH, Raum 1080, Telefon 218-2705

## **AKADEMISCHER SENAT**

Vorsitzender

Prof. Dr. Jürgen Timm

Geschäftsstelle

Heinz Feldmann, MZH, Raum 1085, Telefon 218-2707

## **Zentrale Kommissionen des Akademischen Senats**

---

### **Zentrale Kommission für Lehre, Studium und Prüfungen (ZK-LSP)**

Vorsitzender:

Prof. Dr. Christian Marzahn

Geschäftsstelle:

Elvira Behnken, MZH, Raum 1070, Telefon 218-2057

### **Haushaltsausschuß des Akademischen Senats**

Vorsitzender:

Prof. Dr. Jürgen Timm

Geschäftsstelle:

Karin Schumacher, MZH, Raum 3150, Telefon 218-3426

### **Zentrale Kommission für Forschungsplanung und wissenschaftlichen Nachwuchs (ZK-FNK)**

Vorsitzender:

Prof. Dr. Hermann Cordes

Geschäftsstelle:

Heidi-Noltenius, MZH, Raum 2250, Telefon 218-3293

	<b>Raum</b>	<b>Ruf</b>
<b>Rektor</b>		
Prof. Dr. Jürgen Timm	MZH 1090	-2708
<b>Vorzimmer</b>		
Annemarie Voigt	MZH 1100	-2708/-2710
<b>Konrektoren</b>		
Prof. Dr. Hermann Cordes	MZH 2400	-2711/-2736
Prof. Dr. Christian Marzahn	MZH 2420	-2711/-2686
<b>Vorzimmer</b>		
Marion Schöttgen	MZH 2390	-2711
<b>Kanzler</b>		
Ralf Wilken	MZH 1130	-2712
<b>Vorzimmer</b>		
Eva-Maria Wenzel	MZH 1140	-2715
<b>Personalrat</b>		
Hans Batschat	MZH 2330	-2502
Detlef von Larcher	MZH 2320	-2786/-2784
Birgit Lutz-Kunisch	MZH 2340	-2737
Peter Wehmeyer	MZH 2310	-2501/-2784
<b>Sekretariat</b>		
Christa Buldtmann	MZH 2300	-2784/-2785
Sigrid Tretow	MZH 2300	-2784/-2785
<b>Vertrauensfrau der Schwerbehinderten</b>		
Marianne Klaassen	MZH 1240	-2798
<b>Vertretung:</b>		
Werner Döbelin	MZH 2480	-3415
<b>Allgemeiner Studentenausschuß (ASTa)</b>		
Vorstand	Stu-Haus	-2023
Sekretariat	Stu-Haus	-3314/-2725
Sozialreferent (BAFÖG-Beratung)	Stu-Haus	-3335

## **- 01 - Sachgebiet Rektoratsangelegenheiten / Zentrale Organe**

---

	<b>Raum</b>	<b>Ruf</b>
<b>Sachgebietsleiter</b>		
Gerd-Rüdiger Kück	MZH 1120	-2704/-2708/-2709
<b>Rektoratsangelegenheiten</b>		
Elvira Behnken	MZH 1070	-2057
<b>Zentrale Organe</b>		
Heinz Feldmann	MZH 1085	-2707
Klaus Schodde	MZH 1080	-2705
Susanne Berner	MZH 1110	-2709

## **- 02 - Sachgebiet Sicherheitswesen**

---

	<b>Raum</b>	<b>Ruf</b>
<b>Sachgebietsleiter</b>		
Walter Bibow	MZH 8170/8175	-2673
Christa Kamp	MZH 8170	-3666

## **- 03 - Sachgebiet Presse- und Informationswesen**

---

	<b>Raum</b>	<b>Ruf</b>
<b>Pressesprecher</b>		
Dr. Carola Lampe	MZH 2070	-2751/-2766
<b>Sekretariat</b>		
Ingrid Schlagheck	MZH 2060	-2766/-2751
<b>Redaktion</b>		
Winnie Abraham	MZH 2050	-2751/-2766/-2724
<b>Organisation/Wissenschaftliches Publikationswesen/Pressespiegel/Archiv</b>		
Klaus Hoffmann	MZH 2060/2180	-2769/-2760
<b>Druckschriftenlager/Vertrieb</b>		
Karl Dossow	MZH 2180	-2769

## **- 04 - Sachgebiet UniTransfer / Büro für Wissenschaftstransfer**

---

	<b>Raum</b>	<b>Ruf</b>
<b>Sachgebietsleiter</b>		
Dr. Roland Vogt	MZH 2150	-3253
<b>Geschäftsstelle</b>		
Ursula Flores	MZH 2150	-3478
<b>Allgemeine Transferangelegenheiten</b>		
Christian Huege	MZH 2160	-2770
Hartmut Lorentz	MZH 2160	-2770

## **- 05 - Sachgebiet Organisation und Datenverarbeitung in der Verwaltung**

---

### **Sachgebietsleiter/-in**

N. N.

	<b>Raum</b>	<b>Ruf</b>
<b>Organisation/Geschäftsverteilung</b>		
Heinz Adler	MZH	-3454
Gesine Herzberg	MZH 1194	-3437



## ***Im Mittelpunkt ist und bleibt der Mensch.***

Als ein führendes Unternehmen mit richtungweisenden Entwicklungen in der Informations- und Kommunikationstechnik sind wir an Ihnen interessiert – dem jungen Ingenieur, der gerade vor dem Abschluß seines Studiums steht. Denn gemeinsam mit Ihnen wollen wir die Zukunft der Kommunikationstechnik gestalten und unsere ehrgeizigen Vorhaben verwirklichen. Natürlich sind die Möglichkeiten nach einem erfolgreichen Studium groß. Wichtig ist aber doch, daß der Berufsweg Ihrem Studien-

schwerpunkt entspricht und daß Ihre zukünftigen Aufgaben Anspruch und Perspektive besitzen. Wir suchen daher zielstrebige Hochschulabsolventen der Fachrichtungen

- Nachrichtentechnik
- Elektrotechnik
- Informatik
- Hochfrequenztechnik
- Feinwerktechnik

Je nach Neigungen bieten wir ein breites Spektrum an Einsatzgebieten. Prüfen Sie, wo Ihre Interessen liegen und sprechen Sie mit uns über Ihre Zukunft bei SEL.

### **Forschung**

Ingenieure mit Neigung zu wissenschaftlichen Arbeiten finden in unserem Forschungszentrum die Möglichkeit, auf den Gebieten der Werkstoffe

und Komponenten, der Nachrichtentechnik/ Opto-Elektronik, der Systemtechnik und Signalverarbeitung mitzuarbeiten. Zur Erarbeitung neuer Systeme nutzen wir modernste Hard- und Software-Technologien.

Unsere Vorhaben umfassen:

- Entwicklung neuartiger Systemkonzepte
- Optische Hochgeschwindigkeitsübertragung
- Breitbandvermittlungstechnik
- Codierung von Bild- und Sprachsignalen
- Systeme zur Spracherkennung
- Entwicklung integrierter Halbleiterschaltungen

## Entwicklung

Als Entwicklungs-Ingenieur werden Sie in einem der folgenden Bereiche durch Ihre Ideen an der Gestaltung von Entwicklungsprojekten maßgebenden Anteil haben:

- digitale Vermittlungssysteme
- Übertragungssysteme

# Ingenieure

- Nebenstellen- und Datensysteme
- Funk- und Führungssysteme
- Radar- und Sensorsysteme
- Bahnsteuerungssysteme

Je nach Neigung werden Sie Aufgaben in der Systemplanung, in der Entwicklung von Anwendersoftware, Systemsoftware und Software-Tools, in der Geräteentwicklung oder in der Konstruktion übernehmen.

## Vertrieb/ Projektierung/ Software Generierung

Jeder vierte SEL-Ingenieur ist im Vertrieb tätig. Die Mittlerfunktion zwischen Kunden und Stellen des Hauses erfordert ein breites technisches Wissen ebenso wie kaufmännische Kenntnis-

se sowie Kontaktfreude und Verhandlungsgeschick.

Ihre Arbeit erstreckt sich auf folgende Bereiche:

- Erstellen und Testen von Support Software-Programmen
- Entwickeln von Regeln und Verfahren für die Projektierung
- Datengenerierung von rechnergesteu-

erten Vermittlungssystemen

- Projektierung/Angebotserstellung und Auftragsabwicklung für Vermittlungsstellen der Deutschen Bundespost
- Vertriebliche Betreuung und technische Beratung von Kunden

## Produktmanagement Projektleitung

Hier bieten wir Ihnen in verschiedenen Bereichen

vielfältige Aufgaben: Das Spektrum reicht von der Konzepterarbeitung und Definition von Systemen über die Projektierung bis hin zur Projektleitung und -abwicklung im Rahmen von Exportprojekten.

Interessieren Sie sich für einige der genannten Aufgaben und Projekte? Dann schreiben Sie uns doch einfach. Es erwarten Sie ausgezeichnete

Startbedingungen und überdurchschnittliche Entwicklungsmöglichkeiten.

Für nähere Informationen steht Ihnen unter der Telefonnummer 0711/821-3990 Herr Faisst als Gesprächspartner zur Verfügung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte direkt an die  
**STANDARD  
ELEKTRIK LORENZ AG**  
Abt. GLS/PE  
z. Hd. Herrn Faisst  
Lorenzstr. 10  
7000 Stuttgart 40



# SEL

ALCATEL Gruppe

## Dezernat 1

### Zentrale Angelegenheiten von Lehre und Forschung/ Hochschulentwicklungsplanung, Rechtsanliegenheiten

---

	Raum	Ruf
<b>-1- Dezernent</b>		
Werner Hoffacker	MZH 2200	-2714
Vorzimmer		
Margarete Bünz	MZH 2210	-2743
<b>Studentensekretariat</b>		
Gerd Langnickel	MZH 1330	-2735
	MZH 1370	-2740/-2741
		-2745/-2749
<b>Zulassungsstelle</b>	MZH 1360	-2746/-2748
		-2742
<b>Akademisches Auslandsamt</b>		
Erika Harjes-Badawi	MZH 1280	-2706
Annegret Meinking	MZH 1265	-2733
Elke Koch	MZH 1260	-2732
Georgios Daniliidis	MZH 1300	-2587
<b>Zentrale Studienberatung</b>		
Marianne Klaassen	MZH 1240	-2798
Renate Schröder	MZH 1225	-3230
H.-Joachim Tiefensee	MZH 1220	-2527
<b>-11- Hochschulentwicklungsplanung (HEP)</b>		
<b>Sachgebietsleiter</b>		
Christoph Bäuml	MZH 2280	-2797
<b>Geschäftsstelle HEP</b>		
Harry Meyer	MZH 2255	-2775
<b>Forschungsplanung</b>		
Volker Preuss	MZH 2170	-2206
<b>Lehre, Studium</b>		
Ludwig Voegelin	MZH 2230	-2787

	<b>Raum</b>	<b>Ruf</b>
<b>-13- Rechtsstelle</b>		
<b>Sachgebietsleiter</b>		
Erik Voermanek	MZH 2460	-2796
<b>Sekretariat</b>		
Irmgard Lejeune-Jung	MZH 2470	-3413
<b>Allgemeine Rechtsangelegenheiten</b>		
Gerlinde Walter	MZH 2430	-3412
<b>Allgemeines Hochschulrecht, Widerspruchsverfahren</b>		
Elke Herrlich	MZH 2450	-3410
<b>Wahlleiter/Geschäftsstelle</b>		
Günter Ziegler	MZH 2480	-3414
Werner Döbelin	MZH 2480	-3415

## **Dezernat 2**

### **Personalangelegenheiten/Personalhaushalt**

---

	<b>Raum</b>	<b>Ruf</b>
<b>-2- Dezernentin</b>		
Selma Mielke-Lumm	MZH 3260	-3441
<b>Vorzimmer</b>		
Hildegard Leppek	MZH 3250	-3441
<b>-2/1- Ausbildungsangel./ABM</b>		
Maritta Hoppe	MZH 3390	-3456
<b>-201-Stellenbewirtschaftung / Ausschreibungen / Hausausweise</b>		
Annette Klemptner	MZH 3310	-3447
Andree Hagedorn	MZH 3310	-3446

	Raum	Ruf
<b>–21– Beamtenrecht / Hochschullehrerrecht / Berufungsangelegenheiten / besoldungsrechtliche Nebengebiete / Personalrechtssonderangelegenheiten</b>		
Sachgebietsleiter		
Manfred Lück	MZH 3360	-3465
<b>–210– Personalsachbearbeitung</b>		
Maritta Hoppe	MZH 3390	-3456
<b>–211– Urlaub, Nebentätigkeit, Beihilfen, Kindergeld, Vermögensbildung</b>		
Joachim Vergiehn	MZH 3420	-3466
<b>–22– Tarifrchtsangelegenheiten der Angestellten und Arbeiter</b>		
Sachgebietsleiter		
Jürgen Sterzik	MZH 3290	-3444
<b>–220– Personalsachbearbeitung</b>		
Ortrud Lamping	MZH 3280	-3443
<b>–221– Lohnempfänger</b>		
Uwe Gronau	MZH 3210	-3438

### Dezernat 3

#### Haushalt/Finanzen

---

	Raum	Ruf
<b>–3– Dezernent</b>		
Herbert Berger	MZH 3090	-3423
Vorzimmer		
Christel Barkhausen	MZH 3100	-3423
<b>–30– Allgemeine Angelegenheiten der Finanzplanung, des Gesamthaushalts und des Haushaltsrechts</b>		
Sachgebietsleiter		
Gerhard Halm	MZH 3110	-3425
<b>Haushaltsmittel des Dienstleistungsbereichs</b>		
	MZH 3160	-3432/-3436

	<b>Raum</b>	<b>Ruf</b>
<b>Haushaltsmittel für Lehre und Forschung</b>	MZH 3130	-3428/-3430 -3477
<b>Haushaltsmittel für Drittmittelforschung</b>	MZH 3150 3575	-2439 -2932/-3460
<b>–31– Zentraler Einkauf, Vermögens- und Inventarverwaltung, Reisekosten, Haftpflichtangelegenheiten Sachgebietsleiter</b>		
Gerhard Gässler	MZH 3070	-3419
<b>Materialverwaltung</b>	MZH 3530	-3475
<b>Vermögens- und Inventarverwaltung, Versicherung</b>	MZH 3070/3080	-3419/-3469
<b>Unfall- und Haftpflichtangelegenheiten</b>	MZH 3080	-3469
<b>Reisekosten</b>	MZH 3060	-3427
<b>Zahlstelle (tgl. 9–12 Uhr)</b>	MZH 3050	-3417
<b>Zentraler Einkauf</b>	MZH 3510	-3472
<b>Zentrale Fundstelle</b>	MZH 3080	-3469
<b>–32– Druckerei und Reproduktion Sachgebietsleiter</b>		
Ernst-August Markus	Betriebshof 1110	-3369
<b>Auftragsannahme</b>	Betriebshof	-3102
<b>Textverarbeitung</b>	Betriebshof	-3373
<b>Montage</b>	Betriebshof	-2254
<b>Druckerei</b>	Betriebshof	-2678
<b>Buchbinderei</b>	Betriebshof	-2271

## Dezernat 4

### Technischer Betrieb/Bauangelegenheiten

---

	Raum	Ruf
<b>-4- Dezernent</b>		
Klaus Bergmann	MZH 2100	-3487
Vorzimmer		
Ursula Boss	MZH 2110	-3486
<b>Betriebstechn. Rechnungswesen</b>	Betriebshof	-2683
<b>-40- Betriebstechnik</b>		
NN	Betriebshof	-2671
<b>Zentrale Leittechnik / Zentrale Energietechnik</b>	Energiezentrale	-3203
<b>Gebäudebetriebstechnik</b>	NW 1, S 130	-2250
<b>Gebäudebetriebstechnik für:</b>		
GW 1, NW 1	NW 1, S 130	-2250
Staats- und Universitätsbibliothek, IW 1	UB, 0340	-3696
Zentralbereich	Tel. Z., 1220	-2020
Mehrzweckhochhaus, GW 2	MZH 1305	-3485
NW 2, Biologischer Garten	NW 2, A 1195	-2800
<b>Betriebshof, Zentralwerkstätten</b>	Betriebshof	-3600
<b>Zentr. Warenannahme / Zentrallager</b>	Betriebshof	-2685
<b>-42- Bauangelegenheiten</b>		
Helmut Dietrich	MZH 2080	-3493
<b>Raumbelegungsplanung</b>	MZH 2110	-3486
<b>Raumausstattung</b>	MZH 2090	-3498
<b>Bauunterhaltung / bauliche Ergänzungsmaßnahmen</b>	MZH 2130 Betriebshof	-3661 -3665
<b>-43- Sportanlagen – Betrieb und Verwaltung</b>		
Hans-Dieter Ulrich	Sportturm C 2215	-2329
<b>Verwaltung</b>	Sportturm C 2210	-2555
<b>Technischer Betrieb</b>	Sportturm C 2220	-2337
<b>Schwimm- und Badebetrieb</b>	Schwimmbad D 1540	-2535

## Staats- und Universitätsbibliothek

---

**2800 Bremen 33, Bibliothekstraße, Zentralbereich (Eingang vom Boulevard)  
Postanschuß: 218-1 (bei Durchwahl 218 + Ruf)**

Öffnungszeiten:	Mo—Fr	9.00 bis 20.30 Uhr
	Sa	9.00 bis 13.00 Uhr
Ausleihzeiten:	Mo, Di, Do, Fr	9.00 bis 17.30 Uhr
	Mi	11.00 bis 17.30 Uhr
	Sa	9.00 bis 13.00 Uhr

(Ausnahmen werden durch universitäre Bekanntmachungen und durch die Presse mitgeteilt)

<b>Leitung</b>		<b>Ruf</b>
Direktor der Staats- und Universitätsbibliothek	Prof. Dr. Koch	-2601
Stellvertreter	Dr. Alsheimer	-2610
	Blanke	-2744
	Dr. Budach	-2620
Vorzimmer	Jeschowsky/Ernst	-1601/-2602
Bibliotheksverwaltung	Blanke	-2744
<b>Benutzung</b>		
Dezernent	Dr. Budach	-2620

### BENUTZUNGSEINRICHTUNGEN

#### **Ebene 1**

Zentrale Auskunft	-2615
Ortsleihe	-2647/-2643
Fernleihe	-2644/-2645

#### **Ebene 2**

Fachauskunft: Naturwissenschaften, Technik, Rechtswissenschaften, Wirtschaftswissen- schaften, Sozialwissenschaften Politikwissenschaften	-2617
Informationsvermittlungsstelle für wissen- schaftliche und technische Literatur und Daten	-3617

### **Ebene 3**

Fachauskunft: Geisteswissenschaften, Geschichtswissenschaften, Linguistik und Literaturwissenschaften	-2618
---	-------

### **Ebene 4**

Fachauskunft: Publizistik, Theaterwissen- schaft, Kunstwissenschaft, Archäologie, Musikwissenschaft, Bremensien, Rara, Handschriften	-2619
AV-Materialien	-3647
AV-Technik	-3656
Standortkatalog der deutschen Presse	-3651
<b>Wissenschaftliche Dienstleistungen</b>	
Dezernent	Dr. Alsheimer -2610

### **Fachreferenten:**

<b>Allgemeine Nachschlagwerke, Buch- und Bibliothekswesen</b>	Frau Wagner	-2040
<b>Ingenieurwissenschaften</b>	Dr. Alsheimer	-2610
<b>Kybernetik/Informatik</b>	Dr. Budach	-2620
<b>Astronomie, Physik, Mathematik, Elektrotechnik, Allgemeine Naturwissenschaften</b>	Bastuk	-3610
<b>Agrarwissenschaften, Biowissenschaften, Ozeanographie, Geowissenschaften</b>	Dasenbrook	-3613
<b>Medizin, Humanbiologie, Chemie</b>	v. Neindorff	-3615
<b>Wirtschafts- und Sozialwissenschaften</b>	Dr. Gelis	-3618
<b>Geographie, Anglistik, Strafrecht, Militärwissenschaften</b>	Hobelmann	-3636
<b>Rechtswissenschaften (außer Strafrecht)</b>	Vogel	-3626
<b>Politikwissenschaft</b>	Dr. Walsdorff	-3620
<b>Geschichte</b>	Silz	-3639
<b>Psychologie, Sport</b>	Frau Dr. Soyka	-3640
<b>Allgemeine Sprach- und Literatur- wissenschaft, Romanistik, Klassische Philologie, Skandinavistik, sonstige Sprachen und Literaturen</b>	Dr. Babendreier	-3634
<b>Germanistik</b>	Heyse	-3630
<b>Slawistik, Orientalistik, Volkskunde, Ethnologie</b>	Frau Melchiorre	-3633

<b>Kunst, Archäologie, Musik</b>	Dr. Beyrodt	-3654
<b>Publizistik- und Kommunikations- wissenschaften, Theaterwissenschaft</b>	Ubbens	-3646
<b>Rara, Handschriften</b>	Dr. Hetzer	-3689
<b>Bremensien</b>	Jaene	-3637
<b>Philosophie, Religionswissenschaft, Theologie</b>	Dr. Mayer	-3643
<b>Pädagogik</b>	Frau Vietor	-3641
<b>Sondererwerbung/ Hochschullehrerbestellungen</b>	Frau Knoch/Frau Leunig-Wenz	-2626
<b>Zeitschriftenerwerb</b>	Frau Qureshi	-2616

### **Bereichsbibliotheken**

Bereichsbibliothek 11 jur Rechtswissenschaften Öffnungszeiten: Mo–Do 9.00–18.00 Uhr, Fr 9.00–16.00 Uhr	GW 2, A 3060/70	-2157
Bereichsbibliothek 11 oek Wirtschaftswissenschaften Öffnungszeiten: Mo–Do 9.00–18.00 Uhr, Fr 9.00–16.00 Uhr	GW 2, A 3680/90	-2143
Bereichsbibliothek 15 Physik/Elektrotechnik Auskunftszeiten: Mo–Fr 9.00–16.00 Uhr	NW 1, S 311/312	-2424
Bereichsbibliothek 18 Chemie/Biologie Auskunftszeiten: Mo–Fr 9.00–16.00 Uhr	NW 2, A 4090	-2939
Bereichsbibliothek 19 Mathematik/Informatik Öffnungszeiten: Mo–Fr 13.00–16.00 Uhr	MZH 6190	-2973
Bereichsbibliothek 20 Produktionstechnik Öffnungszeiten: Mo–Fr 9.00–12.00 Uhr, 13.00–16.00 Uhr	z. Z. SuUB 2340	-2982

### **Teilbibliotheken in Bremer Hochschulen**

Bibliothek für Sozialwesen und Wirtschaft Universitätsallee, GW 1, Block C, 2800 Bremen 33 Öffnungszeiten: Mo–Do 9.00–18.00 Uhr, Fr 9.00–16.00 Uhr		-3590
Bibliothek für Technik Langemarckstraße 116, 2800 Bremen 1 Öffnungszeiten: Mo–Do 9.00–16.00 Uhr, Fr 9.00–15.00 Uhr		5905286

**Bibliothek für Nautik**

Werderstraße 73, 2800 Bremen 1

5905377

Öffnungszeiten: Mo–Do 9.00–12.00 Uhr, 13.00–16.00 Uhr,  
Fr. 9.00–12.00 Uhr, 13.00–15.00 Uhr

**Bibliothek für gestaltende Kunst und Musik**

Am Wandrahm 23, 2800 Bremen 1

170051

Öffnungszeiten: Mo–Mi 8.30–16.30 Uhr

Do 10.00–18.00 Uhr

Fr 8.30–15.00 Uhr

**Bibliothek an der Hochschule Bremerhaven**

An der Karlstadt 8, 2850 Bremerhaven

(0471)-4823-250

Öffnungszeiten: Mo–Do 7.30–17.00 Uhr

Fr 7.30–16.00 Uhr



**Die  
Krankenversicherung  
für Studenten**



**Die AOK macht es  
Studenten leichter!**



Rufen Sie uns doch einfach an:

Telefon (04 21) 17 61 268

oder besuchen Sie uns.

AOK Bremen, Bgm.-Smidt-Str. 95 (Mitte)

Sebaldsbrücker Heerstr. 107 (Bremen-Sebaldsbrück)

Sagerstraße 45 (Bremen-Vegesack)

Mühlenstraße 70 (Bremen-Blumenthal)

## Rechenzentrum

---

<b>Leiter</b>	<b>Raum</b>	<b>Ruf</b>
Prof. Dr. Günther Lamprecht	MZH 4290	-2202
Vorzimmer		
Ursula Kleinschmidt	MZH 4280	-2253
<b>Abteilung Anwendungen</b>		
Leiter		
Dr. Roland Weibezahn	MZH 4080	-3532
<b>Gruppe Datenorganisation</b>		
Gruppenleiter		
Peter Günther	MZH 4112	-2666
<b>Gruppe Programmberatung</b>		
Gruppenleiter		
Gerald Wapler	MZH 4060	-2087
<b>Gruppe Statistik und Projektberatung</b>		
Gruppenleiter		
Dr. Wolf-Michael Kähler	MZH 4092	-3577
<b>Abteilung System/Betrieb</b>		
Leiter		
Dr. Wolf-Dietrich Schwill	MZH 4260	-2406
Sekretariat		
Ursula Kleinschmidt	MZH 4280	-2253
<b>Gruppe System</b>		
Gruppenleiter		
Heinz-Ulrich Kirschke	MZH 4310	-2471
<b>Gruppe Rechenbetrieb</b>		
Gruppenleiter		
Dr. Wolf-Dietrich Schwill	MZH 4260	-2406
<b>Hinweise:</b>		
Programmberatung		
Mo, Di, Do, Fr 10.00–11.30 Uhr		
Mo bis Fr 13.30–15.30 Uhr	MZH 4220	-3225
Vergabe von Plattenplatzkontingenten und Benutzernummern	MZH 4150	-2849
(V. Willems)		
Mo, Do, Fr 10.00–10.30 Uhr, Mi 14.00–14.30 Uhr, Di 15.00–15.30 Uhr		

## Zentralstelle für Weiterbildung

---

(Die Räume der Zentralstelle für Weiterbildung befinden sich neben der Mensa, Haupteingang vom Boulevard)

Öffnungszeiten: Mo–Do 9.00–16.00 Uhr, Fr 9.00–15.00 Uhr

	Raum	Ruf
<b>Leiter</b>		
Dr. Dirk Schröder	ZWB 1340	-3409
<b>Sekretariat</b>		
Martina Jaeger	ZWB 1341	-3409
<b>Verwaltung, Beratung und Dokumentation</b>		
Gaby Deichsel	ZWB 1410	-2790
Karin Libertin	ZWB 1410	-2790

### Weiterbildendes Studium und Wissenschaftliche Weiterbildung

Dr. Michael Schneele	BITZ 0.40	2200338
----------------------	-----------	---------

### Projekte

Wissenschaftliche Weiterbildung zur funktionsbezogenen Qualifikation in der gewerkschaftlichen Interessenvertretung (FUGI)

Entwicklung von Modellmaßnahmen der Weiterbildung für arbeitslose Akademiker (ALAK)

Dagmar Del Tedesco	BITZ 0.40	2200339
Graziella Witzel	BITZ 0.40	2200339

Technischer Wandel und neue Qualifikationen in der Berufsbildung – zur wissenschaftlichen Weiterbildung von Ausbildern und Lehrern in Kooperation Wissenschaft–Berufspraxis (MODAL)

Dr. Wolfgang Vierke	Pavillon	-2885
Astrid Bleck-Klatt	Pavillon	-2885
Ursula Rettke	Pavillon	-2885
Ursula Hogenkamp	Pavillon	-2885
Wolfgang Neufahrt	MZH 8200	-2018

	Raum	Ruf
Wissenschaftstransfer-Seminare für das Bremische Innovations-Programm (BIP)		
Gisela Podewils	MZH 8200	-2018
Erkundung universitärer Lehrangebote (EULE)		
Barbara Spies	MZH 8200	-2018
Walter Gröh	MZH 8200	-2018
Renate Petschko	MZH 8200	-2018
Ina Wawer	ZWB 1400	-3586
Innovationssmesse und Wissenschafts- transfer-Kongreß (BremTec)		
Peter Frenz	BITZ 1.29	2200353
Dr. Karl Ludwig Brühl	BITZ 1.29	2200353
Mechthild Klostermann	BITZ 1.28	2200351/52
Martina Pfeffer	BITZ 1.28	2200351/52
Rolf Wallbach	BITZ 1.28	2200351/52
Elke Möller	ZWB 1360	-2360
Gaby Deichsel	ZWB 1410	-2790
N. N.	BITZ 1.38a	2200324
Tech Journal	ZWB 1400	-3586
Horst Martens	BITZ 1.28	2200351
Andrea Volkhard	BITZ 1.28	2200352
Dienstleistungsfunktion der Universität in der Weiterbildung (DILE)		
Wolfgang Eichler	BITZ 0.40	2200339
Klaus Vetter	BITZ 0.40	2200339
<b>Fernstudium</b>		
<b>Leitung</b>		
Dr. Ernst Raters	ZWB 1320	-2582/-3408
<b>Fernstudienzentrum</b>		
Ursula Moll	ZWB 1330	-3408
Helmut Winkler	ZWB 1351	-3347
Irmgard Maschke	ZWB 1310	-3250
<b>Projekte</b>		
Kooperationsmodell zur Beratung und Betreuung von Fernstudenten in der Region zentraler Weiterbildungseinrichtungen (REGIO)		
Dr. Anke Drygala	ZWB 1380	-2240
Erika Voß	ZWB 1380	-2240

	<b>Raum</b>	<b>Ruf</b>
<b>Fernstudium Ökologie (OE)</b>		
Hans-Gerd Kulp	ZWB 1361	-3180
<b>Fachübergreifende Integration von Lehrangeboten im Medienverbund – mit Adressatenschwerpunkt Senioren (FILIM–AS)</b>		
Christel Möllers	ZWB 1350	-3180
Ruth Kriete	ZWB 1370	-3249
<b>Beratung und fachliche Betreuung behinderter Fernstudenten (BBF)</b>		
Dr. Horst Biesold	MZH 6300	-2950
Irmgard Maschke	ZWB 1310	-3250

### **Verein zur Förderung der Berufschancen arbeitssuchender Hochschulabsolventen e. V. (VFBH)**

#### **Geschäftsführer**

Dr. Michael Schneele	BITZ 0.40	2200338
Regine Helwig	BITZ 0.40	2200339
Günter Adradt	BITZ 0.40	2200339
Hans-Jürgen Zaremba	BITZ 1.38	2200339
Dr. Andreas Witzel	BITZ 0.40	2200339
Dr. Erich Wachtveitl	BITZ 0.40	2200339
Christel Schaper	BITZ 1.38	2200323
Heide Oertel	BITZ 1.38 a	2200324
VFBH Philipp-Reis-Schule		251620/30

## **Zentrale Wissenschaftliche Einrichtung „Deutsche Presseforschung“**

---

Aufgabe der ZWE ist die Erforschung der Geschichte der deutschsprachigen Presse (unter Einschluß auch nichtperiodischer Medien wie Flugblatt, Plakat u. a. m.) von den Anfängen bis in die jüngste Vergangenheit.

#### **Forschungsschwerpunkte:**

Die Meßrelation des 16. und 17. Jahrhunderts,  
Inhaltserschließung der Zeitungen des 17. Jahrhunderts,  
Geschichte der illustrierten Zeitschriften 1830–1950,  
Französisch Revolution und deutsche Öffentlichkeit,  
Technik und Presse 1750–1850

Die Forschungsstelle besitzt umfangreiche pressedokumentarische Bestände (historische Original-Zeitungen und -Zeitschriften, Flugblätter, Plakate, Nachlässe) sowie die einschlägige pressehistorische Fachliteratur. Sie arbeitet eng mit der Staats- und Universitätsbibliothek beim Ausbau der Sammlung historischer Presse auf Mikrofilm, die zu den größten im deutschsprachigen Raum zählt (u. a. alle erhaltenen Zeitungen des 17. Jahrhunderts), zusammen.

Die Deutsche Presseforschung unterhält Beziehungen zu auf gleichem oder verwandtem Gebiet arbeitenden Institutionen, Fachvereinigungen und Wissenschaftlern im In- und Ausland.

Die ZWE wird von einem Rat geleitet.

	<b>Raum</b>	<b>Ruf</b>
<b>Sprecher des Rates</b>		
NN		
<b>Stellvertr. Sprecher</b>		
Dr. Hartwig Gebhardt	SuUB 4230	-3653
<b>Sekretariat</b>		
Helga Levin	SuUB 4220	-3650
<b>Sachbearbeitung</b>		
Dr. Holger Böning	SuUB 4200	-3627
Gudrid Helmke	SuUB 4220	-3650
Ursula Just	SuUB 4210	-3652
Brigitte Kolster	SuUB 4240	-3396
Ulrike Möllney	SuUB 4250	-3659
Emmy Moepps	SuUB 4210	-3652
Klaus Powitz	SuUB 4250	-3659
Antje Schneider	SuUB 3010	-3363
Christel Schnell	SuUB 4250	-3659
Dr. Johannes Weber	SuUB 4240	-3396

## **Zentrum für Humangenetik und genetische Beratung**

---

	<b>Raum</b>	<b>Ruf</b>
<b>Sprecher des Rates</b>		
Prof. Dr. Werner Schloot	NW 2, B 3060	-2390/-2589/-2394
<b>Stellv. Sprecher</b>		
Dr. Jörn Bullerdiek	NW 2	

## **Sekretariat**

NN	NW 2, B 3050	-2390
Waltraud Oetjen (Terminvereinbarung Genetische Beratung)	NW 2	-2589/-2877
Angelika Schneider-Uhlhorn	NW 2	-2390

## **Genetische Beratung**

Dr. med. Regina Albrecht	NW 2	-2877
Dr. med. Theodora Grisar	NW 2	-2589
	(Hauptgesundheitsamt	4 97 55 69)
Dr. med. Ulrike Kutsch	NW 2	-2589/-2877

## **Chromosomenanalyse,**

### **Pränatale Diagnostik und**

### **Tumor-Zytogenetik**

NW 2, Labor	
NW 2, Labor	-2106

Dr. Sabine Bartnitzke		-3763
Dr. Jörn Bullerdiel		-3589
Birgit Rommel, Dipl.-Biol.		-2907
Susanne Rudolph, Dipl.-Biol.		
Marie-Luise Bamberger, MTA		
Angelika Faehre, MTA		
Inge Kumpfer, MTA		
Claudia Lackmann, MTA		
Kerstin Meyer, MTA		
Margret Seevers, MTA		
Heike Steljes		

## **Pharmakogenetik, Biochem. Genetik**

NW 2, Labor	-2925
NW 2, Labor	-2589

Dr. Rolf Dubbels	
Renate Nehrkorn, Dipl.-Biol.	
Sigrid Eckardt, MTA	
Elke Klenke, MTA	
Dorothea Sell-Maurer, BCTA	

## **Teratogenese**

Bernhard Weger, Dipl.-Biol.	NW 2, Labor	-2925
Beatrix Koopmann, Dipl.-Biol.		

## **Zentrale wissenschaftliche Einrichtung**

### **„Zentrum Philosophische Grundlagen der Wissenschaften“**

---

Das Zentrum Philosophische Grundlagen der Wissenschaften behandelt unter interdisziplinärer Zielsetzung philosophische, grundagentheoretische und historische Fragen der Wissenschaften. Die aus den verschiedensten Fachdisziplinen kommenden Mitarbeiter des Zentrum fördern die kontinuierliche Zusammenarbeit unterschiedlicher Disziplinen bei der Behandlung philosophischer, wissenschafts-

theoretischer, wissenschaftsgeschichtlicher und wissenschaftskritischer Probleme. Neben einer übergreifenden wissenschaftlichen Kooperation, fördert das Zentrum durch Einzelveranstaltungen und Ringvorlesungen ein fachbereichübergreifendes Lehrangebot.

	Raum	Ruf
<b>Sprecher</b>		
Prof. Dr. Gerhard Pasternack	GW 2, A 2170	-3671
<b>Stellv. Sprecher</b>		
Prof. Dr. Hans-Jörg Sandkühler	GW 2, B 3440	-2152
<b>Sekretariat</b>		
	GW 2, A 2011	-3221/-3222
<b>Mitglieder des Zentrums</b>		
Prof. Dr. Hans Flohr	NW 2, A 4190	-3371
Prof. Dr. Manfred Hahn	GW 2, B 3580	-2081
Prof. Dr. Thomas Metscher	GW 2, A 4630	-2076
Prof. Dr. Gerhard Pasternack	GW 2, A 2170	-3671
Prof. Dr. Lothar Paul	GW 2, A 2560	-3030
Prof. Dr. Dr. Gerhard Roth	NW 2, B 4150	-3692/-3695
Prof. Dr. Helmut Rübmann	GW 2, A 3580	-2058
Prof. Dr. Hans-Jörg Sandkühler	GW 2, B 3440	-2152
Prof. Dr. Helmut Schwegler	NW 1, N 321a	-2417/-2204
Prof. Dr. Michael Stadler	MZH 6090	-2960
Prof. Dr. Wolfgang Wildgen	GW 2, A 2480	-3148

## Kooperation Universität – Arbeiterkammer Bremen

---

### Leitung

Dr. Walter Heinz	KUA 0200	-3084
Dr. Wolfgang Hindrichs	KUA 0095	-3228

### Geschäftsführung des Kuratoriums

Karin Dachwitz	KUA 0080	-2575
----------------	----------	-------

### Forschungstransferstelle Kooperation / Forschungsverbund Kooperation

Dr. Heiner Heseler	KUA 0170	-3278/-3281
--------------------	----------	-------------

### Forschungsverbund Kooperation

Geschäftsstelle Forschungsverbund  
Kooperation

Ingeborg Huß	KUA 0085	-3281
--------------	----------	-------

### Verwaltung

Bettina Steinhaus	KUA 0100	-3406
-------------------	----------	-------

## Zentrale wissenschaftliche Einrichtung „Arbeit und Betrieb“

---

	Raum	Ruf
<b>Sprecher des Rates</b>		
Prof. Dr. Walter R. Heinz	KUA 0300	-3084/-3290
<b>Verwaltung</b>		
Bettina Steinhaus	KUA 0030	-3406
<b>Projektbetreuung</b>		
Monika Brendel	R 415*	-18322
Sylvia John	KUA 0350	-3292
Ursula Schekerka	KUA 0345	-3289
Ira Schikowsky	KUA 0340	-3289
Rosemarie Stoffers	R 415*	-18322
<b>Professorinnen/Professoren</b>		
Prof. Dr. Siegfried Braun	KUA 0300	-3275
Prof. Dr. Gine Elsner	KUA 0160	-3242
Prof. Dr. Walter R. Heinz	KUA 0300	-3084/-3290
Prof. Dr. Martin Osterland	KUA 0190	-3288
Prof. Dr. Roderich Wahsner	KUA 0220	-3407
<b>Wissenschaftliche Mitarbeiter</b>		
Hella Baumeister	KUA 0210	-3298
Roland Bogun	KUA 0150	-3575
Doris Bollinger	KUA 0150	-3686
Wolfgang Cornetz	KUA 0240	-3168
Bernhard Dold	R 418*	18325
Dr. Wilhelm Eberwein	NW I, N245a	-3280
Johann Gerdes	KUA 0200	-3277
Klaus Hißenkämper	R 414*	18320
Nashrine Ismail	R 427*	18329
Ute Last	R 414*	18320
Albert Nienhaus	R 411*	18323/18320
Hans-Detlef Pahl	R 418*	18325
Dr. Birgit Pfau	KUA 0260	-3279
Dr. Bernhard Roth	KUA 0180	-3287
Dr. Jochen Tholen	NW I, N246	-3286
Günter Warsewa	KUA 0210	-3298
Gabriele Werner	KUA 0180	-3287

\* Faulenstr. 69, 2800 Bremen 1

## **Akademie für Arbeit und Politik an der Universität Bremen**

---

	<b>Raum</b>	<b>Ruf</b>
<b>Direktor</b>		
Prof. Dr. Wolfgang Hindrichs	KUA 0095	-3228
<b>Sekretariat/Verwaltung</b>		
Karin Dachwitz	KUA 0080	-2575
<b>Dozenten</b>		
Adolf Brock	KUA 0050	-3295
Jochen Dressel	KUA. 0070	-2263
Dr. Edgar Einemann	KUA 0040	-3685
Hans-Georg Isenberg	KUA	-3296
Manfred Schürz	KUA 0130	-3258
<b>Studiensekretariat</b>		
Eleonore Szegedi	KUA 0010	-2903
<b>Bibliothek</b>		
Anke Delhougne	KUA 0270	-3239

## **Forschungs- und Entwicklungsinstitut Film/Fernsehen an der Universität Bremen (IFF)**

---

	<b>Raum</b>	<b>Ruf</b>
<b>Leiter</b>		
Günther Hörmann (Kommissarisch)	KUA 0310	-3284
<b>Vorzimmer/Verwaltung</b>		
Karin Sander	KUA 0320	-3488
<b>Arbeitsgebiet Produktion</b>		
Günther Hörmann	KUA 0310	-3284
<b>Arbeitsgebiet Forschung</b>		
Dr. Detlef Saurien	KUA 0070	-3098
<b>Arbeitsgebiet Cinemathek/ Videothek</b>		
Achim Heimbucher	KUA 0230	-3285

<b>Aufnahmeleitung</b>	<b>Raum</b>	<b>Ruf</b>
Helga Hörmann-Skalla	KUA 0330	-3282
<b>Filmarchiv und Filmverleih</b>		
Evelyne Debusmann	KUA 0290	-2230

(Die Räume des Zentrums Kooperation Universität – Arbeiterkammer, Forschungsverbund Kooperation, der zentralen wissenschaftlichen Einrichtung „Arbeit und Betrieb“, der Akademie für Arbeit und Politik sowie des Forschungs- und Entwicklungsinstitut Film/Fernsehen befinden sich in dem Flachbau an der Universitätsallee – gegenüber der Zufahrt zu GW 2).

## Organisation von Lehre und Forschung an der Universität Bremen

---

Das Studium an der Universität findet in 12 Fachbereichen statt, wobei jeder Fachbereich einen oder mehrere Studiengänge umfaßt. Bei den Studiengängen gibt es eine weitere Unterteilung nach Abschlußarten wie Staatsexamen (z. B. für das Lehramt) oder Diplomexamen.

Die Zuordnung der Studiengänge zu den Fachbereichen wird aus der folgenden Übersicht deutlich:

### Fachbereich zugeordnete Studiengänge

---

- |    |  |
|----|--|
| 1  | Physik, Elektrotechnik   |
| 2  | Biologie, Chemie   |
| 3  | Mathematik, Informatik   |
| 4  | Produktionstechnik   |
| 5  | Geowissenschaft  |
| 6  | Rechtswissenschaft   |
| 7  | Wirtschaftswissenschaft  |
| 8  | Soziologie, Geschichte, Geografie  |
| 9  | Sozialwissenschaft, Politikwissenschaft/Gemeinschaftskunde, Psychologie, Religionswissenschaft und Religionspädagogik  |
| 10 | Sprach- und Kulturwissenschaften mit den Lehramtstudiengängen Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch, Deutsch als Fremdsprache, Kunstpädagogik, Musikpädagogik und den Magisterstudiengängen Deutsche Sprach- und Literaturwissenschaft, Linguistik, Anglistik/Amerikanistik, Französisch, Kulturwissenschaft, Spanisch-Nebenfach, Kunst-Nebenfach |

11 Arbeitslehre (Technik, Textilarbeit, Hauswirtschaft), Behindertenpädagogik, Sportwissenschaft. Lehramt Sekundarstufe II mit beruflicher Fachrichtung

12 Weiterbildung (Erwachsenenbildung), Sozialpädagogik, Diplompädagogik (Studienrichtung Schule) Kernbereich Primarstufe, Erziehungs- und Gesellschaftswissenschaftliche Anteile (EGW) des Lehrerstudiums.

Dem Fachbereich ist die Organisationseinheit Lehrerbildung (OEL) zugeordnet.

Die Fachbereiche werden von einem **Fachbereichssprecher**, der ein dem Fachbereichsrat angehörender Professor ist, gegenüber der Universitätsleitung und der Öffentlichkeit vertreten. Der **Fachbereichsrat**, das „Parlament“ des Fachbereichs, setzt sich aus fünf Professoren, zwei wissenschaftlichen oder künstlerischen Mitarbeitern, drei sonstigen Mitarbeitern und fünf Vertretern der Studenten zusammen. Allerdings wird das Gewicht der Stimme eines Professors mit  $2\frac{1}{2}$  bemessen, so daß die fünf Professoren insgesamt 11 Stimmen haben und damit eine Stimme mehr als alle übrigen Mitglieder des Fachbereichsrats. Der Fachbereich, dessen Aufgaben im § 87 des Bremischen Hochschulgesetzes aufgezählt sind, ist beispielsweise zuständig für das Lehrangebot, die Studien- und Prüfungsordnungen, Studienpläne und Berufungsvorschläge für neue Professoren bzw. Professorinnen. Im Fachbereich wird also alles, was das Studium unmittelbar betrifft, beschlossen. Allerdings entscheidet in den meisten Fällen endgültig der Senator für Wissenschaft und Kunst bzw. der Senat des Landes Bremen, da viele Beschlüsse einer staatlichen Genehmigung bedürfen, um in Kraft zu treten.

Außerhalb der Fachbereiche können **zentrale wissenschaftliche Einheiten** und **zentrale Betriebseinheiten** eingerichtet werden. Es bestehen zur Zeit die Zentrale wissenschaftliche Einrichtung „Arbeit und Betrieb“ (ZWE/AB) innerhalb des Kooperationsbereiches Universität – Arbeiterkammer (KUA) und die Zentrale wissenschaftliche Einrichtung „Experimentelle und angewandte Humangenetik – Genetische Beratungsstelle“ (Zentrum für Humangenetik und genetische Beratung), die Zentrale wissenschaftliche Einrichtung Deutsche Presseforschung sowie die Zentrale wissenschaftliche Einrichtung „Philosophie“. Als **wissenschaftliche Einrichtung** der Fachbereiche 1, 2 und 3 besteht zudem ein Berufspraxiszentrum für die mathematisch-naturwissenschaftlichen Studiengänge. Zentrale Betriebseinheiten der Universität sind die Bibliothek und das Rechenzentrum sowie die Zentralstelle für die Durchführung des Kooperationsvertrages mit der Arbeiterkammer Bremen und die Zentralstelle für Weiterbildung (ZWB). Für gemeinsame Angelegenheiten der Lehre, die von mehreren Fachbereichen wahrzunehmen sind, können **besondere Organisationseinheiten** gebildet werden. Eine solche Organisationseinheit ist die Organisationseinheit Lehrerbildung (OEL) an der Universität.



# Lehrveranstaltungen der Universität Bremen

Gliederung:

**Lehrveranstaltungen für Studentinnen/Studenten  
aller oder mehrerer Fachbereiche**

**Ringvorlesung „Arbeit und Technik“**

**Rechenzentrum**

**Aufbaustudium „3. Welt“**

**Berufspraxiszentrum für die mathematisch-naturwissenschaftlichen Studiengänge**

**Erziehungs- und Gesellschaftswissenschaften**

**Philosophisches Lehrangebot**

**Theater-Initiativen**

## **Lehrveranstaltungen der Fachbereiche 1–12**

Abkürzungserläuterungen siehe am Schluß dieses  
Veranstellungsverzeichnisses – herausklappbar –.

Die Studierenden werden gebeten, **Änderungen, die sich in Veranstaltungsankündigungen** nach Erscheinen des Veranstaltungszeichnisses ergeben, den Anschlägen **vor dem Veranstaltungsbüro** in GW 2, Raum B 2060, oder **vor dem Raum des jeweiligen Fachbereichssekretariats** zu entnehmen.

---

Die für die Universität Bremen gültige BRANDSCHUTZORDNUNG liegt zur Einsichtnahme bei den Fachbereichsverwaltungen und beim AstA aus.

ALLE STUDENTEN SIND VERPFLICHTET, von dieser Brandschutzordnung Kenntnis zu nehmen.



---

**Ringvorlesung „Arbeit und Technik“**

---

Wirkungen und Bewertungen in der „Arbeit und Technik“-Entwicklung in Politik, Alltag und Betrieb.

Die Ringvorlesung „Arbeit und Technik“ will Studenten/innen und Wissenschaftler/innen über Forschungsvorhaben zum Problemfeld „Arbeit und Technik“ informieren und zur Diskussion einladen.

Der Technikentwicklung wird in dieser Gesellschaft gemeinhin eine Eigendynamik zugeschrieben. Die zentrale Frage der Ringvorlesung in diesem Semester ist die nach der Qualität dieser Dynamik. Sind die Beteiligten in Politik, Alltag, Betrieb und Wissenschaft Opfer dieser Dynamik? Kommt es daher für die Beteiligten darauf an, durch rechtzeitiges Analysieren der Entwicklungen Gefahrenpotentiale zu erkennen, zu vermeiden oder gar zu verhindern? Oder bietet die Analyse selbst schon die ersten Ansatzpunkte dafür, daß die Technikentwicklung durch das Setzen neuer Kriterien und das Formulieren von Bedürfnissen und Anforderungen neuen Strukturen unterworfen wird? Läßt erst die Umsetzung dieser Kriterien in die Praxis diesen Schluß zu? Welche Wege sind hier zu gehen, und welche Widerstände sind zu erwarten?

In den einzelnen Veranstaltungen der Ringvorlesung wird versucht, die formulierten Fragen vor dem Erfahrungshintergrund konkreter Projekte zu beantworten.

- Zeit: jeweils 14tägig donnerstags, 17.00–19.00 Uhr
- Raum: MZH (Mehrzweckhochhaus) 5210
- Koordination: Geschäftsstelle des Forschungsverbundes „Arbeit und Technik“,  
GW 2, B 3372, Tel. 218-2430/3426  
L. Deitmer/A. Grützmann
- Veranstalter: Forschungsverbund „Arbeit und Technik“.  
Am Forschungsverbund „Arbeit und Technik“ sind solche Forschungsvorhaben beteiligt, die einen fachübergreifenden Forschungsansatz verfolgen und „Arbeit und Technik“-Forschungsvorhaben durchführen.
- VAK-Nr.: 11-000.  
Diese Vorlesung ist als EGW-Veranstaltung anerkannt.

Im folgenden die Veranstaltungen im einzelnen:

## Ringvorlesung

---

Termin	Thema	Referent/in
7. 4.	Chancen und Risiken des ISDN	Prof. Dr. Ing. Reinhold Franck, Uni Bremen, FB 3 – Informatik
21. 4.	Neue Technik – anders arbeiten Gestaltungsorientierte Berufsbildung 2000	Dr. Gerald Heidegger, Uni Bremen, FB 11 – Arbeits- und Bildungswissenschaften
5. 5.	Daten- und Persönlichkeitsrechts- schutz als Gestaltungsaufgabe bei I + K-Technologien	Dr. Alfred Büllesbach, Landesbeauftragter für den Datenschutz in Bremen
19. 5.	Normative Techniksteuerung: Eine Zielsetzung auch für Ingenieure?	Dr. Eva Senghaas-Knobloch, Universität Bremen, FB 9 – Psychologie
2. 6.	Die Erfahrungen der VDI/VDE- Informationstechnik GmbH in der Umsetzung der Neuen Technologien	Dipl.-Volkswirt Andreas Scholz, VDI/VDE-IZ, Berlin
16. 6.	Neue Medien im Leben älterer Menschen	Prof. Dr. Gerrald Straka, Universität Bremen, FB 12 – Erziehungs- Gesellschaftswissenschaften
30. 6.	Expertensystemtechnik – Die Bewertung einer unausgereiften Technik	Prof. Dr. Wolfgang Coy, Uni Bremen, FB 3 – Informatik

## Lehrveranstaltungen des Rechenzentrums

---

Alle Kursteilnehmer müssen sich persönlich vor Kursbeginn eine gültige Benutzernummer besorgen.

Ausgabe der Benutzernummern in Zimmer 4340 MZH.

Öffnungszeiten:	Mo, Do, Fr	10–10.30 Uhr
	Di	15–15.30 Uhr
	Mi	14–14.30 Uhr

Für die Beantragung der Benutzernummer ist erforderlich:

1. Gültiger Studentenausweis
2. Ausweis mit Lichtbild

### Einführung in das Betriebssystem MS-DOS

1. Kurs: Mo., 28. 3. 88 und Di., 29. 3. 88, jeweils 9.15–15 Uhr (Wapler)  
2. Kurs: Do., 14. 4. 88 und Fr., 15. 4. 88, jeweils 9.00–16 Uhr (Bothner)

In diesem Kurs soll eine Einführung in das Arbeiten mit dem Betriebssystem MS-DOS auf PCs gegeben werden. Es wird dabei auf die Verbindung zum Großrechner Siemens 7.881 mit dem Betriebssystem BS3000 eingegangen.

Exemplarisch wird auch auf den sowohl unter MS-DOS als auch unter BS3000 zur Verfügung stehenden Text-Editor eingegangen (SPF bzw. PFD).

Anmeldung bitte bei Frau Kleinschmidt, Raum MZH 4280.

### Einführung in das Betriebssystem BS3000 (PFD)

R. Weibezahn

Raum: MZH 0232

Kurs: Mo., 28. 3., 9–15 Uhr; Di., 29. 3., 9–15 Uhr; Mi., 30. 3., 14–16 Uhr

Anmeldung bitte bei Frau Kleinschmidt, Raum MZH 4280.

## **Einführung in die Programmiersprache Pascal**

G. Wapler

Kurs: 3 Std.  
Zeit: Mo., 9.15–11.30 Uhr  
Raum: MZH 4230  
Beginn: Mo., 11. 4. 1988  
Ende: Mo., 27. 6. 1988

Die Veranstaltung eignet sich für Hörer aller Fachrichtungen, die eine höhere Programmiersprache kennenlernen wollen, welche sowohl auf dem Großrechner Siemens 7.881 als auch auf Kleinrechner zur Verfügung steht und für das sog. strukturierte Programmieren sehr gut geeignet ist.

Anmeldung bitte bei Frau Kleinschmidt, Raum MZH 4280.

## **Einführung in relationale Datenbanksysteme**

P. Günther, W. Lotz

Kurs: 2 Std.  
Zeit: Do., 10–12 Uhr  
Raum: MZH 4370  
Beginn: Do., 14. 4. 1988  
Ende: Do., 30. 6. 1988

Relationale Datenbanksysteme ermöglichen es, Daten in „Tabellen“ zu speichern und nach verschiedenen Kriterien, auch durch Verknüpfung mit anderen Tabellen, auszuwerten.

Die Lehrveranstaltung hat folgende Ziele:

- Einführung in die Theorie der relationalen Datenbanken, speziell INFORMIX
- Einführung in die Datenbanksprachen SQL, FORMBUILD, ACE mit praktischen Übungen
- Einführung in das Dokumentensystem FAIRS-I, sowie GOLEM.

Voraussetzung:

- Einführungskurs BS 3000
- Kenntnisse in einer höheren Programmiersprache sind erwünscht.

## **Einführung in die graphische Datenverarbeitung und Struktur graphischer Systeme**

E. Heidemann

Kurs: 1 Std.  
Übung: 1 Std.  
Zeit: Do., 14–16.30 Uhr  
Raum: MZH 4210  
Beginn: Do., 14. 4. 1988  
Ende: Do., 23. 6. 1988

Die Veranstaltung eignet sich für Hörer aller Fachbereiche, die am Rechenzentrum graphische Darstellungen und Programmsysteme im Hinblick auf die implementierte graphische Software entwickeln wollen.

Voraussetzung ist die Kenntnis der Programmiersprache Fortran und der Umgang mit dem Programmiersystem PFD des BS 3000.

## **Quantitative Methoden (Statistik I) mit Einführung in EDV/SPSS**

W.-M. Kähler zusammen mit J. Henning

Zeit: Mo., 10–13 Uhr  
Raum: GW 2, B 1400  
Beginn: Mo., 11. 4. 1988  
Ende: Mo., 27. 6. 1988

Diese Veranstaltung richtet sich an Studenten des Studiengangs Psychologie.

## **Einführung in die Programmiersprache Fortran 77**

(2 Parallelkurse)

W.-D. Schwill

Kurs: Do., 10.15–11.45 Uhr im MZH 4230  
Übung: Do., 14.15–15.15 Uhr im MZH 0232  
Beginn: Do., 14. 4. 1988  
Ende: Do., 30. 6. 1988

**R. Weibezahn**

Kurs: Mi., 13–15 Uhr im MZH 4230  
Übung: Mi., 15–17 Uhr im MZH 0232  
Beginn: Mi., 6. 4. 1988  
Ende: Mi., 29. 6. 1988

Die Programmiersprache Fortran ist eine problemorientierte Programmiersprache, die sich zur Programmierung formelmäßiger Zusammenhänge gut eignet. Sie soll in diesem Kurs sowohl auf den Großrechnerbetriebssystemen BS3000 (Siemens 7.881) als auch ggf. auf PCs mit praktischen Übungen durchgeführt werden.

Anmeldung bitte bei Frau Kleinschmidt, Raum MZH 4280.

**Einführung in die Programmiersprache APL**

Bothner/Kähler

Kurs: 2 Std.  
Zeit: Mi., 10–12 Uhr  
Raum: MZH 4230  
Beginn: Mi., 13. 4. 1988  
Ende: Mi., 29. 6. 1988

APL (A Programming Language) ist eine dialogorientierte Programmiersprache, die sowohl im technisch-wissenschaftlichen als auch im kommerziell-administrativen Bereich eingesetzt wird. Der Vorteil gegenüber anderen Programmiersprachen wie z. B. PASCAL, COBOL und BASIC besteht darin, daß Strukturen wie etwa Vektoren und Matrizen sich mit Hilfe von APL-Operatoren verknüpfen lassen, wobei die Strukturen selbst – und nicht ihre Komponenten – die Operanden sind. Somit können – auch bei komplexen Problemstellungen – kleine und übersichtliche Programme als Lösungen entwickelt werden.

**Simula unter einem Unix-System**

Lamprecht, Lotz

Kurs: 2 Std.  
Übungen: 2 Std.  
Zeit: Mi., 14–16 Uhr  
Do., 14–16 Uhr  
Raum: MZH 4300  
Beginn: Do., 14. 4. 1988  
Ende: Do., 30. 6. 1988

Es ist eine Einführung in die Programmiersprache Simula geplant und gleichzeitig eine Einführung in das Betriebssystem Unix. Die Hörer sollen in die Lage versetzt werden, eigene Shell-Skripten zu entwickeln.

Anmeldung bitte bei Frau Kleinschmidt, Raum MZH 4280.

## SPSS\* – eine Einführung

W.-M. Kähler

Kurs: Kompaktkurs  
Zeit: Di., M., Do., Fr. 9–12 Uhr, 14–16 Uhr  
Raum: MZH 0232  
Beginn: Di., 5. 4. 1988  
Ende: Fr., 8. 4. 1988

Es werden die grundlegenden Sprachelemente des Statistik-Programmsystems SPSS\* vorgestellt und am Beispiel einer empirischen Untersuchung die erzeugte Druckausgabe und die Interpretation der statistischen Analyseergebnisse erläutert.

## Das Textsystem LaTeX

R. Weibezahn

Kurs: Blockkurs  
Zeit: 9–12 Uhr  
14–16 Uhr  
Raum: MZH 4210  
Beginn: Mo., 4. 7. 1988  
Ende: Fr., 8. 7. 1988

Das Textsystem LaTeX von Leslie Lamport ist ein batchorientiertes, komfortables System zum Setzen qualitativ hochwertiger Dokumente mit besonderem Leistungsschwerpunkt auf dem Satz mathematischer Texte. Dokumente können unter BS3000 auf formale Fehler getestet werden, so daß auf dem Laserdrucker, der an den PC-Rechner des Rechenzentrums angeschlossen ist, nur noch wenige Testläufe erforderlich sind.

Grundkenntnisse in BS3000 sollten vorhanden sein, in der ersten Übungsstunde werden die wichtigsten BS3000-Kommandos kurz vorgestellt.

Anmeldung bitte bei Frau Kleinschmidt, Raum MZH 4280.

## Interdisziplinäres Aufbaustudium und Studienelement „Dritte Welt“

In diesem Semester ist das Veranstaltungsangebot stark reduziert, da sich die meisten Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Aufbaustudiums im Ausland befinden.

8–381	Südost Asien. Geschichte, Politik und Kultur Studiengebiet 2, 1 SWS, Mi 13–15, 14tägig, B 2860	W. Wagner u. a.
8–383	Südost Asien. Historisch-Politische Landeskunde Studiengebiet 2, 2 SWS, Di 15–17, B 3230	W. Wagner
8–630	Einführung in die Bahasa Indonesia für Anfänger Studiengebiet 2, 1 SWS, Mi 12–13, Sprachlabor GW 2	W. Wagner
8–631	Bahasa Indonesia für Fortgeschrittene Studiengebiet 2, 2 SWS	Setiawan (LB)
8–384	Historische Stadtentwicklung Jakartas Studiengebiet 2, 1 SWS	W. Wagner
10–2015	Analyse einer komplexen Gesellschaft am Beispiel Balis Studiengebiet 2, 2 SWS, Mo 16–18	Rätsch (LB)
8–385	Matrilinere Gesellschaften in der Südsee: Sozialordnung, Religion, Kunst Studiengebiet 3, 2 SWS, Fr 11–13	D. Heintze (LB)
11–402	Vergleichende Geschichte der Revolutionen in Mexiko, Kuba und Nicaragua Studiengebiet 2, 2 SWS, Mi 13–15	M. Franzbach
11–403	Die Aktualität Che Guevaras Studiengebiet 3, 2 SWS, Mi 15–17	M. Franzbach
6–055	Entwicklungsrecht: Grenzen und Perspektiven der Weiterentwicklung und Kodifikation des Völkerrechts in ökonomischen, sozialen und kulturellen Dimensionen; die Gegensätze zwischen Industrienationen und Entwicklungsländern Studiengebiet 1f und 3, 2 SWS, Mi 10–12, B 1330	L. Quinteros-Yanez
6–039	Menschenrechte: Das Spannungsfeld zwischen individuellen Grundrechten und den Rechten der Völker; die „Dritte Welt“ und die Menschenrechte Studiengebiet 3, 2 SWS, Di 13–15, B 3200	L. Quinteros-Yanez

9-355	Zum Verständnis der Politischen Topologie Lateinamerikas. Die Räume zwischen sozioökonomischen „Strukturen“ und Partei und entwicklungspolitischer „Tagespolitik“ Studiengebiet 2, 2 SWS	Z. Szankay
9-417	Die „Grüne Revolution“ und ihre Folgen. Einführung in die Agrarpolitik der Dritten Welt Studiengebiet 3.2, 2 SWS, Di 13-15, B 1330	R. Müller-Isenburg
9-420	Gibt es eine „Frauen-Internationale“? Theorien und Überlegungen zur Parole „culture divides struggle unites us“ Studiengebiet 3, 2 SWS, Mo 10-12	R. Müller-Isenburg
9-421	Gibt es eine „Frauen-Internationale“? Untersuchungen von offiziellen und inoffiziellen (NGO-)Organisationen einzelner Länder der 1. und 3. Welt Studiengebiet 3, 2 SWS, Mo 14-16	R. Müller-Isenburg
12-306	Grundlagen des Asyl- und Flüchtlingswesens und ihre Bedeutung für die sozialpädagogische Praxis Studiengebiet 3, 2 SWS, Do 17-19, A 3390	R. Bauer/ K.-J. Görndt (LB)
12-123	Nachforschungen über die pädagogische Sprache Studiengebiet 3, 3 SWS, Di 15-18, A 3540	J. Beck
OEL-795	Wege der Bildung: Kulturgeschichte und Pädagogik des Reisens (mit Exkursion) Studiengebiet 3, 3 SWS, Mi 13-16, 7260 MZH	J. Beck
11-400	Ausgewählte Fragestellungen zur Entwicklungspolitik 2 SWS, Di 11-13	B. Hasenjürgen (LB)

**HINWEIS:** BEI ÄNDERUNGEN VON ZEITEN UND RÄUMEN BITTE IM FEDERFÜHREN-  
DEN FACHBEREICH NACHFRAGEN, BZW. EDV-AUSHANG BEIM VER-  
ANSTALTUNGSBÜRO BEACHTEN.

## Berufspraxiszentrum für die mathematisch-naturwissenschaftlichen Studiengänge

---

	Raum	Ruf
<b>Sprecher des Rates</b>		
Dr. Wilfried Müller	NW 1, S 428	-2221
<b>Stellvertr. Sprecher des Rates</b>		
Dr. Hans Dieter Hellige	NW 1, S 428	-2221
<b>Sekretariat</b>		
Brigitte Willenberg	NW 1, S 429	-2435

### Professorinnen/Professoren

**DOMBROWSKI, Heinz-Dieter, Dr. rer. nat., Professor;**

Mathematik;

Bauernreihe 4, 2862 Worpswede, Telefon (0 47 92) 21 27

MZH 6240, Telefon -2412

**FRIEDRICH, Jürgen, Dr. rer. pol., Professor;**

Gesellschaftliche Entwicklungsbedingungen und Auswirkungen moderner Informationstechnologien;

Wachmannstraße 34, 2800 Bremen 1

MZH 3440, Telefon -3395

**LANGE, Hellmuth, Dr. phil., Professor;**

Soziologie, Arbeits- und wissenschaftssoziologische Aspekte der Produktivkraftentwicklung;

Franziusstraße 6, 2800 Bremen, Telefon 34 58 62

NW 1, S 417a, Telefon -2415/-2422

**MÜLLER, Wilfried, Dipl.-Chem., Dr. phil., Professor;**

Analyse der Berufspraxis und der Ausbildung von Ingenieuren und Naturwissenschaftlern.

Riensberger Straße 28B, 2800 Bremen, Telefon 21 79 75

NW 1, S 428, Telefon -2221

**ROOS, Paul, Dr. rer. nat., Professor;**

Mathematik;

Heideweg 4, 2878 Wildeshausen

MZH 6260, Telefon -2270

**ROTH, Gerhard, Dr. rer. nat., Dr. phil., Professor;**  
 Biologie mit dem Schwerpunkt Verhaltensphysiologie;  
 Parkstraße 70, 2800 Bremen 1, Telefon 34 11 22  
 NW 2, B 4150, Telefon -3692/-3695

**WITTKOWSKY, Alexander, Dr.-Ing., Professor;**  
 Technikgestaltung und Technologie-Entwicklung;  
 Helmer 50, 2800 Bremen 33, Telefon 23 63 69  
 NW 1, 1060, Telefon -2844/3524/-2681  
 Sprechzeiten: Di 11.00–12.00 Uhr und nach Vereinbarung

### **Wissenschaftliches Personal**

**BOEHME, Harald, Dr. rer. nat., wissenschaftl. Mitarbeiter;**  
 Analyse der Berufspraxis von Mathematikern und Geschichte der  
 Mathematik;  
 Auf dem Peterswerder 17, 2800 Bremen, Telefon 49 31 65  
 MZH 7160, Telefon -2948

**HELLIGE, Hans-Dieter, Dr. phil., wissenschaftl. Mitarbeiter;**  
 Strukturdaten ökonomisch-politischer und materiell-sozialer Bedingungen  
 technisch-wissenschaftlicher Arbeit;  
 Zur Aue 9, 2804 Lilienthal, Telefon (0 42 08) 7 44  
 NW 1, S 428, Telefon -2221

**BHW**  
 Die Bausparkasse mit Ideen

## **BHW DISPO 2000**

Damit können Sie immer rechnen. Hochprozentig.  
 Guthabenzinsen, Renditen und Teilbausparsummen  
 machen BHW DISPO 2000 zu mehr als einem  
 gewöhnlichen Bausparvertrag. Selbst wenn Sie mal

an Ihr Guthaben ran wollen, ist auch das kein  
 Problem. Ihr BHW-Berater erklärt Ihnen gerne alles  
 ganz genau. Seine Anschrift steht im örtlichen  
 Telefonbuch.

**BHW Bausparkasse**  
 Beratungsstelle Bremen, Bahnhofstraße 36, 2800 Bremen 1, Telefon 04 21 / 17 02 11

## Berufspraxiszentrum der mathematisch-naturwissenschaftlichen Studiengänge

### Studiengangsspezifische Veranstaltungen

#### Physik

1-507	Physiker in Beruf und Gesellschaft I Kurs A: 2. Sem., 2 SWS, Do 13-15, NW 1, S 312a	W. Müller
1-508	Physiker in Beruf und Gesellschaft I Kurs B: 2. Sem., 2 SWS, Fr 13-15, NW 1, S 312a	H. Lange
1-550	Auswertungsveranstaltung zur „Berufserkundung für Physiker“; 6./8. Sem., ganztägige Blöcke (Mi 13-21), 2 SWS 1. Termin: 13. 4. 88, Mi 13-15, NW 1, S 438	W. Müller
1-781	Probleme der Kernenergieerzeugung, insbesondere Verhinderung der Verbreitung von Kernwaffen (Proliferation); 6./8. Sem., 2 SWS, Fr 13-15, NW 1, N 135	D. v. Ehrenstein
1-780	Probleme der Kernenergieerzeugung, insbesondere Sicherheit kerntechnischer Anlagen 6./8. Sem., 2 SWS, Fr 10-12, NW 1, N 135	D. v. Ehrenstein
1-782	Zur Verantwortung der Naturwissenschaftler 6./8. Sem., 2 SWS, Zeit u. Ort s. Anschlag BPZ, NW 1	H. Lange

#### Elektrotechnik

1-011	Elektroingenieure und die gesellschaftlichen Aspekte der „neuen“ Techniken I Kurs A: 2. Sem., 2 SWS, Mo 14-16, NW 1, N 242	W. Müller
1-012	Elektroingenieure und die gesellschaftlichen Aspekte der „neuen“ Techniken I Kurs B: 2. Sem., 2 SWS, Do 13-15, NW 1, S 438	A. Wittkowsky
1-032	Branchenanalyse Elektroindustrie: Technische Innovationsstrategien, Produktions- und Beschäftigungsentwicklung II 6./8. Sem., 2 SWS, Do 13-15, NW 1, N 242	H. D. Hellige (LBA)

1-031	Lektürekurs zu Norbert Wiener: „Mensch und Menschmaschine“ 6./8. Sem., 2 SWS, Di 15–17, NW 1, N 135	W. Müller A. Wasiljeff
1-033	Produktivität oder Menschlichkeit? Konzeptionen und Probleme der menschen- gerechten Gestaltung vernetzter Produktionsprozesse 6./8. Sem., 2 SWS, Di 15–17, NW 1, Ort s. Anschlag BPZ, NW 1	A. Wittkowsky

## Biologie

Wissenschaft und Gesellschaft I 6./8. Sem., 2 SWS, Zeit u. Ort s. Anschlag BPZ, NW 1	H. Lange
Zur Verantwortung der Naturwissenschaftler 6./8. Sem., 2 SWS, Zeit u. Ort s. Anschlag BPZ, NW 1	H. Lange
Ethische Probleme der Gentechnologie 6./8. Sem., 2 SWS, Zeit u. Ort s. Anschlag BPZ, NW 1	K. Bayertz (LBA)
Medizin der alten Kultur- und Naturvölker und Entwicklungshilfe im Gesundheitswesen I 6./8. Sem., 2 SWS, Zeit u. Ort s. Anschlag BPZ, NW 1	R. Werner (LBA)

## Chemie

2-257	Zur Arbeitssituation von Industriechemikern 6./8. Sem., 2 SWS, Ort u. Zeit s. Anschlag BPZ, NW 1	W. Müller
2-256	Wissenschaft und Gesellschaft I 6./8. Sem., 2 SWS, Ort u. Zeit s. Anschlag BPZ, NW 1	H. Lange
2-255	Zur Verantwortung der Naturwissenschaftler 6./8. Sem., 2 SWS, Ort u. Zeit s. Anschlag BPZ, NW 1	H. Lange
2-258	Einführung in das Umweltrecht 6./8. Sem., 2 SWS, Ort u. Zeit s. Anschlag BPZ, NW 1	A. Reich (LBA)

## Mathematik

3-107	BGW-Proseminar: Mathematik als Arbeit 2./4. Sem., 2 SWS, Mo 15–17, MZH 7210	H. Boehme
3-429	Die Natur und die Wissenschaft 6./8. Sem., 2 SWS, Do 13–15, MZH 6320	P. Roos

**Informatik**

3-562	Informatik und Gesellschaft II: Rationalisierung und Maschinerisierung 2. Sem., 2 SWS, Mo 13-15, MZH 1400	J. Friedrich
3-893	Produktivität oder Menschlichkeit? Konzeptionen und Probleme der menschengerechten Gestaltung vernetzter Produktionssysteme; 6./8. Sem., 2 SWS, Di 15-17, NW 1, Ort s. Anschlag BPZ, NW 1	A. Wittkowsky

**Fachbereichsübergreifende Veranstaltungen**

BPZ-01	Ansätze einer feministischen Naturwissenschaftskritik 6./8. Sem., 2 SWS, Zeit u. Ort s. Anschlag BPZ, NW 1	E. Scheich (LBA)
BPZ-02	Regionale Forschungs- und Technologiepolitik – am Beispiel von Bremen 6./8. Sem., 2 SWS, Zeit u. Ort s. Anschlag BPZ, NW 1	H. Lange
BPZ-03	Die Natur und die Wissenschaft 6./8. Sem., 2 SWS, Do 13-15, MZH 6320	P. Roos
BPZ-04	Produktivität oder Menschlichkeit? Konzeptionen und Probleme der menschen- gerechten Gestaltung vernetzter Produktions- systeme; 6./8. Sem., 2 SWS, Di 15-17, NW 1, Ort s. Anschlag BPZ, NW 1	A. Wittkowsky

<b>JÜRGENS</b>		<b>LABORBEDARF ALLER GEBIETE</b>	
<b>Bremen</b>			
	<b>Labor-APPARATE</b> <b>Labor-BEDARF</b> <b>Labor-CHEMIKALIEN</b> <b>Labor-MÖBEL</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Gut sortierte Läger</li> <li>■ Glasbläserei</li> <li>■ Reparaturdienst für elektr. Laborgeräte</li> <li>■ Wartungsdienst für Laborwaagen</li> <li>■ LKW-Anlieferung - jede Woche -</li> </ul>	
		<b>H. JÜRGENS &amp; CO.</b> <small>- GMBH &amp; CO -</small> Langenstr.76-80      2800 Bremen 1 Sammel Nr. 0421/149 67-69 Telefax      0421/158 30	

## **Organisationseinheit Lehrerbildung**

### **Lehrangebot in Erziehungswissenschaft unter Einbeziehung gesellschaftswissenschaftlicher Fragestellungen (EGW)**

---

Die Organisationseinheit Lehrerbildung (OEL) betreut das Lehrangebot in Erziehungswissenschaft unter Einbeziehung gesellschaftswissenschaftlicher Fragestellungen (EGW), soweit es nicht von den Studiengängen „Behindertenpädagogik Lehramt“ oder „Lehramt Sekundarstufe II mit einem berufsfeldbezogenen Fach (LSIIbF)“ oder „Primarstufen-Kern“ integriert angeboten wird.

#### **Hinweise:**

Die Lehrveranstaltungen sind erstmals nach dem Strukturplan für ein Studium der Erziehungswissenschaft unter Einbeziehung gesellschaftswissenschaftlicher Fragestellungen in folgende Inhaltsbereiche gegliedert:

**Inhaltsbereich A:** Einführung in das Studium der Erziehungswissenschaft.

Dieses Lehrangebot ist verpflichtend für alle Anfängerstudenten, wird nur im WS angeboten.

**Inhaltsbereich B:** Grundstudium Erziehungswissenschaft.

Das sind Lehrangebote, die sich an Studentinnen/-ten der zweiten bis vierten Semesterstufe wenden.

**Inhaltsbereich C:** Fachdidaktik mit Erziehungswissenschaftlichem Schwerpunkt. Hier findet man Lehrangebote zu den Fachdidaktiken der Unterrichtsfächer. (Die ZLBK hat eine Unterkommission eingerichtet, die dieses Feld weiter strukturieren wird.)

**Inhaltsbereich D:** Selbstverständnis, Theoriebildung und Erkenntnismöglichkeiten in der Erziehungswissenschaft.

**Inhaltsbereich E:** Schwerpunktstudium der Erziehungswissenschaft mit den Schwerpunkten „Schule“, „außerschulischer Schwerpunkt“ und „schwerpunktübergreifender Bereich“.

**Inhaltsbereich F:** Wahlbereich Erziehungswissenschaft

Die OEL wird zum SS 88 wieder ein kommentiertes Lehrveranstaltungsprogramm herausgeben. Es liegt in der Verwaltung der OEL, GW II, Raum A 3300, aus.

	Raum	Ruf
<b>Sprecher der OEL, AS-Beauftragter für die Lehrerbildung:</b>		
Prof. Dr. Hans Niedderer	NW1, N 324 a	-2484/-2965
<b>Leiter der Verwaltung:</b>		
Hartmut Meyer	GW 2, A 3260	-2065
<b>Geschäftsführung der ZLBK:</b>		
<b>Studien- und Prüfungsfragen/ Anerkennung von Studienzeiten/-leistungen:</b>		
Lucia Hanisch-Appeldorn	GW 2, A 3300	-2523
<b>Praxisbüro:</b>		
Almut Beiß	GW 2, A 3270	-2064
Hannelore Freese	GW 2, A 3270	-2063
Sprechzeiten: Di. und Do. 10.00–12.00 Uhr, Mi. 13.00–15.00 Uhr		
<b>Erziehungs- und gesellschaftswissenschaftliche Studienanteile einschl. Integrierte Eingangsphase Lehrerbildung (IEL):</b>		
Friedhelm Arning	GW 2, A 3320	-2591
<b>Zentrale Lehrerbildungskommission (ZLBK)</b>		
<b>Vorsitzender:</b>		
Prof. Dr. Hans Niedderer	NW 1, N 324 a	-2484/-2965
stellv. Vorsitzender, Beauftragter für die Lehre EGW		
Dr. Ulrich Hermann	GW 2, B 3190	-2147
Der <b>Ständige Prüfungsausschuß Lehrerbildung</b> (Prüfungsamt) befindet sich im Landesamt für Schulpraxis und Lehrerprüfungen (LASL), Humboldtstraße 183, 2800 Bremen.		

## Erziehungswissenschaften

(Erziehung- und Gesellschaftswissenschaften in der Lehrerbildung)

---

### Professorinnen/Professoren

- AUFSCHNAITER**, von, Stefan, Dr. rer. nat., Professor;  
Erziehungs- und Gesellschaftswissenschaften unter besonderer Berücksichtigung des naturwissenschaftlichen Unterrichts;  
Alten Eichen 30, 2800 Bremen, Telefon 23 76 11  
NW 1, N 221, Telefon -2426/-2965
- BECK**, Johannes, Dr. phil., Professor;  
Allgemeine Pädagogik mit sozialwissenschaftlichem Schwerpunkt;  
Ostertorsteinweg 68/69, 2800 Bremen 1, Telefon 7 22 92  
GW 2, A 2330, Telefon -3132
- BUSCH**, Dirk W., Dr. rer. pol., Professor;  
Soziologie der Bildungsinstitutionen und Prozesse beruflicher Sozialisation und Qualifikation;  
Ulmenstraße 14, 2803 Weyhe bei Bremen, Telefon (0 42 03) 2 12 11  
GW 2, A 2250, Telefon -3127/-3055
- DIETZE**, Lutz, Dr. jur., Dr. phil., Professor;  
Öffentliches Recht mit dem Schwerpunkt Bildungsrecht (insbesondere Schul- und Hochschulrecht, Recht der beruflichen Bildung, Recht der Erwachsenenbildung, Rehabilitationsrecht, Recht der Bildungsplanung, ausländisches Bildungsrecht);  
Brauereiweg 14, 2804 Lilienthal, Telefon 29/46 02  
GW 2, A 3430, Telefon -3065  
Sprechzeiten: nach Vereinbarung
- DRECHSEL**, Wiltrud, Dr. phil., Professorin;  
Erziehungswissenschaften mit dem Schwerpunkt Sozialgeschichte der Erziehung;  
Besselstraße 76, 2800 Bremen, Telefon 7 14 14  
GW 2, B 3070, Telefon -3082/-2142
- ESTERS**, Ernst-August, Dr. rer. pol., Professor;  
Soziologie, Sozialpsychologie und Psychoanalyse;  
Beethovenstraße 41, 2800 Bremen, Telefon 34 22 44  
GW 2, A 2390, Telefon -3034
- GABELE**, Paul, Dr. phil., Professor;  
Erziehungs- und Gesellschaftswissenschaft mit dem Schwerpunkt Philosophie;  
Am Reiterfeld 2, 2878 Wildeshausen/Vossberg, Telefon (0 44 31) 34 98  
GW 2, A 2280, Telefon -3162/-3058  
Sprechzeiten: Di. ab 15.00 Uhr

- HAEFNER, Klaus, Dr. rer. nat., Professor;**  
Angewandte Informatik, gesellschaftliche Wirkungen der Informations-  
technik und Bildungstechnologie;  
Im Alten Hof 6, 2863 Ritterhude, Telefon (04 21) 63 72 09  
MZH 8080, Telefon -2489/-2420
- HAFERKORN, Hans J., Dr. phil., Professor;**  
Allgemeine Erziehungswissenschaften unter besonderer Berücksichtigung  
der Geschichte der Pädagogik;  
Simon-Hermann-Post-Weg 25, 2800 Bremen 33, Telefon 25 95 34  
GW 2, B 3100, Telefon -2039  
Sprechzeiten: Mi. 16.00–17.00 Uhr
- HUISKEN, Freerk, Dr. phil., Professor;**  
Erziehungswissenschaften mit dem Schwerpunkt Politische Ökonomie des  
Ausbildungssektors;  
Schwachhauser Ring 102, 2800 Bremen, Telefon 34 37 63  
GW 2, A 2524, Telefon -2015  
Sprechzeiten: Mo. 12.00–13.00 Uhr
- NIEDDERER, Hans, Dr. rer. nat., Professor;**  
Theorie und Praxis des naturwissenschaftlichen Unterrichts;  
Schumannstraße 71b, 2822 Schwanewede, Telefon (0 42 09) 10 08  
NW 1, N 324a, Telefon -2484/-2965
- PETRAT, Gerhard, Dr. phil., Professor;**  
Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Unterricht/Schule einschl.  
deren Sozialgeschichte und deren medienwissenschaftlichen Anteilen;  
Parkallee 153, 2800 Bremen, Telefon 34 69 27  
GW 2, A 2620, Telefon -2192
- PREUSS, Otmar, Dr. sc. pol., Dipl.-Soziologe, Professor;**  
Soziologie der Erziehung unter besonderer Berücksichtigung sozial-  
wissenschaftlicher Methoden;  
Neumooringer Straße 3B, 2804 Lillienthal, Telefon (0 47 92) 74 67  
GW 2, A 3330, Telefon -3129  
Sprechzeiten: Mi. 9.00–10.00 Uhr (Anmeldung über Frau Küchhold,  
Tel. 2592) und nach Vereinbarung
- SCHMIDT, Jörg, Dr. phil., Professor;**  
Curriculumentwicklung im sozialökonomischen Lernbereich;  
Gartenweg 3, 2802 Ottersberg, Telefon (0 42 05) 82 26  
GW 2, B 1470, Telefon -3109  
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

---

## **Wir informieren    beraten    vermitteln**

besonders qualifizierte Fach- und Führungskräfte.

### **Information**

über Fragen und über die Arbeitsmarktlage.

### **Beratung**

in Fragen der beruflichen Ansatz- und der beruflichen Bildungsmöglichkeiten.

### **Vermittlung**

individuell und vertraulich durch fachlich versierte Vermittlungskräfte und Berater. Die zusätzliche Einschaltung der computerunterstützten Arbeitsvermittlung ermöglicht die lückenlose und genaue Gegenüberstellung und Auswertung von Stellen- und Bewerberangeboten aus dem gesamten Bundesgebiet.



### **Fachvermittlungsdienst für besonders qualifizierte Fach- und Führungskräfte**

Außer der Schleifmühle 4, Postfach 10 79 23  
2800 Bremen 1  
Telefon (04 21) 87 72-0

Sprechzeiten: Mo.-Fr. 8.15-12.30 Uhr  
außerdem Di. 14.00-18.00 Uhr

- SCHWEDES, Hannelore, Dr. rer. nat., Professorin;**  
Erziehungs- und Gesellschaftswissenschaften unter besonderer Berücksichtigung des naturwissenschaftlichen Unterrichts und des Unterrichts in der Primarstufe;  
Richard-Wagner-Straße 18, 2800 Bremen, Telefon 34 57 82  
NW 1, N 323, Telefon -3560/-2965
- UBBELOHDE, Reiner, Professor;**  
Erziehungswissenschaft;  
Im Brande 4, 2862 Worpswede, Telefon (0 47 92) 72 41  
GW 2, A 2030, Telefon -3122/-2037
- VETTER, Günter, Dr. phil., Professor;**  
Theorie des Lernens;  
Fischerteich 2, 2804 Lilienthal, Telefon 29/26 40  
ZB 0790, Telefon -3161
- VINNAI, Gerhard, Dr. phil., Professor;**  
Analytische Sozialpsychologie;  
Blankenburger Straße 21, 2800 Bremen, Telefon 44 09 08  
GW 2, B 3050, Telefon -3080

### **Wissenschaftliches Personal**

- HERMANN, Ulrich, Dr. phil., Akad. Rat;**  
Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt empirischer Erziehungswissenschaft und pädagogische Psychologie, Unterrichtsforschung;  
Franziusstraße 21, 2800 Bremen 1, Telefon 34 33 11  
GW 2, B 3190, Telefon -2147

## Erziehungs- und Gesellschaftswissenschaft (EGW)

### EGW-Projekte

<b>PROJEKT:</b>	<b>OIKOS. Theoretische und praktische Auseinandersetzung mit der Vormoderne – Projektsemester –</b>	
8–371	PP    Landwirtschaftliche Strukturen in Vormoderne und Dritter Welt. Anerkannt für die Inhaltbereiche E und F. Eignung für M, H, alle Schulstufen, 2 SWS Do 13–15, GW 2, B 2860	R. Müller-Isenburg
8–374	Kinder und Vormoderne. Auswertung der Unterrichtseinheiten vom Frühjahr 1988 im Projekt OIKOS. Anerkannt für den Inhaltsbereich C; Eignung für M, H, SI/SII, 2 SWS, Mi 16–18, GW 2, A 3340	W. Drechsel J. Schmidt U. Brokopf (PL)

Das Projekt führt in diesem Semester einen Simulationsversuch zur vormodernen Subsistenzwirtschaft durch (Mo–So 8–18 Uhr). Für alle Interessenten an einer vertieften Beschäftigung mit dem Versuch wie mit den historischen OIKOS-Gesellschaften (beides ab WS 88/89 – OIKOS II) bieten wir an:

- a) Einführung in den Simulationsversuch (VAK 8–372)
- b) Einführung in die Materialien „Geschichte selbstgemacht“ (basiert auf und in Wechselwirkung zu dem Versuch (VAK 8–373)

In diesen beiden Lehrveranstaltungen können keine erfolgreichen Teilnahmenachweise für EGW erbracht werden.

### Einzelveranstaltungen

(Für mehrere Inhaltsbereiche anerkannte Veranstaltungen sind nur einmal vollständig aufgeführt. In den jeweils anderen Inhaltsbereichen erfolgt nur ein Hinweis auf diese Lehrveranstaltungen.)

### Lehrveranstaltungen im Inhaltsbereich B:

#### Grundstudium Erziehungswissenschaft

OEL–780	S    Menschenbild und Erziehung. Eine kritische Einführung in Erziehungswissenschaft und Pädagogik. Anerkannt für die Inhaltbereiche B1,2, D1, 2, Eignung für alle Semester- und Schulstufen, 2 SWS, Di 15–17, MZH 7210	O. Preuß
---------	---	----------

OEL-781 S	Die Angst vor der Freiheit: Sozialisation und Lernen durch Institutionierung (zugleich: AV im Psychologie-Projekt: Soziale Irrationalität und Geschlechterverhältnis). Anerkannt für die Inhaltsbereiche B 1-3. Eignung für A, M, alle Schulstufen, 2 SWS, Mi 16-18, MZH 3570	J. Beck
OEL-782 K	Computerunterstützter Unterricht (CUU). Es werden die zentralen Verfahren (technisch und didaktisch) des CUU behandelt. Die Veranstaltung qualifiziert für den Entwurf und die Bewertung von CUU Anerkannt für den Inhaltsbereich B4, Eignung für M, H, SI/II, 2 SWS, Do 13-15, GW 2, B 1700	K. Haefner
OEL-783 AV	Kritik der Lerntheorien (Skinner, Bandura, Piaget u. a.) Anerkannt für die Inhaltsbereiche B2, D1. Eignung für alle Semester- und Schulstufen, 2 SWS	F. Huisken
OEL-784 AV	Grundfragen der Organisation von Unterricht Anerkannt für die Inhaltsbereiche B3, E1. Eignung für alle Semester- und Schulstufen, 2 SWS, Do 10-12, GW 2, B 1700	G. Petrat
OEL-785 AV	Bildbetrachtung mit Schülern. Anerkannt für die Inhaltsbereiche B4, D1. Eignung für alle Semester- und Schulstufen, 2 SWS, Mo 15-17, MZH 5290	G. Petrat
OEL-786 S	Wissenschaft und Selbsterfahrung im Projekt „Leben und Lernen“. Anerkannt für die Inhaltsbereiche B2, D2, E3. Eignung für M, H, alle Schulstufen, 3 SWS, Mi 15-18, MZH 5290	O. Preuß
OEL-787 Koll.	Lernen und Bewußtseinsentwicklung II (Fortsetzung aus dem vergangenen Semester). Anerkannt für die Inhaltsbereiche B2, 3, D1, 2, E1. Eignung für M, H, alle Schulstufen, 3 SWS, Mo 15-18, GW 2, A 3540	O. Preuß
OEL-788 AV	Medien für Unterricht: Fernsehen. Anerkannt für Inhaltsbereich B4. Eignung für alle Semester- und Schulstufen, 3 SWS, Fr 10-13, GW 2, A 4021	H. Steinforth
OEL-789 K	Kognitive Psychologie schulischen Lernens. Anerkannt für die Inhaltsbereiche B2, D2. Eignung für alle Semester- und Schulstufen, 2 SWS, Mo 10-12, GW 2, A 2150	G. Vetter
OEL-790 K	Unterrichtspraxis-Unterrichtsreflexion. Anerkannt für die Inhaltsbereiche B1, B2. Eignung für M, alle Schulstufen, 2 SWS, s. Aushang OEL	P. Gabele

# Aktuelles zum Jugendrecht und zu sozialer Arbeit

Arthur Kreuzer

## **Jugend – Drogen – Kriminalität**

3., völlig neu bearbeitete Auflage 1987,  
162 Seiten, kartoniert, DM 28,-  
ISBN 3-472-52518-5

Hans-Jörg Albrecht/  
Johannes Mürder/  
Hans-Joachim Plewig/Fritz Sack  
**Jugendarbeitslosigkeit und  
Jugendkriminalität**

Erkenntnisse, Befunde, praktischer  
Umgang  
1987, 136 Seiten, kartoniert, DM 19,80  
ISBN 3-472-52521-5

Karl F. Schumann/Claus Berlitz/  
Hans-Werner Guth/Reiner Kaulitzki  
**Jugendkriminalität  
und die Grenzen der  
Generalprävention**

1987, 250 Seiten, kartoniert, DM 39,80  
ISBN 3-472-55105-4

Thomas Olk/  
Hans-Uwe Otto (Hrsg.)

## **Soziale Dienste im Wandel 1**

### **Helfen im Sozialstaat**

1987, 336 Seiten, DM 39,80  
ISBN 3-472-58056-9

Johannes Mürder

## **Der Jugendwohlfahrts- ausschuß**

Probleme, Rechte, Perspektiven  
1987, 116 Seiten, kartoniert, DM 14,80  
ISBN 3-472-52520-7

Erwin Jordan/Johannes Mürder

## **Pädagogische Arbeit in Jugendschutzstellen**

Anlässe, Ursachen, Rechtsfragen, Per-  
spektiven, praktische Beispiele  
1987, 114 Seiten, kartoniert, DM 14,80  
ISBN 3-472-52519-3

**Luchterhand Verlag, 5450 Neuwied 1**

12–109	K	Pädagogik – Eine Einführung. Anerkannt für den Inhaltsbereich B1. Eignung für A, M, alle Schulstufen, 2 SWS, Mi 15.30–17.30, GW 2, A 3540	H. G. Schönwälder
2–330	K	Evaluationsmethoden für naturwissenschaftlichen Unterricht. Anerkannt für den Inhaltsbereich B3. Eignung für M, H, SI/SII, 2 SWS	E. Just
10–1150	K	Medienpraxis: Videoclips. Anerkannt für den Inhaltsbereich B4. Eignung für alle Semester- und Schulstufen, 4 SWS, Fr 13–15, GW 2, A 4021	H. Steinforth

### Lehrveranstaltungen im Inhaltsbereich C:

#### Fachdidaktik mit erziehungswissenschaftlichem Schwerpunkt

OEL–791	AV	Mitarbeit im Sportunterricht (Kl. 8 Schule a. d. Bergiusstr.). Information am Di, 5. 4. 88, 14.30 Uhr, Sportturm 6. Ebene, begrenzte Teilnehmerzahl Anerkannt für den Inhaltsbereich C, Eignung für alle Semesterstufen, SI, 2 SWS, Mi 10–12, Schule Bergiusstraße	R. Ubbelohde
OEL–792	AV	Einführung in die Praxis der Friedenserziehung – am Beispiel der Zeitung vom Tage. Anerkannt für den Inhaltsbereich C. Eignung für alle Semester- und Schulstufen, 2 SWS, s. Aushang OEL	F. Huiskens H. Riggers (PL)
1–820	AV	Auswertung einer UE. Anerkannt für den Inhaltsbereich C. Eignung für Semesterstufe M, H, alle Schulstufen, 2 SWS	St. v. Aufschnaiter
1–822	V	Einführung in die Grundlagen der Fachdidaktik Physik. Anerkannt für den Inhaltsbereich C. Eignung für Semesterstufe H, SI/II, 2 SWS	St. v. Aufschnaiter
1–821	V u. Ü.	Planung und Analyse von Unterricht, unter besonderer Berücksichtigung des naturwissenschaftlichen Unterrichts. Anerkannt für den Inhaltsbereich C. Eignung für Semesterstufe M, H, SI/SII, 2 SWS	H. Schwedes H. Pregler (PL)
1–540	K	Schulgeräte – Praktikum mit Unterrichtsversuchen Anerkannt für den Inhaltsbereich C, Eignung für Semesterstufe H, SI/SII, 2 SWS	H. Schwedes

2-308	K	Analyse und Planung von naturwissenschaftlichem Unterricht (für Studenten der Bio/Chemie). Anerkannt für den Inhaltsbereich C. Eignung für alle Semester- und Schulstufen, 2 SWS	R. Wille
10-4219	AV	Durchführung und Auswertung einer UE. B. Brecht Anerkannt für den Inhaltsbereich C. Eignung für Semesterstufe M, H, SI/SII, 1 SWS, n. V.	W. Dahle A. Becker (PL)
10-1202	AV	Vorbereitung von Unterrichtseinheiten im Projekt „Wahrnehmung“. Anerkannt für den Inhaltsbereich C. Eignung für Semesterstufe M, H, SI/SII, Di 13-15, GW 2, A 4490	G. Kleinen B. Egger (PL)
11-329	AV	Spiele für alle im Wasser und (in der) Halle Anerkannt für den Inhaltsbereich C. Eignung für alle Semester- und Schulstufen, 2 SWS, Di 15-17, Turnhalle, 15-16, Schwimmstudio	E. Blank R. Ubbelohde
11-310	AV	Zur Stellung des Lehrers im Sportunterricht der Zukunft. Anerkannt für die Inhaltsbereiche C2, 4. Eignung für Semesterstufe M, H, alle Schulstufen, Mo 12-14, Turnhalle u. Nebenraum	I. Cermak- Sassenrath
12-112	AV	Unterrichtskonzepte (primär für die Lehrerweiterbildung). Anerkannt für den Inhaltsbereich C. Eignung für H, SI/SII, 2 SWS, Do 8-10, GW 2, B 2740	H. G. Schönwälder

### Lehrveranstaltungen im Inhaltsbereich D:

#### Selbstverständnis, Theoriebildung und Erkenntnismöglichkeiten in der Erziehungswissenschaft

OEL-795	S	Wege der Bildung. Kulturgeschichte und Pädagogik des Reisens (mit Exkursion). Anerkannt für die Inhaltsbereiche C, D1, 2, E3. Eignung für alle Semester- und Schulstufen, 3 SWS, Mi 13-16, MZH 3570	J. Beck
OEL-796	K	Zur Geschichte der Mädchenbildung. Anerkannt für die Inhaltsbereiche D1, E1, 2, 3. Eignung für alle Semester- und Schulstufen, 3 SWS, s. Aushang OEL	W. Drechsel
OEL-797	AV	Adoleszenz/Entwicklung zur Selbständigkeit und Autonomie im Prozeß der Sozialisation. Anerkannt für die Inhaltsbereiche D1, 2. Eignung für M, H, alle Schulstufen, 4 SWS, Do 10-12, 14-16, Prof. Dr. E. A. Esters, Beethovenstr. 41	E. A. Esters

OEL-798 AV	<b>Arbeit</b> , was sie <b>ist</b> , in welchen <b>gesellschaftlichen</b> Formen (Feudalismus, Kapitalismus, Faschismus, Sozialismus . . .) sie existiert und welche <b>Erziehungskonzeptionen</b> sie begründet. (Teil II – Neueinstieg möglich). Anerkannt für die Inhaltsbereiche D1, 2, alle Semester- und Schulstufen, 3 SWS, Di 10–13,, GW 2, A 3540	F. Huisken
OEL-799 AV	Zur Psychologie des Faschismus. Anerkannt für die Inhaltsbereiche D1, 2, alle Semester- und Schulstufen, 2 SWS, Mo 15–17, GW 2, A 2150	G. Vinnai
OEL-800 AV	Wissenschaft als Menschenfeindlichkeit – Zur Psychologie der Psychologie. Anerkannt für die Inhaltsbereiche D2, E1–3. Eignung für H, alle Schulstufen, 2 SWS, Di 17–19, GW 2, A 2150	G. Vinnai
OEL-801 K	Zum Phänomen der globalen Überlebenskrise im Industriezeitalter. Anerkannt für die Inhaltsbereiche D1, 2, F, 2 SWS, Mi 13–15, MZH 6320	P. Gabele
OEL-802 K	Die Frage nach dem besten Staat (Ausgewählte Beispiele aus der Staatsphilosophie). Anerkannt für die Inhaltsbereiche D1, 2, F, 2 SWS, s. Aushang OEL	P. Gabele
OEL-793 K	Spielästhetik nach Kant und Schiller mit Konkretisierung im Musikbereich. Anerkannt für die Inhaltsbereiche D1, 2, F, 2 SWS, Mo 17–19, GW 2, B 2860	P. Gabele
10-4402 AV	„Friedensappelle“: Filme, Texte und Aktionen gegen den Krieg im 20. Jahrhundert. Anerkannt für die Inhaltsbereiche D1, 2. Eignung für alle Semester- und Schulstufen, 4 SWS, Di 12–15, GW 2, A 3570	W. Dahle
10-1107 PP	Humanismus und bürgerlicher Realismus in den Niederlanden – künstlerische, bildungsphilosophische und historische Aspekte – (3. Projektsemester). Anerkannt für die Inhaltsbereiche D1, 2, F, Eignung für M, H, SI/II, 2 SWS, Di 15–17, GW 2, B 3850	L. Roth G. Duwe
10-4200 S	<b>Vorprojekt:</b> Deutsche Klassik und Französische Revolution. Anerkannt für die Inhaltsbereiche D1, 2. Eignung für A, M, SI/II, 2 SWS, Do 15–17, GW 2, A 2150	H. J. Haferkorn W. Krogmann
10-9002 S	Nationalsprache und Herrschaft. Anerkannt für die Inhaltsbereiche D1, 2, E3. Eignung für M, H, alle Schulstufen, 4 SWS, Di 17–21, GW 2, A 2270	W. Drechsel K. Menk Pouradier-Duteil Stölting (LB)

12-123	S	Nachforschungen über die pädagogische Sprache Anerkannt für die Inhaltsbereiche D1, 2. Eignung für alle Semester- und Schulstufen, 3 SWS, Di 15-18, GW 2, A 3540	J. Beck
12-113	S	Das Ich und die Vielen. Zur Sozialpsychologie von A. Mitscherlich. Anerkannt für den Inhaltsbereich D2. Eignung für M, H, alle Schulstufen, 2 SWS, Do 15-17, GW 2, B 1700	H. J. Haferkorn
12-104	S	Erziehung nach Auschwitz: Zur Philosophie Adornos. Anerkannt für den Inhaltsbereich D2. Eignung für M, H, alle Schulstufen, 2 SWS, Di 17-19, MZH 3570	H. J. Haferkorn
12-320		Zur Theorie der Zivilisationskrankheiten. Einführung in die soziale Psychosomatik. Anerkannt für den Inhaltsbereich D2. Eignung für M, H, alle Schul- stufen, 2 SWS, Do 11-13, GW 2, A 3390	A. Keil
12-313		Pränatale und perinatale Psychosomatik. Zur Be- deutung von Geburt und Geborenwerden. Anerkannt für den Inhaltsbereich D2. Eignung für M, H, alle Schulstufen, 2 SWS, Di 17-19, GW 2, B 2900	A. Keil
9-198		Aufbruch, Umbruch, Zusammenbruch, Übergangs- krisen und Krankheit. Anerkannt für den Inhalts- bereich D2. Eignung für M, H, alle Schulstufen, 2 SWS, Di 13-15	A. Keil

Darüber hinaus sind im Inhaltsbereich D folgende Lehrveranstaltungen anerkannt:

OEL-780	Menschenbild und Erziehung	O. Preuß
OEL-783	Kritik der Lerntheorien	F. Huisken
OEL-785	Bildbetrachtung mit Schülern	G. Petrat
OEL-786	Wissenschaft und Selbsterfahrung	O. Preuß
OEL-787	Lernen und Bewußtseinsentwicklung	O. Preuß
OEL-789	Kognitive Psychologie	G. Vetter
OEL-795	Wege der Bildung	J. Beck
OEL-804	Rechtsgüterschutz . . .	L. Dietze
OEL-805	Die Grundrechte als „objektive Wertordnung“ . . .	L. Dietze

## Lehrveranstaltungen im Inhaltsbereich E:

### Schwerpunktstudium Erziehungswissenschaft

OEL-803 K	<b>Einführung in die Informationstechnik.</b> Ausgehend von der Empfehlung der Bund-Länder-Kommission für Bildungsplanung für eine „Informationstechnische Grundbildung“ in der Schule werden zentrale Komponenten moderner Informationstechnik dargestellt und Bezüge zum Unterricht hergestellt. Anerkannt für den Inhaltsbereich E3. Eignung für alle Semesterstufen, SI/II, 2 SWS, Do 8–10, GW 2, B 1700	K. Haefner
OEL-804 K	Rechtsgüterschutz im Sozial-, Bildungs-, Rehabilitations- und Gesundheitsrecht einschl. der verfahrensrechtlichen Sicherungen. Anerkannt für die Inhaltsbereiche E2, D2. Eignung für alle Semester- und Schulstufen, 3 SWS, Do 13–16, GW 2, A 3430 Büro	L. Dietze
OEL-805 K	Die Grundrechte als „objektive Wertordnung“: moderne oder mittelalterliche Scholastik? – logisch-pragmatisches Untersuchungsthema. Anerkannt für die Inhaltsbereiche E3, D2. Eignung für alle Semester- und Schulstufen, 2 SWS, Fr 15–17, GW 2, A 3340	L. Dietze
OEL-806 AV	Theorie und Praxis ausgewählter Reformschulen (evtl. mit Hospitationen). Anerkannt für die Inhaltsbereiche E1, 2, 3. Eignung für alle Semester- und Schulstufen, 2 SWS, Fr 10–12, GW 2, A 3340	R. Ubbelohde
OEL-807 AV	Schule zwischen Reform und Restauration: 1945–1988 Anerkannt für die Inhaltsbereiche E1, 2, 3. Eignung für alle Semester- und Schulstufen, 2 SWS, Fr 8.30–10, GW 2, A 3340	R. Ubbelohde
OEL-808	Zum Verhältnis von Bildung und Medien. Anerkannt für den Inhaltsbereich E3. Eignung für alle Semester- und Schulstufen, 2 SWS, Do 17–19, GW 2, B 1090	D. Busch
12-101 K	Die sowjetische Schule unter Gorbatschow: Reformansätze und Probleme des sowjetischen Schulalltags. Anerkannt für den Inhaltsbereich E3. Eignung für M, H, alle Schulstufen, 2 SWS, Di 13–15, GW 2, A 3500	B. Schiff
12-102 AV	Theorien und Modelle der Didaktik und ihre Bedeutung für die Unterrichtsplanung. Projekt: „Humanismus und bürgerlicher Realismus in den Niederlanden“ (3. Projektsemester). Auch als Einzelver-	L. Roth

anstellung belegbar. Anerkannt für den Inhaltsbereich E1, B1. Eignung für M, H, SI/SII, 2 SWS, Di 13–15, MZH 7210

12–105	K	Schule und Erziehung in der Sowjetunion im Spiegel der Literatur. Anerkannt für den Inhaltsbereich E3. Eignung für M, H, alle Schulstufen, 2 SWS, Di 17–19, GW 2, B 1320	B. Schiff
12–106	S	Die Universität vom 13.–17. Jahrhundert – Mittelalter, Renaissance, Reformation –. Anerkannt für den Inhaltsbereich E3. Eignung für alle Semester- und Schulstufen, 2 SWS, Mi 13–15, GW 2, A 3570	L. Roth
12–110	S	Pädagogische Konzeptionen ausgewählter Freier Schulen. Anerkannt für den Inhaltsbereich E1. Eignung für alle Semester- und Schulstufen, 2 SWS	A. Eickhorst

Darüber hinaus sind im Inhaltsbereich E folgende Lehrveranstaltungen anerkannt:

OEL–784	Grundfragen der Organisation von Unterricht	G. Petrat
OEL–786	Wissenschaft und Selbsterfahrung	O. Preuß
OEL–787	Lernen und Bewußtseinsentwicklung	O. Preuß
10–4219	Durchführung und Auswertung einer Unterrichtseinheit	W. Dahle
OEL–795	Wege der Bildung	J. Beck
OEL–796	Zur Geschichte der Mädchenbildung	W. Drechsel
OEL–800	Wissenschaft als Menschenfeind	G. Vinnai
10–9002	Nationalsprache und Herrschaft	W. Drechsel K. Menk

## Lehrveranstaltungen im Inhaltsbereich F:

### Wahlbereich Erziehungswissenschaft

OEL–809 Koll.	Schüler, Lehrer, Schule und Gesellschaft. Kolloquium für Prüfungskandidaten. Anerkannt für den Inhaltsbereich F. Eignung für H, alle Schulstufen, 2 SWS, Di 15–17, MZH 3570	H. J. Haferkorn
OEL–810 Koll.	Erziehung – Unterricht – Schule, Examenkolloquium. Anerkannt für den Inhaltsbereich F. Eignung für H, alle Schulstufen, 2 SWS, Mo 15–17, GW 2, A 2030 Büro	R. Ubbelohde

OEL-811	Koll.	Kolloquium für Examenskandidaten. Anerkannt für den Inhaltsbereich F. Eignung für H, alle Schulstufen, 2 SWS, Mo 13-15, GW 2, A 2150	G. Vetter
OEL-812	Koll.	Examenskolloquium: Prüfungsrelevante Themen in EGW. Anerkannt für den Inhaltsbereich F. Eignung für H, alle Schulstufen, 2 SWS, Do 15-17, GW 2, B 1090	D. Busch
12-103	K	Empirisch-pädagog. Grundausbildung (Statistik I und II) mit EDV-Übungen. Anerkannt für den Inhaltsbereich F. Eignung für H, alle Schulstufen, 5 SWS, Di 15-18, MZH 0232	G. A. Straka
12-111	S u. Wochenends.	Probleme empirischer praxisnaher erziehungswissenschaftlicher Forschung. Anerkannt für den Inhaltsbereich F. Eignung für M, H, alle Schulstufen, 4 SWS	L. Roth B. Schiff H. G. Schönwälder G. A. Straka

Darüber hinaus sind im Inhaltsbereich F folgende Lehrveranstaltungen anerkannt:

OEL-792	Einführung in die Praxis der Friedenserziehung	F. Huisken
OEL-801	Zum Phänomen der globalen Überlebenskrise	P. Gabele
OEL-802	Die Frage nach dem besten Staat	P. Gabele
OEL-793	Spielästhetik	P. Gabele
10-1107	Humanismus und bürgerlicher Realismus	L. Roth

## Philosophisches Angebot

### Lehrveranstaltungen des Zentrums Philosophische Grundlagen der Wissenschaften

ZPH-01	K	Modelltheoretische Grundlagen des modernen Theoriestrukturalismus (Sneed, Stegmüller, u. a.) 2 SWS, Do 17–19, GW 2, s. Aushang	A. Mehrrens (LB)
ZPH-02	VK	Ontologie – Kulturtheorie – Ästhetik; Probleme einer philosophischen Grundlegung; SEK II, 2 SWS; Di 10–12, GW 2, s. Aushang	Th. Metscher

### Magisterstudiengang Philosophie – Nebenfach

10-1000	K	Einführung in die Logik II; Anerkannt für Anfänger, 2 SWS; Mi 15–17, GW 2, s. Aushang	A. Mehrrens (LB)
10-1001	K	Einführung in die Wissenschaftstheorie; Systematische Philosophie, Anfänger; 2 SWS; Do 17–19, GW 2, A 2320	A. Mehrrens (LB)
10-1002	K	Lektüre: Kant, Kritik der Urteilskraft II; 2 SWS, Di 15–17, GW 2, A 2270	G. Pasternack
10-1003	K	Hegel: Wissenschaft der Logik II; Mittlere Semester, 2 SWS; Fr 10–12, GW 2, A 2320	G. Pasternack
10-1004	V	Karl Marx, Kritik und positive Wissenschaft; 2 SWS, Do 15–17, GW 2, A 2210	H.J. Sandkühler

### Weitere Lehrveranstaltungen

ZPH-01	K	Modelltheoretische Grundlagen des modernen Theoriestrukturalismus (Snee, Stegmüller u. a.); 2 SWS; Do 17–19, GW 2, s. Aushang	A. Mehrrens (LB)
ZPH-02	VK	Ontologie – Kulturtheorie – Ästhetik; Probleme einer philosophischen Grundlegung; SEK II, 2 SWS; Di 10–12, GW 2, s. Aushang	Th. Metscher
1-613	K	Philosophische Probleme der Quantentheorie (Vorkenntnisse in Physik erforderlich); 2 SWS, Mo 15–17, NW 1, S 312 A	H. Schwegler
10-4221	S	Der Essay als Denkform: Lukács, Adorno; H, 2 SWS, Do 8–10, GW 2, A 2270	P. Bürger
8-315	S	Philosophie für Geschichte und Politik; Schopenhauer; G, H, P, S 1, S 2; Do 17–19, GW 2, B 3230	W. Alff

## Theater-Initiativen der Universität Bremen

---

### \* „STUDENTENTHEATER“

- **Szenisches Spiel** und Theaterproduktion in Zusammenarbeit mit Seminaren aus verschiedenen Fachrichtungen
- **Offene Werkstätten**, in denen theaterpraktische Arbeitsergebnisse einer breiteren (Hochschul-)Öffentlichkeit zur Diskussion gestellt werden
- **Gesprächskreise** zum Verhältnis von (Theater-) Kunst, Kultur und Wissenschaft
- Vor- und Nachbereitung von **Theaterreisen** zu exemplarischen Inszenierungen, Festivals, Studienwochen
- **Erkundung von Kooperationsmöglichkeiten** mit der Bremer Theaterszene

**Leitung und Kontakt:** Jörg Holkenbrink, GW 2, A 2330, Tel.: 218-3132  
Sprechzeiten: Mo. 17.00–18.00 Uhr

### \* „STUDIO FÜR MUSIK UND SPRACHE“

- Erarbeitung klassischer Musik und Sprechtheater (mit Aufführungen)

**Kontakt:** Inge Bombeck, Am Rüten 30A, 2800 Bremen 33, Tel.: 25 65 22  
Thomas Mittmann, Schweizer Straße 16, 2800 Bremen 1, Tel.: 7 12 36

### \* „DAS THEATER-KOLLEKTIV“

- Gemeinsame Erarbeitung von Stücken und Inszenierungen

**Kontakt:** Hella Mävers, Straßburger Straße 47, 2800 Bremen 1, Tel.: 3 49 96 89

### \* „THEATERWERKSTATT“

- Theater als politische Bildung

**Kontakt:** Gerd Röhlke, Jenaer Straße 24, 2800 Bremen, Tel. 35 48 20 oder 218-3162

### \* „Initiative: THEATER MACHEN“

**Kontakt:** Jörg Richard, GW 2, A 2500, Tel.: 218-2560  
Franz Eggstein, Waterloostraße 45, 2800 Bremen, Tel.: 53 05 89  
Roland Klahr, Waterloostraße 45, 2800 Bremen, Tel.: 53 05 88

## Fachbereich 1 – Physik/Elektrotechnik

---

Der Fachbereich 1 betreut die Studiengänge Physik und Elektrotechnik.

	<b>Raum</b>	<b>Ruf</b>
<b>Sprecher des Fachbereichs</b>		
Prof. Dr. Stefan von Aufschnaiter	NW 1, N 221	-2426
<b>Fachbereichssekretär</b>		
Klaus Isbrecht	NW 1, N 220	-2218
<b>Geschäftsstelle für den Fachbereichsrat</b>		
Brigitte Gierschner	NW 1, N 220	-3519
<b>Der Beauftragte für die Lehre und Studienfachberater im Studiengang Physik</b>		
Prof. Dr. Adalbert Mayer-Heinricy	NW 1, S 419	-2432
<b>Der Beauftragte für die Lehre und Studienfachberater im Studiengang Elektrotechnik</b>		
Prof. Dr. Heinrich Bodden	NW 1, S 119a	-2496
Vertreter: Prof. Dr. Dieter Silber	NW 1, S 122a	-2184
<b>Geschäftsstelle für die Diplom-Prüfungs-Ausschüsse Physik/Elektrotechnik</b>		
Lilli Sittermann	NW 1, N 222	-3541
Anke Dietzel	NW 1, N 222	-3541
<b>Geschäftsstelle für die Promotionsausschüsse Dr. Ing. und Dr. rer. nat. (Physik/Elektrotechnik)</b>		
Lilli Sittermann	NW 1, N 222	-3541
Anke Dietzel	NW 1, N 222	-3541

## Werkstätten und Labore

---

	<b>Raum</b>	<b>Ruf</b>
Mechanische Werkstatt	NW 1, N 039	-3445
Tischlerei	NW 1, S 039	-2090
Elektronikwerkstatt/Konstruktion	NW 1, S 129/S 130	-3501/-2485
Elektronische Bauelemente	NW 1, S 111	-3513

Spektroskopie an kondensierter Materie	NW 1, S 424/323	-2434/-2448
Werkstoffphysik und Strukturforschung/Fotolabor	NW 1, N 423	-3514
Kernstrahlung/Med. Physik	NW 1, N 426	-2232
Technische Physik	NW 1, S 227	-2194
Meeresphysik	NW 1, S 320	-3216
Physik-Praktikum/Vacuumlabor	NW 1, S 322/N 426	-2252/-2232
Chemielabore und Lärmlabor	NW 1, N 424/S 324	-3329/-2472
Theoretische Elektrotechnik und digitale Systeme	NW 1, S 126	-2298
Kommunikationstechnik	NW 1, N 238/215	-3380/-3564
Prozeßrechner- und Regelungstechnik	NW 1, N 117	-3344
Technische Elektronik	NW 1, S 127	-3735
Grundlagenlabor E-Technik	NW 1, S 112	-2096
Bauelemente/Mikroperipherik	NW 1, S 127	-2103

### Wissenschaftliche Einheiten (WE) und Forschungsgruppen (FG) im Studiengang Physik

	Raum	Ruf
<b>WE Didaktik der Physik</b>		
Sekretariat: Frau A. Engeln	N 323	-2965
Sekretariat: Frau B. Willenberg*)	S 429	-2435
Prof. Dr. St. von Aufschnaiter	N 221	-2426
Prof. Dr. H. Niedderer*)	N 324a	-2484
Prof. Dr. H. Schwedes	N 324	-3560
T. Bethge	N 330	-2964
H. E. Fischer	N 328	-2888
D. Schmidt	N 329	-2888
<b>WE Theoretische Physik</b>		
Sekretariat: Frau A. Engeln	N 323	-2965
Prof. Dr. C. Noack	N 323a	-2427
Prof. Dr. P. Richter	N 319	-3680
Prof. Dr. H. Schwegler	N 321a	-2417
Dipl.-Phys. D. Behrens	N 322	-2944
Dipl.-Phys. H. Voss	N 320	-3688
Dipl.-Phys. A. Wittek	N 320	-3688

**WE Spektroskopie an kondensierter Materie**

Sekretariat: Frau B. Bödeker	S 423	-3185
Prof. Dr. H. Diehl	S 435	-2434
Prof. Dr. W. Dreybrodt	S 434	-3556
Prof. Dr. A. Mayer-Heinricy	S 419	-2432
Prof. Dr. W. Staude	S 418a	-2416
Dr. R. Düren	N 337	-2486
Dr. U. Pilatus	S 415	-2971
Dr. R. Schweitzer-Stenner	S 417	-2509
Dipl.-Phys. U. Bobinger	S 414	-2971
Dipl.-Phys. M. Bosenbeck	S 419	-2971
Dipl.-Phys. R. Callies	S 415	-2971
Dipl.-Phys. M. Engelke	N 337a	-2486
Dipl.-Phys. Ch. Köppen	S 415	-2971
Dipl.-Phys. H. Kugel	S 415	-2971
Dipl.-Phys. H. Kriegs		
Dipl.-Phys. U. Schmidt	S 421	-3565

**WE Kernstrahlung/Medizinische Physik**

Sekretariat: Frau C. Niemeyer*)	S 420	-2422
Frau B. Willenberg	S 429	-2435
Prof. Dr. J. Bleck-Neuhaus	z. Z. beurlaubt	
Prof. Dr. J. Scheer*)	S 422a	-2433
Prof. Dr. I. Schmitz-Feuerhake	S 422	-2414
Dipl.-Phys. H. Liegmahl	S 437	-2213
Dipl.-Phys. D. Moser	S 428	-3558
Dipl.-Phys. J. Surhoff	S 439	-2408
Dipl.-Phys. P. Valtink	S 437	-2213

**WE Werkstoffphysik und Strukturforschung**

Sekretariat: Frau C. Niemeyer	S 420	-2422
Frau B. Bödeker	S 423	-3185
Prof. Dr. S. Boseck	S 418	-3573
Prof. Dr. P. Ryder	S 435a	-2243
Dr. H. Block	S 318	-3566
Dipl.-Phys. R. Adlwarth	S 318	-3566
Dipl.-Phys. J. Lüllmann	S 426	-2990
Dipl.-Phys. F. Schäfer	S 318	-3566

**FG Technologie-Folgenbewertung**

Sekretariat: Frau C. Niemeyer	S 420	-2422
Prof. Dr. D. von Ehrenstein	S 416a	-2425

**FG Technische Physik**

Sekretariat: Frau B. Willenberg	S 429	-2435
Prof. Dr. K. Simhan	S 232	-2503
Dipl.-Phys. H. Wilken	S 231	-2544

**FG Satellitenozeanographie**

Sekretariat: NN	S 316	-3216
Prof. Dr. W. Alpers	S 434a	-3283
Dipl.-Geophys. W. Dierking	S 324	-3233
Dipl.-Oz. A. Kuhl	S 324	-3233
Dipl.-Oz. V. Wismann	S 325	-3223

**FG Tracer Ozeanographie**

Sekretariat: Frau A. Bittner	S 229	-3515
Prof. Dr. W. Roether	S 035	-3511
Dr. A. Putzka	S 0362	-2503
Dr. R. Schlitzer	S 0362	-2503

## Wissenschaftliche Einheiten (WE) und Forschungsgruppen Studiengang Elektrotechnik

### INSTITUT FÜR TELEKOMMUNIKATIONSTECHNIK

**Sekretariat:** Frau A. Bittner NW 1, N 229 -3515

#### Hochfrequenztechnik

Prof. Dr.-Ing. F. Arndt	NW 1, N 234	-2495
Dipl.-Ing. Peter Anders	NW 1, N 225	-3394
Dr.-Ing. Jens Bornemann	NW 1, N 217	-3404
Dipl.-Ing. Volker Deterding	NW 1, N 218	-2287
Dipl.-Ing. Reiner Heyen*)	NW 1, N 216	-2995
Dipl.-Ing. Uwe Papziner	NW 1, N 277a	-2242
Dipl.-Ing. Schlobohm*)	NW 1, N 218	-2287
Dipl.-Ing. Torsten Schniedewind*)	NW 1, N 225	-3394
Dr.-Ing. Norbert Schulz*)	NW 1, N 225	-3394
Dipl.-Ing. Stephan Schulz*)	NW 1, N 225	-3394
Dipl.-Ing. Thomas Sieverding*)	NW 1, N 225	-3394
Dr.-Ing. Jaroslav Uher*)	NW 1, N 217	-3404

\*) = über Drittmittel finanziert

#### Nachrichtentechnik

Prof. Dr. rer. nat. A. Wasiljeff	NW 1, N 230	-2407
Dipl.-Ing. Klaus Uwe Simmer	NW 1, N 228	-2941
Dipl.-Ing. Horst Wieker	NW 1, N 228	-2941

### INSTITUT FÜR AUTOMATISIERUNGSTECHNIK

**Sekretariat:** Frau M. Joerdens NW 1, N 132a -2564

#### Regelungstheorie

Prof. Dr.-Ing. Günter Ludyk	NW 1, N 132	-2494
Dipl.-Ing. C. Bruce-Boye	NW 1, N 131	-3490
Dipl.-Ing. Cordes*)	NW 1, N 131	-3490
Dipl.-Ing. Hans-Werner Philippsen*)	NW 1, N 131	-3490
Dipl.-Ing. C. Puvoget*)	NW 1, S 124	-2889
Dipl.-Ing. P. Walerius	NW 1, N 131	-3490

\*) = über Drittmittel finanziert

**Prozeßrechentchnik**

Prof. Dr.-Ing. Dobrivoje Popovic	NW 1, N 132b	-3580
Dipl.-Ing. U. Meyer (bis 31. 12. 87)	NW 1, S 123	-2574
Dipl.-Ing. A. Tanha	NW 1, S 123	-2574
Dipl.-Ing. S. Younan	NW 1, N 131	-3490

**Praktische Regelungstechnik**

Prof. Dr.-Ing. Werner Sobotta	NW 1, N 115a	-2638
Dipl.-Ing. N. Bouabdallah	NW 1, N 124	-2889

**Leiter der Prozeßrechnerabteilung**

Priv.-Doz. Dr.-Ing. Georg Thiele	NW 1, N 117	-3344
----------------------------------	-------------	-------

**INSTITUT FÜR THEORETISCHE ELEKTROTECHNIK UND DIGITALE SYSTEME**

<b>Sekretariat:</b> Frau E. Lotz	NW 1, S 123	-3524
----------------------------------	-------------	-------

**Theoretische Elektrotechnik**

Prof. Dr.-Ing. H. Bodden	NW 1, S 119a	-2496
Dipl.-Ing. Jens Meyer	NW 1, S 119	-3186
Dipl.-Ing. Uwe Papziner	NW 1, N 227a	-2242

**Digitale Systeme**

Prof. Dr.-Ing. Ph. Besslich	NW 1, S 120	-3526
Dipl.-Ing. Henning Bäßmann*)	NW 1, N 124	-2297
Dipl.-Ing. Detlev Blickwedel	NW 1, S 130a	-3013
Dipl.-Ing. Mathias Dahlke*)	NW 1, N 117	-2297
Dipl.-Ing. Norbert Ebi	NW 1, S 117	-2092
Dipl.-Ing. Bernd Lauterbach*)	NW 1, S 131	-3013
Dipl.-Ing. Jens Rosebrock	NW 1, S 121	-2085
Dipl.-Ing. Gordian Vilmar	NW 1, S 121	-2085

\*) = über Drittmittel finanziert

**FORSCHUNGSGRUPPE WERKSTOFFE UND BAUELEMENTE DER ELEKTROTECHNIK**

<b>Sekretariat:</b> Frau E. Lotz	NW 1, S 123	-3524
Prof. Dr. phil. nat. D. Silber	NW 1, S 122a	-2184
Dipl.-Ing. Uwe Creutzburg	NW 1, N 121	-3504
Dipl.-Ing. Christoph Reinermann	NW 1, N 121	-3504

**FORSCHUNGSGRUPPE TECHNISCHE ELEKTRONIK**

<b>Sekretariat:</b> Frau E. Lotz	NW 1 ,S 123	-3524
Prof. Dr.-Ing. Ch. Roy	NW 1, S 122	-3377

**WE „ENTSCHEIDUNGSUNTERSTÜTZENDE INFORMATIONSSYSTEME UND IHRE ANWENDUNGEN**

<b>Sekretariat:</b> Frau E. Dreyer	MZW, 6280	-2420
Prof. Dr.-Ing. H. Hönerloh	MZH, 4130	-2987
Prof. Dr.-Ing. G. Marte	MZH, 5240	-3527
Dipl.-Ing. Jürgen Gerken	MZH, 6450	-2262
Dipl.-Ing. Helmut Schittenhelm	MZH, 6450	-2262

**Nähere Informationen siehe Broschüre „Information über Studium und Forschung im FB 1/ Physik und Elektrotechnik“. Erhältlich im FB 1.**

## Studiengang Physik

---

### Professorinnen/Professoren/Hochschulassistenten

**ALPERS, Werner, Dr. rer. nat., Professor;**

Physik des Meeres;

Alte Dorfstraße 5, 2114 Hollenstedt, Telefon (0 41 65) 86 87

NW 1, S 434a, Telefon -3283/-3216

Sprechzeiten: tgl. 10–18 Uhr

**AUFSCHNAITER, von, Stefan, Dr. rer. nat., Professor;**

Erziehungs- und Gesellschaftswissenschaften unter besonderer Berücksichtigung des naturwissenschaftlichen Unterrichts;

Alten Eichen 30, 2800 Bremen, Telefon 23 76 11

NW 1, N 221, Telefon -2426/-2965

Sprechzeiten: n. V. über Frau Engeln (-2965)

**AUGSTEIN, Ernst, Dr. rer. nat., Professor;**

Meteorologie und Physik des Ozeans;

Müggendorferstraße 17, 2178 Otterndorf, Telefon (0 47 51) 43 37-

Alfred-Wegener-Institut für Polar- und Meeresforschung,

Telefon (04 71) 48 31-400 / NW 1, N 223, Telefon -2325

Sprechzeiten: nach der Vorlesung

**BLECK-NEUHAUS, Jörn, Dr. rer. nat., Professor;**

Experimentelle Physik mit dem Schwerpunkt Kernstrahlungsmeßtechnik;

Schönhausenstraße 38, 2800 Bremen, Telefon 70 26 10

NW 1, S 419a, Telefon -3383 (z. Z. beurlaubt)

**BOSECK, Siegfried, Dr. rer. nat., Professor;**

Experimentelle Physik mit dem Schwerpunkt Licht- und Elektronenmikroskopie;

Heideweg 40, 2804 Lilienthal-Klostermoor, Telefon 29/39 97

NW 1, S 418, Telefon -3573/-3514

Sprechzeiten: n. V.

**DIEHL, Horst, Dr. rer. nat., Professor;**

Biophysik;

Bergiusstraße 93, 2800 Bremen 33, Telefon 27 10 61

NW 1, S 435, Telefon -2434/3185

Sprechzeiten: Di. 15.00–16.00 Uhr und nach Vereinbarung

**DREYBRODT, Wolfgang, Dr. phil. nat., Professor;**

Experimentelle Physik mit dem Schwerpunkt Festkörperphysik;

Bekassinstraße 86, 2800 Bremen 1, Telefon 27 18 79

NW 1, S 434, Telefon -3556/-3185

Sprechzeiten: n. V.

- EHRENSTEIN, von, Dieter, Dr. rer. nat., Professor;**  
Experimentelle Physik;  
Feldmannstraße 9, 2800 Bremen 33, Telefon 25 22 26  
NW 1, S 416a, Telefon -2425  
Sprechzeiten: n. V.
- MAYER-HEINRICY, Adalbert, Dr. rer. nat., Professor;**  
Physik mit dem Schwerpunkt Biophysik  
Birkenweg 3, 2862 Worpswede, Telefon (0 47 92) 12 87  
NW 1, S 419, Telefon -2432/-3185  
Sprechzeiten: nach Vereinbarung
- NIEDDERER, Hans, Dr. rer. nat., Professor;**  
Theorie und Praxis des naturwissenschaftlichen Unterrichts;  
Schumannstraße 71b, 2822 Schwanewede, Telefon (0 42 09) 10 08  
NW 1, N 324a, Telefon -2484/-2965  
Sprechzeiten: Di 15–16 Uhr
- NOACK, Cornelius C., Dr. rer. nat., Professor;**  
Physik;  
Händelstraße 7, 2800 Bremen, Telefon 34 22 36  
NW 1, N 323a, Telefon -2427/-2965  
Sprechzeiten: n. V.
- OLBERS, Dirk Jürgen, Dr. rer. nat., Professor;**  
Theoretische Physik des Ozeans und der Atmosphäre;  
Im krummen Ort 5A, 2802 Fischerhude, Telefon (0 42 93) 12 41  
Alfred-Wegener-Institut für Polar- und Meeresforschung,  
Telefon (04 71) 48 31-410, NW 1, N 223, Telefon -2325  
Sprechzeiten: nach Vereinbarung
- RICHTER, Peter H., Dr. rer. nat., Professor;**  
Theoretische Physik;  
Niederblockland 18a, 2820 Bremen 77, Telefon 6 44 14 87  
NW 1, N 319, Telefon -3680/-2965  
– beurlaubt –
- ROETHER, Wolfgang, Dr. rer. nat., Professor;**  
Physikalische Ozeanographie in den Polargebieten;  
Georg-Gröning-Straße 30, 2800 Bremen, Telefon 3 49 83 87  
NW 1, S 035, Telefon -3511/-3515  
Sprechzeiten: nach Vereinbarung
- RYDER, Peter, Ph.-D., Professor;**  
Physik, Werkstoffwissenschaften, Metallphysik;  
Joseph-Ressel-Straße 7, 2800 Bremen, Telefon 27 49 53  
NW 1, 435a, Telefon -2243/-3185  
– Forschungssemester

- SCHEER, Jens, Dr. rer. nat., Professor;**  
Physik, Hochschuldidaktik der Physik;  
Lahnstraße 37, 2800 Bremen, Telefon 50 58 84  
NW 1, 422a, Telefon -2433/2422
- SCHMITZ-FEUERHAKE, Inge, Dr. rer. nat., Professorin;**  
Experimentalphysik mit dem Schwerpunkt Medizinische Physik;  
Parkallee 87, 2800 Bremen 1, Telefon 34 40 97  
NW 1, S 422, Telefon -2414/-2435
- SCHWEDES, Hannelore, Dr. rer. nat., Professorin;**  
Erziehungs- und Gesellschaftswissenschaften unter besonderer Berücksichtigung des naturwissenschaftlichen Unterrichts und des Unterrichts in der Primarstufe;  
Richard-Wagner-Straße 18, 2800 Bremen, Telefon 34 57 82  
NW 1, N 324, Telefon -3560/-2965
- SCHWEGLER, Helmut, Dr. rer. nat., Professor;**  
Theoretische Physik und Theoretische Biophysik;  
Bergiusstraße 87, 2800 Bremen, Telefon 27 02 49  
NW 1, N 321a, Telefon -2417/-2965
- SCHWEITZER-STENNER, Reinhard, Dr. rer. nat., Hochschulassistent;**  
Biophysik, insbesondere Ramanstreuung und optische Spektroskopie an Hämproteinen;  
Eilhornstraße 17, 2800 Bremen 1, Telefon 1 81 15  
NW 1, S 417, Telefon -2509  
Sprechzeiten: Mi 8–12 Uhr
- SIEGERT, Wolf, Professor;**  
Physik und Didaktik des Physikunterrichts;  
Richard-Wagner-Straße 6–8, 2800 Bremen, Telefon 34 31 04  
NW 1, N 332, Telefon -3557 – emeritiert –
- SIMHAN, Krishna, Dr.-Ing., Professor;**  
Physik unter besonderer Berücksichtigung der Verwertung naturwissenschaftlicher Erkenntnis im gesellschaftlichen Bereich;  
Heinrich-Goebel-Straße 6, 2800 Bremen 33, Telefon 25 66 36  
NW 1, S 232, Telefon -3339/-3185  
Sprechzeiten: n. V.
- STAUDE, Wilfried, Dr. phil. nat., Professor;**  
Physik, insbesondere Experimentalphysik mit dem Schwerpunkt Festkörperphysik;  
Kohlhökerstraße 61, 2800 Bremen, Telefon 32 67 17  
NW 1, S 418a, Telefon -2416/3185

**Pool**

LANGE, Hellmuth, Dr. phil., Professor;  
Soziologie, Arbeits- und wissenschaftssoziologische Aspekte der  
Produktivkraftentwicklung;  
Franziusstraße 6, 2800 Bremen, Telefon 34 58 62  
NW 1, S 417a, Telefon -2415/-2422  
Sprechzeiten: n. V. über Frau Niemeyer (-2422)

## Studiengang Physik

Einführung in die Lehrveranstaltungen des SS 1988 unter Einbeziehung der Anforderungen laut DPO

Diplom bis 4. Semester A. Mayer-Heinricy einmalig Di, 5. 4. 88, 10–11, N 313

Diplom ab 5. Semester A. Mayer-Heinricy einmalig Di, 5. 4. 88, 11–12, N 313

Einführung in die Lehrveranstaltungen des SS 1988

Lehramt: H. Niedderer

Di 10–11, N 135

Die Veranstaltungen beginnen planmäßig am Nachmittag des 5. 4. 1988.

1–700	Physikalisches Kolloquium; Do 17–19, N 313	C. C. Noack u. die HL der Physik
-------	--	-------------------------------------

### 1. Pflichtveranstaltungen für das Grundstudium

#### 1.1 Grundkurse Physik, Mathematik und Chemie

1–501	V+Ü Grundkurs Physik II, Diplom und Lehrer; Optik, +P Thermodynamik; D, L, M, S 2, 4+1+3 SWS; V: Mo Do 10–12, N 313, Fr 8–10, S 312a, P: Di, S 304	A. Mayer-Heinricy mit: NN (WM) D. Moser (WM) J. Surhoff (WM)
1–502	V+Ü Mathematik II, Diplom; D, M, 4+2 SWS; V: Mo, Do 8–10, N 313; Ü: Fr 10–12	K. Horneffer
1–503	V+Ü Chemie für Physiker II; Diplom Ergänzungsfach, +P A, 2+1 SWS; Mi, ganztägig, NW 2	K. P. Wanczek
1–508	V+Ü Grundkurs Physik Lehrer; Atom- und Kernphysik, +P Weiterbildung; L, M, P, S 1, LS IIbF, 2+2+2 SWS; V: Mi 8–10, N 331, Ü: Fr 8–10, S 438, P: Fr 10–12, S 304	H. Niedderer mit: Th. Bethge (WM)
1–509	V Mathematik für Physiklehrer; L, M, P, S1, S2, 2 SWS, Mo 15–17	J. Henning
1–511	V+Ü Grundkurs Physik IV Diplom u. Lehrer; Quanten- +P physik; D, M, L, S 2, 4+1+3 SWS; V: Mo 13–15, Do 15–17, N 313, Ü: Fr 8–10, N 135, P: Di, S 304	W. Dreybrodt mit: U. Schmidt (WM)
1–512	V+Ü Mathematik IV; Diplom, D, L, M, 4+2 SWS; V: Mo, Do 10–12, N 338; Ü: Fr 10–12, N 331	U. Krause

## 1.2 Theoretische Physik

1-520	V+Ü	Theoretische Physik II; Klassische Feldtheorie, D, L, M, S 1, S 2, 4+2 SWS; V: Mo, Do 8-10, S 312a; Ü: Di, Fr 8-10, N 331	C. C. Noack mit: D. Behrens (WM) A. Wittek (WM)
-------	-----	---	--

## 1.3 Berufspraxis, Gesellschaftswissenschaften und Wissenschaftsgeschichte im Grundstudium

1-507	S	Physiker in Beruf und Gesellschaft I; Kurs A, 2 SWS; Do 13-15, S 312a	W. Müller
1-508	S	Physiker in Beruf und Gesellschaft I; Kurs B, 2 SWS; Fr 13-15, S 312a	H. Lange

## 2. Pflichtveranstaltungen für das Hauptstudium

1-522	V+Ü	Theoretische Physik IV, Statistische Physik; D, L, H, S 2, 4+2 SWS; V: Di, Fr 8-10, N 313; Ü: Mo 8-10, N 331, Do 8-10, N 135	H. T. Elze mit: H. Voss (WM)
1-531	V	Höhere Experimentalphysik; Atom- und Molekularphysik; D, L, H, S 2, 3 SWS; Di 10-11 + Do 13-15, N 313	W. Staude
1-550	V	Auswertungsveranstaltung zur „Berufserkundung für Physiker“; D, H, 2 SWS, 3 ganztägige Blöcke Mi 13-21, N 125, 1. Termin: 13. 4. 88; Mi 13-15, S 438	W. Müller
1-540	P	Schulgerätepraktikum; L, H, S 1, S 2, 2 SWS; Mi 15-19, S 304, 14tägig, Beginn 6. 4.	H. Schwedes H. Bredehorst (LB)
1-701	P	Hauptpraktikum für Staatsexamenskandidaten, Diplomanden und Doktoranden, 2 SWS, n. V.	alle HL der Physik

## 3. Erstes bzw. zweites Wahlfach

Das 2. Wahlfach kann auch ein anderes Nichtpflichtfach innerhalb oder außerhalb der Physik sein, d. h. es können z. B. auch Teilgebiete der Physik gewählt werden, die nicht in der Liste des § 14 Studienordnung (1. Wahlfach) aufgeführt sind. Näheres siehe § 17 DPO.

### 3.1 Theoretische Methoden

1-611	V	Methoden der Theoretischen Biophysik; D, H, 2 SWS, Mo 10-12, S 312a	H. Schwegler
-------	---	---	--------------

1-612	V	Grenzgeschichttheorie; D, M, H, 2 SWS, Mi 10-12, S 438	W. Alpers
1-613	S	Philosophische Probleme der Quantentheorie, D, H, 2 SWS; Mo 15-17, S 312a	H. Schwegler
1-614	S	Proseminar in Theoretischer Physik; D, H, 2 SWS; Di 13-15, S 312a	C. C. Noack H. Schwegler
1-615	S	Theorie der Schwerionenreaktionen; D, H, 2 SWS; Di 15-17, S 312a	H. T. Elze C. C. Noack
1-616	S	Transporttheorie; D, H, 2 SWS, u. V.	H. T. Elze C. C. Noack
1-617	S	„JOBST“: Joint Oldenburg – Bremen; Seminar in Theory; D, H, 2 SWS, 14tägig, n. V.	H. T. Elze C. C. Noack

### 3.2 Spektroskopie an kondensierter Materie

1-621	V+P	Anwendungen der Magnetischen Spinresonanzspektroskopie; D, H, 1+2 SWS; Di 13-14, N 331 und n. V.	A. Mayer-Heinricy H. Kugel (LB)
1-622	V	Methoden der optischen Spektroskopie; D, M, H, 2 SWS; Di 14-16, N 313	W. Dreybrodt
1-623	S	Spektroskopie an kondensierter Materie; Seminar für Doktoranden und Diplomanden; D, H, 2 SWS, 14tägig, Beginn: 5. 4. 88, Di 16-18, N 338	H. Diehl W. Dreybrodt A. Mayer-Heinricy W. Schroer R. Schweitzer-Stenner W. Staude
1-624	S	Lichtstreuung; D, H, 2 SWS; Di 14-16, N 331	W. Staude W. Schroer
1-625	S	Anwendung der Ramanspektroskopie in der Biophysik; 2 SWS; Mi 8-10, S 438	R. Schweitzer-Stenner
1-626	S	Aktuelle Probleme der NMR-Spektroskopie; D, H, 2 SWS, Do 13.30-15, NW II	D. Leibfritz A. Mayer-Heinricy mit: W. Offermann (WM)

### 3.3 Angewandte Licht- und Elektronenoptik

1-631	V	Grundlagen der Fourieroptik und des akustischen Mikroskops; D, M, H, 2 SWS; Do 10-12, S 438	G. Heygster (LB)
	V+P	– siehe auch unter 8.1 (VAK 1-810)	S. Boseck
	S	– siehe auch unter 8.1 (VAK 1-881)	S. Boseck

### 3.4 Fluiddynamik

1-641	V	Einführung in die Grundlagen der Wärmeübertragung; D, L, P, S 2, H, 4 SWS; Mi 8-10, N 135; Mi 14-16, N 226	K. Simhan
1-642	V	Strömungsmeßtechnik; D, L, P, S2, H, 2 SWS, Do 8-10; S 438	K. Simhan
1-643	S	Ausgewählte Kapitel aus der Strömungsmechanik. D, H, 2 SWS; Do 11-13, N 226	K. Simhan

### 3.5 Biophysik

1-651	V	Biophysik II (Physikalische Chemie und Membranbiophysik); D, L, M, H, S 2, 2 SWS; Fr 10-12, N 242	H. Diehl
1-652	Ü	Übungen zur Biophysik II (Physikalische Chemie und Membranbiophysik); D, L, M, H, S 2, 1 SWS; Fr 13-14, N 242	H. Diehl
1-653	S	Biophysikalisches Seminar (für Studenten mit Vordiplom). Membranangebundene Prozesse; D, L, M, H, S 2, 2 SWS; Mo 13-15, N 331	H. Diehl A. Mayer-Heinrich
1-654	S	Biophysik und Biochemie des mikrosomalen Monoxygenase-Systems; D, H, 2 SWS, 14tägig, Beginn: 12. 4. 88; Di 16-18, N 338	H. Diehl
	S	– siehe auch unter 3.2 (VAK 1-625)	R. Schweitzer-Stenner
	V	– siehe unter 3.1 (VAK 1-611)	H. Schwegler

### 3.6 Physik des Ozeans und der Atmosphäre

1-661	V	Dynamik großskaliger Bewegungen im Ozean und in der Atmosphäre I; D, M, H, 2 SWS; Mi 8-10, S 312a	D. Olbers
1-662	V	Hydrodynamische Instabilitäten (Konvektion) in Atmosphäre und Ozean; D, H, 2 SWS; Do 15-17, N 331	E. Augstein
1-663	V	In-situ Meßmethoden der physikalischen Ozeanographie; D, H, 2 SWS; Mi 15-17, S 312a	G. Krause (LB)
1-664	V+S	Grundlagen der Eisfernerkundung; D, M, H, 2 SWS; Do 13-15, N 331	W. Alpers

1-665	V	Spurenstoff-Ozeanographie. Geochemie, Beobachtung, Modellierung; D, H, 2 SWS; Mo 14-16, N 331	W. Roether
1-666	S	Forschungsseminar Satellitenozeanographie; D, H, 2 SWS; 14tägig, auch in den Semesterferien; Fr 10-12, S 438	W. Alpers
1-667	S	Forschungsseminar Ozean-Atmosphäre; D, H, 2 SWS, 14tägig; Fr 10-12 AWI	W. Alpers E. Augstein D. Olbers W. Roether
	V	– siehe auch unter 3.1 (VAK 1-612)	W. Alpers

**4. Physikdidaktik**

2-295	Koll	Naturwissenschaftsdidaktisches Kolloquium, 2 SWS, NW II	St. v. Aufschnaiter Enrich Just H. Niedderer Riekens H. Schwedes Wille
	AV	– siehe auch unter 8.2 (VAK 1-820)	v. Aufschnaiter
	V+Ü	– siehe auch unter 8.2 (VAK 1-821)	Schwedes
	V	– siehe auch unter 8.2 (VAK 1-822)	v. Aufschnaiter

**5. Weitere Veranstaltungen**

1-702	V	Ausgewählte Kapitel aus der Kern-Elementarteilchenphysik; D, L, H, S 1, S 2, 3 SWS; Di 11-13, S 312a; Do 13-14, N 135	D. von Ehrenstein
1-703	S	Nichtlineare Wellenmechanik – Fundierung der Quantentheorie; D, H, 2 SWS; Mi 10-12, S 312a	J. Scheer
	S+P	– siehe auch unter 8.3 (VAK 1-832)	I. Schmitz-Feuerhake
	V	– siehe auch unter 8.3 (VAK 1-831)	I. Schmitz-Feuerhake

## 6. Berufspraxis, Gesellschaftswissenschaften und Wissenschaftsgeschichte

1-780	V+S	Probleme der Kernenergieerzeugung, insbesondere die Sicherheit kerntechnischer Anlagen; D, L, S 1, S 2, M, H, 2 SWS; Fr 10-12, N 135	D. v. Ehrenstein
1-781	V+S	Probleme der Kernenergieerzeugung, insbesondere die Verhinderung der Verbreitung von Kernwaffen (Proliferation); D, L, S 1, S 2, M, H, 2 SWS; Fr 13-15, N 135	D. v. Ehrenstein
1-782	V	Zur Verantwortung der Naturwissenschaftler; D, L, S 1, S 2, M, H, 2 SWS	H. Lange

## 7. Weitere Studienübergreifende BGW-Veranstaltungen für mittlere und höhere Semester

- siehe besondere Ankündigung des BPZ sowie VAK 1-507 –

## 8. Projekte

### 8.1 Werkstoff- und Strukturforschung

1-810	V+P	Angewandte Licht- und Elektronen-Optik IV (Quantitative Methoden der Licht- und Elektronenmikroskopie); D, L, M, H, S 2, 2+2 SWS; V: Fr 13-15, N 331; P: Fr 15-17, N 331	S. Boseck
1-811	S	Angewandte Licht- und Elektronenmikroskopie; D, M, H, 2 SWS; Mi 15-17, N 331	S. Boseck

### 8.2 Schülerorientierter Physik-Unterricht

1-820	V	Auswertung einer Unterrichtseinheit; L, S1, S2, 2 SWS; Mo 16-18, N 226	St. v. Aufschnaiter mit: Pregler (PL)
1-821	V+Ü	Planung und Analyse von Unterricht; L, S 1, S 2, 2+1 SWS; Mo 14-16, N 226	H. Schwedes mit: Pregler (PL)
1-822	V	Einführung in die Grundlagen der Fachdidaktik Physik; L, S 1, S 2, 2 SWS; Di 13-15, N 135	St. v. Aufschnaiter

### 8.3 Energiereiche Strahlung – Biologische Strahlenwirkung und statistische Modellbildung

1-830	AV	Elektromagn. und Teilchenstrahlung; D, L, S 2, M, 2 SWS, Mi 8-10, N 338	J. Scheer
1-831	AV	Atomenergie, Grundlagen und Probleme (mit Umsetzung in Erwachsenenbildung und Didaktik); D, L, S 2, M, H, 2 SWS, n. V.	J. Scheer
1-832	V	Dosimetrie-ionisierender Strahlung; D, L, S 1, S 2, M, H, 1 SWS; Mo 13-14, N 338	I. Schmitz-Feuerhake
1-833	S+P	Kernphysikalische Meßtechnik – Nachweismethoden für Radioaktivität; D, L, S 1, S 2, M, H, 1+2 SWS; Mo 14-17, N 338	I. Schmitz-Feuerhake
1-834	S	Energiereiche Strahlung – Biolog. Strahlenwirkung und statistische Modellbildung; D, L, S 1, S 2, M, H, 2 SWS; Mo 10-12, N 331	J. Scheer I. Schmitz-Feuerhake M. Vicker
2-114	V	Einführung in die molekulare und zelluläre Strahlenbiologie; D, L, S 1, S 2, M, H, 1 SWS	M. Vicker

### 9. Service für andere Studiengänge

1-002	V+Ü +P	Physik für Elektrotechniker II; D, M, 4+2+2 SWS; Mo 10-12, N 312; Do 8-10, N 312	W. Staude mit: H. Fischer (WM) H. Kriegs (WM) D. Schmidt (WM)
2-206	V+Ü +P	Physik für Chemiker und Geowissenschaftler II; D, M, 2+2+2 SWS; V: Do 8-10, N 338; Ü: Do 10-12 + 13-15, N 338; P: Do 10-12 + 13-15, N 331	D. v. Ehrenstein mit: H. Liegmahl (WM)
4-205	V+Ü +P	Physik für Produktionstechniker II; D, M, 3+1+1 SWS; V: Do 10-12, S 136; Do 13-14, S 136; Ü: Do 8-10, N 242 + Do 14-16, S 136	S. Boseck mit: H. Wilken (WM)
4-205/1			
2-003	P	Physik für Biologen I; D, M, 2 SWS, NW 2	I. Schmitz-Feuerhake mit: H. Engelke (WM)

**10. Weiterbildungsprogramm im FB-1 für Physik-Lehrer**

– siehe unter 1.1 (1–508, 1–509) –

**11. Doktorandenstudium im FB-1****11.1 Lehr-/Lernforschung im Bereich des naturwissenschaftlichen Unterrichts im Rahmen schulischer Unterrichtsforschung**

Forschungsansätze und Forschungsgebiete

– siehe Ankündigungen im FB 2 –

**11.2 Methoden der Umweltphysik**

1–911	S	Umweltanalytik (Probleme und Methoden); D, H, 2 SWS; Mi 13–15	J. Scheer
1–912	S	Analytische Meßtechnik und Umwelttechnik; D, H, 2 SWS, n. V.	S. Boseck J. Scheer I. Schmitz- Feuerhake
	V+P	– siehe auch unter 8.1 (VAK 1–810)	S. Boseck
	S	– siehe auch unter 8.1 (VAK 1–811)	S. Boseck

---

**Studiengang Elektrotechnik**

---

**Professorinnen/Professoren/Hochschulassistent/Lehrkraft für bes. Aufgaben/  
Privatdozent**

- ARNDT, Fritz, Dr.-Ing., Professor**  
Hochfrequenztechnik;  
Lothringer Straße 15, 2800 Bremen  
NW 1, N 234, Telefon -2495
- BESSLICH, Philipp, Dr.-Ing., Professor;**  
Elektrotechnik/Kybernetik mit dem Schwerpunkt Schaltwerksentwurf und  
digitale Datenübertragung;  
Upper Borg 149, 2800 Bremen 33, Telefon 27 04 25  
NW 1, S 120, Telefon -3526 – Forschungssemester –
- BISLICH, Roland, Dipl.-Ing., Lehrkraft für bes. Aufgaben;**  
Grundlagenlabor Elektrotechnik;  
Mittelsbürener Landstraße 5, 2820 Bremen 77  
NW 1, S 120a/S 121a, Telefon -2497/-2096
- BODDEN, Heinrich, Dr.-Ing., Professor;**  
Elektrotechnik mit dem Schwerpunkt der allgemeinen und theoretischen  
Elektrotechnik, einschl. Netzwerktheorie, Schaltungstechnik u. Elektronik;  
Reinhold-Schneider-Straße 39, 7500 Karlsruhe, Telefon (07 21) 88 43 76  
NW 1, S 119a, Telefon -2496
- BORNEMANN, Jens, Dr.-Ing., Hochschulassistent;**  
Experimentelle Grundlagen der Nachrichtenverarbeitung;  
Paul-Singer-Straße 80, 2800 Bremen 41, Telefon 46 48 91  
NW 1, N 217, Telefon -3404
- HÖNERLOH, Heinrich, Dr.-Ing., Professor;**  
Elektrotechnik/Kybernetik mit dem Schwerpunkt Operations Research  
(Grundlagen und Anwendungen in der Technik);  
Gaußstraße 39, 2804 Lilienthal, Telefon 29 17 98  
MZH 4170 und 6450, Telefon -2498/-2420 – Forschungssemester –
- LUDYK, Günter, Dr.-Ing., Professor;**  
Elektrotechnik mit dem Schwerpunkt der Meß- und Regelungstechnik;  
Rohrdommelweg 13, 2800 Bremen 33  
NW 1, S 124a, Telefon -2494 – Forschungssemester –
- MARTE, Gert, Dr.-Ing., Professor;**  
Elektrotechnik mit dem Schwerpunkt Informationssysteme und Rechen-  
organisation;  
Bekassinestraße 84, 2800 Bremen, Telefon 27 16 52  
MZH 5240, Telefon -3527/-2420

- MÜLLER, Wilfried, Dipl.-Chem., Dr. phil., Professor;**  
Analyse der Berufspraxis von Naturwissenschaftlern und Ingenieuren unter Berücksichtigung der Formen und Inhalte der technisch-naturwissenschaftlichen Hochschulausbildung – Schwerpunkt Elektrotechnik;  
Riensberger Straße 28 B, 2800 Bremen, Telefon 21 79 75  
NW 1, S 428, Telefon -2221
- POPOVIC, Dobrivoje, Dr.-Ing., Professor;**  
Elektrotechnik mit dem Schwerpunkt Prozeßrechnerntechnik;  
Bruchwettern 6 b, 2800 Bremen 33, Telefon 27 47 12  
NW 1, N 132b, Telefon -3580
- ROY, Sarbesh Chandra, Dr.-Ing., Professor;**  
Elektrotechnik mit dem Schwerpunkt Technische Elektronik (Analog- und Leistungselektronik);  
Hohenkampsweg 5, 2800 Bremen 33, Telefon 25 00 95  
NW 1, S 122, Telefon -3377/-3524
- SILBER, Dieter Hans, Dr. phil., nat., Professor;**  
Elektrotechnik mit dem Schwerpunkt Grundlagen, Bauelemente, Leistungsbaulemente und Wirkstoffe der Elektrotechnik und Halbleitertechnik;  
Darmstädter Straße 41, 6053 Obertshausen, Telefon 0 61 04/7 23 12  
NW 1, N 130, Telefon -2184
- SOBOTTA, Werner, Dr.-Ing., Honorarprofessor;**  
Praktische Regelungstechnik;  
Siekstraße 116, 2805 Stuhr  
NW 1, N 115 a, Telefon -2638
- THIELE, Georg, Priv.-Doz., Dr.-Ing., Akad. Direktor**  
Automatisierungs-Systeme;  
Onkel-Fritz-Weg 10, 2800 Bremen 41, Telefon 47 09 19  
NW 1, N 117, Telefon -3344
- WASILJEFF, Alexander, Dipl.-Phys., Dr. rer. nat., Professor;**  
Elektrotechnik mit dem Schwerpunkt Nachrichtentechnik;  
Ortelsburger Straße 3, 2800 Bremen  
NW 1, N 230, Telefon -2407

# Elektrotechnik

Die Lehrveranstaltungen beginnen in der Woche vom 5. 4. 88 zu der jeweils angegebenen Zeit, sofern kein anderer Termin angezeigt wird.

## 1. Studienabschnitt

### 2. Semester

1-001	V+Ü	Mathematik II; 4+2 SWS; Mo 8-10, N 312; Do, Fr 10-12, N 312	M. Schindler mit: M. Schittenhelm (WM)
1-002	V+Ü +P	Physik für E-Techniker II; 4+2+2 SWS; Mo 10-12, N 312; Di, Mi, Do 8-10, N 312	W. Staude mit: H. E. Fischer (WM) D. Schmidt (WM)
1-003	V+Ü	Grundlagen der Elektrotechnik II; SWS 4+2; Di 10-12, N 338; Di 13-15, N 338	D. Silber mit: U. Creutzburg (WM) Ch. Reiner mann (WM)
1-004	V+Ü	Meßtechnik I; 2+1 SWS; Mi 10-12, N 312	D. Silber mit: NN (WM)
1-011	V	Elektroingenieure und die gesellschaftlichen Aspekte der neuen Techniken I, Kurs A; 2 SWS; Mo 14-16, N 242	W. Müller
1-012	V	Elektroingenieure und die gesellschaftlichen Aspekte der neuen Techniken I, Kurs B, 2 SWS; Do 13-15, S 438	A. Wittkowsky

### 4. Semester

1-021	V+Ü	Mathematik IV; 4+2 SWS; Mo 10-12, S 136; Do 8-10, S 136; Fr 8-10, S 136	P. Roos
1-022	V+Ü	Werkstoffe und Bauelemente der Elektrotechnik II; 2+1 SWS; Do 10-12, S 312a	R. Laur (LB) mit: U. Creutzberg (WM) Ch. Reiner mann (WM)
1-023	L	Grundlagen-Laboratorium II, 3 SWS	R. Bislich

---

Ihr Reisebüro in der Bremer Universität:

**HANSA  
JUGEND & STUDENTEN  
REISEN GmbH** 

Bibliothekstraße/Universitätsgelände

2800 Bremen 33

Telefon 04 21 / 21 10 91 und 21 01 93

---

1-024	V+Ü	Theoretische Elektrotechnik II (Dynamik linearer Systeme); 2+1 SWS; Di 10-12, S 136	H. Bodden mit: J. Meyer (WM) U. Papziner (WM)
1-025	V+Ü	Netzwerktheorie; 2+1 SWS; Di 8-10, S 136	H. Bodden mit: J. Meyer (WM) U. Papziner (WM)

### Ergänzungsfach für das 4. Semester

1-005	V+Ü	Technische Elektronik; 2+1 SWS; Di 13-15, S 136	C. Roy
-------	-----	---	--------

## 2. Studienabschnitt

### 6. Semester

#### Wahlfächer für beide Studienrichtungen

1-041	V+Ü	Elektromagnetische Felder bei besonderen Randwerten (auch 8. Semester); 2 SWS; Mi 8-10, S 136	H. Bodden
3-845	V+Ü	Wahrscheinlichkeitstheorie für Ingenieure und Informatiker; 2+2 SWS; Do 8-10, MZH 5300	G. Marte mit: M. Schittenhelm (WM)
1-043	V+Ü	Halbleiterbauelemente: Grundlagen und Modelle für Netzwerksimulationen (auch 8. Semester); 2+2 SWS; Di 8-10, N 135	D. Silber mit: U. Creutzburg (WM)

#### Berufspraxis, Technikentwicklung und Gesellschaft

1-031	S	Lektürekurs zu Norbert Wiener: Mensch und Menschmaschine; 2 SWS; Di 15-17, N 135	W. Müller A. Wasiljeff
1-032	S	Branchenanalyse Elektroindustrie: Technische Innovationsstrategien, Produktions- und Beschäftigungsentwicklung; 2 SWS; Do 13-15, N 242	H. D. Hellige (LB)
1-033	S	Produktivität oder Menschlichkeit? Konzeptionen und Probleme der menschengerechten Gestaltung vernetzter Produktionsprozesse; 2 SWS	A. Wittkowsky

*Achtung*

---

**Studienführer  
und  
Vorlesungsverzeichnisse**

druckt preiswert

**CONTEXT-VERLAG**

6053 Obertshausen 1, Fernsprecher (061 04) 48 41

Wir unterbreiten Ihnen gern ein unverbindliches Angebot!

---

*Anfragen*



## Projekt für beide Studienrichtungen

### PROJEKT: Halbleiterleistungsbauelemente und Solarzellen

1-291	AV	Modellbildung und neue Meßverfahren (auch 8. Semester); 2+4 SWS; Mi 13-15, N 135	D. Silber mit: U. Creutzburg (WM) Ch. Reiner mann (WM)
-------	----	--	---

### Ergänzungsstudiengang (Fachhochschulabsolventen)

1-061	V	Mathematik für den Ergänzungsstudiengang; 2 SWS, Di 16-18, N 331	M. Schindler
1-064	V+Ü	Elektrodynamik; 2+1 SWS; Do 8-10, N 125	H. Bodden mit: J. Meyer (WM) U. Papziner (WM)

### Studienrichtung Automatisierungstechnik

1-091	V+Ü	Regelungstheorie I; 2+1 SWS; Do 10-12, N 135	G. Thiele mit: P. Walerius (WM)
1-092	V+Ü	Prozeßrechentechnik I; 2+1 SWS; Mo 15-17, N 125	D. Popovic mit: A. Tanha (WM)
1-093	V+Ü	Prakt. Regelungstechnik; 2+1 SWS; Fr 10-12, N 338	W. Sobotta mit: N. Bouabdallah (WM)
1-094	V+Ü	Dynamische Systeme I; 2+1 SWS; Mo 13-15, N 125	D. Popovic mit: S. Younan (WM)
1-095	V+Ü	Leistungselektronik I; 2+1 SWS; Mi 10-12, S 136	Ch. Roy
1-101	L	Schwerpunktlaboratorium, Prozeßrechentechnik; 0+4 SWS	D. Popovic mit: A. Tanha (WM) L. Renner (TM)
1-102	L	Schwerpunktlaboratorium, Prakt. Regelungstechnik; 0+2 SWS	W. Sobotta mit: N. Bouabdallah (WM) E. Wendland (TM)

### Wahlfächer

1-111	V+Ü	Elektronisch geregelte elektrische Antriebe (auch 8. Semester); 2+1 SWS; Mo 10-12, N 135	C. Roy
1-113	V+Ü	Sensoren (auch 8. Semester); 2 SWS; Mi 15-17, N 135	D. Silber B. Schroer (LB) mit: Ch. Reiner mann (WM)

Weitere Wahlfächer siehe VAK Nr. 1-151 bis VAK 1-154

*Shri Kanjilal, Lehrer auf der Insel Rangabelia/Indien:*



## Vom Wasser hängt hier alles ab!

„Meist haben wir zu wenig. Dann wieder brechen Überschwemmungen über uns herein und versalzen den Boden. Verunreinigtes Wasser ist die Ursache für die meisten Krankheiten.“ Der unermüdliche Einsatz von Lehrer Kanjilal und einer Gruppe Dorfgesundheits-Helferinnen zeigt erstaunliche Erfolge: Die Zahl der Erkrankungen sank bereits um 70%! Tuberkulose, Masern, Kinderlähmung und Diphtherie gingen in einigen Gegenden auf ein Viertel zurück.

**BROT FÜR DIE WELT-**  
Spenden geben Ermutigung und Startkapital, um die oft unmensch-

lichen Verhältnisse in der Abgeschiedenheit der südostindischen Inselwelt zu verändern.

Postfach 476, 7000 Stuttgart 1

# **Brot für die Welt**

**KONTO 500 500 500**

Postgiro Köln oder Banken und Sparkassen. Bei vielen Kreditinstituten liegen vorgedruckte Spendenzahlscheine aus.

**Studienrichtung Informationstechnik**

1-095	V+Ü	Leistungselektronik I; 2+1 SWS	Mi 10-12, S 136	C. Roy
1-151	V+Ü	Hochfrequenztechnik I; 2+1 SWS;	Di 10-13, N 313	F. Arndt mit: V. Deterding (WM)
1-152	V+Ü	Nachrichtentechnik I; 2+1 SWS;	Mo 10-12, N 242	A. Wasiljeff
1-154	V+Ü	Signalverarbeitung I; 2+1 SWS;	Fr 10-12, S 136	A. Wasiljeff
1-171	L	Schwerpunktlaboratorium Hochfrequenzüber- tragungstechnik; 0+2 SWS		F. Arndt mit: V. Deterding (WM)
1-172	L	Schwerpunktlaboratorium, Digitaltechnik; 0+2 SWS		Ph. Besslich mit: D. Blickwedel (WM) J. Rosebrock (WM)
1-173	L	Schwerpunktlaboratorium, Nachrichtentechnik; 0+2 SWS		A. Wasiljeff mit: H. U. Simmer (WM) H. Wieker (WM) D. Grauerholz (TM)

**Wahlfächer**

1-183	V	Ikonische Bildverarbeitung; 6.+8. Semester, 2 SWS	M. Carlsohn (LB)
-------	---	---	------------------

Weitere Wahlfächer siehe VAK Nr. 1-091 bis 1-094

**8. Semester****Projekt für beide Studienrichtungen**

1-291	AV	- siehe unter 6. Semester (D. Silber)
-------	----	---------------------------------------

**Wahlfächer für beide Studienrichtungen**

- siehe unter Wahlfächer 6. Semester - VAK 1-041 (H. Bodden), VAK 1-043 (D. Silber)

**Studienrichtung Automatisierungstechnik****Wahlfächer**

- 1-111 V+Ü – siehe unter 6. Semester (C. Roy)
- 1-112 V+Ü Prozeßautomatissprachen; 2+1 SWS; Mi 10-12, N 125 G. Thiele mit:  
A. Tanha (WM)
- 1-113 V+Ü – siehe unter 6. Semester (D. Silber)

**Weitere Wahlfächer siehe VAK Nr. 1-151 bis VAK Nr. 1-154**

**PROJEKTE: Automatisierung technischer Prozesse (ATEP)**

- 1-121 AV Automatisierung in der Luft- und Raumfahrt; 2 SWS; 8-10, N 338 W. Sobotta mit:  
N. Bouabdallah (WM)
- 1-122 AV Modellbildung, Parameterschätzung und optimale Steuerung chemischer Reaktoren; SWS; Di 10-12, N 125 D. Popovic  
G. Schulz-Eckloff mit:  
S. Younan (WM)
- 1-123 AV Diagnostische Expertensysteme; 2 SWS; Di 13-15, N 125 D. Popovic mit:  
S. Younan (WM)
- 1-124 AV CACSD – Computerunterstützter Regelkreisentwurf; 2+4 SWS; Do 13-15, N 125 G. Ludyk mit:  
P. Walerius (WM)

**Studiengang Informationstechnik****Wahlfächer**

- 1-182 S Wellenseminar; 2 SWS; Mi 16-18, N 242 F. Arndt  
V siehe auch unter Wahlfächer 6. Semester  
– VAK 1-183 H. Carlsohn –

**Weitere Wahlfächer siehe VAK Nr. 1-091 bis 1-094**

**PROJEKT: Sprachverarbeitung**

- 1-191 AV Spracherkennung; 2+4 SWS; Do 14-16, N 135 A. Wasiljeff mit:  
K. U. Simmer (WM)  
H. Wieker (WM)  
D. Grauerholz (TM)

**PROJEKT: Kommunikationstechnik**

1–192	AV	Systemkomponenten aus Wellenleitern und Antennen; 2+4 SWS; Di 14–18, N 242	F. Arndt mit: V. Deterding (WM)
-------	----	---	------------------------------------

**Serviceveranstaltungen für andere Studiengänge**

4–	L	Elektrotechnisches Grundlagenlabor für Produktions- techniker; 2 SWS	R. Bislich
4–	L	Grundlagen der Elektrotechnik für den Studiengang Produktionstechnik II; 2 SWS	R. Bislich

**Weitere Veranstaltungen zu Berufspraxis, Technikentwicklung  
und Gesellschaft**

– siehe besondere Ankündigung –

**Sonstige Veranstaltungen**

1–251	K	Begleitung zum Industriepraktikum (1., 3., 5. + 7. Semester); 1 SWS, 14tägig, n. V.	W. Müller
-------	---	--	-----------

## Fachbereich 2 – Biologie/Chemie

---

Der Fachbereich 2 betreut die Studiengänge Biologie und Chemie.

	Raum	Ruf
<b>Sprecher des Fachbereiches</b>		-2818
Prof. Dr. Dieter Leibfritz	NW 2, A 1300	-2817
<b>Fachbereichssekretär</b>		
Karl-Leonhard Reinhold	NW 2, A 2180	-2866
<b>Geschäftsstelle für den Fachbereichsrat</b>		
Hilde Kleepe	NW 2, A 2180	-2865
<b>Der Beauftragte für die Lehre im Studiengang Chemie</b>		
Prof. Dr. Detlef Gabel	NW 2, A 2070	-2200
<b>Der Beauftragte für die Lehre im Studiengang Biologie</b>		
Prof. Dr. Alexander Nehr Korn	NW 2, B 3010	-2386
<b>Geschäftsstelle für Studiengangsangelegenheiten</b>		
Angelika Dunowski	NW 2, A 2200	-2815

## Studiengang Biologie

---

### Professorinnen / Professoren / Privatdozenten

ARNTZ, Wolf, Dr. rer. nat., Professor;

Meeresökologie;

Deichweg 129, 2859 Nordholz, Telefon (0 47 41) 21 38

Abt.-Leiter a. Alfred-Wegener-Institut für Polar- und Meeresforschung  
Bremerhaven, Telefon (04 71) 4 90 06

CORDES, Hermann, Dr. rer. nat., Professor;

Biologie mit den Schwerpunkten Vegetationskunde, Naturschutz und  
Didaktik der Biologie;

Butlandsweg 10, 2800 Bremen 33, Telefon 27 35 87

NW 2, B 4260, Telefon -3388 / MZH 2400, Telefon -2711/-2736

Sprechzeiten: nach Vereinbarung

ENTRICH, Hartmut, Dr. phil., Professor;

Theorie und Praxis des naturwissenschaftlichen Unterrichts;

Rothenbaumchaussee 207, 2000 Hamburg 13, Telefon (0 40) 44 58 49

NW 2, B 3190, Telefon -2123

Sprechzeiten: Di. 14.00–16.00 Uhr

- FLOHR, Hans, Dr. med., Professor;**  
Neurobiologie;  
Wilhelm-Scharrelmann-Weg 24 A, 2862 Worpswede  
NW 2, A 4190, Telefon -3371  
Sprechzeiten: nach den Lehrveranstaltungen
- GRIMME, L. Horst, Dr. rer. nat., Professor;**  
Biologie mit dem Schwerpunkt Biochemie und Stoffwechselfysiologie;  
Bruchwettern 6 A, 2800 Bremen 33, Telefon 27 48 39  
NW 2, B 3020, Telefon -2389/-2901/-2970  
Sprechzeiten: nach Vereinbarung
- HEYSER, Wolfgang, Dr. rer. nat., Professor;**  
Physiologische Pflanzenanatomie;  
Goseriede 41, 2833 Harpstedt, Telefon (0 42 44) 2 97  
NW 2, B 3090, Telefon -3247  
Sprechzeiten: nach Vereinbarung
- HILDEBRANDT, Armin, Dr. rer. nat., Professor;**  
Biologie mit dem Schwerpunkt: Entwicklungsbiologie der Tiere, auch  
unter molekularbiologischem Aspekt;  
Am Rüten 23 d, 2800 Bremen 33, Telefon 25 20 29  
NW 2, A 3310, Telefon -2388/-2918/-2936/-3668  
Sprechzeiten: Di. 11.00–13.00 Uhr
- KIRST, Gunter-Otto, Dr. rer. nat., Professor;**  
Meeresbotanik  
Am Lehester Deich 131, 2800 Bremen 33, Telefon 27 34 09  
NW 2, A 3150, Telefon -2567/-2582  
Sprechzeiten: nach Vereinbarung
- KREEB, Karl-Heinz, Dr. rer. nat., Professor;**  
Biologie mit dem Schwerpunkt Pflanzenökologie;  
Fichtenweg 10, 2862 Worpswede, Telefon (0 47 92) 14 31  
NW 2, A 4038, Telefon -2124/-3142  
Sprechzeiten: Mo. 12.00–14.00 Uhr
- MANTEUFFEL, Gerhard, Dr. rer. nat., Vertretungsprofessor;**  
Verhaltensphysiologie, Neuroethologie;  
Luxemburger Straße 5 A, 2800 Bremen, Telefon 58 59 25  
Bio-Garten, 1370, Telefon -2265
- MOSSAKOWSKI, Dietrich, Dr. rer. nat., Professor;**  
Biologie mit dem Schwerpunkt Evolutionsbiologie;  
Oberneulander Landstraße 139 a, 2800 Bremen, Telefon 25 28 59  
NW 2, B 4040, Telefon -3007

- MÜLLER, Josef, Dr. rer. nat., Hochschulassistent;**  
Biologie mit dem Schwerpunkt Vegetationsdynamik und Lichenologie;  
Hemmstraße 286, 2800 Bremen, Telefon 35 35 09  
NWZ, B 4230, Telefon -2556  
Sprechzeiten: Di., ganztägig
- NEHRKORN, Alexander, Dr. rer. nat., Professor;**  
Mikrobiologie;  
Hahnenstraße 54, 2800 Bremen 44, Telefon 45 61 24  
NW 2, B 3010, Telefon -2386  
Sprechzeiten: nach Vereinbarung
- PFEIFFER, Karlheinz, Dr. päd., Professor;**  
Biologie und Didaktik und Methodik des Biologieunterrichts;  
Oldenburger Straße 28, 2850 Bremerhaven-M., Telefon (04 71) 4 68 24  
NW 2, B 3180, Telefon -2122  
Sprechzeiten: nach Vereinbarung und Do. 13.00–14.00 Uhr
- RENSING, Ludger, Dr. rer. nat., Professor;**  
Biologie mit dem Schwerpunkt Zellbiologie;  
Parkstraße 83, 2800 Bremen, Telefon 34 18 47  
NW 2, B 3310, Telefon -2126  
Sprechzeiten: Fr. 10.00–12.00 Uhr
- ROTH, Gerhard, Dr. rer. nat., Dr. phil., Professor;**  
Biologie mit dem Schwerpunkt Verhaltensphysiologie;  
Parkstraße 70, 2800 Bremen, Telefon 34 11 22  
NW 2, B 4150, Telefon -3692/-3695 – beurlaubt bis 31. 3. 1989 –
- SCHAUZ, Karl, Dr. rer. nat., Professor;**  
Biologie mit dem Schwerpunkt allgemeine Botanik/Pflanzenphysiologie;  
Schwalbenweg 4, 2863 Ritterhude, Telefon (0 42 92) 14 39  
NW 2, A 4080, Telefon -2938
- SCHLIWA, Werner, Dr. rer. nat., Professor;**  
Biologie, Didaktik der Biologie;  
Stettiner Straße 20, 2838 Sulingen, Telefon (0 42 71) 7 74  
NW 2, B 3170, Telefon -2121  
Sprechzeiten: Do. 14.00–16.00 Uhr
- SCHLOOT, Werner, Dr. rer. nat., med. habil., Professor;**  
Genetik und Humangenetik;  
NW 2, B 3060, Telefon -2394/-2390  
Sprechzeiten: nach Vereinbarung
- SCHULZ-BALDES, Meinhard, Dr. rer. nat., Privatdozent;**  
Meeresbiologie;  
Wulsdorfer Straße 3, 2858 Schiffdorf  
Abt.-Leiter am Alfred-Wegener-Institut für Polar- und Meeresforschung;  
Bremerhaven, Telefon (04 71) 48 31 - 420

**SMETACEK, Victor, Dr. rer. nat., Professor;**  
 Biologische Meereskunde mit dem Schwerpunkt Produktionsbiologie;  
 Postbrookstraße 2, 2850 Bremerhaven 23, Telefon (04 71) 29 01 40  
 Abt.-Leiter a. Alfred-Wegener-Institut für Polar- und Meeresforschung  
 Bremerhaven, Gebäude B, Zi. 308, Telefon (04 71) 48 31 - 440  
 Sprechzeiten: nach Vereinbarung

**VICKER, Michael Gordon, Ph. D., Privatdozent;**  
 Zellbiologie;  
 Horner Straße 59, 2800 Bremen, Telefon 7 54 78  
 NW 2, A 3330, Telefon -3105  
 Sprechzeiten: Di. 11.00–12.00 Uhr

**WALTER, Hubert, Dr. rer. nat., Professor;**  
 Biologie mit dem Schwerpunkt Anthropologie, Humanbiologie;  
 Wilde Rodung 14, 2820 Bremen-Schönebeck, Telefon 62 31 19  
 NW 2, A 3290, Telefon -2908  
 Sprechzeiten: nach Vereinbarung

**WEIDEMANN, Gerhard, Dr. rer. nat., Professor;**  
 Biologie mit dem Schwerpunkt Ökologie;  
 Lindner Straße 31, 2862 Worpswede, Telefon (0 47 92) 16 60  
 NW 2, B 4070, Telefon -3026

**WITTE, Harald, Dr. rer. nat., Professor;**  
 Biologie mit dem Schwerpunkt Zoologie: Spezielle Zoologie der wirbel-  
 losen Tiere;  
 Bunkenburgsweg 32, 2863 Ritterhude, Telefon (0 42 92) 26 13  
 NW 2, A 4020, Telefon -3267  
 Sprechzeiten: Do. 11.00–13.00 Uhr



**MEDIZIN  
 PSYCHOLOGIE  
 NATURWISSENSCHAFTEN  
 & LITERATUR**



**OSTERTORSTEINWEG 76  
 TEL: 0421-77721**

## Fachbereich 2 – Studiengänge Biologie/Chemie

Das Lehrprogramm des Fachbereiches 2 gliedert sich in die für die Studiengänge Biologie und Chemie anerkannten Veranstaltungen. Die für Biologie und Chemie gleichermaßen anerkannten Veranstaltungen sind in die Rubriken Biologie und Chemie eingeordnet.

### Reihenfolge innerhalb der Ankündigungstexte, Abkürzungen, Erläuterungen

Es folgen von **links** nach **rechts** in den Zeilen:

**Veranstaltungskennziffer** (z. B. 2–050); **Form** der Veranstaltung (z. B. K = Kurs)

FP	=	Forschungspraktikum
Coll.	=	Colloquium;

**Titel** der Veranstaltung;

**Veranstalter** (der Erstgenannte ist in der Regel für die Organisation und die Vergabe von Studienbescheinigungen verantwortlich) und **Mitveranstalter**:

ohne Zusätze	=	Universitätsprofessor
„mit“	=	wiss. Mitarbeiter
(PL)	=	Praxislehrer
(LB)	=	Lehrbeauftragter

**Eignung für Teilstudiengänge:**

ohne D oder L	=	anerkannt für beide Teilstudiengänge (Regelfall)
D	=	Diplomstudiengang
L	=	Lehrerstudiengang

**Prüfungsgebiete:** § 7 Abs. 1 DPO – AT vom 07. 12. 1979 (für Lehramtsstudenten von untergeordneter Bedeutung).

**Biologie – Prüfungsgebiete:** (§ 3 DPO – Bio. vom 12. 03. 1980)

Zell- und Molekularbiologie (Zellbiologie, Biochemie, Mikrobiologie, Genetik);

Biologie der Organismen (B. d. O.) Pflanzen, Tiere, Mensch

Ökologie

BGW Berufspraktische, gesellschaftswissenschaftliche, wissenschaftshistorische und -theoretische Anteile

**Chemie – Prüfungsgebiete: (§ 3 DPO – Chemie vom 11. 7. 1985)**

AnC	=	Analytische Chemie
AC	=	Anorganische Chemie
OC	=	Organische Chemie
PC	=	Physikalische Chemie
BC	=	Biochemie
TC	=	Technische Chemie
ThC	=	Theoretische Chemie
MC	=	Makromolekulare Chemie
MeC	=	Meereschemie
BGW	=	Berufspraktische, gesellschaftswissenschaftliche und wissenschaftstheoretische Bestandteile
UE	=	Unterrichtseinheit
Projekt	=	Studieninhalte aus dem Projektzusammenhang
EGW	=	Erziehungs- und gesellschaftswissenschaftliche Studienanteile
FD	=	Fachdidaktik

**Eignung für Semesterstufen:**

A	=	Anfänger (1. Sem.)
M	=	Mittlere (2.– 4. Sem.)
H	=	Höhere (5.–10. Sem.)

**Eignung für Schulstufen:**

P	=	Primarstufe
S 1	=	Sekundarstufe I
S 2	=	Sekundarstufe II

**Dauer der Veranstaltung in Semester-Wochen-Stunden = SWS**

auf der Grundlage der Diplomstudienpläne; Lehrerstudenten mögen beim Veranstalter ggf. nachfragen.

**Räume und Zellen**

Es empfiehlt sich ein Vergleich mit den Daten im Aushang (Tafel 6–8) in der Eingangshalle A 1, NW II. Zwischen der Drucklegung dieses Programmes und dem Veranstaltungsbeginn müssen die Termin- und Raumpläne häufig verändert werden.

# Für Studium, Lehre und Praxis

## Bereits in 8. Auflage!

### **Arbeitsgesetze**

Textausgabe mit einer Einführung von Dr. jur. Gerhard Etzel, Richter am Bundesarbeitsgericht Kassel, 1986, 519 Seiten, kartoniert, DM 19,80, ISBN 3-472-14298-0

### **Sozialgesetze**

Textausgabe mit einer Einführung von Prof. Dr. Peter Krause  
3. Auflage 1987, 1160 Seiten, kartoniert, DM 48,-, ISBN 3-472-14288-X

Prof. Dr. Dietrich Reinicke/  
Prof. Dr. Klaus Tiedtke

### **Kaufrecht**

einschl. Abzahlungsgeschäfte, AGB-Gesetz, Eigentumsvorbehalt, Factoring, finanzieller Kaufvertrag, Leasing, Pool-Vereinbarungen und Produzentenhaftung (Reihe Bürgerliches Recht im Querschnitt)  
3. Auflage 1987, ca. 385 Seiten, kartoniert, ca. DM 48,-, ISBN 3-472-01027-4

## Jetzt zum Sonderpreis:

Ministerial Dir. Dr. Bruno Schmidt-Bleibtreu/  
Prof. Dr. Franz Klein

### **Kommentar zum Grundgesetz (GG)**

Mit Grundvertrag, Bundesverfassungsgesetz, Menschenrechtskonventionen, Parlamentarische Geschäftsordnung u. a. 6. völlig neu bearbeitete und erweiterte Auflage 1983, 1448 Seiten, Leinen, **statt bisher DM 168,- jetzt nur DM 48,-!** (Neuaufgabe frühestens 1988)  
ISBN 3-472-31085-5

## Soeben erschienen:

### **Lehrbuch des öffentlichen Finanzrechts**

Herausgegeben von Prof. Dr. Franz Klein, Präsident des Bundesfinanzhofs, 1987, 480 Seiten, kartoniert, DM 124,-, ISBN 3-472-32319-1

Aus der Reihe Alternativkommentare, herausgegeben von Prof. Dr. Rudolf Wassermann, Präsident des Oberlandesgerichts Braunschweig:

### **Kommentar zur Zivilprozeßordnung (AK-ZPO)**

1987, 2404 Seiten, Leinen, DM 348,-, ISBN 3-472-07002-1

### **Kommentar zum Bürgerlichen Gesetzbuch (AK-BGB)**

Bd. 1: Allgemeiner Teil  
1987, 957 Seiten, Leinen, DM 148,-  
(Subskriptionspreis bei Abnahme der 6-bändigen Gesamtausgabe des AK-BGB DM 140,-),  
ISBN 3-472-07021-8

*Fragen Sie nach ausführlichen Informationen zur 6-bändigen Ausgabe des AK-BGB in Ihrer Buchhandlung oder direkt beim Luchterhand Verlag Neuwied!*

### **Handbuch für die öffentliche Verwaltung (HÖV)**

Herausgegeben von Prof. Dr. Albert von Mutius, Prof. Dr. Karl Heinrich Friauf und Prof. Dr. Harm Peter Westermann.

**Kombi-Preis bei Abnahme aller 3 Bände nur DM 324,-!**  
ISBN 3-472-32306-X

**Band 1: Grundlagen**  
1984, 1216 Seiten, DM 128,-  
ISBN 3-472-32303-5

**Band 2: Besonderes Verwaltungsrecht**  
1984, 802 Seiten, DM 128,-  
ISBN 3-472-32304-3

**Band 3: Privatrecht**  
1982, 771 Seiten, DM 128,-  
ISBN 3-472-32305-1

**Luchterhand Verlag 5450 Neuwied**

## Fachbereich 2 – Studiengang Biologie

### Grundkursbereich

Orte und Zeiten der Grundkursveranstaltungen sind an der Ankündigungstafel im Foyer NW 2 zu Beginn des SS 1988 zu finden.

2-004	V	Allgem. Botanik (in Verbindung mit Grundkurs „Struflu I“); M, B. d. O. Pflanzen; 2 SWS	Heyser
2-001	K+P	Struktur und Funktion der Organismen I – Pflanzen (in Verbindung mit Vorlesung „Allgem. Botanik“); M, B. d. O. Pflanzen, 2+5 SWS	Heyser mit Wiencke (LB) Zolondek Winter Janssen NN, NN
2-006	K+P +Ex	Formenkenntnis Pflanzen; M, B. d. O. Pflanz./ Ökologie, 2 SWS	Müller mit: Wulf Schilling
2-007	K+P	Formenkenntnis Tiere; M, B. d. O. Tiere/Ökologie; 2 SWS	Weidemann mit: Beckmann Born, NN
2-009	V+P	Chemie für Biologen II (Organische Chemie); M, Chem., 4 SWS	Gabel mit: Holstein Tjarks, NN
3-213	V+Ü	Statistik für Biologen und Geologen; Mathe., 2+2 SWS	Kinder
2-003	P	Physik für Biologen (Praktikum); M, Phys., 4 SWS	Schmitz-Feuerhake mit: Engelke
2-011	V+P	Entwicklungsbiologie und Bewegungsphysiologie der Pflanzen; M, B. d. O. Pflanzen, 3 SWS	Schauz mit: Frensel Hellmich Meyer Wangemann Wellmann
2-008	V+P	Ökologie; M, Öko., 5 SWS	Kreeb mit: Weinmann-Kreeb Kreutzer Ebbinghaus

2--005	V+Ü	Neurobiologie und Verhaltensphysiologie (Tierphysiologie I+II); M, B. .d.O. Tiere, 2+3 SWS	Floh, Manteuffel mit: Burt, Linke Naujoks-Manteuffel Richter-Landsberg Rögner, Rottluff Spieker, Wigers Janssen
2--002		Struktur und Funktion III (Wirbeltiere) – s. Seite 151	

**Vertiefungs- und Spezialisierungsbereich**

2--030	V	Der Photosynthese-Prozeß (Biologie und Biotechnologie); S 1/S 2, D, M/H, Z. u. M./B. d. O. Pflanz. 2 SWS; Di 14–16, Raum A 0242; Di 14–16, Raum A 1290	Grimme mit: Hebeler Steinmetz
2--031	P	Zell- und Molekularbiologie der Photosynthese; S 2, D, M, Z. u. M., 6 SWS, als Block n. V., Raum A 4030, 2. Sem.Hälfte	Grimme mit: Hebeler Steinmetz
2--032	S	Phytopharmakologie der Herbizide (Phytopharmakokinetik und Phytopharmakodynamik) mit Möglichkeit zur Projektwahl (2. Studienphase); S 2, D, H. Z. u. M., 2 SWS; Mi 14–16, Raum A 4040	Grimme mit: Faust Lütjen
2--033	P	Herbizid-Praktikum; S 2, D, H, Z. u. M., 6 SWS; als Block 2. Sem.Hälfte, Raum A 4030	Grimme mit: Faust Lütjen
2--034	V	Molekulare Biologie der Zelle; S 1, S 2, D, M/H, Z. u. M., 2 SWS; Do 9–11, Raum B 3236; Do 11–13, Raum A 4040	Rensing Hildebrandt Grimme
2--035	K+P	Proteine; S 1/S 2, D, M/H, Z. u. M., 6 SWS, n. V.	Rensing mit: Esch Stoklosinski
2--036	V+P	Einführung i. d. Methoden der Mikrobiologie; S 1/S 2, D, M, Z. u. M., 1+4 SWS; Di 9–10 u. 10–13, Raum B 3120/21 u. Raum B 3110, 1 Woche Block am Sem.-Ende	Nehrkorn mit: Bleich Melyooni Plenz NN
2--037	V	Virus; S 2, D, M/H, Z. u. M./Ökologie, 2 SWS; Mi 10–12, Raum A 0242	Nehrkorn Rensing
2--038	V	Allgem. Mikrobiologie II (Metabolismus; S 2, D, M/H, Z. u. M./Ökologie, 2 SWS; Di 14–16, Raum A 4040	Nehrkorn

2-039	S	Allgemeine Humangenetik; P/S 1/S 2, M/H, Z. u. M./ Genetik/B. d. O. Mensch, 2 SWS; Do 8-10, Raum A 4040	Schloot mit: Dubbels (LB)
2-040	S	Colloquium über wiss. Arbeitsergebnisse zum selbständigen wiss. Arbeiten; S 1/S 2, D, Z, u. M./ Genetik/B. d. O. Mensch; 2 SWS; Fr 9-10.30, Raum A 4040	Schloot
2-041	V	Aktuelle Probleme der Immunobiologie; S 2, D, H, Z. u. M., 1 SWS; Mi 16.30, A 4040; Mi 9, A 0429; Di 16.30	Valentine-Thon (LB)
2-042	P+Ü	Molekulargenetik; D, M/H, Z. u. M., 6+2 SWS, n. V.	Hildebrandt mit: Tomalik Telle Renzel
2-043	S	Molekularbiologisches Seminar; S 2, D, M/H, Z. u. M., 2 SWS; Mo 15-17, Raum B 3120/21	Hildebrandt Beyersmann Grimme Rensing
2-050	V	Einführung in die Biologie der Algen; P/S 1/S 2, D, M/H, B. d. O. Pflanz./Meeresbiologie, 2 SWS; Mi 8-10; Mi 10-12; Fr 8-10, Raum B 3121/20 od. Raum A 0242	Kirst
2-051	Ü	Biologie der Algen; P/S 1/S 2, D, M/H, B. d. O. Pflanz./Meeresbiologie, 3 SWS, nach der Vorlesung; Mi 10-13; Mi 14-17; Fr 10-13, Raum A 4030 oder B 3240	Kirst mit: Winter Janssen
2-052	S	Mitarbeiterseminar: Besprechung eigener wiss. Arbeiten; S 2, D, H, B. d. O. Pflanzen/Meeresbiologie, 2 SWS, n. V.	Kirst mit: Winter Janssen
2-053	S	Phytomedizin; D, M, B. d. O. Pflanzen, 2 SWS; Fr 9-11, Raum B 3240	Schauz mit: Frensel Hellmich Meyer Wangemann Wellmann
2-060	Ex	Kleine zoologische Exkursion; S 1/S 2, D, A/M, B. d. O. Tiere, 4 SWS	Mossakowski mit: NN
2-061	V+Ü	Bestimmungsübungen an Wirbeltieren; S 1/S 2, D, M, B. d. O. Tiere, 4 SWS; Fr 9-13, Raum B 3236	Mossakowski mit: Paje NN

2-062	V	Stämme des Tierreichs II (Annelida, Arthropoda etc.); P/S 1/S 2, D, B. d. O. Tiere, 2 SWS; Do 9-11, Raum A 0242	Witte
2-063	P+S	Meeresbiologisches Praktikum (Standortpraktikum in Banyuls); D, B. d. O. Tiere, 6 (P) + 2 (S) SWS, siehe Aushang im Februar 1988 (P), Seminar nach Vereinbarung	Witte mit: Olomski Tönjes Rutkis Wendt
2-064	S	Arthropoden-Phylogeneese: Kontroverse Auffassungen zum System; D, M/H, B. d. O. Tiere, 2 SWS; n. V.	Döring (LB)
2-010	V	Neurobiologie der Wirbeltiere II; S 1, D, M/H, B. d. O. Tiere, 2 SWS, Di 15-16.30, Raum A 4040	Manteuffel
2-070	P	Experimentelle Methoden in der Humangenetik; S 1/S 2, D, M/H, B. d. O. Mensch/Genetik, 4 SWS, nur 1. Sem.Hälfte; Di 10-17, Raum B 3110	Schloot mit: NN, NN
2-071	S	Biochemischgenetische und zytogenetische Untersuchungen in der Humangenetik; S 1/S 2, D, M/H, B. d. O. Mensch/Genetik, 1 SWS, nur 1. Sem.Hälfte; Di 8.30-10, Raum A 4040 od. B 3120/21	Schloot mit: NN, NN
2-072	S	Seminar für Examenskandidaten: Besprechung eigener wissenschaftlicher Arbeiten; S 1/S 2, D, B. d. O. Mensch, 2 SWS; Mi 15-17, Raum B 3120/21	Walter
2-073	S	Humanbiologisches Seminar II: Ausgewählte Kapitel der Hominidenevolution; S 1/S 2, D, B. d. O. Mensch, 2 SWS; Do 16-18, Raum B 3120/21	Walter
2-074	P	Humanbiologisches Praktikum II: Methoden zum Nachweis der Variabilität anthropometrischer, morphognostischer und daktyloskopischer Merkmale; P/S 1/S 2, D, M/H, B. d. O. Mensch, 4 SWS; Fr 9-13, Raum B 3120/21	Walter mit: Becker Lehmann
2-076	V	Humanbiologie IV: Evolution und geographische Differenzierung der Hominiden; P/S 1/S 2, D, M/H, B. d. O. Mensch, 2 SWS; Di 16-18, Raum B 3120/21	Walter
2-075	V	Humanbiologie III: Bau und Funktion des menschlichen Organismus; P/S 1/S 2, D, M/H, B. d. O. Mensch, 4 SWS; Di 11-13, Raum B 3120/21; Do 10-12, Raum 3120/21	Walter Flohr Schliwa
2-080	V	Meeresbiologie I: Das Benthal; S 1/S 2, D, M/H, Öko., 2 SWS, n. V.	Arntz

2-081	P	Marines Plankton-Praktikum; D, M/H, Öko., 2 Wochen durchgehend, ganztägig; Mo 21. 3. – Fr 1. 4. 88, Alfred-Wegener-Institut, Bremerhaven	Smetacek
2-082	V+Ex	Einführung in die Limnologie; S 1/S 2, D, Öko., 2 SWS; Di 10–12, Raum A 4040	Schirmer (LB)
2-083	P+Ex	Vegetationskundliches Praktikum; M/H, Öko., 4 SWS; Do 8–12, Raum A 4094	Cordes Müller mit: Wulf Schilling
2-084	S+Ex	Vegetationskundliches Seminar; S 1/S 2, D, H, Öko.; 2 SWS; Di 9–11, Raum A 4040	Cordes Müller
2-085	K+Ex	Einführung in die Gräserkunde; S 1/S 2, D, M/H, Öko., 2 SWS; Di 14–16, Raum A 4040	Cordes
2-086	S	Mitarbeiter-Seminar: Besprechung eigener Arbeiten und aktueller Literatur; D, H, Öko., 2 SWS; Di 10–12, Raum B 4070 od. B 1165	Weidemann
2-087	V+Ex	Einführung in die Bodenkunde; S 2, D, M/H, 3 SWS; Fr 14–17, Raum A 1291	Schäfer (LB)
2-088	S	Adaption und Sukzession von Gebirgshöhenstufen; D, M/H, Öko., 2 SWS; Mo 10–12, Raum A 4094	Kreeb mit: Weinmann-Kreeb Ebbinghaus Kreutzer
2-089	Ex	Exkursion Süddeutschland (Schwäbische Alb); P/S 1/ S 2, D, M/H, Öko., 3 SWS, n. V.	Kreeb mit: Weinmann-Kreeb Kreutzer Ebbinghaus
2-089a	S	Seminar zur Exkursion Süddeutschland; P/S 1/S 2, D, M/H, 1 SWS, n. V., Öko.	Kreeb mit: Weinmann-Kreeb
2-089b	Coll	Biologisches Colloquium; P/S 1/S 2, D, M/H, 2 SWS; Mi 17–19, Raum A 1290	Walter und alle Universitäts- professoren der Biologie

**Projekte**

2-090	PP	Genetische Variabilität beim Menschen; S 1/S 2, D, M/H, B. d. O. Mensch, 2 SWS; Mo 10–12, Raum B 3120/21	Walter
-------	----	--	--------

2-091	PP	Landwirtschaft: Biol., wirtschaftl. u. gesellschaftl. Aspekte der Tier- und Pflanzenproduktion; S 1/S 2, D, A/M, B. d. O. Pflanzen/Tiere/Ökologie, 2 SWS; Mo 12-14, Raum B 3240	Schliwa Entrich mit: Wortmann Looß Kelterborn Walter Rose (PL)
2-092	AV	Tierproduktion; S 1/S 2, D, A/M, B. d. O. Pflanzen/Tiere/Öko., 4 SWS; Mo 14-18, Raum B 3240	Schliwa Entrich mit: Wortmann Looß Rose (PL) Kelterborn Walter
2-093	PP	Experimentelle Humangenetik; S 1/S 2, D, M/H, B. d. O. Mensch/Genetik, 2 SWS; Mo 15-16.30, Raum B 3120/21	Schloot mit: Bullerdiek (LB) Rommel Dubbels
2-094	AV	Tumorzytogenetik; S 1/S 2, D, M/H, B. d. O. Mensch/Genetik, 7 SWS, n. V.	Schloot mit: Bullerdiek (LB)
2-095	AV	Fruchtwasserenzyme; S 1/S 2, M/H, B. d. O. Mensch/Genetik; 7 SWS, n. V.	Schloot mit: Dubbels
2-096	AV	N-Acetyltransferase; S 1/S 2, D, M/H, B. d. O. Mensch/Genetik; 7 SWS, n. V.	Schloot mit: Dubbels
2-097	AV	Molekulare Genetik; S 1/S 2, M/H, B. d. O. Mensch/Genetik; 7 SWS, n. V.	Schloot mit: Rommel
2-098	PP	Biologische Rhythmen; S 1/S 2, D, M/H, Z. u. M., 2 SWS; Mo 9-11, Raum A 4030	Rensing mit: Gröpper
2-099	AV	Die Bedeutung von Rhythmen bei der Morphogenese von Organismen; S 1/S 2, D, M/H, Z. u. M., 8 SWS; Mo 11-18, Raum A 4030	Rensing mit: Gröpper
2-100	PP	Biologie und Ökologie der Rhizosphäre; S 2, D, A/M/H, B. d. O. Pflanzen/Z. u. M./Öko., 2 SWS; Mo 9-11; Mo 10-12, Raum B 3240	Heyser Nehrkorn Weidemann
2-101	AV	Licht- und Elektronenmikroskopie der Rhizosphäre; S 2, D, A/M/H, B. d. O. Pflanzen, 5 SWS; Mo 13-18, Raum B 3110	Heyser mit: Kumpfer Werner

2-102	AV	Mikrobiologie der Rhizosphäre; S 2, D, H, Z. u. M., Mo ganz. 9-10, 10-17, Raum B 3120/21, B 3110	Nehrkorn mit: Bleich Melyooni Plenz, NN
2-126	AV	Rhizosphäre und Bodenfauna; S 2, D, M/H, Öko., 5 SWS; Mo 13-18, Raum B 3236	Weidemann mit: Beckmann Born
11-342	PP	Kriterien sportgerechter Ernährung; P/S 1/S 2, M/H, 2 SWS; Do 13-15 (od. Mo 16-18), Sportturm	Grimme Elsner Schulke mit: Guderian Böhmer (PL)
2-103	AV	Biologische Kriterien für eine sportive Ernährung (Durchführungsphase); P/S 1, D, A/M, 7 SWS, n. V.	Grimme
2-104	PP	Hybridzonen: Aufbau oder Zusammenbruch von Artgrenzen in natürl. Populationen; S 1/S 2, D, M/H, B. d. O. Tiere, 2 SWS; Mo 10-12, Raum B 3236	Mossakowski mit: Roschen Paje
2-105	AV	Hybridzone bei <i>Chrysocarabus</i> ; S 1/S 2, D, M/H, B. d. O. Tiere, 6 SWS; Mo 13-19, Raum B 3236	Mossakowski mit: Roschen Paje
2-106	Ex	Nordspanien - Exkursion; S 1/S 2, D, M/H, B. d. O. Tiere, 6 SWS	Mossakowski mit: Roschen Paje
2-107	PP	Ökophysiologie mariner Algen; S 2, D, A/M/H, B. d. O. Pflanzen/Meeresbiol., 2 SWS; Mo 9-11, Raum B 1165	Kirst mit: Winter Janssen Thiel
2-108	AV	Algen der Gezeitenzone; S 2, D, A/M/H, B. d. O. Pflanzen/Meeresbiologie, 4 SWS; Mo 13-17, Raum A 4094	Kirst mit: Winter Janssen Thiel
2-109	AV	Anpassung an extreme Standorte; S 2, D, A/M/H, B. d. O. Pflanzen/Meeresbiol., 4 SWS; Mo 13-17, Raum B 3110 (Exper.), A 4094	Kirst mit Winter Janssen Thiel
2-110	AV	Mikroalgen im Watt; S 2, D, A/M/H, B. d. O. Pflanzen/Meeresbiologie, 4 SWS; Mo 13-17, Raum B 3110 (Exper.), B 3120/21 od. A 4094	Kirst mit: Winter Janssen Thiel

2-110a	AV	Stations- u. Freilandpraktikum Helgoland; D, A/M/H, B. d. O. Pflanzen/Meeresbiol., 7 SWS, vom 6. 6. – 15. 6. 88 Meeresstation Helgoland	Kirst mit: Winter
2-111	PP+	Ökolog. Vergleich zwischen Garnelen (Crustacea, Decapoda, Natantia) aus der Antarktis und gemäßigten Breiten; S 1/S 2, D, M/H, Ökologie, 2 SWS; n. V., im AWI Bremerhaven	Arntz
2-112	AV		
1-850	PP	Energereiche Strahlung – Biologische Strahlenwirkung – Statistische Modellbildung; D, A/M/H, Z. u. M./Physik, 2 SWS; Mo 10, Raum B 1170	Vicker Schmitz-Feuerhake
2-114	AV	Einführung in molekulare und zelluläre Strahlenbiologie; D, A/M/H, Z. u. M., 1 SWS; Mo 14, Raum B 1170	Vicker
2-115	AV	Zellkultur – Zellverhalten; D, H, Z. u. M., 2 SWS; Mi + Fr 14-16, ab 25. 5. 88, Raum B 1165	Vicker
1-852	K+P	Kernphysikalische Meßtechnik; D, A/M/H; Physik, +AV 1+2 SWS; Mo ab 15, NW I	Schmitz-Feuerhake
1-851	AV	Dosimetrie – ionisierende Strahlung; D, A/M/H, Physik, 1 SWS; Mo ab 15.00, NW I	Schmitz-Feuerhake
2-119	PP	Zelldifferenzierung; S 1/S 2, D, A, Z. u. M., 2 SWS; Mo 13-18, Raum B 1165	Hildebrandt
2-120	AV	Zelldifferenzierung; S 1/S 2, D, A, Z. u. M., 4 SWS; Mo 13-18	Hildebrandt mit: Kruse Schrotek
2-121	PP	Molekulare Genetik der Zelldifferenzierung; D, H, Z. u. M., 2 SWS; Mo 8-13, Raum B 3230	Hildebrandt
2-122	AV	Molekulare Genetik der Zelldifferenzierung; D, H, Z. u. M., 4 SWS; Mo 8-13, Raum B 3230	Hildebrandt mit: Kruse Schrotek
2-123	PP	Dünenökologie; S 2, D, M/H, Öko., 2 SWS; Mo 8.30-10, Raum B 3236	Weidemann mit Koehler (LB)
2-124	AV	Gradientenanalyse; S 2, D, M/H, 3 SWS, n. V.	Koehler (LB)
2-125	AV	Struktur des Dünen-Ökosystems; S 2, D, M/H, Öko., 4 SWS, n. V.	Weidemann mit: NN, NN

2-127	PP	Systemanalyse ausgewählter pflanzlicher Systeme; S 1/S 2, D, M/H, Öko., 2 SWS; Mo 13-15, Raum A 1290	Kreeb mit: Ebbinghaus Kreutzer
2-128	AV	Untersuchungen zum Kombinationsstreß und mathematische Modellierung; D, M/H, Öko., 8 SWS; Mo 14-18, Raum A 1290 u. A 4030, Zone 2+3, und n. V.	Kreeb mit: Weinmann-Kreeb Kreutzer Ebbinghaus

### BGW, EGW, Fachdidaktik

2-130	S+Ex	Die Lehr- und Lernformen (Methoden) im stufenbezogenen Biol.-Unterricht der Primarstufe, Sek 1 und Sek 2, P/S 1/S 2, M/H, FD, 2 SWS; Do 10-12, Raum B 1165	Pfeiffer
2-131	S+Ex	Besuche in biol.-wiss. Institutionen, Forschungseinrichtungen, Uni-Instituten und Produktionsstätten als Einführung in die Berufsfelder der Diplombiologen und Lehrerstudenten – 1- bis 2tägig u. 1- bis 2wöch. Exkursionen – P/S 1/S 2, D, M H, BGW/EGW, 1 SWS; Do 12-13, Raum B 3120/21	Pfeiffer
2-132	S	Einführung in die Fachdidaktik Biologie; P/S 1/S 2, M/H, FD, 2 SWS; Do 11-13, Raum B 3236	Schliwa
2-133	S	Mikrobiologisches Seminar; Biologie und Epidemiologie von Infektionskrankheiten; S 2, D, H, BGW, ZMB, Öko., 2 SWS; Mi 14-16, Raum B 3120/21	Nehrkorn
2-134	S	Auswertung einer Unterrichtseinheit – hervorgegangen aus dem Projekt „Landwirtschaft: Biol. wirtschaftl. u. gesellschaftl. Faktoren der Tier- u. Pflanzenproduktion“; S 1/S 2, M/H, EGW/FD, n. V., Raum B 1165, 3 SWS	Entrich mit: Voigt (PL)
2-135	S+Ü	Biolog. Schulversuche; P/S 1/S 2, M/H, EGW/FD, 3 SWS; Do 14-17, Raum B 3230	Entrich mit: Groppengießer (PL)
2-091	PP	Siehe Projekte	Entrich Schliwa
2-092	AV	Siehe Projekte	Entrich
2-098	PP	Siehe Projekte	Rensing
2-133	S	Siehe Vertiefungs- u. Spezialisierungsbereich	Nehrkorn

BPZ-02	S	Forschungs- u. Technologiepolitik in Bremen; M/H, BGW, 2 SWS, n. V.	Lange
1-782	S	Zur „Verantwortung der Naturwissenschaftler“; M/H, BGW, 2 SWS, n. V.	Lange
BPZ-05	S	Wissenschaft u. Gesellschaft I; A, BGW, 2 SWS, n. V.	Lange
BPZ-70		Einführung i. d. Umwelt – siehe Chemie –	Reich (LB)
BPZ-05		Ethische Probleme der Gentechnologie; 6./8. Sem., 2 SWS, n. V.	Bayertz (LB)
BPZ-01		Ansätze einer feministischen Naturwissenschaftskritik – siehe Chemie –	Sleich (LB)
BPZ-03		Natur und Wissenschaft – siehe Chemie –	Roos
BPZ-04		Produktivität oder Menschlichkeit? – siehe Chemie –	Wittkowsky

### Doktorandenstudium

2-140	S	Besprechung wiss. Ergebnisse aus Forschungen zur Photosynthese/Phytopharmakologie; 2 SWS; Mo 11-13, Raum A 3030	Grimme mit: Faust Hebeler, Lütjen Steinmetz
2-141	S	Lehr-/Lernforschung im Naturwiss. Unterricht; 2 SWS; Mo 9-11, Raum B 3190	Entrich, Schliwa mit: Wortmann Kelterborn, Looß Walter
2-142	S	Forschungsansätze und Forschungsergebnisse in der Naturwissenschaftsdidaktik; 2 SWS; Di 16-18, NW I, N 338	v. Aufschnaiter Entrich, Just Niederderer, Riekens Schwedde, Wille
2-143	S	Aktuelle Probleme der Neurobiologie; S 2, D, H, 2 SWS; Mo 13-14.30, Raum A 4040	Flohr Manteuffel
2-040	S	Siehe Vertiefungs- und Spezialisierungsbereich	Schlott
2-053	S	Siehe Vertiefungs- und Spezialisierungsbereich	Schauz
2-071	S	Siehe Vertiefungs- und Spezialisierungsbereich	Schlott
2-081	P	Siehe Vertiefungs- und Spezialisierungsbereich	Smetacek
2-133	S	Siehe Vertiefungs- und Spezialisierungsbereich	Nehrkorn
2-041	V	Siehe Vertiefungs- und Spezialisierungsbereich	Valentine-Thon (LB)
2-064	S	Siehe Vertiefungs- und Spezialisierungsbereich	Döring (LB)

2-043	S	Siehe Vertiefungs- und Spezialisierungsbereich	Hildebrandt Beyersmann Grimme Rensing
2-052	S	Siehe Vertiefungs- und Spezialisierungsbereich	Kirst et al.
2-072	S	Siehe Vertiefungs- und Spezialisierungsbereich	Walter
2-086	S	Siehe Vertiefungs- und Spezialisierungsbereich	Weidemann
2-114	AV	Siehe Projekte	Vicker
2-115	AV	Siehe Projekte	Vicker

### Ankündigungen anderer Studiengänge

– für Biologie anerkannt –

1-611	V	Methoden der theoretischen Biophysik; D, H, Physik, 2 SWS; Mo 10-12	Schwegler
1-651	V	Biophysik II (Physikalische Chemie und Membranbiophysik); D, L, S 2, M/H, 2 SWS	Diehl
1-652	Ü	Übungen zur Biophysik II; D, L, S 2, M/H, 1 SWS	Diehl
2-222	V+S	Einführung in die Biochemie; D, M, 3 SWS; Di 13-15 u. Mi 14-15; Raum A 0242	Gabel mit: Holstein Tjarks, NN
2-235	V	Analytische Chemie: NMR in der Biochemie; D/L, 1 SWS; Mo 15-17, Raum A 1291	Jans (LB)
2-244	V+Ü +S	Mathematische Behandlung dynamischer Prozesse in der Chemie und Biochemie; D, 4 SWS, n. V. Raum B 1110	Markus (LB)
2-245	V+P	Biochemie und Molekularbiologie anorganischer Verbindungen; D/L, BC, 10 SWS; V: Do 10-12, Raum B 1170; P: Do 13-16, Raum B 1150; Fr 9-16	Beyersmann mit: Vuga Sehlmeyer Köster Buttner
2-252	V+S	Anwendungen neuer Ergebnisse der Grundlagenforschung für die Entwicklung biolog. und chem. Waffen; D/L, BGW, 1 SWS; Do 16-18, Raum A 1290 od. Di 16-18, Raum A 1291	Hildebrandt Rensing Wöhrle

2-293	S	Seminar zu wiss. Arbeiten des Arbeitskreises; D/L, 2 SWS; Mi 16-17.30, Raum A 4040	Jastorff
2-294	V	Bioorganische Chemie I; D/L, 1 SWS; Mo 12-13, Raum A 1291	Jastorff
2-303	S	Evaluationsmethoden für naturwiss. Unterricht; L, EGW, 2 SWS	Just
2-247	V+P	Chromatographie I; D/L, OC, 10 SWS; Di + Mi 12-13, Raum A 1291; P: n. V.	Jastorff mit: Schulz Butt Metschies
2-236		Massenspektroskopie: Chem. + biol. Anwendungen; D, AnC, 2 SWS; Fr 10-12, Raum A 1290	Schiebel (LB)
2-297	S	Neuere Ergebnisse biophys. Chemie; D/L, PC, 2 SWS; Mo 14-16, Raum B 1150	Thiemann
2-249	K+P	Vertiefung Physik. Chemie „Autokatalyse, Oszillation in Chemie und Biologie“; D/L, H, PC, 10 SWS; K: Di 9-11; P: Di 14-18 + Mi 9-13, Raum B 1150	Thiemann mit: Jacobi Ricklefs
2-002	V+P	Struktur und Funktion III (Wirbeltiere); B. d. O.: Tiere; 3 SWS, 1. Sem.hälfte; Kurs A: Mi 13-18; Kurs B: Fr 13-18, jeweils Raum B 3240	<b>Hildebrandt</b> Schliwa, Manteuffel mit: Tomalik, Telle Renzel, Kruse Schrutek, NN, Linke Wiggers, Rottluff Manteuffel

---

**Studienführer  
und  
Vorlesungsverzeichnisse**

druckt preiswert

**CONTEXT-VERLAG**

6053 Obertshausen 1, Fernsprecher (0 61 04) 48 41

Wir unterbreiten Ihnen gern ein unverbindliches Angebot!

---

## Studiengang Chemie

---

### Professorinnen / Professoren / Privatdozenten

BEYERSMANN, Detmar, Dr. rer. nat., Professor;

Biochemie;

Parkstraße 28, 2800 Bremen, Telefon 34 11 74

NW 2, B 2230, Telefon -2377/-2550/-2808

Sprechzeiten: nach Aushang

BREUNIG, Hans-Joachim, Dr. rer. nat., Privatdozent;

Anorganische Chemie;

NW 2, A 2170, Telefon -2266

Sprechzeiten: nach Vereinbarung

ERNST, Wolfgang, Dr. rer. nat., Professor;

Organische Chemie und Meereschemie;

Am Hang 16, 2852 Bederkesa, Telefon (0 47 45) 5 66

Abt.-Leiter a. Alfred-Wegener-Institut für Polar- und Meeresforschung

Bremerhaven, Telefon (04 71) 4 83 15 00

Sprechzeiten: nach Vereinbarung

GABEL, Detlef, Dr. rer. nat., Professor;

Organische Chemie / Biochemie;

Am Brahmkamp 40, 2800 Bremen, Telefon 23 39 17

NW 2, A 2070, Telefon -2200/-2119

Sprechzeiten: Di. 11.00–12.00 Uhr

JAEGER, Nils, Dr. rer. nat., Professor;

Physikalische Chemie, Elektrochemie;

Albersstraße 18, 2800 Bremen, Telefon 34 56 05

NW 2, B 1250, Telefon -2500/-2550

Sprechzeiten: nach Vereinbarung

JASTORFF, Bernd, Dr. rer. nat., Professor;

Organische Chemie;

2806 Oyten 1, Telefon (0 42 07) 33 57

NW 2, B 2290, Telefon -2380/-2817

Sprechzeiten: nach Vereinbarung (Telefon -2817)

JUST, Eberhard, Dr. rer. nat., Professor;

Chemie mit dem Schwerpunkt Theorie und Praxis des naturwissenschaftlichen Unterrichts unter Berücksichtigung der Primarstufe;

Buesstraße 9, 2807 Achim, Telefon (0 42 02) 85 78

NW 2, B 2060, Telefon -2902/-2376

- LEIBFRITZ, Dieter, Dr. rer. nat., Professor;**  
Organische Chemie; Instrumentelle Analytik  
NW 2, A 1300, Telefon -2818/-2817/-2841  
Sprechzeiten: Mo. 10.00–12.00 Uhr
- MEWS, Rüdiger, Dr. rer. nat., Professor;**  
Präparative Anorganische Chemie;  
In der Bredenau 39 a, 2802 Fischerhude, Telefon (0 42 93) 12 42  
NW 2, A 2113, Telefon -3354  
Sprechzeiten: nach Vereinbarung
- MONTFORTS, Franz-Peter, Dr. rer. nat., Professor;**  
Organische Chemie – Präparative Organische Chemie;  
Beim Spicker 45, 2804 Lilienthal  
NW 2, A 2190, Telefon -3569  
Sprechzeiten: Do. 15.00–16.00 Uhr
- RIEKENS, Reinhard, Dr. rer. nat., Professor;**  
Chemie und Didaktik des naturwissenschaftlichen Unterrichts;  
2830 Bassum-Nüstedt Nr. 4 e, Telefon (0 42 41) 15 87  
NW 2, B 2090, Telefon -2463  
Sprechzeiten: Do. 10.00–12.00 Uhr
- RÖSCHENTHALER, Gerd-Volker, Dr. rer. nat., Professor;**  
Anorganische Chemie;  
Bartensteiner Straße 44, 2800 Bremen 1, Telefon 44 65 52  
NW 2, A 1110, Telefon -2493
- SCHRÖER, Wolfram, Dr. rer. nat., Ph. D., Dipl.-Chem., Professor;**  
Physikalische Chemie, Thermodynamik und Statistik;  
Riensberger Straße 80, 2800 Bremen, Telefon 23 01 11  
NW 2, B 1172, Telefon -2524/-2268  
Sprechzeiten: Di. 14.00–16.00 Uhr
- SCHULZ-EKLOFF, Günter, Dr. rer. nat., Professor;**  
Technische Chemie und angewandte physikalische Chemie;  
Klepperhof 20, 2804 Lilienthal, Telefon (0 42 98) 87 47  
NW 2, B 1116, Telefon -2373/-2550  
Sprechzeiten: Fr. 8.00–10.00 Uhr
- STOHRER, Wolf-Dieter, Dr. rer. nat., Professor;**  
Theoretische Chemie;  
NW 2, A 2060, Telefon -2953  
Sprechzeiten: nach Vereinbarung – Forschungssemester –

- THIEMANN, Wolfram, Dr. rer. nat., Professor;**  
Chemie mit dem Schwerpunkt Physikalische Chemie (Kinetik chemischer  
Reaktionen);  
Brauereiweg 18, 2804 Lilienthal, Telefon (0 42 98) 48 36  
NW 2, B 1230; Telefon -2550/-2371  
Sprechzeiten: Do. 9.00–11.00 Uhr
- WANCZEK, Karl-Peter, Dr. rer. nat., Professor;**  
Anorganische Chemie;  
Parkallee 197, 2800 Bremen, Telefon 21 51 85  
NW 2, A 0090, Telefon -3402/-2025/-3434  
Sprechzeiten: nach Vereinbarung
- WILLE, Regina, Professorin;**  
Didaktik der Chemie;  
2800 Bremen 33, Telefon 25 67 88  
NW 2, B 2300, Telefon -2379
- WÖHRLE, Dieter, Dr. rer. nat., Professor;**  
Präparative Chemie mit organischem Schwerpunkt unter Einbeziehung  
der makromolekularen Chemie;  
Lothringer Straße 29, 2800 Bremen1, Telefon 34 54 40  
NW 2, A 1085, Telefon -2805/-2809/-2572  
Sprechzeiten: Mo. 14.00–15.00 Uhr

## Fachbereich 2 – Studiengang Chemie

### Pflichtbereich

#### 2. Semester

##### Anorganische Chemie I

2–200	V	Quantitative Analytik (auch für Geowissenschaftler); AC/Chemie, L, 2 SWS; Mo 8–9.30, Raum A 0242	Wanczek
2–202	P	Praktikum; AC, D, 7 SWS; Mo, Di 9–17, Raum A 2030	Mews Röschenthaler Wanczek mit: Heilemann Maggiulli, Waterfeld
2–203	V	Übergangsmetalle; AC, D/L, 3 SWS; Mi 9–10, Raum A 0242; Fr 10–13, Raum A 0242	Röschenthaler
2–204	Ü	Übungen zur Vorlesung „Quantitative Analytik“; AC, D/L, 2 SWS; Mi 10–12, Raum A 0242	Breunig, Wanczek
2–205	V	Technische Anorganische Chemie I: Nichtmetalle; AC, D, 1 SWS; Di 17–18, Raum A 1291	Mews
2–201	V+Ü	Einführung in die Organische Chemie; OC, D/L, 3 SWS; Di 8–9; Fr 8–10, Raum A 1290	Montforts mit: Paape
2–206	V+P	Physik für Chemiker und Geologen II; Physik, D/M, +Ü 7 SWS, n. V.	Ehrenstein mit: Liegemahl, Bischoff
3–214	V+Ü	Mathematik für Chemiker und Geologen II; Mathe., D/M, 2+2 SWS; Mi 15–17; Beginn: 6. 4. 88	Deutsch mit: Plath

#### 4. Semester

##### Anorganische Chemie II

2–210	P	Praktikum; AC, D, 11 SWS; Mo, Di 9–17, Raum A 2030	Röschenthaler, Mews, Wanczek mit: Heine, Francke, Erhard
2–211	V	Technische Anorganische Chemie II: Festkörper; AC, D, 2 SWS; Mi 16–18, Raum A 1290	Mews

2-212	V	Komplexchemie; AC, D, 2 SWS; Mi 10-12, Raum A 1290	Röschenthaler
2-213	Ü	Übungen zur Komplexchemie: Symmetrie; AC, D/L, 1 SWS; Mi 13-14, Raum 1290	Breunig
2-214	V+P	Physikalische Grundlagen der analytischen Methoden in der Chemie; PC, D/L, 3 SWS; Fr 8-10, Raum A 1291	Leibfritz mit: Böttcher, Brunne, Domke
2-215	V+P +Ü	Physikalische Chemie II: Thermodynamik; PC, D/L, 10 SWS; Di 8-12, Raum A 1291	Schroer mit: Labrenz, NN
2-251	S+V	Sicherheit im Labor; BGW, D, 2 SWS, n. V.	Wanczek

## 6. Semester

2-220	S	Organisches Seminar; OC, D, 2 SWS; Do 16-18, Raum A 0242	Montforts
2-221	V+P	Strukturaufklärung; AnC/PC, D/L, 8 SWS; Mi 8-10, Raum A 1290	Leibfritz mit: Böttcher, Brunne, Domke, Fiedler
2-222	V+S	Einführung in die Biochemie; BC, D, 3 SWS; Mo 13-15; Mi 14-15, Raum A 0242	Gabel mit: Holstein Tjarks, NN
2-223	V+Ü	Einführung in die Makromolekulare Chemie; MC, D/L, 3 SWS; Do 11-14, Raum A 0242	Wöhrle mit: Nicolaus, Paliuras NN
2-224	V+P	Einführung in die Technische Chemie; PC/TC, D, 4 SWS; V: Di 13-15, Raum B 1170; P: n. V.	Schulz-Ekloff mit: Vetter
2-225	V+S +P	Physikalische Chemie IV: Elektrochemie; PC, D/L, 5 SWS; Mi 10-12, 13-14, Raum B 1170; P: n. V.	Jaeger mit NN

## 8. Semester

2-230	V+Ü +P	Organische Chemie III; OC, D, 11 SWS; V: Mo 9-11, Raum A 1290; Mi 9-11, Raum A 1291; P: Do, Fr Großraum	Montforts mit: Grammenos Romanowski Fiedler, NN
-------	-----------	---	--

**Vertiefung im 4. Fach**

2-232	S+P	Makromolekulare Chemie I; MC, D/L, 6 SWS; Mi Großraum B 1110	Wöhrle mit: Nicolaus Paliuras, NN
2-233	S+P	Makromolekulare Chemie – Erweiterung; MC, D, 6 SWS; Mi Großraum B 1110	Wöhrle mit: Nicolaus Paliuras, NN
2-234	V+P	Technische Chemie: Modellierung Chem. Reaktoren; PC/TC, D, 6 SWS; V: Di 10–12, NW I, N 123	Schulz-Ekloff Popovic
2-235	V	Analytische Chemie: NMR in der Biologie; D/L, 1 SWS; Mo 15–17, Raum A 1291	Jans (LB)
2-236	V	Massenspektroskopie – chem. und biolog. Anwendungen, Anl. Chem.; D, 2 SWS; Fr 10–12, Raum A 1290	Schiebel (LB)
2-248	P	Meereschemisches Praktikum; MeC, 6 SWS, 10 Tage, ganztägig, 27. 6. – 8. 7. 88 AWJ Bremerhaven	Ernst mit: Weber Kattner Schulz-Baldes

**Wahlpflichtbereich**

2-240	V	Übergangsmetallcarbonyle II: Cluster; AC, D/L, 1 SWS; Fr 10–11, Raum B 1165	Breunig
2-241		Anleitung zu selbst. wiss. Arbeiten; D, 2 SWS, n. V.	alle Universitäts- professoren der Chemie
2-242	S	Neuere Ergebnisse aus der org. und makromolekularen Chemie; D/L, 2 SWS, n. V.	Wöhrle
2-243	V+S	Spezielle Probleme der Katalyse; PC, D/L, 2 SWS; Fr 13–15, Raum B 1110, Z. 4	Jaeger Schulz-Ekloff mit: Plath
2-244	V+O +S	Mathematische Behandlung dynamischer Prozesse in der Chemie und Biochemie; D, 4 SWS, n. V., Raum B 1110	Markus (LB)
2-245	V+P	Biochemie und Molekularbiologie anorganischer Verbindungen; BC, D/L, 10 SWS; V: Do 10–12, Raum B 1170; P: Do 13–16, Raum B 1150; Fr 9–16	Beyersmann mit: Vuga Sehlmeyer Köster, Buttner

2-246	V+P	Thermodynamik mit Schwerkraft; PC, D/L, 10 SWS; Fr 13-15, Raum B 1170	Schröer
2-247	V+P	Chromatographie I; OC, D/L, 10 SWS; Di + Mi 12-13, Raum A 1291; P: Block n. V.	Jastorff mit: Schulz Butt, Metschies
2-249	K+P	Vertiefung Phys. Chemie: Autokatalyse, Oszillation in Chemie und Biologie; PC, D/L, H, 10 SWS; K: Di 9-11; P: Di 14-18 + Mi 9-13, Raum B 1150	Thiemann mit: Jacobi, Ricklefs
2-231	V	Reaktive Zwischenstufen in der AC (Spezialvorlesung); AC, D, 1 SWS; Do 16-17, Raum A 1291	Mews
1-122	AV	Modellbildung, Parameterschätzung und optimale Steuerung chemischer Reaktoren; H, 2+4 SWS; Di 10-12, N 125, NW I	Popovic Schulz-Ekloff mit: Younan
2-236	V	Massenspektroskopie – chem. u. biol. Anwendungen Anl. Chem.; D, 2 SWS; Fr 10-12, Raum A 1290	Schiebel (LB)
1-651	V	Biophysik II (Physikalische Chemie und Membranbiophysik); D/L – S 2, M/H, 2 SWS	Diehl
1-652	Ü	Übungen zur Biophysik II; D/L – S 2, M/H, 1 SWS	Diehl
2-071	S	Biochemischgenetische und zytogenetische Untersuchungen in der Humangenetik; B. d. O. Mensch/Genetik S 1/S 2, D, M/H, 1 SWS, nur 1. Sem.-Hälfte; Di 8.30-10, Raum A 4040	Schloot mit NN, NN
3-201		Spezielle Fragen der Statistik; Mathe., 3 SWS, n. V.	Kinder
2-294	V	Bioorganische Chemie I; D/L, 1 SWS; Mo 12-13, Raum A 1291	Jastorff

### BGW nach dem Vordiplom

2-250	Ex	Weißpigment; BGW, D/L, 2 SWS, n. V.	Wanczek
2-251	S+V	Sicherheit im Labor; BGW, D, 2 SWS, n. V.	Wanczek
2-252	V+S	Anwendung neuer Ergebnisse der Grundlagenforschung für die Entwicklung biologischer und chemischer Waffen; BGW, D/L, 1 SWS; Do 16-18, Raum A 1290 oder Di 16-18, Raum A 1291	Hildebrandt Rensing, Wöhrle
2-253	S	Wasser in der Dritten Welt – Erfahrungen in Indien und China; BGW, D/L, A/M/H, 2 SWS; Do 9-11 bzw. 15-17, Raum B 1150	Thiemann

BPZ-02	S	Forschungs- und Technologiepolitik in Bremen; BGW, D/L, M/H, 2 SWS, n. V.	Lange
1-782	S	Zur „Verantwortung der Naturwissenschaftler“; BGW, D/L, M/H, 2 SWS, n. V.	Lange
BPZ-05	S	Wissenschaft und Gesellschaft I; BGW, D/L, A, 2 SWS, n. V.	Lange
BPZ-08		Zur Arbeitssituation von Industriechemikern; BGW, M/H, 2 SWS, n. V.	Müller
BPZ-07		Einführung in das Umweltrecht; BGW, M/H; 2 SWS, n. V.	Reich (LB)
BPZ-01		Ansätze einer feministischen Naturwissenschaftskritik; BGW, M/H, 2 SWS, n. V.	Scheich (LB)
BPZ-03		Die Natur und die Wissenschaft; BGW, M/H, 2 SWS, n. V.	Roos
BPZ-04		Produktivität oder Menschlichkeit? Konzeption und Probleme der menschengerechten Gestaltung vernetzter Produktionssysteme; BGW, M/H, 2 SWS, n. V.	Wittkowsky

## Forschungspraktikum

2-260		Naturstoffsynthese; 6.+8. Sem., 15 SWS (Dauer: 3 Sem., Fortsetzung)	Montforts
2-261		Chemie des Schwefels und Fluors; 15 SWS, n. V. (Dauer: 1. Sem., Neuaufnahme)	Mews mit Waterfeld Maggiulli
2-262		Chemie des Phosphors; 15 SWS, n. V. (Dauer: 1 Sem., Neuaufnahme)	Röschenhaler
2-263		Organische/Analytische Chemie; 5-15 SWS, n. V. (Dauer: 1 Sem., Neuaufnahme)	Leibfritz
2-264		Tumorsuchende Substanzen; 6. + 8. Sem., 15 SWS, n. V. (Dauer: 1 Sem., Neuaufnahme)	Gabel
2-265		Synthese und Eigenschaften (Lichtenergieumwandlung, Katalyse, Elektrochemie von Metallchelaten) – Auswertung (8. Sem.) und Beginn (6. Sem.); 2 SWS, n. V. (Dauer: 3 Sem., Neuaufnahme, Fortsetzung)	Wöhrle
2-266		Selektive Reaktionen an Tonmineralien (Zeolithe); 15 SWS, n. V. (Dauer: 2 Sem., Neuaufnahme)	Schulz-Ekloff

2-267	Keimbildung, Wachstum und Struktur von Kristallen; 8 SWS, Mo ganz + n. V., Raum 1110, Zone 4 (Dauer: 2 Sem., Neuaufnahme)	Jaeger mit: Plath
2-268	Toxische Metallverbindungen; 8. Sem.; Fr 10-12, Raum B 1165 (Dauer: 2 Sem., keine Neuaufnahme, Fortsetzung)	Beyersmann
2-246	Thermodynamik mit Schwerkraft; 10 SWS; Fr 13-15, Raum B 1170 (Dauer: 2 Sem., Neuaufnahme, Fortsetzung)	Schröer
2-269	Einführung in Projekt „Umweltchemikalien“; 2 SWS; Mo 9-11, Raum B 1150 (Dauer: 3 Sem., Neuaufnahme, Fortsetzung)	Thiemann mit: Hicke

### Nebenfachausbildung

2-280	P+S Chemie für Physiker II. Chemie; 3 SWS; Mi 9-17, Raum A 2030	Wanczek
2-281	V+S Chemie für Produktionstechniker II. Chemie; 2 SWS; Do 14-15.30, Raum A 0242	Wanczek
2-009	V+P Chemie für Biologen II; 4 SWS; Do 13-15, Raum A 0242; P: Block am Sem.-Ende.	Gabel mit: Holstein Tjarks, NN

### Doktorandenstudium

2-290	Die Schwefel-Halogen-Bindung; AC, D, 1 SWS; Do 17-18, Raum A 1291	Mews
2-291	Metallorganisches Seminar; 1 SWS, n. V.	Breunig
2-292	Seminar über aktuelle Forschungsarbeiten; D, 2 SWS; Do 13-15, Raum A 1291	Leibfritz
2-043	S Molekularbiologisches Seminar; S 2, D, M/H, 2 SWS; Mo 15-17, Raum B 3120/21	Hildebrandt Beyersmann Grimme, Rensing
2-293	S Seminar zu wissenschaftlichen Arbeiten des Arbeitskreises; D/L, 2 SWS; Mi 16-17.30, Raum A 4040	Jastorff
2-294	V Bioorganische Chemie I; D/L, 1 SWS; Mo 12-13, Raum A 1291	Jastorff
2-295	S Lehr-/Lernforschung; 2 SWS; Di 16.15-18, N 331, NW I	v. Aufschnaiter Entrich, Just Niedderer, Riekens Schwedes, Wille

2–235	V	Analytische Chemie: NMR in der Biologie; siehe Vertiefung im 4. Fach	Jans (LB)
2–296	S	Lichtstreuung; 2 SWS, n. V.	Schröer
2–236		Massenspektroskopie chemischer und biologischer Anwendungen; siehe Pflichtbereich 8. Semester	Schiebel (LB)
2–298	S	Neuere Ergebnisse Biophys. Chemie; PC, D/L, 2 SWS; Mo 14–16, Raum B 1150	Thiemann
2–297	K	Phytochemische und biologische Untersuchungen von Heilpflanzen; 1 SWS; Mo 14–16, Raum B 1150	Thiemann mit: de Silva

### Spez. Veranstaltung für das Lehramt

2–300	V+Ü	Energetik für Studierende des Lehramts; L, 2+3 SWS	Just mit: Steinort
2–301	Ü	Umweltfragen im Chemieunterricht; L, 2 SWS	Just mit: Woest
2–302	S	Auswertung der UE zu Umweltfragen; FD, L, 2 SWS	Just
2–303	S	Evaluationsmethoden für naturwissenschaftlichen Unterricht; EGW, L, 2 SWS	Just
2–304	P	Experimente zu Umweltfragen; 3 SWS	Just mit: Woest
2–305	V+P (Ü)	Einführung in die Chemie (Allgem. Chemie II); L, 4 SWS; Fr 9–13 oder Do 9–13, Raum B 2350	Riekens mit Krummland
2–306	S	Wissenschaftsstruktur und Lernstruktur; L, 2 SWS, n. V.	Riekens
2–307	S	Computeranwendungen im Unterricht; L, 2 SWS, n. V.	Riekens
2–308	S	Projekt/UE: Analyse und Planung von naturwissenschaftlichem Unterricht – Planung einer Unterrichtseinheit; FD/EGW, L, 2 SWS; Mo 14–16, Raum B 2310	Wille
2–309	S+P	Radionuclide im Chemieunterricht; FD/EGW, L, 4 SWS; Mo 8–12, Raum B 2350	Wille mit: Brünjes
2–310	S	Medien für den Chemieunterricht; FD/EGW, L, 2 SWS, n. V.	Wille mit: Brünjes
2–311	S	Forschungsergebnisse der Naturwissenschaft – Didaktik; L, 1 SWS; Do 14–16, Raum B 2310	Wille
2–312	S+Ex	Exkursion zum Deutschen Museum/München; Kerschensteiner Kolleg; L, 1 SWS, 4.–8. 4. 88	Wille

## Fachbereich 3 – Mathematik/Informatik

---

Der Fachbereich 3 betreut die Studiengänge Mathematik und Informatik.

	Raum	Ruf
<b>Sprecher des Fachbereiches</b>		
Prof. Dr. Hans-Jörg Kreowski	MZH, 5350	-2956
<b>Fachbereichssekretärin</b>		
Margot Achnitz	MZH, 7132	-2436
<b>Geschäftsstelle für den Fachbereichsrat</b>		
Arnold Jeske	MZH, 7132	-2436
<b>Geschäftsstelle für die Diplom-Prüfungs-Ausschüsse Mathematik/Informatik und Biologie</b>		
Wolfgang Warnken	MZH, 7140	-2449

## Wissenschaftliche Einheiten (WE) und Forschungsgruppen

### Studiengang Mathematik

---

#### Institut für Dynamische Systeme

Sprecher:	Raum	Ruf
Prof. Dr. Diederich Hinrichsen	MZH 6170	-3544
Sekretariat:	MZH 6150	-2227
	MZH 6140	-2439

#### Forschungsvorhaben 1: Komplexe Dynamik

Prof. Dr. H.-O. Peitgen	MZH 6130	-3552
Prof. Dr. P. Richter	NW 1, N 319	-3680
Prof. Dr. H.-F. Münzner	MZH 6180	-2413

#### Forschungsvorhaben 2: Regelungssysteme

Prof. Dr. D. Hinrichsen	MZH 6170	-3544
-------------------------	----------	-------

#### Forschungsvorhaben 3: Stochastische Dynamische Systeme

Prof. Dr. L. Arnold	MZH 6060	-2446
---------------------	----------	-------

#### WE „Statistik“

Prof. Dr. H.-P. Kinder	MZH 6380	-3531
Prof. Dr. G. Osius	MZH 6360	-2405
Prof. Dr. J. Timm	MZH 6370	
Statistische Beratungen: W. Wosniok	MZH 6400	-3471
Sekretariat: H. Eckl-Reichelt	MZH 6390	-3517

---

## Studiengang Mathematik

---

### Professorinnen / Professoren

**ARNOLD, Ludwig, Dr. rer. nat., Professor;**

Mathematik unter besonderer Berücksichtigung der Wahrscheinlichkeitstheorie und Statistik;

Richard-Dehmel-Straße 56, 2800 Bremen, Telefon 23 06 31

MZH 6060, Telefon -2446 — **Forschungssemester** —

**BECKER, Gerhard, Dr. phil., Professor;**

Mathematik mit dem Schwerpunkt Elementarmathematik und Didaktik der Mathematik;

Modersohnweg 25, 2800 Bremen 33

MZH 7058, Telefon -3550

**DENNEBERG, Dieter, Dr. rer. nat., Professor;**

Mathematik;

Vorstraße 22, 2800 Bremen 33, Telefon 23 13 90

MZH 6270, Telefon -3534

Sprechzeiten: siehe Aushang des FB 3 — **Forschungssemester** —

**DEUTSCH, Michael, Dr. rer. nat., Professor;**

Mathematik in den Lehramtsstudiengängen, Mathematische Logik und Grundlagen der Mathematik;

Schwachhauser Heerstraße 247 A, 2800 Bremen

MZH 8180, Telefon -2261

Sprechzeiten: nach Vereinbarung (siehe Aushang des FB 3)

**DOMBROWSKI, Heinz-Dieter, Dr. rer. nat., Professor;**

Mathematik;

Bauernreihe 4, 2862 Worpswede, Telefon (0 47 92) 21 27

MZH 6240, Telefon -2412

**FISCHER, H. Wolfgang, Dr. rer. nat., Professor;**

Mathematik unter besonderer Berücksichtigung der curricularen und methodologischen Fragen des Mathematikunterrichts;

Riensberger Straße 54, 2800 Bremen, Telefon 23 42 29

MZH 7100, Telefon -3533

**GAMST, Jens, Dr. rer. nat., Professor;**

Mathematik mit dem Schwerpunkt Theorie der Dynamischen Systeme;

Kreftingstraße 8, 2800 Bremen 1, Telefon 7 45 97

MZH 7090, Telefon -3338

- HENNING, Joachim, Professor;**  
Mathematik und Didaktik der Mathematik;  
Rotenburger Straße 15, 2807 Achim 2  
MZH 7052, Telefon -3528
- HERRLICH, Horst, Dr. rer. nat., Professor;**  
Mathematik mit den Schwerpunkten Topologie und Kategorientheorie;  
Feldhäuser Straße 69, 2804 Lilienthal, Telefon 29/28 58  
MZH 7050, Telefon -2409
- HINRICHSSEN, Diederich, Dr. rer. nat., Professor;**  
Mathematik mit dem Schwerpunkt Theorie der dynamischen Systeme und  
ihre Anwendung in Technik-, Natur- und Sozialwissenschaften;  
Bulthauptstraße 15, 2800 Bremen, Telefon 34 47 09  
MZH 6170, Telefon -3544
- HOFFMANN, Rudolf-Eberhard, Dr. rer. nat., Professor;**  
Mathematik mit den Schwerpunkten Topologie und Grundlagenfragen;  
Lienertstraße 47, 2806 Oyten  
MZH 8055, Telefon -2476 — **Forschungssemester** —
- HORNEFFER, Klaus, Dr. rer. nat., Professor;**  
Mathematik;  
Tannenhügel 15, 2863 Ritterhude, Telefon 63 54 99  
MZH 7280, Telefon -2429
- HUPPERTZ, Hermann, Professor;**  
Mathematik und Didaktik der Mathematik;  
Tannenweg 42, 2733 Vorwerk  
MZH 7054, Telefon -2949/-2920
- KINDER, Hans-Peter, Dr. rer. nat., Professor;**  
Mathematik mit dem Schwerpunkt Mathematische Statistik und Unter-  
nehmensforschung;  
Hauptstraße 5 M, 2804 Lilienthal  
MZH 6380, Telefon -3531
- KRAUSE, Ulrich, Dr. rer. nat., Dr. rer. pol., Professor;**  
Mathematik (Schwerpunkt: Entwicklung der Mathematik unter Berück-  
sichtigung der ökonomischen Aspekte);  
Hermann-Allmers-Straße 10, 2800 Bremen, Telefon 34 26 07  
MZH 6220, Telefon -3545
- KURTH, Ina, Dr. phil. nat., Professorin;**  
Mathematik im Anwendungszusammenhang mit dem Anwendungsschwer-  
punkt Gesellschaftswissenschaften im Bereich der Lehrerbildung;  
Großbeerenstraße 74, 2800 Bremen, Telefon 23 54 17  
MZH 7120, Telefon -3319

- LINDENAU, Volkmar, Dr. rer. nat., Professor;**  
Mathematik und Didaktik der Mathematik;  
Ottjen-Alldag-Straße 17, 2800 Bremen, Telefon 87 07 80  
MZH 7110, Telefon -2249
- MÜNZNER, Hans-Friedrich, Dr. rer. nat., Professor;**  
Mathematik;  
Peter-Henlein-Straße 56, 2800 Bremen 33, Telefon 27 04 62  
MZH 6180, Telefon -2413
- OELJEKLAUS, Eberhard, Dr. rer. nat., Professor;**  
Mathematik mit dem Schwerpunkt Komplexe Analysis;  
Franziusstraße 6, 2800 Bremen, Telefon 34 41 62  
MZH 6230, Telefon -2272
- OSIUS, Gerhard, Dr. rer. nat., Professor;**  
Mathematik mit dem Schwerpunkt Biometrie und Grundlagen der  
Mathematik;  
Feldhäuser Straße 67, 2804 Lilienthal, Telefon (0 42 98) 24 20  
MZH 6360, Telefon -2405 – **Forschungssemester** –
- PEITGEN, Heinz-Otto, Dr. rer. nat., Professor;**  
Mathematische Methoden der technischen Kybernetik (Angewandte  
Mathematik);  
Upper Borg 54, 2800 Bremen-Borgfeld, Telefon 27 49 56  
MZH 6130, Telefon -3552 (beurlaubt bis 31. 7. 1988)
- PORST, Hans-Eberhard, Dr. rer. nat., Professor;**  
Mathematik mit dem Schwerpunkt Algebra;  
Besselstraße 65, 2800 Bremen, Telefon 7 56 84  
MZH 7080, Telefon -2276
- ROOS, Paul, Dr. rer. nat., Professor;**  
Mathematik;  
Heideweg 4, 2878 Wildeshausen  
MZH 6260, Telefon -2270
- SCHÄFER, Rüdiger, Dr. rer. nat., Professor;**  
Mathematik;  
MZH 7172, Telefon -3300/-3517 – **Forschungssemester** –
- SCHINDLER, Manfred, Professor;**  
Mathematik und Didaktik der Mathematik;  
Gladbecker Straße 3, 2800 Bremen, Telefon 47 06 20  
MZH 7110, Telefon -2249
- WISCHNEWSKY, Manfred Bernd, Dr. rer. nat., Professor;**  
Mathematik mit dem Schwerpunkt Algebra;  
Franziusstraße 9, 2800 Bremen, Telefon 34 41 37  
MZH 7082, Telefon -2428

**Wissenschaftliches Personal**

	<b>Raum</b>	<b>Ruf</b>
Antes, Gert	MZH 6370	-2404
Boehme, Harald	MZH 7160	-2948
Crauel, Hans	MZH 6086	-2222
Günzke, Peter	MZH 6050	-2923
v. Haeseler, Friedr.	MZH 6090	-3539
Heimsath, Sylvette	MZH 6250	-2763
Jürgens, Hartmut	MZH 6110	-2926
Jung, Christof	NW 1, N 320	-3688
Kötter, Manfred	MZH 7180	-2273
Kriete, Hartje	MZH 7180	-2273
Philippsen, H. W.	NW 1, N 123	
Rasch, Hans-Martin	MZH 6090	-2923
Ranch, Mathias	MZH 7060	-2208
Rauft, Peter	MZH 6250	-2763
Roeckerath-Ries, M.-T.	MZH 6090	-3539
Rojek, Dieter	MZH 6420	-2410
Saupe, Dietmar	MZH 6110	-2926
Schaumlöffel, Kai-Uwe	MZH 6080	-2222
Schill, Walter	MZH 6440	-2440
Westerhoff, Brigitte	MZH 6420	-2410
Wosniok, Werner	MZH 6420	-3471

## Fachbereich 3 – Studiengang Mathematik

### I. Grundveranstaltungen

VAK 3–103	Analysis II; D/SII,, 2. Sem., 4+2 SWS, StO § 8 (1) b, PVPA B I.2, Di, Fr 8–10, MZH 7220, Mo 15–17, MZH 7260, Di 10–12, MZH 7220, Beginn: 5. 4. 88	Münzner
VAK 3–104	Mathematisches Praktikum II (auch für SII); D, 2. Sem., 4 SWS, StO § 8 (2) a, PVPA B II.6, Do 8–10, MZH 1400, Fr 13–17, MZH 1400, Beginn: 7. 4. 88	Wischnewsky Zhao
VAK 3–105	Geometrie und Lineare Algebra II; P/SI, 2. Sem., 4+2 SWS, B I.1, PVPA, Do 10–12, MZH 7210, Do 13–15, MZH 7210, Fr 10–14, MZH 7210, Beginn: 7. 4. 88	Lindenau
VAK 3–106	Lineare Algebra II; D, S II, 2. Sem., 4+2 SWS, StO § 8 (1) a, PVPA B I.1, Mo, Do 10–12, MZH 7260, Mo 13–15, MZH 7260, Mo 13–15, MZH 7220, Beginn: 7. 4. 88	Fischer
VAK 3–107	BGW-Proseminar: Mathematik als Arbeit; D, 2.–4. Sem., 2 SWS, Mo 15–17, MZH 7210, Beginn: 7. 4. 88	Boehme
VAK 3–108	Informatik für Lehrer I (Einführung in PASCAL); P/SI/SII, 4. Sem., 4+2 SWS, B II.6, PVPA, Mo 10–13, MZH 7220, Do 10–13, MZH 7220, Beginn: 7. 4. 88 assoziative Algebren; D/SII, 4. Sem., 2 SWS, § 8 (3) StO, PVPA B II.6, Do 13–15, MZH 7260, Beginn: 7. 4. 88	Huppertz
VAK 3–109	Proseminar: Orthogonale Vektorräume und assoziative Algebren; D/S II, 4. Sem., 2 SWS, § 8 (3) StO, PVPA B II.6, Do 13–15, MZH 7260, Beginn: 7. 4. 88	Oeljeklaus
VAK 3–110	Algebra; D, SII, 4.–6. Sem., 4+2 SWS, StO § 8 (1) c, PVPA B II.6; Mo 10–12, MZH 7200; Mo 13–15, MZH 7210; Mi 8–10, MZH 7220; Beginn: 5. 4. 88	Krause
VAK 3–112	Numerik I; D/SII, 4.–6. Sem., 4+2 SWS, StO § 8 (2) c, PVPA B II.6; Mo 10–12, MZH; Mo 13–15, MZH 7210; Mi 8–10, MZH 7220; Beginn: 5. 4. 88	Saupe

## II. Serviceveranstaltungen

VAK 3-201	Spezielle Fragen der Statistik. Diese Veranstaltung richtet sich an alle Uni-Angehörigen, die mit Problemen der mathematischen Statistik konfrontiert werden. Sie hat nicht den Charakter einer kontinuierlichen Lehrveranstaltung, sondern wird flexibel auf Einzelprobleme abgestimmt. 3 SWS, n. V. Beginn: 5. 4. 88	Kinder Schill Wosniok
-----------	---	-----------------------------

## III. Projekt Mathematikunterricht

VAK 3-301	Allgemeine Vorbereitung von Unterrichtseinheiten; P/SI/SII, 2. Sem., 4 SWS; A.4 PVPA; Mi 10-12, MZH 7220; Mi 15-17, MZH 7220; Begin: 6. 4. 88	Becker
VAK 3-302	Ausgewählte Kapitel zum Mathematikunterricht in SI und SII; 2 SWS; Mo 15-17, MZH 7200; Mo 15-17; MZH 7200; Beginn: 11. 4. 88	Becker
VAK 3-305	Zahlensysteme und Arithmetik; P, 4 SWS, B III.9 PVPA, Mo 8-10, MZH 7220; Fr 8-10, MZH 7210; Beginn: 7. 4. 88	Henning
VAK 3-307	Durchführung und Auswertung von Unterrichtseinheiten; P, SI, SII, 4 SWS, PVPA B III; Do 15-17, MZH 7220; n. V. Beginn: 7. 4. 88 Beginn: 11. 4. 88	Huppertz Praxislehrer
VAK 3-308	Darstellende Geometrie in der Schule; P, SI, SII, A, M; 2 SWS; PVPA B III.9; Mo 13-15, MZH 7200; Beginn: 5. 4. 88	Henning

## IV. Projekt „Anwendungsorientierung im Mathematikunterricht“

VAK 3-320	Projektplenum; P/SI/SII, 2 SWS, Di 10-12, MZH 6200, Beginn: 5. 4. 88	Kurth Schmaeck
VAK 3-322	Ausgewählte Beispiele zum anwendungsorientierten Mathematikunterricht in Sek I/Sek II; SI/SII; 2 SWS; PVPA B III.9; Di 13-15, MZH 6200; Beginn: 5. 4. 88	Kurth Schmaeck
VAK 3-323	Ausgewählte Beispiele zum anwendungsorientierten Mathematikunterricht in P/Sek I, P/S; 2 SWS; PVPA B III.9; Di 8-10, MZH 6200; Beginn: 5. 4. 88	Kurth Schmaeck

**V. Kurse für mittlere und höhere Semester**

VAK 3-402	Funktionalanalysis; D/SII, 6. Sem., 4+2 SWS, StO § 9 Geb. B; Di 8-10, MZH 7200; Fr 10-12, MZH 7200; Fr 13-15, MZH 7200; Beginn: 5. 4. 88	Herrlich
VAK 3-403	Einführung in die Kategorientheorie; D, M, H, 4+2 SWS; Mo, Do 10-12, MZH 6200; Do 8-10, MZH 6200; Beginn: 7. 4. 88	Porst
VAK 3-404	Nichtlineare Kontrolltheorie; D, M, H, 2 SWS, Di 13-15, MZH 6320; Beginn: 6. 4. 88	Colonius
VAK 3-406	Axiomatische Mengenlehre; SII, D, 5.-7. Sem., 4 SWS, Di 15-16, MZH 7200; Do 15-18, MZH 7200, Beginn: 5. 4. 88	Deutsch
VAK 3-407	Maß und Integral; D/SII, M/H, 2 SWS, Di 13-15, MZH 7200; Beginn: 5. 4. 88	Horneffer
VAK 3-408	Nichtparametrische Statistik; D, L, M, H, 4+2 SWS, StO § 9 (2) 1.A, PVPA B II; Di 10-12, MZH 7200; Di 10-12, MZH 7200; Do 13-15, MZH 6340; Beginn: 5. 4. 88	Kinder
VAK 3-409	Stetige Verbände: Entwicklung und Anwendungen; D, SII, M, H, 4+2 SWS, StO § 9 (2) 1.C, PVPA, B II.4; Mo 15-17, MZH 6200; Di 10-12, MZH 6320; Mi 15-17, MZH 7200; Beginn: 7. 4. 88	Hoffmann, R.-E.
VAK 3-410	Arbeitsgemeinschaft/Vorlesung zur Geschichte der Mathematik D, SII, M, H; 2 SWS; Mi 17-19, MZH 7200	Hoffmann, R.-E.
VAK 3-411	Klassische Zerlegungen von Lie-Gruppen und geometrische Anwendungen (Bruhat, Cartan, Iwasawa); D, H, 3 SWS; Mo 11-13, MZH 6120, Mi 14-15, MZH 6120; Beginn: 6. 4. 88	de Mari Hinrichsen
VAK 3-412	Elements of Adaptive Control Theory; D, M, H, 2 SWS; Mo 15-17, MZH 6120; Beginn: 11. 4. 88	Martenson Hinrichsen
VAK 3-413	Einführung in Hamiltonsche Dynamische Systeme; D, M, H, 4 SWS; Di 10-12, MZH 5300; Do 15-17, MZH 7210; Beginn: 5. 4. 88	NN

**VI. Seminare**

VAK 3-420	Grenzwertsätze der Wahrscheinlichkeitstheorie; D, L, M, H, 2 SWS; StO § 9 (2) 1.A; Mo 14-16, MZH 6340; Beginn: 11. 4. 88	Kinder
VAK 3-421	Funktionentheorie; D, H, 2 SWS, Di 13-15, MZH 7220, Beginn: 5. 4. 88	Fischer Kriete

VAK 3—422	Symplektische Geometrie; D, H, 2 SWS, Do 13—15, MZH 7200; Beginn: 7. 4. 88	Gamst Horneffer
VAK 3—423	Kategorielle Methoden in Algebra und Topologie; D, H; 2 SWS; Di 15—17, MZH 6340; Beginn: 5. 4. 88	Herrlich Porst
VAK 3—424	Partielle Algebren; D, M, H, 2 SWS, Mi 15—17, MZH 6200; Beginn: 6. 4. 88	Porst
VAK 3—425	Stetige Verbände; D, SII, H, 2 SWS, StO § 9 (2) 1.C, PVPA B II.4; Mo 17—19, MZH 6200, Beginn: 11. 4. 88	Hoffmann, R.-E.
VAK 3—426	Oberseminar zur Statistik; D, H, 2 SWS, Do 15—17, MZH 6340; Beginn: 7. 4. 88	Kinder Osius
VAK 3—427	Ergodentheorie (Schwerpunkt: Entropie); D, M, H, 2 SWS; Mi 15—17, MZH 6320; Beginn: 6. 4. 88	Crauel (L)
VAK 3—428	Dynamische Systeme; D, M, H, 2 SWS, n. V.	NN
VAK 3—430	Regelungstheorie; D, M, H, 2 SWS, Mi 15—17, MZH 6120; Beginn: 6. 4. 88	Hinrichsen

## VII. Lehrerweiterbildung

VAK 3—351	Ausgewählte Anwendungen der Mathematik; 4. Sem., 4 SWS, Mo 10—12, MZH 7210, Do 8—10, MZH 7210, Beginn: 7. 4. 88	Lindenau
VAK 3—352	Geometrie und Lineare Algebra II; siehe 3—105	Lindenau
VAK 3—353	Zahlensysteme und Arithmetik; siehe 3—305, Beginn: 7. 4. 88	Henning

## VIII. Sonstige Veranstaltungen

VAK 3—450	Mathematisches Kolloquium; Di 15—19, MZH 7260	Alle HLL Mathematik
-----------	---	------------------------

## IX. Studiengangübergreifende BGW-Veranstaltungen für Studenten der Fachbereich 1 bis 3

VAK 3—429	Die Natur und die Wissenschaft; D, 5. Sem., 2 SWS, Do 13—15, MZH 6320; Beginn: 7. 4. 88	Roos
	Weitere BGW-Veranstaltungen für höhere und mittlere Semester s. Lehrveranstaltungsprogramm des Berufspraxiszentrums	

## Studiengang Informatik

---

### Professorinnen / Professoren

**COY, Wolfgang, Dr. rer. nat., Professor;**  
Informatik mit dem fachbezogenen Schwerpunkt Systemanalyse und  
Algorithmierung im Anwendungsschwerpunkt Transport und Wertverkehr;  
Feldstraße 14, 2800 Bremen, Telefon 7 47 41  
MZH 5330, Telefon -2731

**DÖPP, Klemens, Dr. rer. nat., Professor;**  
Mathematik mit dem Schwerpunkt Theoretische Informatik;  
Kugelfangtrift 150, 3000 Hannover 51; Telefon (05 11) 60 14 13  
MZH 5320, Telefon -3337

**FRANCK, Reinhold, Dr.-Ing. Professor;**  
Informatik mit dem Schwerpunkt Programmierung und Software Engineering;  
Saarbrückener Straße 43, 2800 Bremen 1, Telefon 44 66 10  
MZH 5352, Telefon -2837/-2488  
Sprechzeiten: Mi. 13.00–14.00 Uhr

**FRIEDRICH, Jürgen, Dr. rer. pol., Professor;**  
Gesellschaftliche Entwicklungsbedingungen und Auswirkungen moderner  
Informationstechnologien;  
Wachmannstraße 34, 2800 Bremen 1, Telefon 34 16 14  
MZH 3440, Telefon -3395/-2488  
Sprechzeiten: Di. 9.00–10.00 Uhr

**HAEFNER, Klaus, Dr. rer. nat., Professor;**  
Angewandte Informatik, gesellschaftliche Wirkungen der Informations-  
technik und Bildungstechnologie;  
Im Alten Hofe 6, 2863 Ritterhude, Telefon (04 21) 63 72 09  
MZH 8080, Telefon -2849/-2420

**HÖNERLOH, Heinrich, Dr.-Ing., Professor;**  
Elektrotechnik/Kybernetik mit dem Schwerpunkt Operations Research  
(Grundlagen und Anwendungen in der Technik);  
Gaußstraße 39, 2804 Lilienthal, Telefon 29 17 98  
MZH 4130 und 6450, Telefon -2498/-2262 (Teilverpflichtung in Informatik)

**KREOWSKI, Hans-Jörg, Dr.-Ing., Professor;**  
Informatik mit dem Schwerpunkt Theorie der Programmierung;  
MZH 5340, Telefon -2956

**KRIEGEL, Hans-Peter, Dr., Professor;**

Praktische Informatik mit dem Schwerpunkt Datenbanksysteme;  
Wilhelm-Wien-Straße 21, 8700 Würzburg, Telefon (09 31) 9 49 24  
MZH 5130, Telefon -248/-2054 – **Forschungssemester** –

**KRIEG-BRÜCKNER, Bernd, Dr. rer. nat., Professor;**

Informatik mit den Schwerpunkten Programmiersprachen und Übersetzerbau;  
Lichtenbergstraße 12, 2804 Lilienthal, Telefon (0 42 98) 10 24  
MZH 5070, Telefon -2676  
Sprechzeiten: Do. 15.00–17.00 Uhr oder nach Vereinbarung

**MARTE, Gert, Dr.-Ing., Professor;**

Elektrotechnik mit dem Schwerpunkt Informationssysteme und Rechnerorganisation;  
Bekassinenstraße 94, 2800 Bremen, Telefon 27 16 52  
MZH 5240, Telefon -3527 (Teilverpflichtung in Informatik)

**NAKE, Frieder, Dr. rer. nat., Professor;**

Informatik mit dem Schwerpunkt Programmier- und Dialogsprachen:  
insbesondere graphische Datenverarbeitung und interaktive Systeme;  
Schenkendorfstraße 73, 2800 Bremen, Telefon 23 21 50  
MZH 5200, Telefon -3525

**STEINMÖLLER, Wilhelm, Dr. jur., Professor;**

Rechts- und Verwaltungsinformatik mit dem fachbezogenen Schwerpunkt  
Datenschutz in den Anwendungsschwerpunkten Transport und Wertverkehr,  
öffentlicher Dienst und industrielle Produktion;  
Alwinenstraße 36, 2800 Bremen 1  
MZH 3470, Telefon -2961

**Wissenschaftliches Personal**

	<b>Raum</b>	<b>Ruf</b>
Bergdoll, Karin	Soz.Amt 411	9-8578
Bonsiepen, Magdalena	MZH 5310	-2234
Gersdorf, Bernd	MZH 5065	-3495
Habel, Annegret	MZH 5370	-3489
Hasler, Klaus-Peter	MZH 5250	-2421
Heep, St.	MZH 5140	-2576
Hönisch, Ulf	MZH 5112	-2955
Hoffmann, Berthold	MZH 5090	-2923
Hohage, Ulla	MZH 5252	-3455
Hülsmeier, Doris	MZH 6290	-2330
Kahrs, Stefan	MZH 5065	-3495
Li Wei	MZH 5080	-2455
Meyer-Degenhardt, Klaus	MZH 3460	-3353
Peschek, Max	MZH 6210	-2833
Plump, Detlef	MZH 5060	-2450
Qian, Zhenju	MZH 5060	-2450
Rieß, Joachim	MZH 3480	-2722
Schiwietz, Michael	MZH 5140	-2576
Schläger, Uwe	Soz.Amt 411	9-8578
Schlohbohm, Eckhard	MZH 3480	-2722
Schnepel, Joh.	Soz.Amt 412	9-8603
Seeger, Bernhard	MZH 5120	-2054
Spillner, Andreas	MZH 5400	-2280
Taube, Wolfgang	MZH 5250	-2421
Voet, Ludwig	MZH 5252	-3455
Vosseberg, Karin	MZH 5400	-2280
Wilharm, Anne	MZH 5370	-3489

## Fachbereich 3 – Studiengang Informatik

### Bedeutung der Ziffern:

1. Ziffer: 3 = Fachbereich 3 (Mathematik/Informatik)
2. Ziffer: 5 = Grundstudium  
 6 = Hauptstudium, Theoretische Informatik (TI)  $7 = PI$   
 8 = Hauptstudium, Angewandte Informatik (AI)  
 9 = Grund- oder Hauptstudium, sonstige Veranstaltungen
3. Ziffer: Im Grundstudium: 1 = Mathematik  
 2 = Theoretische Informatik  
 3 = Algorithmen und Programmierung  
 4 = Rechnerorganisation  
 5 = Angewandte Informatik  
 6 = Informatik und Gesellschaft
- Im Hauptstudium: Teilbereiche der drei Prüfungsgebiete
4. Ziffer: Im Grundstudium: Semester (lt. Studienordnung)  
 Im Hauptstudium: Laufende Nr. innerhalb des Teilbereichs

Bei den Hauptstudiumsveranstaltungen ergibt sich aus der 2. Ziffer der Veranstaltungsziffer das Prüfungsgebiet, für das die Lehrveranstaltung anerkannt ist.

## A. Grundstudium

### 2. Semester

3-512	K	Mathematik für Informatiker; 4+2 SWS, Mo 10-12, MZH 2490/ <sup>II</sup> MZH 6200, MZH 6320; Mo 15-17, MZH 6320, MZH 7220	J. Gamst	f
3-532	K	Algorithmen und Programmierung II; 2+2 SWS, Fr 10-12, MZH 1400; Ü: Mi 10-12, MZH 6200, MZH 6320; Mi 13-15, MZH 2490, MZH 5210, MZH 7220	B. Krieg-Brückner/ <del>G. Marte</del> S. Kahrs	
3-542	K	Rechnerorganisation II; 2+2 SWS, Di 8-10, MZH 1400; Ü: Mo 13-15, MZH 4210; Mo 15-17, MZH 4210; Di 13-15, MZH 4210; Di 15-17, MZH 4210; Fr 13-15, MZH 4210	<del>S. Kahrs</del> G. Marte	
3-552	K	Angewandte Informatik II: Einführung in die Rechts- und Verwaltungsinformatik; 2+2 SWS, Di 10-12, MZH 1400; Ü: n. V.	W. Steinmüller J. Rieß	
3-562	K	Informatik und Gesellschaft II: Rationalisierung und Maschinerisierung; 2+2 SWS, Mo 13-15, MZH 1400; Ü: n. V.	J. Friedrich	

**4. Semester**

3-514	K	Mathematik für Informatiker IV; 2+2 SWS, Do 8-10, MZH 5290; Ü: Mo 10-12, MZH 5290	H.-F. Münzner
3-524	K	Theoretische Informatik II; 2+2 SWS; Di 10-12, MZH 1380; Ü: n. V.	K. Döpp
3-534	K	Algorithmen und Programmierung IV; 2+2 SWS, Fr 10-12, MZH 1380; Ü: n. V.	R. Franck K. P. Hasler
3-554	K	Angewandte Informatik III: Informationsverarbeitende Systeme und Systemanalyse; 2+2 SWS, K/Ü: Mo 8-10, MZH 5210; Mo 13-15, MZH 5210	K. Haefner
3-591	S	Vorbereitung des Projektstudiums mit allen Beteiligten (PROBE); 2 SWS, Di 13-15, MZH 1400	J. Friedrich und Student/innen des 4. Semesters

**B. Projekte des Hauptstudiums****6. Semester**

3-721	PL	Projekt INGEO: Index- und Speicherungsstrukturen für Geo-Datenbanksysteme; 1 SWS, Do 16-17, MZH 1380	S. Heep (LA) M. Schiwietz (LA) B. Seeger (LA)
3-722	AV	Projekt INGEO; AV 1 (Heep): 3 SWS, Do 13-16, MZH 3570, AV 2 (Schiwietz): 3 SWS, Do 13-16, MZH 1380, AV 3 (Seeger): 3 SWS, Do 13-16, MZH 2490	S. Heep (LA) M. Schiwietz (LA) B. Seeger (LA)
3-723	S	Nichtstandard-Datenbanksysteme (im Projekt INGEO, aber offen für alle); 2 SWS, Do 8-10, MZH 7260	S. Heep (LA) M. Schiwietz (LA) B. Seeger (LA)
3-731	AV	Projekt KOKS: Kommunikations- und Konferenzsystem am Studiengang Informatik (früher: Projekt NASI); 4 SWS, Do 9-13, MZH 5300	R. Franck K. Vosseberg
3-741	AV	Projekt GRAGRA: Graphmanipulation 2; AV 1 (Habel): 4 SWS, Do 9-13, MZH 1380, AV 2 (Wilharm): 4 SWS, Do 9-13, MZH 3570	H.-J. Kreowski A. Habel A. Wilharm

**8. Semester**

3-791	PL	Projekt Kirmeß: Kamerasteuerung zur interaktiven rechnergestützten Mustererkennung und Szenenanalyse; 2 SWS, Do 10-12, MZH 5210	W. Coy
-------	----	---	--------

3-792	AV	Projekt Kirmeß; AV 1 (Coy): 2 SWS, Do 13-15, MZH 7220, AV 2 (Hönisch): 2 SWS, Do 13-15, MZH 6200, AV 3 (Hönisch): 2 SWS, Do 15-17, MZH 6200	W. Coy U. Hönisch
3-821	PL	Projekt PROBEN: Prototypische Benutzerschnittstellen 2 SWS, Do 13-15, MZH 5290	J. Friedrich D. Hülsmeier
3-822	AV	Projekt PROBEN; AV 1 (Friedrich): 4 SWS, Do 8-12, MZH 2490, AV 2 (Hülsmeier): 4 SWS, Do 8-12, MZH 6320	J. Friedrich D. Hülsmeier
3-831	AV	Projekt STÖVchen: Stand der Technisierung der öffentlichen Verwaltung; AV 1: Verwaltungsautomation, 2 SWS, Do 10-12, MZH 5290; AV 2: Verwaltungslehre und -recht, 2 SWS, Do 15-17, MZH 6320; AV 3: Curriculum Büro und öffentliche Verwaltung, 2 SWS, Do 17-19, MZH 6320	W. Steinmüller M. Peschek

## C. Weitere Veranstaltungen des Hauptstudiums

### Ab 6. Semester

3-626	K	Formale Sprachen: Graph-Grammatiken; 4 SWS, Mo 10-12, MZH 1380, Fr 10-12, MZH 5290	H.-J. Kreowski
3-696	K	Petrinetze II: Höhere Netztypen; 4 SWS, Mo 13-15, MZH 5290, Mi 13-15, MZH 5290	K. Döpp
3-735	S	Verteilte Systeme; 2 SWS, Fr 13-15, MZH 5300,	R. Franck A. Spillner
3-745	S	Direkte Manipulation – eine Technik der Interaktion; 2 SWS, Mo 13-15, MZH 5300	F. Nake U. Hohage
3-746	S	Diplomandenseminar: Dokumentenerstellung und Interaktive Systeme; 1 SWS, Mi 13-15 (14tägig), MZH 5100	F. Nake
3-755	S	Funktionale Programmiersprachen und ihre Implementierung; 2 SWS, Di 8-10, MZH 5300	ß. Hoffmann (LA) R. Seifert
3-775	S	Neue Konzepte der Programmentwicklung; 2 SWS, Do 17-19, MZH 5290	B. Krieg-Brückner J. v. Holten
3-776	S	Diplomanden- und Doktorandenseminar: Formale Spezifikation und Programmentwicklung; 1 SWS, Fr 15-17 (14tägig), MZH 5300	B. Krieg-Brückner H.-J. Kreowski

3-795	K	Expertensystemtechnik; 2+2 SWS, K: Di 10-12, MZH 5210; Ü: Di 13-15, MZH 5210	W. Coy
3-845	K	Wahrscheinlichkeitstheorie für Ingenieure und Informatiker (insbesondere für Projekt ENTE II); 2 SWS, Do 8-10, MZH 5210	G. Marte H. Schittenhelm
3-892	S	Gestaltungsalternativen industrieller Arbeit durch Informatik (insbesondere für Projekt Kirmeß); 2 SWS, Di 8-10, MZH 5290	E. Kanzow (LA)
3-893	K/S	Produktivität oder Menschlichkeit? Konzepte und Probleme der menschengerechten Gestaltung vernetzter Produktionssysteme; 2 SWS, Di 15-17, NW 1	A. Wittkowsky
3-894	S	Aktuelle Probleme des Datenschutzes: Datenschutzdefizite bei PCs; 2 SWS, Di 15-17, MZH 5300	A. Bülls bach (LA)
3-895	K	Gesellschaftliche Probleme der Informatik und der Begriff der Information; 3 SWS, Zeit und Ort: n. V.	B. Wenzlaff (LA)
3-896	V	Künstliche Intelligenz – künstliche Welt; 2 SWS, Mo 17-19/Do 17-19, MZH 5300 (nur in den Wochen 11.-15. 4. und 30. 5.-1. 7. 88)	F. Nake
3-897	S	Entscheidungsunterstützende Informationssysteme (insbesondere für ENTE II); 4 SWS, Do 13-17, MZH 5300	G. Marte H. Schittenhelm
3-898	S	Forschungsaufgaben der Verwaltungsinformatik; 2 SWS, Zeit und Ort: n. V.	W. Steinmüller
3-899	S	Rationalisierungsschutz und Mitbestimmung bei Entwicklung und Anwendung informationstechnischer Systeme; 2 SWS, Mo 8-12 (14tägig), MZH 6320	U. Briefs (LA)

## D. Sonstige Veranstaltungen

### Ab 2. Semester

3-910		Informatik-Kolloquium (Die einzelnen Termine werden gesondert angekündigt.) Mi 17-19, MZH 5300	K. Döpp und die HL der Informatik
11-000		Ringvorlesung Arbeit und Technik (Die einzelnen Vorträge sind am Anfang dieses Verzeichnisses gesondert aufgeführt.) Do 17-19, MZH 5210	Forschungsverbund Arbeit und Technik

## E. Studiengangübergreifende Veranstaltungen des Berufspraxiszentrums

### Ab 6. Semester

Ansätze einer feministischen Naturwissenschaftskritik; 2 SWS, Zeit und Ort: n. V. (s. Aushang NW 1)	E. Scheich (LA)
Regionale Forschungs- und Technologiepolitik – am Beispiel von Bremen; 2 SWS, Zeit und Ort: n. V. (s. Aushang NW 1)	H. Lange
Die Natur und die Wissenschaft; 2SWS, Zeit und Ort: n. V. (s. Aushang NW 1)	P. Roos

## F. Für Informatik anerkannte Veranstaltungen anderer Studiengänge

### Ab 6. Semester

1-092	V	Prozeßrechentchnik I; Programmierung des Prozeß- rechners (Prüfungsgebiet: Angewandte Informatik); 2+1 SWS, Mo 15-17, NW 1	D. Popovic
1-101	L	Schwerpunktlaboratorium Prozeßrechner-technik (Prüfungsgebiet: Angewandte Informatik); 0+4 SWS, Zeit und Ort: n. V.	D. Popovic
1-112	V	Prozeßautomatisierungs-Sprachen (Prüfungsgebiet: Angewandte Informatik); 2+1 SWS, Mi 10-12, NW 1	G. Thiele
1-123	AV	Diagnostische Expertensysteme (Prüfungsgebiet: Angewandte Informatik); 2+4 SWS, Di 13-15, NW 1	D. Popovic



## Fachbereich 4 – Produktionstechnik

Der Fachbereich 4 betreut den Studiengang Produktionstechnik.

	Raum	Ruf
<b>Sprecher des Fachbereiches</b>		
Prof. Dr.-Ing. Hans-J. Rath	IW 1, 1260	-2752
<b>Beauftragter für die Lehre</b>		
Prof. Dr.-Ing. Andreas Visser	IW 1, 1210	-2443
<b>Fachbereichssekretär</b>		
Herbert Ruthke	IW 1, 1300	-3367
<b>Geschäftsstelle für den Fachbereichsrat</b>		
Harry E. Bleich	IW 1, 1300	-3367
<b>Geschäftsstelle für den Promotionsausschuß Produktionstechnik Dr.-Ing.</b>		
Inge Ammerschubert-Schuldts	IW 1, 1310	-2773
<b>Diplomprüfungsausschuß Produktionstechnik</b>		
Geschäftsstelle	IW 1, 1300	-3367
<b>Praktikantenobmann</b>		
Dr.-Ing. Bernd Biesecker	IW 1, 0260	2411
<b>Arbeitswissenschaft</b>		
Dr.-Ing. Willi Schwier	BH 2070	-2843
Dipl.-Psychol. Geerd Philippen	IW 1, 0160	-2248
<b>Technologie der Fertigungseinrichtungen</b> (Werkzeugmaschinen, Handhabungs- und Verkettungseinrichtungen)		
Prof. Dr.-Ing. Andreas Visser	IW 1, 1210	-2443
Dipl.-Ing. Bernhard Hoppe	IW 1, 1200	-2267
Dipl.-Ing. Wolfgang Kühn	IW 1, 1200	-2267
Dr. rer. nat. Ditmar Müller	NW 1, S 216	-3196
<b>Technologie der Fertigungsverfahren sowie der Werkzeuge und Werkzeugmaschinen</b>		
Prof. Dr.-Ing. Günther P. Werner	IW 1, 1110	-3272
Dipl.-Ing. Ekkehard Minke	IW 1, 1110	-3530
Dipl.-Ing. Taghi Tawakoli	IW 1, 1090	-2789/-2301
Dipl.-Ing. Wilhelm Knappert	IW 1, 1090	-2347/-2304
Dipl.-Ing. Muhlis Kenter	IW 1, 1090	-2789/-2301
Dipl.-Phys. Joachim Golz	IW 1, 0150	-2313
Dipl.-Ing. Hung-Kuang Wang	IW 1, 0150	-2313
Dipl.-Ing. Muharrem Cinar	IW 1, 0150	-2313
Dipl.-Ing. Hady Maftoon	IW 1, 1090	-2789

**Technische Mechanik/Strömungslehre – Zentrum für angewandte  
Raumfahrttechnologie und Mikrogravitation**

Prof. Dr.-Ing. Hans-J. Rath	IW 1, 1260	-2752
Dipl.-Phys. Peter Desch	IW 1, 1250	-2505
Dipl.-Ing. Ronald Schelb	IW 1, 1150	-2353
Dipl.-Ing. Peter Schlomm	IW 1, 1220	-2321
Dipl.-Ing. Reinhard Ristau	IW 1, 1220	-2321
Dipl.-Ing. Arzhang Khalili	NW 1, S 217	-2154
Dipl.-Biol. Martina Mang	NW 1, S 217	-2154
Dr.-Ing. Antonio Delgado	IW 1, 1160	-3462
Dr. rer .nat. Hansjörg Dittus	IW 1, 1160	-3462
Dr.-Ing. Heinrich Iglseider	IW 1, 1160	-3462
Dipl.-Ing. Bernhard Petri	MZH, 3560	-2215
Dipl.-Ing. Bernhard Schwark	MZH, 3560	-2215
Dipl.-Ing. Jan Middelberg	MZH 3560	-2215

**Meß-, Steuerungs- und Regelungstechnik, einschl. Datentechnik  
– Institut für Meß-, Regelungs- und Systemtechnik**

Prof. Dr.-Ing. Armin Schöne	IW 1, 1280	-2934
Dipl.-Ing. Marcel Zierul	IW 1, 1290	-2334
Dipl.-Ing. Hans-H. Scholl	IW 1, 0060	-3468
Dipl.-Ing. Masoud S. Nafisy	IW 1, 1290	-2334
Dr.-Ing. Thomas Wriedt	NW 1, S 246a	-2507
Dipl.-Ing. Xuelei Sun	NW 1, S 244	-2355/-2980
Dipl.-Ing. Muhammed Awad	NW 1, S 244	2355

**Produktionssystematik (Fertigungsorganisation, Materialfluß-  
und Automatisierungstechnik in der Fertigung)**

Prof. Dr.-Ing. Bernd E. Hirsch	IW 1, 1130	-3384
Dipl.-Ing. Karsten Dreyer	IW 1, 1330	-3464
Dipl.-Ing. Hans Werner Quint	BH 210 <sup>n</sup>	-2947
Dipl.-Ing. Birgit Lutz-Kunisch	BH 2210	-2737
Dipl.-Ing. Joachim Brodda	BH 2205	-655
Dipl. Wirtsch. Ing. Christian Lischke,	BH 2080	-2343

**Technische Thermodynamik, Wärme- und Stofftransport**

Prof. Dr.-Ing. Klaus Genthner	IW 1, 1030	-2229
Dipl.-Ing. Anke Seifert	IW 1, 1020	-3334
Dipl.-Ing. Helmut Schmidtke	IW 1, 1020	-3334
Dr.-Ing. Bernd Biesecker	IW 1, 1220	-2411

**Maschinenelemente mit dem Schwerpunkt  
rechnergestützte Konstruktion**

Prof. Dr.-Ing. Dieter H. Müller	IW 1, 1180	-2326
Dipl.-Ing. Klaus-Dieter Thoben	IW 1, 1170	-3205
Dipl.-Ing. Stefan Klöcker	IW 1, 1150	-2322
Dipl.-Ing. Edith Binroth	IW 1, 1170	-3205

**Verfahrenstechnik**

Prof. Dr.-Ing. Klaus Bauckhage	NW 1, S 240/IW 1, 1050	-3479/-2348
Dr.-Ing. Günther Schulte	NW 1, S 239	-2791
Dr.-Ing. Brigitte Haase	NW 1, S 238	-2946
Dr.-Ing. Joachim Ulrich	NW 1, S 242	-2670
Dipl.-Ing. Jens Heuermann	NW 1, S 241 a	-2311
Dipl.-Ing. Udo Fritsching	NW 1, S 243 a	-3663
Dipl.-Ing. Volker Uhlenwinkel	ZB, 0030	-3522
Dipl.-Ing. Manfred Dannehl	NW 1, S 243	-3583
Dipl.-Ing. Manfred Stepanski	ZB 0030	-3522
Dipl.-Ing. Ilımdar Özdemir	NW 1, S 237 a	-2296
Dipl.-Phys. Frank Schöne	NW 1, S 017 d	-2207
Dipl.-Ing. Yavuz Oezoguz	NW 1, S 221	-2359
Dipl.-Ing. Michael Kruse	ZB, C 0030	-3522

**Werkstoffwissenschaft**

Prof. Dr.-Ing. Peter Mayr	Instit. f. Werkstofftechnik NW 1, S 246 a	630007 -2355
Dipl.-Phys. Herbert Juling	IWT	630007
Dipl.-Phys. Heinrich Klümper	IWT	630007
Dipl.-Phys. Ulrich Schlaak	IWT	630007
Dipl.-Phys. Jens Walla	IWT	630007
Dipl.-Phys. Thomas Lübben	IWT	630007

**Technikgestaltung und Technologie-Entwicklung**

Prof. Dr.-Ing. Alexander Wittkowsky	IW 1, 1060	-2844
Dr. phil. Holm Gottschalch	IW 1, 0140	-2329
Dipl.-Ing. Jochen Wichert	NW 1, S 213	-3416
Dr. rer. nat. Vassiliki Breunig-Lyriti	NW 1, S 215	-3569
Dipl.-Soz. Wiss. Anne Röhm	IW 1, 0170	-2307

**Professorinnen / Professoren**

**BAUCKHAGE, Klaus, Dr.-Ing., Professor;**

Allgemeine Verfahrenstechnik;

NW 1, S 240, Telefon -3479

**GENTHNER, Klaus, Dr.-Ing., Professor;**

Produktionstechnik mit dem Schwerpunkt Technische Thermodynamik,  
Wärme- und Stofftransport;

Hagenauer Straße 20, 2800 Bremen 1, Telefon 3 49 86 46

IW 1, 1030, Telefon -2229

**GREGER, Gottfried, Dr. rer. nat., Honorarprofessor;**

Technologien und Verfahren zur industriellen Nutzung  
der Mikrogravitation

Auf dem Scheid 2, 5330 Königswinter

- HIRSCH, Bernd Emil, Dr.-Ing., Professor;**  
Produktionstechnik (Fertigungsorganisation, Materialfluß- und Automatisierungstechnik sowie Informationsverarbeitung in der Fertigung);  
Donandtstraße 33, 2800 Bremen 1  
IW 1, 1130, Telefon -3384
- MAYR, Peter, Dr.-Ing. habil. Professor;**  
Werkstoffwissenschaft;  
Nachtigallweg 2, 2822 Schwanewede, Telefon 62 17 12  
NW 1, S 246a, Telefon -2355
- MÖLLER, Dieter H., Dr.-Ing., Professor;**  
Maschinenelemente mit dem Schwerpunkt rechnergestützte Konstruktion;  
Eibenstraße 1, 2807 Achim, Telefon (0 42 02) 8 11 30  
IW 1, 1180, Telefon -2326  
Sprechzeiten nach Vereinbarung
- RATH, Hans Josef, Dr.-Ing., Professor;**  
Produktionstechnik mit dem Schwerpunkt Technische Mechanik –  
Strömungslehre;  
Am Emel 3, 2733 Wilstedt, Telefon (0 42 83) 55 87  
IW 1, 1260, Telefon -2752  
Sprechzeiten: Mo. 9.30–10.30 Uhr
- SCHÖNE, Armin, Dr.-Ing., Professor;**  
Meß-, Steuerungs- und Regelungstechnik, einschl. Datentechnik;  
Aulbertstraße 19, 2844 Lemförde, Telefon (0 54 43) 82 02  
IW 1, 1280, Telefon -2934  
Sprechzeiten: nach Vereinbarung
- VISSER, Andreas, Dr.-Ing., Professor;**  
Technologie der Fertigungseinrichtungen (Werkzeugmaschinen, Handhabungs- und Verkettungseinrichtungen, Steuerungseinrichtungen);  
Am Kapellenberg 13, 2820 Bremen 70  
IW 1, 1210, Telefon -2443  
Sprechzeiten: nach Vereinbarung
- WERNER, P. Günther, Dr.-Ing., Professor;**  
Technologie der Fertigungsverfahren sowie der Werkzeuge und Werkzeugmaschinen;  
Auf den Hornstücken 13, 2800 Bremen, Telefon 23 95 14  
IW 1, 1100, Telefon -3272
- WITTKOWSKY, Alexander, Dr.-Ing., Professor;**  
Technikgestaltung und Technologie-Entwicklung;  
Helmer 50, 2800 Bremen 33, Telefon 23 63 69  
IW 1, 1060, Telefon -2844  
Sprechzeiten: Di. 11.00–12.30 Uhr

## Fachbereich 4 – Produktionstechnik

Der Fachbereich 4 ist zuständig für den Studiengang Produktionstechnik. Der Studiengang hat im Wintersemester 1983/84 seinen Studienbetrieb aufgenommen. Das Lehrprogramm orientiert sich an der vom Fachbereichsrat am 5. 12. 1984 beschlossenen Studienordnung.

### Legende der nachfolgenden Abkürzungen:

wM	– wissenschaftlicher Mitarbeiter
LB	– Lehrbeauftragter
LfbA	– Lehrkraft für besondere Aufgaben
stHK	– studentische Hilfskraft
NN	– nomen nominandum (der Name wird noch benannt)
VAK	– Veranstaltungskennziffer
V	– Vorlesung
S	– Seminar
UB	– Übung
P	– Praktikum
Lab	– Laborübungen

### Weiterer Hinweis:

Im Ankündigungstext folgen von links nach rechts: Veranstaltungskennziffer, -art, -titel, Namen der Veranstalter (dabei ist der Erstgenannte in der Regel für die Organisation und die Vergabe von Studienbescheinigungen verantwortlich). Die Namen der Professoren sind ohne Zusätze ausgewiesen. Bei Lehrbeauftragten oder wissenschaftlichen Mitarbeitern werden die oben erwähnten Abkürzungen verwandt.

Bitte auch die Hinweise am Schluß des Verzeichnisses des Fachbereiches 4 beachten!

### Veranstaltungen für Studenten des zweiten Semesters (Grundstudium)

4–201	V	Mechanik II (Festigkeitslehre) 3 SWS; Beginn: 5. 4. 88; Di 13–16, in NW 1, N 338	Zastrau (LB)
4–201/ 1–5	UB	Übungen (5 Kleingruppen) zur Vorlesung VAK 4–201 je 2 SWS; Beginn 6. 4. 88 Mi ab 10 im MZH, 2490, ab 10.15 in NW 1, N 135, ab 12.30 in NW 1, 0310, ab 13.15 in NW 1, S 312 a ab 14.00 in IW 1, 1330	Desch und andere (wM)

4-202	V	Werkstofftechnik II 4 SWS; Beginn: 8. 4. 88; Mo 8.30-10, in GW 2, B 2890; Fr 8.30-10, in GW 2, B 1632	Mayr
4-202/1	P	Praktikum in Werkstofftechnik Blockpraktikum im Institut für Werkstofftechnik: durchgeführt vom 4. 7.-8. 7. 88 (27. Woche)	Mayr und wM
4-203	V	Konstruktionslehre II/Maschinenelemente 2 SWS; Beginn: 8. 4. 88; Fr 13-14.30 im MZH, 5210	Müller, D. H.
4-203/ 1-3	UB	Übungen (3 Kleingruppen zur Vorlesung VAK -203) je 1 SWS; Beginn: 8. 4. 88 Fr jeweils ab 15.00 im MHZ 5210, MHZ 3570 und MZH 2490	Müller, D. H. Binroth (wM) Klöcker (wM) Thoben (wM)
4-204	V	Grundlagen der Produktionstechnik 2 SWS; Beginn: 11. 4. 88 Mo 13-15 in NW 1, S 136	Baukhage Ulrich (LB)
4-204/1	UB	Praktika zur Vorlesung VAK 4-204 1 SWS; nach Vereinbarung	Ulrich und andere (wM)
4-205	V	Physik II für Studierende der Produktionstechnik 3 SWS; Beginn: 7. 4. 88; Do 10-12 + 13-14 in NW 1, S 136	Boseck
4-205/1	UB/P	Übungen und Praktikum zur Vorlesung VAK 4-211; in Kleingruppen 2 SWS; Beginn: 14. 4. 88; Do ab 8-10 in NW 1, N 242 + N 226; ab 13-15 in NW 1, N 226; ab 14-16 in NW 1, S 136	Wilken (wM)
4-206	V	Chemie II für Studierende der Produktionstechnik 2 SWS; Beginn: 6. 4. 88; Mi 8-10; in NW 2, A 0242	Wanczek
4-207	V	Mathematik II für Studierende der Produktionstechnik 3 SWS; Beginn: 8. 4. 88; Mo 10-12 im MZH, 5210; Fr 10-11 im MZH, 5210	Wischnewsky
4-207/ 1-3	UB	Übungen (Kleingruppen) zur Vorlesung VAK 4-207 2 SWS; Beginn: 11.+12. 4. 88; Mo 15-17 im MZH, 5210; Di 8-10 in NW 1, S 438; Di 16-18 in NW 1, S 438	stHK

### Veranstaltungen für Studierende im vierten Semester (Grundstudium)

4-401	V	Mechanik IV (Techn. Strömungslehre) 2 SWS; Beginn: 5. 4. 88; Di 8.15-10 in NW 1, N 338	Rath
-------	---	---	------

# Alles aus einer Hand

- Entwürfe
- Layout
- Graphik
- Handsatz
- Fotosatz
- Maschinensatz
- Anzeigenwerbung
- Klischees

Lieferung von Drucksachen aller Art für Behörden, Industrie, Handel, Handwerk und Privat

Herstellung und Vertrieb von Aufgabenbüchern für die weiterführenden Schulen

**Wir drucken ein- und mehrfarbig zu günstigen Preisen:**

- Broschüren
- Dissertationen
- Festschriften
- Formulare
- Kataloge
- Plakate
- Preislisten
- Vorlesungsverzeichnisse
- Werbeschriften
- Zeitschriften

■ Wählen Sie (061 04) 48 41 wir liefern sofort

**CONTEXT-VERLAG - 6053 OBERTSHAUSEN**

4-401/ 1-2	UB	Übungen zur Vorlesung VAK 4-401 1 SWS; Beginn: 6. 4. 88 Mi 8-10; 14tägig im MZH, 2490; Mi 10-12; 14tägig im MZH, 3570	Rath und Desch (wM)
4-402	V	Grundlagen der Thermodynamik 2 SWS; Beginn: 7. 4. 88; Do 12.30-14 in GW 2, B 2880	Genthner
4-402/ 1+2	UB	Übungen zur Vorlesung VAK 4-402 2 SWS; Beginn: 14. 4. 88 Do 8.30-10.00 (2 Gruppen) in GW 2, B 1630 und B 1170	Genthner und Schmidtke (wM) Seifert (wM)
4-403	V	Konstruktionslehre IV/Maschinenelemente 2 SWS; Beginn: 8. 4. 88; Fr 8.15-9.45 im MZH, 5210	Müller, D. H.
4-403/ 1+2	UB	Übungen zur Vorlesung VAK 4-403 2 SWS; Beginn: 8. 4. 88; Fr 10.00-12.00 (2 Gruppen) im MZH, 2490 und 3570	Müller, D. H. Thoben (wM) Klöcker (wM)
4-404	V	Grundlagen der Produktionstechnik 2 SWS; Beginn: 5. 4. 88; Di 14-16 im BITZ, CIM-Schulungsraum	Hirsch
4-404/1	P	Praktika zur Vorlesung 4-404 1 SWS; nach Vereinbarung	Visser
4-405	V	Grundlagen der Arbeitswissenschaft 2 SWS; Beginn: 11. 4. 88; Mo 10-12 in GW 2, B 2900	Schwier
4-406	K	Grundlagen der Elektrotechnik II 2 SWS; Beginn: 8. 4. 88; Fr 13-15 in NW 1, S 136	Bislich (LfbA)
4-406/1	Lab	Elektronisches Grundlagenlabor zum Kurs 4-406 2 SWS; 2. VA-Woche, NW 1, S 112; Termin nach Absprache	Bislich (LfbA)
4-407	K/UB	Einführung in die Programmiersprache Fortran 77 3 SWS; Beginn: siehe Aushang K - Mi 13-15 im MZH, 4230; UB - Mi 15-17 im MZH, 0232, dazu alternativ K - Do 10.15-11.45 im MZH, 4230; UB - Do 14.15-15.15 im MZH, 0232	Schwill (LB) Weibezahn (LB)
4-408	V	Mathematik IV für Studierende der Produktionstechnik 2 SWS; Beginn: 5. 4. 88; Di 11-13 im MZH, 7260	Hinrichsen
4-408/ 1+2	UB	Übungen (Kleingruppen) zur Vorlesung 4-408 2 SWS; Beginn: 11. 4. 88; Mo 8-10 im MZH, 7260; Mo 13-15 in NW 1, S 312 a	stHK

## Veranstaltungen für Studierende im sechsten Semester (Hauptstudium)

1. Im Ablaufplan der Veranstaltungswochen gibt es folgende Besonderheiten. Der Dienstag ist grundsätzlich für den „Lerntag Verfahrenstechnik“ vorgesehen. Mittwochs finden die Laborübungen und Praktika des Hauptstudiums statt. Über die einzelnen Termine der Laborübungen und Praktika erfolgt ein besonderer Aushang im Gebäude IW 1.

### Pflichtfächer

4–600		Veranstaltungen im Rahmen des „Lerntages Verfahrenstechnik“ (das sind: V, Lab. u. UB) 8 SWS; Beginn: 5. 4. 88; Di ganztägig von 8.15–18 in NW 1, N 226	Baukhage Haase (LB) Ulrich (LB)
4–601	V	Fertigungseinrichtungen II 2 SWS; Beginn: 11. 4. 88; Mo 8.30–10 in IW 1, 0310	Visser
4–602	V	Produktionssystematik II 2 SWS, Beginn: 11. 4. 88; Mo 13.30–15 im BITZ, CIM-Schulungsraum	Hirsch
4–603	V	Regelungstechnik II 2 SWS; Beginn: 7. 4. 88; Do 14–15.30 in IW 1, 1330	Schöne
4–603/1		Übung zur Vorlesung VAK 4–603 1 SWS; Beginn: 7. 4. 88 Do 15.45–16.45 in IW 1, 1330	Schöne und Scholl (wM)
4–604	V	Arbeitswissenschaft I+II 4 SWS; Beginn: 8. 4. 88; Fr 13–17 in NW 1, N 338	Schwier
4–605	V	Fertigungsverfahren I 2 SWS; Beginn: 8. 4. 88; Fr 8–10 in IW 1, 0310	Werner

### Wahlpflichtfächer (WPF)

4–600	V	Anlagenelemente/Apparatobau (WPF – Teil D) 2 SWS; Beginn: 5. 4. 88 Die VA findet im Rahmen des Lerntages statt	Baukhage
4–600	V	Mehrphasenströmungen (WPF – Teil C) 2 SWS; Beginn: 5. 4. 88 Die VA findet im Rahmen des Lerntages statt	Baukhage Haase (LB) Ulrich (LB)
4–600	V	Prozeßtechnik/Anlagenplanung (WPF – Teil A) 2 SWS; Beginn: 5. 4. 88 Die VA findet im Rahmen des Lerntages statt	Baukhage Wittkowsky Haase (LB) Ulrich (LB)

4-610	V	Handhabungstechnik II (WPF – Teil A) (Industrieroboter) 2 SWS; Beginn: 5. 4. 88; Di 8–10 in IW 1, 0310	Visser
4-611	V	Technikgestaltung I.: Strukturen, Konzepte, Entwicklungen (WPF – Teil F) 2 SWS; Beginn: 7. 4. 88; Do 8.30–10, IW 1, 0310	Wittkowsky
4-612	V	Werkstofftechnik/Konstruktion I 2 SWS; (WPF – Teil D); Beginn: 5. 4. 88; Di 10–12, IW 1, 1330	Hirsch, Th. (LB)
4-613	V	Wärme- und Stoffübertragung II (WPF – Teil C) 2 SWS; Beginn: 8. 4. 88; Fr 10–12 in GW 2, B 1630	Genthner
4-614	V	Unternehmensorganisation I (WPF – Teil E) 2 SWS; Beginn: 11. 4. 88; Mo 15–16.30 im BITZ, CIM-Schulungsraum	Hirsch
4-615	V	Arbeitssicherheit (WPF – Teil E) 2 SWS; Beginn: 5. 4. 88; Di 13–15, in IW 1, 0310	Siebke (LB)
4-617	V	Werkstofftechnik/Fertigung (Wärmebehandlungs- u. Beschichtungstechnik II; WPF – Teil B) 2 SWS; Beginn: 11. 4. 88; Mo 10.30–12, IW 1, 0310	Mayr
4-618	V	Füge- und Verbindungstechnik I (WPF – Teil B) 2 SWS; Beginn: 5. 4. 88; Di 15–17, IW 1, 1330	Sepold (LB)
4-619	V	Konstruktion von Werkzeugen und Vorrichtungen I (WPF – Teil D); 2 SWS; Beginn: 7. 4. 88 Do 10.30–12.30, IW 1, 0310	Uhde (LB)

## Labore und Praktika

4-6501	P	Meßtechnisches Praktikum
4-6550	L	Maschinen- und verfahrenstechnische Laborübungen
4-6601	P	Programmieren von Einrichtungen und Prozessen Ort und Zeit werden noch bekanntgegeben (s. Aushang IW 1).

## Veranstaltungen für Studierende ab achtem Semester

### Pflichtfächer

vgl. Veranstaltungsangebot für Studierende ab 6. Semester

**Wahlpflichtfächer (WPF)**

4-810	V	Qualitätssicherung II (WPF – Teil A) 2 SWS; Beginn: 5. 4. 88; Di 10–11.30, in IW 1, 0310	Visser
4-811	V	Fabrikplanung (WPF – Teil A) 2 SWS; Beginn: 11. 4. 88; Mo 10–11.30 im BITZ (CIM-Integrationszentrum)	Hirsch
4-812	V	Feinbearbeitungsverfahren I (WPF – Teil B) 2 SWS; Beginn: 11. 4. 88; Mo 8–10, IW 1, 1330	Werner
4-813	V	Werkstofftechnik/Strukturmechanik II Schwingfestigkeit metallischer Werkstoffe II, WPF – Teil C); 2 SWS; Beginn: 8. 4. 88; Fr 10–12, in IW 1, 0310	Mayr
4-814	V	Konstruktionssystematik II (WPF – Teil D) 1 SWS; Beginn: offen Termin und Ort nach Vereinbarung	Müller, D. H.
4-814/1	UB	Übung zur Vorlesung VAK 4-814 1 SWS; Beginn: offen Termin und Ort nach Vereinbarung	Müller, D. H. Thoben (wM)
4-815	V	Arbeitsrecht, Mitbestimmung II 2 SWS; (WPF – Teil E); Beginn: 6. 4. 88; Mi 14.30–16.30, IW 1, 0310	Falke (LB)
4-816	V	Soziale Implikationen der Technikgestaltung: Das Beispiel Mikroelektronik (WPF – Teil F) 2 SWS; Termin und Raum beim Veranstalter erfragen	Rauner
4-817	V	Automatisierungstechnik II. Verfahren zur Überwachung u. Führung techn. Prozesse (WPF – Teil A) 2 SWS; Beginn: 5. 4. 88; Di 15–17, IW 1, 0310	Schöne

**Projektveranstaltungen**

4-840	PP	Projekt „CAD“ 3 SWS; Beginn: 7. 4. 88; Do 13.30–16, BIBA, Schulungsraum	Schwier Hirsch
4-841	PP	Projekt „Wasser“/Abwassertechnik Mi 10.–12, NW 1, N 338 2 SVS; Beginn: 6. 4. 88	Genthner Haase (LB) Ulrich (LB)

4-842	PP	Projekt „Meß- und Steuerungseinrichtungen an einer Fertigungsmaschine“; 3 SWS; Ort und Zeit nach Vereinbarung	Schöne Müller, H. D. Scholl (wM)
4-843	PP	Projekt „CIM“ I 3 SWS; Beginn: 14. 4. 88; Do 13-15.30, IW 1, 0120	Hirsch Schwier
4-844	PP	Projekt „Numerische Verfahren in wissenschaftlich/technisch orientierten Projekten; 3 SWS im SS 88; 2 SWS im WS 88/89, Ort und Zeit nach Vereinbarung	Genthner Rath Delgado (LB)

### Wahlfächer für alle Studierenden im Hauptstudium

4-631	S	Sonderprobleme der thermischen Gaserzeugung 1 SWS; Vorbesprechung: 1. VA-Woche Di 11 in IW 1, 1060	Wittkowsky
4-632	V	Sondergebiete der Verfahrenstechnik 3 SWS; Beginn: 11. 4. 88 Fr 9.00-12.00 in NW 1, S 018	Schulte (LB) Yeoman (LB) Ulrich (LB)
4-633	V	Technologien und Verfahren zur industriellen Nutzung der Mikrogravitation 3 SWS; Beginn: offen; Termin noch offen	Greger
4-634	*	Exkursionen in Werke mit urformenden, umformenden und spanenden Fertigungseinrichtungen Termin nach Absprache (mittwochs)	Visser
4-635	V	Wärmepumpen II 2 SWS; Beginn: 8. 7. 88; Fr 13-15 in IW 1, 1330	Genthner
4-636	V	Systemtechnik und Projektmanagement II in der Weltraumforschung 2 SWS; Beginn: 8. 4. 88; Fr 15.30-17, in IW 1, 1330	Hoffmann (LB)
4-637	V	Produktion und Arbeitsgestaltung, Arbeitspsychologie 3 SWS; Beginn: 7. 4. 88; Do 9-12 in IW 1, 1330	Gottschalch (LB)
4-638	V	Betriebliche Information, Kommunikation und Mitarbeiterführung 3 SWS; Beginn: 11. 4. 88; Mo 13-16 in IW1, 1330	Hofmeier (LB)

### Sonstige Veranstaltungen

Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten:

4-9701 bis 9711 – Studienarbeiten

4-9801 bis 9811 – Diplomarbeiten

4-9901 bis 9911 – Doktorarbeiten

Termine nach Vereinbarung

alle Professoren

alle Professoren

alle Professoren

## Hinweis

1. Alle Studierende im Studiengang Produktionstechnik werden auf eine Vortragsreihe „Metalfachabend“ hingewiesen. Veranstalter sind die Herren Bauckhage und Mayr. Die Vorträge werden per Aushang im IW 1 und NW 1 angekündigt.

Darüber hinaus führen einzelne Fachgebiete in regelmäßigen Abständen Kolloquien durch. Zur Zeit sind das die Fachgebiete: Verfahrenstechnik, Technische Mechanik und Technische Thermodynamik, Meß- und Regelungstechnik. Die Ankündigungen erfolgen ebenfalls durch Aushang in IW 1 und NW 1.

2. Raumänderungen und Änderungen der Zeitangaben werden von der Fachbereichsverwaltung durch Aushang in IW 1 vor dem Raum 1330 bekanntgegeben.



## Fachbereich 5 – Geowissenschaften

---

Der 1986 an der Universität Bremen gegründete Fachbereich 5 – Geowissenschaften – betreut den Studiengang Geologie/Paläontologie. Aufgabe dieses Studienganges ist die Ausbildung von Studenten für eine Tätigkeit als Diplom-Geologe/Diplom-Geologin mit dem Schwerpunkt marine Geowissenschaften. Von den insgesamt sechs vorgesehenen Professorenstellen sind bisher fünf besetzt (Allgemeine Geologie/Meeresgeologie, Geophysik, Geochemie, Historische Geologie/Paläontologie, Mineralogie/Petrographie).

Für eine Professur „Geologie der Polargebiete“ ist eine Berufungskommission eingesetzt. Darüberhinaus gehören dem Fachbereich 5 zwei am Alfred-Wegener-Institut für Polar- und Meeresforschung (AWI, Bremerhaven) tätige Professoren (Allgemeine Geologie, Geophysik) an.

Die Ausbildung von Studienanfängern im Fach Geologie/Paläontologie hat im Wintersemester 1986/87 mit den ersten Lehrveranstaltungen des etwa vier Semester umfassenden Grundstudiums begonnen. Sie sollen in die Grundzüge der Geowissenschaften und die praktische Geländearbeit einführen. Parallel dazu sollen grundlegende Kenntnisse in Mathematik, Chemie, Physik und Biologie als Vorbereitung für das Hauptstudium erworben werden.

Im Rahmen der aus der Kooperation mit dem Alfred-Wegener-Institut für Polar- und Meeresforschung (AWI) in Bremerhaven erwachsenen eigenen Schwerpunkte der Universität für polar- und meeresbezogene Forschung und Lehre besteht im Fachbereich Geowissenschaften das Arbeitsgebiet „Physiogeographie und Polargeographie“.

Lehrangebote erfolgen im Studiengang Geographie (Diplom und Lehramt), der dem Fachbereich 8 zugeordnet ist.

	<b>Raum</b>	<b>Ruf</b>
<b>Sprecher des Fachbereiches</b>		
Prof. Dr. Gerold Wefer	ZB Geowissenschaften B 1035	-3389
<b>Beauftragter für die Lehre</b>		
Prof. Dr. Horst Schulz	ZB Geowissenschaften C 1012	-3393
<b>Fachbereichssekretärin</b>		
Renate Behrens	ZB Geowissenschaften B 1038	-2826

**Geschäftsstelle für den  
Fachbereichsrat**

Heike Griesche	ZB Geowissenschaften B 1038	-2826
----------------	--------------------------------	-------

**Geschäftsstelle für den  
Promotionsausschuß**

Geowissenschaften (Dr. rer. nat.)	ZB Geowissenschaften B 1038	-2826
-----------------------------------	--------------------------------	-------

**Labore im Studiengang Geologie/Paläontologie**

Sedimentchemielabor	ZB Geowissenschaften B 1021	-3818
Mikropaläontologielabor	ZB Geowissenschaften B 1022	-3851
Massenspektrometer	ZB Geowissenschaften B 1023	-3866
Fallenlabor	ZB Geowissenschaften B 1026	-3889
Geophysiklabor	ZB Geowissenschaften C 1200	-3716
Geochemielabor	Experimentierhalle 0010	-3740

**Funktionsräume im Arbeitsgebiet  
Physiogeographie und Polargeographie**

Kartographieraum	ZB Geowissenschaften B 1029	-3349
Luftbildarbeitsraum	ZB Geowissenschaften B 1030	-3420
Rechnerraum	ZB Geowissenschaften B 1031	-3880

**Professorinnen / Professoren**
**Studiengang Geologie/Paläontologie**

Anmerkung: Die am Alfred-Wegener-Institut für Polar- und Meeresforschung, Bremerhaven tätigen Professoren sind mit durchschnittlich 2 Semesterwochenstunden in der Lehre an der Universität Bremen beteiligt.

BLEIL, Ulrich, Dr. rer. nat., Professor;  
Geophysik mit dem Schwerpunkt marine Geophysik;  
Sonnenblick 56, 2804 Lilienthal, Telefon (0 42 08) 21 81  
ZB Geowissenschaften, C 1203, Telefon -3366  
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

- BROCKAMP, Olaf, Dr. rer. nat., Professor;**  
Mineralogie/Petrographie mit dem Schwerpunkt Lagerstättenkunde;  
Emmastraße 23, 2800 Bremen 1  
ZB Geowissenschaften, C 1192, Telefon -3440
- FÜRSICH, Franz Theodor, Dr. rer. nat., M. Sc., Dipl.-Geol., Professor;**  
Geologie mit dem Schwerpunkt Historische Geologie und Paläontologie;  
Senator-Bölken-Straße 14, 2800 Bremen, Telefon 21 76 33  
ZB Geowissenschaften, Telefon -2198
- FÜTTERER, Dieter, Dr. rer. nat., Professor;**  
Allgemeine Geologie und Meeresgeologie;  
Lotjeweg 34, 2850 Bremerhaven, Telefon (04 71) 8 53 50  
Alfred-Wegener-Institut für Polar- und Meeresforschung,  
Bremerhaven, Telefon (04 71) 4 83 12 00  
Sprechzeiten: nach Vereinbarung
- MILLER, Heinrich, Dr. rer. nat., Dipl.-Geophys., Professor;**  
Geophysik;  
Schwachhauser Heerstraße 315, 2800 Bremen  
Alfred-Wegener-Institut für Polar- und Meeresforschung,  
Bremerhaven, Telefon (04 71) 4 83 12 10  
Sprechzeiten: nach Vereinbarung
- SCHULZ, Horst, Dr. rer. nat., Professor;**  
Geochemie mit dem Schwerpunkt marine Geochemie;  
Beim Kleinen Tagwerk 12, 2800 Bremen 33, Telefon 25 32 84  
ZB Geowissenschaften, C 1012, Telefon -3393
- WEFER, Gerold, Dr. rer. nat.; Dipl.-Geol., Professor;**  
Allgemeine Geologie mit dem Schwerpunkt Meeresgeologie;  
Treseburger Straße 11, 2800 Bremen, Telefon 44 55 60  
ZB Geowissenschaften, B 1035, Telefon -3389  
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

### **Arbeitsgebiet Physlogeographie und Polargeographie**

- STÄBLEIN, Gerhard, Dr. rer. nat., Professor;**  
Physische Geographie mit dem Schwerpunkt Geomorphologie,  
insbesondere der Polarregionen;  
Bürgermeister-Spitta-Allee 54, 2800 Bremen 41  
ZB Geowissenschaften, B 1032, Telefon -2520  
Sprechzeiten: Do. 11.00–12.00 Uhr

Anmerkung: Herr Prof. Stäblein ist dem Fachbereich 5 zugeordnet. Die Lehrveranstaltungen werden im Fachbereich 8 – Geographie, Geschichte, Soziologie – für Diplom- und Lehramtsstudenten des Studiengangs Geographie angeboten.

**Wissenschaftliches Personal im Studiengang Geologie/Paläontologie**

**DAHMKKE, Andreas**, Hochschulassistent;

Geochemie mit dem Schwerpunkt marine Geochemie;

Parkallee 67, 2800 Bremen 1, Telefon 34 92 33

Sprechzeiten nach Vereinbarung

**MÜLLER, Peter J.**, Dr. rer. nat., wiss. Mitarbeiter;

Allgemeine Geologie: Meeresgeologie, Geochemie;

Waltjenstraße 156, 2800 Bremen 21, Telefon 6 16 52 76

ZB Geowissenschaften, B 1024, Telefon -3021

**PÄTZOLD, Jürgen**, Dr. rer. nat., Dipl.-Geol., Hochschulassistent;

Allgemeine Geologie mit dem Schwerpunkt Meeresgeologie;

Großbeerenstraße 8, 2800 Bremen, Telefon 23 41 89

ZB Geowissenschaften, B 1025, Telefon -3135

**ROTHAMEL, Joachim H. T.**, Dr. rer. nat., wiss. Mitarbeiter;

Allgemeine Geologie;

Sorgenfrei 30, 2800 Bremen 1, Telefon 44 64 99

ZB Geowissenschaften, B 1039, Telefon -3579

**SPIESS, Volkhard**, Dr. rer. nat., Hochschulassistent;

Marine Geophysik;

Geestemünder Straße 6, 2800 Bremen 1, Telefon 38 27 51

ZB Geowissenschaften, C 1202, Telefon -3387

**ZUTHER, Michael**, Dr. rer. nat., wiss. Mitarbeiter;

Mineralogie – Lagerstättenkunde;

Schumannstraße 22, 2800 Bremen 1

ZB Geowissenschaften, C 1190, Telefon -3442

**Wissenschaftliches Personal im Bereich Physiogeographie und Polargeographie**

**MANZEL, Peter-Paul**, wissenschaftlicher Mitarbeiter;

An der Gete 100, 2800 Bremen 1, Telefon 4 98 96 22

ZB Geowissenschaften, B 1034, Telefon 34 21

**MOTZKO, Franz**, Dipl.-Geogr., wiss. Mitarbeiter;

Physio- und Polargeographie;

Admiralstraße 157, 2800 Bremen 1, Telefon 35 69 67

ZB Geowissenschaften, B 1034, Telefon -3421

**Wissenschaftliches Personal in Drittmittelvorhaben des Studiengangs  
Geologie/Paläontologie**

	<b>Raum</b>	<b>Ruf</b>
Baumann, Marion	ZB Geowissenschaften, B 1037	-3588
Berner, Heinrich	ZB Geowissenschaften, B 1037	-3588
Fischer, Gerhard	ZB Geowissenschaften, B 1037	-3588
Heinze, Peter	ZB Geowissenschaften, B 1028	
Kölling, Annette	Experimentierhalle 0010	3740
Kölling, Martin	ZB Geowissenschaften, C 1011	-3392
Kracht, Frank	Experimentierhalle 0010	-3740
Nowaczyk, Norbert	ZB Geowissenschaften, C 1202	-3387
Oberhänsli, Hedi, Dr. rer. nat.	ZB Geowissenschaften, B 1035	-3389
Probst, Uwe	ZB Geowissenschaften, B 1027	-3262
Rostek, Frauke	ZB Geowissenschaften, C 1202	-3387
Segl, Monika, Dr. rer. nat.	ZB Geowissenschaften, B 1025	-3135

## Studien Geologie/Paläontologie

Die hier aufgeführten Veranstaltungen entsprechen dem vom Fachbereich beschlossenen Studienplan. Der/die Student/(in) ist nicht an den Studienplan gebunden, er (sie) kann sein (ihr) Studium im Rahmen der Vorgaben der Prüfungsordnung auch anders gestalten.

### Grundstudium

#### V A K

5-100	V	Grundzüge der Geowissenschaften II 4 SWS, Mo 10-12, Di 15-17, Raum C 1010, ZB Geow. 2	Bleil, Brockamp Fürsich, Schulz Wefer
5-101	V	Spezielle Mineralogie 2 SWS, Mo 13-15, Raum C 1010, ZB Geow. 2	Brockamp
5-102	P	Praktikum zur speziellen Mineralogie (Mineral-Bestimmungskurs) 2 SWS, Mo 15-17, Raum C 1010, ZB Geow. 2	Zuther
5-103	GP	Geländepraktikum Helgoland (Sedimentstrukturen und Tektonik) 4 Tage, 4. 7. bis 7. 7.	Dahmke, Pätzold
5-104	GP	Geländepraktikum Norddeutschland (Quartär, eiszeitliche Strukturen, Böden) 4 Einzeltage nach bes. Ankündigung	Dahmke, Schulz
5-105	GP	Geländepraktikum im Nordsee-Watt (Sedimentation und Erosion) 4 Tage, 15. 8. bis 18. 8.	Wefer
5-106	GP	Kartierkurs (Sackmulde Hildesheimer Wald) 14 Tage, 2. Septemberhälfte	Fütterer, Pätzold
5-107	V	Erd- und Lebensgeschichte 3 SWS, Mo 9-10, Di 9-10, Do 9-10, Raum C 1010, ZB Geow. 2	Oschmann (LB)
5-108	S	Geologisches Seminar 2 SWS, Di 13-15, Raum C 1010, ZB Geow. 2	Brockamp Schulz, Wefer
5-109	GP	Geländepraktikum Harzvorland 3 Tage, 30. 6. bis 2. 7.	Pätzold, Wefer
5-110	GP	Geländepraktikum Harz und Hessische Senke 5 Tage, 11. 7. bis 15. 7.	Brockamp
5-111	V	Petrographie I (Einführung in die Petrologie) 3 SWS, Di 10-11, Do 10-12, Raum C 1010, ZB Geow. 2	Brockamp

**Physik (als Nebenfach)**

5-112	V+P	Physik für Chemiker und Geologen II	Ehrenstein
Q+		6 SWS, V: Do 8-10, NW 1, Raum N 338; P: Do 10-12; Ü: Do 13-15	Liegmahl

**Biologie (als Nebenfach)**

2-004	V	Allgemeine Botanik	Heyser
		2 SWS, Di 10-12, Stufenhörsaal, NW2, Raum A 0242	
2-001	P	Struktur und Funktion der Pflanzen	Heyser, NN
		5 SWS, Mi 8-13, NW 2, Raum A 4030	
2-002	P+K	Struktur und Funktion der Wirbeltiere	Hildebrandt
		3 SWS, Mi 13-18, NW 2, Raum B 3240 oder Fr 13-18, NW 2, Raum B 3240 (1. Semesterhälfte)	

**Mathematik (als Nebenfach)**

3-215	V+Ü	Mathematik für Chemiker und Geologen II	Deutsch mit Plath
		4 SWS, Mi 15-17, Gebäude und Raum Mi 17-19 - s. Aushang -	
3-213	V+Ü	Statistik für Biologen und Geologen	Kinder
		4 SWS, Di 13-15, NW 2, Raum A 4040; Mi 13-15, NW 2, Raum A 4094	

**Chemie (als Nebenfach)**

2-204	V	Grundlagen der analytischen Chemie II	Wanczek
		2 SWS, Mo 8-9.30, NW 2, Raum A 0242 (ab 11. 4.)	
2-205	V	Chemie der Übergangsmetalle	Röschenthaler
		2 SWS, Fr 10-13, NW 2, Raum A 0242	
<hr/>			
5-001	KO	Kolloquium, 14tägig	alle Hochschullehrer des Studiengangs Geologie- Paläontologie
		2 SWS, Do 16-18, Raum C 1010, ZB Geow. 2	

**Doktorandenstudium**

5-002	S	Seminar für Doktoranden über aktuelle Forschungsarbeiten, 14tägig 2 SWS, Do 16-18 Raum C 1010 ,ZB Geow. 2	alle Hochschullehrer des Studiengangs Geologie- Paläontologie
5-003	V+P	Paläo-Ozeanographie: Grundlagen und aktuelle Forschungsthemen 6 Tage Blockkurs 4. 7.-9. 7.	Berger, Wefer
5-004	V+P	Computer-Modellierung von Geosystemen 5 Tage Blockkurs 11. 7.-15. 7.	Schulz

**Arbeitsgebiet Physiographie und Polargeographie**

Die Lehrveranstaltungen des Arbeitsgebietes Physiogeographie und Polargeographie werden im Studiengang Geographie (Dipl.- und Lehramt/Fachbereich 8) angeboten. (s. Lehrveranstaltungsverzeichnis des Fachbereichs 8)

## Fachbereich 6 – Rechtswissenschaft

Der Fachbereich Rechtswissenschaft bildet Juristen aus. Der dazu erforderliche Studiengang ist weitgehend durch die Anforderungen des Deutschen Richtergesetzes bestimmt; der Jurist muß die Befähigung zum Richteramt erwerben; sie eröffnet auch den Zugang zu anderen juristischen Berufen, in der Verwaltung, der Rechtsanwaltschaft, der Wirtschaft usw.

In Bremen ist aufgrund einer Experimentierklausel des Deutschen Richtergesetzes seit 1971 eine **einstufige Juristenausbildung** durchgeführt worden, die aufgrund des Bremischen Juristenausbildungsgesetzes (BremJAG) in der Fassung vom 29. Juli 1976 (BremGBI. S. 181 mit Änderungen) universitäre und praktische Ausbildung verbindet und nach ausbildungsbegleitenden Leistungskontrollen sowie abgeschichteten Prüfungen die Befähigung zum Richteramt in einer Abschlußprüfung zu erwerben ermöglicht. Diese Ausbildung läuft im Herbst 1991 aus; gegenwärtig befinden sich noch drei Jahrgänge in diesem Ausbildungsgang.

Durch das 3. Gesetz zur Änderung des Deutschen Richtergesetzes vom 25. Juli 1984 (BGBl. I S. 995) ist die Juristenausbildung in dem Sinn bundesweit vereinheitlicht worden, daß auch in Bremen eine **zweistufige Juristenausbildung** durchzuführen ist. Das dafür maßgebliche Gesetz über die erste juristische Staatsprüfung und den juristischen Vorbereitungsdienst (JAPG) vom 24. September 1985 (BremGBI. S. 161) hat bewirkt, daß für den Jahrgang 1985/86 und die folgenden Jahrgänge nur noch eine Aufnahme in die zweistufige Juristenausbildung möglich ist. Diese sieht ein in der Regel 9 Semester dauerndes Studium der Rechtswissenschaft mit abschließender erster juristischer Staatsprüfung vor und danach einen zweieinhalbjährigen Vorbereitungsdienst, der mit einer zweiten juristischen Staatsprüfung abschließen soll. Die zur Durchführung erforderlichen Bestimmungen sind inzwischen in Kraft gesetzt. Nach einem das bisherige Eingangsstudium fortentwickelnden Einführungssemester findet das Studium in den in § 14 II und III JAPG aufgezählten Kern- und Pflichtfächern statt. In den Kriminalwissenschaften/Strafrecht und im Öffentlichen Recht finden im 3. Semester, im Bürgerlichen Recht im 4. Semester erstmals die bundeseinheitlich vorgeschriebenen studienbegleitenden Leistungskontrollen (mit Aufsichtsarbeiten) statt, die alle Studierenden spätestens bis zum 6. Semester bestanden haben müssen. Im Anschluß daran finden bis zum 6. Semester die Übungen für Fortgeschrittene in den Kriminalwissenschaften/Strafrecht, im Öffentlichen Recht und im Bürgerlichen Recht statt. Ferner sind nach dem 5. Semester 2 Monate und nach dem 6. Semester 1 Monat praktische Studienzeiten in der veranstaltungsfreien Zeit bei Rechtsanwälten, Gerichten und/oder Verwaltungsbehörden abzuleisten. Zu einem frei zu wählenden Zeitpunkt ist ferner eine Lehrveranstaltung mit schriftlichen Arbeiten in einem Grundlagenfach zu besuchen. Das letzte Studienjahr vor der ersten Staatsprüfung (7./8. Semester) dient einerseits der Ausbildung in einem der Schwerpunkte Wirtschaftsrecht/Bürgerliches Recht, Kriminalwissenschaften/Strafrecht, Öffentliches Recht, Arbeitsrecht/Sozialrecht mit Anfertigung einer schriftlichen Arbeit,

andererseits der Examensvorbereitung. Die erste juristische Staatsprüfung besteht aus einer Hausarbeit, drei Klausuren und einer mündlichen Prüfung in den Pflichtfächern und in einem Schwerpunktbereich.

Die **Forschung** des Fachbereichs Rechtswissenschaft erstreckt sich auf zahlreiche Rechtsgebiete. Durch Projekte des Hauptstudiums II und der künftigen Schwerpunktausbildung sowie durch die Möglichkeit der Promotion zum Dr. jur. ist sie mit der Lehre verbunden. Durch Zusammenarbeit des Fachbereichs mit dem Zentrum für Europäische Rechtspolitik (ZERP) an der Universität Bremen existiert ein Forschungsverbund, der die Durchführung längerfristiger, größerer Forschungsvorhaben ermöglicht. Innerhalb des Fachbereichs bestehen fünf wissenschaftliche Einheiten, in denen die Forschung im Fachbereich auf verschiedene Themenbereiche konzentriert ist; es sind die Wissenschaftlichen Einheiten „Praktische Implementationsbedingungen zivilrechtlicher Konfliktbearbeitung“, „Sozialschutzfunktionen des Wirtschafts- und Privatrechts“, „Kriminalpolitikforschung“, „Technik – Umwelt – Energie – Recht“ sowie „Internationale Beziehungen und Völkerrecht, Rechtsvergleichung, politische Anthropologie“.

Der Fachbereich 6 betreut den Studiengang Rechtswissenschaft (auslaufende einstufige Juristenausbildung und ab WS 85/86 begonnene zweistufige Juristenausbildung).

	Raum	Ruf
<b>Sprecher des Fachbereiches</b>		
Prof. Dr. U. K. Preuß	GW 2, A 3450	-2127
<b>Fachbereichssekretär</b>		
Hans-Jürgen Koch	GW 2, B 3930	-2233
<b>Geschäftsstelle für den Fachbereichsrat</b>		
Wilfried Deichsel	GW 2, B 3930	-2179
<b>Geschäftsstelle für Studienbescheinigungen</b>		
Cornelia Abeling	GW 2, B 3970	-2180
<b>Geschäftsstelle für den Promotionsausschuß Dr. jur.</b>		
Marion Schön	GW 2, B 3935	-2351

# Neue Studienliteratur.

## Freiwillige Gerichtsbarkeit

### Kurzlehrbuch

von Prof. Dr. Wolfgang Brehm, Lehrstuhl für Zivilrecht,  
insbesondere Verfahrens-, Zwangsvollstreckungs-  
und Konkursrecht an der Universität Bayreuth

*Schriftenreihe »Rechtswissenschaft heute«*

1988, 326 Seiten, DM 38,50; ISBN 3-415-01320-0

---

## Baurecht, Raumordnungs- und Landesplanungsrecht

### Kurzlehrbuch

von Professor Dr. Hans-Joachim Koch und  
Rüdiger Hosch, Ltd. Ministerialrat

*Schriftenreihe »Rechtswissenschaft heute«*

1988, ca. 360 Seiten, DM 38,-; ISBN 3-415-01332-4

---

## Verwaltungslehre

### Kurzlehrbuch

von Professor Dr. Helmut Lecheler, Lehrstuhl für Öffentliches  
Recht und Verwaltungswissenschaften an der Universität  
Erlangen-Nürnberg

1988, ca. 312 Seiten, ca. DM 39,-; ISBN 3-415-01319-7

---

## Grundzüge des Verwaltungsrechts und des Verwaltungsprozeßrechts

von Professor Dr. Klaus Obermayer

1988, 3. Auflage, 256 Seiten, DM 56,-; ISBN 3-415-01337-5

---

Zu beziehen bei Ihrer Buchhandlung oder beim  
RICHARD BOORBERG VERLAG, Scharrstraße 2, 7000 Stuttgart 80



BOORBERG

**Professorinnen / Professoren / Honorarprofessoren**

- BILLERBECK, Rudolf, Dr. rer. pol., Professor;**  
Politische Soziologie, Organisationssoziologie und Verwaltungsforschung;  
Parkstraße 23, 2800 Bremen, Telefon 34 76 31  
GW 2, B 3620, Telefon -2165
- BÖLLINGER, Lorenz, Dr. jur., Professor;**  
Kriminalwissenschaften;  
Bulthauptstraße 34, 2800 Bremen  
GW 2, A 3500, Telefon -3068
- BRÜGGEMEIER, Gert, Dr. jur., Professor;**  
Zivil-, Wirtschafts- und Steuerrecht;  
Horner Heerstraße 16, 2800 Bremen 33  
GW 2, A 3500, Telefon -2597
- DÄUBLER, Wolfgang, Dr. jur., Professor;**  
Arbeits-, Handels- und Wirtschaftsrecht;  
Geierweg 20, 7409 Dusslingen, Telefon (0 70 72) 77 70  
GW 2, A 3530, Telefon -2132 – Forschungssemester –
- DAMM, Reinhard, Dr. jur., Professor;**  
Rechtswissenschaft mit dem Schwerpunkt Zivil- und Verfahrensrecht  
sowie Wirtschaftsrecht;  
Dahlienweg 7, 2807 Achim-Baden, Telefon (0 42 02) 7 09 22  
GW 2, B 3640, Telefon -3596
- DERLEDER, Peter, Dr. jur., Professor;**  
Bürgerliches Recht;  
Orleansstraße 74 b, 2800 Bremen, Telefon 44 30 38  
GW 2, A 3350, Telefon -2140  
Sprechzeiten: Mo 11.00–12.00 Uhr – Forschungssemester –
- DUBISCHAR, Roland, Dr. jur., Professor;**  
Privatrecht, Rechtstheorie und neuere Privatrechtsgeschichte;  
GW 2, B 3710, Telefon -2049
- FEEST, Johannes, Dr. Soz. Wiss., Professor;**  
Strafverfolgung, Strafvollzug, Strafrecht;  
Wernigeroder Straße 20, 2800 Bremen, Telefon 49 47 23  
GW 2, A 3560, Telefon -2383  
Sprechzeiten: Do 12.00–13.00 Uhr – Forschungssemester –
- FRANCKE, Robert, Dr. jur., Professor;**  
Didaktik der Juristenausbildung und Öffentliches Recht;  
Kulenkampffallee 182, 2800 Bremen, Telefon 21 25 04  
GW 2, A 3620, Telefon -3061/-2139 – Forschungssemester –
- GESSNER, Volkmar, Dr. jur., Professor;**  
Rechtssoziologie, Rechtsvergleichung, Europäische Rechtspolitik;  
Kohlhökerstraße 6, 2800 Bremen  
GW 1, C 2145, Telefon -3213

- GOTTHOLD, Jürgen, Dr. jur., Dipl.-Volkswirt, Professor;**  
Ökonomische Analysen von Rechtsproblemen, insbesondere in den  
Gebieten des Zivil-, Arbeits- und Wirtschaftsrechts;  
Bismarckstraße 12, 3550 Marburg (z. Z. beurlaubt)
- HART, Dieter, Dr. jur., Professor;**  
Rechtswissenschaften mit dem Schwerpunkt Zivilrecht, Handels- und  
Gesellschaftsrecht, Wirtschaftsrecht;  
Alten Eichen 38, 2800 Bremen 33, Telefon 23 64 03  
GW 2, B 3260, Telefon -2059
- HEINRICHS, Helmut, Präsident des Oberlandesgerichts Bremen,  
Honorarprofessor; Bürgerliches Recht und Wirtschaftsrecht;**  
Peter-Henlein-Straße 110, 2800 Bremen, Telefon 27 13 87
- HINZ, Manfred, Dr. jur., Professor;**  
Öffentliches Recht, Politische Soziologie und Rechtssoziologie;  
Privattelefon (0 42 45) 7 86  
GW 2, A 3400, Telefon -3063/-2387 (z. Z. beurlaubt)
- HIRSCH, Martin, Bundesverfassungsrichter a. D., Honorarprofessor;**  
Welfenstraße 30, 7500 Karlsruhe, Telefon (07 21) 81 50 62
- HOFFMANN, Reinhard, Dr. jur., Professor;**  
Öffentliches Recht, kollektives Arbeitsrecht, Politische Wissenschaften;  
Bleicherstraße 11, 2800 Bremen 33, Telefon 32 42 60 (z. Z. beurlaubt)
- JOERGES, Christian, Dr. jur., Professor;**  
Zivilrecht, Recht der internationalen Wirtschafts- und Arbeitsbeziehungen;  
Bulthauptstraße 34, 2800 Bremen, Telefon 34 67 23  
GW 1, C 2140, Telefon -2840 – GW 2, B 3260, Telefon -2010  
(beurlaubt bis 31. 5. 1988)
- KNIEPER, Rolf, Dr. jur., Professor;**  
Bürgerliches- und Wirtschaftsrecht;  
Marcusallee 21, 2800 Bremen 33  
GW 2, A 3380, Telefon -3062 (z. Z. beurlaubt)
- KRAMER, Helmut, Dr. jur., Vertretungsprofessor;**  
Bürgerliches- und Wirtschaftsrecht;  
Herrenbreite 18 A, 3340 Wolfenbüttel, Telefon (0 53 31) 7 11 35  
GW 2, A 3380, Telefon -3062
- KÜHL, Jörn, Dr. jur., Vertretungsprofessor;**  
Strafrecht, Strafprozeßrecht;  
Kohlhökerstraße 67, 2800 Bremen, Telefon 7 30 37  
GW 2, A 3600, Telefon -2475
- LADEUR, Karl-Heinz, Dr. jur., Professor;**  
Rechtswissenschaft mit dem Schwerpunkt öffentliches Recht und  
Verwaltungswissenschaft;  
Deliusweg 21, 2800 Bremen 33, Telefon 23 95 57  
GW 2, B 3681, Telefon -2257

- LICHTENBERG, Hagen, Dr. jur., Professor;**  
Arbeitsrecht;  
Bergiusstraße 11, 2800 Bremen 33  
GW 2, B 3711, Telefon -2235
- MEYER, Jürgen, A. E., Dr. jur., Professor;**  
Arbeits- und Sozialrecht mit dem Schwerpunkt Arbeitsrecht;  
Uhlandstraße 16, 2800 Bremen, Telefon 34 16 34  
GW 2, 3410, Telefon -3064
- PREUSS, Ulrich-K., Dr. jur., Professor;**  
Öffentliches Recht und Verwaltungswissenschaften;  
Kreftingstraße 1, 2800 Bremen, Telefon 70 20 58  
Kreftingstraße 1, 2800 Bremen, Telefon 70 34 58  
GW 2, A 3450, Telefon -2127
- REICH, Norbert, Dr. jur., Professor;**  
Zivilrecht, Wirtschaftsrecht und Europäische Rechtspolitik;  
Wachmannstraße 77, 2800 Bremen 1, Telefon 3 49 81 62  
GW 1, C 2170, Telefon -3214  
Sprechzeiten: Mo 14.00–15.00 Uhr
- RINKEN, Alfred, Dr. jur., Professor;**  
Öffentliches Recht, Staats- und Verfassungstheorie u. Rechtsphilosophie;  
Treseburger Straße 37, 2800 Bremen, Telefon 44 07 62  
GW 2, A 3590, Telefon -2136
- SCHEFOLD, Dian, Dr. jur., Professor;**  
Öffentliches Recht, einschl. allgemeine Staatslehre und neuere Verfassungsgeschichte, mit dem Schwerpunkt Verwaltungsrecht;  
Blankenburger Straße 34, 2800 Bremen 1, Telefon 4 98 59 62  
GW 2, B 3630, Telefon -2166
- SCHMIDT, Eike, Dr. jur., Professor;**  
Rechtstheorie, Bürgerliches Recht und Verfahrensrecht;  
Schwachhausen Ring 54, 2800 Bremen, Telefon 34 99 123  
GW 2, A 3650, Telefon -2137
- SCHMINCK-GUSTAVUS, Christoph Ulrich, Dr. jur., Professor;**  
Rechtsgeschichte;  
Lahnstraße 90, 2800 Bremen, Telefon 50 50 42  
GW 2, A 3360, Telefon -3060/-2155
- SCHUMANN, Karl F., Dr. phil., Professor;**  
Rechtswissenschaft mit dem Schwerpunkt Kriminologie;  
Wachmannstraße 86, 2800 Bremen, Telefon 34 48 22  
GW 2, A 3370, Telefon -2134
- STUBY, Gerhard, Dr. jur., Professor;**  
Öffentliches Recht und wissenschaftliche Politik;  
Richard-Dehmel-Straße 10, 2800 Bremen, Telefon 21 13 31  
GW 2, A 3550, Telefon -2133

**TEUBNER, Gunther, Dr. jur., MA., Professor;**  
Privatrecht, Handels- und Gesellschaftsrecht, Rechtssoziologie;  
GW 2, A 3650, Telefon -2398 (z. Z. beurlaubt)

**THOSS, Peter, Dr. jur., Professor;**  
Strafrecht und Kriminalpolitik;  
Curierstraße 54, 2800 Bremen 33, Telefon 27 11 68  
GW 2, A 3480, Telefon -2129

**WAHSNER, Roderich, Dr. jur., Professor;**  
Arbeits- und Sozialrecht, einschl. der sozialen Grundrechte;  
Delbrückstraße 2, 2800 Bremen, Telefon 34 75 20  
KUA 0220, Telefon -3407/-3289  
Sprechzeiten: Mi. 10.00–12.00 Uhr

**WINTER, Gerd, Dr. jur., Professor;**  
Öffentliches Recht, Verfahrensrecht, Rechtssoziologie;  
Elsa-Brandström-Straße 8, 2800 Bremen, Telefon 23 70 02  
GW 2, A 3460/GW 1, C 2180, Telefon -2840/-2128/-2247

### **Wissenschaftliches Personal**

**COLNERIC, Ninon, Dr. jur., Privatdozentin;**  
Arbeitsrecht, Rechtssoziologie, Sozialrecht;  
Theaterwall 36, 2900 Oldenburg, Telefon (04 41) 1 43 47

**MAYER, Udo, Dr. jur., Privatdozent;**  
Arbeitsrecht;  
Hochschule für Wirtschaft und Politik Hamburg;  
Postfach 13 22 56, 2000 Hamburg 13, Telefon (0 40) 41 23 35 22

**MÜCKENBERGER, Ulrich, Dr. jur., Privatdozent;**  
Arbeits- und Sozialrecht, Politische Wissenschaft;  
Kreftingstraße 4, 2800 Bremen, Telefon 7 69 47

**QUINTEROS-YANEZ, Luis, M. A., Dr. jur., wiss. Mitarbeiter;**  
Theorie der internationalen Beziehungen unter besonderer Berücksichtigung des Völkerrechts und der Außenpolitik;  
Querreihe 48, 2804 Lilienthal-Worphausen, Telefon (0 47 92) 29 02  
GW 2, A 2310, Telefon -2226

## Fachbereich 6 – Rechtswissenschaft

### Lehrprogramm der einstufigen Juristenausbildung

#### Hauptstudium I (8. Semester)

6–001	K	Vertiefung im Zivilrecht; 3 SWS; Do 10–13, GW II, B 3030 3 SWS; Do 10–13, GW II, B 3200	D. Hart E. Schmidt
6–002	K	Zivilprozeßordnung/Kündigungsschutzgesetz; 3 SWS; Di 10–13, GW II, B 3200 3 SWS; Di 10–13, GW II, B 1170	V. Gessner R. Damm
6–003	K	Vertiefung im Öffentlichen Recht; 3 SWS; Do 14–17, GW II, B 3030 3 SWS; Do 14–17, GW II, B 3200	K. H. Ladeur M. Kutscha (LB)
6–004	K	Verfahrensrecht/Verwaltungsprozeßordnung; 4 SWS; Di 8–10, GW II, B 3200 Do 8–10, GW II, B 3200 Beginn: 19. 5. 1988 2 SWS; Di 8–10, GW II, B 1170	A. Rinken    I. Kramer (LB)

#### Praxisbegleitung

Die nachfolgenden Begleitkurse werden gem. § 14 I BremJAG von Universität und APA gemeinsam veranstaltet.)

Rechtsanwalt II (Mai–September); 4 SWS,	Chr. Schminck-Gustavus
Verwaltung II (Mai–September); 5 SWS	A. Rinken

#### Hauptstudium II (12. Semester)

##### 1. Schwerpunkt: Arbeit/Wirtschaft

##### 1.1 Projekt: Vertragshaftung

6–005	PP	Ökonomische Analyse des Haftungs- und Vertragsrechts; 2 SWS, Do 15–17, GW II, B 1630	G. Brüggemeier D. Krause
6–006	AV	Wettbewerbs- und Kartellrecht; 3 SWS, Ort und Zeit n. V. Chr. Joerges	
6–007	AV	Haftung; 3 SWS, Di 10–13, GW II, B 1630	G. Brüggemeier

# Studienliteratur Carl Heymanns Verlag

## **Völkerrecht**

Prof. Dr. Ignaz Seidl-Hohenveldern  
6., *neubearbeitete Auflage*  
1987. XXIV, 458 S. kart. DM 49,-

## **Europarecht**

Prof. Dr. Dr. Albert Bleckmann  
4., *neubearbeitete und erweiterte Auflage*  
1985. XVII, 519 S. kart. DM 43,-

## **Staatsrecht II**

Allgemeine Grundrechtslehren  
Prof. Dr. Dr. Albert Bleckmann  
2., *neubearbeitete und erweiterte Auflage*  
1985. XV, 365 S. kart. DM 33,80

## **Verwaltungslehre**

Prof. Dr. Werner Thieme  
4., *erweiterte und völlig neu bearbeitete Auflage*  
1984. XVII, 548 S. kart. DM 52,-

## **Verwaltungsverfahrenrecht**

Ein Studienbuch  
Prof. Dr. Carl Hermann Ule /  
Prof. Dr. Hans-Werner Laubinger  
3., *neubearbeitete Auflage*  
1986. XXIX, 598 S. kart. DM 48,-

## **Öffentlich-rechtliche Klausurenlehre mit Fallrepetitorium**

Prof. Dr. Günter Erbel  
Band I: Staatsrecht  
2., *überarbeitete und erweiterte Auflage*  
1983. XVI, 378 S. kart. DM 29,80  
Band II: Verwaltungsrecht  
2., *überarbeitete und erweiterte Auflage*  
1983. XXV, 683 S. kart. DM 49,50

## **Bürgerliches Recht**

Eine nach Anspruchsgrundlagen geordnete  
Darstellung zur Examensvorbereitung  
Prof. Dr. Dieter Medicus  
13., *neubearbeitete Auflage*  
1987. XV, 607 S. kart. DM 34,-

## **Übung im Bürgerlichen Recht für Anfänger**

Prof. Dr. Eberhard Wieser  
3., *verbesserte Auflage*  
1986. XI, 74 S. kart. DM 14,-

## **Allgemeiner Teil des Bürgerlichen Gesetzbuches**

Prof. Dr. Hans Brox  
11., *verbesserte Auflage*  
1987. XXIV, 357 S. kart. DM 28,-

## **Der Allgemeine Teil des BGB**

Prof. Dr. Christoph Hirsch  
1986. X, 306 S. kart. DM 36,-

## **Unerlaubte Handlungen und Schadensersatz**

Prof. Dr. Erwin Deutsch  
1987. XXVIII, 249 S. kart. DM 29,80

## **Sachenrecht**

Prof. Dr. Klaus Müller  
1987. LI, 924 S. kart. DM 65,-

## **Erbrecht**

Prof. Dr. Hans Brox  
10., *verbesserte Auflage*  
1986. XXXI, 456 S. kart. DM 28,-

## **Grundzüge des Zivilprozeßrechts**

Prof. Dr. Eberhard Wieser  
unter Mitw. v. Klaus-Peter Rummer  
1986. XIV, 139 S. kart. DM 26,80

## **Der Zivilprozeßrechtsfall**

em. o. Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Gottfried  
Baumgärtel  
7., *völlig neu bearbeitete Auflage*  
1987. XIII, 167 S. kart. DM 32,-

## **Zwangsvollstreckungsrecht**

Prof. Dr. Hans Brox / Dr. Wolf-D. Walker  
1986. XLIII, 874 S. kart. DM 65,-

## **Das Strafverfahren**

Prof. Dr. Ellen Schlüchter  
2., *überarbeitete und ergänzte Auflage*  
1983. L, 987 S. Ln. DM 109,-

## **Kriminologie, Jugendstrafrecht, Strafvollzug**

Fälle und Lösungen zu Grundproblemen  
Prof. Dr. Ulrich Eisenberg  
1986. XII, 239 S. kart. DM 34,80

## **Übungen im Strafrecht für Anfänger**

Prof. Dr. Hans-Dieter Schwind, Dr. Einhard Franke  
u. Manfred Winter  
1985. XVI, 192 S. DIN A 4. kart. DM 29,80

## **Strafrechtliche Klausurenlehre mit Fallrepetitorium**

5., *völlig neu bearbeitete und erweiterte Auflage*  
von Prof. Dr. Bernd Schönemann  
1987. Ca. 450 S. Etwa DM 32,-

## **Handelsrecht**

Prof. Dr. Karsten Schmidt  
3., *völlig neu bearbeitete und erweiterte Auflage*  
1987. XXXIII, 948 Seiten. Leinen DM 124,-  
ISBN 3-452-20423-5

## **Gesellschaftsrecht**

Prof. Dr. Karsten Schmidt  
1986. LII, 1458 S. Ln. DM 142,-

## **Wirtschaftsrecht**

6., (vollst.) *neu bearbeitete Auflage*  
von Prof. Dr. Eberhard Schwark  
1986. XXVIII, 373 S. kart. DM 32,-

## **Rechtssoziologie**

Prof. Dr. Klaus F. Röhl  
1987. XLVIII, 595 S. Pl. DM 138,-

**Projektübergreifend**

- |       |    |   |                 |
|-------|----|---|-----------------|
| 6-008 | AV | Zivilprozeß- und Zwangsvollstreckungsrecht; 2 SWS,<br>Di 15-17, GW II, B 1630 | J. Schaper (LB) |
|-------|----|---|-----------------|

**1.2 Projekt: Zukunft der Arbeit und des Arbeitsrechts**

- |       |    |  |                              |
|-------|----|--|------------------------------|
| 6-009 | PP | Zukunft des Arbeits- und Sozialrechts; 2 SWS,<br>Mo 10-12, GW II, B 1170   | R. Wahsner<br>J. A. E. Meyer |
| 6-010 | AV | Staatliche Existenzsicherung II – Zukunftsperspek-<br>tiven des Sozialrechts; 2 SWS,<br>Do 10-12, GW II, B 1170  | J. A. E. Meyer               |
| 6-011 | AV | Prekäre Beschäftigung – im Öffentlichen Dienst;<br>2 SWS, Mo 13-15, GW II, B 1170                                | R. Wahsner                   |
| 6-012 | AV | Frauenarbeit gestern und heute II: Förderpläne;<br>4 SWS, Do 13-17, GW II, B 1170, 14tägig                       | S. Raasch (LB)               |
| 6-013 | AV | Rechtsmodelle der Selbstverwaltung II; 2 SWS,<br>Mo 15-17, GW II, B 1170   | T. Eichler-<br>Weiskorn (LB) |
| 6-014 | AV | Grundzüge und Praxisprobleme des sozialgericht-<br>lichen Verfahrens; 4 SWS, Do 13-17, GW II, B 1170,<br>14tägig | NN (LB)                      |

**Projektergänzender Kurs**

- |       |  |  |                   |
|-------|--|--|-------------------|
| 6-051 |  | Ausländerrecht und Ausländerpolitik; 2 SWS,<br>Mi 13-15, GW II, B 3200 | K. Sieveking (LB) |
|-------|--|--|-------------------|

**1.3 Projekt: Neue Vertrags- und Vertriebsformen**

- |       |    |   |                            |
|-------|----|---|----------------------------|
| 6-015 | PP | Neue Vertrags- und Vertriebsformen; 3 SWS,<br>Mo 14-17, GW II, A 3340         | H. Lichtenberg<br>N. Reich |
| 6-016 | AV | Arbeitsrecht; 3 SWS, Di 13-16, GW II, A 3340                                  | H. Lichtenberg             |
| 6-017 | AV | Deutsches und europäisches Wettbewerbsrecht;<br>3 SWS, Di 9-12, GW II, A 3340 | N. Reich                   |

**Projektübergreifend**

- |       |    |   |                 |
|-------|----|---|-----------------|
| 6-008 | AV | Zivilprozeß- und Zwangsvollstreckungsrecht;<br>2 SWS, Di 15-17, GW II, B 1630 | J. Schaper (LB) |
|-------|----|---|-----------------|



6-028	K	Deliktsrecht; 2 SWS; Mi 13-15, GW II, B 2890	E. Schmidt
6-029	K	Grundzüge des kollektiven Arbeitsrechts; 2 SWS; Mi 15-17, GW II, B 2890	H. Lichtenberg
6-030	K	Kriminwissenschaften II (Strafrechtsschutz von Leben und Gesundheit);	
	PP	2 SWS, Mo 13-15, GW II, B 1410	P. Thoss
	K 1	2 SWS, Mo 8-10, GW II, A 3540	P. Thoss
	K 2	2 SWS, Do 8-10, GW II, A 3540	P. Thoss
6-031	K	Verfassungsrecht I; 4 SWS; Di 10-12, GW II, B 1410; Do 13-15, GW II, B 1410	D. Schefold
		4 SWS; Di 13-15, GW II, MZH 7260; Do 13-15, GW II, MZH 5210	NN (LB)
6-032	K (G)	Methodenlehre II; 2 SWS; Mo 10-12, GW II, B 1410	H. W. Micklitz (LB)
6-033	Ü (G)	Justiz/Advokatur/Verwaltung – Übung –; 2 SWS, Fr 8-10, GW II, B 2880	Chr. Schminck- Gustavus
6-034	Ü (G)	Grundlagen politischer Herrschaft – Übung –; 2 SWS; Fr 10-12, GW II, B 28880; 2 SWS; Fr 10-12, GW II, B 1170	Chr. Schminck- Gustavus D. Schefold

#### 4. Semester

(In diesem Semester werden für die Wiederholung der studienbegleitenden Leistungskontrollen im Öffentlichen Recht und Kriminwissenschaften/Strafrecht lediglich je 3 Klausuren angeboten. Die Termine werden durch Aushang bekanntgegeben. Einschreibefrist bis zum 15. 4. 1988 [vgl. § 4 Abs. 1 UPO I]).

6-035	K	Kreditgeschäfte und Kreditsicherung; 4 SWS; Di 8-10, GW II, B 2890; Fr 8-10, GW II, B 2890	K. Plett
6-036	K	Ausgleichsschuldverhältnisse; 3 SWS; Mo 13-16, GW II, B 2890	H. Kramer
6-037	Ü	Übungen im Bürgerlichen Recht; 2 SWS, Mo 10-12, GW II, A 3540 2 SWS, Mo 10-12, GW II, B 3200	R. Dubischar H. Lichtenberg
6-038	K	Kriminwissenschaften IV (Theorie und Praxis des Strafverfahrens I: Strafprozeß); 4 SWS; Do 8-10, GW II, B 2890; Fr 10-12, GW II, B 2890	J. Kühl

6-040	K	Allgemeines Verwaltungsrecht I; 4 SWS; Di 10-12, GW II, B 2890; Do 10-12, GW II, B 2890	G. Stuby
6-042	Ü	Übungen in den Kriminalwissenschaften für Fortgeschrittene; 2 SWS, Di 13-15, GW II, B 1410 2 SWS, Ort und Zeit n. V.	L. Bölinger J. Tietjen (LB)

## 6. Semester

6-043	K	Erbrecht; 2 SWS; Di 8-10, GW II, B 2900	H. Kramer
6-044	K	Wirtschaftsrecht; 2 SWS; Do 8-10, GW II, B 2900	D. Hart
6-045	K	ZPO: Erkenntnisverfahren; 3 SWS; Fr 10-13, GW II, B 2900	E. Schmidt
6-046	K	Wohnraummiete; 2 SWS; Di 13-15, GW II, B 2900	TH. Piegeler (LB)
6-047	K	Grundzüge des Sozialrechts; 2 SWS; Mi 15-17, GW II, B 2880	J. A. E. Meyer
6-048	Ü	Übungen im Bürgerlichen Recht für Fortgeschrittene; 2 SWS, Mi 13-15, GW II, B 2900	D. Hart
6-049	K	Besonderes Verwaltungsrecht; 4 SWS; Di 10-12, GW II, B 2900; Fr 8-10, GW II, B 2900	U. K. Preuß
6-050	Ü	Wiederholungsübung im Öffentlichen Recht für Fortgeschrittene; 2 SWS; Do 10-12, GW II, A 3340	D. Schefold

## Wahlkurse für die einstufige und zweistufige Juristenausbildung

6-051		Ausländerrecht und Ausländerpolitik; 2 SWS, Mi 13-15, GW II, B 3200	K. Sieveking (LB)
6-052		Transportrecht; 2 SWS, Mo 17-19, GW II, B 1170	R. Dubischar
6-053	(G)	Völkerrecht: Einführung in das Völkerrecht. Begriff, Charakter und Funktion: Untersuchung aktueller Problembereiche in Theorie und Praxis der Staaten; 2 SWS, Do 10-12, GW II, B 1630	L. Quinteros-Yanez
6-054		Transnationale Gerichtsbarkeit: Gerichte und deren Rechtsprechung im innerstaatlichen und zwischenstaatlichen Bereich; 2 SWS, Do 13-15, GW II, B 1630	L. Quinteros-Yanez

6-055 (G)	Entwicklungsrecht: Grenzen und Perspektiven der Weiterentwicklung und Kodifikation des Völkerrechts in ökonomischen, sozialen und kulturellen Dimensionen; die Gegensätze zwischen Industrienationen und Entwicklungsländern; 2 SWS, Mi 10-12, GW II, B 1330	L. Quinteros-Yanez
6-039	Menschenrechte: Das Spannungsfeld zwischen individuellen Grundrechten und den Rechten der Völker; die „Dritte Welt“ und die Menschenrechte 2 SWS, Di 13-15, GW II, B 3200	L. Quinteros-Yanez
6-041	Expertenhaftung: 2 SWS, Do 13-15, GW II, A 3340	R. Damm
6-056	Entstehungsgeschichte des Grundgesetzes; 2 SWS, Do 15-17, GW II, A 3340	G. Stuby
OEL-804	Rechtsgüterschutz im Sozial-, Bildungs-, Rehabilitations- und Gesundheitsrecht einschl. der verfahrensrechtlichen Sicherungen; 3 SWS, siehe Aushang bei der OEL	L. Dietze
OEL-805	Die Grundrechte als „objektive Wertordnung“: moderne oder mittelalterliche Scholastik? – logisch-pragmatisches Untersuchungsthema – 2 SWS, Fr 15-17, GW II, A 3340	L. Dietze
12-118	Der Rechtsfall: Vorarbeiten, Lösungstechniken; 2 SWS, Fr 13-15, GW II, A 3340	L. Dietze
6-057	Urheberrecht; 1 SWS, Di 16-18, GW II, B 3030, 14tägig ab 5. 4. 1988	K. Plett
6-058	Formen und praktische Handhabung grenzüberschreitender Privat- und Arbeitsrechtsbeziehungen, 2 SWS, Mi 15-17, GW I, C 2070	V. Gessner
6-059	Anwaltliche Beratung in Scheidungsfällen; 2 SWS, Di 15-17, GW II, A 2150	J. Falke (LB) Th. Roethe (LB)
6-060	Privatversicherungsrecht; 2 SWS, Mo 16-18, GW II, B 3030	G. Voigt (LB)
6-061	Recht der Allgemeinen Geschäftsbedingungen; 2 SWS, Do 15-17, GW II, A 3540	H. Heinrichs
6-062	Fraudendiskriminierung im Recht II; Blockseminar am 18. 5., 15. 6. und 29. 6. 1988 Der Ort wird noch bekanntgegeben. Nachfragen in GW II, B 2160	B. Sokol (LB)
6-063	Europarecht; 2 SWS; Mi 10-12, GW II, A 3390	H. Lichtenberg

(G) = Erwerb des Grundlagenscheines gem. § 11 Abs. 2 Nr. 4 JAPG

## **Fachbereich 7 – Wirtschaftswissenschaft**

---

### **Der Ablauf des wirtschaftswissenschaftlichen Studiums**

Das Studium der Wirtschaftswissenschaft gliedert sich in ein Grundstudium, das die ersten vier Semester umfaßt und ein Hauptstudium, das das fünfte bis achte Semester umfaßt. Im neunten Semester wird in der Regel die Diplomarbeit geschrieben. Das Studium wird mit dem Titel „Diplomökonom“ bzw. „Diplomökonomin“ abgeschlossen.

Im Grundstudium liegt die Pflichtstundenzahl zwischen 16 und 20 Stunden Lehrveranstaltungen pro Woche. Dazu werden noch Propädeutika, d. h. Lehrveranstaltungen mit einführendem Charakter (z. B. in Mathematik oder Buchhaltung) und Arbeitsgruppen, d. h. Veranstaltungen unter Anleitung von Studenten und Studentinnen höherer Semester angeboten.

Das Hauptstudium gliedert sich in das Projektstudium (bestehend aus 2 zwei- bzw. dreisemestrigen Projekten) und das Vertiefungsstudium. In einem Projekt sind eine Reihe von Lehrveranstaltungen, die Aspekte eines „Projektthemas“ abhandeln, zusammengefaßt. Das Thema des Projekts soll sich auf ein Tätigkeitsfeld für Wirtschaftswissenschaftler beziehen und Bedingungen sowie Anforderungen der künftigen beruflichen Praxis aufnehmen. Ebenfalls sollen unterschiedliche methodische Ansätze im Projekt vertreten sein, um fachübergreifende und interdisziplinäre Kooperation zu ermöglichen. Weitere Kriterien für ein Projekt sind in der Studienordnung unter Ziffer 3c) des Hauptstudiums angegeben.

Neben dem Studium in Projekten ist im Hauptstudium noch das sogenannte Vertiefungsstudium zu betreiben. Im Vertiefungsstudium sind einzelne Lehrveranstaltungen zu besonderen volks- oder betriebswirtschaftlichen sowie zu übergreifenden wirtschaftswissenschaftlichen Fragestellungen zu besuchen.

Weitere Informationen sind der Studien- und Prüfungsordnung zu entnehmen.

Der Fachbereich 7 betreut den Studiengang Wirtschaftswissenschaft.

	Raum	Ruf
<b>Sprecher des Fachbereiches</b> NN		
<b>Fachbereichssekretär</b> Peter Bolt	GW 2, B 3920	-3089
<b>Geschäftsstelle für den Fachbereichsrat</b> Anne Schlüter	GW 2, B 3975	-3184
<b>Geschäftsstelle für Studienbescheinigungen</b> Helga Bergmann	GW 2, B 3935	-2351
<b>Geschäftsstelle für den Diplom-Prüfungsausschuß Wirtschaftswissenschaft</b>		
Helga Bergmann	GW 2, B 3935	-2351
Gunda Waliczek	GW 2, B 3925	-2177
<b>Geschäftsstelle für den Promotionsausschuß Dr. rer. pol. und Dr. Jur.</b> Marion Schön	GW 2, B 3935	-2351
<b>Beauftragter für die Lehre</b> Prof. Dr. Jörg Huffschmid	GW 2, B 3780	-3072

### Professorinnen / Professoren

**BIESECKER, Adelheid, Dr. rer. pol., Professorin;**  
 Ökonomische Theorie unter besonderer Berücksichtigung ihrer gesellschaftshistorischen Entstehungsbedingungen;  
 Lohmannstraße 152, 2800 Bremen, Telefon 37 48 44  
 GW 2, B 3240, Telefon -2151 – **Forschungssemester** –

**BRITSCH, Klaus, Dr. rer. oec., Professor;**  
 Wirtschaftswissenschaft mit dem Schwerpunkt statistische und mathematische Methoden in ökonomischen Anwendungen;  
 Jürgen-Christian-Findorff-Straße 22, 2804 Lilienthal, Telefon 29/84 64  
 GW 2, B 2790, Telefon -2586

- DWORATSCHEK, Sebastian, Dr. rer. pol., Dipl.-Wirtsch.-Ingenieur, Professor;  
Wirtschaftswissenschaft mit dem Schwerpunkt Theorie und Praxis einzel-  
wirtschaftlicher Leitung und Organisation (incl. elektron. Datenverarbei-  
tung);  
Trupe 12, 2804 Lilienthal, Telefon (0 42 98) 16 32  
GW 2, B 2130, Telefon -3010/-3595
- GERSTENBERGER, Heide, Dr. disc. pol., Professorin;  
Theorie der bürgerlichen Gesellschaft und des Staates;  
Besselstraße 76, 2800 Bremen, Telefon 70 45 08  
GW 2, B 3250, Telefon -2153
- GRENZDÖRFFER, Klaus, Dr. rer. pol., Professor;  
Angewandte Wirtschaftstheorie einschließlich Ökonomie und Statistik;  
Schreiberstraße 38, 2800 Bremen 44  
GW 2, A 3790, Telefon -3073
- HEIDE, Holger, Dr. sc. pol., Professor;  
Stadt- und Regionalplanung unter besonderer Berücksichtigung der  
Umweltplanung;  
Nordholz 8, 2811 Warpe  
GW 2, A 3740, Telefon -3069
- HICKEL, Rudolf, Dipl.-Volkswirt, Dr. rer. pol., Professor;  
Politische Ökonomie mit den besonderen Schwerpunkten Bildungs-  
ökonomie und Staatsökonomie;  
Gustav-Pauli-Platz 17, 2800 Bremen, Telefon 34 71 49  
GW 2, A 3750, Telefon -3070 — **Forschungssemester** —
- HÜTTNER, Manfred, Dr. rer. pol., Professor;  
Betriebswirtschaft;  
Am Vierenberg 21, 2733 Hepstedt, Telefon (0 42 83) 16 16  
GW 2, A 3810, Telefon -3075
- HUFFSCHMID, Jörg, Dr. rer. pol., Professor;  
Politische Ökonomie der Bundesrepublik Deutschland unter besonderer  
Berücksichtigung der materialistischen Analyse sozioökonomischer Kon-  
zentrationenprozesse;  
Rückertstraße 1–3, 2800 Bremen, Telefon 59 35 14 / 59 40 08  
GW 2, A 3780, Telefon -3072
- KALMBACH, Peter, Dipl.-Volksw., Dr. oec. publ., Professor;  
Wirtschaftswissenschaft mit dem Schwerpunkt Verteilungstheorie und  
-politik;  
Altmannstraße 21, 2800 Bremen, Telefon 34 77 66  
GW 2, B 3060, Telefon -3276

- LANGE, Christoph, Dr. rer. pol., Professor;**  
Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Unternehmensrechnung  
Grenzweg 67b, 4600 Dortmund 30, Telefon (02 31) 46 55 55  
GW 2, A 3770, Telefon -3077
- LEITHÄUSER, Gerhard, Dr. rer. pol., Professor;**  
Wirtschafts- und Entwicklungspolitik;  
Hastedter Osterdeich 202, 2800 Bremen, Telefon 44 42 28  
GW 2, B 3120, Telefon -2594
- LEMPER, Alfons, Dr. rer. pol., Professor;**  
Außenhandelstheorie, Außenhandelspolitik, Internationale Wirtschafts-  
beziehungen;  
Am großen Feld 21, 2805 Stuhr II, Telefon (0 42 06) 76 20  
GW 2, B 3131, Telefon -2259 – **Forschungssemester** –
- NIEDER, Peter, Dr. rer. pol., Professor;**  
Wirtschaftswissenschaft mit dem Schwerpunkt Empirische Organisations-  
und Personalforschung;  
Ferd.-Schrey-Straße 36, 5600 Wuppertal 1, Telefon (02 02) 43 45 95  
GW 2, B 3490, Telefon -3578  
z. Z. beurlaubt
- SCHAEFER, Heinz, Dr. rer. pol., Professor;**  
Wirtschaftswissenschaft mit dem Schwerpunkt Empirische Wirtschafts-  
forschung;  
Graf-Engelbert-Straße 83, 4000 Düsseldorf 31, Telefon (02 03) 74 13 13  
GW 2, B 3480, Telefon -2251
- SCHWIERING, Dieter, Dr. rer. pol., Professor;**  
Wirtschaftswissenschaft mit dem Schwerpunkt Personalwesen insbes.  
betriebliche Mitbestimmung;  
Höhmannstraße 6, 1000 Berlin 33, Telefon (0 30) 8 26 23 36  
GW 2, B 3720, Telefon -2540/-2183
- SELL, Axel, Dr. sc. pol., Professor;**  
Wirtschaftswissenschaft mit dem Schwerpunkt internationale Wirtschafts-  
beziehungen unter besonderer Berücksichtigung multinationaler Unter-  
nehmungen;  
Potsdamer Straße 23, 2807 Achim, Telefon (0 42 02) 8 36 85  
GW 2, B 3700, Telefon -2167
- SILBERER, Günter, Dr. rer. pol., Professor;**  
Absatzwirtschaft, insbesondere Distributions- und Verbraucherforschung;  
Paul-Singer-Straße 86, 2800 Bremen 44  
GW 2, B 1160, Telefon -3197/-2183

**STEIGER, Otto, Fil. Dr., Professor;**

Allgemeine ökonomische Theorie und Praxis der ökonomischen Politik unter besonderer Berücksichtigung der Geschichte des Monetarismus und Fiskalismus;

Fesenfeld 32, 2800 Bremen 1, Telefon 7 60 86 / 70 43 96  
GW 2, A 3760, Telefon -3071

**STÖPLER, Siegm., Dr. rer. pol., Professor;**

Wirtschaftswissenschaft mit dem Schwerpunkt einzelwirtschaftliche Planungs- und Entscheidungsprozesse (Unternehmensforschung);

Bismarckstraße 129, 2800 Bremen 1, Telefon 70 18 66  
GW 2, B 3770, Telefon- 2258/-3179

**STUCHTEY, Rolf W., Dr. rer. pol., Professor;**

Seeverkehrswirtschaft;

Institut für Seeverkehrswirtschaft und Logistik, Am Dom 5a,  
2800 Bremen 1, Telefon 3 68 05 11/12

**WOHLMUTH, Karl, Dr. rer. comm., Professor;**

Vergleich ökonomischer Systeme unter besonderer Berücksichtigung der Arbeitsgebiete Wirtschaftslenkung in sozialistischen Ländern und Politische Ökonomie der unterentwickelten Regionen;

Am Lehester Deich 54, 2800 Bremen 33, Telefon 2 75 54  
GW 2, A 3800, Telefon -3074

#### **Wissenschaftliches Personal**

**SHAMS, Rasul, Dr. rer. pol., Privatdozent;**

Internationale Integrations- und Währungsfragen;

Altenburger Straße 2, 2800 Bremen 1, Telefon 49 40 47  
GW 2, B 3130, Telefon -2260

#### **Vertretungsprofessur**

**KALUZA, Bernd, Dr. rer. pol., Privatdozent;**

Wirtschaftswissenschaft mit dem Schwerpunkt

Empirische Organisationsforschung;

von-Siemens-Straße 38, 6834 Ketsch, Telefon (0 62 02) 6 22 35  
GW 2, B 3490, Telefon -3578

## Fachbereich 7 – Wirtschaftswissenschaft

---

– alle Räume befinden sich, soweit nicht anders angegeben, im Gebäude GW II –

### Grundstudium

#### 2. Fachsemester

7–001	Entwicklung und Struktur der bürgerlichen Gesellschaft 1. Kurs Mi 9–13, B 2880 2. Kurs Mi 8–12, B 1820	O. Steiger H. Schaefer
7–002	Theoriegeschichte und Wert -und Preistheorie 1. Kurs Mi 13–17, B 1400 2. Kurs Mi 13–17, B 1820	P. Kalmbach K. Wohlmuth
7–003	BWL I Produktions- und Absatzwirtschaft 1. Kurs Fr 8–12, B 1820 2. Kurs Fr 8–12, B 1400	B. Kaluza G. Silberer
7–004	Mathematik II 1. Kurs Do 8–10, B 1820 2. Kurs Do 10–12, B 1820	E. Oeljeklaus E. Oeljeklaus
7–005	Kurs: Statistik I Kurs Di 13–15, B 1820	H. Schaefer
7–006	Einzelwirtschaftliches Rechnungswesen Kurs Mo 13–17, B 1820	Chr. Lange
7–007	Kurs: Datenverarbeitung Kurs Do 13–17, B 1820	S. Dworatschek
7–008	Kurs: Recht Kurs Mo 10–12, B 1820 Di 10–12, B 1820	J. Degner (LA)

#### 4. Fachsemester

7–006	Einzelwirtschaftliches Rechnungswesen Kurs Mo 13–17, B 1820	Chr. Lange
7–008	Kurs: Recht Kurs Mo 10–12, B 1820 Di 10–12, B 1820	J. Degner (LA)

7-009	Grundkurs VWL I Beschäftigung, Konjunktur, Wachstum und Verteilung Kurs Do 8-12, B 1400	H. Schaefer
7-010	Grundkurs VWL II Internationale Wirtschaftsbeziehungen Kurs Di 15-19, B 1410	K. Wohlmuth
7-011	Grundkurs VWL III Gesamtwirtschaftliche Steuerung Kurs Fr 9-13, B 1410	O. Steiger
7-012	BWL III Finanzwirtschaft und Unternehmenstheorie 1. Kurs Mi 15-19, B 1410 2. Kurs Do 15-19, B 1410	D. Schwiering D. Schwiering

### Wahlkurse

7-013	Propädeutikum: Buchhaltung 2 SWS; Mo 10-12, B 2890	J. Wendt (LA)
7-014	EDV – Finanzbuchhaltung 2 SWS; Mo 8-10, B 2820	J. Wendt (LA)
7-015	Englisch für Wirtschaftswissenschaftler 4 SWS; Fr 16-20, B 2180	G. Parker (LA)

### Hauptstudium

#### 1. Neu beginnende Projekte:

<b>PROJEKT:</b>	<b>Wirtschaftskrise, Faschismus und strukturelle Kontinuitäten in Deutschland (Projektdauer: 2 Semester) – 1. Projektsemester –</b>	
7-016	PP Faschismustheorien 2 SWS; Mi 12-14, B 1410	H. Gerstenberger H. Heide J. Huffschnid
7-017	AV Bürokratie, Profit und Mord 4 SWS; Do 8-12, B 2880	H. Gerstenberger
7-018	AV Zur Struktur und Funktionsweise faschistischer Herrschaft I 4 SWS; Fr 13-17, B 2880	H. Gerstenberger

7-019	AV	Die Krise des Kapitals und das national-sozialistische Projekt I 4 SWS; Mi 8-12, B 1630	H. Heide
7-020	AV	Großkapital und Wirtschaftsplanung im Faschismus I 2 SWS; Mo 13-15, B 1700	J. Huffschmid
7-021	AV	Leistungsmedizin im Faschismus 2 SWS; Fr 10-12, B 1630	D. Milles (LA)
7-060	AV	Frauenarbeit im Faschismus: Textilarbeiterinnen und Lehrerinnen 2 SWS; Di 16-18, A 3340	D. Schmidt (LA)

## 2. Bereits laufende Projekte:

**PROJEKT: INFORMATION – Gewinnung, Aufbereitung und Verwendung  
(Projektdauer: 2 Semester)  
– 2. Projektsemester –**

7-025	PP	Information: Gewinnung, Aufbereitung und Verwendung 2 SWS; Mo 11-13, B 1700	K. Britsch
7-026	AV	Test- und Schätzverfahren II 2 SWS; Mo 15-17, B 1632	K. Britsch
7-027	AV	Marktverhalten: eine empirische Analyse II 2 SWS; Mi 15-17, MZH 5210	K. Britsch
7-028	AV	Mathematische Entscheidungsmodelle in ökonomischen Anwendungen II 2 SWS; Mi 17-19, B 2760	K. Britsch
7-029	AV	Ökonomie der Information 4 SWS; Mo 17-19, B 2760 Di 15-17, B 2760	K. Grenzdörffer
7-030	AV	Datenanalyse 4 SWS; Mo 13-15, B 2760 Mi 13-15, B 2760	M. Hüttner

**PROJEKT: Internationale Wirtschaft, Planung und Bewertung von Projekten  
(Projektdauer: 2 Semester)  
– 2. Projektsemester –**

7-031	PP	Fallstudien zur Projektevaluierung 4 SWS; Fr 8-12, A 3540	A. Sell
7-032	AV	Entscheidungstatbestände bei Auslandsaktivitäten 2 SWS; Mi 13-15, B 2880	A. Sell
7-033	AV	Schattenpreise in der Projektbewertung 2 SWS; Mo 10-12, B 2880	A. Sell
7-034	AV	Markt- und Absatzprognosen 4 SWS; Mo 15-17, B 2760 Mi 15-17, B 2760	M. Hüttner
7-035	AV	Identifikation und Evaluierung von Marktchancen 4 SWS; Do 13-17, B 2760	G. Silberer
7-036	AV	Nutzwert- und Cost-Effectiveness-Analyse – Fallstudien – 1 SWS; Di 15-17, 14tägig, B 2900	A. Iwersen (LA)
7-061	AV	Interessengruppen und entwicklungspolitische Entscheidungen 2 SWS; Fr 15-17, B 2190	R. Shams

**PROJEKT: Strukturwandel in der BRD  
(Projektdauer: 2 Semester)  
– 2. Projektsemester –**

7-037	PP	Aktuelle Probleme der Wirtschafts- und Strukturpolitik II 2 SWS Mo 9-11, B 1700	G. Leithäuser P. Kalmbach
7-038	AV	Strukturkrise und Arbeitslosigkeit 4 SWS; Mi 9-13, B 2760	G. Leithäuser
7-039	AV	Computerunterstützte Zeitreihenanalyse zur Strukturberichterstattung 3 SWS; Mo 15-18, B 1700	G. Leithäuser
7-040	AV	Input – Output – Analyse als Instrument der Strukturanalyse 3 SWS; Do 10-13, B 1580	P. Kalmbach
7-041	AV	Wirtschaftswachstum und Strukturwandel I 3 SWS; Di 15-18, B 1580	NN

**PROJEKT: Betriebliche Informations- und Entscheidungsunterstützungssysteme  
(Projektdauer: 3 Semester)  
– 3. Projektsemester –**

7–051	PP	Betriebliche Informations- und Entscheidungsunterstützungssysteme 1 SWS; Di 13–15, 14tägig, B 1630	S. Stöppler
7–028	AV	Mathematische Entscheidungsmodelle in ökonomischen Anwendungen II 2 SWS; Mi 17–19, B 2760	K. Britsch
7–052	AV	Informationssysteme III: Expertensysteme 2 SWS; Do 8–10, B 1090	S. Stöppler
7–053	AV	Konzept eines Expertensystems zur Kosten- und Produktionsplanung, Arbeitsgruppen 2 SWS; Do 10–12, B 1090	S. Stöppler
7–054	AV	Prognoserechnungen (mit Übungen am PC) 2 SWS; Di 8–10, B 3030	S. Stöppler
7–055	AV	Controlling 4 SWS; Di 13–17, MZH 5290	Chr. Lange
7–056	K	Operations Research II: Dynamische Optimierung 2 SWS; Fr 14–16, B 1090	K. Schebesch (LA)
7–057	K	Informationssysteme zur Kostenplanung (Arbeitsgruppen)  4 SWS; Mi 8–12, B 1632	R. Fischer (LA) M. Rogalski (LA) S. Stöppler

**PROJEKT: Theorie und Praxis der Wirtschaftspolitik  
(Projektdauer: 3 Semester)  
– 3. Projektsemester –**

7–042	PP	Theorie und Praxis der Wirtschaftspolitik 2 SWS; Di 12–14, B 2890	J. Huffschnid
7–038	AV	Strukturkrise und Arbeitslosigkeit 4 SWS; Mi 9–13, B 2760	G. Leithäuser
7–039	AV	Computerunterstützte Zeitreihenanalyse zur Strukturberichterstattung 3 SWS; Mo 15–18, B 1700	G. Leithäuser
7–043	AV	Konzentration und Wirtschaftspolitik 4 SWS; Di 8–12, B 2760	J. Huffschnid

## Vertiefungsveranstaltungen

## Betriebswirtschaftlich orientierte Kurse

- 12-108 DER ÄLTERE ARBEITNEHMER  
Org. Veränderungen am Arbeitsplatz, psych.  
Verarbeitungsmuster u. päd. Handlungsbed.  
4 SWS; Di 18.30-21.30, A 3540 G. A. Straka
- 7-028 Mathematische Entscheidungsmodelle in  
ökonomischen Anwendungen II  
(Fortsetzung aus dem WS 1987/88)  
2 SWS; Mi 17-19, B 2760 K. Britsch  
Nicht für Teilnehmer an den Projekten:  
„Information . . .“ und „E U S“
- 7-044 Methoden der Software der Projektarbeit  
4 SWS; Fr 9-13, B 2760 S. Dworatschek
- 7-045 Die Entwicklungen zur Fabrik der Zukunft und ihre  
betriebswirtschaftlichen Auswirkungen  
4 SWS; Do 13-17, B 2900 B. Kaluza

## Volkswirtschaftlich orientierte Kurse

- 7-047 Hierarchie von Arbeitsverhältnissen  
4 SWS; Di 13-15, B 2760 K. Grenzdörffer  
Fr 13-15, B 2760
- 7-058 Schwellenländer, Semiperipherie oder was?  
4 SWS; Di 13-17, B 2880 H. Heide
- 7-062 Seeverkehrswirtschaft und Seeverkehrsmärkte  
4 SWS; Mo 8-12, B 2760 R. Stuchey

**JOBS BIS ZU 6.000,- DM FÜR WIRTSCHAFTSSTUDENTEN**

durch interessante, praxisbezogene Tätigkeiten.

Profilieren Sie sich schon während des Studiums.

**Aktivieren Sie Ihre Fähigkeiten**, damit Sie zu den attraktivsten Bewerbern gehören. Denn **erfolgreich in den Beruf einsteigen** ist die Folge richtiger Strategie.

Starten Sie mit uns Ihre Arbeitsmarktoffensive.

**TALENTIAD-TEAM** Ges. zur Förderung von Führungsnachwuchs mbH.  
6000 Frankfurt 70, Stadelstr. 19

Engagierten Studenten bietet das Talentiade-Team an, mitzuarbeiten.  
Bitte Postkarte schicken mit Tel.-Nr. Wir rufen zurück.

Name: \_\_\_\_\_ Tel.: \_\_\_\_\_ 

Ort u. Straße: \_\_\_\_\_

**Colloquien**

7-048	Weltwirtschaftliches Colloquium 2 SWS; nach Vereinbarung	A. Lemper, A. Sell K. Wohlmuth
7-049	Colloquium Wirtschaftstheorie bzw. Geldwirtschaftliches Colloquium 2 SWS; Mi 17-19, B 3030	P. Kalmbach O. Steiger

**Doktorandenstudium**

7-048	Weltwirtschaftliches Colloquium 2 SWS; nach Vereinbarung	A. Lemper, A. Sell K. Wohlmuth
7-050	BWL – Doktorandenstudium 2 SWS; Fr 15-19, 14tägig, B 2760	S. Dworatschek

## **Fachbereich 8 – Geographie/Geschichte/Soziologie**

---

Im Fachbereich 8 werden die Studiengänge Geographie (Diplom/Lehramt), Geschichte (Magister/Lehramt) und Soziologie (Diplom) angeboten. Ein Magisterstudium in Soziologie ist geplant.

### **Geographie**

Für das Studium der Geographie sind zwei Abschlüsse möglich: das Staatsexamen und das Diplom. Im Fall des Staatsexamens müssen außer Geographie ein weiteres Schulfach sowie erziehungs- und gesellschaftswissenschaftliche Anteile studiert werden. Das Studium zum Diplom umfaßt neben dem Hauptfach Geographie zwei Nebenfächer, die aus einem Kanon von insgesamt 7 Nebenfächern auszuwählen sind. Die Auswahl richtet sich nach dem gewählten Studienschwerpunkt (entweder Human- oder Physiogeographie). Näheres ist den Studien- und Prüfungsordnungen zu entnehmen bzw. kann beim Studienberater (Prof. Dr. Bahrenberg) erfragt werden.

### **Geschichte**

Das Studium der Geschichte kann wahlweise mit dem staatlichen Examen für das Lehramt abgeschlossen werden und seit dem Wintersemester 1986/87 erstmals mit dem Examen Magister/Magistra Artium.

Das Lehrangebot ist für beide Richtungen nahezu identisch. Es orientiert sich an den Schwerpunktsetzungen in den Studien- und Prüfungsordnungen.

Im Hinblick auf das Lehramtsexamen ist in der ersten oder zweiten Studienhälfte ein selbständiger Unterrichtsversuch (Unterrichtseinheit) an einer Schule im Lande Bremen zu absolvieren, der im Magisterstudium durch ein Praktikum in der zweiten Studienhälfte ersetzt wird.

Im Rahmen eines Magisterstudiums können neben dem Hauptfach Geschichte ein zweites Hauptfach oder zwei Nebenfächer gewählt werden. Die sprachlichen Anforderungen sind in der Studienordnung geregelt.

Bei der Planung des Magisterstudiums ist zu berücksichtigen, daß bestimmte Lehrangebote in der ersten, andere in der zweiten Studienhälfte belegt werden müssen.

### **Soziologie**

Die nachfolgende Kurzbeschreibung des Diplomstudiengangs Soziologie basiert auf der Studien- und Prüfungsordnung Soziologie.

Das Selbstverständnis des Studiengangs wird durch folgendes Zitat aus der Studienordnung deutlich:

„Die Soziologie ist eine Erfahrungswissenschaft. Ihre Aufgabe ist die wissenschaftliche Untersuchung sozialen Handelns und gesellschaftlicher Verhältnisse. Soziologen müssen daher sowohl Theorien über den Gegenstandsbereich der Soziologie kennen als auch befähigt sein, die zur Erforschung unterschiedlicher sozialer Tatbestände angemessenen Methoden anzuwenden und in Verbindung von theoretischer und empirischer Analyse zur Klärung und Lösung gesellschaftlicher Probleme beizutragen.“

Im Rahmen des Soziologiestudiums muß ein Pflichtnebenfach (Jura oder Wirtschaftswissenschaft) studiert werden. Auf Wunsch können ein oder zwei weitere Nebenfächer studiert werden, deren Wahl freisteht. Dabei liegt der Schwerpunkt des Studiengangs in der Ausbildung in empirischer Sozialforschung.

Nach dem Grundstudium, das mit dem Vordiplom abschließt, wird im Hauptstudium eine Spezialisierung und Vertiefung angeboten.

Die Spezialisierung erfolgt sowohl im Bereich der speziellen Soziologien und des Nebenfachs als auch im Bereich der empirischen Sozialforschung einschließlich wissenschaftstheoretischer und forschungslogistischer Fragestellungen. Der empirische Bereich schließt mit dem verpflichtenden Soziologiepraktikum auch die Anwendung des erworbenen Wissens ein. Vertieft wird auch der Bereich allgemeiner soziologischer Theoriebildung auf dem Hintergrund der Analyse mikro- und makrosozialer Situationen und des Theorievergleichs.

Der Fachbereich 8 betreut die Studiengänge Geographie, Geschichte und Soziologie.

	<b>Raum</b>	<b>Ruf</b>
<b>Sprecher des Fachbereiches</b>		
Prof. Dr. Rüdiger Lautmann	GW 2, B 3600	-2163/-2364
<b>Fachbereichssekretär</b>		
Wolfgang Lorenz	GW 2, B 2050	-3092
<b>Geschäftsstelle für den Fachbereichsrat</b>		
Jörg-Olaf Thöle	GW 2, B 2050	-3093
<b>Geschäftsstelle für die Studiengänge Geographie, Geschichte und Soziologie</b>		
Jörg-Olaf Thöle	GW 2, B 2050	-3093
<b>Der Beauftragte für die Lehre im Studiengang Geographie</b>		
Prof. Dr. Gerhard Bahrenberg	GW 2, B 1130	-3038
<b>Der Beauftragte für die Lehre im Studiengang Geschichte</b>		
Prof. Dr. Wilfried Wagner	GW 2, A 4750	-3111
<b>Der Beauftragte für die Lehre im Studiengang Soziologie</b>		
Prof. Dr. Ansgar Weymann	GW 2, A 4711	-2041

## Fachbereich 8

---

### Zum Lehrveranstaltungsprogramm für das Sommersemester 1988

Die Veranstaltungs-Kennziffern werden wie folgt vorgesehen:

8-001	–	8-010	Einführungsveranstaltungen für den Studiengang Geographie
8-011	–	8-219	Einzelveranstaltungen für den Studiengang Geographie
8-220	–	8-300	Projekte und Projektveranstaltungen für den Studiengang Geographie
8-301	–	8-350	Einführung, Geschichtstheorie, Fachmethodik und Fachdidaktik für den Studiengang Geschichte
8-351	–	8-400	Projekte und Projektveranstaltungen für den Studiengang Geschichte
8-401	–	8-700	Einzelveranstaltungen für den Studiengang Geschichte
8-701	–	8-800	Soziologie – Grundstudium
8-801	–	8-950	Soziologie – Hauptstudium

Die Angaben über Ort und Zeit der Lehrveranstaltungen können sich ändern; wir verweisen darauf, daß ab Semesterbeginn des WS 87/88 eine Liste der Lehrveranstaltungen mit etwaigen Änderungen beim Veranstaltungsbüro GW 2 und am Schwarzen Brett des Fachbereichs 8 ausgehängt wird.

Die nachstehend für die Fächer Geographie, Geschichte und Soziologie aufgeführten Lehrveranstaltungen sind nur für das angegebene Fach als studiengangsbezogen ausgewiesen und anerkannt. Dies schließt jedoch nicht aus, daß einzelne Lehrveranstaltungen auch für andere Studiengänge, z. B. für Politik oder EGW anerkannt worden sind. In diesen Fällen sollte in dem Veranstaltungsteil des betreffenden Fachbereichs nachgeschlagen oder ggf. bei dem zuständigen Fachbereich nachgefragt werden.

Als zusätzliche Information zum Ablauf der Lehrveranstaltungen haben die Studiengänge Geographie, Geschichte und Soziologie jeweils ein kommentiertes Verzeichnis herausgegeben, daß Sie bei der Verwaltung des Fachbereichs (Raum B 2040, GW 2) erhalten können.

## Studiengang Geographie

---

### Professorinnen / Professoren

- BAHRENBURG**, Gerhard, Dr. rer. nat., Professor;  
Sozial- und Wirtschaftsgeographie;  
Richard-Taylor-Straße 120, 2800 Bremen 71, Telefon 68 32 43  
GW 2, B 1130, Telefon -3038  
Sprechzeiten: Mo. 14.00–15.00 Uhr und nach Vereinbarung
- STÄBLEIN**, Gerhard, Dr. rer. nat., Professor;  
Physische Geographie mit dem Schwerpunkt Geomorphologie,  
insbesondere der Polarregion;  
Bürgermeister-Spitta-Allee 54, 2800 Bremen 41, Telefon 23 06 12  
ZB Geo, B 1032, Telefon -2520  
Sprechzeiten: Do. 11.00–12.00 Uhr und nach Vereinbarung
- TAUBMANN**, Wolfgang, Dr. phil., Professor;  
Geographie mit dem Schwerpunkt Kulturgeographie;  
Wilhelm-Wolters-Straße 52 B, 2800 Bremen 44, Telefon 45 16 55  
GW 2, B 1125, Telefon -3682  
Sprechzeiten: Di. 11.00–12.30 Uhr

### Wissenschaftliches Personal

- BREDTMANN**, Klaus-Jürgen, Lehrbeauftragter;  
Besselstraße 15, 2800 Bremen 1, Telefon 7 89 22
- EHLERS**, J., Dr., Lehrbeauftragter;  
Glazialmorphologie;  
Geologisches Landesamt, Oberstraße 88, 2000 Hamburg 13  
Telefon 040/41 23 26 41
- HANEFELD**, Horst, Dr., Lehrbeauftragter;  
Fachdidaktik;  
Aumunder Heide 7, 2820 Bremen 70, Telefon 65 48 00
- HEMPEL**, Ludwig, Dr. rer. nat., Professor, Lehrbeauftragter;  
Physische Geographie;  
Weyerstraßweg 10, 4400 Münster, Telefon (02 51) 86 24 12

JANDER, Lothar, Dr. rer. nat., Lehrkraft für bes. Aufgaben;  
Geographie mit dem Schwerpunkt Didaktik der Geographie;  
Bleicherstraße 45, 2800 Bremen, Telefon 7 75 19  
GW 2, B 1080, Telefon -3345  
Sprechzeiten: Mo. 11.00–12.00 Uhr

STRUCKHOFF, Heinrich, Lehrbeauftragter  
Geographie;  
Syker Straße 73, 2819 Thedinghausen, Telefon (0 42 04) 2 95

STRÜMLER, Helmut, Lehrbeauftragter;  
Didaktik der Geographie;  
Auf der Dohnhorst 6, 2862 Wopswede, Telefon (0 47 92) 77 31

THOMAS, Kurt Heiner, Lehrbeauftragter;  
Periglazialgeomorphologie;  
Joseph-Haydn-Straße 22, 2800 Bremen 1, Telefon 3 49 86 82

TUROWSKI, Gerd, Dr.-Ing., Professor, Lehrbeauftragter;  
Raumordnungspolitik;  
Eduard-Grunow-Straße 4, 2800 Bremen 1, Telefon 7 77 40

## Studiengang Geographie

### Einzelveranstaltungen – Grundstudium

8–001	K	Einführung in die Fachdidaktik der Geographie; 2 SWS; L: P, S1, S2; D: G; Di 8–10, B 1150, GW 2	L. Jander
8–002	K	Einführung in die Physiogeographie; 4 SWS; L: P, S1, S2; D: G; Mi 10–12; Do 8–10, B 1150, GW 2	G. Stäblein P. Manzel
8–003	K	Einführung in die Arbeit mit dem PC; 2 SWS; L: S1, S2; D: G; Do 15–17, A 2510, GW 2	Bredtmann (LB)
8–011	K	Statistische Methoden I. Deskriptive Statistik (mit Übungen); 3 SWS; L: S1, S2; D: G; Do 10–13, B 1150, GW 2	W. Taubmann

### Einzelveranstaltungen – Grund- und Hauptstudium

8–101	K	Umweltpolitische Probleme in der Bundesrepublik Deutschland; 3 SWS; L: S1, S2; D: G, H; Di 10–13, B 1150, GW 2	G. Bahrenberg
8–102	K	Geoökologische Probleme: Beispiel Landschaftsverbrauch; 3 SWS; L: P, S1, S2; D: G, H; Di 13–16, B 1150, GW 2	L. Jander
8–103	K	Modelle und Methoden der Raumanalyse (mit Übungen) 3 SWS; L: S1, S2; D: G, H; Mi 15–18, B 1150, GW 2	W. Taubmann
8–104	K	Raumordnungspolitik in Norddeutschland; 2 SWS; L: S1, S2; D: G, H; Mo 15–17, B 3230, GW 2	G. Turowski (LB)
8–105	K	Bäuerliche Lebensformen und Volkskultur in Norddeutschland im Wandel der Zeit; 2 SWS; L: S1, S2; D: G, H; Mo 13–15, B 2860, GW 2	H. Struckhoff (LB)
8–106	K	Vergleichende Behandlung der USA und der UdSSR im Geographieunterricht; 2 SWS; L: S1, S2; Di 10–12, B 2860, GW 2	H. Hanefeld (LB)
8–107	K	Problemorientierter Geographieunterricht (einschl. Erkundungen); 4 SWS, davon 2 SWS Praktika in Schulen; L: S1, S2; D: G, H; Mi 17–19, B 1140, GW 2	L. Jander
8–110	K	Einführung in die Geomorphologie; 2 SWS; L: S1, S2; D: G, H; Fr 9.30–11, B 1150, GW 2	L. Hempel (LB)

8-111	Exk	3 eintägige Exkursionen; 1. Die Geestlandschaft; 2. Die Hochmoorlandschaft; 3. Das Bergland (Teutoburger Wald); L: S1, S2; D: G, H; siehe Anschlag im Fachbereich	L. Hempel (LB)
8-120	K	Das Eiszeitalter – Regionale Glazialmorphologie; 4 SWS; L: S1, S2; D: G, H; Di 15-19, B 3200, GW 2	J. Ehlers (LB)
8-130	K	Südliches Afrika; 2 SWS; L: P, S1, S2; D: G, H; Mo 15-17, B 1150, GW 2	L. Jander
8-131	Exk	Exkursion Zimbabwe; 4 SWS; L: P, S1, S2; D: G, H; im Juli 1988	L. Jander
8-132	Exk	Entwicklungsprobleme der VR China (Exkursionsvorbereitung); 2 SWS; L: S1, S2; D: G, H; n. V.	W. Taubmann
8-140	K	Statistik III, Multivariate Methoden; 3 SWS; L: S2; D: G, H; Mo 10-13, B 1150, GW 2	Bahrenberg
8-150	K	Unterrichtseinheiten für den Sachunterricht mit besonderer Berücksichtigung geographischer Themen; 2 SWS; L: P, S1, S2; D: G, H; n. V.	H. Strümpler (LB)
8-160		Geographisches Kolloquium; 2 SWS; L: S1, S2; D: G, H; Do 18-20, B 1150, GW 2	Bahrenberg L. Jander G. Stäblein W. Taubmann

### Einzelveranstaltungen – Hauptstudium

8-200	K	Grundfragen der Geographie; 2 SWS; L: P, S1, S2; D: H; Di 17-19, B 1150, GW 2	Bahrenberg L. Jander
8-201	K	Einführung in die Planungsdidaktik; 2 SWS; D: H; Mo 13-15, B 1150, GW 2	L. Jander
8-202	K	Wissenschaftstheorie der Geographie; 2 SWS; L: P, S1, S2; D: H; Mo 17-19, B 1150, GW 2	L. Jander
8-210	K	Grundzüge einer Klima-Geomorphologie der Erde; 2 SWS; L: S1, S2; D: H; Fr 11-13, B 1150, GW 2	L. Hempel (LB)
8-215	Ko	Aktuelle Ansätze und Methoden der Physiogeographie (für Doktoranden, Diplomanden, Examenskandidaten); 2 SWS; D: H; Mi 15-17, ZB Geo C 1010 oder n. V.	G. Stäblein

## Projekte

<b>PROJEKT:</b>		<b>Naturraumpotential und Standortbewertung in der Region Bremen—Unterweser</b>	
8-220	PP	Naturraumpotential und Standortbewertung; 2 SWS; L: P, S1, S2; D: H; Do 13-15, B 1150, GW 2	G. Stäblein
8-221	AV	Naturraumanalyse, Faktoren und Indikatoren; 2 SWS; L: S1, S2; D: H; Di 14-16, B 1140, GW 2	G. Stäblein F. Motzko
8-222	K	Mikroklimatische Differenzierung und Standort- bewertung — Meßprofil von der Kernstadt zum Stadtrand —; 2 SWS; L: S1, S2; D: G, H; Mi 13-15, B 1150, GW 2	K. H. Thomas (LB)
8-223	Pr	Kartierung zur Umwelterhebung (Geländepraktikum); 3 SWS; L: S1, S2; D: G, H; 7 Tage im Juli/August 1988	G. Stäblein W. Riedel (LB)
8-224	UE	Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung einer UE für S1; 2 SWS; L: S1; D: G, H; nach Vereinbarung	G. Stäblein M. Witte (PL)
8-225	UE	Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung einer UE für S2; 2 SWS; L: S2; D: G, H; nach Vereinbarung	G. Stäblein Thülig (PL)

## Studiengang Geschichte

---

### Professorinnen / Professoren

- ALFF, Wilhelm, Dr. phil., Professor;**  
Vergleichende neuere Sozialgeschichte Deutschlands, Frankreichs und Italiens;  
Mathildenstraße 29, 2800 Bremen 1, Telefon 7 60 63  
GW 2, B 2380, Telefon -2069 (emeritiert)  
Sprechzeiten: nach Vereinbarung
- BARROW, Logie, Dr. phil., Professor;**  
Englisch mit dem Schwerpunkt Sozialgeschichte und politische Landeskunde Großbritanniens unter Einschluß ihrer Didaktik;  
Hollerallee 28, 2800 Bremen 1, Telefon 3 49 83 66  
GW 2, A 4270, Telefon -3597  
Sprechzeiten: Do 17.00–18.00 Uhr
- EICHWEDE, Wolfgang, Dr. phil., Professor;**  
Geschichte und politische Systeme sozialistischer Länder;  
Fesenfeld 33, 2800 Bremen 1, Telefon 3 49 85 68  
GW 2, B 2560, Telefon -3013 – **Forschungssemester** –
- GEISS, Imanuel, Dr. phil., Professor;**  
Geschichte mit dem Schwerpunkt Neueste Geschichte einschließlich Geschichte der sogenannten 3. Welt;  
Mommensenstraße 46, 2800 Bremen, Telefon 44 87 39  
GW 2, B 3570, Telefon -2080/-3113  
Sprechzeiten: Mi 14.00–15.00 Uhr
- HÄGERMANN, Dieter, Dr. phil., Professor;**  
Geschichte mit dem Schwerpunkt mittelalterliche Geschichte;  
Hermann-Frese-Straße 26, 2800 Bremen, Telefon 25 31 14  
GW 2, B 1540, Telefon -3476  
Sprechzeiten: Mo. 12.00–13.00 Uhr
- HAHN, Manfred, Dr. phil., Professor;**  
Geschichte der bürgerlichen Gesellschaft, Geschichte der politischen Theorie, insbesondere der Theorien der sozialen Bewegung;  
Rabienstraße 28 A, 2862 Worpswede, Telefon (0 47 92) 21 18  
GW 2, B 3580, Telefon -2081, Sprechzeit: Mo 12.00–13.00 Uhr
- HAUPT, Heinz-Gerhard, Dr. phil., Professor;**  
Neuere Sozialgeschichte Frankreichs;  
Gleimstraße 3, 2800 Bremen 1, Telefon 7 35 62  
GW 2, A 4240, Telefon -3028  
Sprechzeiten nach Vereinbarung – **Forschungssemester** –

- HOERDER, Dirk, Dr. phil., M. A., Professor;**  
Sozialgeschichte der USA;  
Fichtenweg 8, 2862 Worpswede 1, Telefon (0 47 92) 72 06  
GW 2, A 4200, Telefon -2111  
Sprechzeiten: Mi 13.00–14.00 Uhr
- HOLL, Karl, Dr. phil., Professor;**  
Geschichte mit den Schwerpunkten Deutsche Parteiengeschichte und  
Deutsche Zeitgeschichte;  
Beethovenstraße 25, 2800 Bremen, Telefon 34 12 52  
GW 2, B 3680, Telefon -2880  
Sprechzeiten: Mo 17.00–18.00 Uhr und nach Vereinbarung
- KLOFT, Hans, Dr. phil., Professor;**  
Geschichte mit dem Schwerpunkt Alte Geschichte;  
Wernigerodestraße 36, 2800 Bremen, Telefon 49 18 15  
GW 2, B 1070, Telefon -2466  
Sprechzeiten: Di 10.00–11.00 Uhr
- LUDWIG, Karl-Heinz, Dr. phil., Professor;**  
Geschichte, insbesondere Sozialgeschichte und Technikgeschichte;  
Parkallee 203 c, 2800 Bremen, Telefon 21 14 80  
GW 2, B 1550, Telefon -2118  
Sprechzeiten: Mi. 12.30–13.30 Uhr
- SCHMIDT, Jörg, Dr. phil., Professor;**  
Curriculumentwicklung im sozialökonomischen Lernbereich;  
Gartenweg 3, 2802 Ottersberg, Telefon (0 42 05) 82 26  
GW 2, B 1470, Telefon -3109  
Sprechzeiten: Do. 16.00–17.00 Uhr und nach Vereinbarung
- SCHWARZWÄLDER, Herbert, Dr. phil., Professor;**  
Geschichte und Didaktik des Geschichtsunterrichts;  
Torgauer Straße 7, 2800 Bremen, Telefon 35 22 18  
GW 2, B 2450, Telefon -3016 (emiriert)
- STEINBERG, Hans-Josef, Dr. phil., Professor;**  
Geschichte der Arbeiterbewegung und ihrer Theorien, Europäische  
Geschichte des 19. Jahrhunderts mit dem Schwerpunkt  
Geschichte der Parteien und Verbände;  
Weyertal 47, 5000 Köln 41  
GW 2, A 2640, Telefon -2036/-2364  
Sprechzeiten: Do 12.00–13.00 Uhr
- WAGNER, Wilfried, Dr. phil., Professor;**  
Politik mit dem Schwerpunkt Theorie und Praxis sowie Geschichte der  
politischen Bildung unter besonderer Berücksichtigung der Arbeiterbildung;  
Vagtstraße 43/44, 2800 Bremen 1, Telefon 7 44 50  
GW 2, A 4750, Telefon -3111  
Sprechzeiten: Di. 12.00–13.00 Uhr

**Wissenschaftliches Personal**

- BEYRAU, Dietrich, Dr., Privatdozent;**  
Elsasser Straße 53, 2800 Bremen 1, Telefon 3 49 92 39  
GW 1, C 2360, Telefon -3568  
Sprechzeiten: Di 13.00–15.00 Uhr
- BIESOLD, Horst, Lehrbeauftragter;**  
Voltastraße 11, 2800 Bremen 1, Telefon 25 26 71
- DICKMANN, Elisabeth, Dr., wiss. Mitarbeiterin;**  
Eislebener Straße 33, 2800 Bremen 41  
GW 2, B 2710, Telefon -2062
- KNOLL, Gerhard, Dr. phil., Akad. Rat/Wiss. Mitarbeiter;**  
GW 2, A 2530, Telefon -3411
- LUKS, Leonid, Dr., Privatdozent;**  
Lothringer Straße 10, 2800 Bremen 1, Telefon 3 49 94 29  
GW 1, C 2230, Telefon -3268  
Sprechzeiten: Do 11.00–12.00 Uhr
- MARSCHALCK, Peter, Dr., wiss. Mitarbeiter;**  
Waller Heerstraße 132, 2800 Bremen 1, Telefon 38 27 43  
GW 2, A 4770
- MÜLLER, Dirk H., Dr., Privatdozent;**  
Fregestraße 72, 1000 Berlin 41, Telefon 0 30 - 8 51 56 71  
Sprechzeiten: nach den Veranstaltungen
- SCHLOTT, Wolfgang, Dr., wiss. Mitarbeiter;**  
GW 1, C 1120, Telefon -3657
- SEGBERS, Klaus, Dr., wiss. Mitarbeiter**  
GW 1, C 1100, Telefon -3257
- SOMMER, Karl-Ludwig, Dr. phil., wiss. Mitarbeiter;**  
Frankenburg 8, 2804 Lilienthal, Telefon 0 42 98 - 32 51

Im Fachbereich 8 – Studiengang Geschichte – gibt es seit dem Wintersemester 1986/87 eine „Wissenschaftliche Einheit für Sozial-, Technik- und Wirtschaftsgeschichte des Mittelalters und Frühen Neuzeit“ der Professoren Dr. Hägermann und Dr. Ludwig.

## Studiengang Geschichte (Lehramt und Magister/Magistra)

### Einführungsveranstaltungen

(Pflichtveranstaltungen im Studiengang Magister/Magistra)

- |       |   |   |              |
|-------|---|---|--------------|
| 8-301 | V | Einführung in die Alte Geschichte; 2 SWS (Grundkurs);<br>L: G, S1, S2; Mag: G; Mo 15-17, B 1630, GW 2             | H. Kloft     |
| 8-302 | K | Einführung in die mittelalterliche Geschichte (Grundkurs); 2 SWS; L: G, P, S1, S2; Mag: G; Mo 10-12, B 1630, GW 2 | D. Hägermann |

### Geschichtstheorie und Fachmethodik

- |       |     |   |                    |
|-------|-----|---|--------------------|
| 8-303 | K   | Einführung in Statistik für Historiker/-innen; 2 SWS;<br>L: G; Mag: G; Blöcke: 8.+9. 4., 6.+7. 5., 10.+11. 6.;<br>Fr 15-18, Sa 9-13, MZH 7200; Anmeldung im FB 8                          | I. Kurth           |
| 8-311 | K   | Historische Hilfswissenschaften I: Siegelkunde; 1 SWS;<br>L: G, H, P, S1, S2; Mag: G, H; Mo 13.30-15 (14tägig),<br>B 3230, GW 2   | D. Hägermann       |
| 8-312 | K   | Handschriftenkunde mit Leseübungen; 2 SWS;<br>Mag: G, H; Mi 17-19, A 2370, GW 2   | G. Knoll (LB)      |
| 8-315 | S   | Philosophie für Geschichte und Politik: Schopenhauer;<br>2 SWS; L: G, H, P, S1, S2; Mag: G, H; Do 17-19,<br>B 3230, GW 2  | W. Alf             |
| 8-320 | S/V | Wesentliche (oft nicht beachtete) Literatur zur<br>deutschen Geschichte von 1870 bis 1945, besonders<br>zum 1. Weltkrieg; 2 SWS; L: G, H, P, S1, S2; Mag:<br>G, H; Do 13-15, B 3230, GW 2 | W. Alf             |
| 8-321 | K   | Quellenlektüre für Anfänger: Armenwesen und Heimat-<br>recht in Nordwestdeutschland im 19. Jh.; 2 SWS; L: G;<br>Mi 15-17, B 3230, GW 2  | P. Marschalck (LB) |
| 8-330 |     | Die Entwicklung der Geschichtswissenschaft in der<br>DDR; 3 SWS; L: G, H, S1, S2; Mag: G, H; Fr 10-13,<br>B 3230, GW 2  | M. Hahn            |

### Fachdidaktik

- |       |     |   |                    |
|-------|-----|---|--------------------|
| 8-340 | V/S | Der deutsche Historikerstreit 1986/1987; 2 SWS; L: G,<br>H, S1, S2; Mag: G, H; Do 15-17, B 3230, GW 2 | W. Alf<br>I. Geiss |
|-------|-----|---|--------------------|

- 8–373 AV Einführung in die Materialien „Geschichte selbstgemacht“ (basiert auf und in Wechselwirkung zu dem Versuch – siehe Projekt Oikos); 2 SWS; L: G, H, P, S1, S2; Mag: G, H; Fr 13–15, A 3570, GW 2 J. Schmidt

## Projekte

### PROJEKT: – Alltag im Mittelalter – 4. Projektsemester

- 8–351 UE Durchführung und Auswertung einer Unterrichtseinheit; 2 SWS; L: H, S1, S2; Mag: H; nach Vereinbarung D. Hägermann  
K. H. Ludwig  
Eckstein (PL)
- PROJEKT: Antisemitismus in Deutschland – 1. Projektsemester –**
- 8–361 PP Antisemitismus in Deutschland; 2 SWS; L: G, H, S1, S2; Mag: G, H; s. Aushang im FB 8 K. Holl, I. Geiss  
W. Emmerich  
G. Heinsohn  
H. Biesold (LB)
- 8–362 V Antijudaismus und Antisemitismus. Der historische Hintergrund; 2 SWS; L: H, S1, S2; Mag: H; Mi 15–17, B 2860, GW 2 I. Geiss
- 8–363 S Antisemitismus in Deutschland im 19. Jahrhundert; 2 SWS; L: G, H, S1, S2; Mag: G, H; Di 15–17, B 2860, GW 2 K. Holl
- 8–364 K Rasse- und Erbgesundheitspolitik der Nationalsozialisten; 2 SWS; L: S1, S2; Mag: G, H; Mo 13–15, B 1630, GW 2 H. Biesold (LB)
- 12–328 K Antisemitismustheorie; 2 SWS; L: Mag: G, H; Di 13–15, B 1320, GW 2 G. Heinsohn
- 8–365 UE Vorbereitung einer Unterrichtseinheit; 2 SWS; L: S1, S2; nach Vereinbarung K. Holl  
U. Brokopf (PL)

### PROJEKT: Oikos – 3. und 1. Projektsemester –

Das Projekt führt in diesem Semester einen Simulationsversuch zur vormodernen Subsistenzwirtschaft durch. Für alle Interessenten an einer vertieften Beschäftigung mit dem Versuch wie mit den historischen Oikos-Gesellschaften (beides ab WS 88/89 als Oikos II) erfolgt nachfolgendes Lehrangebot:

8-371	PP	Landwirtschaftliche Strukturen in Vormoderne und Dritter Welt; 2 SWS; L: P, S1, S2; Mag: G, H; Do 13-15, B 2860, GW 2	R. Müller-Isenburg
8-372	Prak	Einführung in den Simulationsversuch; 4 SWS; L: G, H, P, S1, S2; Mag: G, H; Di-Fr, jeweils 12-13; Projektgelände beim Biolog. Garten (erstes Treffen vor B 1470)	J. Schmidt
8-373	AV	Einführung in die Materialien „Geschichte selbstgemacht“ (basiert auf und in Wechselwirkung zu dem Versuch); 2 SWS; L: G, H, P, S1, S2; Mag: G, H; Fr 13-15, A 3570, GW 2	J. Schmidt
8-374	AV	Kinder und Vormoderne (Auswertung der Unterrichts- u. a. Praktika); 2 SWS; L: S1, S2; Mag: G, H; Mi 16-18, A 3340, GW 2	W. Drechsel J. Schmidt
9-428	AV	Forschungspolitik als Versuche der Steuerung des Natur-Mensch-Verhältnisses; 2 SWS; L: S1, S2, G, H; Mag: G, H; Do 16-18, B 1320, GW 2	R. Müller-Isenburg
<b>PROJEKT: Südost-Asien – Geschichte, Politik und Kultur – 1. Projektsemester –</b>			
8-381	PP	Südost-Asien – Geschichte, Politik und Kultur; 1 SWS; L: S1, S2, G, H; Mag: G, H; Mi 13-15 (14tägig), B 2860, GW 2	W. Wagner
8-382	Prak	Vorbereitung eines Praktikums für das Magisterstudium; 1 SWS; Mag: G, H; n. V. (14tägig)	W. Wagner
8-383	AV	Historisch-politische Landeskunde Südost-Asiens; 2 SWS; L: S1, S2, G, H; Mag: G, H; Di 15-17, B 3230, GW 2	W. Wagner
8-384	AV	Historische Stadtentwicklung Jakartas (nur nach Anmeldung); 1 SWS; Mag: H; n. V. im Überseemuseum	W. Wagner
8-385	AV	Matrilinere Gesellschaften in der Südsee: Sozialordnung, Religion, Kunst; 2 SWS; L: S1, S2, G, H; Fr 11-13, s. Aushang im FB 8	D. Heintze (LB)
8-386	K	Quellenkurs: Die Berichte der VOC als Quellen zur Alltagsgeschichte Javas aus der Frühphase der niederländischen Kolonialherrschaft; 1 SWS; L: S1, S2; Mag: G; Mo 10-11, Uni-Bibliothek	G. Rantoandro (LB)
10-2015		Analyse einer komplexen Gesellschaft am Beispiel Balis; 2 SWS; L: S1, S2; Mag: G; Mo 16-18, B 2890, GW 2	Rätsch (LB)

8–387 UE Vorbereitung einer Unterrichtseinheit; 2 SWS; L: S1, S2; Di 17–19, B 3230, GW 2 W. Wagner  
B. Sachse (PL)

**PROJEKT:** – **Arbeitswanderung im atlantischen Wirtschaftsraum** –  
– **Vorprojekt** –

10–6105 Arbeitswanderung: Konzepte, Begriffe, Überblick; D. Hoerder  
2 SWS; L: G, H, S1, S2; Mag: G, H; Mi 17–19,  
A 2270, GW 2

## Einzelveranstaltungen

### Alte Geschichte

8–401 S Ausgewählte Quellen zur römischen Kaiserzeit; 2 SWS; H. Kloft  
L: G, H, S1, S2; Mag: G, H; Di 17–19, B 2860, GW 2

8–402 V Politik, Wirtschaft und Kultur der römischen Kaiserzeit; H. Kloft  
2 SWS; L: G, H, S1, S2; Mag: G, H; Di 8–10,  
B 2860, GW 2

8–403 K Tacitus' „Germania“ und das Entstehen eines H. Kloft  
deutschen Nationalbewußtseins; 2 SWS; L: G, H,  
S1, S2; Mag: G, H; Do 17–19, B 1170, GW 2

### Mittelalterliche Geschichte

8–450 KSK Produktivkräfte im Mittelalter: Energietechnik, D. Hägermann  
Urproduktion, Gewerbe (II) (Fortsetzung aus WS K. H. Ludwig  
1987/88); 4 SWS; L: H, S1, S2; Mag: H; Do 10–13 s.t.,  
B 2860, GW 2

### Neuere, Neueste und Zeitgeschichte

8–501 K Geschichte im Alltag; 2 SWS; L: G, H, P, S1, S2; I. Geiss  
Mag: G, H; Mi 8–10, B 2860, GW 2

8–502 S Religiöse, ethnische sowie nationale Minderheiten und D. Müller  
die Entstehung des deutschen Nationalstaates am  
Beispiel der Juden, Sinti/Roma, Katholiken und  
Polen; 2 SWS; L: G, H, S1, S2; Mag: G, H; 3 Blöcke,  
Beginn: s. Aushang im FB 8

8-503	K	Der Oberharzzer Bergbau des 16. Jh. im Spiegel der Rechtsaufzeichnungen; 3 SWS; L: H, S1, S2; Mag: H; Mi 10-13, B 2860, GW 2	K. H. Ludwig
8-510	K	Europäische Geschichte im 16. und 17. Jahrhundert unter besonderer Berücksichtigung der Niederlande. Geschichte der Niederlande im Bild, II; 2 SWS; L: G, H, S1, S2; Mag: G, H; Mo 8-10, B 2750, GW 2	I. Geiss
8-520	S	Ein kurzer „Völkerfrühling“. Die Revolution 1848/49 in Europa; 2 SWS; L: H, S1, S2; Mag: H; Mi 15-17, A 2090, GW 2	H. J. Steinberg
8-521	K	Die Revolution von 1848/49 in der deutschen Literatur; 2 SWS; L: H, S1, S2; Mag: H; Do 10-12, s. Aushang FB 8	H. J. Steinberg
8-522	S	Die Revolution in Wien – Kompaktseminar in einem Zentrum der Revolution 1848/49. Arbeit in Archiven, Diskussion mit österreichischen Spezialisten. Rekonstruktion der wichtigsten Ereignisse an Ort und Stelle. Beschränkte Teilnehmerzahl; 4 SWS; L: H, S1, S2; Mag: H; Vorbesprech.: Do, 14. 4., 13-15	H. J. Steinberg
8-550	KSQ	Geschichte der Friedensbewegung in Deutschland, II. (Vom 1. Weltkrieg bis zum Ende des 2. Weltkrieges); – Vorlesung mit Diskussion –; 2+1 SWS; L: G, H, S1, S2; Mag: G, H; Do 10-13, B 3230, GW 2	K. Holl
8-560	K	Senat und Parteien in Bremen in den fünfziger Jahren; 2 SWS; L: S1, S2; Mag: G; Di 13-15, B 2860, GW 2	K.-L. Sommer (LB)
8-570	K	Ausgewählte Themen zur italienischen Geschichte; 2 SWS; L: G, H, P, S1, S2; Mag: G, H; Do 10-12, s. Aushang im FB 8	E. Dickmann (LB)
8-580	K	Die deutsch-sowjetischen Beziehungen 1917-1941; 2 SWS; L: G, H, P, S1, S2; Mag: G, H; Mo 10-12, B 2860, GW 2	L. Luks
8-581		Geschichte Rußlands 1700-1917; 2 SWS; L: G, H, P, S1, S2; Mag: G, H; Di 10-12, A 2370, GW 2	D. Beyrau
9-431	K	Reformen und neues Denken in der Sowjetunion; 2 SWS; L: P, S1, S2; Mag: G, H; Di 17-19, MZH 7200	D. Beyrau K. Segbers
8-590	S	Irland und seine Geschichte im Spiegel deutscher Reiseliteratur des 19. und 20. Jahrhunderts; 2 SWS; L: H, S2; Mag: H; Mo 15-17, B 2860, GW 2	K. Holl

10-6400	K	Empire and Race in British History; 2 SWS; L: H, Do 13-15, A 2270, GW 2	L. Barrow
10-6401	K	Introduction: British Labour History to 1850; 2 SWS; L: G, H, S1, S2; Mag: G, H; Do 15-17, A 2270, GW 2	L. Barrow
10-6402	K	The British State 1688-1988; 2 SWS; L: H, S1, S2; Mag: H; Fr 13-15, A 2320, GW 2	L. Barrow
10-6403	K	Sexual Opression and Repression in modern Britain; 2 SWS; L: H, S1, S2; Mag: H; Fr 15-17, A 2320, GW 2	L. Barrow
10-6405	KSQ K	Einführung in die Geschichte Nordamerikas I: 1500 bis 1817; 2 SWS; L: G, H, S1, S2; Mag: G, H; Mi 17-19, A 2270, GW 2	D. Hoerder
10-6407	K	Woman Needleworkers in America: Gender, Work, Immigration; 2 SWS; L: G, H, S1, S2; Mag: G, H; Do 10-12, s. Aushang im FB 10	J. M. Jensen
10-6406	K	Women's History: Born Female in America, 1900-present; 2 SWS; L: G, H, S1, S2; Mag: G, H; Fr 13-15, B 3230, GW 2	J. M. Jensen
10-6404	K	Recent United States History since 1945; 2 SWS; L: G, H, S1, S2; Mag: G, H; Do 8-10, A 2210, GW 2	D. Hoerder J. M. Jensen
8-340	V/S	Der deutsche Historikerstreit 1986/87; 2 SWS; L: G, H, S1, S2; Mag: G, H; Do 15-17, B 3230, GW 2	W. Alff I. Geiss
8-600	KO	Doktoranden- und Examenskandidaten-Kolloquium. Besprechung laufender Arbeiten; 2 SWS; L: H, S1, S2; Mag: H; Do 17-19, A 2370, GW 2	I. Geiss
8-601	KO	Doktoranden- und Examinandenseminar der Wissenschaftlichen Einheit für Sozial-, Technik- und Wirtschaftsgeschichte des Mittelalters und der Frühen Neuzeit; 3 SWS; L: H, S1, S2; Mag: H; Do 14-17, UB	D. Hägermann K. H. Ludwig

## Sprachkurse

8-630	K	Einführung in die Bahasa-Indonesia für Anfänger; 1 SWS; L: S1, S2, G, H; Mag: G; Mi 12-13, Sprachlabor GW 2	W. Wagner
8-631	K	Bahasa-Indonesia für Fortgeschrittene; 2 SWS; L: S2, H; Mag: H; n. V.	Setiawan (LB)

---

10–5008	K	Niederländisch für Anfänger (Sprachkurs mit landeskundlichen Anteilen); 2 SWS; L: G, H, P, S1, S2; Mag: G, H; Mo 13.30–15, A 2320, GW 2	W. Kats (LB)
10–5007	K	Niederländisch für Fortgeschrittene; 2 SWS; L: G, H, Mo 15.15–16.45, A 2320, GW 2	W. Kats (LB)
9–224	K	Latein II. Erwerb von Grundkenntnissen in der Grammatik; 4 SWS; Fr 13–16, B 2180, GW 2	I. Hagemann (LB)
9–225	K	Griechisch; 4 SWS; Mo + Mi 17–19, B 2750, GW 2	Mainz (LB)

### Doktorandenstudium

Sozialgeschichte im internationalen Vergleich;  
s. Aushang im Fachbereich 8

## Studiengang Soziologie

---

### Professorinnen / Professoren

- BILLERBECK, Rudolf, Dr. rer. pol., Professor;**  
Politische Soziologie, Organisationssoziologie und Verwaltungsforschung;  
Parkstraße 23, 2800 Bremen, Telefon 34 76 31  
GW 2, B 3620, Telefon -2165 – **Forschungssemester** –
- GIEGLER, Helmut, Dr. phil., Vertretungsprofessor;**  
Statistik mit dem Schwerpunkt Anwendung statistischer Methoden  
in der Soziologie  
Falkenried 73, 2000 Hamburg 20, Telefon 0 40 - 47 08 93  
GW 2, A 2290, Telefon -3574  
Sprechzeiten: Di 15.00–16.00 Uhr und nach Vereinbarung
- KRAUSE, Detlef, Dr. rer. pol., Dipl.-Soz.-Wiss., Professor;**  
Soziologie mit den Schwerpunkten Wirtschaftssoziologie, Bildungs-,  
Arbeitskräfte- und Personalplanung;  
Eislebener Straße 35, 2800 Bremen 41, Telefon 46 61 97  
GW 2, B 3590, Telefon -2082  
Sprechzeiten: Do 17.00–18.00 Uhr
- LAUTMANN, Rüdiger, Dr. phil., Dr. jur., Professor;**  
Allgemeine Soziologie und Rechtssoziologie;  
Schubertstraße 22, 2800 Bremen, Telefon 34 68 42  
GW 2, B 3600, Tel. -2163/-2364 – **Forschungssemester** –  
Sprechzeiten: Fr. 12.00–13.00 Uhr und nach Vereinbarung
- SENGHAAS, Dieter, Dr. phil., Professor;**  
Internationale Politik und internationale Gesellschaft, insbesondere  
Friedens-, Konflikt- und Entwicklungsforschung;  
Freiligrathstraße 6, 2800 Bremen, Telefon 23 04 36  
GW 2, A 3501, Telefon -2281 – **Forschungssemester** –
- WEYMANN, Ansgar, Dr. phil., Professor;**  
Soziologie der Weiterbildung mit dem Schwerpunkt empirischer Adressa-  
ten- und Berufsfeldforschung;  
Kapitän-König-Weg 11, 2800 Bremen 33  
GW 2, A 4711, Telefon -2041/-3033  
Sprechzeiten: Fr. 12.00–12.30 Uhr

### Wissenschaftliches Personal

- BOY, Peter, wissensch. Mitarbeiter;**  
Riensberger Straße 57, 2800 Bremen 1, Telefon 23 07 57  
GW 2, A 4210, Telefon -3244  
Sprechzeiten: Di 17.00–18.00 Uhr und nach Vereinbarung

- EBERWEIN, Wilhelm, wiss. Mitarbeiter;  
Hammersbecker Straße 64 A, 2820 Bremen 70, Telefon 66 78 63
- HEILAND, Hans-Günther, Dr. rer. pol., wiss. Mitarbeiter;  
Fontanestraße 17, 2800 Bremen 61, Telefon 83 25 18  
GW 2, A 4210, Telefon -3012  
Sprächzeiten nach Vereinbarung
- KAEHLER, Wolf-Michael, Dr., wiss. Mitarbeiter;  
MZH (RZ) 4092, Telefon -3577
- MEUSER, Michael, Dr. phil., wiss. Mitarbeiter;  
Hemmstraße 170, 2800 Bremen 1, Telefon 37 41 09  
GW 2, B 3390, Telefon -3177  
Sprechzeiten: nach Vereinbarung
- SCHÄL, Wolfgang, Lehrbeauftragter;  
Fehrfeld 62, 2800 Bremen 1
- SCHULTE, Werner, Dr., wiss. Mitarbeiter;  
MZH (RZ) 4140, Telefon -2468
- THOLEN, Jochen, Dr. rer. pol., wiss. Mitarbeiter;  
Goesselstraße 33, 2800 Bremen, Telefon 37 24 35
- WINGENS, Matthias, Dr., wiss. Mitarbeiter;  
Mendestraße 12, 2800 Bremen 1  
GW 2, A 4730, Telefon -2756  
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

## Grundstudium

### Soziologische Theorien

8-720	K	Individualistische Sozialtheorien; 2 SWS; D: G; Do 13-15, A 2370, GW 2	D. Krause
8-721	K	Einführung in die Theorie sozialen Handelns; 2 SWS; Fr 10-12, B 2860, GW 2	A. Weymann

### Klassiker der Soziologie

8-725	K	Dürkheim; 2 SWS; Di 13-15, A 2370, GW 2	H. Giegler
-------	---	---	------------

### Spezielle Soziologie

8-730	K	Geschlechtsverhältnisse und sozialer Wandel; 2 SWS; Mi 15-17, A 2370, GW 2	M. Meuser (LB)
8-731	K	Soziologie, Politik, Öffentlichkeit; 2 SWS; Do 10-12, A 2370, GW 2	M. Wingens (LB)
8-732	K	Wirtschaftssoziologie: Wohlfahrtsverteilung in der BRD; 2 SWS; Do 15-17, A 2370, GW 2	D. Krause
8-733	K	Arbeitsmarkt und Staat: Strukturdaten, Theorie- ansätze, staatliche Instrumente; 2 SWS; Mo 10-12, B 3230, GW 2	J. Tholen (LB)

### Methodenlehre der Soziologie

8-750	K	Statistik I; 2 SWS; Mo 10-12, A 2370, GW 2	H. Giegler
8-751	K	Methoden II; 2 SWS; Di 15-17, A 2370, GW 2	P. Boy
8-752	K	SPSS-X – eine Einführung –; 2 SWS; Blockkurs, 4 Tage, 5.–8. 4. 88, jeweils 9-12 und 14-16, MZH 0232	W. M. Kähler W. Schulte

## Hauptstudium

### Soziologische Theorien

8–801	K	Das „ökonomische“ Programm in der Soziologie; 2 SWS; Mo 15–17, A 2370, GW 2	D. Krause
8–802	K	Kultur und Gesellschaft (Theorievergleich): Elias, Foucault, Sennett, Habermas u. a.; 3 SWS; Do 15–18, B 2860, GW 2	A. Weymann

### Spezielle Soziologien

8–810	Ko	Arbeitssoziologie: Aspekte der Arbeitszeitflexibilisierung; 2 SWS; Mo 17–19, A 2370, GW 2	D. Krause
8–811	K	Lebensstile und Lebenswelt in „postmodernen“ Gesellschaften; 2 SWS; Mo 13–15, A 2370, GW 2	H. Giegler
8–812	K	Komparative Analysen der Modernisierungsprozesse in Deutschland und Japan; 2 SWS; Fr 10–13 (14tägig), A 2370, GW 2	H. G. Heiland (LB)
6–059	K	Anwaltliche Beratung in Scheidungsfällen; 2 SWS; Di 15–17, A 2150, GW 2	J. Falke T. Roethe

### Methodenlehre

8–830	K	Statistik IV: Multivariate Datenanalyse und sozialwissenschaftliche Theoriebildung; 2 SWS; Di 10–12, A 2510, GW 2	H. Giegler
-------	---	---	------------

### Sprachkurse

8–850	K	Englisch für Soziologen; 2 SWS; Di 17–19, A 2370, GW 2	W. Schäl (LB)
-------	---	--	---------------

## Fachbereich 9 – Human- und Sozialwissenschaften

Im Fachbereich 9 – Human- und Sozialwissenschaften – werden die folgenden Studiengänge angeboten:

- Politik/Gemeinschaftskunde mit den Abschlußmöglichkeiten Diplomexamen oder Staatsexamen für das Lehramt (in allen Schulstufen);
- Psychologie mit dem Abschluß Diplomexamen;
- Religionswissenschaft/Religionspädagogik mit den Abschlußmöglichkeiten Diplomexamen oder Staatsexamen für das Lehramt (in allen Schulstufen);
- Sozialwissenschaft mit dem Abschluß Diplomexamen.

Nähere Informationen zu den Studiengängen enthalten die jeweiligen Studien- und Prüfungsordnungen, kommentierte Veranstaltungsverzeichnisse und Infos für einzelne Studiengänge sowie eine Broschüre über Forschung, Lehre und Studium im Fachbereich. Diese Schriften sind in der Fachbereichsverwaltung erhältlich.

Die **Studienfachberatung** wird insbesondere von den unten aufgeführten Beauftragten für die Lehre wahrgenommen.

	<b>Raum</b>	<b>Ruf</b>
<b>Sprecher des Fachbereiches</b> Prof. Dr. Jürgen Lott	GW 2, B 1530	-3192
<b>Fachbereichssekretär</b> Jürgen Brüggemann	GW 2, B 2220	-3053
<b>Geschäftsstelle für den Fachbereichsrat</b> Gerhard Schulz	GW 2, B 2220	-3053
<b>Geschäftsstelle für die Studiengangskommission Politik/Gemeinschaftskunde</b> Lilian Leggewie	GW 2, B 2240	-2323
<b>Geschäftsstelle für die Studiengangskommissionen Psychologie und Religionswissenschaft/Religionspädagogik</b> Gerhard Schulz	GW 2, B 2220	-3053
<b>Geschäftsstelle für die Studiengangskommission Sozialwissenschaft</b> Jürgen Brüggemann	GW 2, B 2220	-3053
<b>Geschäftsstelle für die Diplom-Prüfungs-Ausschüsse Psychologie, Sozialwissenschaft, Religionswissenschaft, Politikwissenschaft</b> Karin Sander	GW 2, B 2340	-3049

	Raum	Ruf
<b>Beauftragte für die Lehre</b>		
<b>Studiengang Psychologie</b>	ZB	
Prof. Dr. Jörg Berndt	– Biomed. Labor –	-3500
<b>Studiengang Sozialwissenschaft</b>		
Prof. Dr. Peter Schafmeister	GW 2, B 3430	-3172
<b>Studiengang Religionswissenschaft/Religionspädagogik</b>		
Prof. Ulrich Kurth	GW 2, A 2130	-2168
<b>Studiengang Politikwissenschaft (Diplom) und Politik/Gemeinschaftskunde (Lehramt)</b>		
Prof. Dr. Margaret Wirth	GW 2, A 2524	-3681
<b>Labore</b>		
Biomedizinisches Labor	ZB	-2900
Experimentallabor Psychologie	Sportturm	-3606

Die Lehrveranstaltungen sind wie folgt aufgeführt:

Studiengänge	VAK
Psychologie	9–100 ff
Religionswissenschaft-/pädagogik (Diplom und Lehramt)	9–200 ff
Sozialwissenschaft	9–300 ff
Politik/Gemeinschaftskunde (Lehramt und Diplom)	9–400 ff

#### Hinweise:

Die Studiengänge im Fachbereich 9 werden zum SS 1988 kommentierte Lehrveranstaltungsprogramme herausgeben. Die Veranstaltungs-Zeiten (und Räume), die im anschließenden Programm nicht aufgeführt sind, werden in den kommentierten Programmen oder als Aushang im Fachbereich 9 erscheinen.

Bei Lehrveranstaltungen mit anderen Veranstaltungskennziffern werden Räume und Zeiten in den jeweiligen Fachbereichen bzw. der OEL ausgewiesen (wichtig bei späteren Änderungen).

---

**Studiengang Psychologie**

---

**Professorinnen / Professoren**

- BAUMGÄRTEL, Frank, Dr. phil., Dipl.-Psych., Professor;**  
Psychologie mit dem Schwerpunkt Psychologische Diagnostik;  
Höpen 53, 2000 Hamburg 62, Telefon (0 40) 59 90 00  
ZB 0640, Telefon -3081
- BERNDT, Jörg, Dr. med., Professor;**  
Physiologie des Menschen und physiologische Psychologie;  
Arensburgstraße 8, 2800 Bremen  
Zentralbereich C 0240, Telefon -3500
- GNIECH, Gisla, Dr. phil., Dipl.-Psych., Professorin;**  
Psychologie mit den Schwerpunkten experimentelle Verfahren, Sozial-  
psychologie und Allgemeine Psychologie;  
Pagentorner Straße 50, 2800 Bremen, Telefon 70 22 33  
Sportturm C 4060, Telefon -3076
- HEINZ, Walter R., Dr. phil., Dipl.-Psych., Professor;**  
Soziologie und Sozialpsychologie mit dem Schwerpunkt Sozialisations-  
forschung;  
Humboldtstraße 91 2800 Bremen, Telefon 70 28 46  
B 0800 Zentralbereich, Telefon -3084/-2886
- HENNING, H.-Jörg, Dr. phil., Professor;**  
Psychologie mit dem Schwerpunkt Methodologie und Statistik;  
Dijonstraße 22, 2800 Bremen 1  
ZB 0710, Telefon -2959
- LEITHÄUSER, Thomas, Dr. phil., Professor;**  
Entwicklungspsychologie;  
Kohlhökerstraße 54, 2800 Bremen, Telefon 32 61 53  
ZB, B 0820, Telefon -3079
- STADLER, Michael, Dr. phil., Dipl.-Psych., Professor;**  
Psychologie mit dem Schwerpunkt kognitive Prozesse;  
Hartwigstraße 43, 2800 Bremen 1, Telefon 34 15 86  
Sportturm C 4070, Telefon -2960
- STEIN, Rudolf, Dr. phil., Professor;**  
Psychologie mit dem Schwerpunkt Lerntheorie und psychotherapeutische  
Verfahren;  
Nebelthaustraße 13, 2800 Bremen 1, Telefon 21 16 36  
GW 2, B 3740, Telefon -2162

- STEMME, Fritz, Dr. phil., Professor;**  
Klinische Psychologie mit dem Schwerpunkt Psychohygiene;  
Riensberger Straße 51 b, 2800 Bremen, Telefon 23 40 65  
GW 2, B 3180, Telefon -2149
- VETTER, Günter, Dr. phil., Professor;**  
Theorie des Lernens;  
Fischerteich 2, 2804 Lilienthal, Telefon 29/26 40  
ZB 0790, Telefon -3161
- VINNAI, Gerhard, Dr. phil., Professor;**  
Analytische Sozialpsychologie;  
Blankenburger Straße 21, 2800 Bremen, Telefon 44 09 08  
GW 2, B 3050, Telefon -3080
- VOGT, Rolf, Dr. phil., Dipl.-Psych., Professor;**  
Psychologie mit dem Schwerpunkt Psychoanalytische Theorie, Therapie  
und Krankheitslehre;  
Gabelsberger Straße 1 a, 6900 Heidelberg, Telefon (0 62 21) 4 67 25  
ZB 0570, Telefon -2958

### **Wissenschaftliches Personal**

- CHASELON, Friedrich, wiss. Mitarbeiter;**  
Herpenstraße 32, 5300 Bonn 1  
ZB, B 0710, Telefon -2959
- DAHMER, Hans-Jürgen;**  
Steinkuhle 1, 3533 Willebadessen, Telefon 0 56 44 - 83 30  
Sportturm, C 4042, Telefon -2135
- GEISSLER, Birgit, Dr. rer. pol., wiss. Mitarbeiterin;**  
Horner Straße 11a, 2800 Bremen 1, Telefon 7 85 75  
ZB, B 0800, Telefon -2649  
Sprechzeiten: Fr. 10.00–11.00 Uhr
- KIESELBACH, Thomas, Dr. phil., wiss. Mitarbeiter;**  
Altmanstraße 4, 2800 Bremen 1, Telefon 34 23 54  
ZB, B 0830, Telefon -2047
- KOBS, Michael, Dipl.-Psych., wiss. Mitarbeiter;**  
Goslarer Straße 32, 2800 Bremen 1, Telefon 49 31 38  
Sportturm, C 4100, Telefon -2340

- MEHL, Klaus, Dipl.-Psych., wiss. Mitarbeiter;  
Sportturm, C 4030, Telefon -3034
- MEYER, Gerhard, Dr. rer. nat., wiss. Mitarbeiter;  
Carl-Schurz-Straße 56, 2800 Bremen 1, Telefon 34 42 29  
ZB, 0580, Telefon -2193
- NOWACK, Jürgen, wiss. Mitarbeiter;  
Watjenstraße 28, 2800 Bremen 1, Telefon 21 03 22
- REUTER, Helmut, Dr. phil., wiss. Mitarbeiter, Privatdozent;  
Melcherstraße 14a, 4400 Münster, Telefon 02 51 - 27 34 29  
Sportturm, C 4010, Telefon -3606
- SCHEPERS, Eva-Maria, Dipl.-Psych., wiss. Mitarbeiterin;  
Berliner Straße 4, 2800 Bremen 1  
Sportturm, C 4111, Telefon -2161
- SENGHAAS-KNOBLOCH, Eva, Dr. phil., wiss. Mitarbeiterin, Privatdozentin;  
Freiligrathstraße 6, 2800 Bremen 1, Telefon 23 04 36  
ZB, B 0810, Telefon -2776
- TIESLER, Gerhart, Dipl.-Ing., wissensch. Mitarbeiter;  
Bahnhofsring 13, 2802 Ottersberg 1  
ZB, Biom. Labor C 0250, Telefon -2900
- VOLMERG, Birgit, Dr. phil., wiss. Mitarbeiterin, Privatdozentin;  
Kohlhökerstraße 54, 2800 Bremen 1, Telefon 32 61 53  
ZB, B 0810, Telefon -2776
- WEHNER, Theo, Dr. phil., Dipl.-Psych., Privatdozent;  
Vor Weyerdeelen 22, 2862 Worpswede, Telefon (0 47 92) 75 58  
Sportturm C 4010, Telefon -3606

## Fachbereich 9 – Studiengang Psychologie

### Hinweis:

Lehrveranstaltungen mit Teilnahmebeschränkung können Studierende anderer Studiengänge nur besuchen, soweit die verfügbaren Plätze nicht von Studierenden des Studiengangs Psychologie in Anspruch genommen werden.

### Grundstudium

9–100	Selbst- und Fremdwahrnehmung in Gruppen (Gruppendynamik); 2 SWS; Di 17–19, GW 2; Teilnahmebeschränkung: 15 Teilnehmer Uni-Bibl., 4. Ebene, Studio II	Stein
-------	---	-------

### Projektplanung

Themen der Psychologie; Semesterstufe:  
2. Semester; 2 SWS

9–101–1	Sozialpsychologische Ansätze; Di 10–12, Sportturm C 4180	Gniech
9–101–2	Entwicklungspsychologische Ansätze; Mi 17–19, GW 2, B 2900	Leithäuser
9–101–3	Projektplanung; Mo 15–17, ZB, B 0780	Henning
9–101–4	Arbeit – Technik – Spiel; Mi 15–17, Sportturm, C 3190	Wehner

### Veranstaltungen zur Orientierungsphase 87/88

(nur für 2. Fachsemester)

9–102	Beobachtungspraktikum I, Team 1; 2×2 SWS; Kurs A: Do 8–10, Sportturm, C 3190 Kurs B: Fr 8–10, Sportturm, C 3190 Teilnahmebeschränkung: 15 Teilnehmer je Kurs	Stadler Lohmann
9–103	Beobachtungspraktikum I, Team 2; 2×2 SWS; Kurs A: Do 8–10, ZB, B 0650 Kurs B: Mo 8–10, ZB, B 0650 Teilnahmebeschränkung: 15 Teilnehmer je Kurs	Henning Bohn

**Methodenlehre**

9-104	Quantitative Methoden (Statistik I) mit Einführung in die EDV; PrG: 3.2.1; 3 SWS; Mo 10-13, GW 2, B 1400	Henning Kähler
9-105	Psychologische Methodenlehre I; PrG: 3.2.1; 2 SWS; Do 17-19, GW 2, B 1400	Henning
9-106	Tutorium zur Statistik I Gr. I 2 SWS; Fr 10-12, B 0770 Gr. II 2 SWS; Fr 10-12, B 0780 Gr. III 2 SWS; Fr 12-14, B 0770 Gr. IV 2 SWS; Fr 12-14; B 0780	NN
9-107	Spezielle Methoden der Psychologie mit EDV-Übungen; PrG: 3.2.1; 2 SWS; Zeit/Ort:	Chaselon (LB)

**Allgemeine Psychologie I**

9-109	Einführung in die Gestaltungstheorie; PrG: 3.2.2; 2 SWS; Di 17-19, GW 2, B 2760	Reuter
-------	---	--------

**Allgemeine Psychologie II**

9-110	Motivationspsychologie; PrG: 3.2.3; 2 SWS; Do 10-12, Sportturm, C 3190	Gniech
9-199	Schulangst und Lernmotivation; PrG: 3.2.3; 2 SWS; Do 15-17, ZB, B 0770	Zurek (LB)

**Entwicklungspsychologie**

9-111	Einführung in die Entwicklungspsychologie; PrG: 3.2.4; 2 SWS; Mi 15-17, GW 2, B 2900	Leithäuser
9-112	Adoleszenz – Entwicklung zur Selbständigkeit und Autonomie; PrG: 3.2.4; 4 SWS; Di 10-12, Do 10-12	Esters
11-103	Neuropsychologie der kindlichen Entwicklung II: Das Verhältnis von Sprache, Gedächtnis und Persönlichkeit im späten Schulalter und in der Pubertät (einschl. diagnost. Verfahren); PrG: 3.2.4; Fr 8-10, Sportturm, C 4180	Jantzen

### Differentielle Psychologie und Persönlichkeitsforschung

- |       |   |              |
|-------|---|--------------|
| 9-113 | Persönlichkeitstheorien; PrG: 3.2.5; 2 SWS; Fr 11-13, ZB, B 0770                          | Nadolny (LB) |
| 9-114 | Sind wir auf dem Weg zur Computer-Persönlichkeit? PrG: 3.2.5; 2 SWS; Mo 13-15, ZB, B 0770 | Tietel (LB)  |

### Sozialpsychologie

- |         |  |        |
|---------|--|--------|
| 9-115   | Sozialpsychologie – ausgewählte Basistheorien und Forschungsgebiete; PrG: 3.2.6; 2 SWS; Do 10-12, GW 2, B 2900 | Heinz  |
| OEL-799 | Zur Psychologie des Faschismus; PrG: 3.2.6/3.2.5; 2 SWS; Mo 15-17, GW 2, A 2150                                | Vinnai |

### Physiologische Psychologie

- |       |   |        |
|-------|---|--------|
| 9-117 | Physiologische Psychologie I (Vegetative Systeme, Psychophysiologie); PrG: 3.2.7; 2 SWS; Do 8-10, ZB, B 0770/0780 | Berndt |
|-------|---|--------|

### Experimentelle Übungen

- |         |   |                            |
|---------|---|----------------------------|
| 9-118   | Experimentelle Übungen zu Wahrnehmung, Gedächtnis und Bewegungsregulation; PrG: 3.2.2/3.2.3; 4 SWS; Mo 10-13, Sportturm, C 4180; Teilnahmebeschränkung: 30 TN | Stadler<br>Kobs (LB) u. a. |
| 9-119-1 | Experimentelle Physiologie; PrG: 3.2.7; 2×4 SWS; Do 10.15-13.15, Biomed. Labor; Teilnahmebeschränkung: 24 TN  | Berndt<br>Ströver          |
| 9-119-2 | Experimentelle Physiologie; PrG: 3.2.7; 4 SWS; Do 10.15-13.15; Biomed. Labor; Teilnahmebeschränkung: 12 TN  | Tiesler (LB)               |

### Praxis von Psychologen

- |       |   |               |
|-------|---|---------------|
| 9-120 | Familientherapeutische Intervention bei Eltern entwicklungsauffälliger oder behinderter Kinder am Spiel der Arbeit des Sozialpädiatrischen Zentrums am Zentralkrankenhaus, St. Jürgen-Str.; 2 SWS; Do 17-19 | Gommlich (LB) |
|-------|---|---------------|

**Projekte (2. Projektsemester)**

9-121	PP	Projekt I: Kommunikation und Interaktion; 1 SWS; Di 13-14, ZB, B 0770	Henning Müller (LB) Rath (LB)
9-122		Methoden der Interaktions- und Kommunikationspsychologie II; PrG: 3.2.1; 2 SWS; Di 8-10, ZB, B 0770; Teilnahmebeschränkung: 30 TN	Henning
9-123		Interaktion und Kommunikation in Zweierbeziehungen II; PrG: 3.2.2; 2 SWS; Di 17-19, ZB, B 0770; Teilnahmebeschränkung: 30 TN	Rath (LB)
9-124		Prozesse sozialer Interaktion II; PrG: 3.2.5/3.2.6; 2 SWS; Di 15-17, ZB, B 0770; Teilnahmebeschränkung: 30 TN	Müller (LB)
9-125	PP	Projekt II: Lernen und Studienalltag; 1 SWS; Di 13-15, ZB, B 0780	Vetter, Stemme Kruse (LB) Raeithel (LB)
9-126		Persönlichkeitspsychologische und ethnografische Aspekte bei Lernvorgängen; PrG: 3.2.5/3.2.6; 2 SWS; Di 8-10, GW 2, A 2150	Stemme
9-127		Planung, Durchführung und Auswertung von Untersuchungen zum „Lernen im Alltag“; PrG: 3.2.3/3.2.4 (m. e. A.); 2 SWS; Zeit/Ort: Di 11-13, ZB, B 0780	Vetter
9-128		Planung, Durchführung und Auswertung von Untersuchungen zum „Lernen im Alltag“; PrG: 3.2.3/3.2.3 (m. e. A.); 2 SWS; Di 11-13, ZB, B 0780	Kruse (LB)
9-129		Untersuchungs- und Auswertungsverfahren in der Psychologie; PrG: 3.2.1; Di 15-17, ZB, B 0780	Raeithel (LB)
9-130	PP	Projekt III: Soziale Irrationalität und Geschlechterverhältnis: Der gesellschaftliche Umgang mit der Geschlechterdifferenz; 2 SWS; Mi 18-20, GW 2, A 2150	Vinnai Beck Löchel (LB)
9-131		Liebesbeziehungen in der bürgerlichen Gesellschaft; PrG: 3.2.5/3.2.6; 2 SWS; Di 10-12, GW 2, A 2150	Vinnai
OEL-781		Die Angst vor der Freiheit: Sozialisation und Lernen durch Institutionen; PrG: 3.2.3/3.2.4; 2 SWS; Mi 16-18, GW 2, A 2320	Beck
9-133		Geschlechtsspezifische Differenzen als Forschungsgegenstand; PrG: 3.2.2/3.2.5 (m. e. A.); 2 SWS; Di 8.30-10.00, GW 2, B 2750	Löchel (LB)
9-107		Spezielle Methoden der Psychologie mit EDV-Übungen; PrG: 3.2.1; 2 SWS	Chaleson (LB)

## Hauptstudium

### Begleitveranstaltung zum Halbjahrespraktikum

9–134	Psychoanalytische Supervision von Praktikantinnen und Praktikanten im Halbjahrespraktikum; PrG: 3.3.1.a.1; 2 SWS; Di 17–19, GW 2, B 2750	Vogt
-------	--	------

## Studienggebiet Gesundheitswesen

### Klinische Psychologie

9–135	Einführung in die Verhaltenstherapie; PrG: 3.3.1.a.1; 2 SWS; Fr 9–11	Nadolny (LB)
9–136	Psychodrama; PrG: 3.3.1.a.1; 2 SWS; Blockveranst. n. V. 6./7. 5. u. 11. 6., 10–18	Michelsen (LB)
9–137	Integrierte Kinderpsychotherapie – Interventionsmethoden (mit praktischen Übungen); PrG: 3.3.1.a.1; 2 SWS; 29./30. 4. 88 und 3./4. 6. 88, 9.30–16, ZB, B 0650; Teilnahmebeschränkung: 15 TN	Knoop (LB)
9–138	Theorie und Praxis der Psychosomatik am Beispiel der funktionellen Entspannungstherapie; PrG: 3.3.1.a.1; 2 SWS; Di 17–19, GW 2, B 2740	Scholz (LB)
9–139	Gesundheitspsychologie II. Konzepte der Gesundheitsförderung; PrG: 3.3.1.a.1; 2 SWS; Mo 17–19, ZB, B 0770	Kieselbach (LB)
9–140	Techniken der psychologischen Beratung (mit praktischen Übungen); PrG: 3.3.1.a.1; 2 SWS; 15./16. 4. 88 und 13./15. 5. 88, ZB, B 0650–0670; Teilnahmebeschränkung: 15 TN	Sus (LB)
9–141	Menschenbild und psychotherapeutische Verfahren; PrG: 3.3.1.a.1; 2 SWS; Mi 10–12, Uni-Bibl., 4. Ebene, Studio II	Stein
9–142–1	Integrative Entspannungstechnik; PrG: 3.3.1.a.1; 2 SWS; Mi 19–21, GW 2, B 1630; Teilnahmebeschränkung: 15 N	Kruse (LB)
9–142–2	Integrative Entspannungstechnik; PrG: 3.3.1.a.1; 2 SWS; Do 19–21, GW 2, B 1630; Teilnahmebeschränkung: 15 TN	Brünink (LB)

11–101	Einführung in Konzepte der Psychotherapie; PrG: 3.3.1.a.1; 2 SWS; Do 15–17, Sportturm	Jantzen
11–102	Kunstpsychologie und Kunsttherapie; PrG: 3.3.1.a.1; 1 SWS; Blockveranst. n. V.	Jantzen
12–313	Pränatale und perinatale Psychosomatik: Zur Bedeutung von Geburt und Geborenwerden; PrG: 3.3.1.a.1; 2 SWS; Di 9–11	Keil
11–141	Psychische Erkrankung – seelische Behinderung: Psychopathologie, Therapie, Rehabilitation; PrG: 3.3.1.a.1; 2 SWS; Do 10–12	Döhner

## Diagnostik

9–143	Psychoanalytische Rorschach-Diagnostik II; PrG: 3.3.1.a.2; 2 SWS; Do 10–12, GW 2, B 1410	Vogt
9–144	Klinische Falldarstellungen (mit praktischen Übungen); PrG: 3.3.1.a.2; 2 SWS; 27. 5. 88, 10. 6. 88, 24. 6. 88, ZB, B 0650–0670; Teilnahmebeschränkung: 15 TN	Koch (LB)
9–145	Thematische Tests; PrG: 3.3.1.a.2; 2 SWS	Zienert (LB)

## Sozialpsychologie der psychosozialen Versorgung

9–146	Sozialpsychiatrie: Der Therapeut II; PrG: 3.3.1.a.3; 2 SWS	Kruckenberg (LB)
9–147	Gemeindepsychiatrie; PrG: 3.3.1.a.3; 2 SWS	Möhlenkamp (LB)
12–314	Das Altenheim II; PrG: 3.3.1.a.3; 2 SWS; Mo 10–12	Dießenbacher

## Projekte

### 6. Semester – 1. Projektsemester

9–148	PP	Projekt I: Rehabilitation bewegungsgestörter Menschen im lebensweltlichen Kontext; 2 SWS, n. V.	Stadler, Wehner Brüning (LB) Heubrock (LB) Kobs (LB)
-------	----	---	---

9–149		Bewegungsrehabilitation interdisziplinär; PrG: 3.3.1.a.1; 2 SWS; Di 15–17, GW 2, B 1170	Stadler Wehner
9–150		Klinische Neuropsychologie; PrG: 3.3.1.a.1/3.3.1.a.2; 2 SWS; Mo 17–19	Heubrock (LB)
9–151		Die Biosignalverarbeitungs-Therapie; PrG: 3.3.1.a.1; 3 SWS; Beginn: 6. 4. 88, 17–19; Teilnahmebeschränkung: 20 TN	Kobs (LB) Brünink (LB)
11–104		Diagnose und Therapie von Bewegungsstörungen (Bernstein, Zaporoshets und Leontjew, Stadler u. a.); PrG: 3.3.1.a.1; 2 SWS; Do 17–19, Sportturm, C 4180	Jantzen
9–152	PP	Projekt II: Gesundheitsforschung – Untersuchungsplanung; 2 SWS; Di 10.30–12.00, 14tägig, ZB, B 0770	Baumgärtel Henning
9–153		Interview und Gesprächstechnik; PrG: 3.3.1.a.,1/3.3.1.a.1.2; 2 SWS; Do 12.30–14, ZB B 0640/0670; Teilnahmebeschränkung: 20 TN	Zienert (LB)
9–154		Begriffsanalyse: Grundlagen und Anwendungen der Interaktionsdiagnostik; PrG: 3.3.1.a.2/3.3.2.3; 2 SWS; Di 17–19, ZB, B 0770	Henning
9–155		Soziale Netze in ihrer Bedeutung für die Gesundheits- erziehung; PrG: 3.3.1.a.3; 2 SWS; Di 15–16.30, ZB, B 650	Baumgärtel
9–156		Gesundheitserziehung und Medien; PrG: 3.3.1.a.3; 2 SWS	Arnemann (LB)
9–157	PP	Projekt III: Autonomie und Abhängigkeit; 2 SWS	Vogt, Junkers (LB) Tietel (LB) Ehrenforth (LB)
9–158		Die kulturkritischen Schriften von Sigmund Freud; PrG: 3.3.1.a.1/3.3.2.3; 2 SWS; Mi 17–19, GW 2, B 2880	Vogt
9–159		Der Beitrag Melanie Kleins zur psychoanalytischen Entwicklungspsychologie; PrG: 3.3.1.a.1; 2 SWS; Blockveranst. n. V.; Vorbesspr.: 28. 4. 88	Junkers (LB)
9–160		Der Mythos von der Sicherheit; PrG: 3.3.2.3; 2 SWS; Do 13–15, ZB, B 0780	Tietel (LB)
9–161		Der Autonomiebegriff in der Humanistischen Psycho- logie; PrG: 2 SWS; Mi 15–17, ZB, B 0770	Ehrenforth (LB)

**8. Semester – 3. Projektsemester**

9–162	PP	Projekt I: Ablösungskrisen; 2 SWS	Vogt, Schütt (LB) v. Stemmen (LB)
9–163		Ablösungskrisen in der ödipalen Phase und Pubertät; PrG: 3.3.1.a.1; 2 SWS; Do 8–10, GW 2, B 1410	Vogt
9–164		Der Begriff der Ablösungskrise in der psychosozialen Versorgung II; PrG: 3.3.1.a.3; 2 SWS; Do 10–12, GW 2, B 1320	Schütt (LB)
9–165		Ablösungskrisen in Theorie und Praxis der humanistischen Psychologie; PrG: 3.3.1.a.1/3.3.1.a.3; 2 SWS; Mi 10–13, ZB, B 0770, 14tägig ab 13. 4. 88	v. Stemmen (LB)
9–166		Ablösungsprozesse von der Universität; PrG: 3.3.1.a.1/ 3.3.2.4; 2 SWS; Mi 15–17, GW 2, A 2150	Vinnai
9–198		Aufbruch, Umbruch, Zusammenbruch: Übergangs- krisen und Krankheit; PrG: 3.3.1.a.1/3.3.1.a.3; 2 SWS; Di 13–15, GW 2, A 3390	Keil
9–167	PP	Familieninteraktion – Analyse von Medien; 1 SWS; Di 10.30–12.00 (14tägig), ZB, B 0650	Baumgärtel
9–168		Interaktion als diagnostisches Problem; PrG: 3.3.1.a.1/ 3.3.1.a.2; 2 SWS; Di 13.00–14.30, ZB, B 06050/0670	Baumgärtel
9–169		Scheidungsberatung; PrG: 3.3.1.a.3; 2 SWS Vorbesprechung 18. 4. 88, 14.00	Lichtenberger (LB)
9–170		Psychosomatische Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen; PrG: 3.3.1.a.1; 2 SWS; Di 9.15–12.15, ZB, B 0650–0670	Grabitz (LB)
9–171		Ausgewählte Techniken der systematischen Familien- therapie; PrG: 3.3.1.a.1; 2 SWS; 22. 4. 88, 13–20; 6. 5. 88, 9–18; 7. 5. 88, 9–17; ZB, B 0650; Teilnahme- beschränkung: 15 TN	Hiegele (LB)

**Studiengbiet Arbeit und Organisation****Arbeits- und Organisationspsychologie**

9–173		Das Verhalten des menschlichen Organismus unter Belastung; PrG: 3.3.1.b.1; 2 SWS; Fr 8–10, ZB, B 0770	Berndt
11–002		Arbeits- und umweltbedingte Erkrankungen. Theoretische Konzepte, empirische Befunde und präventive Ansätze; PrG: 3.3.1.b.1; Di 10–12	Müller

## Berufliche Sozialisation

12–108	Ältere Arbeitnehmer: Organisatorische Veränderungen, psychische Bewältigungsmuster, pädagogischer Handlungsbedarf; PrG: 3.3.1.b.2; 4 SWS; Mi 13–17	Straka
--------	--	--------

## Angewandte Sozialpsychologie

9–176	Grundlagen der Ethnopsychologie; PrG: 3.3.1.b.3; 2 SWS; Mo 16–18	Koop (LB)
9–177	Umweltpsychologie; PrG: 3.3.1.b.3; 2 SWS; Mo 13–15, ZB, B 0770	S. Preuss (LB)

## Projekte

### 6. Semester – 1. Projektsemester

9–178	PP	Projekt: Sozialpsychologie alternativer Organisationsstrukturen; 2 SWS; Mi 17–19, ZB, B 0780	Heinz, Wulff (LB) Volmerg (LB) NN (LB)
9–179		Sozialpsychologie der Organisation; PrG: 3.3.1.b.1, 2 SWS; Mi 15–17, ZB, B 0780	Heinz
9–180		Probleme alternativer Betriebe; PrG: 3.3.1.b.3; 2 SWS; Mi 13–15	Wulff (LB)
9–181		Konzepte psychologischer Organisationsberatung; PrG: 3.3.1.b.3; 2 SWS; n. V.	S. Preuss (LB)
9–182		Methoden der Organisationsforschung; PrG: 3.3.1.b.1/3.3.2.2.; SWS; Do 15–17	Volmerg (LB)

### 8. Semester – 3. Projektsemester

9–183	PP	Projekt: Arbeitspsychologie; 2 SWS	Gniech, Kieselbach Wehner, NN (LB)
9–184		Zukunft der Arbeit und Coping mit Arbeitslosigkeit und Arbeitsplatzunsicherheit; PrG: 3.3.1.b.3; 2 SWS; Di 13–15, GW 2, A 2150	Kieselbach (LB)
9–185		Utopien; PrG: 3.3.2.1; 2 SWS; Di 17–19, Sportturm, C 4180	Gniech

9-186	Arbeitspsychologie interdisziplinär; PrG: 3.3.1.b.1; 2 SWS; Fr 10-12, Sportturm, C 3140	Wehner
9-187	Übungen zu Feedback und Konflikt; PrG: 3.3.1.b.3; 2 SWS; 23./24. 4. 88, 9-17	Nutzhorn (LB)

## Studiengbietübergreifende Inhalte

### Wissenschaftstheorie und Geschichte der Psychologie

9-188	Wissenschaftstheoretische und erkenntnistheoretische Probleme in der Psychologie; PrG: 3.3.2.1; 2 SWS; Do 17-19, ZB, B 0770	Leithäuser
9-189	Typ-A-Verhaltensforschung –interdisziplinär; PrG: 3.3.2.1; 2 SWS; Mo 10-12, GW 2, ZB, B 0770	Stemme

### Forschungsmodelle und Strategien der Psychologie

OEL-800	Wissenschaft als Menschenfeindlichkeit; PrG: 3.3.2.2/3.3.2.1; 2 SWS; Di 17-19	Vinnai
---------	---	--------

### Allgemeine Sozialisations- und Gesellschaftstheorien

9-190	Grundlagen kollektiven Verhaltens; PrG: 3.3.2.3; 2 SWS; Do 18-20; Beginn: 14. 4. 88	Juelich (LB)
9-191	Homosexualität oder Die Angst des Mannes vor dem Mann; PrG: 3.3.2.3/3.2.5; Mi 17-19, ZB, B 0770 Diese Veranstaltung sollte nach Möglichkeit Männern vorbehalten bleiben.	Ehrenforth
9-192	Arbeitsbegriff und Klassentheorie; PrG: 3.3.2.3; bei Marx; 2 SWS	Schindler (LB)

### Pädagogische Psychologie

9-193	Pädagogische Psychologie; PrG: 3.3.2.4; 2 SWS; Do 10-12, ZB, B 0770/780	Vetter
9-194	Lern- und Leistungsstörungen bei Kindern (mit praktischen Übungen); PrG: 3.3.2.4; 2 SWS; Mo 16-19 (14tägig); Teilnahmebeschränkung: 15 TN	Ebel (LB)



---

**Studiengang Religionswissenschaft/Religionspädagogik**

---

**Professorinnen / Professoren**

**KURTH, Ulrich, Professor;**

Religionswissenschaft mit dem Schwerpunkt Didaktik des Religionsunterrichts (bzw. Biblische Geschichte), Theorie und Praxis des Unterrichts und Pädagogische Anthropologie;

Otto-Gildemeister-Straße 28, 2800 Bremen, Telefon 34 21 92

GW 2, A 2130, Telefon -2168

Sprechzeiten: Do 10–12

**LOTT, Jürgen, Dr. theol., Professor;**

Religionswissenschaft mit dem Schwerpunkt Religionspädagogik;

GW 2, B 1530, Telefon -3192/-2105/-2323

Sprechzeiten: Di. 11.00–12.00 Uhr und nach Vereinbarung

**SCHULZ, Hermann, Dr. theol., Professor;**

Religionswissenschaft mit dem Schwerpunkt Bibelwissenschaft;

An der Borg 9, 2861 Axstedt, Telefon (0 47 48) 29 52

GW 2, B 1570, Telefon -2104

Sprechzeiten: Mo 12–13

**Wissenschaftliches Personal**

**GERLITZ, Peter, Dr. theol., Dr. phil., Privatdozent;**

Religionswissenschaften;

Bgm.-Martin-Donandt-Platz 7, 2850 Bremerhaven, Telefon (04 71) 4 32 87

## Fachbereich 9

### Studiengang Religionswissenschaft/Religionspädagogik

#### Wichtige Hinweise

a) für Studierende mit Abschluß **Diplom**:

Die Orientierungsphase für Anfänger im Diplomstudiengang Religionswissenschaft wird nachgewiesen durch die Teilnahme an der Veranstaltung VAK 9–209 und wahlweise an zwei mit 3.1.4 ausgewiesenen Lehrveranstaltungen; z. B. die Veranstaltungen 9–215; 9–218; 9–220. Dabei ist darauf zu achten, daß Anforderungen der Diplomprüfungsordnung gemäß 3.1.4 inhaltlich Schwerpunkte der Veranstaltungen sind.

b) **Fachübergreifende Grundlagen und Wahlgebiete**

Im Hauptstudium des Diplomstudiengangs Religionswissenschaft hat der Student/die Studentin gemäß fachspezifischem Anhang zur Diplom-Prüfungsordnung

- **fachübergreifende Grundlagen** aus Sozialpsychologie, Wissenschaftstheorie und Methodologie sowie Gesellschaftstheorie (DPO 3.3.2.1)
- **Wahlgebiete**, die in einem inhaltlichen Zusammenhang zu Problemen der Religionswissenschaft stehen (Soziologie, Psychologie, Erziehungswissenschaft; vgl. DPO 3.3.2.6)

zu studieren.

Die Studiengangskommission empfiehlt, aus dem Lehrangebot der entsprechenden Studiengänge (Sozialwissenschaft/Psychologie/Erziehungs- und Gesellschaftswissenschaften) entsprechende Veranstaltungen auszuwählen, damit die erforderlichen Nachweise erbracht werden. Den Studenten wird in diesem Zusammenhang empfohlen, die Möglichkeiten der fachlichen Studienberatung durch die Hochschullehrer des Studiengangs Religionswissenschaft/Religionspädagogik zu nutzen.

c) Lehrveranstaltungen von Lehrbeauftragten sind mit (LB) gekennzeichnet. Diese Veranstaltungen finden nur dann statt, wenn die erforderlichen Lehraufträge bewilligt werden.

d) Soweit bei den Veranstaltungsankündigungen Raum- und Zeitangaben fehlen, achten Sie bitte auf Aushänge im Fachbereich 9.

## 1. Lehrangebot

**PROJEKT:** – 1. Projektsemester –

9–424 PP Grüne – Politik und Religion; 2 SWS; Di 10–12,  
GW 2, B 2740

Albers, Lott, Kurth,  
Blasberg-  
Kuhnke (LB)  
Gerlitz, Quensel,  
Stöver (LB)  
Wassenberg (LB)  
Willers (LB)

9-201	AV	Grüne und Religion; 2 SWS; SP: LA, SA B 2.5; Prg: DPO 3.2.2.1; 3.2.2.5.2; Schulstufe: alle; Mi 15-17, GW 2, B 2750	Lott
9-202	AV	„Bewahrung der Schöpfung – Umweltethik und christliche Theologie“; 2 SWS; SP: LA B 2.3, 2.6; Prg: DPO 3.2.2.1; 3.2.2.5.2; Schulstufe: alle; Vorgespräch am Di 19. 4. 88, 15-17, MZH 5210, Blocktage	Blasberg-Kuhnke (LB)
9-203	AV	Grundfragen eines ökologischen Bewußtseins in der außerchristlichen Religionsgeschichte; 2 SWS; SP: LA B 2.3, 2.4, 2.6; Prg: DPO 3.2.2.1, 3.2a.3; Schulstufe: alle; Mo 17-19, GW 2, B 2180	Gerlitz
9-425	AV	Ökologische Wirtschaftspolitik und Politikkonzepte der Grünen; 2 SWS; SP: LA B 2.6; Prg: DPO 3.3.2.1, 3.3.2.6; Schulstufe: alle; Di 8-10, GW 2, B 2740	Albers
9-357		Drogenkolleg – Drogen und Aids, für eine alternative Politik; 2 SWS; Prg: DPO 3.3.2.6; Di 17-19, GW 2, B 1330	Quensel Wassenberg (LB) Stöver (LB)
9-429		Aspekte der ökologischen Krise am Beispiel Nordsee; Prg: DPO 3.3.2.6; Do 10-12	Willers (LB)

Die nachfolgenden Veranstaltungen werden als studiengangsbezogen ausgewiesen für Studenten(innen) für den Stufenschwerpunkt Primarstufe, Lernbereich Sachkunde mit der fachlichen Vertiefung „Biblische Geschichte“.

9-204	AV	„Kind und Religion“ – Rel.wiss und rel.päd. Deutungen der Lebensphasen des Kinde; 2 SWS; SP: LA, SA B 1, B 2.1, B 2.7, B 2.7.1; Prg: DPO 3.3.2.5.1, 3.3.2.6; Schulstufe: alle; Do 8-10, GW 2, A 3570	Kurth
12-204	VA	Fremd in der Heimat; 2 SWS; SP: LA, SA; Prg: DPO; Di 15-17, GW 2, A 3570	Schmitt
12-214	VA	Biblische Geschichte im Rahmen des Sachunterrichts; 2 SWS; SP: LA, SA; Prg: DPO; Di 10-12, GW 2, B 1330	Schwedes Strümpfer

### Einzelveranstaltungen

9-206	S	Grundfragen der Religionsdidaktik; 2 SWS; SP: LA, SA B 1, B 2.1; Prg: DPO 3.3.2.5.2; Schulstufe: alle; Do 12-14, GW 2, B 1320	Kurth
9-207	S	Interpretation ausgewählter Mythen; 2 SWS; SP: LA B 2.4, 2.5; Prg: DPO 3.3.2.4; Schulstufe: S I, S II; Di 8-10, GW 2, B 1320	Schulz

9-208	S	Ritualtexte der hebräischen Bibel (für Teilnehmer mit Hebräischkenntnissen; 2 SWS; SP: LA B 2.2, 2.4; Prg: DPO 3.3.2.4; Schulstufe: S I, S II; Di 10-12, GW 2, B 1320	Schulz
9-209	K	Grundfragen der Religionswissenschaft; Prg: DPO 3.3.2.3.1, 3.1.4; Semesterstufe: H; Mo 10-12, GW 2, B 1320	Schulz
9-210	S	Göttinnen im alten Orient; 2 SWS; SP: LA B 2.4; Prg: DPO 3.3.2.3; Schulstufe: S I, S II; Mo 8-10, GW 2, B 1320	Schulz
9-211	K	Gentechnologie und Ethik II; 2 SWS; SP: LA B 2.6; Prg: DPO 3.3.2.1, 3.3.2.5; Schulstufe: S I, S II; Do 17-19, GW 2, B 2180	Schröder-Klein (LB)
9-212	K	Der religiöse Gegenstand (mit Exkursion); 2 SWS; SP: LA B 2.3, 2.4; Prg: DP 3.2.2.1, 3.3.2.2, 3.3.2.3; Schulstufe: alle	Kraatz (LB)
		<b>Blöcke</b>	
		1. Block Mi 27. 4. 1988 14-17 - in Bremen Do 28. 4. 1988 9-17 - in Bremen	
		2. Block Sa 14. 5. 1988 9-17 - in Marburg/Religionskundl. So 15. 5. 1988 9-17 - in Marburg Sammlung	
		3. Block Mi 8. 6. 1988 14-17 - in Bremen Do 9. 6. 1988 9-12 - in Bremen	
9-213	S	Epochen der Geschichte Israels und alttestamentliche Literatur (Bibelkunde I für Lehramtsstudenten(innen)); 2 SWS; SP: LA, SA 2.2; Schulstufe: alle; Di 13-15, GW 2, B 2740	Lott
9-214	S	Staat und Kirche am Ende der Weimarer Republik und zur Zeit des Nationalsozialismus; 2 SWS; SP: LA 2.4; Prg: DPO 3.2.2.1, 3.3.2.2; Schulstufe: alle; Di 17-19, GW 2, B 2180	Koch (LB)
9-215	K	Religionspsychologie; 2 SWS; SP: LA B 2.1; Prg: DPO 3.3.2.1, 3.3.2.6, 3.3.2.3, 3.1.4; Schulstufen: alle; Fr 10-12, GW 2, B 2740	Puntigam (LB)
9-21	K	Der Talmud - seine Entstehung, Entwicklung und Geschichte; 2 SWS; SP: LA B 2.2, 2.4; Prg: DPO 3.3.1.2, 3.2.2.1, 3.1.4; Schulstufe: S I, S II; Mo 8-10, GW 2, B 2740	Barslai (LB)

9-217	K	Mischna und Evangelium – eine jüdische Interpretation des Neuen Testaments; 2 SWS; SP: LA B 2.2, 2.3; Prg: DPO 3.3.2.4, 3.2.2.1; Schulstufe: S I, S II; Di 8–10, GW 2, B 2190	Barslai (LB)
9-218	K	Grundlagen der Religionssoziologie; 2 SWS; SP: LA B 2.5; Prg: 3.2.2.1, 3.3.2.3.1.4; Schulstufe: alle; Mo 17–19, GW 2, A 2320	Wallisch-Prinz (LB)
9-219	K	Quellenlektüre zur indischen Religionsgeschichte (Hinduismus); 2 SWS; SP: LA B 2.4; Prg: DPO 3.2.2.1, 3.3.2.2; Schulstufe: S I, S II; Block, Vorgespräch; Fr, 22. 4. 88, 11–13; GW 2, B 2740	van Dijk (LB)
9-220	K	Die Endzeit oder Wendezeit? Ideologische Position der Postmoderne; 2 SWS; SP: LA B 2.3, 2.4; Prg: DPO 3.2.1, 3.3.2.3, 3.3.2.6, 3.1.4; Schulstufe: all; Vorgespräch am Do, 21. 4. 88, 18–20, in GW 2, B 2740; Block am 10.–12. 6 1988	Füssel
9-221	S	Lebenswelt von Frauen und Männern und Religion II: Der Archetypus des Androgyn; 2 SWS; SP: LA B 2.1; Prg: DPO 3.3.2.5.1, 3.2.2.1; Schulstufe: alle; Di 15–17, GW 2, B 2740	Lott
9-222	K	Phänomenologie des Glaubens II; 2 SWS; SP: LA B 2.2, 2.5; Prg: DPO 3.3.2.3, 3.3.2.6; Do 17–19, GW 2, B 2190	Scheld (LB)
9-223	K	Geschichte der christlichen Theologie im 19./20. Jahrhundert; 2 SWS; SP: LA B 2.3; Prg: DPO 3.3.2.3; Schulstufe: alle; Do 8.30–10, GW 2, B 1330	Dirschauer (LB)

## Sprachen

9-224		Latein II. Erwerb von Grundkenntnissen in der Grammatik; 4 SWS; Fr 13–16, GW 2, B 2180	Hagemann (LB)
9-225		Griechisch; 4 SWS; Mo u. Mi 17–19, GW II, B 2750	Mainz (LB)
9-226		Arabisch; 4 SWS; Mo 17–21, GW II, B 2750	Badawin (LB)
9-227		Hebräisch; 4 SWS; Mi 8–10, GW II, A 1320	Hensel (LB)
9-228		Chinesisch; 4 SWS; Di u. Do 19–21, GW II, B 2180	Hong Hong (LB)

---

**Studiengang Sozialwissenschaft**

---

**Professorinnen / Professoren**

- FREYHOLD, von, Michaela, Dr. phil., Professorin;**  
Sozialwissenschaft mit dem Schwerpunkt empirische Analysen von Entwicklungsprozessen in der 3. Welt;  
Sonnenstraße 15, 2800 Bremen, Telefon 7 49 74  
GW 2, B 3470, Telefon -2188 – Forschungssemester –
- HÄUSSERMANN, Hartmut, Dr. rer. pol., Professor;**  
Soziologie mit dem Schwerpunkt Stadt- und Regionalsoziologie;  
Bremer Straße 14, 2800 Bremen 1, Telefon 7 55 17  
GW 2, B 3310, Telefon -2294
- HAHN, Manfred, Dr. phil., Professor;**  
Geschichte der bürgerlichen Gesellschaft, Geschichte der politischen Theorie, insbesondere der Theorien der sozialen Bewegung;  
Rabienstraße 28 A, 2862 Worpswede 1, Telefon (0 47 92) 21 18  
GW 2, B 3580, Telefon -2081
- KRÄMER-BADONI, Thomas, Dr. phil., Professor;**  
Soziologie mit dem Schwerpunkt Stadt- und Regionalsoziologie;  
Humboldtstraße 148, 2800 Bremen 1, Telefon 7 25 71  
GW 2, B 3340, Telefon -2295
- KRÜGER, Marlis, Dr. phil., Dipl.-Soz., Professorin;**  
Gesellschaftsanalyse;  
Kurfürstenallee 13, 2800 Bremen  
GW 2, B 3460, Telefon -3174
- OSTERLAND, Martin, Dr. phil., Professor;**  
Soziologie mit dem Schwerpunkt Arbeits- und Industriesoziologie;  
Fritz-Haber-Straße 35, 2800 Bremen, Telefon 27 48 24  
KUA 0190, Telefon -3288
- PETER, Lothar, Dr. phil., Professor;**  
Industrie- und Betriebssoziologie;  
Georg-Gröning-Straße 168, 2800 Bremen, Telefon 34 35 14  
GW 2, B 3560, Telefon -2079
- QUENSEL, Stephan, Dr. jur., Professor;**  
Resozialisierung/Rehabilitation;  
Bremer Straße 14, 2800 Bremen  
GW 2, B 3450, Telefon -3173

REICHEL, Helmut, Dr. rer. pol., Professor;  
Wissenschafts- und Gesellschaftstheorie unter besonderer Berücksichtigung der Dialektik in der Kritik der politischen Ökonomie;  
Mozartstraße 21, 2800 Bremen, Telefon 32 58 32  
GW 2, B 3610, Telefon -2164

SANDKÜHLER, Hans-Jörg, Dr. phil., Professor;  
Philosophie  
Am Kastanienhof 84, 2800 Bremen 33  
GW 2, B 3440, Telefon -2152  
Sprechzeiten: nach Vereinbarung – Forschungssemester –

SCHAFMEISTER, Peter, Dr. phil., Professor;  
Theoretische Soziologie und Wissenschaftstheorie;  
Nielsenstraße 9, 2800 Bremen 33, Telefon 25 11 30  
GW 2, B 3430, Telefon -3172

#### **Wissenschaftliches Personal**

PETROWSKY, Werner, Dipl.-Soz., wissensch. Mitarbeiter;  
Max-Reger-Straße 40, 2800 Bremen 1, Telefon 3 49 94 74  
GW 2, B 3300, Telefon -22 79

SZANKAY, Zoltan, wiss. Mitarbeiter;  
Wachmannstraße 16, 2800 Bremen 1, Telefon 3 49 84 44  
GW 2, A 2310, Telefon -2226

ZACHARIAS, Gerhard, Dipl.-Soz., wissensch. Mitarbeiter/Praktikumsbeauftragter;  
Berufssoziologie, Soziologie des Bildungs- und Ausbildungssektors unter besonderer Berücksichtigung von Beratungs- u. Entscheidungsprozessen;  
Am Barkhof 6, 2800 Bremen, Telefon 34 33 91  
GW 2, B 3130, Telefon -27 57

## Fachbereich 9 – Studiengang Sozialwissenschaft

Die nachfolgende aufgeführten Veranstaltungen stellen ein Lehrangebot auf der Grundlage der Diplomprüfungsordnung vom 7. 11. 1984 dar.

### Hinweise:

Lehrveranstaltungen von Lehrbeauftragten sind mit (LB) gekennzeichnet. Diese Veranstaltungen finden nur dann statt, wenn die erforderlichen Lehraufträge bewilligt werden. Soweit bei den Veranstaltungsankündigungen Raum- und Zeitangaben fehlen, achten Sie bitte auf Aushänge im Fachbereich 9.

Die unter der Rubrik „Begleitstudium“ ausgewiesenen Veranstaltungen finden Sie im Veranstaltungskanon der einzelnen Fachbereiche (z. B. VAK 11–016 unter Fachbereich 11).

### Wichtiger Hinweis für Studierende nach „alter“ Diplomprüfungsordnung:

Für Studierende, die nach alter Diplomprüfungsordnung noch ein zweites Projekt beginnen müssen, besteht die Möglichkeit – nach Absprache mit den Veranstaltern – eines der Hauptstudien-Projekte zu studieren, wobei diese Projekte durch weitere Veranstaltungen zu ergänzen sind. Diese Projektzusammenstellung und ihre Zuordnung zu den Schwerpunkten nach alter Diplomprüfungsordnung ist von der Studiengangkommission zu genehmigen. Diejenigen, die noch einen Schein im Prüfungsgebiet „Schwerpunktübergreifendes Wissen“ (SÜW-Schein) machen müssen, setzen sich bitte ebenfalls mit der Studiengangkommission (Vorsitzender Prof. Schafmeister) in Verbindung.

### I. Veranstaltungen im Grundstudium

9–300	K	Studium und Beruf. Eignung für 2. Semester; 2 SWS; Mo 10–12, GW 2, B 2750	Zacharias (LB)
9–301	K	Struktur und Geschichte der bürgerlichen Gesellschaft. Eignung für 2. Semester; 3 SWS; Mo 13–16, GW 2, B 2740	Hahn
9–302	K	Geschichte der Soziologie II. Eignung für 2.–4. Semester; 2 SWS; Do 10–12, GW 2, B 2180	Hahn
9–303	K	Spezielle Theorien A. Eignung für 2.–4. Semester; 2 SWS; Di 10–12, GW 2, B 2740	Peter
9–304	K	Statistik I. Einführung in die sozialwissenschaftliche Statistik. Schwerpunkt: Deskriptive Statistik. Eignung für 2.–4. Semester; 2 SWS; Di 10–12, GW 2, B 2180	Wallisch-Prinz (LB)

9-305	K	Empirische Forschungsmethoden I. Eignung für 2. Semester; 2 SWS; Do 10-12, GW 2, B 2180	Krüger, M.
9-306	K	Wissenschaftstheorie und Wissenschaftsgeschichte. Eignung für 2.-4. Semester; 2 SWS; Mo 13-15, GW 2, B 1330	Reichelt
9-307	K	Sozialstrukturanalyse II. Eignung für 4. Semester; 2 SWS; Do 15-17, GW 2, B 2180	Krämer-Badoni
9-308	K	Soziologische Theorien/Gesellschaftstheorie II. Eignung für 4. Semester; 2 SWS; Do 8-10, GW 2, B 1320	Peter
9-309	K	Lektürekurs empirischer Studien: Untersuchungen zur Stadt und Stadtsanierung. Eignung für 4. Semester; 2 SWS; Mo 15-17, GW 2, B 2180	Häußermann
9-310	K	Soziologische Problemfelder II: Herrschaft durch Hegemonie: Kultur – Subkultur – Kontrakultur. Eignung für 4. Semester; 4 SWS; Di 13-17, GW 2, B 2750	Quensel
8-750		Statistik I. Eignung für 2.-4. Semester; 2 SWS; Mo 10-12, GW 2, A 2370	Giegler
8-751		Methoden II. Eignung für 2.-4. Semester; 2 SWS; Di 15-17, GW 2, A 2370	Boy

## II. Veranstaltungen im Hauptstudium

### 1. Schwerpunkt: Arbeit und Produktion

<b>PROJEKT: Industrialisierungsphasen und Regionalentwicklung – 4. Projektsemester –</b>			
9-311	AV	Deindustrialisierung und Stadtentwicklung II. 2 SWS; Mo 8-10, GW 2, B 2180	Häußermann
9-312	AV	Ökonomische Entwicklung und lokaler Staat. 2 SWS; Mo 8-10, GW 2, B 2180	Häußermann
9-313	AV	Empirische Forschungen zur Stadtentwicklung II. 2 SWS; Mo 13-15, GW 2, B 1320	Osterland
9-314	AV	Soziologie des Arbeitsmarktes. 2 SWS; Mo 15-17, GW 2, B 1320	Osterland
9-315	AV	Auswertung einer empirischen Untersuchung zweier Stadtteile. 2 SWS; Mo 10-12, GW 2, B 2180	Häußermann

**Begleitstudium:**

Anerkannt sind die Veranstaltungen VAK 9–314, 9–319 und 11–016.

**2. Schwerpunkt: Gesellschaftstheorie/Sozialphilosophie**

**PROJEKT: Gesellschaft und Interessenwahrnehmung  
– 4. Projektsemester –**

9–316	K	Die konstruktiv-spekulativen Momente an den Kategorien ausgewählter Gesellschaftstheorien. 2 SWS; Do 13–15, GW 2, B 1330	Schafmeister
9–317	K	Interessenwahrnehmung in Kapitalismus und Vor-kapitalismus. 2 SWS; Di 13–15, GW 2, B 2190	Schafmeister
9–318	K	Dialektik und Psychologie II. 2 SWS; Mo 11–13, GW 2, B 3430	Schafmeister
9–319	K	Foucault: Sexualität und Wahrheit (II). 2 SWS; Di 8–10, GW 2, B 1632	Corda (LB)

**Begleitstudium:**

9–354		Habel-Habermas-Foucault u. a.: Ethik und Gewalt. 3 SWS; Fr 9–12, s. Aushang FB 9	Szankay (LB)
-------	--	--	--------------

Außerdem sind die Veranstaltungen VAK 9–316 und 9–317 anerkannt.

**3. Schwerpunkt: Soziale Bewegungen**

**PROJEKT: Intelligenz und Intellektuelle  
– 4. Projektsemester –**

9–321	PP	Intelligenz und Intellektuelle: Gesellschaftliche Integration oder Emanzipation? 2 SWS; Fr 8–10, GW 2, B 2180	Krüger/Peter/Sandkühler
9–322	AV	Theoretische und methodische Probleme der Intelligenzsoziologie. 2 SWS; Fr 10–12, GW 2, B 2180	Krüger, M.
9–323	AV	Wissenschaftlich-technische Intelligenz im Arbeits-prozeß IV. 2 SWS; Di 8–10, GW 2, B 2180	Peter

- |       |    |   |                        |
|-------|----|---|------------------------|
| 9-324 | AV | Forschungsorganisation und Forschungspolitik:<br>Ergebnisse neuerer wissenschaftssoziologischer<br>Untersuchungen II. 2 SWS; Fr 13-15, GW 2, B 1330 | Müller-Isenburg        |
| 9-325 | AV | Frauen und Wissenschaft II. 2 SWS; s. Aushang im<br>FB 9  | Harcensee-Roth<br>(LB) |

**PROJEKT: Divide et impera: Funktionen sozialer Kontrolle – z. B. Bremen  
– 2. Projektsemester –**

- |       |    |  |                           |
|-------|----|--|---------------------------|
| 9-326 | AV | Kontrollpolitik in Bremen: Praxis und Theorie. 2 SWS;<br>Di 10-12, GW 2, B 2750  | Quensel                   |
| 9-327 | AV | Geschichte und Theorie sozialer Kontrolle II. 2 SWS;<br>Mo 15-17, GW 2, B 2750   | Quensel                   |
| 9-328 | AV | Normierung und Kontrolle von Frauen – exemplarisch<br>am Beispiel des historischen Bremen II. 2 SWS;<br>Mo 13-15, GW 2, B 2180 | Cyrus (LB)                |
| 9-329 | AV | Bürgerlicher Staat und Gerechtigkeit II. 2 SWS;<br>Do 13-15, GW 2, B 2740  | Klein-Schonnefeld<br>(LB) |

**Begleitstudium:**

- |       |    |   |   |
|-------|----|---|---|
| 9-357 | AV | Drogenkolleg: Drogen und Aids: Für eine alternative<br>Politik (im Projekt „Die Grünen“); 2 SWS; Mo 17-19,<br>GW 2, B 1330    | Stöver (LB)<br>Wassenberg (LB)<br>Quensel |
| 9-358 |    | „Towards a radical democratic politics“. Diskurs und<br>soziale Bewegung bei E. Laclau u. a. 2 SWS;<br>Do 14-16, GW 2, B 1320 | Szankay (LB)                              |

Außerdem sind die Veranstaltungen VAK 9-327, 9-328, 9-424, 9-425 und 10-2002 anerkannt.

**4. Schwerpunkt: Stadt- und Regionalentwicklung**

**PROJEKT: Das Gesellschaftsprojekt des Nationalsozialismus – Stadt und Raum –  
– 2. Projektsemester –**

- |       |    |  |                                |
|-------|----|--|--------------------------------|
| 9-330 | AV | Kontrollsiedlung und vorstädtische Kleinsiedlung.<br>3 SWS; Mo 15-18, GW 2, B 2190 | Krämer-Badoni<br>Marßolek (LB) |
| 9-331 | AV | Neofaschismus in der Bundesrepublik II. 2 SWS;<br>Do 13-15, GW 2, B 2180           | Krämer-Badoni                  |

9-332	AV	Raumforschung und Raumpolitik im Nationalsozialismus. 2 SWS; Mo 13-15, GW 2, B 2190	Krämer-Badoni
10-1125	AV	Ästhetik der Gewalt: Kunst und Kultur im Faschismus. 3 SWS; Do 10-13, GW 2, B 3850	Müller, M.
9-334	S	Die Regie des öffentlichen Lebens im „Dritten Reich“? 2 SWS; Fr 10-12, MZH 7220	Dröge

**PROJEKT: Industrialisierungsphasen und Regionalentwicklung  
– 4. Projektsemester –**

Veranstaltungen siehe unter Schwerpunkt ARBEIT UND PRODUKTION.

### **Begleitstudium:**

Anerkannt sind die Veranstaltungen VAK 9-330 und 9-332.

## **5. Schwerpunkt: Staat und Politik**

**PROJEKT: Das Gesellschaftsprojekt des Nationalsozialismus – Stadt und Raum –  
– 2. Projektsemester –**

Veranstaltungen siehe unter Schwerpunkt STADT- UND REGIONALENTWICKLUNG.

### **Begleitstudium:**

9-357	AV	Drogenkolleg: Drogen und Aids: Für eine alternative Politik (im Projekt „Die Grünen“); 2 SWS; Mo 17-19,	Stöver (LB) Wassenberg (LB) Quensel
-------	----	---	---

Außerdem sind die Veranstaltungen VAK 7-018 und VAK 9-417 anerkannt.

### **Vertiefungsstudium:**

9-350	AV	Rationalisierungsbegriff bei Max Weber und Jürgen Habermas. Prg.: DPO 3.1.4; 2 SWS; Mo 16-18, GW 2, B 2740	Reichelt
9-351	AV	Vernunftkritik in der kritischen Theorie und im Poststrukturalismus. Prg.: DPO 3.1.2; 2 SWS; Do 13-15, GW 2, B 2190	Reichelt

9-352	K	Marx – ein „toter Hund“? Rekonstruktionen und Weiterführungen unausgetragener Motive im Werk von Marx (I). Prg.: DPO 3.1.2 u. 3.1.4; 3 SWS; Fr 15-18, GW 2, B 1330	Reichelt Schafmeister
10-2002		Drogen, Kultur, Drogenkultur. Prg.: DPO 3.1.7.; 2 SWS	Marzahn Quensel
9-322	AV	Theoretische und methodische Probleme der Intelligenzsoziologie. 2 SWS; Fr 10-12, GW 2, B 2180	Krüger, M.
9-354		Hegel-Habermas-Foucault u. a.: Ethik und Gewalt. Prg.: DPO 3.1.3 u. 3.1.4; 3 SWS; Fr 9-12, s. Aushang im FB 9	Szankay (LB)
9-355		Zum Verständnis der politischen Topographie Lateinamerikas. (Die Räume zwischen sozioökonomischen „Strukturen“ und partei- und entwicklungspolitischer „Tagespolitik“.) Prg.: DPO 3.1.7; 3 SWS; s. Aushang im FB 9	Szankay (LB)
9-356		DeLeuze/Guattari: Anti-Ödipus. Prg.: DPO 3.1.7; 2 SWS; Do 17-19, GW 2, B 1330	Szankay (LB)
12-320		Zur Theorie der Zivilisationskrankheiten. Einführung in die soziale Psychosomatik. Prg.: DPO 3.1.7; 2 SWS	Keil
9-428	AV	Forschungspolitik als Versuche der Steuerung des Natur-Mensch-Verhältnisses. Prg.: DPO 3.1.7; 2 SWS; Do 16-18, GW 2, B 1320	Müller-Isenburg
9-357	AV	Drogenkolleg: Drogen und Aids: Für eine alternative Politik (im Projekt „Die Grünen“); Prg: DPO 3.1.7; 2 SWS; Mo 17-19, GW 2, B 1330	Stöver (LB) Wassenberg (LB) Quensel
7-017	AV	Bürokratie, Profit und Mord. Prg.: DPO 3.1.7; 4 SWS	H. Gerstenberger
7-021	AV	Leistungsmedizin im Faschismus I. Prg.: DPO 3.1.7	Milles (LB)
9-419	K	Neudefinition von Identität als Lernprozeß II. Prg.: DPO 3.1.7; 3 SWS; Mi 15-18, GW 2, B 2190	Zoll
9-411	K	Vom Arbeiterbewußtsein zur Lohnarbeiteridentität II. Prg.: DPO 3.1.5; 3 SWS; Di 15-18, GW 2, B 2190	Zoll
12-329		Perspektiven der Gesundheitsvorsorge. Prg.: DPO 3.1.7; 2 SWS	Wambach
12-323		Das Indizien-Paradigma. Erkenntnis und Ermittlung. Prg.: DPO 3.1.5; 2 SWS	Wambach
12-324		Sexualität im Alter. Prg.: DPO 3.1.7; 2 SWS	Ebberfeld

12–329		Perspektiven der Gesundheitsvorsorge. Prg.: DPO 3.1.7; 2 SWS	Wambach
9–420		Gibt es eine „Frauen-Internationale“? Theorien und Überlegungen zur Parole „culture divides, struggle unites us.“ Prg.: DPO 3.1.7; 2 SWS	Müller-Isenburg
9–421		Gibt es eine „Frauen-Internationale“? Untersuchungen von offiziellen und inoffiziellen (NGOP) Organisationen einzelner Länder der 1. und 3. Welt. Prg.: DPO 3.1.7; 2 SWS	Müller-Isenburg
8–830		Statistik IV: „Multivariate Datenanalyse und sozialwissenschaftliche Theoriebildung“. Prg.: DPO s. Aushang im FB 9; 2 SWS	Giegler

### Einzelveranstaltungen

9–353	AV	Zum Verhältnis von soziologischer Theoriebildung und empirischer Analyse. (Diplomanden- und Doktorandencolloquium); 3 SWS; Mi 20–23, GW 2, B 2190	Krüger, M.
9–359		Methodische Probleme der Erforschung arbeitsbedingter Erkrankungen. (Diplomanden- und Doktorandencolloquium); 2 SWS; Mi 15–17, GW 2, B 1320	Elsner

---

**Studiengang Politik/Gemeinschaftskunde**

---

**Professorinnen / Professoren**

- ALBERS, Detlev, Dr. phil., Professor;**  
Gewerkschaftliche Lohnpolitik, Arbeitsorganisation und Lohnfindungssystem;  
Langemarckstraße 139, 2800 Bremen, Telefon 50 14 11  
GW 2, A 3510, Telefon -3114/2547
- CONERT, Hansgeorg, Dr. rer. pol., Dipl.-Sozialwirt, Professor;**  
Politikwissenschaft, Politische Bildung, Arbeiterbildung;  
Uhlandstraße 55, 2800 Bremen, Telefon 34 69 61  
GW 2, A 3830, Telefon -2895
- EICHWEDE, Wolfgang, Dr. phil., Professor;**  
Geschichte und politische Systeme sozialistischer Länder;  
Elsasser Straße 10, 2800 Bremen, Telefon 3 49 85 68  
GW 1, C 2350, Telefon -2216  
Sprechzeiten: Mi. 14.00–15.00 Uhr – Forschungssemester –
- JAROSLAWSKI, Jan, Dr. rer. pol., Professor;**  
Theorie der politischen Herrschaftssysteme;  
Am Mühlenweg 6, 2802 Ottersberg 2, Telefon (0 42 93) 70 09  
GW 2, A 2140, Telefon -3608
- SCHÄFER, Wolfgang, Dr. phil., Professor;**  
Politische Sozialisation (mit dem Schwerpunkt: Didaktik der Gemeinschaftskunde) und Politikwissenschaft (mit den Schwerpunkten: Nationalsozialismus und Herrschaftsstruktur der Bundesrepublik Deutschland);  
Stadtländer Straße 21, 2800 Bremen, Telefon 25 19 55  
GW 2, B 1640, Telefon -2029
- SEIBT, Peter, Dr. phil., Professor;**  
Politikwissenschaft unter besonderer Berücksichtigung der auswärtigen und internationalen Beziehungen;  
Vor Weyerdeelen 41, 2862 Worpswede 1, Telefon (0 47 92) 22 88  
GW 2, B 2480, Telefon -2060
- WAGNER, Wilfried, Dr. phil., Professor;**  
Politik mit dem Schwerpunkt Theorie und Praxis sowie Geschichte der politischen Bildung unter besonderer Berücksichtigung der Arbeiterbildung;  
Vagtstraße 43/44, 2800 Bremen 1, Telefon 7 44 50  
GW 2, A 4750, Telefon -3111  
Sprechzeiten: Di. 12.00–13.00 Uhr

**WIRTH, Margaret, Dr. rer. pol., Professorin;**  
Entstehung, Organisation und Funktion des parlamentarischen Staates in  
der Bundesrepublik Deutschland;  
Saarbrücker Straße 35, 2800 Bremen 1, Telefon 44 78 89  
GW 2, A 2524, Telefon -3681  
Sprechzeiten: Di. 9.00–10.00 Uhr

**ZOLL, Rainer, Dr. phil., Professor;**  
Geschichte und Theorie der Gewerkschaften – Theorie und Praxis der  
gewerkschaftlichen Bildungsarbeit;  
Borgfelder Deich 11, 2800 Bremen 33, Telefon 27 10 68  
GW 2, B 2290, Telefon -2385

#### **Wissenschaftliches Personal**

**GLAUSE, Paul, Dipl.-Pol., wissensch. Mitarbeiter;**  
Politisches und administratives System des Landes Bremen;  
Auf den Hornstücken 29, 2800 Bremen 1, Telefon 23 18 46  
GW 2, B 2170, Telefon -3508  
Sprechzeiten: Do. 14.00–15.00 Uhr

**MÜLLER-ISENBURG, Renate, Dr. phil., Lehrkraft für besondere Aufgaben;**  
Zinckestraße 10, 2804 Lilienthal, Telefon 29/25 95  
GW 2, B 1520, Telefon -3009

## Erläuterungen zum Lehrveranstaltungsangebot

### Politikwissenschaft/Gemeinschaftskunde

---

#### Studierende des Studiengangs Politikwissenschaft (Diplom)

Das folgende Lehrveranstaltungsverzeichnis richtet sich in Thematik und Einordnung der Lehrveranstaltungen nach der 1986 von der Universität verabschiedeten Studienordnung für den Diplom-Studiengang Politikwissenschaft.

Im Sommersemester werden Lehrveranstaltungen für Studienanfänger nicht angeboten.

Der Studiengang gliedert sich thematisch in die Bereiche

- a) Einführungen, Methoden, Wissenschaftstheorie
- b) die politikwissenschaftlichen Problemfelder:
  1. Politische Theorie und soziale Bewegung
  2. Staatsrecht, Verfassung und Verwaltung
  3. Politisches und soziales System der BRD und Bremens
  4. Andere politische und gesellschaftliche Systeme
  5. Außenpolitik und internationale Beziehungen
  6. Wirtschaft und Finanzen in der BRD.

Die unter 0. aufgeführten Lehrangebote richten sich an interessierte Studierende aller Semesterstufen.

Das Angebot an Grundkursen (1.2) richtet sich insbesondere an Studierende des 1.–3. Semesters. Im Verlauf des Grundstudiums (1.–4. Semester) ist die Teilnahme an je einem aus jedem Problemfeld vorgeschrieben.

Das Angebot an Fachkursen (1.3) richtet sich insbesondere an Studierende des 2.–4. Semesters. Im Fachkurs werden Grund (kurs-)kenntnisse aufgeführt werden, können auch als Lehrveranstaltungen des Hauptstudiums belegt werden (ab 5. Semester).

Das Angebot an Lehrveranstaltungen des Hauptstudiums (2.) sowie an Projekten (3.) richtet sich an Studierende im Hauptstudium (ab 5. Semester).

#### Studierende des Studiengangs Gemeinschaftskunde (Lehramt)

Der Zuschnitt der Problemfelder entspricht dem des Studiengangs Politikwissenschaft (Diplom). Zur Einführung in die Problemfelder wird die Teilnahme an den Lehrveranstaltungen empfohlen, die im Sinne der Studienordnung für den Studiengang Politikwissenschaft

(Diplom) als Grundkurse (1.2) aufgeführt werden. Lehrveranstaltungen, die als Fachkurse (1.3) aufgeführt werden, sowie alle weiteren Lehrangebote sind besonders für Fortgeschrittene (ab 3. Semester) geeignet.

Lehrveranstaltungen zur Fachdidaktik werden unter 4. aufgeführt.

## **Hinweise**

Unter 1.2 und 1.3 werden z. T. thematisch verbundene Lehrangebote (als aufeinander bezogene Grundkurse/Fachkurse) aufgeführt. Eine Teilnahme an einer derartigen Kombination ist nicht verpflichtend; jede der Einzelveranstaltungen kann unabhängig von einer anderen belegt werden.

Unter 3.1 wird ein im Sommersemester 1988 beginnendes Projekt (geeignet für beide Studiengänge) angeboten.

Für eine Reihe von Lehrangeboten anderer Studiengänge ist die Anerkennung für die Studiengänge Politikwissenschaft und Gemeinschaftskunde beantragt worden. Hierzu wird auf die Angebote der Studiengänge Geschichte, Jura, Sozialwissenschaft, Kulturwissenschaft und Weiterbildung besonders hingewiesen. Studierenden, die eine Anerkennung von Lehrveranstaltungen anderer Studiengänge wünschen, wird empfohlen, vor Beginn der Lehrveranstaltungen eine Studienfachberatung wahrnehmen.

Lehrveranstaltungen von Lehrbeauftragten sind mit (LB) gekennzeichnet. Diese Veranstaltungen finden nur statt, wenn die erforderlichen Lehraufträge bewilligt werden.

Soweit bei den Veranstaltungsankündigungen Raum- und Zeitangaben fehlen, achten Sie bitte auf Aushänge im Fachbereich 9.

## **Beschluß der Studiengangskommission Politik/Gemeinschaftskunde vom 27. Mai 1987:**

Im Rahmen der Studienordnungen für das Fach Politikwissenschaft/Gemeinschaftskunde wird der Studiengang in allen fachlichen Problemfeldern und Themenbereichen geschlechtsspezifische Realitäten und Fragestellungen beachten.

## Fachbereich 9 – Studiengang Politik/Gemeinschaftskunde

### 0. Lehrangebote für alle Studierenden

9-422	Koll	Kolloquium zu aktuellen Fragen. Eignung für Schul-	Seibt
		stufe: S I, S II; 2 SWS; Do 8-10 GW 2, B 2180	
9-423	V	Politischen Philosophie im Zeitalter der Renaissance. Eignung für Schulstufe: alle; 2 SWS; Mo 15-17, s. Aushang im FB 9	Jaroslawski

### 1. Lehrveranstaltungen des Grundstudiums

#### 1.1 Einführungen/Methoden

9-400	K	Empirische Politikwissenschaft I. Eignung für Grund-	Schäfer
		studium, Methoden; 2 SWS; Mo 8-10, GW 2, B 2190	

#### 1.2 Grundkurse

9-401	K	US-Außenpolitik nach 1945. Problemfeld 5. Eignung für Grundstudium; Eignung für Schulstufe: S II; 2 SWS; Mo 10-12, GW 2, B 2740	Seibt
9-403	K	Wirtschaftssystem und Sozialstruktur der Bundes- republik. Eine Einführung. Problemfelder 3, 6; Eignung für Grundstudium; Eignung für Schulstufe: S II; 3 SWS; Mo 15-18, s. Aushang im FB 9	Conert
9-404	K	Einführung in die Fiskal- und Wirtschaftspolitik der Bundesrepublik Deutschland. Problemfelder 3, 6; Eignung für Grundstudium; 2 SWS; Fr 10-12, GW 2, B 2190	Wirth
9-405		Übung zum Grundkurs 9-404. Problemfelder 3, 6. Eignung für Grundstudium; 2 SWS; Fr 13-15, GW 2, B 2190	Wirth
9-406	K	Aufstieg und Untergang des „Dritten Reichs“ 1933-1945. Problemfeld 3. Eignung für Grundstudium; Eignung für Schulstufe: S I, S II; 2 SWS; Mi 13-15, GW 2, B 2740	Albers

### 1.3 Fachkurse

9-402	K	Die internationale Arbeiterbewegung während des II. Weltkrieges und danach. Problemfelder 1, 4; Eignung für Grundstudium; Eignung für Schulstufe: alle; 3 SWS; Mo 10-13, s. Aushang im FB 9	Jaroslawski
9-407	K	Partei, Staat und Reformen in China. Problemfeld 4. Eignung für Grundstudium; Eignung für Schulstufe: S II; 2 SWS; Mo 15-17, GW 2, B 1330	Seibt
9-408	K	Krieg und Frieden II: Weltpolitik im Umbruch? Problemfeld 5. Eignung für Grundstudium; Eignung für Schulstufe: S I, S II; 2 SWS; Mi 13-15, GW 2, B 1320	Seibt
9-409	K	Die Rolle des Staates II (Einführung). Problemfeld 1. Eignung für Grundstudium; Eignung für Schulstufe: alle; 3 SWS; Mi 15-18, GW 2, B 2180	Jaroslawski
9-410	K	Gewerkschaften in Westeuropa II. Ein Vergleich von Gewerkschaftspolitik und gewerkschaftlichen Organisationsstrukturen in einigen westeuropäischen Ländern und in der Bundesrepublik. Problemfelder 1, 4; Eignung für Grundstudium; Eignung für Schulstufe: S II; 2 SWS; Di 10-13, GW 2, B 2190	Zoll
9-411	K	Vom Arbeiterbewußtsein zur Lohnarbeiteridentität II. Der Wandel von Inhalt und Methoden der sozialwissenschaftlichen Forschung zum Arbeiterbewußtsein in der Bundesrepublik. Problemfeld 1. Eignung für Grundstudium; Eignung für Schulstufe: S I, S II; 3 SWS; Di 15-18, GW 2, B 2190	Zoll
9-412	K	Theorien und Analysen sozialistischer Systeme. Problemfelder 1, 4. Eignung für Grundstudium; Eignung für Schulstufe: S II; 2 SWS; Mo 13-15, GW 2, B 2750	Conert
9-413	K	Gesellschaftliche Reproduktion und politische Steuerung im Kapitalismus der Gegenwart. Problemfeld 1. Eignung für Grundstudium; Eignung für Schulstufe: S II; 3 SWS; Do 10-13, GW 2, B 2190	Conert
9-414	K	Die „freiheitlich-demokratische Grundordnung“ – Begriff und Realität. Problemfeld 2. Eignung für Grundstudium; 2 SWS; Mi 13-15, GW 2, B 1330	Wirth

9-415	K	Der Haushalt des Landes Bremen. Problemfelder 3, 6. Eignung für Grundstudium; Eignung für Schulstufe: alle; 2 SWS; Fr 8-10, GW 2, B 2190	Schäfer
9-416	K	Das politische und gesellschaftliche System des Nationalsozialismus. Problemfeld 3. Eignung für Grundstudium; Eignung für Schulstufe: S I, S II; 2 SWS; Mi 15-17, GW 2, B 2740	Albers
9-417	K	Die „Grüne Revolution“ und ihre Folgen. Einführung in die Agrarpolitik der Dritten Welt. Problemfeld 4. Eignung für Grundstudium; Eignung für Schulstufe: S I, S II; 2 SWS; Di 13-15, GW 2, B 1330	Müller-Isenburg
9-431	K	Reformen und neues Denken in der Sowjetunion. Eignung für Hauptstudium. Problemfeld 4. Eignung für Schulstufe: alle; 2 SWS; Di 17-19, MZH 7200	Beyrau (LB) Segbers (LB)

## 2. Lehrveranstaltungen des Hauptstudiums

9-408	K	Krieg und Frieden II: Weltpolitik im Umbruch? Problemfeld 5. Eignung für Hauptstudium; Hauptkurs; Eignung für Schulstufe: S I, S II; 2 SWS; Mi 13-15, GW 2, B 1320	Seibt
9-418	K	Politik und Wirtschaft in der Außenpolitik der Bundesrepublik. Problemfeld 5. Hauptkurs; Eignung für Hauptstudium; Eignung für Schulstufe: S II; 2 SWS; Mi 17-19, GW 2, B 1320	Seibt
9-410	K	Gewerkschaften in Westeuropa II. Ein Vergleich von Gewerkschaftspolitik und gewerkschaftlichen Organisationsstrukturen in einigen westeuropäischen Ländern und in der Bundesrepublik. Problemfelder 1, 4. Hauptkurs; Eignung für Hauptstudium; Eignung für Schulstufe: S I, S II; 2 SWS; Di 10-13, GW 2, B 2190	Zoll
9-411	K	Vom Arbeiterbewußtsein zur Lohnarbeiteridentität II. Der Wandel von Inhalt und Methoden der sozialwissenschaftlichen Forschung zum Arbeiterbewußtsein in der Bundesrepublik. Problemfeld 1. Hauptkurs; Eignung für Hauptstudium; Eignung für Schulstufe: S I, S II; 3 SWS; Di 15-18, GW 2, B 2190	Zoll
9-419	K	Neudefinition von Identität als Lernprozeß II. Problemfeld 1. Hauptkurs; Eignung für Hauptstudium; Eignung für Schulstufe: S II; 3 SWS; Mi 15-18, GW 2, B 2190	Zoll

9-413	K	Gesellschaftliche Reproduktion und politische Steuerung im Kapitalismus der Gegenwart. Problemfeld 1. Hauptkurs; Eignung für Hauptstudium; Eignung für Schulstufe: S II; 3 SWS; Do 10-13, GW 2, B 2190	Conert
9-420	K	Gibt es eine „Frauen-Internationale“? Theorien und Überlegungen zur Parole „culture divides, struggle unites us“. Problemfelder 1, 4. Hauptkurs. Eignung für Hauptstudium; Eignung für Schulstufe: S I, S II; 2 SWS; Mo 10-12, s. Aushang im FB 9	Müller-Isenburg
9-421	K	Gibt es eine „Frauen-Internationale“? Untersuchungen von offiziellen und inoffiziellen (NGO) Organisationen einzelner Länder der 1. und 3. Welt. Problemfelder 1, 4. Hauptkurs. Eignung für Hauptstudium; Eignung für Schulstufe: S I, S II; 2 SWS; Mo 14-16, s. Aushang im FB 9	Müller-Isenburg
8-383	AV	Historisch-Politische Landeskunde Südost-Asiens. Problemfeld 4. Hauptkurs. Eignung für Hauptstudium; Eignung für Schulstufe: S I, S II; 2 SWS; Di 15-17, s. Aushang FB 8	Wagner

## 2.2 Andere Lehrangebote des Hauptstudiums

9-428	AV	Forschungspolitik als Versuche der Steuerung des Natur-Mensch-Verhältnisses. Im Projekt 8-371. Problemfeld 1. Eignung für Hauptstudium; 2 SWS. Do 16-18, GW 2, B 1320.	Müller-Isenburg
-------	----	--	-----------------

## 3. Projekte

### 3.1 Projekte des Studiengangs Politik

#### Grüne und Politik – 1. Projektsemester –

9-424	PP	Die Grünen. Problemfelder 1, 3. 2 SWS Di 10-12, GW 2, B 2740	Albers
9-425	AV	Der Zeitraum 1968-75 als Vorgeschichte der Grünen. Problemfelder 1, 3. 6. 2 SWS; Di 8-10, GW 2, B 2740	Albers
9-201	AV	Grüne und Religion. Di 13-15, GW 2, B 2740	Lott

9-203	AV	Grundfragen eines ökologischen Bewußtseins. Mo 17-19, GW 2, B 2180.	Gerlitz (LB)
9-429	AV	Aspekte der ökologischen Krise am Beispiel Nordsee. Problemfeld. 2 SWS; Do 10-12, GW 2, B 3372	Willers (LB)
9-430	UE	Vorbereitung von Unterrichtseinheiten.	NN (PL)
9-357	AV	Drogenkolleg: Drogen und Aids: Für eine alternative Politik. 2 SWS; Mo 19-21, GW 2, A 3390	Stöver (LB) Wassenberg (LB) Quensel

### 3.2 Andere anerkannte Projekte

8-371		Projekt OIKOS. - 3. Projektsemester und 1. Projekt- semester -	Schmidt, Müller- Isenburg u. a.
9-321		Intelligenz und Intellektuelle: Gesellschaftliche Integra- tion oder Emanzipation? - 4. Projektsemester -	Peter, Müller- Isenburg u. a.
8-381		Südost-Asien. Geschichte, Politik und Kultur. - 1. Projektsemester -	Wagner

### 4. Fachdidaktik

9-426		Fachdidaktik I. (Einführung, Geschichte). 2 SWS; Mo 10-12, GW 2, B 2190	Schäfer
9-430	UE	Vorbereitung von Unterrichtseinheiten. 2 SWS; s. Aushang FB 9	NN (PL)
8-387	UE	Vorbereitung von Unterrichtseinheiten. 2 SWS; Di 17-19, s. Aushang FB 8	Wagner Sachse (PL)



## Fachbereich 10 – Sprach- und Kulturwissenschaften

---

Im Fachbereich 10 – Sprach- und Kulturwissenschaften – sind folgende Studiengänge zusammengefaßt:

- die **Lehramtsstudiengänge** Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch, Deutsch als Fremdsprache, Kunstpädagogik, Musikpädagogik;
- die **Magisterstudiengänge im Haupt- und Nebenfach** Kulturwissenschaft, Linguistik, Deutsche Sprach- und Literaturwissenschaft, Anglistik/Amerikanistik, Französisch;
- die **Magisterstudiengänge im Nebenfach** Philosophie, Kunst, Musik
- der **Magisterstudiengang im Studienelement** Multilinguale und interkulturelle Erziehung und Philosophie

Außerdem sind dem Fachbereich zugeordnet:

- die studienbegleitenden Sprachlehrveranstaltungen für ausländische Studierende;
- der Aufbaukurs Sprecherziehung für Teilnehmer aller Studiengänge der Universität.

	<b>Raum</b>	<b>Ruf</b>
<b>Sprecher des Fachbereiches</b>		
Prof. Dr. Johannes Bechert	GW 2, A 4760	-3042
<b>Fachbereichsbeauftragte für die Lehre</b>		
Vorsitzender der Planungskommission Philosophie		
Prof. Dr. Hans-Jörg Sandkühler	GW 2, B 3440	-2152
Magisterstudiengang Kulturwissenschaft		
Prof. Dr. Jörg Richard	GW 2, A 2500	-2566

	Raum	Ruf
Magisterstudiengang Linguistik: Prof. Dr. Wolfgang Wildgen	GW 2, A 2480	-3148
Lehramtsstudiengang Deutsch und Magisterstudiengang Deutsche Sprach- und Literaturwissenschaft: Prof. Dr. Hans Wolf Jäger	GW 2, B 2600	-3044
Lehramtsstudiengang Englisch und Magisterstudiengang Anglistik/Amerikanistik: Prof. Dr. Thomas Metscher	GW 2, A 4630	-2076
Lehramts- und Magisterstudiengang Französisch: Prof. Dr. Françoise Pouradier Duteil	GW 2, A 4620	-3043
Lehramtsstudiengang Spanisch: Prof. Dr. Martin Franzbach	GW 2, A 4270	-3032
Lehramtsstudiengang Deutsch als Fremdsprache und Studienelement: Multilinguale und interkulturelle Erziehung Prof. Dr. Antje Katrin Menk	GW 2, A 4290	-3041
Lehramtsstudiengang Kunstpädagogik und Magisterstudiengang Kunst – Nebenfach: Prof. Gert Duwe	GW 2, B 2800	-3145
Lehramtsstudiengang Musikpädagogik und Magisterstudiengang Kunst – Nebenfach: Prof. Dr. Günter Kleinen	GW 2, A 4700	-3191

#### **Ausländerbeauftragte des Fachbereichs**

Deutsch/Deutsche Sprach- und Literaturwissenschaft/Deutsch als Fremdsprache: Prof. Dr. Klaus Liebe-Harkort	GW 2, A 4291	-3189
Alle anderen Studiengänge des Fachbereichs: Prof. Dr. José M. Navarro	GW 2, A 4780	-3190

#### **Fachbereichssekretär**

Dr. Sigrid Kutsupis	GW 2, A 2400	-3022
---------------------	--------------	-------

---

	<b>Raum</b>	<b>Ruf</b>
<b>Geschäftsstelle für den Fachbereichsrat</b>		
Doerte Schröder	GW 2, A 2470	-3143
<b>Labore</b>		
Audiovisuelle Zentrale	GW 2, A 4050	-3051
Kunstpädag. Druckwerkstatt	GW 2, B 0110	-2003
Kunstpädag. Fotolabor	GW 2, B 3840	-3087
Leitung des Medienbereiches	GW 2, A 4190	-2191
Sprachlabor	GW 2, A 4180	-2190

---

**Lehrkörper aller Studiengänge des Fachbereichs 10**

---

**Professorinnen / Professoren**

- BARROW, Logie, Dr. phil., Professor;**  
Englisch mit dem Schwerpunkt Sozialgeschichte und politische Landeskunde Großbritanniens unter Einschluß ihrer Didaktik;  
Hollerallee 28, 2800 Bremen 1, Telefon 3 49 83 66  
GW 2, A 4270, Telefon -3597  
Sprechzeiten: Do. 15.00–16.00 Uhr
- BECHERT, Johannes, Dr. phil., Professor;**  
Linguistik und ihre Didaktik;  
Engadiner Straße 48, 2800 Bremen 44, Telefon 42 36 52 und 50 53 07  
GW 2, A 4760, Telefon -3042  
Sprechzeiten: Mo. 13.00–14.00 Uhr
- BECK, Johannes, Dr. phil., Professor;**  
Allgemeine Pädagogik mit sozialwissenschaftlichem Schwerpunkt;  
Ostertorsteinweg 68–69, 2800 Bremen, Telefon 7 22 92  
GW 2, A 2330, Telefon -3132
- BRECKOFF, Werner, Dr. phil., Professor**  
Funktion und Theorie musikalischer Bildung;  
Feldhausen 48, 2804 Lilienthal, Telefon 29 14 88  
GW 2, A 4800, Telefon -3091
- BUDEMEIER, Heinz, Dr. phil., Professor;**  
Kommunikationstheorie, Medienforschung, Ästhetik;  
Saarbrückener Straße 36, 2800 Bremen 1  
GW 2, B 2792, Telefon -3133  
Sprechzeiten: Do. 10.30–12.00 Uhr
- BÜRGER, Peter, Dr. phil., Professor;**  
Französische Literaturwissenschaft einschl. ihrer Didaktik. Allgemeine und vergleichende Literaturwissenschaft;  
Hans-Thoma-Straße 25, 2800 Bremen  
GW 2, A 4790, Telefon -3040
- DAHLE, Wendula, Dr. phil., Professor;**  
Sprach- und Literaturwissenschaft einschließlich ihrer Didaktik mit dem Schwerpunkt Didaktik des Deutschen und Kooperation von Schule und Hochschule;  
Bauernstraße 3 A, 2800 Bremen  
GW 2, B 2370, Telefon -2068

- DRÖGE, Franz, Dr. phil., Professor;**  
Kommunikationswissenschaft unter besonderer Berücksichtigung publizistischer Medien;  
Lindhornstraße 27, 2800 Bremen 1  
GW 2, 4 4260, Telefon -2197
- DUWE, Gert, Professor;**  
Bildende Kunst und Didaktik der Kunsterziehung, Kunstgeschichte;  
Wullweide 10, 2800 Bremen-Oberneuland, Telefon 25 94 70  
GW 2, B 2800, Telefon -3145  
Sprechzeiten: Di. 9.00–10.00 Uhr
- EMMERICH, Wolfgang, Dr. phil., Professor;**  
Neuere deutsche Literaturgeschichte (Schwerpunkt 20. Jahrhundert) unter besonderer Berücksichtigung der Kulturgeschichte und Kulturtheorie;  
Oberneulander Landstraße 98, 2800 Bremen 33, Telefon 25 95 50  
GW 2, B 2610, Telefon -3048  
Sprechzeiten: Mi. 14.00–15.00 Uhr und nach Vereinbarung  
– **Forschungssemester** –
- ESTERS, Ernst-August, M. A., Dr., Professor;**  
Soziologie, Sozialpsychologie und Psychoanalyse;  
Beethovenstraße 41, 2800 Bremen, Telefon 34 22 44  
GW 2, A 2390, Telefon -3034
- FRANZBACH, Martin, Dr. phil., Professor;**  
Literatur- und Sozialgeschichte Spaniens und Lateinamerikas;  
Oderfelder Straße 14, 2000 Hamburg 13, Telefon (0 40) 4 80 10 48  
GW 2, A 4270, Telefon -3032
- GALLAS, Helga, Dr. phil., Professorin;**  
Literaturwissenschaft mit dem Schwerpunkt Sozialistische Literatur;  
Franziusstraße 7, 2800 Bremen, Telefon 3 49 86 27  
GW 2, A 2570, Telefon -3031
- HERMS, Dieter, Dr. phil., Professor;**  
Literaturwissenschaft mit dem Schwerpunkt Amerikanische Literaturgeschichte;  
Parkallee 227, 2800 Bremen, Telefon 21 49 28  
GW 2, A 4630, Telefon -2074
- HOERDER, Dirk, Dr. phil., M. A., Professor;**  
Sozialgeschichte der USA;  
Fichtenweg 8, 2862 Worpswede 1, Telefon (0 47 92) 72 06  
GW 2, 4200, Telefon -2111

- JÄGER, Hans Wolf, Dr. phil., Professor;**  
Deutsche Literaturgeschichte mit dem Schwerpunkt 17. bis 19. Jahrhundert;  
Hohenlohe-Straße 22, 2800 Bremen, Telefon 34 78 33  
GW 2, B 2600, Telefon -3044  
Sprechzeiten: Mo. 17.15–18.30 Uhr
- KLEINEN, Günter, Dr. phil., Professor;**  
Musikpädagogik mit dem Schwerpunkt Funktion musikalischer Massenkultur;  
Brandenweg 6 A, 2800 Bremen 33, Telefon 27 21 10  
GW 2, A 4700, Telefon -3191
- KREYE, Horst, Dr. phil., Professor;**  
Allgemeine Sprachwissenschaft, Didaktik der deutschen Sprache;  
Neubergedorfer Damm 38a, 2862 Worpswede 1, Telefon (0 47 92) 74 66  
GW 2, B 2570, Telefon -3035
- KROGMANN, Werner, Dr. phil., Professor;**  
Literaturwissenschaft mit dem Schwerpunkt Geschichte der deutschen Literatur von 1750 bis 1900, Literatur der DDR;  
Paul-Singer-Straße 134, 2800 Bremen, Telefon 46 24 29  
GW 2, B 2630, Telefon -3047
- LEMMERMANN, Heinz, Dr. phil., Professor;**  
Musik und Didaktik der Musik;  
Trupe 25, 2804 Lilienthal, Telefon 29/10 91  
GW 2, A 4680, Telefon -3096
- LIEBE-HARKORT, Klaus, Dr. phil., Professor;**  
Deutsch als Fremdsprache mit dem Schwerpunkt: Unterricht für Türken;  
Lüninghauser Str. 38, 2804 Lilienthal-Worphausen, Telefon (0 47 92) 34 07  
GW 2, A 4281, Telefon -3189  
Sprechzeiten: Mo. 12.00–13.00 Uhr
- MÄVERS, Klaus, Professor;**  
Musik und Didaktik der Musik, Spielpädagogik;  
Straßburger Straße 47, 2800 Bremen 1, Telefon 3 49 96 82  
GW 2, A 4680, Telefon -3097
- MATTHIES, Klaus, Professor;**  
Kunstpädagogik – Visuelle Kommunikation einschl. der audiovisuellen Medien;  
Horner Straße 92, 2800 Bremen, Telefon 70 08 54  
GW 2, B 2780, Telefon -3147/-3027

- MENK, Antje-Katrin, Dr. phil., Professorin;**  
Linguistik mit dem Schwerpunkt Deutsch als Fremdsprache;  
Geibelstraße 59, 2800 Bremen  
GW 2, A 4281, Telefon -3041
- METSCHER, Thomas, Dr. phil., Professor;**  
Literaturwissenschaften einschl. ihrer Didaktik mit dem Schwerpunkt eng-  
lischer und deutscher Literaturgeschichte, allgemeine und vergleichende  
Literaturwissenschaft sowie Kulturtheorie und Ästhetik;  
Heidland 15, 2802 Ottersberg 2, Telefon (0 42 93) 6 65  
GW 2, A 4630, Telefon -2076  
Sprechzeiten: Di. 12.00–13.00 Uhr und nach Vereinbarung
- MÜLLER, Michael, Dr. phil., Professor;**  
Kunst- und Architekturgeschichte;  
Mathildenstraße 96, 2800 Bremen 1, Telefon 7 85 73  
GW 2, B 2780, Telefon -3147/-3027
- NAVARRO, José M., Dr. phil., Professor;**  
Sprachwissenschaft und Theorie des Fremdsprachenerwerbs mit dem  
Schwerpunkt Spanisch und Katalanisch;  
Sierichstraße 162, 2000 Hamburg 60, Telefon (0 40) 46 15 62  
GW 2, A 4780, Telefon -3190
- NUTBOHM, Hans-Walter, Professor;**  
Bildende Kunst, Didaktik der Kunsterziehung, Kunstgeschichte;  
Besselstraße 89, 2800 Bremen, Telefon 70 31 81  
GW 2, B 2811, Telefon -3146
- PASTERNAK, Gerhard, Dr. phil., Professor;**  
Literaturwissenschaft mit dem Schwerpunkt Literatur- und Texttheorie,  
Methodenlehre;  
Feldstraße 35, 2800 Bremen 1, Telefon 7 29 32  
GW 2, A 2170, Telefon -3671
- PAUL, Lothar, Dr. phil., Professor;**  
Sprachwissenschaft mit den Schwerpunkten Sprachkritik und Sprach-  
didaktik (Deutsch);  
Bekassinstraße 57, 2800 Bremen 33, Telefon 27 44 04  
GW 2, A 2560, Telefon -3030 – **Forschungssemester** –
- PETRAT, Gerhardt, Dr. phil., Professor;**  
Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Unterricht/Schule, einschl.  
deren Sozialgeschichte und deren medienwissenschaftlichen Anteilen;  
Parkallee 153, 2800 Bremen, Telefon 34 69 27  
GW 2, A 2620, Telefon -2192

- POURADIER DUTEIL, FRANÇOISE, Dr. phil., Professorin;  
Französische Sprachwissenschaft;  
Riensberger Straße 25, 2800 Bremen  
GW 2, A 4620, Telefon -3043
- PREUSS, Otmar, Dr. sc. pol., Dipl.-Soziologe, Professor;  
Soziologie der Erziehung unter besonderer Berücksichtigung sozialwis-  
senschaftlicher Methoden;  
Neumooringer Str. 3 B, 2804 Lilienthal, Tel. (0 47 92) 74 67  
GW 2, A 33 30, Telefon -3129  
Sprechzeiten: Mi. 9.00–10.00 Uhr (Anmeldung über Frau KÜCHHOLD, Tele-  
fon 2592) und nach Vereinbarung
- RICHARD, Jörg, Dr. phil., Professor;  
Spielpädagogik unter Berücksichtigung des Rollenspiels mit dem Schwer-  
punkt Elementar- und Primarbereich;  
Admiral-Brommy-Weg 11, 2820 Bremen 70. Telefon 65 06 60  
GW 2, B 2500, Telefon -2566
- RICHTER, Dieter, Dr. phil., Professor;  
Kritische Literaturgeschichte und literaturwissenschaftliche Methoden-  
lehre;  
Großbeerenstraße 35, 2800 Bremen, Telefon 23 05 93  
GW 2, B 2620, Telefon -3046
- SANDKÜHLER, Hans Jörg, Dr. phil., Professor;  
Philosophie;  
Am Kastanienhof 84, 2800 Bremen 33  
GW 2, B 3440, Telefon -2152  
Sprechzeiten nach Vereinbarung – **Forschungssemester** –
- SAUTERMEISTER, Gert, Dr. phil., Professor;  
Neuere Literaturgeschichte mit dem Schwerpunkt deutsche Literatur des  
19. Jahrhunderts;  
Hans-Thoma-Straße 22, 2800 Bremen  
GW 2, 2550, Telefon -3029
- STRECKERT, Liese-Lotte, emeritierte Professorin;  
Literatur der Moderne und Didaktik des Deutschunterrichts;  
Wörther Straße 46, 2800 Bremen, Telefon 44 31 80  
GW 2, A 2480, Telefon -3148
- WAGNER, Karl Heinz, Dr. phil., Professor;  
Linguistik mit dem Schwerpunkt Englisch;  
Augsburger Straße 10, 2803 Weyhe/Leeste, Telefon 89 29 73  
GW 2, A 4620, Telefon -3090  
Sprchzeiten: Mi. 16.00–17.00 Uhr und n. V.

WALTZ, Matthias, Dr., Professor;  
Literaturwissenschaft mit dem Schwerpunkt Französisch;  
Mühlenweg 36, 2800 Bremen, Telefon 25 95 27  
GW 2, B 2390, Telefon -2070

WILDGEN, Wolfgang, Dr. phil., Professor;  
Sprachwissenschaft mit dem Schwerpunkt Soziolinguistik;  
Waiblinger Weg 16, 2800 Bremen 1, Telefon 37 36 76  
GW 2, A 2480, Telefon -3148

### **Wissenschaftliches und künstlerisches Personal**

BASAR, Brenda, Lehrkraft für besondere Aufgaben;  
Deutsch als Fremdsprache – Türkisch;  
Graf-Haeseler-Straße 79, 2800 Bremen, Telefon 4 98 58 64  
GW 2, A 4290, Telefon -3189  
Sprechzeiten: Di. 12.00–13.00 Uhr

BOULBOULLE, Guido, Dr. phil., wissenschaftlicher Mitarbeiter;  
Kunstpädagogik (Kunstgeschichte und Kunsttheorie);  
Goethestraße 36, 2800 Bremen, Telefon 70 03 68  
GW 2, B 2810, Telefon -3144

GRUBITZSCH, Helga, Dr. phil., Dozentin;  
Literatur und Sozialgeschichte der Frau;  
Adlerstraße 20, 2800 Bremen 1  
GW 2, B 2400, Telefon -2071

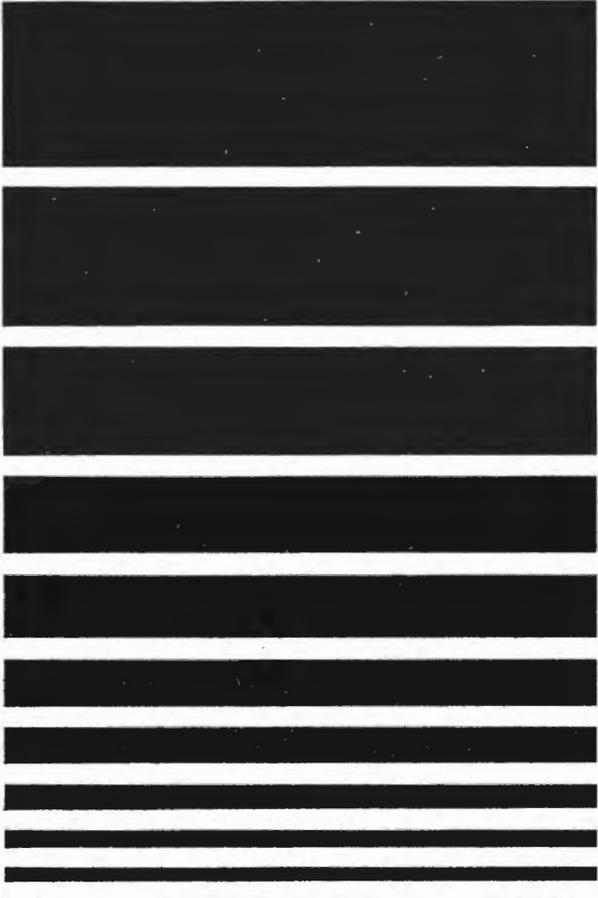
KNOLL, Gerhard, Dr. phil., Akadem. Rat/wissensch. Mitarbeiter;  
Deutsch;  
Kreftingstraße 20, 2800 Bremen 1, Telefon 7 43 41  
GW 2, Telefon -3411

KOCH-RAPHAEL, Erwin, Dipl. Tonm., Lehrkraft für besondere Aufgaben;  
Komposition, Analyse, Musiktheorie, Klangexperimente, experimentelles  
Musiktheater;  
Hagenauerstraße 28, 2800 Bremen 1, Telefon 3 49 97 38  
GW 2, A 4310, Telefon -3536

KRÜGER, Holger, wissenschaftlicher Mitarbeiter; Kunst;  
Bütower Straße 13 A, 2820 Bremen 77, Telefon 63 16 07  
GW 2, A 2525, Telefon -3445

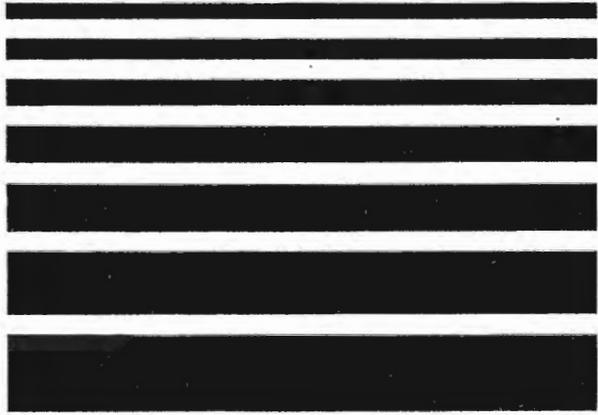
- LIEBERG, Andreas, Lehrkraft für besondere Aufgaben;**  
Instrumentalunterricht Gitarre;  
Georg-Gröning-Straße 142, 2800 Bremen, Telefon 34 66 54  
GW 2, A 4310, Telefon -3536
- LIEDTKE, Joachim, Dipl.-Ing., wiss. Mitarbeiter;**  
Linguistik, Erzähltheorie;  
Eduard-Bernstein-Straße 2, 2800 Bremen 41, Telefon 46 41 09  
GW 2, A 2480
- MÄVERS, Hella, Lehrkraft für besondere Aufgaben;**  
Instrumentalunterricht (Klavier) und Schulpraktisches Klavierspiel;  
Straßburger Straße 47, 2800 Bremen 1, Telefon 3 49 96 89  
GW 2, A 4310, Telefon -3536
- MÖLLER, Stephan, Lehrkraft für besondere Aufgaben;**  
Klavier-Einzelunterricht;  
Lindenhofstraße 53, 2800 Bremen 21, Telefon 61 56 48  
GW 2, A 4310, Telefon -3536
- OSTENDORF, Jens-Peter, Lehrkraft für besondere Aufgaben; Musik;**  
Holländische Reihe 9, 2000 Hamburg 50, Telefon (0 40) 3 90 18 41  
GW 2, A 4310, Telefon -3536
- PALMA, Anibal, Dr. jur., wissensch. Mitarbeiter;**  
Analyse der politischen und sozialen Entwicklung Lateinamerikas unter  
besonderer Berücksichtigung der internationalen Beziehungen;  
Grindelwaldstraße 3, 2800 Bremen 44, Telefon 40 09 14  
GW 2, B 2550, Telefon -2919
- REBY, Catherine, Lehrkraft für besondere Aufgaben;**  
Spracherwerb Französisch;  
Osterdeich 148 a, 2800 Bremen 1, Telefon 4 98 93 97  
GW 2, B 2550, Telefon -3107
- SCHENK, Irmbert, Dr. phil., M. A., Dozent/Lehrkraft für besondere Aufgaben;**  
Audiovisuelle Massenkommunikation; Produktionspraxis Film/Fernsehen;  
Fehrfeld 15, 2800 Bremen, Telefon 7 45 63  
GW 2, A 2500, Telefon -3025
- STEINFORTH, Harm, Dr. phil., Akad. Rat, Lehrkraft für besondere Aufgaben;**  
Medienpraxis mit den Schwerpunkten technischer Vermittlung und  
Didaktik der audiovisuellen Medien;  
Sternwartestraße 4 a, 2804 Lilienthal, Telefon 29 - 12 33  
GW 2, A 4190, Telefon -2191
- STOLLMANN, Rainer, Dr. phil., wiss. Mitarbeiter (Kulturwissenschaft)**  
Uhlandstraße 5, 2800 Bremen, Telefon 34 13 88  
GW 2, B 2810, Telefon -3187  
Sprechzeiten: Di. 10.00–12.00 Uhr

- WATER, Dietrich, Dr. phil., Lehrkraft für besondere Aufgaben;**  
Fachdidaktik Englisch;  
St.-Gothard-Straße 89, 2800 Bremen 44, Telefon 42 28 70  
GW 2, A 4810, Telefon -3193
- WATKINSON-ZALKA, Rose, Studienrätin;**  
Spracherwerb Französisch;  
Wernigeroder Straße 32, 2800 Bremen 1, Telefon 49 30 42  
GW 2, B 2550, Telefon -3107  
Sprechzeiten: Di. 15.00–16.00 Uhr
- WATSON, Ian, B. A., Ph. D., Privatdozent/Lehrkraft für besondere Aufgaben;**  
Englisch mit dem Schwerpunkt Fremdsprachenerwerb, Literaturwissen-  
schaft und Kulturgeschichte Großbritanniens;  
Harzburger Straße 6, 2800 Bremen, Telefon 4 98 97 94  
GW 2, A 4220, Telefon -2075  
Sprechzeiten: Fr. 13.00–14.00 Uhr
- WECK, Manfred, Dr. phil., Dipl.-Päd., Lehrkraft für besondere Aufgaben;**  
Deutsch (Sprachwissenschaft/Sprachdidaktik);  
Justus-Liebig-Straße 28, 2800 Bremen 33, Telefon 25 44 14  
GW 2, B 2510, Telefon -3036
- WILKENING, Rüdiger, Dr. phil., Dipl.-Päd., Lehrkraft für besondere Aufgaben;**  
Literaturwissenschaft mit dem Schwerpunkt Neuere deutsche Literatur,  
Didaktik des Literaturunterrichts in Primar- und Sekundarstufe I;  
Gesinenweg 19 B, 2870 Delmenhorst, Telefon (0 42 21) 6 62 35  
GW 2, B 2520, Telefon -3037
- WINTER, Andrew, B.A., Lehrkraft für besondere Aufgaben;**  
Spracherwerb Englisch;  
Hartwigstraße 14, 2800 Bremen 1, Telefon 3 49 85 50  
GW 2, A 2600, Telefon -2110  
Sprechzeiten: Do. 15.00–16.00 Uhr
- WOLTER, Gerd, Lehrkraft für besondere Aufgaben;**  
Instrumentalunterricht Klavier;  
Winterstraße 17, 2800 Bremen 1, Telefon 35 34 34  
GW 2, A 4310, Telefon -3536
- ZIEBARTH, Ursula, Lehrkraft für besondere Aufgaben;**  
Studienbegleitende Sprachkurse für ausländische Studierende;  
Osnabrücker Straße 7, 2800 Bremen 1, Telefon 44 44 63  
GW 2, A 2350, Telefon -3265  
Sprechzeiten: Mi. 13.00–15.00 Uhr



Leistungsfähig und vielseitig  
sind unsere Möglichkeiten.  
Ein Beispiel von vielen:  
dieses Vorlesungsverzeichnis

**Offsetdruck**  
**CONTEXT-VERLAG**  
6053 Obertshausen 1  
Telefon (061 04) 48 41



## Fachbereich 10 – Sprach- und Kulturwissenschaften

### Magisterstudiengang Philosophie – Nebenfach –

10–1000	K	Einführung in die Logik II; Anerkannt für Anfänger; 2 SWS; Mi 15–17, GW 2, s. Aushang	A. Mehrrens (LB)
10–1001	K	Einführung in die Wissenschaftstheorie; Systematische Philosophie, Anfänger; 2 SWS; Do 17–19, GW 2, A 2320	A. Mehrrens (LB)
10–1002	K	Lektüre: Kant, Kritik der Urteilskraft II; 2 SWS, Di 15–17, GW 2, A 2270	G. Pasternack
10–1003	K	Hegel: Wissenschaft der Logik II; Mittlere Semester, 2 SWS; Fr 10–12, GW 2, A 2320	G. Pasternack
10–1004	V	Karl Marx, Kritik und positive Wissenschaft; 2 SWS, Do 15–17, GW 2, A 2210	H. J. Sandkühler

### Weitere Lehrveranstaltungen

ZPH–01	K	Modelltheoretische Grundlagen des modernen Theoriestrukturalismus (Sneed, Stegmüller u. a.); 2 SWS; Do 17–19, GW 2, siehe Aushang	A. Mehrrens (LB)
ZPH–02	VK	Ontologie – Kulturtheorie – Ästhetik; Probleme einer philosophischen Grundlegung; SEK II, 2 SWS; Di 10–12, GW 2, siehe Aushang	Th. Metscher
1–613	K	Philosophische Probleme der Quantentheorie (Vorkenntnisse in Physik erforderlich); 2 SWS, Mo 15–17, NW 1, S 312 A	H. Schwegler
10–4221	S	Der Essay als Denkform: Lukács, Adorno; H, 2 SWS, Do 8–10, GW 2, A 2270	P. Bürger

### Magisterstudiengang Kulturwissenschaft

#### Kulturtheorie

10–2019	K	Lektürekurs: Foucault, Geschichte der Sexualität; 2 SWS; Fr 15–17, GW 2, A 2150	M. Waltz
10–2000	K	Hegel: Phänomenologie des Geistes I; 2 SWS, Mo 17–19, GW 2, B 1320	F. Englisch (LB)

10–2001	K	Walter Benjamins Diagnose kultureller Moderne: 2 SWS, Mo 14–16, GW 2, B 1580	S. Heil (LB)
10–4209	S	Einführung in die strukturelle Methode in der Anthropologie (Lévi-Strauss u. a.); 2 SWS, Do 10–12, GW 2, siehe Aushang	M. Waltz H. Gallas
12–123	S	Nachforschungen über die pädagogische Sprache (K. Kraus, Adorno); 3 SWS; Di 15–18, GW 2, A 3540	J. Beck
10–2003	K	Lektürekurs: O. Negt, A. Kluge: Geschichte und Eigensinn (Forts. vom WS 87/88); 2 SWS, Do 16–18, GW 2, A 4250	R. Stollmann (LB)

### Kulturgeschichte

10–2004	K	Schauspielerbiographien als kulturgeschichtliche Zeugnisse; 2 SWS; Mi 15–17, GW 2, s. Aushang	J. Richard
10–2005	K	Traum und Lachen. Zur Kulturgeschichte des ost-europäischen Judentums; 2 SWS; Di 10–12, GW 2, A 2210	A. Paffenholz (LB)
10–2006	K	Rostock – der ferne Partner, Erstellung eines illustrierten Stadtführers mit Exkursion (auch anerkannt für Kulturarbeit); 2 SWS; Di 14–16, GW 2, B 2890	H. Knabe (LB)
OEL–795	S	Wege der Bildung: Kulturgeschichte und Pädagogik des Reisens; 3 SWS; Mi 13–16, A 2320	J. Beck
10–2002	AV	Drogen, Kultur, Drogenkultur; 2 SWS, Mo 17–19, GW 2, B 2900	C. Marzahn
8–312	K	Handschriftenkunde mit Leseübungen. Geschichte der Schrift und ihre Ausformungen. Erwerb von Fähigkeiten im Lesen von Handschriften; 2 SWS, Mi 17–19, siehe Aushang	G. Knoll (LB)
10–2007	K	Sprichwörter Sammlungen als Material der Alltagsforschung; 2 SWS, Fr 13–15, GW 2, B 3030	H. G. Friese (LB)
10–2008	K	Geschichte des Kinderspiels; 2 SWS, Mo 16–18, GW 2, B 3850	G. Boulboulé
10–2021	S	Museumspraktisches Seminar; 2 SWS; siehe Aushang	D. Richter

**Empirische Kulturforschung**

10–2009	S	Zur wirtschaftlichen Struktur der Massenmedien I: Monopolbildung und Deregulierung; 2 SWS; Do 15–17, GW 2, A 2320	F. Dröge
10–4218	K	Theorien über Tourismus. (Fortsetzung vom WS 87/88); 2 SWS; Fr 10–12, GW 2, A 2210	W. Dahle
10–2010	K	Einführung in die Medienforschung; 2 SWS, Fr 13–15; GW 2, A 2270	F. Dröge
10–4404	K	Journalismus. Eine Einführung in Arbeitsbereiche, Arbeitsweisen und Funktion von Journalisten; 3 SWS; Mo 17–20, GW 2, A 4250	K. Jochims (LB)

**Kulturarbeit**

10–2011	K	Theaterimprovisation und -produktion mit Exkursion: 4 SWS; Di 17–21, Uni-Theater	J. Richard
10–2012	K	Experimentelle Theaterpraxis im Kulturbetrieb II (keine Neuaufnahme); 2 SWS, Mi 19–21, GW 2, B 3850	J. Holkenbrink (LB)
10–1152	K/Ex	Praktische Medienarbeit: Video-Spielszenen (Blockseminar und Exkursion, begrenzte Teilnehmerzahl); 4 SWS; Mi 13–17, n. V., GW 2, B 3850	I. Schenk
10–2013	K	Schreiben für den Kinderfunk; 2 SWS, Di 10–12, MZH 3570	R. Stollmann (LB) B. Asbeck (LB)
10–2014	K	Einrichtungen der Kinderkultur in Bremen (mit Exkursionen); 4 SWS; Do 10–12 u. 13–15, GW 2, A 2210	J. Richard D. Richter

**Hauptstudienangebot (Fachkomponenten in Klammern)**

9–334	S	„Die Regie des öffentlichen Lebens im Dritten Reich“ (Medien); 2 SWS; Fr 10–12, siehe Aushang FB 9	F. Dröge
10–1125	AV	Ästhetik und Gewalt. Kunst und Kultur des Faschismus; 3 SWS, Do 10–13, GW 2, B 3850 (Kunst)	M. Müller
10–4201	AV	Frauenromane des 18. Jahrhunderts unterm Einfluß von Rousseau, Hauptstudium, 1stündig, Block n. V. (LW)	H. Gallas

10–2015	S	Analyse einer komplexen Gesellschaft am Beispiel Bali; 3 SWS, Mo 16–19, GW 2, B 2890 (Kultur-anthropologie)	C. Rättsch (LB)
10–7001	PP	Rousseau mit Foucault: Die Nouvelle Héloïse: Verbot als Bedingung der Liebe; (LW); 2 SWS; Do 10–12, GW 2, A 2320	M. Waltz H. Gallas F. Pouradier-Duteil
10–4224	CO	Lacan: Seminar XI. Die vier Grundbegriffe der Psychoanalyse; 1 SWS; Do 20–22, 14tägig (Kultur-anthropologie), GW 2, A 4250	H. Gallas M. Waltz
10–2016	S	Genese und Struktur bürgerlicher Öffentlichkeit I 2 SWS; Do 13–15, GW 2, A 2320 (Medien)	F. Dröge
10–4221	S	Der Essay als Denkform: Lukács, Adorno; 2 SWS, Do 8–10, GW 2, 4 2270 (LW)	P. Bürger
10–7012	V	Erzählen in der Moderne; Do 10–12, GW 2, A 2270 (LW); 2 SWS	P. Bürger
10–4211	V	Geschichte des europäischen Märchens; 2 SWS, Di 17–19 (Vorlesung), Popularkultur, auch für Studienanfänger geeignet), GW 2, A 2320	D. Richter
10–4405	S	Schiller und das Theater; 3 SWS, Fr 15–18, GW 2, A 2210 (Spiel, Theater)	G. Sautermeister U. Fuchs (PL)

### Weitere Veranstaltungen

10–2017	K	Theaterprojekt. Erarbeitung eines Stücks; 2 SWS, Mo 10–12, Uni-Theater	J. Richard mit Tutoren: F. Egstein R. Klahr
10–1128	K	Art and Culture in America and Latinamerica; Mo 10–13, B 3790, GW 2, Beginn: 9. Mai	D. Craven (Gastdozent im SS 1988)
10–1122	S	Der Schlaf der Vernunft – Bilder der Umnachtung im Zeitalter der Aufklärung; 2 SWS, Di 17–18.30, GW 2, B 3900 (Kunst)	G. Boulboulé
10–1121	S	Bruch und Kontinuität. Kunst und Faschismus in Bremen (mit Exkursion); 3 SWS, Fr 10–13, GW 2, B 3900	G. Boulboulé
10–1124	AV	Vergleichende Bild- und Architekturbetrachtung und -interpretation; 3 SWS, Fr 10–13, Studio I der UB, B 3850	M. Müller

10–2020	K	Zur Soziologie des institutionalisierten Theaters in der BRD; 2 SWS, Fr 13–15, GW 2, B 3900	H. Krüger (LB)
10–2018	K	„Film als Kunst“: nach 1945; 3 SWS, Mi 15–18, GW 2, A 4021	K. H. Wölke (LB)
10–4214	S	Friedrich II. und die deutsche Literatur. Ein Literaturstreit am Ende des 18. Jahrhunderts; 2 SWS, Mi 13–15, GW 2, A 2320	G. Knoll (LB)
10–4402	S	<b>Friedensappelle.</b> Erziehung zum Frieden durch literarische Texte und gezielte Aktionen im 20. Jahrhundert; 3 SWS, Mi 15–18, Seminarraum und UB 4. Ebene Studio II	W. Dahle
10–6201	Co	Doktoranden-Coloquium: Theoretische und methodologische Grundlagen der Analyse kultureller Prozesse; 2 SWS, Di 13–17, (14tägig), siehe Aushang	T. Metscher
10–4406	S	Friedensappelle. Begleitveranstaltung zu VAK 10–4402 mit besonderer Berücksichtigung der Auswertung filmischen Materials; 3 SWS, n. V.	W. Leyerer (LB)

## Magisterstudiengang Linguistik

### Grundstudium

10–3000	K	Phonologie und Phonetik, mit Transkriptionsübungen; 2 SWS; Mo 13–15; GW 2, A 2210	J. Bechert
10–8004		Sprachen im sozialen Kontext: Register, Dialekte, Varietäten. Grundkurs IV; 2 SWS; Do 15–17, GW 2, A 4110	J. Navarro
10–3002	K	Mathematische und logische Grundkenntnisse für den Sprachwissenschaftler (Grundkurs II) 2 SWS, Do 10–12, GW 2, siehe Aushang	W. Wildgen
10–6001	K	Linguistic Foundations; 3 SWS, Fr 10–13, GW 2, A 2270	K. H. Wagner
10–7007	S	Grammaire du français parlé. I. Structures morphologiques du français écrit et oral; 2 SWS, Mi 15–17, MZH 2490	F. Pouradier Duteil
10–4301		Übungen zur Grammatik der deutschen Gegenwartssprache; 2 SWS, Mo 15–17, GW 2, A 2210	M. Weck
10–3003	K	Sprache und Gehirn (Grundkurs IV: Neurolinguistik) 2 SWS, Do 13–15, GW 2, B 2890	W. Wildgen
10–6300	K	Einführung in die linguistische Datenverarbeitung mit Pascal II, 3 SWS, Di 17–20, GW 2, A 2210	K. H. Wagner
10–4303	K	Deutsche Zeitungstexte. Sprachwiss. Untersuchungen; 2 SWS, Mi 13–15, GW 2, A 2210	W. Wildgen

### Hauptstudium

#### Beide Studienrichtungen

10–4310	S	Rationalistische und sensualistische Grammatik, 2 SWS, Do 15–17, GW 2, B 2750	W. Wildgen
10–3004	K	Geschichte der Sprachwissenschaft: Sprachwissenschaft im späten 19. und frühen 20. Jahrhundert; 2 SWS, Fr 13–15, GW 2, A 2150	R. Wahrig- Burfeind (LB)

**Hauptstudium****Studienrichtung: Sprache im sozialen Kontext**

10–3005	S	Althochdeutsch – Beschreibung einer altgermanischen Sprache; 2 SWS, Mo 10–12, GW 2, A 2210	J. Bechert
10–3006	CO	Sprachwissenschaftliches Kolloquium: Sprachkontakt; 2 SWS, Mi 17–19, GW 2, B 1630	J. Bechert E. Klein (LB) H. Kreye J. Liedtke (LB) J. Navarro F. Pouradier Duteil K. H. Wagner W. Wildgen
10–7009	S	La grammaire contrastive et l'enseignement de langue étrangère; 2 SWS, Mo 15–17, MZH 2490	F. Pouradier Duteil
10–3007	K	Analyse von Lehrwerken zu Englisch als Fremdsprache; 2 SWS, Di 15–17, MZH 2490	E. Klein (LB)
10–7003	S	Le français au XVIII <sup>e</sup> siècle im Projekt „Rousseau mit Foucault“; 2 SWS, Di 13–15, GW 2, A 2090	F. Pouradier Duteil
10–9002	S	Nationalsprache und Herrschaft; 4 SWS, Di 17–21, A 2270	W. Drechsel A. Menk F. Pouradier Duteil W. Stölting (LB)

**Hauptstudium****Studienrichtung: Text- und Informationswissenschaft****Projekt (2. Projektsemester)**

10–6100	PP	Projektplenum: Sprache und Verstehen; 2 SWS, Di 15–17, GW 2, A 2210	D. Vater K. H. Wagner M. Pätzke-Hasselmann (PL) J. Straehler-Pohl (PL)
10–6101	AV	Linguistische Aspekte des Sprachverstehens II 2 SWS, Di 13–15, GW 2, A 2210	K. H. Wagner
10–3008	K	Textsemantik und Textreferenz; 2 SWS, Mo 17–19, GW 2, B 3230	J. Liedtke (LB)

## Hauptstudium

### Studienrichtung: Text- und Informationswissenschaft

#### Einzelveranstaltungen

10-4311	S	Thematische Progression in Texten; 2 SWS, Di 10-12, MZH 2490	E. Schoenke (LB)
10-4308	S	Dialoge in literarischen Texten; 2 SWS, Di 13-15, GW 2, A 2320	H. Kreye
10-4105	S	Analyse von Erörterungen und Interpretationen der Sekundarstufe; 2 SWS, Di 15-17, GW 2, A 2320	H. Kreye
10-4306	S	Stilistische Strukturen in modernen Erzählungen (ab 1945); 2 SWS, Mi 15-17, siehe Aushang	H. Kreye
10-4307	S	Dialoganalyse und Interpretation; 2 SWS, Do 17-19, GW 2, A 2270	H. Kreye
10-8005	S	Visión de América en el lenguaje del cronista Pedro Simón (II); 2 SWS, Do 10-12, GW 2 B 2740	J. Navarro
10-8003	Ü	Análisis de diálogos (con ejercicios prácticos con películas españolas); 2 SWS, 14täglich, Do 17-21, GW 2, A 4100	J. Navarro

## Studiengänge DEUTSCH LEHRAMT und MAGISTER DEUTSCHE SPRACH- und LITERATURWISSENSCHAFT

### Vorprojekt:

#### Deutsche Klassik und Französische Revolution

10–4200	S	Deutsche Klassik und Französische Revolution LA, S 1, S 2, MA HAUPT; 2 SWS; Do 15–17, GW 2, A 2150	W. Krogmann Haferkorn
---------	---	---	--------------------------

#### PROJEKT: RATIONALITÄT UND EMPFINDSAMKEIT (3. Projektsemester)

10–4202	S	Auswertung einer Unterrichtseinheit LA, S 1, S 2; 2SWS; Mi 17–19, GW 2, A 2320	W. Krogmann D. Heilbronn (PL) G. Reich (PL)
10–4203	S	Auswertung einer Unterrichtseinheit LA; SII; 2 SWS; Do 17–19, GW 2, B 1630	Grosche (PL)
10–4225	AV	Durchführung und Auswertung einer Unterrichtseinheit; S 2; 4 SWS, n. V.	D. Richter Koke (PL)

### Fachdidaktik

10–4100	S	Deutschunterricht in berufsbildenden Schulen – Konzepte und Materialien; LA, S 2; 2 SWS; Di 15–17, GW 2, B 3230	Weck
10–4101	S	Orthographie- und Rechtschreibunterricht – LA, P, S 1; 2 SWS, Do 17–19, GW 2, B 3200	Weck
10–4102	K	Arbeitstechniken der Literaturwissenschaft und der Fachdidaktik I (begrenzte Teilnehmerzahl); LA, P, S 1, S 2; 2 SWS, Mo 10–12, GW 2, B 2520	Wilkening
10–4103	K	Arbeitstechniken der Literaturwissenschaft und der Fachdidaktik II (begrenzte Teilnehmerzahl); LA, P, S 1, S 2; 2 SWS, Mi 13–15, GW 2, B 2520	Wilkening
10–4104	S	Interpretation und Textanalyse im Literaturunterricht der Sekundarstufen; LA S 1, S 2; 2 SWS; siehe Aushang	Wilkening
10–4105	S	Analyse von Erörterungen und Interpretationen in der Sekundarstufe; LA P, S 1, S 2; 2 SWS, Di 15–17, GW 2, A 2320	Kreye

- 10–4106 CO Colloquium für Examenskandidaten Wilkening  
LA P, S 1, S 2; 2 SWS, Mo 13–15, GW 2, B 2520

### Literaturwissenschaft

- 10–4206 S Methoden der Literaturanalyse (Einführung) Krogmann  
LA S 1, S 2; MA/GRUND; 2 SWS, Mi 15–17, GW 2, A 2320
- 10–4207 K Lesen – Verstehen – Vermitteln. Einführung in den Richter  
Umgang mit Texten aus Literatur und Alltag; 2 SWS;  
Do 17–19, GW 2, A 2210
- 10–4209 S Einführung in die strukturalen Methode; MA/GRUND, Gallas  
Haupt; 2 SWS; Do 10–12, siehe Aushang Waltz
- 10–4210 V Deutsche Literatur der Aufklärung (1700–1780); LA S 1, Jäger  
S 2; MA/Grund, Haupt; 2 SWS; Mo 15–17, GW 2, B 2900
- 10–4211 V Geschichte des europäischen Märchens; LA P, S 1, S 2; Richter  
MA/Grund, Haupt; 2 SWS; Di 17–19, GW 2, A 2320
- 10–7012 V Erzählen in der Moderne; LA S 1, S 2; MA/Haupt; Bürger  
2 SWS; Do 10–12, GW 2, A 2270
- 10–6200 V Einführung in Shakespeare und die Kulturgeschichte Metscher  
der frühen Neuzeit I; LA S 1, S 2; MA/Grund, HAUPT;  
2 SWS; Mo 15–17, GW 2, A 2270
- 10–4212 V/S Moderne Prosa (II.): Eros und Gesellschaft. Neuere Sautermeister  
Liebesgeschichten. LA S 1, S 2; MA/GRUND, HAUPT;  
3 SWS; Do 15–18, GW 2, B 2890
- 10–4304 S Das Nibelungenlied – Geschichte der deutschen J. Krogmann (LB)  
Literatur und Sprache II. LA S 1, S 2; MA/GRUND,  
HAUPT; 2 SWS; Do 10–12, GW 2, A 2150
- 10–4213 S Lyrische und didaktische Gedichte des 18. Jahrhunderts Jäger  
(Aufklärung, Rokoko, Empfindsamkeit); LA S 1, S 2;  
MA/GRUND, HAUPT; 2 SWS; Do 17–19, GW 2, A 2150
- 10–4201 S Frauenromane des 18. Jahrhunderts unter dem Einfluß Gallas  
von Rousseau; LA, S 1, S 2; MA/HAUPT; 1 SWS, nach  
Vereinbarung, Blockveranstaltung
- 10–4214 S Friedrich II. und die deutsche Literatur. Ein Literatur- Knoll (LB)  
streit am Ende des 18. Jhd.; LA P, S 1, S 2 (H);  
MA/HAUPT; 2 SWS; Mi 13–15, GW 2, A 2320
- 10–4215 S Die Französische Revolution in der deutschen Literatur Jäger  
LA S 2; MA/GRUND, HAUPT; 2 SWS; Do 13–15, GW 2,  
A 2150

10-4205	S	Geschichte der deutschen Literatur: Romantik LA S 1, S 2; MA/GRUND/HAUPT; 3 SWS; Di 16-19, GW 2, B 2890	W. Krogmann
10-4216	S	Europäische Kunstmärchen vom 19. Jahrhundert bis zur Gegenwart; LA S 1, S 2; MA/GRUND, HAUPT; 2 SWS; Fr 10-12, GW 2, A 2150	Wilkening
10-4217	S	Volksaufklärung durch Literatur im 18. Jahrhundert LA S 1, S 2; MA/GRUND, HAUPT; 2 SWS; Fr 15-17, GW 2, B 3030	Böning (LB)
10-4218	S	Theorien über Tourismus (Fortsetzung vom WS 87/88) LA P, S 1, S 2; MA/GRUND, HAUPT; 2 SWS; Fr 10-12, GW 2, A 2210	Dahle
10-4402	S	<b>Friedensappelle.</b> Erziehung zum Frieden durch literarische Texte und gezielte Aktionen im 20. Jahr- hundert; LA P, S 1, S 2; MA/GRUND, HAUPT; 3 SWS; Di 12-15, GW 2, A 3570	Dahle
10-4219	AV	Durchführung und Auswertung einer Unterrichtseinheit: B. Brecht; LA S1, S 2; 1 SWS; 14tägig nach Vereinbarung	Dahle Becker (PL)
10-4405	S	Schiller und das Theater (Kooperationsmöglichkeit mit dem Bremer Studententheater); LA P, S 1, S 2; MA/GRUND, HAUPT; 3 SWS; Fr 15-18, GW 2, A 2210	Sautermeister Fuchs (PL)
10-4406	S	Friedensappelle. Begleitveranstaltung zu VAK 10-4402 mit besonderer Berücksichtigung der Auswertung filmischen Materials; alle Semesterstufen, alle Schul- stufen; 3 SWS; n. V.	W. Leyerer (LB)
10-4220	S	Der Pluralismus der Interpretationsmethoden. Übung mit Texten; LA S 2; MA/GRUND, HAUPT; 2 SWS; Mo 10-12, GW 2, A 2270	Pasternack
10-4221	S	Der Essay als Denkform: Lukačs, Adorno; LA, P, S 1, S 2 (H); MA/HAUPT; 2 SWS; Do 8-10, GW 2, A 2270	Bürger
10-4222	CO	Examenscolloquium. LA, P, S 1, S 2 (H) 2 SWS; Di 9-11, GW 2, A 3390	Dahle
10-6201	CO	Doktoranden-Coloquium: Theoretische und metho- dologischer Grundlagen der Analyse kultureller Prozessen; LA S 2 (H); MA/HAUPT; 2 SWS; Di 13-17, 14tägig, siehe Aushang	Metscher
10-4223	CO	Doktoranden-Colloquium: Moderne und „postmoderne“ Literatur; 2 SWS; Mi 17-19, GW 2, A 2210	Sautermeister

10-4224	CO	Jacques Lacan: Die vier Grundbegriffe der Psychoanalyse (Seminar XI); MA/HAUPT; 1 SWS; Do 20-22; 14tägig, GW 2, A 4250	Galas Waltz
---------	----	--	----------------

## Sprachwissenschaft

10-3000	K	Phonologie und Phonetik, mit Transkriptionsübungen LA P, S 1, S 2; MA/GRUND; 2 SWS, Mo 13-15, GW 2, A 2210	Bechert
10-3002	K	Mathematische und logische Grundkenntnisse für den Sprachwissenschaftler (Grundkurs II); LA P, S 1; S 2; MA/GRUND; 2 SWS, Do 10-12, siehe Aushang	Wildgen
10-3003	K	Sprache und Gehirn (Grundkurs IV: Neurolinguistik). LA P, S 1, S 2; MA/GRUND; 2 SWS, Do 13-15, GW 2, B 2890	Wildgen
10-4208	K	Grundbegriffe der Semiotik. LA S 2; MA/GRUND 2 SWS; Di 10-12, GW 2, A 2320	Pasternack
10-4301	K	Übungen zur Grammatik der deutschen Gegenwartssprache; LA P, S 1, S 2; MA/GRUND; 2 SWS; Mo 15-17, GW 2, A 2210	Weck
10-4302	K	Einführung in die historische Grammatik und Lektüre eines mittelhochdeutschen Textes; LA P, S 1; S 2; MA/GRUND; 2 SWS Fr 13-15, GW 2, A 2210	Dahle
10-4303	K	Deutsche Zeitungstexte: Sprachwiss. Untersuchungen LA, P, S 1, S 2; MA/GRUND, HAUPT; 2 SWS; Mi 13-15, GW 2, A 2210	Wildgen
10-4304	S	Das Nibelungenlied – Geschichte der deutschen Sprache II; LA S 1, S 2; MA/GRUND, HAUPT; 2 SWS; Do 10-12, GW 2, A 2150	J. Krogmann (LB)
10-3004	K	Geschichte der Sprachwissenschaft im späten 19. und frühen 20. Jahrhundert; LA P, S 1, S 2; MA/GRUND; 2 SWS; Fr 13-15, GW 2, A 2150	Warig-Burfeind (LB)
10-4306	S	Stilistische Strukturen in modernen Erzählungen (ab 1945); LA P, S 1, S 2; MA/GRUND, HAUPT; 2 SWS; Mi 15-17, siehe Aushang	Kreye
10-4307	S	Dialoganalyse und Interpretation. LA, P, S 1, S 2; MA/GRUND, HAUPT; 2 SWS; Do 17-19, GW 2, A 2270	Kreye
10-4308	S	Dialoge in literarischen Texten. LA, P, S 1, S 2; MA/GRUND, HAUPT, 2 SWS; Di 13-15, GW 2, A 2320	Kreye

10–3005	S	Althochdeutsch – Beschreibung einer altgermanischen Sprache; LA S 2; MA/HAUPT; 2 SWS; Mo 10–12, GW 2, A 2210	Bechert
10–4310	S	Rationalistische und sensualistische Grammatik LA P, S 1, S 2 (H); MA/HAUPT; 2 SWS; Do 15–17, GW 2, B 2750	Wildgen
10–3008	K	Textsemantik und Textreferenz; LA P, S 1, S 2 (H); MA/HAUPT; 2 SWS; Mo 17–19, GW 2, B 3230	Liedtke (LB)
10–4311	S	Thematische Progression in Texten; LA P, S 1, S 2; MA/HAUPT; 2 SWS; Di 10–12, MZH 2490	Schoenke (LB)
10–3006	CO	Sprachwissenschaftliches Kolloquium: Sprachkontakt LA P, S 1, S 2; MA/HAUPT; 2 SWS; Mi 17–19, GW 2, B 1630	Bechert, Klein (LB) Kreye, Liedtke (LB) Navarro, Pouradier-Duteil Wagner, Wildgen

## Medienwissenschaft

10–1152	K/Ex	Praktische Medienarbeit: Video-Spielszenen. Blockseminar mit Exkursion (begrenzte Teilnehmerzahl); LA P, S 1, S 2; MA/GRUND, HAUPT; 5 SWS; Mi 13–17 u. n. V., GW 2, B 3850	Schenk
10–4400	S	Medienwirkung – überbewertet, unterschätzt? Die „neuen Medien“ vor dem Hintergrund einer alten Frage; LA P, S 1, S 2; MA/GRUND, HAUPT; 2 SWS; Do 15–17, GW 2, B 2190	Petrat
10–4401	S	Sprachliche Stigmatisierung als Agitationsmittel LA P, S 1, S 2; MA/GRUND, HAUPT; 2 SWS, Di 15–17, MZH 6320	Petrat
OEL–788	S	Medien für Unterricht: Fernsehen; LA P, S 1, S 2; MA/GRUND, HAUPT; 3 SWS, Fr 10–13, siehe Aushang	Steinforth
10–4402	S	<b>Friedensappelle.</b> Erziehung zum Frieden durch literarische Texten und gezielte Aktionen im 20. Jahrhundert; LA P, S 1, S 2; MA/GRUND, HAUPT; 3 SWS; Mi 15–18, UB Studio II	Dahle
10–4403	S	Populärer Film im Nationalsozialismus: Unterhaltung und Ideologie; LA P, S 1, S 2; MA/GRUND, HAUPT; 2 SWS; Mo 13–17, 14täglich, siehe Aushang	Lowry (LB)

10–2018	K	„Film als Kunst“: nach 1945; LA S 1, S 2; MA/GRUND, HAUPT; 3 SWS; Mi 15–18, GW 2, A 4021	Wölke (LB)
10–4404	K	Journalismus. Eine Einführung in Arbeitsbereiche, Arbeitsweisen und Funktion; LA S 1, S 2; MA/GRUND, HAUPT; 3 SWS; Mo 17–20, GW 2, A 4250	Joachims (LB)
10–4405	S	Schiller und das Theater. LA, P, S 1, S 2; MA/GRUND, HAUPT; 3 SWS; Fr 15–18, GW 2, A 2210	Sautermeister Fuchs (PL)
10–4407	S	Szenisches Spiel als produktive Rezeption von dramatischer Literatur. (Seminar im Rahmen des Studententheaters); LA S 1, S 2; MA/GRUND, HAUPT; 6 SWS; Mo 18–21; Di 18–21, GW 2, B 3850	Holkenbrink (LB)
10–4406	S	Friedensappelle. Begleitveranstaltung zu VAK 10–4402 mit besonderer Berücksichtigung der Auswertung filmischen Materials; alle Semesterstufen, alle Schulstufen; 3 SWS; n. V.	W. Leyerer (LB)

## Sprachkurse

10–5000	K	Französisch für Nichtromanisten (Anfänger I) alle Semesterstufen, alle Schulstufen; 2 SWS; Di 13–15, MZH 2490	B. Cécé (LB)
10–5001	K	Mittelstufe I. Französisch für Nichtromanisten alle Semesterstufen, alle Schulstufen; 2 SWS; Do 13–15, siehe Aushang	M. Ferrebœuf (LB)
10–5002	K	Spanisch für Anfänger I; alle Semesterstufen, alle Schulstufen; 2 SWS; Mi 8–10, GW 2, A 2270	A. Meyer (LB)
10–5003	K	Spanisch für Anfänger II; alle Semesterstufen alle Schulstufen; 2 SWS; Mi 10–12, GW 2, A 2270	A. Meyer (LB)
10–5004	K	Portugiesisch für Anfänger; alle Semesterstufen; allen Schulstufen; 2 SWS; Mo 10–12, siehe Aushang	A. Gomes da Veiga (LB)
10–5005	K	Neugriechisch. 4 SWS; Mi 8–12, GW 2, Raum A 4250	M. Daniilidis (LB)
10–5007	K/Ex	Niederländisch für Fortgeschrittene; alle Semesterstufen; allen Schulstufen; 2 SWS; Mo 15.15–16.45, GW 2, Raum A 2320	W. Kats (LB)
10–5008	K/Ex	Niederländisch für Anfänger (Sprachkurs mit landeskundlichen Anteilen); alle Semesterstufen, alle Schulstufen; 2 SWS; Mo 13.30–15, GW 2, A 2320	W. Kats (LB)

---

10-5009 K	Italienisch; alle Semesterstufen; alle Schulstufen 4 SWS, siehe Aushang	J. Beutler (LB)
-----------	--	-----------------

Diese Kurse dienen dem Erwerb einer Fremdsprache im Fach Deutsch gemäß A 6 der Prüfungsvoraussetzungen.

Es wird darauf hingewiesen, daß in diesen Kursen nur eine Bescheinigung für die erfolgreiche Teilnahme ausgestellt werden darf.

## Studiengang Englisch: Lehramt und Magister

### Grundkurse

10–6000	K	Grundkurs Literaturwissenschaft: Literary Theory and Textual Analysis – An Introduction (in englischer Sprache); anerkannt für Literaturwissenschaft; Anfangssemester, mittlere Semester; Sekundarstufe 1, 2; M.A. Anglistik und Amerikanistik, Grundstudium; 2 SWS; Di 13–15, MZH 3570	T. Metscher
10–6001	K	Linguistic Foundations, anerkannt für Sprachwissenschaft; Anfangssemester, mittlere Semester; Sekundarstufe 1, 2; M.A. Anglistik und Amerikanistik, Grundstudium; 3 SWS; Fr 10–13, GW 2, A 2270	K. H. Wagner
10–6002	K	Grundkurs Fachdidaktik, anerkannt für Fachdidaktik, EGW (U); Anfangssemester, mittlere Semester; Sekundarstufe 1, 2; 2 SWS; Fr 8.30–10, GW 2, A 2150	D. Vater

### Projekte

10–6100	PP	Projektplenum: Sprache und Verstehen, anerkannt für Sprachwissenschaft, Fachdidaktik; mittlere und höhere Semester; Sekundarstufen 1, 2; M.A. Anglistik und Amerikanistik, Hauptstudium; 2 SWS; Di 15–17, GW 2, A 2210	D. Vater K. H. Wagner M. Pätzke Hasselmann (PL) J. Straehler-Pohl (PL)
10–6101	AV	Linguistische Aspekte des Sprachverstehens II anerkannt für Sprachwissenschaft; mittlere und höhere Semester; Sekundarstufe 1, 2; M.A. Anglistik und Amerikanistik, Hauptstudium; 2 SWS; Di 13–15, GW 2, A 2210	K. H. Wager
10–6102	AV	Literarisches Verstehen II, anerkannt für Literaturwissenschaft; mittlere und höhere Semester; Sekundarstufe 2; M.A. Anglistik, Hauptstudium; 2 SWS; Mo 13–15, GW 2, A 2270	T. Metscher
10–6103	AV	Strategien zur Überprüfung von Verstehensleistungen im Fremdsprachenunterricht; Vorbereitung von Unterrichtseinheiten; anerkannt für Fachdidaktik, EGW (U); mittlere und höhere Semester; Sekundarstufe 1 2; 2 SWS; Mo 9–12, MZH 3570	D. Vater M. Pätzke Hasselmann (PL) J. Straehler-Pohl (PL)

- 10–3008 AV Textsemantik und Textreferenz, anerkannt für Sprachwissenschaft; mittlere und höhere Semester; Sekundarstufe 1, 2; M.A. Anglistik und Amerikanistik, Hauptstudium; 2 SWS; Mo 17–19, GW 2, B 3230 J. Liedtke (LB)
- 10–6105 AV Vorprojekt, Arbeitswanderung: Konzepte, Begriffe, Überblick; anerkannt für Landeskunde; mittlere und höhere Semester; Sekundarstufe 1, 2; M.A. Amerikanistik, Hauptstudium; 2 SWS; Mi 15–17, GW 2, A 2270 D. Hoerder

## Literaturwissenschaft

- 10–6200 V Einführung in Shakespeare und die Kulturgeschichte der frühen Neuzeit I; anerkannt für Literaturwissenschaft, Landeskunde; Anfangssemester, mittlere Semester; Sekundarstufe 1, 2; M.A. Anglistik und Amerikanistik, Grundstudium; 2 SWS; Mo 15–17, GW 2, A 2270 T. Metscher
- 10–6206 K „Shakespeare – Didaktik“ (in Verbindung mit VAK 10–6200); anerkannt für Literaturwissenschaft, Fachdidaktik; Anfangssemester, mittlere und höhere Semester; Sekundarstufe 2; 2 SWS; n. V. K. Eggers (PL)
- 10–6201 CO Doktoranden-Colloquium: Theoretische und methodologische Grundlagen der Analyse kultureller Prozesse; anerkannt für: höhere Semester Sekundarstufe 2; M.A. Anglistik, Amerikanistik, Hauptstudium; 2 SWS; Mo 17–19, GW 2, siehe Aushang T. Metscher
- 10–6202 S The English Novtel in the Eighteenth Century: A Survey and Some Case Studies; anerkannt für Literaturwissenschaft; mittlere Semester; Sekundarstufe 2; M.A. Anglistik und Amerikanistik, Grundstudium; 2 SWS; Do 10–12, GW 2, siehe Aushang I. Watson
- 10–6203 S „The Mozamgola Caper“ und das politische Volkstheater der San Francisco Mime Troupe. Seminar mit Erkundungen; anerkannt für Literaturwissenschaft; mittlere Semester; Sekundarstufe 2; M.A. Anglistik und Amerikanistik, Grundstudium; 3 SWS; Mi 18.30–20 und 2.–8. Mai halbtäglich, GW 2, A 4630 D. Herms

10–6204	S	Upton Sinclair World Conference. Seminar mit Erkundungen; anerkannt für Literaturwissenschaft, Landeskunde, Fremdspracherwerb; höhere Semester; Sekundarstufe 2; M.A. Amerikanistik, Hauptstudium; 3 SWS; Do 18.30–20 und 4.–7. Juli ganztägig, GW 2, A 4630	D. Herms
10–6205	CO	Doktoranden-Kolloquium; anerkannt für Literaturwissenschaft; M.A. Amerikanistik; 2 SWS; n. V., GW 2, A 4630	D. Herms
ZPH–02	V/S	Ontologie – Kulturtheorie – Ästhetik. Probleme einer philosophischen Grundlegung; anerkannt für: mittlere und höhere Semester; Sekundarstufe 2; M.A. Anglistik, Amerikanistik, Hauptstudium; 2 SWS; Di 10–12, n. V.	T. Metscher
10–7012	V	Erzählen in der Moderne; anerkannt für Literaturwissenschaft; mittlere Semester; Sekundarstufe 1. 2; M.A. Anglistik und Amerikanistik, Hauptstudium; 2 SWS; Do 10–12, GW 2, A 2270	P. Bürger

### Sprachwissenschaft

10–6300	K	Einführung in die linguistische Datenverarbeitung mit Pascal II; anerkannt für Sprachwissenschaft; Anfangsemester, mittlere und höhere Semester; Sekundarstufe 1, 2; M.A. Anglistik und Amerikanistik, Hauptstudium; 3 SWS; Di 17–20, GW 2, A 2210	K. H. Wagner
10–3007	K	Analyse von Lehrwerken zu Englisch als Fremdsprache. anerkannt für Sprachwissenschaft, Fachdidaktik; höhere Semester; Sekundarstufe 1, 2; M.A. Anglistik und Amerikanistik, Hauptstudium; 2 SWS; Mi 15–17, GW 2	E. Klein (LB)
10–3006	CO	Sprachwissenschaftliches Kolloquium: Sprachkontakt anerkannt für Sprachwissenschaft; mittlere und höhere Semester; Sekundarstufe 1, 2; M.A. Anglistik und Amerikanistik, Hauptstudium; 2 SWS; Mi 17–19, GW 2, A 2370	Bechert, Klein (LB) Kreye, Liedtke (LB) Nauarro Pouradier Duteil Wagner

### Landeskunde

10–6400	K	Empire and Race in British History; anerkannt für Landeskunde; mittlere und höhere Semester; Sekundarstufe 1, 2; M.A. Anglistik, Hauptstudium; 2 SWS; Do 13–15, GW 2, A 2270	L. Barrow
---------	---	--	-----------

10-6401	K	Introduction to British Labour History to 1850 anerkannt für Landeskunde; Anfangssemester, mittlere Semester; Sekundarstufe 1, 2; M.A. Anglistik, Grundstudium; 2 SWS; Do 15-17, GW 2, A 2270	L. Barrow
10-6402	K	The British State 1688-1988; anerkannt für Landeskunde; mittlere und höhere Semester; Sekundarstufe 1, 2; M. A. Anglistik, Hauptstudium; 2 SWS; Fr 13-15, GW 2, A 2320	L. Barrow
10-6403	K	Sexual Oppression and Repression in Britain anerkannt für Landeskunde; mittlere und höhere Semester; Sekundarstufe 1, 2; M.A. Anglistik, Hauptstudium; 2 SWS; Fr 15-17, GW 2; A 2320	L. Barrow
10-6404	K	Recent United States History since 1945; anerkannt für Landeskunde; Anfangssemester, mittlere und höhere Semester; Sekundarstufe 1, 2; M.A. Amerikanistik; 2 SWS; Do 8-10, GW 2, A 2210	D. Hoerder Joan M. Jensen
10-6405	K	Einführung in die Geschichte Nordamerikas 1: 1500-1877; anerkannt für Landeskunde; Anfangssemester, mittlere und höhere Semester; Sekundarstufe 1, 2; M.A. Amerikanistik; 2 SWS; Mi 17-19, GW 2, A 2270	D. Hoerder
10-6406	K	Women's History: Born Female in America, 1900-present; anerkannt für Landeskunde; Anfangssemester, mittlere und höhere Semester; Sekundarstufe 1, 2; M.A. Amerikanistik; 2 SWS; Fr 13-15, GW 2, B 3230	Joan M. Jensen
10-6407	K	Women Needleworkers in America: Gender, Work, Immigration; anerkannt für Landeskunde; mittlere und höhere Semester; Sekundarstufe 1, 2; M.A. Amerikanistik, Hauptstudium; 2 SWS; Fr 8-10, A 2090, GW 2	Joan M. Jensen
8-590	S	Irland und seine Geschichte im Spiegel deutscher Reiseliteratur des 19. und 20. Jahrhunderts; anerkannt für Landeskunde; höhere Semester; Sekundarstufe 1, 2; M.A. Anglistik, Hauptstudium; 2 SWS; Mo 15-17, GW 2, B 2860	K. Holl
10-1128	V	Art und Culture in North and Latin America anerkannt für; 3 SWS; Mo 10-13, GW 2, B 3790	David Craven Gastdozent

**Fachdidaktik**

- 10–8500 S „Words don't come easy“ – Wortbildungslehre des Englischen und Probleme der Wortschatzarbeit im Fremdsprachenunterricht; anerkannt für Sprachwissenschaft, Fachdidaktik; mittlere Semester; Sekundarstufe 1, 2; 2 SWS; Do 8.30–10, GW 2, A 2150 D. Vater

**Fremdsprachenerwerb**

- 10–6600 K „Language Clinic“: Individuelle Sprachberatung und Hilfe für das Selbststudium im Spracherwerb; anerkannt für Fremdsprachenerwerb; mittlere Semester; Sekundarstufe 1, 2; M.A. Anglistik und Amerikanistik, Grundstudium; 2 SWS; Di 11–13, GW 2, A 4220 I. Watson
- 10–6601 K Speaking English A 1; anerkannt für Fremdsprachenerwerb; 2. Semester; Sekundarstufe 1, 2; M.A. Anglistik und Amerikanistik, Grundstudium; 1 SWS; Do 10–11, GW 2, 9 4250 G. Fidler (LB)
- 10–6602 K Speaking English A 2; anerkannt für Fremdsprachenerwerb; 2. Semester; Sekundarstufe 1, 2; M.A. Anglistik und Amerikanistik, Grundstudium; 1 SWS; Di 10–11, GW 2, A 4110 I. Watson
- 10–6603 K Speaking English A 3; anerkannt für Fremdsprachenerwerb; 2. Semester; Sekundarstufe 1, 2; M.A. Anglistik und Amerikanistik, Grundstudium; 1 SWS; Fr 14–15, GW 2, A 4250 A. Winter
- 10–6604 K Speaking English A 4; anerkannt für Fremdsprachenerwerb; 4. Semester; Sekundarstufe 1, 2; M.A. Anglistik und Amerikanistik, Grundstudium; 1 SWS; Do 11–12, GW 2, A 4250 G. Fidler (LB)
- 10–6605 K Speaking English A 5; anerkannt für Fremdsprachenerwerb; 4. Semester; Sekundarstufe 1, 2; M.A. Anglistik und Amerikanistik, Grundstudium; 1 SWS; Fr 9–10, GW 2, A 4110 I. Watson
- 10–6606 K Speaking English A 6; anerkannt für Fremdsprachenerwerb; 4. Semester; Sekundarstufe 1, 2; M.A. Anglistik und Amerikanistik, Grundstudium; 1 SWS; Fr 13–14, GW 2, A 4250 A. Winter

10-6607	K	Writing English A; anerkannt für Fremdspracherwerb; mittlere Semester; Sekundarstufe 1, 2; M.A. Anglistik und Amerikanistik, Grundstudium; 2 SWS; Mi 15-17, GW 2, A 4160	A. Winter
10-6608	K	Text Work and Reading Practice A; anerkannt für Fremdspracherwerb; mittlere Semester; Sekundarstufe 1, 2; M.A. Anglistik und Amerikanistik, Grundstudium; 2 SWS; Do 13-15, GW 2, A 4160	G. Fidler (LB)
10-6609	K	Understanding Spoken English A; anerkannt für Fremdspracherwerb; mittlere Semester; Sekundarstufe 1, 2; M.A. Anglistik und Amerikanistik, Grundstudium; 2 SWS; Mi 15-17, GW 2, A 4250	I. Watson
10-6609/1		Fr 15-17, GW 2, A 2370	Feindura (PL)
10-6610	K	Practical Phonetics A; anerkannt für Fremdspracherwerb; mittlere Semester; Sekundarstufe 1, 2; M.A. Anglistik und Amerikanistik, Grundstudium; 1 SWS; Mi 14-15, GW 2, A 4160	A. Winter
10-6611	K	English Intensive Course A; anerkannt für Fremdspracherwerb; mittlere Semester; Sekundarstufe 1, 2; M.A. Anglistik und Amerikanistik, Grundstudium; 3 SWS; Blockveranstaltung, Juli 1988, GW 2; siehe Aushang	E. Shipley (LB)
10-6612	K	Syntactic Structures A 1; anerkannt für Fremdspracherwerb; 2. Semester; Sekundarstufe 1, 2; M.A. Anglistik und Amerikanistik, Grundstudium; 2 SWS; Mo 13-15, GW 2, A 4250	E. Klein (LB)
10-6613	K	Syntactic Structures A 2; anerkannt für Fremdspracherwerb; 2. Semester; Sekundarstufe 1, 2; M. A. Anglistik und Amerikanistik, Grundstudium; 2 SWS; Di 13-15, GW 2, siehe Aushang	E. Klein (LB)
10-6614	K	Syntactic Structures A 3; anerkannt für Fremdspracherwerb; 4. Semester; Sekundarstufe 1, 2; M.A. Anglistik und Amerikanistik, Grundstudium; 2 SWS; Fr 15-17, GW 2, A 4250	NN
10-6615	K	Speaking English B 1; anerkannt für Fremdspracherwerb; 6. Semester; Sekundarstufe 1, 2; M. A. Anglistik und Amerikanistik, Hauptstudium; 1 SWS; Di 9-10; GW 2; A 4250	I. Watson
10-6616	K	Speaking English B 2; anerkannt für Fremdspracherwerb; 6. Semester; Sekundarstufe 1, 2; M.A. Anglistik und Amerikanistik, Hauptstudium; 1 SWS; Do 13-14, GW 2, A 4250	A. Winter

10-6617	K	Speaking English B 3; anerkannt für Fremdspracherwerb; 8. Semester; Sekundarstufe 1, 2; M.A. Anglistik und Amerikanistik, Hauptstudium; 1 SWS; Do 15-16, GW 2, A 4250	G. Fidler (LB)
10-6618	K	Speaking English B 4; anerkannt für Fremdspracherwerb; 8. Semester; Sekundarstufe 1, 2; M.A. Anglistik und Amerikanistik, Hauptstudium; 1 SWS; Do 14-15, GW 2, A 4250	A. Winter
10-6619	K	Writing English B; anerkannt für Fremdspracherwerb; höhere Semester; Sekundarstufe 1, 2; M.A. Anglistik und Amerikanistik, Hauptstudium; 2 SWS; Do 17-19, GW 2, A 4160	G. Fidler (LB)
10-6620	K	Text Work and Reading Practice B; anerkannt für Fremdspracherwerb; höhere Semester; Sekundarstufe 1, 2; M.A. Anglistik und Amerikanistik, Hauptstudium; 2 SWS; Fr 10-12, GW 2, A 4250	I. Watson
10-6621	K	Understanding Spoken English B; anerkannt für Fremdspracherwerb; höhere Semester; Sekundarstufe 1, 2; M.A. Anglistik und Amerikanistik, Hauptstudium; 1 SWS; Mi 13-14, GW 2, A 4160	A. Winter
10-6622	K	Practical Phonetic B; anerkannt für Fremdspracherwerb; höhere Semester; Sekundarstufe 1, 2; M.A. Anglistik und Amerikanistik, Hauptstudium; 1 SWS; Do 16-17, GW 2, A 4160	G. Fidler (LB)
10-6623	K	Practical Translation: German-English and English-German; anerkannt für Fremdspracherwerb; höhere Semester; Sekundarstufe 1, 2; M.A. Anglistik und Amerikanistik, Hauptstudium; 2 SWS; Mi 13-15, GW 2, A 4250	I. Watson
10-6624	K	English Intensive Course B; anerkannt für Fremdspracherwerb; höhere Semester; Sekundarstufe 1, 2; M. A. Anglistik und Amerikanistik, Hauptstudium; 3 SWS; Blockveranstaltung, Juli 1998, GW 2, A 4250, A 4160, siehe Aushang	E. Shipley (LB)
10-6625	K	Syntactic Structures B; anerkannt für Fremdspracherwerb; höhere Semester; Sekundarstufe 1, 2; M.A. Anglistik und Amerikanistik, Hauptstudium; 2 SWS; Mo 15-17, GW 2, A 4250	NN
10-1409	K	Einführung in die lateinische Sprache; anerkannt für S 2; 4 SW; Mi 16-20, GW 2, A 4250	B. Wollenweber (LB)

---

10-1400	K	Englisch für ausländische Studierende (Natur- und Geisteswissenschaften); Anfänger; 2 SWS; Fr 9-11, GW 2, B 3200	U. Becker (LB)
10-1401	K	Englisch für ausländische Studierende (Natur- und Geisteswissenschaften); Fortgeschrittene mit geringen Kenntnissen; 2 SWS; Fr 11-13, GW 2, B 3200	U. Becker (LB)
10-1402	K	Englisch für ausländische Studierende (Natur- und Geisteswissenschaften); Fortgeschrittene mit guten Kenntnissen; 2 SWS; Fr 13-15, GW 2, B 3200	U. Becker (LB)

## Studiengang Französisch – Lehramt und Magister

### PROJEKT: „Französische Revolution“ – 3. Projektsemester

10–7000 AV Auswertung der UE; „Roman und Sozialgeschichte der Frühaufklärung“; anerkannt für Literaturwiss. und Landeskunde; mittlere und höhere Semester; Schulstufe S 1 und S 2; 2 SWS; Mi 17–19, GW 2, B 2740  
M. Waltz  
W. Barth (PL)  
P. Hinrichs (PL)

### PROJEKT: „Rousseau mit Foucault: Zur Entstehung der bürgerlichen Welt“ – 1. Projektsemester –

10–7001 PP Die Nouvelle Héloïse: Verbot als Bedingung der Liebe. anerkannt für Literaturwiss.; mittlere und höhere Semester; Schulstufe S 1, S 2; Magister Hauptstudium; 2 SWS; Do 10–12, GW 2, A 2320  
H. Gallas  
F. Pouradier-Duteil  
M. Waltz  
W. Barth (PL)

10–7002 AV Le roman au 18<sup>e</sup> siècle; anerkannt für Literaturwiss. mittlere und höhere Semester, Schulstufe S 1, S 2, Magister-, Grund- und Hauptstudium; 2 SWS; Do 15–17, siehe Aushang  
M. Waltz

10–7003 AV Le français au XVIII<sup>e</sup> siècle; anerkannt für Sprachwiss. mittlere und höhere Semester, Schulstufe S 1, S 2, Magister Hauptstudium; 2 SWS, Di 13–15, GW 2, A 2090  
F. Pouradier-Duteil

10–7004 K Cours de français intégré au projet. Mittlere und höhere Semester; Schulstufe S 1, S 2, Magister Hauptstudium; 2 SWS; Fr 13–15, GW 2, A 2370  
C. Sénac (LB)

10–7005 AV Lektürekurs: Michel Foucault: Sexualität und Wahrheit. Der Willen zum Wissen; mittlere und höhere Semester; Magister-, Grund- und Hauptstudium; 2 SWS; Fr 15–17, GW 2, A 2270  
M. Waltz

10–7006 AV Traditions rousseauistes dans les anciennes colonies Françaises: le problème de la négritude dans la littérature antillaise; mittlere und höhere Semester; Magister-, Grund- und Hauptstudium; 2 SWS; Mo 15–17, MZH 5300  
M. Waltz  
Hemje-Oltmanns (PL)

**Sprachwissenschaft**

10-7007	S	Grammaire du français parlé. I. Structure morphologiques du français écrit et oral; mittlere Semester, Schulstufe S1, S2, Magister-Grundstudium, 2 SWS, Mi 15-17, MZH 2490	F. Pouradier-Duteil
10-9002	S	Nationalsprache und Herrschaft; anerkannt für EGW, mittlere und höhere Semester, alle Schulstufen, Magister Grund- und Hauptstudium; 4 SWS, Di 17-21, GW 2, A 2270	W. Drechsel A. Menk F. Pouradier Duteil Stötting (LB)
10-7008	CO	Kolloquium für Examens-Kandidaten; höhere Semester Schulstufe S1, S2, 1 SWS, 14tägig n. V.	F. Pouradier Duteil
10-3006	CO	Sprachwissenschaftliches Kolloquium: Sprachkontakt: mittlere und höhere Semester, Schulstufe S1, S2, Magister Hauptstudium, 2 SWS, Mi 17-19, GW 2, Raum B 1630	J. Bechert, E. Klein (LB), H. Kreye J. Liedtke (LB), J. Navarro, F. Pouradier Duteil K. H. Wagner, W. Wildgen

**Fachdidaktik**

10-7009	S	La grammaire contrastive et l'enseignement de langue étrangère; anerkannt für Sprachwiss., mittlere und höhere Semester, Magister Hauptstudium, 2 SWS, Mo 15-17, MZH 2490	F. Pouradier Duteil
---------	---	---	---------------------

**Literaturwissenschaft**

10-7010	S	Ecriture féminine: analyse de romans; Magister Grundstudium, mittlere Semester, Schulstufe S1, S2, 2 SWS, Mi 17-19, MZH 6200	M. Waltz Chr. Sanders-Terhorst (PL)
10-7011	S	Le Théâtre classique en France: Racine; mittlere und höhere Semester, Magister Grund- und Hauptstudium, Schulstufe S1, S2, 2 SWS, Di 10-12, GW 2, Raum A 2270	P. Bürger G. Demberger (PL)
10-7012	V	Erzählen in der Moderne. Mittlere und höhere Semester, Magister Hauptstudium, 2 SWS, Do 10-12, GW 2, Raum A 2270	P. Bürger

- |         |    |   |                       |
|---------|----|---|-----------------------|
| 10–7013 | S  | Michel Tournier – un auteur post-moderne? Mittlere und höhere Semester, Magister Hauptstudium, Schulstufe S1, S2, 2 SWS, Di 13–15, GW 2, Raum A 2270  | P. Bürger             |
| 10–4224 | CO | Lacan Seminar XI. Die vier Grundbegriffe der Psychoanalyse; anerkannt für Deutsch/Kulturwissenschaft, höhere Semester, Magister Hauptstudium, Schulstufe S2, 2 SWS, 14tägig, Do 20–22, GW 2, A 4250 | H. Gallas<br>M. Waltz |

### Spracherwerb – Förderstufe und Niveau 1

- |         |   |  |               |
|---------|---|--|---------------|
| 10–7015 | K | Förderkurs Französisch (Forts.) für Studenten unter Abiturniveau; Gruppe A, mittlere Semester Magister Grundstudium, 2 SWS, Mo 13–15, GW 2, B 1632 und alle 14 Tage 2 SWS n. V.        | A. Barthélemy |
| 10–7016 | K | Förderkurs Französisch (Forts.) für Studenten unter Abiturniveau; Gruppe B mittlere Semester, Magister Grundstudium, 3 SWS, Do 13–15, GW 2, siehe Aushang und alle 14 Tage 2 SWS n. V. | A. Barthélemy |
| 10–7017 | K | Cours thématique: sujets actuels. Mittlere Semester Magister Grundstudium, Schulstufe S1, S2, 2 SWS, Fr 10–12, GW 2, A 2090  | R. Watkinson  |
| 10–7018 | K | Grammaire – Förderstufe und niveau 1; mittlere Semester, Magister Grundstudium, Schulstufe S1, S2, 2 SWS, Di 9–11 (Gruppe A), Sprachlabor A 4130                                       | R. Watkinson  |
| 10–7019 | K | Grammaire – Förderstufe und niveau 1; mittlere Semester, Magister Grundstudium, Schulstufe S1, S2, 2 SWS, Do 10–12 (Gruppe B), Sprachlabor A 4130                                      | R. Watkinson  |
| 10–7020 | K | Conversation (Gruppe A und B jeweils 1 Stunde); mittlere Semester, Magister Grundstudium, Schulstufe S1, S2, je 1 SWS: Gruppe A: Di 8–9, Gruppe B: Do 12–13, Sprachlabor A 4160        | R. Watkinson  |
| 10–7021 | K | Rédaction, expression écrite niveau 1; mittlere Semester, Magister Grundstudium, Schulstufe S1, S2, 2 SWS, Di 13–15, GW 2, Raum A 4250   | R. Watkinson  |
| 10–7022 | K | Explication de textes; Anf. und mittl. Semester, Magister Grundstudium, Schulstufe S1, S2, 2 SWS, Di 17–19, GW 2, Raum A 4250  | R. Watkinson  |

10-7023	K	Audition, compréhension, expression orale, cours de préparation au test 1; mittlere Semester, Magister Grundstudium, Schulstufen S1, S2, 4 SWS, 1. Do 8-10, 2. Fr 8-10, GW 2, Raum A 4250	R. Watkinson
---------	---	---	--------------

## Spracherwerb Niveau 2

10-7024	K	Cours intensif. Pour étudiants de niveau 2; mittlere und höhere Semester, Magister Hauptstudium, Schulstufe S1, S2, 5 SWS, Sept. 1988, GW 2, siehe Aushang	NN
10-7025	K	Thèmes d'actualité; mittlere und höhere Semester Magister Hauptstudium, Schulstufe S1, S2, 2 SWS, Di 17-19, MZH 6320	C. Reby
10-7026	K	Perfectioement en français parlé et écrit, mittlere und höhere Semester, Magister Hauptstudium, Schulstufen S1, S2, 3 SWS, Fr 8-11, Sprachlabor GW 2	C. Reby
10-7027	K	Rédaction préparation au test de langue 2; mittlere und höhere Semester, Magister Hauptstudium, Schulstufe S1, S2, 2 SWS, Di 15-17, GW 2, A 4250	C. Reby
10-1409	K	Einführung in die lateinische Sprache; Schulstufe S 2 4 SWS, Mi 16-20, GW 2, A 4250	B. Wollenweber (LB)

## Lehramtsstudiengang Spanisch

### Landeskunde

- |           |   |               |
|-----------|---|---------------|
| 10-8000 K | Transición en la democracia en el Cono Sur de América Latina: Uruguay, Chile; anerkannt für mittlere und höhere Semester, Schulstufen S1, S2, 2 SWS; Do 19-21, A 2270, GW 2 | A. Palma (LB) |
| 10-8001 K | Literatur und Gesellschaft in Spanien seit 1975; anerkannt für mittlere und höhere Semester, Schulstufen S1, S2, 2 SWS, Di 15-17, GW 2, B 2180                              | M. Franzbach  |

### Sprachwissenschaft

- |            |  |   |
|------------|--|---|
| 10-8002 K  | Soziolinguistische Probleme des Gegenwarts-spanischen; anerkannt für mittlere und höhere Semester, Schulstufen S1, S2, Fr 14-17.30, GW 2, A 3390                   | M. Scotti-Rosin   |
| 10-3006 CO | Sprachwissenschaftliches Kolloquium: Sprachkontakt; anerkannt für höhere Semester, Schulstufen S1, S2, 2 SWS, Mi 17-19, GW 2, B 1630                               | <b>Bechert, Klein (LB)</b><br>Kreye, Liedtke (LB)<br>Navarro<br>Pouradier Duteil<br>Wagner, Wildgen |
| 10-8003 Ü  | Análisis de diálogos (con ejercicios prácticos con películas españolas); anerkannt für höhere Semester, Schulstufen S1, S2, 4 SWS, 14tägig, Do 17-21, GW 2, A 4100 | J. Navarro  |
| 10-8004 K  | Sprachen im sozialen Kontext: Register, Dialekte, Varietäten; anerkannt für mittlere Semester, Schulstufen S1, S2, 2 SWS, Do 15-17, GW 2, A 4110                   | J. Navarro  |
| 10-8005 K  | Visión de América en el lenguaje del Cronista Pedro Simón (II); anerkannt für höhere Semester, Schulstufen S1, S2, 2 SWS, Do 10-12, GW 2, B 2740                   | J. Navarro  |
| 10-8006 UE | Auswertung von Unterrichtseinheiten im Projekt: Video; anerkannt für höhere Semester, Schulstufen S1, S2, 2 SWS, Fr 15-17, GW 2, B 3200                            | J. Navarro<br>G. Schreiner (PL)<br>F. Werner (PL)   |

**Fremdsprachenerwerb**

10-8007	K	Curso de conversación; anerkannt für höhere Semester, Schulstufen S1, S2, 2 SWS, Fr 14-16, GW 2, B 2860	A. Mittmann (LB)
12-502	K	Lehrerweiterbildung: Spanisch in der vorlesungsfreien Zeit; s. Aushang FB 12, anerkannt für mittlere und höhere Semester, Schulstufen S1, S2, 6 SWS, Do 10-16, siehe Aushang	T. Steffen (LB)
10-8008	K	Gramática española: dificultades especiales; anerkannt für höhere Semester, Schulstufen S1, S2, 2 SWS, Do 8-10, GW 2, A 2090	T. Steffen (LB)
10-8009	K	Curso de redicción; anerkannt für höhere Semester Schulstufen S1, S2, 2 SWS, Fr 10-12, siehe Aushang	I. Oshiro (LB)

## Lehramtsstudiengang Deutsch als Fremdsprache und Studienelement: Multilinguale und interkulturelle Erziehung

### PROJEKT: „Interkulturelle Erziehung“ – 2. Projektsemester –

10–9000	AV	Theorie und Praxis des Deutsch als Fremdsprachenunterricht; anerkannt für D-DaF und EGW-DaF, für alle Semester und Schulstufen, 4 SWS, Mo 13–16, MZH 3570	Menk, Khalil-Schierloh (PL)
10–9001	AV	Das Bild der türkischen Frau in der deutschen Ausländerpädagogik; anerkannt für EGW-DaF, Studienelement, Bilinguale und interkulturelle Erziehung, für alle Semester und Schulstufen, 2 SWS, Di 10–12, GW 2, A 2090	Menk
10–9002	AV	Nationalsprache und Herrschaft; anerkannt für EGW-DaF, D-DaF, Studienelement, Bilinguale und interkulturelle Erziehung, mittlere und höhere Semester, alle Schulstufen, 4 SWS, Mo 15–18, Di 17–21, GW 2, A 2270	Menk Drechsel Pouradier Duteil Stötting (LB)
10–9003	K	Veränderungen in der Sozialisation türkischer Kinder durch Migration; anerkannt für DaF, EGW-DaF, Studienelement, Bilinguale und interkulturelle Erziehung, für alle Semester und Schulstufen (Blockveranstaltung), 2 SWS, siehe Aushang	Pfluger (LB)
10–9004	K	Türkisch III; für DaF-Studenten des Jahrgangs WS 87/88; anerkannt für D-DaF; für mittlere Semester, alle Schulstufen, 5 SWS, Mo 15–18, Di 17–19, GW 2, A 2090	Basar (LfbA)
10–9005	K	Türkisch IV; für DaF-Studenten des Jahrgangs WS 86/87, anerkannt für D-DaF, für mittlere Semester, alle Schulstufen, 5 SWS, Mo 8–10, A 2090, Mi 9–12, B 1170, GW 2	Basar
10–9006	K	Türkisch V; für DaF-Studenten des Jahrgangs WS 86/87; anerkannt für D-DaF, für mittlere Semester, alle Schulstufen, 4 SWS, Di 15–17, Mi 15–17, GW 2, A 4290	Basar
10–9007	K	Türkisch V; für DaF-Studenten des Jahrgangs WS 86/87; anerkannt für D-DaF, für mittlere Semester, alle Schulstufen, 1 SWS, Wochenendseminar im Juni 1988 (genaues Datum wird bekanntgegeben)	Basar

## Einzelveranstaltungen

10-9008	K	Informationen über die Türkei aus den türkischen Tageszeitungen; Ein Übersetzungskurs für ausländische und deutsche DaF-Studenten; anerkannt für D-DaF, alle Schulstufen, 2 SWS, für höhere Semester mit fortgeschrittenen Türkischkenntnissen, Mo 13-15, GW 2	Basar
10-9009	K	Konversation in türkischer Sprache; anerkannt für D-DaF; für höhere Semester mit fortgeschrittenen Türkischkenntnissen, alle Schulstufen, 2 SWS, Mi 13-15, GW 2, B 1170	Basar
10-9010	K	Nazim Hikmet: Leben und Werk; anerkannt für D-DaF für höhere Semester mit fortgeschrittenen Türkischkenntnissen, alle Schulstufen, 2 SWS, Mi 17-19, GW 2, B 3230	Basar
10-9011	K	Entwicklungspolitik der Türkei seit der Gründung der Republik; anerkannt für DaF, EGW, für alle Semester und Schulstufen, 2 SWS (Blockveranstaltung), siehe Aushang	Halil Yüzüak (LB)
10-9012	S	Linguistische Grundlagen für den Deutschunterricht mit türkischen Schülern: Nomen und Nominallisierungen im Türkischen und im Deutschen; anerkannt für DaF, für alle Semester und Schulstufen, 2 SWS, Do 15-17, siehe Aushang	Liebe-Harkort
10-9013	S	Praxisbegleitung von außerschulischen Maßnahmen zur sprachlichen und sozialen Integration von Arbeitsmigranten; anerkannt für DaF, mittlere und höhere Semester, alle Schulstufen bes. LSIIbF, 2 SWS, Mo 10-12, GW 2, A 2320	Liebe-Harkort Ackermann- Hahn (PL)
10-9014	S	Konstantinopel/Istanbul. Vergangenheit und Gegenwart aus der Sicht europäischer Reisender; anerkannt für EGW-DaF, für alle Semester und Schulstufen, 2 SWS, Do 13-15, 14tägig, siehe Aushang	Liebe Harkort
10-9015	S	Lehrerfortbildung. Materialerstellung für den 2sprachigen Unterricht (deutsch-türkisch); für alle Semester und Schulstufen, 4 SWS, Do 17.30-21, 14tägig, (in einer Bremer Schule)	Halide Çimen Liebe-Harkort

10-6407	K	Women Needleworken in America: Gender, Work, Immigration; Kurs offen für alle Studenten, anerkannt für mittlere und höhere Semester, Schulstufen 1 und 2, 2 SWS, Fr 8-10, A 2090, GW 2	Joan U. Jensen
10-6105	AV	Vorprojekt „Arbeitswanderung: Konzepte, Begriffe, Überblick“; anerkannt für mittlere und höhere Semester, Schulstufen 1 und 2; 2 SWS, Mi 15-17, GW 2, A 2270	Dirk Hoerder

### Fremdsprachenerwerb für Magister-Studierende

10-1403	K	Lektüre spanischer Texte; 2 SWS; Fr 13-15 GW 2, A 2270	A. Meyer (LB)
10-1404	K	Spanisch für Anfänger; 2 SWS; Di 15-17, MZH 6200	A. Mittmann (LB)
10-1405	K	Lektüre katalanischer Texte; 2 SWS; Di 8-10, GW 2, A 2370	E. Pedraza (LB)
10-1406	K	Englisch I; 2 SWS; Mo 10-12, GW 2, A 4250	S. Watson (LB)
10-1407	K	Englisch II; 2 SWS; Di 10-12, GW 2, A 4250	S. Watson (LB)
10-1408	K	Anfängerkurs in Französisch; 2 SWS; Mo 10-12, MZH 2490	A. Barthélemy (LB)

## Lehramtsstudiengang Kunstpädagogik und

### Magisterstudiengang – Nebenfach Kunstgeschichte

<b>PROJEKT:</b>	<b>Werkprozeß und Präsentation: Innenwelt – Außenwelt</b>	
	<b>– 1. Projektsemester –</b>	
10–1100 PP	Werkprozeß und Präsentation: Innenwelt–Außenwelt; anerkannt für Lernfeld 1, 2, 3, mittlere und höhere Semester, Schulstufen S1, S2; 2 SWS; Di 10–12, GW 2, B 3850	H. Buddemeier K. Matthies H. W. Nutbohm U. Knoop (PL) M. Huick (PL) D. Rogge (PL) J. Schnepel (PL)
10–1101 S	Vom Sinn der Sinne (E. Straus) – anthropologische Grundlagen ästhetischer Erziehung; anerkannt für Lernfeld 1, 2, 3, mittlere und höhere Semester, alle Schulstufen; 3 SWS; Di 17–20, GW 2, B 3790	K. Matthies
10–1102 AV	Das Bild als Resultat von Ich- und Welterfahrung – Bild- und Epochenanalyse der Malerei im 20. Jahrhundert; anerkannt für Lernfeld 1, alle Semesterstufen, alle Schulstufen, MA; 2 SWS; Do 10–12, GW 2, B 3790	H. W. Nutbohm D. Rogge (PL)
10–1103 AV	Die menschlichen Sinne als Mittler zwischen Innenwelt und Außenwelt; anerkannt für Lernfeld 1, alle Semesterstufen, alle Schulstufen, MA; 3 SWS; Mi 15–17, GW 2, B 3790	H. Buddemeier
10–1104 K	Texte und Zeichen, Werkstatt für Schrift, Schreiben, Zeichnen, Malerei; für Ungeübte und Fortgeschrittene, anerkannt für Lernfeld 1, fpA, mittlere und höhere Semester, alle Schulstufen; 4 SWS; Do 14–18, GW 2, B 3850	K. Matthies
10–1105 AV	Maske und Individuation. Darstellende und verbergende Aspekte der Maske; anerkannt für Lernfeld 1, alle Semesterstufen, alle Schulstufen; 3 SWS; Di 14–17, GW 2, B 3790	U. Knoop (PL)
10–1106 AV	Visualisierungen zu Thema „Innenwelt – Außenwelt“ im Medium der Fotografie; anerkannt für Lernfeld 2, alle Semesterstufen, alle Schulstufen; 3 SWS; Di 13–15, GW 2, Fotolabor, B 3840	H. Buddemeier

<b>PROJEKT: Humanismus und bürgerlicher Realismus in den Niederlanden – 3. Projektsemester –</b>			
10–1107	PP	Künstlerische, philosophische und historische Aspekte im 15.–17. Jahrhundert; anerkannt für Lernfeld 1, mittlere und höhere Semester, Schulstufen S1, S2, 2 SWS; Di 15–17, GW 2, B 3850	G. Duwe L. Roth
10–1108	V	Flämische und niederländische Malerei von Jan van Eyck bis Rembrandt; anerkannt für Lernfeld 1, mittlere und höhere Semester, Schulstufen S1, S2, MA; 2 SWS; Di 10–12, GW 2, A 4021	G. Duwe
10–1109	AV	Theorien und Modelle der Didaktik und ihre Bedeutung für die Unterrichtsplanung; anerkannt für DPO, Magister, mittlere und höhere Semester, Schulstufen S1, S2, Diplom Magister; 2 SWS; Di 13–15, GW 2, B 3850	L. Roth
10–1110	K	Tacitus „Germania“ und das Entstehen eines Nationalbewußtseins; anerkannt für Schulstufen S1, S2; 2 SWS; Do17–19, GW 2, B 1170	H. Kloft
10–1111	S	Kunstpädagogische und didaktische Aspekte – Auswertung der UE; anerkannt für Lernfeld 1, mittlere und höhere Semester, Schulstufen S1, S2; 2 SWS; Do 8–10, GW 2, B 3850	G. Duwe
10–1112	EX	Kunsthistorische Exkursion in die Niederlande (Amsterdam, Rotterdam, Den Haag, Haarlem); anerkannt für Lernfeld 1, mittlere und höhere Semester, Schulstufen S1, S2, 6 Tage, Mai 1988	G. Duwe
10–1153	S	Auswertung der Unterrichtseinheit; anerkannt für Lernfeld 1, mittlere und höhere Semester, S1, S2; 2 SWS, GW 2, B 3900	G. Duwe A. Lages (PL)

### Einzelveranstaltungen

10–1113	AV	Was ist Kunst? Bewußtseinsentwicklung im Spiegel der Kunstgeschichte. Betrachtungen und künstlerisch-praktische Übungen; anerkannt für Lernfeld 1; alle Schulstufen; 4 SWS; Mo 10–14, CW 2, B 3850	H. Buddemeier K. Flau (LB)
10–1114	K	Bilder und Mythen des Fliegens (Im Projekt „Fliegen und Schweben“. Ästhetische Erziehung Primarstufe; offen auch für andere Interessierte); anerkannt Schw. Ku; mittlere und höhere Semester, Schulstufe P, MA; 2 SWS; Di 13–15, GW 2, B 3900	K. Matthies

10–1115	S	Kunst und Psyche. Analytische Aspekte von Kunst – Erziehung und Kunst-Therapie; anerkannt für Lernfeld 1; mittlere und höhere Semester; alle Schulstufen; 3 SWS; Mo 16–19, GW 2, B 3790	K. Matthies
10–1116	S	Theorie und Praxis der Kunst-Therapie; anerkannt für Lernfeld 1; mittlere und höhere Semester; alle Schulstufen; 2 SWS; Do 1517, CW 2, B 3900	R. Hampe (LB)
10–1117	K	Kunsttherapeutische Selbsterfahrung; anerkannt für Lernfeld 1; mittlere und höhere Semester; alle Schulstufen; 2 SWS; Do 17–19, GW 2, B 3900	R. Hampe (LB)
OEL–785		Bildbetrachtung mit Schülern; anerkannt für B 4, D 1 alle Semester, alle Schulstufen; 2 SWS; Mo 15–17, n. V., siehe Aushang	G. Petrat
10–1119	K	Übung vor Originalen der Bremer Kunsthalle anerkannt für Lernfeld 1; mittlere und höhere Semester, alle Schulstufen, MA; 2 SWS; Fr 10–12, Kunsthalle Bremen	Meyer zu Eissen (LB)
10–1120	K	Probleme der ikonographischen Interpretation (an ausgewählten Beispielen der italienischen Renaissance); mittlere und höhere Semester, Schulstufen S 1, S 2, MA; 2 SWS; Mi 15–17, UB, Studio 1, 4. Ebene	Boulboulé
10–1121	S	Bruch und Kontinuität: Kunst und Faschismus in Bremen (mit Exkursion); mittlere und höhere Semester, Schulstufen S 1, S 2, MA; 3 SWS; Fr 10–13, GW 2, B 3900	Boulboulé
10–1122	S	Der Schlaf der Vernunft – Bilder der Umnachtung im Zeitalter der Aufklärung; höhere Semester, Schulstufe S 2, MA; 2 SWS; Di 17 st.–18.30, GW 2, B 3900	Boulboulé
10–1123	S	Giotto – Beginn der neuzeitlichen Historienmalerei anerkannt für Lernfeld 1, mittlere und höhere Semester, Schulstufen S 1, S 2, MA; 2 SWS; Do 10–12, UB, Studio 1, 4. Ebene	Boulboulé
10–1124	AV	Vergleichende Bild- und Architekturbetrachtung und -interpretation (Übung vor Originalen); anerkannt für Lernfeld 1, 3 alle Semesterstufen, MA, Schulstufen S 1, S 2; 3 SWS; Fr 10–13, GW 2, B 3850, Studio I der UB	M. Müller

10-1125	AV	Ästhetik und Gewalt. Kunst und Kultur des Faschismus anerkannt für Lernfeld 1, 2, 3, höhere Semester, Schulstufen S 1, S 2, MA; 3 SWS; Do 10-13, GW 2, B 3850	M. Müller
10-1126	CO	Coloquium für Examenskandidaten; MA; 2 SWS Fr 14-15.30, GW 2, B 3850	M. Müller
10-1127	EX	Exkursion zur Architektur der IBA – Berlin, Termin (Mai/Juni); anerkannt für Lernfeld 3, MA, 6 Tage, n. V. zur inhaltlichen Vorbereitung	M. Müller
10-1128	K	Art and Culture in America and Latinamerica s. Anschlag weiterer Veranstaltungen; anerkannt für Lernmeld: alle; alle Semesterstufen, alle Schulstufen, MA; 2 SWS; Mo 10-13, GW 2, B 3790; Veranstaltungsbeginn siehe Aushang	D. Craven Gastdozent im SS 1988
ZPH-02	V/S	Ontologie – Kulturtheorie – Ästhetik. Probleme einer philosophischen Grundlegung; anerkannt für Lernfeld 1, 2, mittlere und höhere Semester, Schulstufe S 2; 2 SWS; Di 10-12, n. V.	T. Metscher

## Künstlerische Praxisveranstaltung

### Plastik/Skulptur/Objekt

10-1129	K	Relief / Materialbild / Collage. Erarbeitung des Relief-Bild-Bereichs mit den Übergängen zum Materialbild/Collage; anerkannt für Lernfeld 1, fpA, alle Semesterstufen, alle Schulstufen; 4 SWS; Fr 14-18, GW 2, A 0145	A. v. d. Ende (LB)
10-1154	K/EX	Zum Design des Interieur – Exkursion Hamburg – anerkannt für Lernfeld 3, alle Semesterstufen, Schulstufen S 1, S 2; 4 SWS, Mo 10-14, GW 2, B 3900	R. Meyer (LB)

### Experimente und Inszenierungen

10-1130	K	Materialerfahrung, Experimentieren, Gestalten (Spuren und Spurensicherung), anerkannt für Lernfeld 1, fpA, alle Semesterstufen, alle Schulstufen; 4 SWS; Mi 15-19, GW 2, B 3900	M. Duderstadt (LB)
10-1131	K	Lebende Bilder, inszenierte Räume, Environments anerkannt für Lernfeld 1, 2, 3, alle Semesterstufen, alle Schulstufen; 4 SWS; Mo 15-19, GW 2, B 3900	F. Schellhase (LB)

**Malerei und Farbgestaltung**

10–1132	AV	Individuelle Bildgestaltung als Reaktion auf vorgefundene Bilderwelten II; anerkannt für Lernfeld 1, fpA, alle Semesterstufen, Schulstufen S 1, S 2; 2 SWS; Do 13–15, GW 2, B 3790	H. W. Nutbohm Rogge (PL)
10–1133	AV	Künstlerische Bildrealisation unter dem Aspekt individueller Problemstellung; anerkannt für Lernfeld 1, fpA, mittlere und höhere Semester, Schulstufen S 1, S 2; 5 SWS; Fr 10–12, 13–16, GW 2, B 3800	H. W. Nutbohm
10–1134	K	Grundkurs Malerische Gestaltung; anerkannt für Lernfeld 1, fpA, alle Semesterstufen, alle Schulstufen; 4 SWS; Mo 13–17, GW 2, B 3800	W. Rupprecht (LB)
10–1135	K	Malerei – Fortsetzungskurs; anerkannt für Lernfeld 1, fpA, alle Semesterstufen, allen Schulstufen; 4 SWS; Do 8–12, GW 2, B 3800	Preißing (LB)
10–1136	K	Malerei für Fortgeschrittene. Von der Skizze zum Bild. anerkannt für Lernfeld 1, alle Semesterstufen, alle Schulstufen; 4 SWS; Mi 15–19, GW 2, B 3800	Y. Feindura (LB)
10–1137	K	Wandmalerei III (Forts.). Ausführen der Wandbilder anerkannt für Lernfeld 1, fpA; 4 SWS; Do 12–16, GW 2, B 3800	J. Fruchtmann (LB)

**Zeichnen und Grafik**

10–1138	K	Grundkurs: Zeichnung; anerkannt für Lernfeld 1, fpA allen Semesterstufen, alle Schulstufen; 4 SWS; Di 9–14, GW 2, B 3800	Preißing (LB)
10–1139	K	Zeichnen für Fortgeschrittene. Durch Analyse zur Oberfläche; anerkannt für Lernfeld 1, alle Semesterstufen, alle Schulstufen; 4 SWS; Di 15–19, GW 2, B 3800	Y. Feindura (LB)
10–1140	K	Aktzeichnen (Fortsetzung); anerkannt für Lernfeld 1, fpA; 4 SWS; Mo 9–14, GW 2, B 3800	J. Fruchtmann (LB)
10–1141	EX	Motive als Bildanlässen. Studienaufenthalt in Maasholm anerkannt für Lernfeld 1, 2, fpA, mittlere und höhere Semester; Schulstufen S 1, S 2, 1 Woche, n. V.	H. W. Nutbohm

**Druck**

10–1142	AV	Die Radierung als Mittel künstlerischer Gestaltung – Theoretische Analysen und praktische Realisation; anerkannt für Lernfeld 1, fpA, mittlere und höhere Semester, Schulstufen S 1, S 2; 4 SWS; Do 15–19, GW 2, B 0100	A. Roth (LB)
10–1143	K	Experimentelle Verfahren im manuellen Siebdruck anerkannt für Lernfeld 2, fpA, alle Semesterstufen, alle Schulstufen; 8 SWS; Di 14–22, GW 2, B 0100, Druckwerkstatt	Hainke (LB)
10–1144	K	Einführung in die Fotografie und Serigraphie anerkannt für alle Semesterstufen, Schulstufen S 1, S 2; 4 SWS; Mo 8.30–12, GW 2, B 0100	R. Dohr
10–1145	K	Fotografie und Serigraphie als Möglichkeit künstlerischer Gestaltung; anerkannt für mittlere und höhere Semester, Schulstufen S 1, S 2; 4 SWS; Do 8.30–12, GW 2, B 0100	R. Dohr

**Medienpraxis Fotografie**

10–1146	K	Einführung in Technik und Inhalte der Fotografie – Inhaltliche Schwerpunkte zur Wahl – anerkannt für Lernfeld 2, fpA, alle Semesterstufen, alle Schulstufen; 4 SWS; Di 13–15, GW 2, B 3840	E. Hoenen (LB)
10–1147	K	Wirklichkeit als Inszenierung – Entwicklung gestalterischer Fotografie als persönliche Ausdrucksmittel; anerkannt für Lernfeld 2, fpA, alle Semesterstufen, alle Schulstufen; 4 SWS; Mi 14–17, GW 2, B 3840	E. Hoenen (LB)
10–1148	K	Fotografie; anerkannt für fpA; alle Semesterstufen Schulstufen S 1, S 2; 4 SWS; Do 10–14, GW 2, B 3840	C. Hermes
10–1149	K	Gestaltung und Manipulation im Medium Fotografie anerkannt für fpA, alle Semesterstufen, Schulstufen S 1, S 2; 4 SWS; Mo 10–14, GW 2, B 3840	C. Hermes

**Film und Video**

10–1150	K	Medienpraxis: Videoclips; anerkannt für Lernfeld 2, dpA, fpA, EGW, alle Studiengänge, alle Semesterstufen, alle Schulstufen; 4 SWS; Fr 13–15 und n. V., GW 2, A 4021	H. Steinforth
10–1151	K	Mediendidaktik; anerkannt für Lernfeld 2, fpA, alle Semesterstufen, alle Schulstufen; 2 SWS; Fr 8–10, GW 2, A 4021	H. Steinforth
10–1152	K/EX	Praktische Medienarbeit: Video-Spielszenen; Blockseminar und Exkursion (begrenzte Teilnehmerzahl); anerkannt für Lernfeld 2, mittlere und höhere Semester, alle Schulstufen; 5 SWS; Mi 13–17 und n. V. / Exkursion im Juni, GW 2, B 3850	I. Schenk
10–2018	K	„Film als Kunst“: nach 1945; anerkannt für Lernfeld 2 alle Semesterstufen, Schulstufen S 1, S 2, MA; 3 SWS; Mi 15–18, GW 2, A 4021	K. H. Wölke

## Lehramtsstudiengang Musik

### PROJEKT: **Wahrnehmung (2. Projektsemester)**

10–1200	PP	Wahrnehmung; mittlere und höhere Semester Schulstufen S 1, S 2; 2 SWS; Di 10–12, GW 2, A 4490	B. Eggers (PL) G. Kleinen
10–1201	AV	Musik und Sprache; mittlere und höhere Semester Schulstufen S 1, S 2; anerkannt für Magister; 2 SWS; Do 8.30–10, GW 2, A 4490	G. Kleinen
10–1202	AV	Vorbereitung von Unterrichtseinheiten; EGW; 2 SWS Di 13–15, GW 2, A 4490	B. Eggers (PL) G. Kleinen
10–1203	AV	Musik und Computer; mittlere und höhere Semester Schulstufen S 1, S 2; 2 SWS; Fr 14.30–16, GW 2, Musiklabor II	G. Kleinen
10–1204	K	Didaktische Ansätze zum Musizieren in Gruppen wechselnder Besetzung; fpA, mittlere und höhere Semester, Schulstufen S 1, S 2; 2 SWS; n. V.	H. Kämper (LB)
10–1205	S	Ästhetische und philosophische Fragen musikalischer Alltagskulturen II; fwA; mittlere und höhere Semester, Schulstufen S 1, S 2; anerkannt für Magister; 2 SWS; Fr 10–13, 14tägig, GW 2, A 4490	L. Knatz (LB)
10–1206	AV	Physiologische Grundlagen der musikalischen Wahr- nehmung; mittlere und höhere Semester, S 1, S 2; 2 SWS; Mo 10.30–13, GW 2, A 4460 (14tägig)	G. Rötter (LB)
10–1207	AV	Aktuelle Musik – Musik in Frankreich 1988 (mit Exkursion) fwA, mittlere und höhere Semester; Schulstufen S 1, S 2; 2 SWS; Di 12–13.30, GW 2, A 4460	E. Koch-Raphael (LfbA) G. Kleinen
10–1208	AV	Historische Aufführungspraxis; mittlere und höhere Semester, Schulstufen S 1, S 2; 3 SWS; Di 8.30–10, GW 2, A 4490	T. Albert (LB) G. Kleinen

### PROJEKT: **„Fliegen und Schweben“ (1. Projektsemester)**

12–230	PP	Fliegen und Schweben als ästhetisches Phänomen LB, K/M/S, mittlere und höhere Semester, Primarstufe; 2 SWS; Di 10–12, GW 2	W. Breckoff M. Potzin I. Dunajasik- Klatt (PL)
--------	----	--	---

10–1209	AV	„Schwebeklänge“: Musikbeispiele zum „Fliegen und Schweben“; LB, K/M/S, fwA, mittlere und höhere Semester, Primarstufe; 2 SWS; Do 10–12, GW 2, A 4490	W. Breckoff
10–1210	AV	Elementaria: Zugänge zur Musik; LB, K/M/S; fpA, mittlere und höhere Semester, Primarstufe; 2 SWS; Di 15–17, GW 2, A 4490	W. Breckoff M. Weichert (PL)
10–1211	AV	Modelle des Musikunterrichts der Primarstufe LB K/M/S, fwA, mittlere und höhere Semester, Primarstufe; 2 SWS; Do 15–17, GW 2, A 4490	W. Torkel (LB)

### Einzelveranstaltungen Musik

10–1212		Geschichte des Kinderliedes Reim – Gedicht – Spiel – Lied, mittlere und höhere Semester, Primarstufe, S 1; 2 SWS; Blockseminare n. V.	H. Lemmermann
101213		Geschichte der Klaviermusik in Beispielen (unter besonderer Berücksichtigung des „Kleinen Klavierstücks“), mittlere und höhere Semester, alle Schulstufen; 1 SWS; 14tägig, 2 Std., Mi 15.30–17, GW 2, A 4490	H. Lemmermann
10–1214	CO	Colloquium für Examenskandidaten; höhere Semester allen Schulstufen; 2 SWS; n. V.	H. Lemmermann
10–1215		Zum Wort-Ton-Verhältnis (Übungen in angewandter Analyse); fwA, SP, höhere Semester; 2 SWS; Fr 13–15, GW 2, A 4490	K. Mävers
10–1216		Musikalisch-szenisches Spiel in der Primarstufe (SP Musik und Bewegung), fpA, SP, mittlere und höhere Semester, Primarstufe; 2 SWS	K. Mävers
10–1217	S	Epochen der Musikgeschichte. LA, MA, Weiterbildung alle Semesterstufen, alle Schulstufen; anerkannt für Magister; 2 SWS; Do 13–15, GW 2, A 443J	W. Breckoff
10–1218	CO	Colloquium für Examenskandidaten; höhere Semester alle Schulstufen; 2 SWS; Di 19–21, n. V.	W. Breckoff
10–1219	S	Musikredakteur am Mikrofon. Zur Theorie und Praxis der Rundfunkarbeit II; mittlere und höhere Semester, alle Schulstufen, anerkannt für Magister, 2 SWS; Do 15–17, GW 2, A 4490 und RADIO BREMEN	H. Schaarschmidt (LB)
10–1220	CO	Colloquium für Examenskandidaten; 2 SWS 14tägig, n. V.	G. Kleinen

10–1221	CO	Examenscolloquium; fwA; höhere Semester alle Schulstufen; 2 SWS; n. V.	K. Mävers
10–1222		UNIVERSITÄTS-ORCHESTER; fpA; alle Semesterstufen alle Schulstufen; 2 SWS; Mi 19.30–21.30, Senatssaal, MZH 1400	K. Mävers
10–1223		CHOR (Obligation 3 Semester); offen für alle Uni-Angehörigen; fpA, alle Semester, alle Schulstufen; 2 SWS; Do 12.30–14, GW 2, A 4330	K. Mävers und Studierende

## Ankündigung

### Forum Musikpädagogik/Musikwissenschaft

Fachliche Neuorientierung in Musikwissenschaft und -pädagogik; Montag 18 Uhr (14tägig), Raum GW 2, A 4490

Referenten und Themen werden durch Aushang bekanntgegeben.

## Grundausbildung

10–1224		Musiktheorie IV a; fpA, GA; höhere Semester alle Schulstufen; 2 SWS; Di 10–12, GW 2, A 4450	J. P. Ostendorf (LfbA)
10–1225		Musiktheorie II; GA, 2. Sem., alle Schulstufen; 2 SWS Mi 11.45–, GW 2, A 4450	J. P. Ostendorf (LfbA)
10–1226		Musiktheorie IV b; GA, 4. Sem., alle Schulstufen, 2 SWS; Mi 10–12, GW 2, A 4450	J. P. Ostendorf (LfbA)
10–1227		Analyse und Formenkunde; GA, Magister, 3. Sem. (oder 1. MA), alle Schulstufen; anerkannt für Magister; 3 SWS; Mi 13.30–, GW 2, A 4450	J. P. Ostendorf (LfbA)
10–1228		Klangexperimente (2. Sem.), GA, ab 3. Sem., alle Schulstufen; 2 SWS; Mi 15.15–, GW 2, A 4430	J. P. Ostendorf (LfbA)
10–1229	K	Musiktheorie II, Gruppe A, fpA, GA; Erstsemester alle Schulstufen; 2 SWS; Mo 9–10.30, GW 2, A 4450	E. Koch-Raphael (LfbA)
10–1230	K	Musiktheorie II, Gruppe B, fpA; Erstsemester alle Schulstufen; 2 SWS; Di 8.30–10, GW 2, A 4460	E. Koch-Raphael (LfbA)
10–1231	K	Musiktheorie IV; fpA, GA; mittlere Semester, alle Schulstufen; 2 SWS; Mo 10.30–12, GW 2, A 4450	E. Koch-Raphael (LfbA)

10–1232	S	Musiktheorie II; anerkannt für Weiterbildung/Magister 2 SWS; Di 13.30–15, GW 2, A 4460	E. Koch-Raphael (LfbA)
10–1233	K	Analyse II; fpA, GA; mittlere Semester, alle Schul- stufen; 2 SWS; Mo 13.30–15, GW 2, A 4450	E. Koch-Raphael (LfbA)
10–1234	K	Klangexperimente I, fpA, GA; mittlere Semester; alle Schulstufen; 2 SWS; Mo 15–16.30, GW 2, A 4450	E. Koch-Raphael (LfbA)
10–1235		Harmonielehre für Gitarristen; 2 SWS; Mi 14–15.30, GW 2, A 4330	A. Lieberg (LfbA)
10–1236		Schulpraktisches Gitarrenspiel (Liedbegleitung I u. II) 2 SWS; Di 17–18.30, GW 2, A 4330	A. Lieberg (LfbA)
11–334	K	Rhythmisch-musikalische Bewegungserziehung (TAKETINA); 2 SWS; s. Aushang beim FB 11	K. H. Diephaus (LB)

### Fachpraktische Schwerpunkte

10–1237		Realisation (Komposition – Improvisation); ab 5. Sem. alle Schulstufen; 3 SWS; Mi 17–, GW 2, A 4430	J. P. Ostendorf (LfbA)
10–1238		NEUE MUSIK – A. v. Webern, offen für Magister – ab 3. Sem., alle Schulstufen; 2 SWS; Di 12–, GW 2, A 4450	J. P. Ostendorf (LfbA)
10–1239		Generalbass; 6. Sem., Schulstufen S 1, S 2; 2 SWS Di 13.30–, GW 2, A 4450	J. P. Ostendorf (LfbA)
10–1240		Filmmusik (offen für KKM-Studenten); 6. Sem., Schul- stufe S 1, S 2; 2 SWS; Di 15–, GW 2, A 4450	J. P. Ostendorf (LfbA)
10–1241		Komposition (offen für HKM-Studenten); ab 5. Sem. alle Schulstufen; 2 SWS; Di 17–, GW 2, A 4450	J. P. Ostendorf (LfbA)
10–1242	K	Experimentelles Musiktheater III „HESPOS“; 2 SWS Mo 16.30–18, GW 2, A 4430	E. Koch-Raphael (LfbA)
10–1243	S	NOCTURNES von Debussy II (Synästhesie); offen für Magister; 2 SWS; Di 10–11.30, GW 2, A 4460	E. Koch-Raphael (LfbA)
10–1244	AV	Aktuelle Musik (Musik in Frankreich 1988), zugleich im <b>Projekt</b> Wahrnehmung, anerkannt für Magister; 2 SWS; Di 12–13.30, GW 2, A 4460	E. Koch-Raphael (LfbA)

10–1245	K	Komponistenworkshop (auch HKM) 2 SWS; Di 15–16.30, GW 2, A 4460	E. Koch-Raphael (LibA)
10–1246	CO	Coloquium I zu Musiktheater n. V.	E. Koch-Raphael (LfbA)
10–1247	CO	Colloquium II zu Synästhesie/Nocturnes (Analyse SP), n. V.	E. Koch-Raphael (LfbA)
10–1248	CO	Colloquium II zu Aktuelle Musik n. V.	E. Koch-Raphael (LfbA)
10–1249		Chorleitung II/III (Schwerpunkt höhere Semester, alle Schulstufen; 3 SWS; Mi 13–15, GW 2, A 4490	H. Lemmermann
10–1250		Leitung von Gruppenmusizieren; Chorleitung; SP, FpA mittlere und höhere Semester, alle Schulstufen; 2 SWS; Do 10–12, GW 2, A 4330	K. Mävers
10–1251	K	Musik und Bewegung: Grundlagen tänzerischer Bewegungserziehung; mittlere und höhere Semester, alle Schulstufen; 2 SWS; Do 17–19, GW“, A 4430	M. Schnettler (LB)
10–1252	K	Musik und Bewegung unter therapeutischem Aspekt s. Anschlag	A. Bolte (LB)
10–1253	K	Populärmusik; mittlere und höhere Semester; alle Schulstufen; 4 SWS; s. Anschlag	S. Busch (LB)
10–1254	K	Populärmusik; mittlere und höhere Semester; alle Schulstufen; 4 SWS; s. Anschlag	D. Heinsohn (LB)

Instrumental- und Gesangsunterricht siehe **Aushang**.

## Studienbegleitende Sprachlehrveranstaltungen für ausländische Studierende

10–1300 K	Studienbegleitender deutscher Sprachkurs für ausländische Studenten des Fachbereichs „Ökonomie“: – Übunge zur Fachsprache – Einüben von wissenschaftlichen Arbeitstechniken anhand studienrelevanter Texte; 3 SWS; Mo 10–12.30, GW II, A 2090	U. Ziebarth
10–1301 K	Studienbegleitender deutscher Sprachkurs für ausländische Studenten <b>aller</b> Fachrichtungen: Diskussions- und Argumentationsstrategien mit Übungen; 3 SWS; Mi 10–12.30, GW II, A 2090	U. Ziebarth
10–1302 K	Studienbegleitender deutscher Sprachkurs für ausländische Studenten <b>aller</b> Fachrichtungen: „Literatur von Frauen über Frauen“ sowie Besprechung von Untersuchungen über Sprachverhalten, Sprache und Gewalt, die Frau in der Gesellschaft (Fortsetzung vom WS 87/88); 2 SWS, Di 15–17.00, GW II, A 2090	U. Ziebarth
10–1303 K	Studienbegleitender deutscher Sprachkurs für ausländische Studenten der Gesellschafts-, Sprach- und Kulturwissenschaften: – Arbeit mit wissenschaftlichen Texten (Textverständnis/ Textanalyse) – Schreiben von Zusammenfassungen und Kommentaren mit Übungen; 3 SWS, Fr 13–15.30, GW II, A 2090	U. Ziebarth
10–1304 K	Studienbegleitender deutscher Sprachkurs für ausländische Studenten <b>aller</b> Fachrichtungen: Grammatik der deutschen Wissenschaftssprache mit Übungen; 2 SWS; Di 8–10, GW II, A 2090	U. Ziebarth
10–1305 K	Studienbegleitender deutscher Sprachkurs für ausländische Studenten <b>aller</b> Fachrichtungen: Arbeit mit wissenschaftssprachlichen Texten: Textverständnis – Textanalyse; 2 SWS; Mo 13–15, GW II, A 2090	U. Ziebarth
10–1306 K	Studienbegleitender deutscher Sprachkurs für ausländische Studenten <b>aller</b> Fachrichtungen: Wissenschaftliche Arbeitstechniken: „Das Referat“. Übungen zu: Suchen und Festhalten von Material; Gliedern; Ausarbeiten; Bibliographie; 2 SWS; Mi 13–15, GW II, A 2090	U. Ziebarth

10–1307	K	Grammatik und Aussprache (deutscher Sprachkurs für ausländischen Studenten der Naturwissenschaften); 3 SWS; Di 14–16.30	B. Holderied
10–1308	K	Analyse naturwissenschaftlicher Zeitschriften (Natur, Spectrum . . .) für ausländische Studenten der Naturwissenschaften (Textanalyse und Textverständnis); 2 SWS; Fr 13–15	B. Holderied
10–1309	K	Studienbegleitender deutscher Sprachkurs für ausländische Studenten der Mathematik/Physik/Informatik; Einübungen wissenschaftlicher Arbeitstechniken mit studienrelevanten Texten; 3 SWS, Di 17–19.30, MZH 6200	B. Holderied
10–1310	K	Studienbegleitender deutscher Sprachkurs für ausländischen Studenten der Biologie/Chemie – Einübungen wissenschaftlicher Arbeitstechniken mit studienrelevanten Texten; 3 SWS; Do 14–16.30, NW 2, A 2030	B. Holderied
10–1400	K	Englisch für ausländische Studierende (Natur- und Geisteswissenschaften); Anfänger; 2 SWS; Fr 9–11, GW II, B 3200	U. Becker (LB)
10–1401	K	Englisch für ausländische Studierende (Natur- und Geisteswissenschaften); Fortgeschrittene mit geringen Kenntnissen; 2 SWS; Fr 11–13, GW II, B 3200	U. Becker (LB)
10–1402	K	Englisch für ausländische Studierende (Natur- und Geisteswissenschaft); Fortgeschrittene mit guten Kenntnissen; 2 SWS; Fr 13–15, GW II, B 3200	U. Becker (LB)

## Fächerübergreifende Lehrveranstaltungen aller Studiengänge

### Sprecherziehung

10–1500	K	Übungen zum freien Reden: Wie spreche ich ein Referat? Hör- und Verstehensübungen, Verständlichkeitskategorien; 2 SWS; Do 13–15, GW 2, A 4100	H. Paul (LB)
10–1501	K	Übungen zum freien Reden: Argumentieren, Diskussionsübungen, Redeaufbau; 2 SWS; Do 10–12, GW 2, A 4100	H. Paul (LB)
10–1502	K	Übungen zum freien Reden: Argumentieren, Diskussionsübungen, Redeaufbau; 2 SWS; Do 15–17, GW 2, A 4100	H. Paul (LB)
10–1503	K	Sprecherziehung für Ausländer: Atemtechnik, Artikulation, korrekte deutsche Aussprache; 4 SWS; n. V. (siehe Aushang)	R. Schmitt (LB)
10–1504	K	Sprecherziehung, Sprechtechnik, Textsprechen für alle Semester; 4 SWS; Do 10–12, Anfänger (Theatersaal), Fr 11–13, Fortgeschrittene (Theatersaal)	I. Bombeck (LB)

### Sonstige Lehrveranstaltungen

12–503	S	Plattdeutsches Seminar: 1. De Heidedichters Friedrich und August Freudenthal Läben, Lyrik, Prosa; 2. Plattdütsch bi ole Lüe; 2 SWS; Mo 10–12, GW 2, A 3340	H. Struckhoff (LB)
11–016	S	Arbeiten in selbstverwalteten Betrieben im Projekt: „Arbeit 2000“; 3 SWS; Mi 15–18, GW 2, B 1580	J. Sosna (LB)



## Fachbereich 11 – Arbeits- und Bildungswissenschaften

Der Fachbereich 11 betreut die Studiengänge Arbeitslehre, Behindertenpädagogik, Lehramt Sekundarstufe II mit beruflicher Fachrichtung und Sportwissenschaft.

	Raum	Ruf
<b>Sprecher des Fachbereiches</b>		
Prof. Dr. Gerhard Homburg	SPT, C 6190	-3591
<b>Fachbereichsbeauftragte für die Lehre</b>		
Studiengang Arbeitslehre		
Prof. Dr. Hartmut Fröleke	GW 2, B 2440	-2291
Studiengang Behindertenpädagogik		
Prof. Dr. Barbara Rohr	Sportturm, C 5120	-2035
Studiengang Lehramt Sekundarstufe II mit beruflicher Fachrichtung Diplom Berufspädagogik		
Prof. Dr. Felix Rauner	GW 2, B 2710	-2758
Studiengang Sportwissenschaft		
Prof. Dr. Hans-Gert Artus	Sportturm, C 6260	-3152
<b>Fachbereichssekretärin</b>		
Astrid Beck-Christensen	GW 2, B 1660	-2028
<b>Geschäftsstelle für den Fachbereichsrat</b>		
Ernst-August Warncke	Sportturm, C 3160	-2754
<b>Geschäftsstelle für die Studiengangskommissionen Arbeitslehre, Lehramt Sekundarstufe II mit berufl. Fachrichtung und Diplom Berufspädagogik</b>		
Rosemarie Thal	GW 2, B 1680	-2014
<b>Geschäftsstelle für die Studiengangskommissionen Behindertenpädagogik (Lehramt und Diplom) und Sportwissenschaft</b>		
Ernst-August Warncke	Sportturm, C 3160	-2754
<b>Interdisziplinäre Kommission für das Aufbaustudium 3. Welt</b>		
Sprecher der Kommission		
Prof. Dr. Ullrich Boehm	GW 2, B 3960	-2172
Verwaltung		
Astrid Beck-Christensen	GW 2, B 1660	-2028

**Labore**

	<b>Raum</b>	<b>Ruf</b>
E-Technik	GW 2, B 1770/1760 B 1710	-3836/-3086/ -2017
Hauswirtschaft	GW 2, A 1120 GW 2, A 1230	-2007 -2016
Holz- und Kunststoffverarbeitung	GW 2, AL-Werkstatt	-2391
Metallbearbeitung u. Kfz-Technik	GW 2, AL-Werkstatt	-2392
Textillabor	GW 2, A 1180 GW 2, A 1230	-3121 -2016
Textil-Chemie	GW 2, A 1100	-2006
Werkzeugmaschinen	GW 2, AL-Werkstatt	-2392
AV-Zentrale	Sportturm C 5210	-2917
Testmaterial für den Studiengang Behindertenpädagogik	Sportturm C 5110	-2542
Sensomotoriklabor	Sportturm C 3250 Sportturm C 3230 Sportturm C 3220 Sportturm C 3210 Sportturm C 3200 Sportturm C 3280	-2552 -2912 -3256 -2684
Spielforschungszentrum	Sportturm C 6240	-2584
Sportmedizin	Sportturm C 1310 Sportturm C 1320	-2529 -2568

**Studiengang Arbeitslehre (-Technik/-Textil/-Hauswirtschaft)**

---

**Professorinnen / Professoren**

FISCHER, Wolfgang Christian, Dipl.-Volkswirt, Dr. rer. pol., Professor;  
Ökonomie unter besonderer Berücksichtigung der Ökonomie des privaten  
Haushalts;

Panzenlaake 18 c, 2800 Bremen-Arsten

GW 2, B 2460, Telefon -2051

Sprechzeiten: Di. 9.00–10.00 Uhr

FRÖLEKE, Hartmut, Dr. agr., Professor;

Ernährungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Angewandte Ernährungs-  
physiologie und Didaktik der Ernährungserziehung;

Am Otternberg 12, 2808 Syke, Telefon (0 42 42) 24 58

GW 2, B 2440, Telefon -2291

Sprechzeiten: Di. 10.00–11.00 Uhr

HARDERS, Nikolaus, Professor;

Werkerziehung und Didaktik der Werkerziehung mit dem Schwerpunkt  
manuellen Tuns, Freizeitlehre-Therapie, Spezialgebiet: Bau von Musik-  
instrumenten;

Landwehr, 2875 Ganderkesee 1, Telefon (0 42 22) 18 72

GW 2, B 1610, Telefon -3019

Sprechzeiten: Mo. 16.00–17.00 Uhr

HUISKEN, Freerk, Dr. phil., Professor;

Erziehungswissenschaften mit dem Schwerpunkt Politische Ökonomie des  
Ausbildungssektors;

Schwachhauser Ring 102, 2800 Bremen, Telefon 34 37 63

GW 2, A 2524, Telefon -2015

Sprechzeiten: Mo. 12.00–13.00 Uhr

MEINKEN, Ursula, Professorin;

Textilarbeit/-technologie mit dem Schwerpunkt Grundlagen und Didaktik  
textiler Produktion und ihrer Verwendung;

Richard-Wagner-Straße 2 B, 2800 Bremen, Telefon 34 53 99

GW 2, A 1200, Telefon -2008

Sprechzeiten: Fr. 12.00–12.45 Uhr

MILNERA, Stanislav, Dipl.-Ing., Dr. techn., C. text., Professor;

Textilarbeit mit den Schwerpunkten Faser- und Textiltechnologie und  
Fertigungstechnik;

GW 2, A 1210, Telefon -2465

- MÜLLER, Rainer, Dr. med., Professor;**  
Physiologische und psychologische Bedingungen der Arbeitsgestaltung  
und -organisation;  
Heidelberger Straße 11, 2800 Bremen, Telefon 7 16 61  
GW 2, A 1240 A, Telefon -3059
- SCHRÖDER, Almuth, Dr. phil., Dipl.-Päd., Professor;**  
Textilarbeit/-technologie, Textilgestaltung mit dem Schwerpunkt Didaktik  
der Textilarbeit unter besonderer Berücksichtigung der Primarstufe, Curri-  
culumentwicklung;  
GW 2, B 1510, Telefon -3000  
Sprechzeiten: Do. 11.00–12.00 Uhr
- SPITZLEY, Helmut, Dr. phil., Dipl.-Ing., Professor;**  
Technik und Gesellschaft/Arbeitslehre;  
Schönhausenstraße 38, 2800 Bremen 1, Telefon 70 31 11  
GW 2, B 1600, Telefon -3085/-2159  
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

#### **Wissenschaftliches Personal**

- BÖNKOST, Klaus Jürgen, Dr. rer. pol., Dipl.-Ökonom, Akad. Rat,**  
Lehrkraft für besondere Aufgaben;  
Dr.-Hünnerhoff-Straße 9, 2804 Lilienthal, Telefon (0 42 98) 25 35  
Stu-Haus 0220, Telefon -2312

## Fachbereich 11 – Studiengang Arbeitslehre (Lehramt)

### Arbeitslehre

AL/Te = Arbeitslehre/Technologie

AL/Tex = Arbeitslehre/Textilwissenschaften

AL/Hw = Arbeitslehre/Haushalts- und Ernährungswissenschaften

AL/Ök = Arbeitslehre/Ökonomie

### A Projekte

**PROJEKT: Alternative und humane Arbeitsplätze (AHA)  
– 3. Projektsemester –**

11–001	PP	Alternative und humane Arbeitsplätze (AHA); SP: Te, Ök, EGW; Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe S I; 1 SWS	R. Müller K. Beer (LB) B. Reuhl (LB) R. Nicolai (PL) B. Bockhorst (LB)
11–002	AV	Arbeits- und umweltbedingte Erkrankungen. Theoretische Konzepte, empirische Befunde und präventive Ansätze; SP: Te, Ök, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe S I; 2 SWS; Di 10–12, GW 2	R. Müller
11–003	AV	Medizin und Technologie. Fortschrittsmythos und Gestaltung von Sozialbeziehungen; SP: Te, Ö, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe S I; 2 SWS; Di 17–19, GW 2, B 1630	R. Müller
11–004	AV	Soziale Ungleichheit vor Krankheit und Tod. Erkenntnisse und Deutungskonzepte der Sozial- und Arbeitsmedizin; SP: Te, Ök; Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe S I; 2 SWS; Di 8–10, GW 2, B 1580	R. Müller
11–005	AV	Auswertung von Unterrichtseinheiten: Einbeziehung arbeitsmedizinischer und arbeitswissenschaftlicher Erkenntnisse im Arbeitslehre-/Technikunterricht; SP: Te, Ök, EGW; Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe S I; 2 SWS; Di 15–17, GW 2, B 1090	B. Reuhl (LB) R. Nicolai (PL)
11–006	AV	Krebs als naturwissenschaftliches und medizinisches Problem; SP: Te, Ök; Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe S I	W. Hien (LB)

11-007	AV	Medien im Unterricht III; SP: Te, Ök, EGW, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe S I; 2 SWS; Mo 15-17, GW 2	B. Bockhorst (LB)
11-008	AV	Arbeit und Gesundheitsschutz im Unterricht; SP: Te, Ök, EGW; Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe S I; 2 SWS; Fr 13-15, GW 2, B 1580	K. Beer (LB)
<b>PROJEKT: Arbeit und Konsum – buten und binnen (ARKO-BUBI) – 3. Projektsemester –</b>			
11-009	PP	Arbeit und Konsum – buten und binnen (ARKO-BUBI); SP: Ök, Hw; Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe S I; SWS; Do 10-11, 14tägig, Studentenheim, A 0220	K. Bönkost H. Fröleke J. Cordes (PL) I. Albers (PL) R. Lenzen (LB) M. Urbatzka (LB) I. Guderian (TA)
11-010	AV	Alters- und leistungsabhängige Ernährung; SP: Hw, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe S I; 2 SWS; Mo 8-10, GW 2, B 1580	H. Fröleke
11-011	AV	Von der Industrieschule zum Fachbereich ATW-Entwicklung der Arbeitserziehung; SP: Ök, EGW; Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe S I; 2 SWS; Mo 10-12, GW :	K. Bönkost J. Cordes (PL)
11-012	AV	Auswertung einer Unterrichtseinheit; SP: Ök, EGW, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe S I; 2 SWS; Mo 10-12, GW 2, B 1580	H. Fröleke I. Albers (PL)
11-014	AV	Die Schuldenkrise in Ländern der „Dritten Welt“ – Ursachen, Auswirkungen, Lösungsansätze; SP: Ök, Hw, EGW; Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe S I; 3 SWS; Fr 10-13, GW 2, B 1090	R. Lenzen (LB)
11-015	AV	Didaktisch-methodische Aufarbeitung lebensmitteltechnologischer Inhalte unter kritischer Berücksichtigung bestehender Curricula; SP: Hw, EGW; Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe S I; 2 SWS; Mi 16-18, GW 2, Lehrküche A 1120	M. Urbatzka (LB)
11-016	AV	Fachpraxis III. Zubereitung von alters- und leistungsgemäßen Speisen; SP: Hw; Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe S I; 4 SWS; Mi 8-12, GW 2, Lehrküche A 1120	I. Guderian (TA)

**PROJEKT: Weberei – 3. Projektsemester –**

11–017	PP	Weberei; SP: Tex, W/T, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P, S I; 1 SWS; Mo 18–19, GW 2, A 1180	A. Schröder
11–018	AV	Warenkunde; SP: Tex, W/T, PV/PA B 7, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P, S I; 2 SWS; Mo 14–16, GW 2, A 1180	A. Schröder
11–019	AV	Kreativer Umgang mit textilem Material: Quilts (Fortsetzung aus dem WS 87/88); SP: Tex, W/T, PV/PA B 10, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P, S I; 2 SWS; Mo 16–18, GW 2, A 1180	A. Schröder
11–020	AV	Durchführung und Auswertung einer Unterrichtseinheit; SP: Tex, W/T, EGW, PV/PA B 12; Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P, S I; 3 SWS; Di 10–12, GW 2, A 1160 und n. V.	A. Schröder I. Tietjen (PL)

**PROJEKT: Arbeit 2000 – 1. Projektsemester –**

11–021	PP	Zukunft der Arbeit; SP: Te, Hw, W/T, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P, S I; 2 SWS; Di 10–12, GW 2, B 1580	W. Chr. Fischer H. Spitzley L. Berger (PL)
11–022	AV	Arbeitswissenschaften und Industriearbeit; SP: Te, W/T; Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P, S I; 2 SWS; Di 13–15, GW 2, B 1580	H. Spitzley
11–023	AV	Entwicklung der Hausarbeit; SP: Te, Hw, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P, S I; 2 SWS; Fr 10–12, GW 2, B 1580	W. Chr. Fischer
11–024	AV	Einführung in die Funktionsweise von Arbeitsplatzrechnern; SP: Te, Ök; Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P, S I; 3 SWS; Di 15–18, GW 2, Computer-Labor	K. Bönkost M. Ziegenbalg (LB)
11–025	AV	Roboter-Technik im ATW-Bereich (Sek. I); SP: Te, Ök; Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe S I; 2 SWS; Mi 15–17, GW 2, B 1330	K. Bönkost
11–026	AV	Arbeiten in selbstverwalteten Betrieben; SP: Ök, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P, S I; 3 SWS; Mi 15–18, GW 2, B 1580	J. Sosna (LB)
11–027	AV	Curriculumentwicklung und Didaktik im Fachbereich „Arbeit und Technik“; SP: Te, EGW; Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P, S I; 2 SWS; Do 15–19, GW 2, B 1580	H. Spitzley L. Berger (PL)

**PROJEKT: Technische Gewebe – 1. Projektsemester –**

11–028	PP	Technische Gewebe für Industrie, Arbeitsschutzkleidung und Sport; SP: Tex; Eignung für alle Semesterstufen, Schulstufe P, S I; 1 SWS; Mo 17–18, GW 2, A 1160	S. M. Milnera R. Barkemeyer (TA)
11–029	AV	Organische, analytische und Textilchemie – mit Laborübungen; SP: Tex, Eignung für alle Semesterstufen, Schulstufe P, S I; 4 SWS; Mo 13.45–15.15, GW 2, A 4021; Mo 15.30–17.00, GW 2, A 1101, A 1160	S. M. Milnera
11–030	AV	Projektbegleitender Praxiskurs in der Bekleidungs-fertigung; Voraussetzung: Kenntnisse und Fertigkeiten in der Nähpraxis; SP: Tex; Eignung für alle Semesterstufen, Schulstufe P, S I; 2 SWS; Di 10–12, GW 2, A 1180	R. Barkemeyer (TA)
11–060	AV	Methoden textiler Fertigung in der Orientierungsstufe und der Sekundarstufe I; SP: Tex; Eignung für alle Semesterstufen, Schulstufe P, S I; 2 SWS; Do 12–14, GW 2, A 1180	U. Meinken

**B Einzelveranstaltungen****Fachrichtung Ökonomie**

OEL–798	K	<b>Arbeit</b> , was sie <b>ist</b> , in welchen <b>gesellschaftlichen</b> Formen (Feudalismus, Kapitalismus, Faschismus, Sozialismus . . .) sie existiert und welche <b>Erziehungskonzeptionen</b> sie begründet (Teil II – Neueinstieg möglich). SP: Ök, EGW; Eignung für mittlere und höhere Semester, alle Schulstufen; 3 SWS; Di 10–13, GW 2, A 3540	F. Huisken
---------	---	--	------------

Außerdem können alle Ök-Projektveranstaltungen auch als Einzelkurs belegt werden.

**Fachrichtung Arbeitslehre/Technologie**

11–034	K	Vorindustrielle Technik: Korbflechten (Aufbaukurs); SP: Te; Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe S I; 2 SWS; Di 13–15, GW 2, AL-Werkstatt	N. Harders
11–036	K	Technik und Musik: Die Bambusflöte; SP: Te, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe S I; 2 SWS; Di 9–11, GW 2, AL-Werkstatt	N. Harders

11-037	K	Vom Bildungswert elementarer Werktechniken; SP: Te, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P, S I; 2 SWS; Di 15-17, GW 2, AL-Werkstatt	N. Harders
11-038	K	Energietechnik – Theorie und praktische Gestaltung von Arbeitsmitteln für den Technikunterricht; SP: Te, EGW; Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe S I; 2 SWS; Do 13-15, GW 2, AL-Werkstatt	U. Graf (LB)
11-041	K	Erstellung einer Unterrichtseinheit für das Fach „Technisches Werken“ in der Sek. I aus dem Themenbereich regenerative Energien; SP: Te, EGW; Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe S I; 2 SWS; Do 13-15, GW 2, AL-Werkstatt	V. Koch (LB)
11-042	K	Technisches Zeichnen und Konstruieren II, Aufbaukurs; SP: Te, PV/PA C 1.2 (B 13); Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P, S I; 3 SWS; Mi 14-17, GW 2, B 1700	E. Hayens (LB)
11-043	K	Keramik (methodisch-didaktische Unterrichtsvorbereitung); SP: Te, EGW; Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe S I; 3 SWS	B. Ledergerber (LB)
11-044	K	Grundkurs Metall; SP: Te, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P, S I; 3 SWS; Mo 9-12, GW 2, AL-Werkstatt	H. Bunke (TA)
11-045	K	Metalltechnik für Fortgeschrittene; SP: Te, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P, S I; 3 SWS; Do 9-12, GW 2, AL-Werkstatt	H. Bunke (TA)
11-046	K	Löt- und Schweißtechniken; SP: Te, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P, S I; 3 SWS; Mo 9-12, GW 2, AL-Werkstatt	H. Bunke (TA)
11-047	K	Kraftfahrzeugtechnik – Getriebe, Bremen, Fahrgestell; SP: Te, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P, S I; 2 SWS; Mi 10-12, GW 2, AL-Werkstatt	H. Bunke (TA)
11-048	K	„Freies Arbeiten“ im Metallbereich; SP: Te, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P, S I; 8 SWS; Mo, Di, Mi, Do 13-15, GW 2, AL-Werkstatt	H. Bunke (TA)
11-049	K	Arbeit mit Werkzeugmaschinen (6 Teilnehmer); SP: Te, PV/PA B 11-13; Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P, S I; 3 SWS; Mo 9-12, GW 2, AL-Werkstatt	W. Grieme (TA)

11-050	K	Fahrradchirurgie. Arbeit an und mit Fahrrädern; SP: Te, PV/PA B 11 + 12; Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P, S I; 2 SWS, GW AL-Werkstatt	W. Grieme (TA)
11-051	K	Unterrichtswerkstatt – Freies Arbeiten (Kenntnisse und Fertigkeiten <b>müssen</b> vorhanden sein!); SP: Te, PV/PA B 13; Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P, S I; 4 SWS; Mo u. Di 13-15, GW 2, AL-Werkstatt	W. Grieme (TA)
11-052	K	Grundkurs: Elektrotechnik; SP: Te, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P, S I; 3 SWS; Do 9-12, GW 2, B 1770	G. Flato (TA)
11-053	K	Planung, Entwicklung und Bauen von kleinen elektronischen Schaltungen; SP: Te, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P, S I; 3 SWS; Di 9-12, GW 2, B 1765	G. Flato (TA)
11-054	K	Experimentieren mit Elektronikbaukästen; SP: Te, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P, S I; 3 SWS; Mo 9-12, GW 2, B 1770	G. Flato (TA)
11-055	K	Microcomputer – Laborkurs (MFA), Teil II (Fortsetzung aus dem WS 1987/88); SP: Te; Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P, S I; 3 SWS; Mi 9-12, GW 2, B 1760	G. Flato (TA)
11-056	K	Grundkurs Holztechnik; SP: Te, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P, S I; 3 SWS; Mo 9-12, GW 2, AL-Werkstatt	S. Zeh (TA)
11-057	K	Aufbaukurs Holztechnik; SP: Te, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P, S I; 3 SWS; Di 9-12, GW 2, AL-Werkstatt	S. Zeh (TA)
11-058	K	Unterrichtswerkstatt; SP: Te, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P, S I; 3 SWS; Mi 9-12, GW 2, AL-Werkstatt	S. Zeh (TA)

Außerdem können alle Te-Projektveranstaltungen auch als Einzelkurs belegt werden.

## Fachrichtung Textilwissenschaften

11-059	K	Methoden ästhetischer Textilgestaltung – unterrichtsrelevante Verfahren; SP: Tex, PV/PA B 10, 6.3.3.3, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P, S I; 2 SWS; Fr 10-12, GW 2, A 1180	U. Meinken
--------	---	---	------------

11-060	K	Methoden textiler Fertigung in der Orientierungsstufe und der Sekundarstufe I; SP: Tex, PV/PA B 8, 6.3.3.2; Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P, S I; 2 SWS; Do 12-14, GW 2, A 1180	U. Meinken
11-061	K	Arbeitsorganisation und Fertigungsstruktur in der Bekleidungsindustrie, dargestellt am Beispiel einer Bremer Damenoberbekleidungsfabrik; SP: Tex, PV/PA B 3,4; Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P, S I; 2 SWS; Di 14-16, GW 2, A 1180	U. Meinken K. Hertel (LB)
11-063	K	In einer Sonderschule: Unterricht in Textilarbeit (mit Hospitationsangebot); SP: Tex, EGW, PV/PA B 13, 6.3.2.2; Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P, S I; 2 SWS; Do 10-12, GW 2, A 1110	W. Tiemann (PL)
11-064	K	Bekleidungsfertigung – Grundkurs; SP: Tex, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P, S I; 3 SWS; Mo 10-13, GW 2, A 1180	R. Barkemeyer (TA)
11-065	K	Bekleidungsfertigung – Aufbaukurs; SP: Tex, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P, S I; 3 SWS; Mi 10-13, GW 2, A 1180	R. Barkemeyer (TA)

Außerdem können alle Tex-Projektveranstaltungen auch als Einzelkurs belegt werden.

### **Fachrichtung Haushalts- und Ernährungswissenschaften**

11-013	K	Ökonomie des privaten Haushalts II; SP: Hw, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe S I; 4 SWS; Mi 13-17, GW 2, B 1630	W. Chr. Fischer
11-066	K	Einführung in die Ernährungslehre, Teil I; SP: Hw, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe S I; 2 SWS; Fr 8-10, GW 2, B 1580	H. Fröleke
11-067	K	Hospitation in der Sekundarstufe I – Hauswirtschaftlicher Unterricht – SP: Hw, EGW; Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe S I; 2 SWS	I. Albers (PL)
11-068	K	Lebensmittellehre II; SP: Hw, Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe S I; 2 SWS; Do 8-10, GW 2, A 1120	I. Guderian (TA)
11-069	K	Offene Werkstatt. Freies Arbeiten unter fachkundiger Anleitung und Betreuung bei Bedarf, z. B. Vorbereiten und Ausprobieren von UEs; SP: Hw; Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe S I; 3 SWS; Mo 10-13, GW 2, A 1120	I. Guderian (TA)

Außerdem können alle Hw-Projektveranstaltungen auch als Einzelkurs belegt werden.

Außerdem wird auf folgende Veranstaltungen im Studiengang Sportwissenschaften hingewiesen:

11-343	K	Didaktische Konsequenzen für Sport- und Ernährungsprogramme in Zielgruppen; SP: Sportw.; Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P, S I; 4 SWS; Do 8-12, GW 2, A 1120, Lehrküche	H. J. Schulke
11-342	K	Kriterien sportgerechter Ernährung; SP: Sportw., Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe P, S I; 2 SWS	H. J. Schulke G. Elsner I. Guderian (TA) Grimme Böhmer (PL)

## Sonstige Veranstaltungen

### Lehrerweiterbildung „Ernährungs- und Hauswirtschaftswissenschaften mit dem Schwerpunkt Nahrungsgewerbe (Sek. II)“ sowie „Textil- und Bekleidungstechnik“

#### Vorbemerkung:

Die Lehrerweiterbildungsmaßnahme wird unter der Federführung des Studienganges Arbeitslehre in der Zeit vom SS 1987 bis zum SS 1989 durchgeführt. An der Ausbildung der vom Senator für Bildung, Wissenschaft und Kunst zugelassenen Bewerber beteiligen sich die Universität, die Hochschule Bremerhaven (FB 3), das Wissenschaftliche Institut für Schulpraxis (WIS) und das Schulzentrum Sek. II „Am Rübekamp“, Abt. Berufliche Schulen für das Nahrungsgewerbe.

#### Rechtsgrundlagen:

1. Ordnung der Prüfung für die Weiterbildung von Lehrern/Lehrerinnen für das Lehramt an öffentlichen Schulen im Lande Bremen vom 19. November 1985. Gesetzblatt der Freien Hansestadt Bremen Nr. 40 vom 12. Dezember 1985, S 221-225
2. Ordnung der Prüfung . . .  
**hier:** Prüfungsvoraussetzungen und inhaltliche Prüfungsanforderungen gemäß § 2 Abs. 2 für den Weiterbildungsgang berufsbildende Fachrichtung Ernährung- und Hauswirtschaftswissenschaft mit dem Schwerpunkt „Nahrungsgewerbe“ vom 15. Juli 1986. Amtsblatt der Freien Hansestadt Bremen Nr. 49 vom 8. August 1986, S 389-390

## Lehrveranstaltungen

### 1. Ernährungs- und Hauswirtschaftswissenschaften

11-070	Ökonomie der Nahrungsproduktion II; Di 8-10, 2 Std., B 1090	Fischer
11-071	Ernährungsabhängige Erkrankungen I; Do 8-10 oder n. V., 2 Std., B 1580	Fröleke
11-072	Lebensmittelchemie mit Übungen; Mi 15-18, 4 Std.	Harz
11-073	Lebensmittelrecht; Di 15-17, 2 Std.	Harz
11-074	Technologie pflanzlicher Erzeugnisse I; n. V., 2 Std.	Hillebrand/Platte
11-075	Technologie tierischer Erzeugnisse I; n. V., 2 Std.	Hohls
11-076	Technologie – Gastgewerblicher Bereich I; n. V., 2 Std.	Koopmann
11-077	Fachdidaktik; Di 14-15, 1 Std., im WIS Einführung in die Biochemie; 3 Std.	Straßburger s. FB 2

### 2. Textil- und Bekleidungstechnik

11-062	Kapitel zur Ästhetik, zur Formen- und Farbenlehre; Do 10-12, GW 2, A 1180	Meinken
11-078	Grundlagen allgemeine, anorganischer, analytischer organischer und Polymerchemie mit Nomenklatur organischer Verbindungen, mit Laborübungen; Einführung in die Faserstofflehre; Mo 10-11.30, GW 2, A 4021; Mo 11.45-13.15, GW 2, A 1101/A 1160	Milnera
11-079	Maschinen der Bekleidungsfertigung; n. V., 1. Std., Barco-Sport, Straubinger Straße 5	Weber, W. (LB)

## Studiengang Behindertenpädagogik

---

### Professorinnen / Professoren

- DÖHNER, Otto, Dr. phil., Dr. med., Professor;**  
Behindertenpädagogik, medizinische und psychosoziale Grundlagen;  
Kantstraße 4, 3000 Hannover 61, Telefon (05 11) 55 88 80  
Uenzen 9 A, 2814 Bruchhausen-Vilsen, Telefon (0 42 52) 6 94  
Sportturm C 6230, Telefon -2569  
Sprechzeiten: Di. 15.00–16.00 Uhr
- FEUSER, Georg, Dr. phil., Professor;**  
Behindertenpädagogik, Didaktik und Integration bei Geistigbehinderten,  
Erziehung und Bildung autistischer Kinder;  
Wilhelm-Wolters-Straße 48 B, 2800 Bremen 44, Telefon 45 11 75  
Sportturm C 5230, Telefon -2558/-2588  
– Forschungssemester –
- HOMBURG, Gerhard, Dr. phil., Professor;**  
Behindertenpädagogik mit dem Schwerpunkt Didaktik, Therapie und  
Integration bei Sprachbehinderten;  
St.-Magnus-Straße 4, 2863 Platjenwerbe, Telefon 63 18 59  
Sportturm C 6190, Telefon -3591
- JANTZEN, Wolfgang, Dr. phil., Dipl.-Psych., Professor;**  
Behindertenpädagogik mit den Schwerpunkten Sozialgeschichte der Be-  
hinderung, Ideengeschichte der Behindertenpädagogik, Theorie der  
Behindertenpädagogik;  
Hildesheimer Straße 47, 2800 Bremen, Telefon 44 71 66  
Sportturm C 6250, Telefon -2034
- KRETSCHMANN, Rudolf, Dr. päd., Dipl.-Psych., Professor;**  
Behindertenpädagogik, Diagnostik und Integration bei Lernbehinderten;  
Kastanienweg 55, 2804 Lilienthal, Telefon (0 42 98) 3 13 44  
Sportturm C 6230, Telefon -2583 – Forschungssemester –
- PIXA-KETTNER, Ursula, Dr. phil., Professorin;**  
Behindertenpädagogik mit dem Schwerpunkt Diagnostik und Integration  
bei Sprachbehinderten;  
Hinterm Damm 38, 2815 Völkersen, Telefon (0 42 32) 18 55  
Sportturm C 5120, Telefon -2774  
Sprechzeiten: Mi. 14.00–15.00 Uhr

**REINCKE, Wilhelm, Dr. phil., Dipl.-Psych., Professor;**  
Behindertenpädagogik mit dem Schwerpunkt Diagnostik und Integration  
bei Geistigbehinderten;  
Fitgerstraße 36, 2800 Bremen, Telefon 34 46 19  
Sportturm C 6205, Telefon -2554  
Sprechzeiten: Mi. 17.00–18.00 Uhr und nach Vereinbarung

**ROHR, Barbara, Dr. päd., Professorin;**  
Behindertenpädagogik mit dem Schwerpunkt Didaktik und Integration bei  
Lernbehinderten;  
Parkallee 295, 2800 Bremen 1, Telefon 21 91 56  
Sportturm C 5120, Telefon -2035  
Sprechzeiten: Mo. 16.00–18.00 Uhr

#### **Wissenschaftliches Personal**

**GESSLAT, Siegfried, Dr. phil.;**  
Theorie und Praxis der Gesundheitsplanung, Gesundheitsvorsorge und  
Rehabilitation bei Behinderten und psychisch Kranken;  
Borchshöher Straße 37, 2820 Bremen 70, Telefon 66 10 46  
Sportturm C 6200, Telefon -2548  
Sprechzeiten: Mo. 12.00 Uhr

## Studiengang Behindertenpädagogik

(Lehramt, Diplom und Weiterbildung)

### Für den Studiengang Behindertenpädagogik (Lehramt)

SB	= Bedingungen der Sozialisation Behinderter
DB	= Pädagogisch-psychologische Diagnostik von Behinderung
PD	= Pädagogik und Didaktik
TH	= Therapie
GB	= Geistige Behinderung
LB	= Lernbehinderung
SPB	= Sprachbehinderung
VS	= Verhaltensstörung

### Für den Studiengang Behindertenpädagogik (Diplom)

GS	= Grundstudium
HS	= Hauptstudium
EW	= Probleme und Methoden der Erziehungswissenschaft
Meth.	= Allgemeine Handlungskompetenz und Methoden
Ps. u. Soz.	= Psychologie und Soziologie
Allg. T.	= Allgemeiner Teil (des Hauptstudiums)
S St.	= Pädagogische Rehabilitation bei Menschen mit Sprachstörungen
E. u. k. B.	= Pädagogische Rehabilitation bei Menschen mit emotionalen und kognitiven Beeinträchtigungen

### Für den Studiengang Behindertenpädagogik (Weiterbildung)

B 1	= Studienfeld Sozialisation
B 2	= Studienfeld Diagnostik
B 3	= Studienfeld Didaktik
B 4	= Studienfeld Therapie
C 1 – C 4	= Sonderpädagogische Fachrichtungen
C 1	= Geistigbehindertenpädagogik
C 2	= Lernbehindertenpädagogik
C 3	= Sprachbehindertenpädagogik
C 4	= Verhaltensgestörtenpädagogik
(P)	= Pflichtveranstaltung

## Studiengang Behindertenpädagogik

### A Projekte

<b>PROJEKT:</b>	<b>Förderung und Rehabilitation von Menschen mit Verhaltensstörungen und psychischen Erkrankungen – 3. Projektsemester –</b>		
11–131	PP	Pädagogisch-therapeutische Förderung und Rehabilitation von behinderten und chronisch kranken Kindern und Erwachsenen: Einführung in psychodynamisches Denken, Diagnostik und ethische Probleme; LA, SB, DB, PD, TH, EGW, B 1, B 2, B 3, B 4, WB, B 1–4, C 1, C 2, C 4, St, P, S 1, S 2; Dipl. GS, HS, EW, Meth., Ps. u. Soz., Allg. T., E. u. k. B.; Eignung f. M, H; 3 SWS; Di 13–15, C 4180	O. Döhner P. Bohnhorst (PL)
11–132	AV/ BL	Theorie und Praxis der Montessori-Pädagogik: Integrativer Unterricht behinderter und nichtbehinderter Kinder; LA, PD, TH, GB, LB, SPB, VS; EGW, B 2, B 3, WB B 2, B 3, C 1, C 2, C 4, St, P, S 1, S 2, Dipl. GS, HS, EW, Meth., Ps. u. Soz., Allg. T., E. u. k. B.; Eignung f. M, H; 2 SWS; 13./14. Mai, siehe ges. Ankündigung	Helga Voß-Rauter (LB) Elisabeth Hohmann (LB)
11–133	AV/ EX	Exkursionen zum Besuch von Einrichtungen für Behinderte und psychisch Kranke in Bremen und Niedersachsen; LA, SB, TH, GB, LB, VS, EGW, B 1, B 4, St, P, S 1, S 2; Dipl. GS, HS, Ps. u. Soz., Allg. T., E. u. K. B.; Eignung f. M, H; 2 SWS; Vorbesprechung s. Aushang; Zeit nach Vereinbarung	O. Döhner
11–130	AV	Analphabetismus als psychosoziales Problem; LA, B 3, WB, B 3, St, P, S 1, S 2, Dipl. GS 3.1.2, HS, 3.2.2; Eignung f. M, H; 2 SWS; Mo 17–19, C 5130	S. Lindner-Achenbach (LB)
11–140	AV	Die Praxis des Unterrichts in der Schule für Verhaltensgestörte; LA, B 3, 4, WB, B, 3, 4, St, P, S 1, Dipl. GS 3.1.3, HS, 3.2.2.II; Eignung f. M, H; 2 SWS; Di 8–10, Schule Fritz-Gansberg-Straße	P. Bohnhorst (PL)
11–141	AV/S	Psychische Erkrankung – seelische Behinderung: Psychopathologie, Therapie, Rehabilitation; LA, SB, DB, TH, GB, LB, VS, EGW, B 1, B 4, St, P, S 1, S 2, Dipl. GS, HS, Meth., PS u. Soz., Allg. T., E. u. k. B.; Eignung f. M, H; 2 SWS; Do 10–12, C 5130	O. Döhner

- |        |      |   |  |
|--------|------|---|--|
| 11-142 | AV   | „Humanisierung der Schule“ – pädagogische und ärztliche (kinderpsychiatrische) Diskussionsbeiträge; LA, SB, PD, TH, GB, LB, SPB, VS, EGW, B 1, B 3, B 4, St. P, S 1, S 2, Dipl. GS, HS, EW, 2.4., 2.5., Ps. u. Soz., Allg. T., E. u. k. B.; Eignung f. M, H; 2 SWS; Do 15-17, C 5130  | O. Döhner  |
| 11-143 | AV   | Leichte frühkindliche Hirnschädigung, minimale cerebrale Dysfunktion, hyperaktives Syndrom: die kinderpsychiatrische und pädagogische Diskussion; LA, SB, DB, TH, LB, VS, EGW, B 1 – B 4, WB, B 1 – B 4, C 2, C 4, St. P, S 1, S 2, Dipl. GS, HS, Ps. u. Soz., Meth., EW, Allg. T., E. u. k. B.; Eignung f. M, H; 2 SWS; Di 17-19, C 5130 | O. Döhner  |
| 11-144 | AV/S | Theorie und Praxis der analytischen Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie; LA, DB, SB, TH, LB, VS, EGW, B 1, B 2, B 4, St. P, S 1, S 2, Dipl. GS, HS, EW, Meth., Ps. u. Soz., Allg. T., E. u. k. B.; Eignung f. A, M, H; 2 SWS; Mo 17-19, C 3140   | M. Vogt (LB)                                     |
| 11-145 | AV/S | Ursachen und Formen geistiger Behinderung II; LA, SB, DB, TH, GB, EGW, B 1.1 – 1.4; 1.6; 4.1, WB, B 1, B 2, B 4, C 1, St. P, S 1, S 2, Dipl. GS, HS, HA/ME, 2.2, 4.4, 5.4, Ps. u. Soz., E. u. k. B.; Eignung f. M, H; 2 SWS; Mi 15-17, C 3140   | A. R. Mantkowski (LB)                            |
| 11-146 | AV/S | Dynamische Psychopathologie des Kindes- und Jugendalters; LA, SB, DB, TH, GB, LB, VS, EGW, B 1, B 2, B 4, St. P, S 1, S 2, Dipl. GS, HS, EW, 2.2, 4.3, 4.4, Ps. u. Soz., Allg. T., 5.4, 5.5, 5.6, E. u. k. B.; Eignung f. A, M, H; 2 SWS; Mo 15-17, C 3140  | A. Richard (LB)                                  |
| 11-134 | AV   | Mototherapie bei Behinderten; LA, B 4, C 1-4; St. P, S 1, S 2, Dipl. GS, Meth., HS, E. u. k. B.; Eignung f. A, M, H; 2 SWS; Mi 13-15, C 5130  | W. Reincke                                       |
| 9-146  |      | Sozialpsychiatrie: Der Therapeut im Spannungsfeld Patient-Familie-Institution-Gesellschaft, Teil II; Eignung für H; 2 SWS   | Kruckenberg (LB)<br>ZKH Br.-Ost BL<br>s. Aushang |

**Hinweis:**

Ab Wintersemester 1988/89 wird Prof. Dr. R. Kretschmann im Projekt mitarbeiten und Veranstaltungen anbieten.

<b>PROJEKT:      Lebenssinn, Geschlecht, Behinderung in unserer Epoche des Unfriedens und der Zerstörung – 1. Projektsemester –</b>			
11–114	PP	Lebenssinn unter „extremen“ Bedingungen; LA, SB, PB, GB, LB, SPB, VS, WB, B 1, B 3, C 1 – C 4, St. P, S 1 Dipl. GS, EW, Ps- u. Soz. HS, E. u. k. B.; Eignung f. M, H; 2 SWS; Mi 15–17, C 4180	U. Pixa-Kettner B. Rohr G. Hopfe-Minnemann (PL) K. Neukirchen (PL)
11–115	AV	Gewalt und Aggression der Geschlechter – psychologische und (behinderten-)pädagogische Fragen; LA, SB, GB, LB, SPB, VS, PD, WB, B 1, B 3, C 1 – C 4, St. P, S 1, S 2, Dipl. GS 3.1.1, 3.1.3; Eignung f. M, H; 2 SWS; Do 10–12, C 4180	B. Rohr
11–116	AV	Grundfragen der (Behinderten)-Pädagogik nach Auschwitz, Hiroshima und Tschernobyl; LA, SB, PD, GB, LB, SPB, VS, WB, B 1, B 3, C 1 – C 4, St. P, S 1, S 2; Dipl. GS 3.1.1; Eignung f. M, H; 2 SWS; Do 8–10, C 4180	B. Rohr
11–117	AV	Der Kampf für das „Gesunde Leben!“. Gibt es in Teilen der Frauen-, Friedens- und Ökologiebewegung Ansätze rassistischen Denkens? LA, SB, GB, LB, SPB, WB, B 1, C 1 – C 4, St. P, S 1, S 2, Dipl., GS 3.1.1, 3.1.3; Eignung f. M, H; 2 SWS; Di 15–17, GW 2, B 1632	I. Bubenik-Bauer (LB)
11–118	AV	Zur Entwicklung von Gewissen und Moral bei Mädchen und Jungen, Frauen und Männern; LA, SB, GB, LB, SPB, VS, WB, B 1, C 1 – C 4, P, S 1, S 2, Dipl. GS, EW, Ps. u. Soz., HS, E. u. k. B., St. M, H; 2 SWS; Di 10–12, C 3190	U. Pixa-Kettner
11–119	BL/ AV	Der Zusammenhang zwischen Wohltätigkeit und Täterschaft – Täterschaft als Wohltat. Zur Geschichte der Aussonderung Behinderter; LA, SB, GB, LB, SPB, VS, WB, B 1, C 1, C 2, C 3, C 4, St. S 1, S 2; Dipl., GS, EW, Ps. u. Soz.; Eignung f. M, H; 2 SWS; siehe bes. Ankündigungen	U. Sierck (LB)
<b>PROJEKT:      Schäden des ZNS und Persönlichkeitsentwicklung – 3. Projektsemester –</b>			
11–100	PP	Probleme pädagogischer Berufspraxis; LA, PD, TH, LB, UB, SPB, US, WB, B 3, C 1 – C 4, St. P, S 1; Dipl., GS, EW, HA, ME; Eignung f. M, H; 2 SWS; Fr 10–12, C 4180	W. Jantzen

11-101	AV	Einführung in Konzepte der Psychotherapie; LA, TH, LB, GB, SPB, VS, WB, B 4, C 1 – C 4, St. P, S 1, Dipl. GS, HS, Ps. u. Soz., EW, Allg. T.; Eignung f. M, H; 2 SWS; Do 15-17, C 4180	W. Jantzen
11-102	AV/ BL	Kunstpsychologie und Kunsttherapie; LA, SB, PD, TH, UB, LB, SPB, VS, WB, B 1, 3.4, C 1 – C 4, Dipl. GS, Ps. u. Soz., Allg. T.; Eignung f. M, H; Durchführung in 2-3 Wochenendblöcken; 1 SWS	W. Jantzen
11-103	AV	Neuropsychologie der kindlichen Entwicklung II: Das Verhältnis von Sprache, Gedächtnis und Persönlichkeit im späten Schulalter und in der Pubertät (einschließlich diagnostischer Verfahren); LA, SB, LB, UB, SPB, VS, WB, B 1, C 1 – C 4, St. P, S 1, Dipl., GS, HS, Ps. u. Soz.; Eignung f. M, H; 2 SWS; Fr 8-10, C 4180	W. Jantzen
11-104	AV	Diagnose und Therapie von Bewegungsstörungen (Bernstein, Leontjew, Stadler u. a.); LA, DB, UB, LB, SPB, VS, WB, B 2, C 1 – C 4, St. P, S 1, Dipl., GS, HS, EW, Ps. u. Soz.; Eignung f. M, H; 2 SWS; Do 17-19, C 4180	W. Jantzen
11-105	S	Praxisauswertung für Diplomanden und für Lehramtsstudenten b. Einzelförderung; LA, SB, TH, WB, allgemein, Dipl., GS, HS; Eignung f. M, H; 2 SWS; n. Vereinbarung in C 6200	S. Gessulat
11-106	S	Diagnose und Therapie bei ausgesuchten psychischen Erkrankungen; Dipl., GS, 4.3, 4.4, HS 7.1, 7.2; Eignung f. M, H; 2 SWS; Mo 10-12, C 5130	S. Gessulat
11-107	AV	Bewegungserziehung/Psychomotorik II: Konzepte der Förderung der Motorik von Erwachsenen; LA, GB, LB, SPB, VS, SB, TH, WB, B 1, B 4, C 1 – C 4, St. P, S 1, Dipl., GS, HA/ME, Ps. u. Soz., Allg. T.; Eignung f. M, H; 2 SWS; Do 7. 4., 5. 5., 9. 6., 13-15, C 5130; Sa 30. 4., 21. 5., 4. 6., 9-14, Turnhalle	J. Schulke-Vandre (LB)
11-108	AV/ BL	Einführung in die tätigkeitstheoretische Psychopathologie III: Psychische und psychosomatische Störungen im Kindesalter; LA, SB, PD, TH, GB, LB, SPB, VS, WB, B 1, B 3, B 4, C 1 – C 4, St. P, S 1, Dipl., GS, Ps. u. Soz., Allg. T.; Eignung f. M, H; 2 SWS; erster Termin: Do 14. 4., 17-19, C 5130, BL: Sa 28. 5., 11. 6., 25. 6., 10-17, C 5130	D. Gellert (LB)

- 11–109 AV Neuropsychologie der Sprache III: Therapeutische Konzepte; LA, TH, GB, LB, SPB, WB, B 4, C 1 – C 3, St. P, S 1, Dipl., GS, Allg. T., Ps. u. Soz.; Eignung f. M, H; 2 SWS; Fr 12–14, C 4180 U. Holste (LB)
- 11–110 S Früher Spracherwerb im Kleinst- und Kleinkindalter; LA, SB, PD, TH, LB, GB, SPB, VS, WB, B 1, B 3, B 4, C 1 – C 4, St. P, S 1; Dipl., GS/HS, EW, Ps. u. Soz.; Eignung f. M, H; 2 SWS; Fr 8–10, C 5130 U. Holste (LB)
- 11–111 BL/  
AV Philosophische Grundlagen der Tätigkeitstheorie II; LA, SB, PD, GB, LB, SPB, VS, WB, B 1, C 1 – C 4; St. P, S 1; Dipl., GS/HS, Ps. u. Soz., Allg. T.; Eignung f. M, H; 2 SWS; siehe gesonderte Ankündigung H. M. Kuhn (LB)
- 11–113 AV Auswertung von Unterrichtseinheiten; LA, PD, LB, GB, SPB, VS, WB, B 3, C 1 – C 4, St. P, S 1; Eignung f. M, H; 2 SWS; Di 19–21, C 5130 E. Tittler (PL)

**PROJEKT: Kindgerechter Schulanfang – 3. Projektsemester –**

- 12–202 AV Planung, Durchführung und Auswertung von Unterrichtseinheiten; LA, Beh.-päd., WB, LB, SU, LB, WIT, EGW, St. P; Eignung f. M, H; 4 SWS, n. V. R. Schmitt
- 12–201 AV Durchführung und Auswertung von Unterrichtseinheiten im Lernbereich Wirtschaft/Technik; St, P; Eignung f. M, H; 4 SWS; Mo 8–12, A 3570 H. Stöcker
- 12–202 AV Durchführung und Auswertung von Unterrichtseinheiten; LA, B 3, 4 S, St. P, S 1; Eignung f. M, H; 4 SWS; Do 10–12, C 3140 F. Schmitt (PL)
- 12–204 AV „Fremd in der Heimat“ „Dritte Welt“, im Anfangsunterricht des Sachunterrichts; LA, Beh.päd., WB, LB, SU, UB, W/T, EGW, St. P; Eignung f. M, H; 2 SWS; Di 15–17, GW 2, A 3570 R. Schmitt
- 11–129 AV Kognitive, insbesondere wahrnehmungspsychologische Grundlagen des Mathematikunterrichts; LA, B 3, WB, B 3, St. P, S 1, Dipl., GS 3.1.2; Eignung f. A, M, H; 2 SWS; Fr 10–12, C 5130 D. Ellrott (LB)

**B Einzelveranstaltungen**

- 11–136 S Konzepte und Methoden der Förderdiagnostik; LA, B 2, C 1–4, St. P, S 1, Dipl., GS Meth., HS Allg. Teil; Eignung f. A, M, H; 2 SWS; Di 13–15, C 3190 W. Reincke

11-121	AV	Leistungsbeurteilung in (Sonder-)Schulen – Zensur und Zeugnis im Widerspruch zwischen Herrschaft und Fähigkeitsentwicklung; LA, SB, DB, PD, GB, LB, SPB, VS, WB, B 1, B 2, B 3, C 1 – C 4, St. P, S 1, S 2; Eignung f. M, H; 2 SWS; Di 15-17, C 4180	B. Rohr
11-148	S	Grundlegende Paradigmen der Lernpsychologie: Forschung und Anwendung II; LA, SB, PD, TH, GB, LB, SPB, VG, WB, B 1, 3, 4, C 1 – 4, St. P, S 1, Dipl., GS/HS, HA/ME, Allg. T.; Eignung f. M, H; 2 SWS; Di 17-19, C 3140	H. Rose (LB)
11-137	S	Konzeption und Didaktik integrativer Bewegungsförderung mit Behinderten und Nichtbehinderten; LA, B 4.3, WB, B 4.3, C 1-4, St. P, S 1, S 2, Dipl., GS; Eignung f. M, H; 1 SWS; Mi 18-19, C 5130	W. Reincke
11-120	S	Ethische Grundlagen für pädagogisches und therapeutisches Handeln; LA, allgem., Dipl., GS, 2.5, HS; Eignung f. M, H; 2 SWS; Do 17-19 und n. Vereinbarung, C 3140	S. Gessulat
11-127	BE	Biotechnologien – Ein Weg zur „Abschaffung“ Behinderter: II (Fortsetzung); LA, SB, GB, LB, SPB, VS, WB, B 1, C 1 – C 4, St. P, S 1, Dipl., GS, EW, Ps. u. Soz.; Eignung f. M, H; 2 SWS; n. V. Blockveranstaltung, s. bes. Aushang	E. Künzel (LB)
11-123	V	Einführung in die Sprachbehindertenpädagogik; LA, SPB, WB, C 3, St. P, S 1, Dipl., Allg. T. S St; Eignung f. M, H; 2 SWS; Di 15-17, C 5130	G. Homburg
11-149	V/EX	Stottern II; LA, DB, TH, SPB, WB, C 3, St. P, S 1, Dipl. S St; 2 SWS; Di 13-15, C 5130	G. Homburg J. Behrmann (PL)
11-128	V	Medizinische Grundlagen der Rehabilitation Sprachbehinderter – Phoniatrie II –; LA, SPB, WB, C 3, St. P, S 1, Dipl. Allg. T., S St; 2 SWS; Do 16-18, HNO-Klinik	R. Poser (LB)
11-122	S	Grundkurs zur pädagogisch-psychologischen Diagnostik bei sprachbehinderten Kindern; LA, DB, SPB, WB, B 2, C 3, St. P, S 1, Dipl. GS, HA/ME, AS, Allg. T.; Eignung f. M, H; 2 SWS; Di 13-15, GW 2, B 1632	U. Pixa-Kettner
11-125	Üb	Diagnostisch-therapeutische Übung in der Sprachheilschule und in der Ambulanz II; LA, SPB, WB, C 3, St. P, S 1; Dipl., S St; 2 SWS; Do 8-10, Schule Thomas-Mann-Str.	H. Brinkmann (LB)

- 11–126 S/BL Myofunktionelle Therapie in der Frühförderung Sprach- Freiesleben (LB)  
behinderter – Theorie, Anwendungsbereiche, prakt.  
Anleitung; LA, SPB, WB, C 3, St. P, S 1, Dipl. S St;  
2 SWS; BL. 7. 04.–09. 04., Beginn: 07. 04., 10–13, C 5180
- 11–150 S Probleme der Lebensbewältigung Gehörloser II; H. Biesold (LB)  
LA, SB, GB, LB, SPB, VS, WB, B 1, C 3, St. P, S 1,  
Dipl. GS, HS, HA/ME; Eignung f. M, H; 2 SWS;  
Mi 15–17, C 5130
- 11–135 S Soziologische Aspekte geistiger Behinderung; LA, B 1, W. Reincke  
WB, B 1, C 1, St. P, S 1, S 2, Dipl. GS, Ps. u. Soz.,  
HS, E. u. k. B.; Eignung f. A, M; 2 SWS; Di 17–19,  
C 3190
- 11–139 S Diagnostik I: Grundkurs zur pädagogischen Diagno- B. Stahl (LB)  
stik bei Geistigbehinderten; LA, B 2, C 1, WB, B 2,  
C 1, St. P, S 1, Dipl. GS Meth.; Eignung f. A, M; 2 SWS;  
Di 15–17, C 3190
- S Begleitveranstaltung zu VAK 11–139. Einführung in L. Herzog (PTA)  
die Untersuchungsverfahren; LA, B 2, C 1, WB, B 2,  
C 1, St. P, S 1, Dipl. GS, Meth.; 2 SWS; Mi 11–13,  
C 4180
- 11–138 S Psychomotorische Förderung geistigbehinderter W. Reincke  
Erwachsener; LA, B 4, C 1, St. P, S 1, Dipl. GS Meth.,  
HS, E. u. k. B.; Eignung f. A, M, H; 2 SWS;  
Mi 19–20.30, Halle 4+5, Schw.-Studio
- S Entstehung, Entwicklung und Behindertenarbeit des L. Herzog (PTA)  
Deutschen Roten Kreuzes mit Exkursionen in Ein-  
richtungen des DRK; Dipl.; 2 SWS; Mo 13–15, C 5130
- 11–124 S Ausgewählte Probleme pädagogischer Arbeit in der G. Homburg  
Sonderschule (nur für Weiterbildungsstudenten);  
LA, B 1 – B 4; 2 SWS; Di 10–12, C 5130
- 12–314 AV Das Altenheim I Institutionen und Lebensraum im H. Dießenbacher  
Projekt Integration und Ausgrenzung; LA, SB, 3.2.1,  
Dipl. HS, S St + E. u. k. B.; Eignung f. H; 2 SWS;  
Mo 10–12, GW II
- 10–116 AV Theorie und Praxis der Kunst-Therapie; LA, TH, GB, R. Hampe (LB)  
LB, SPB, VS, St. P, Dipl. GS, Ps. u. Soz., HS, Allg. T.;  
Eignung f. M, H; 2 SWS; Do 15–17, GW 2, B 3900

10-1117	AV	Psychopathologie und bildnerischer Ausdruck; LA, TH, GB, LB, SPB, VS, St. P, Dipl. GS, Ps. u. Soz.; Eignung f. M, H; 2 SWS; Do 17-19, GW 2, B 3900	R. Hampe (LB)
11-026	SE	Arbeiten in selbstverwalteten Betrieben; LA, PV/PA 1.2 u. 1.3, St. P, S 1, S 2, Dipl. 3.2.2 II; Eignung f. M, H; 3 SWS; Mi 15-18, GW II, B 1580	J. Sosna (LB)
12-230	AV	Planung, Durchführung und Auswertung einer Sachunterrichtseinheit unter . . . im Projekt „Umwelt und Gesundheit“; St. P; Eignung f. M, H; Mo 10-12, Fr 10-13	P. Milhoffer Poppe-Oehlmann
11-147	KO	Doktorandenkolloquium Behindertenpädagogik „Behinderung und Persönlichkeitsentwicklung“; St. P, S 1; Eignung f. H; Fr 18.30-22, C 4180	W. Jantzen

**Studiengang****Lehramt Sekundarstufe II mit beruflicher Fachrichtung**

---

**Professorinnen / Professoren**

- BOEHM, Ullrich, Dr. rer. pol., Professor;**  
Entwicklung und Struktur des Bildungswesens unter besonderer Berücksichtigung des beruflichen Ausbildungswesens;  
Kohlhökerstraße 11, 2800 Bremen, Telefon 32 67 60  
GW 2, B 3960, Telefon -2172  
Sprechzeit: Di. 10.00–11.00 Uhr
- DRECHSEL, Reiner, Dipl.-Hdl., Dr. rer. pol., Professor;**  
Erziehungswissenschaften mit dem Schwerpunkt Theorie und Praxis der beruflichen Bildung, Berufsbildungspolitik und Berufsbildungsrecht;  
Herder Straße 11, 2800 Bremen, Telefon 7 87 07  
GW 2, B 2590, Telefon -2173
- GRONWALD, Detlef, Dr.-Ing., Professor;**  
Lehrorientierte Fachwissenschaft Elektrotechnik, Fachdidaktik Elektrotechnik;  
Kohlhökerstraße 11, 2800 Bremen 1, Telefon 32 43 84  
GW 2, 3372, Telefon -2759  
Sprechzeiten: Mi. 14.00–15.00 Uhr
- HEINZ, Walter R., Dr. phil., Dipl.-Psychologe, Professor;**  
Soziologie und Sozialpsychologie mit dem Schwerpunkt Sozialisationsforschung;  
Humboldtstraße 91, 2800 Bremen, Telefon 70 28 46  
B 0800 Zentralbereich, Telefon -3084/-2886
- HOPPE, Manfred, Dr. phil., Professor;**  
Metalltechnik mit dem Schwerpunkt Theorie und Praxis des berufsbildenden Unterrichts im Berufsfeld Metalltechnik;  
Schirwindter Straße 22, 2800 Bremen 41, Telefon 44 72 12  
GW 2, B 2350, Telefon -2083
- HYAMS-PETER, Helge-Ulrike, Dr. phil., Professorin;**  
Sozialpädagogik unter besonderer Berücksichtigung von Sozialpsychologie und -therapie;  
Barfußertor 5, 3550 Marburg/Lahn, Telefon (0 64 21) 2 44 24  
GW 2, B 2660, Telefon -2171  
Sprechzeiten: Di. 14.00–15.00 Uhr

- KRÜGER-MÜLLER, Helga, Dr. phil., Professorin;**  
Familiensoziologie, familiäre und berufliche Sozialisation;  
Riensberger Straße 28 b, 2800 Bremen, Telefon 21 79 75  
GW 2, B 2540, Telefon -2175/-3001  
Sprechzeiten: Do. 9.00–10.00 Uhr – Forschungssemester –
- LITTEK, Wolfgang, Dr. oec. publ., Professor;**  
Theorie und Praxis des berufsbildenden Unterrichts mit dem Schwerpunkt  
Wirtschaft unter besonderer Berücksichtigung der Soziologie der Arbeit  
und der Wirtschaft;  
Gravelottestraße 67, 2800 Bremen 1, Telefon 49 07 80  
GW 2, B 3690, Telefon -2160  
Sprechzeiten: nach Vereinbarung
- ORTMANN, Hedwig, Dr. phil., M. A., Professorin;**  
Erziehungswissenschaften und berufliche Grundbildung;  
Besselstraße 48, 2800 Bremen 1, Telefon 7 26 16  
GW 2, B 2670, Telefon -2176  
Sprechzeiten: Di. 15.30–16.30 Uhr
- RAUNER, Felix, Dr. päd., Professor;**  
Elektrotechnik mit dem Schwerpunkt Theorie und Praxis des berufsbildenden Unterrichts für gewerblich/technische Berufe;  
Döhrnweg 36, 2851 Hagen, Telefon (0 47 46) 66 22  
GW 2, B 2710, Telefon -2758  
Sprechzeiten: Do. 13.00–14.00 Uhr
- VOIGT, Bodo, Dr. phil., Professor;**  
Berufliche Bildung für Jugendliche ohne Ausbildungsvertrag;  
Elsasser Straße 22, 2800 Bremen, Telefon 34 30 51  
GW 2, B 2430, Telefon -2046  
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

## Studiengang Lehramt Sekundarstufe II mit einem berufsbezogenen Fach (LS II b-F) und Diplom-Berufspädagogik

ET	=	Fachrichtung Elektrotechnik
MT	=	Fachrichtung Metalltechnik
WiWi	=	Fachrichtung Wirtschaftswissenschaft
SoWi	=	Fachrichtung Sozialwissenschaft/Sozialpädagogik
Dipl.-B.	=	Diplom-Berufspädagogik
EGW	=	Erziehungs- und Gesellschaftswissenschaft

### A Projekte

#### PROJEKT: TECHNIK, ARBEIT UND LEBEN

Untertitel:	WiWi	– „Technisierung der Informationsverarbeitung“	
	SoWi	– „Ökologische Pädagogik“	
	ET/MT	– „Robotertechnik in der Berufsbildung“	
11–230		PP – Technik, Arbeit und Leben (TAL); SP: ET/MT, SoWi, WiWi; Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe S II; 2 SWS; Di 15–17, MZH 7220	M. Littek H. Ortmann H. U. Hyams-Peter M. Hoppe F. Rauner W. Bruns K. Bönkost
11–231	AV	Ende der Arbeitsgesellschaft? – Identität und Beschäftigungskrise; SP: WiWi, EGW (MT, ET); Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe S II; 2 SWS; PV/PA – WiWi B 2.1.3, 2.2.5; EGW B 1.3, 1.4; Do 9–11, GW 2, B 1330	W. Littek
11–232	AV	Organisation und Durchsetzungschancen ökologisch verträglicher Produktion (Ökologische Unternehmensführung); SP: WiWi; Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe S II; 2 SWS; PV/PA B 2.1.4, Mi 10–12, 14tägig, GW 2, B 2740	W. Littek
11–233	AV	Soziale Voraussetzungen und Folgen der Technikentwicklung; SP: WiWi/EGW; Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe S II, PV/PA – WiWi B 2.1.2, EGW B 1.1; 2 SWS; Do 11–13, GW 2, B 1330	W. Littek

11-234		Grundlagen der Unterrichtsplanung unter Berücksichtigung der neuen Technologien; SP: WiWi – PV/PA B 3.1/4 / EGW; Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe S II; 2 SWS, Mo 11-13	P. Wenninger (PL)
11-225	KU	Informationstechnologien an kaufmännischer Schulen – Didaktische Konzeption und Praxis; SP: WiWi / EGW; Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe S II; 3 SWS; Mi 15-18, GW II, B 1632	R. Drechsel
11-218	AV	Kinder verstehen durch Märchen; SP: SoWi, PA/PV B 3.1/4; Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe S II; 2 SWS; Di 17-19, GW II, B 1700	H. U. Hyams-Peter
11-224	AV	Wissenschaftliches Arbeiten als Selbsterfahrung I – Arbeit – Wissenschaftliches Arbeiten als Selbsterfahrung: Wie ist es möglich, <b>bei</b> der Arbeit nicht <b>außer</b> sich sein zu müssen, wie Marx es für die kapitalistische Arbeit analysiert? SP: SoWi – PV/PA B 5 – EGW; Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe S II; 2 SWS; Di 10-13, B 1700, GW II	H. Ortman
11-238		Lebendige Didaktik. Vorbereitungsveranstaltung zu einer UE innerhalb des Projekts; SP: SoWi, EGW, Schulstufe S II; Eignung für höhere Semester; 2 SWS; Fr 10-12, GW II, B 1632	B. Vogt-Sasse (PL)
11-203	AV	Robotertechnik in der Berufsbildung; MT (ET) – PV/PA B.2.3.3/8.3/B.4, EGW; Eignung für mittlere Semester, Schulstufe S II; 2 SWS; Mo 15-17, GW II, B 1810	M. Hoppe H. Nehring (PL)
11-015	KU	Einführung in die Funktionsweise von Arbeitsplatzrechnern; Eignung für mittlere Semester, Schulstufe S II; 3 SWS; Di 15-17.15, Computer-Labor des FB 11	K. Bönkost M. Ziegenbalg (LB)
11-220	KU	Robotertechnik: Wandel der Facharbeit in primären und sekundären Prozeßbereichen, SP: ET/2.1 – EGW 1; Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe S II; 2 SWS; Mo 15-17	F. Rauner
11-201	KU	Grundlagen der Informationstechnik im Produktionsbereich; SP: MT/ET – ET 2.3.6/2.1.3; Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe S II; 4 SWS; Mo 10-14, B 1810, GW II	W. Bruns
11-202	KU	Roboterkomponenten; SP: MT/ET – 2.3.6/2.1.3/2.1.4, Dipl.-Berufsp. 3.1.4.2; Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe S II; 2 SWS; Mo 14-16, GW II, B 1810	W. Bruns

- 11–243 AV Entwicklung und Bau eines Mehrachsensystem als Lern-/Lehrmittel; SP: ET – B.1.1/2.1 – MT B.1.3/2.3; Eignung für Anfängerssemester; 4 SWS; Schulstufe S II; Di 10–14, B 1810/20, GW II W. Bruns  
K. Weisenbach (LB)

**PROJEKT: Arbeit und Bildung**

- 11–204 PP Projektplenum: Arbeit- und Bildung in der Geschichte der Pädagogik; SP: EGW/SoWi – B 1.1, B 1.2, B 1, B 6; Eignung für mittlere Semester, Schulstufe S II; Mi 13–15, GW II, B 1090 H. U. Hyams-Peter  
B. Voigt
- 11–205 AV Einführung in die Entwicklungspsychologie; SP: SoWi, 3.1/EGW B 2.1/2.3; Eignung für mittlere Semester, Schulstufe S II; 3 SWS; Di 14–17, GW II, B 1700 (kann auch von Studenten besucht werden, die nicht am Projekt teilnehmen) H. U. Hyams-Peter
- 11–207 AV Ausgewählte Texte der Entwicklungspsychologie; SP: SoWi 3.1; Eignung für mittlere Semester, Schulstufe S II; 2 SWS (kann auch von Studenten besucht werden, die nicht am Projekt teilnehmen); Mi 8–10, GW II, B 1090 H. U. Hyams-Peter
- 11–211 AV Bildungssoziologische und ökonomische Erklärungsansätze für die Marginalisierung von Lebensläufen und Berufskarrieren; SP: JoA 1.2.4/EGW B 1.1, 1.2, 1.3, 1.4; Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe S II; 2 SWS; Mi 16–18, GW II, B 1632 B. Voigt
- 11–212 AV Durchführung und Auswertung von Unterrichtseinheiten und Hospitationen; SP: JoA/EGW, PA/PV JoA 2.3, 4, EGW B 2; Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe S II; 2 SWS; Di 17–19, GW II, B 1632 B. Voigt  
R. Giesler (LB)
- 11–213 AV Biographische Verläufe und Brüche in den Bildungsprozessen von Jugendlichen ohne Ausbildung und Arbeit (Auswertung exemplarischer Lebensläufe aus empirischen Erhebungen); SP: JoA/EGW, PV/PA: JoA PA 3, EGW B 1.4; Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe S II; 2 SWS; Di 11–13 B. Voigt
- 11–214 KU Klassiker der Pädagogik III; SP: EGW, PV/PA B 1.1, 1.2; Eignung für alle Semester, Schulstufe S II B. Voigt
- 11–215 KU Methoden qualitativer Forschung in den Sozialwissenschaften am Beispiel ausgewählter empirischer Studien; SP: EGW – PV/PA 1.1, 1.3; Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe S II; 2 SWS; Di 8–10, GW II, B 1700 B. Voigt

- 11–237 AV Geschichte der Ausbildung und Professionalisierung von Berufspädagogen in Deutschland; SP: EGW – DPO 3.1.1; Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe S II; 2 SWS; Do 8–10, GW II, B 1630 P. Gerds

## B Einzelveranstaltungen

### Teilstudiengang Wirtschaftswissenschaft

- 11–226 KU Die Neuordnung der kaufmännischen Ausbildungsberufe – das Beispiel Einzelhandel; SP: EGW/WiWi; Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe S II; 3 SWS; Di 10–13, GW II, B 1090 R. Drechsel
- 11–227 KU Fälle aus dem Berufsbildungsrecht; SP: EGW; Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe S II; 2 SWS; Di 13–15, GW II, B 1090 R. Drechsel
- 11–235 KU Anwendungssoftware in den kaufm. Kernfächern (BWL, Rechnungswesen, Schriftverkehr, Mathematik); SP: WiWi – PV/PA B 3; Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe S II; 2 SWS; Mi 15–17, GW II, B 1632 O. Ruppe (LB)
- 11–236 KU Unterrichtsmittel in der kaufm. Ausbildung; SP: WiWi – PV/PA B 3.2; Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe S II; 2 SWS; Mi 17–19, GW II, B 1330 F. Mittmann (LB)
- 11–247 KU Betriebswirtschaftslehre als Bezugswissenschaft in der kaufm. Berufsausbildung; SP: WiWi – PV/PA B 2.1; Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe S II; 2 SWS; Mi 15–17 M. Durchrow (LB)

### Teilstudiengang Sozialwissenschaft/Sozialpädagogik

- 11–222 V Zum Paradigmenwechsel in der Erziehungswissenschaft I: Pädagogik des Herzens; SP: SoWi/EGW – PV/PA B 1.2; Eignung für alle Semester, Schulstufe S II; 1 SWS; Mo 15–16, GW II, B 1580 H. Ortmann
- 11–223 S Paradigmenwechsel: Pädagogik des Herzens; SP: SoWi/EGW – PV/PA B 1.2; Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe S II; 2 SWS; Mo 16–18, GW II, B 1580 H. Ortmann

- |        |    |  |             |
|--------|----|--|-------------|
| 11–244 | AV | Biographische Forschung in den Sozialwissenschaften; SP: SoWi/EGW; Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe S II; 2 SWS; Fr 10–12, GW II, B 1700 | W. R. Heinz |
| 11–245 | AV | Berufliche Sozialisation und Industriearbeit; SP: SoWi – PV/PA 1.2.2/EGW; Eignung für mittlere Semester, Schulstufe S II; 2 SWS; Do 17–19, GW II, B 1700     | W. R. Heinz |

### Teilstudiengang Metalltechnik

- |        |    |  |                |
|--------|----|--|----------------|
| 11–228 | KU | Planung und Entwicklung einer Unterrichtseinheit für versorgungstechn. Berufe; SP: MT – PV/PA B.3 (ET)/EGW; Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe S II; 2 SWS; Mi 8–10, GW II, B 1810   | M. Hoppe       |
| 11–229 | KU | Analyse und Kritik der Berufsausbildung im Metallbereich – am Beispiel von Ausbildungsangeboten für CNC-Technologien; SP: MT – PV/PA B.2.2; Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe S II; 2 SWS; Di 11–13, GW II, B 1810  | M. Hoppe       |
| 11–246 | KU | Kraft-Wärme-Kopplung als Gegenstand der Ausbildung in versorgungstechn. Berufen; SP: MT – PV/PA B.3 – (ET); Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe S II; 2 SWS; Mi 10–12, GW 2, B 1090   | H. D. Schulz   |
| 11–248 | O  | Unterrichtswerkstatt – Freies Arbeiten (Kenntnisse und Fertigkeiten <b>müssen</b> vorhanden sein!); SP: MT; Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe S II; 4 SWS; Mi u. Do 13–15, GW II, AL-Werkstatt  | W. Grieme (TM) |
| 11–240 | KU | Das Verständnis von Arbeit und Technik in didaktischen Konzepten der gewerblich-techn. Berufsbildung III: Entwicklung eines Lehrgangs „Technisches Zeichnen“. SP: MT – PV/PA 1.3.2 – EGW PV/PA 2.2.5; Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe S II; 2 SWS; Do 10–12 | P. Gerds (LB)  |

**Teilstudiengang Elektrotechnik**

11–219	KU	Einführung in die Funktionsweise von Arbeitsplatzrechnern und Workstation – Inbetriebnahme eines PC-Labors; SP: MT/ET – für Studenten aller Fachrichtungen; interne Weiterbildung für Angehörige des FB 11; Eignung für höhere Semester, Schulstufe S II, ganztägig, 5. 4.–8. 4. 1988, GW II, B 1810/Labor	W. Bruns
11–221		Elektroberufe im Wandel – Konsequenzen für die Berufsbildung im Berufsfeld Elektrotechnik; SP: ET – PV/PA 2.1/3, EGW; Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe S II; 2 SWS; Mo 17–19, GW II, B 1630	F. Rauner
11–248	S	Didaktik berufl. Lernens in der technischen Berufsbildung; SP: ET – PV/PA B 3.4; Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe S II; 2 SWS; Do 15–17, GW II, B 1760	F. Rauner K. Weisenbach (LB)
11–242	AV	SPS-Technik im Berufsschulunterricht; SP: ET PV/PA, B 1.1 . . . u. 2.1, MT 3.1.3 u. 2.3, EGW; Eignung für höhere Semester, Schulstufe S II; 2 SWS; Mi 14–16, B 1780/60	K. Weisenbach (LB) G. Gräger (PL)
4–816	AV	Soziale Implikationen der Technikgestaltung: Das Beispiel Mikroelektronik; SP: ET; Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe S II; 4 SWS; Termin: n. V. mit dem Veranstalter	F. Rauner

**Zusatzqualifikation Jugendliche ohne Ausbildungsvertrag (JoA)**

11–026	AV	Arbeiten in selbstverwalteten Betrieben; SP: JoA; Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe S II; 3 SWS; Mi 15–18, GW II, B 1580	J. Sosna (LB)
11–211	AV	Bildungssoziologische und ökonomische Erklärungsansätze . . . ; s. Projekt „Arbeit und Bildung“	B. Voigt
11–213	AV	Biographische Verläufe und Brüche in den Bildungsprozessen von JoA . . . ; s. Projekt „Arbeit und Bildung“	B. Voigt
11–212		Durchführung und Auswertung von Unterrichtseinheiten und Hospitationen in sog. „Jungarbeiterschulen“ und außerbetrieblichen Ausbildungseinrichtungen; SP: JoA/EGW; Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe S II; 2 SWS; Di 17–19, GW II, B 1632	B. Voigt R. Giesler (LB)

11–241		Holzkurs II; SP: JoA; Eignung für mittlere und höhere Semester, Schulstufe S II; 3 SWS; Do 9–12, GW 2, AL-Werkstatt	S. Zeh (TM)
--------	--	---	-------------

### Erziehungs- und Gesellschaftswissenschaft/EGW

11–227	KU	Fälle aus dem Berufsbildungsrecht; s. Teil-SG WiWi	R. Drechsel
11–221	KU	Elektroberufe im Wandel – Konsequenzen für die Berufsbildung im Berufsfeld Elektrotechnik; s. Teil-SG ET	F. Rauner
11–240	KU	Das Verständnis von Arbeit und Technik in didaktischen Konzepten der gewerbl. technischen Berufsbildung III: . . . ; s. Teil-SG ET	P. Gerds (LB)
12–423	KU	Unternehmerische Weiterbildung und Sozialtechniken; s. SG Weiterbildung	D. Görs
12–403	KU	Erwachsenenbildung und Berufserziehung im Faschismus“; s. SG Weiterbildung	D. Görs

### Doktoranden-Programm

11–239	KO	Kolloquium: Organisation, Arbeitsteilung, Arbeitsanforderungen; SP: WiWi; Eignung für höhere Semester, Schulstufe S II; 2 SWS; n. V. B 3690, GW II	W. Littek
12–501	KO	Methodenkolloquium; SP: EGW. Für Fortgeschrittene und Teilnehmer/-innen des Doktorandenprogramms „Krise der Arbeitsgesellschaft“, Schulstufe S II; 4 SWS Mo 17–21, GW II, B 3070	P. Alhelt R. Drechsel W. Drechsel H. Krüger-Müller

## Studiengang Sportwissenschaft

---

### ProfessorInnen / Professoren

- ARTUS, Hans-Gerd, Dr. phil., Professor;**  
Theorie und Praxis des Sportunterrichts;  
Loignystraße 34, 2800 Bremen, Telefon 23 58 22  
Sportturm C 6260, Telefon -3152
- BERNDT, Jörg, Dr. med., Professor;**  
Physiologie des Menschen mit den Schwerpunkten Entwicklungsphysiologie, Arbeitsphysiologie und Sportphysiologie;  
Arensburgstraße 8, 2800 Bremen  
Zentralbereich C 0240, Telefon -3500
- BRAUN, Harald, Dr. sport. wiss., Professor;**  
Sportwissenschaft mit dem Schwerpunkt Sportgeschichte;  
Am See 14, 6520 Worms 27, Telefon (0 62 41) 3 38 01  
Sportturm C 6130, Telefon -3529
- CERMAK-SASSEN RATH, Ilse, Dr. phil., Dipl.-Sportlehrerin, Professorin;**  
Sportwissenschaft und Didaktik des Sportunterrichts mit dem Schwerpunkt Anthropologie;  
Stader Straße 49 E, 2800 Bremen 1, Telefon 44 10 65  
Sportturm C 6150, Telefon -2962
- JONAS, Bertold, Dipl.-Psychologe, Professor;**  
Sportwissenschaft, Theorie und Praxis des Sportunterrichts mit Schwerpunkt Primarstufe, Psychologische Fragen des Sports;  
Potsdamer Straße 8, 2800 Bremen, Telefon 23 39 09  
Sportturm C 6140, Telefon -3151
- SCHEELE, Klaus, Dr. med., Professor;**  
Sportwissenschaft mit dem Schwerpunkt Sportmedizin;  
Scharnhorststraße 180, 2800 Bremen  
Sportturm C 1310, Telefon -2568
- UNGERER, Dietrich, Dipl.-Sportlehrer, Professor;**  
Bewegungslehre;  
Norderländer Straße 23, 2800 Bremen 66  
Sportturm C 3240, Telefon -3160 – Forschungssemester –

**Wissenschaftliches Personal**

**BAUER, W. Lutz, Dr. Ing., Dipl.-Ing., Wiss. Mitarbeiter;**

Biomechanik;

Kastanienweg 29, 2804 Lilienthal, Telefon 0 42 98 - 3 18 82

Sportturm C 3250, Telefon -2552

Sprechzeiten: Di. 10.00–12.00 Uhr u. n. V.

**BLANK, Ellen, Dipl.-Sportlehrerin, Lehrkraft für besondere Aufgaben;**

Sportpädagogik; Theorie und Praxis des Sportunterrichts;

Vorstraße 39, 2800 Bremen 33, Telefon 23 14 65

Sportturm C 6110, Telefon -3153

Sprechzeiten: Di. 11.00–12.00 Uhr

**MÜLLER, Lutz, Dr. phil., Lehrkraft für besondere Aufgaben;**

Sportwissenschaft mit dem Schwerpunkt Theorie und Praxis des Sportunterrichts;

Adlerstraße 29, 2876 Berne 2/Ganspe, Telefon (0 44 06) 17 58

Sportturm C 6220, Telefon -2570

**MÜTZELBURG, Dieter, Dipl.-Soz., Lehrkraft für besondere Aufgaben;**

Theorie und Praxis der Sportarten; sozialwissenschaftliche Grundlagen von Sport und Sportunterricht;

Albrechtstraße 17, 2800 Bremen, Telefon 70 15 65

Sportturm C 6240, Telefon -2055

**POLZIN, Manfred, Dr. phil., Lehrkraft für besondere Aufgaben;**

Spiel- und Sportpädagogik; Theorie und Praxis des Sportunterrichts;

Mommsenstraße 26, 2800 Bremen 1, Telefon 49 39 47

Sportturm C 6220, Telefon -3593

Sprechzeiten: Fr. 13.00–14.00 Uhr

**SCHULKE, Hans-Jürgen, Dr. phil., Lehrkraft für besondere Aufgaben;**

Erwachsenensport, Sportsoziologie, Theorie und Praxis der Sportarten;

Hexenberger Straße 139, 2804 Seebergen, Telefon 29/36 88

Sportturm C 6120, Telefon -3159

Sprechzeiten: Do. 14.00–16.00 Uhr

## Studiengang Sportwissenschaft

### Projekte

#### PROJEKT: Menschen im Sport 2000 – 1. Projektsemester –

11–300	PP	Menschen im Sport 2000; LA A 2, Schulst. P, S 1, S 2; Eignung f. M; 2 SWS; Di 13–15, C 3140	B. Jonas H. Braun W. Persuhn (PL) F. Wulferding (PL)
11–301	AV	Neue Inhalte und Strukturen im schulischen und außerschulischen Sport; LA, PV/PA B 2.2, Schulst. P, S 1, S 2; Eignung f. M; 2 SWS; Mo 10–12, C 3140	B. Jonas
11–310	AV	Zur Stellung des Lehrer im Sportunterricht der Zukunft; LA, PV/PA B 2.2, Schulst. P, S 1, S 2; Eignung f. M, H; 2 SWS; Mo 12–14, Turnhalle u. Nebenraum	I. Cermak- Sassenrath
11–304	BE	SPIELE, Teil II; LA, PV/PA A 6.2, Schulst. P, S 1, S 2; Eignung f. M, H; 5 SWS; Mo 8–9, Theorie, C 4180 HANDBALL/BASKETBALL; Mi 8–12, Sporthalle VOLLEYBALL/FUSSBALL; Fr 9–12, Sporthalle, 11–13, Außenanlage	L. Müller D. Mützelburg
11–305	AV	Sportverständnis im Wandel der Geschichte; LA, PV/PA B 2.1, Schulst. P, S 1, S 2; Eignung f. M, H; 2 SWS; Mo 15–17, C 4180	H. Braun
11–306	BE/ EX	Rudern; LA, PV/PA A 6.3, Schulst. S 1, S 2; Eignung f. M, H; 4 SWS; Di 8–12, Werdersee	E. Blank
11–307	AV	Did.-methodische Fragen zum Schulsport; LA, Schulst. S 1, S 2; 2 SWS; Mi 10–12, C 5130	W. Persuhn (PL)
11–308	AV	Did.-methodische Fragen zum Schulsport; LA, Schulst. S 1, S 2; 2 SWS; Di 15–17, C 3140	F. Wulferding (PL)
11–309	AV	Sort in Bremen. Die Entwicklung einzelner Sportarten und ihrer Organisationen (mit Erkundungen); LA, Schulst. S 1, S 2; Eignung f. M, H; 3 SWS; Mi 13–15, C 3190 u. n. V.	D. Mützelburg

#### PROJEKT: Fliegen und Schweben – 1. Projektsemester –

12–230	PP	Fliegen und Schweben als ästhetisches Phänomen; LA, LB, Kunst/Musik, Sport, Schulst. P; 2 SWS; Di 10–12, GW 2, B 1632	W. Breckoff M. Polzin I. Donajcsik-Klätz (PL)
--------	----	---	--

11-340	AV	Darstellendes Spiel in der Grundschule; LA, LB, Kunst/Musik/Sport, PV/PA A 3, Schulst. P; Eignung f. M, H; 2 SWS; Di 8-10, C 4180	M. Polzin I. Donajcsik-Klatt (PL)
11-341	AV	Körpersensationen beim Fliegen und Schweben. Versuch, Reflexionen; LA, LB, Kunst/Musik/Sport, PV/PA, A 3, Schulst. P; Eignung f. M, H; 2 SWS; Do 8-10, Turnhalle	M. Polzin
10-1209	AV	Schwebeklänge – Musikbeispiele zum Fliegen und Schweben; LA; 2 SWS; Do 10-12, GW 2, A 4490	M. Breckoff
10-1114	K	Bilder und Mythen des Fliegens; LA; 2 SWS; Di 13-15, GW 2, B 3900	K. Matthies
10-1210	AV	Elementaria – Zugänge zur Musik; LA; 2 SWS; Di 15-17, GW 2, A 4490	M. Breckoff M. Weichelt (PL)
10-1211	AV	Modelle des Musikunterrichts – Primarstufe – Do 15-17, GW 2, A 4490	W. Torkel (LB)
12-231	S	Körperarbeit und szenische Produktion; Fr 10-12, GW 2, B 1320	Ch. Haisch (LB)
<b>PROJEKT: Sport und Ernährung – 2. Projektsemester –</b>			
11-342	PP	Kriterien sportgerechter Ernährung; LA, Schulst. P, S 1, S 2, Eignung f. M, H; 2 SWS; Do 15-17, C 3190	Grimme Elsner Guderian Böhmer (PL) H.-J. Schulke
11-343	K	Didaktische Konsequenzen für Sport- und Ernährungsprogramm in Zielgruppen; LA, Schulst. P, S 1, S 2; Eignung f. M, H; 4 SWS; Do 8-12, Lehrküche, GW 2	H.-J. Schulke
11-344	BE	SPIELE, Teil II. Handball/Volleyball; LA, Schulst. P, S 1, S 2; Eignung f. M, H; 4 SWS; Mo 13-16, Sporthalle	H.-J. Schulke
11-345	AV	Planung und Durchführung von Unterrichtseinheiten; LA, Schulst. P, S 1, S 2; Eignung f. H; 4 SWS; Di 9-12, Lehrküche, GW 2	H.-J. Schulke A. Böhmer (PL)
11-328	BE	Kanu; LA; 4 SWS; Do 15-18	G. Kock (LB)
11-351	AV	Biologische Kriterien einer sportiven Ernährung (Durchführungsphase); siehe gesonderte Ankündigung	H. Grimme
11-069	AV	Offene Werkstatt mit Schwerpunkten aus dem Programm „Ausdauersport und Voilwertkost“; 2 SWS; Mo 8-10, Lehrküche, A 1120	I. Guderian (TA)

- 11-352 AV Zur gesundheitspolitischen Bedeutung von Sport- und Ernährungsprogrammen; siehe gesonderte Ankündigung; Do 13-15, C 4180 G. Elsner

**PROJEKT: Persönlichkeitsentwicklung im Sportunterricht – 3. Projektsemester –**

**Teilprojekt: Persönlichkeit – Spitzensport – Breitensport**

- 11-311 PP/AV Durchführung und Auswertung von Sportunterricht; LA, PV/PA, A 3, A 4, Schulst. S 1, S 2; Eignung f. M, H; 4 SWS; Mi 13-15, C 4180 u. n. V. L. Müller  
M. Polzin  
H. Weber (PL)  
A. Gmehling (PL)
- 11-312 AV Neue Spiele – Alte Spiele. Gibt es eine alternative Spielkultur? LA, StO § 5 (3), 4, Schulst. P, S 1, S 2; Eignung f. M, H; 2 SWS; Do 10-12, Turn- u. Gymnastikhalle M. Polzin
- 11-313 BE Gymnastik/Tanz; LA, PV 6.1, Schulst. P, S 1, S 2; Eignung f. M, H; A SWS; Mo 8-12, Gymnastikhalle; Mo 10-12, C 3140 H.-G. Artus
- 11-314 BE Leichtathletik; LA, 4 SWS; Di 9-12, Außenanlage, 10-12, Sporthalle u. C 2280 D. Mützelburg

**Teilprojekt: Ausdruck und Bewegung**

- 11-315 UE/PP Durchführung und Auswertung einer Unterrichtseinheit im Fach Sport; LA, PV 4, Schulst. S 1, S 2; Eignung f. M, H; 4 SWS; Mi 13-15, C 3140 u. n. V. H.-G. Artus
- 11-316 UE Durchführung und Auswertung einer Unterrichtseinheit im Fach Sport; LA, PV 4, Schulst. S 1, S 2; Eignung f. M, H; 4 SWS; Mo 10-12, C 2280 u. n. V. W. Barlag (PL)
- 11-317 BE Schwimmen; LA, PV/PA A 6.1, LA, Schulst. S 1, S 2; Eignung f. M, H; 4 SWS; Do 8-10, C 3140; Do 10-12, Schwimmstudio E. Blank

**Gemeinsam für beide Projekte**

- 11-318 BE Tennis; LA, PV/PA A 6.3, Schulst. S 1, S 2; Eignung f. M, H; 4 SWS; Di 8-12, Tennisanlage  
**Förderkurs zu VAK 11-318**  
BE Tennis L. Müller  
NN (StHK)
- 11-328 BE Kanu; LA, Schulst. S 1, S 2; Eignung f. M, H; 4 SWS; Do 15-18 G. Kock (LB)

**Bereich: Körper und Bewegung**

- 9–173 UB Das Verhalten des menschlichen Organismus unter Belastung; LA, PV/PA B 2.4, Schulst. P, S 1, S 2; Eignung f. H; 2 SWS; Fr 8–10, ZB, B 0070 J. Berndt
- 11–319 AV Verletzungen und Schädigungen des Bewegungsapparates beim Sport; LA, B 2.4, StO § 5 (3) 1, Schulst. P, S 1, S 2; Eignung f. M, H; 2 SWS; Fr 10–12, C 5130 K. Scheele
- 11–320 AV Anatomische Grundlagen des Bewegungsapparates; LA, B 2, StO § 5 (3) 1, Schulst. P, S 1, S 2; Eignung f. M, H; 2 SWS; Mo 13–15, C 4180 K. Scheele

**Bereich: Sport und Lernen**

- 11–321 S Fairneß im Sport – Sport und Gewalt –; LA, B 2.2; Eignung f. M, H; 2 SWS; Di 10–12, C 3140 B. Jonas
- 11–302 AV Sensomotorische Entwicklung im Kindes- und Jugendalter; LA, B 2.2, Schulst. P, S 1, S 2; Eignung f. M; 2 SWS; Mo 13–15, C 3140 B. Jonas
- 11–324 AV Grundlagen tänzerischer Bewegungsarbeit nach Kurt Joos; LA, StO § 5 (3) 4, Schulst. S 1, S 2; Eignung f. M, H; 2 SWS; Mo 15–16; Mi 15.30–16.30, Gymnastikhalle M. Diekamp (LB)
- 11–329 AV Spiele für alle in Wasser und Halle; LA, PV/PA A 6, EGW, Feld C, Schulst. S 1, S 2; 2 SWS; Di 15–17, Turnhalle; Di 15–16, Schwimmstudio E. Blank  
R. Ubbelohde
- 11–325 AV Spielen und Mensch sein; LA, PV/PA, B 2.1, Schulst. P, S 1, S 2; Eignung f. M, H; 2 SWS; Di 8–10, Turnhalle u. C 3190 I. Cermak-Sassenrath
- 11–326 AV Zum Aufforderungscharakter von Geräten zur Bewegungsgestaltung; LA, PV/PA, B 2.2, Schulst. P, S 1, S 2; Eignung f. M, H; 2 SWS; Fr 8–10, Turnhalle u. Nebenraum I. Cermak-Sassenrath
- 11–322 AV Hochschulsport – Praxisfeld für zukünftige Sportlehrer? LA B 2.1, Schulst. P, S 1, S 2; Eignung f. M; 2 SWS; Do 14–16, Sporthalle, Teil A; 15–16, C 3140 P. Balzer
- 11–323 AV Die Bedeutung des Schwimmens für die Erweiterung der Handlungskompetenz geistig Behinderter (Forts.-Veranstaltung); LA, StO § 5 (3), 4, Schulst. S 1, S 2; Eignung f. M, H; 2 SWS; Do 13–15, C 3190 E. Blank
- 11–354 AV Mythos Marathon – Planung, Organisation und Trainingspraxis bei einem großen Stadtmarathon; Mo 18–21 H. J. Schulke

**Bereich: Sport- und Gesellschaft**

11-346	AV	Sportberichterstattung und Olympische Spiele; LA, Eignung f. M, H; 2 SWS; Mo 10-12, GW 2, B 1632	H.-J. Schulke D. Mützelburg
11-347	KO	Anwendungsmöglichkeiten sportsoziologischer Forschung; LA; Eignung f. H; 3 SWS; Mi 8-13, 14tägig, C 6120 u. n. V.	H.-J. Schulke
11-305	AV	Sportverständnis im Wandel der Geschichte; LA, PV/PA B 2.1, Schulst. P, S 1, S 2; Eignung f. M, H; 2 SWS; Mo 15-17, Sportturm, C 4180	H. Braun
11-309	AV	Sport in Bremen. Die Entwicklung einzelner Sportarten und ihrer Organisationen (mit Erkundungen); LA, Weiterbildung, Schulst. S 1, S 2; Eignung f. M, H; 3 SWS; Mi 13-15, C 3190 u. n. V.	D. Mützelburg

**Kurse**

11-332	K	Trampolinspringen (Erwerb der Unterrichtserlaubnis); Teilnehmerbegrenzung: 10; LA, StO § 5 (3), 4, Schulst. P, S 1, S 2; Eignung f. M, H; 2 SWS; Mo 8-10, Turnhalle Förderkurs zu VAK 11-332; K „Trampolinspringen“	M. Polzin NN (StHk)
11-333	K	Ausbildung zum Erwerb des Deutschen Rettungsschwimmabzeichens der DLRG in „Bronze“; LA, PV/PA, A 8, A 7, 3.2, Schulst. S 1, S 2; Eignung f. M, H; 2 SWS; Do 13-15, Schwimmhalle	G. Dämel
11-334	K	Rhythmisch-musikalische Bewegungserziehung (Taketina); LA, StO § 5 (3), 4, Schulst. P, S 1, S 2; Eignung f. M, H; 2 SWS; Do 15-17, Gymnastikhalle	K.-H. Diephaus (LB)
11-335	K	Schwimmen mit geistig Behinderten (Forts. Veranstaltung); LA, StO § 5 (3), 4, Schulst. S 1, S 2; Eignung f. M, H; 2 SWS; Do 15-17; Do 15-16.30, Studio	E. Blank
11-348	K	Badminton; LA, StO § 5 (3), Schulst. S 1, S 2, Eignung f. M, H; 2 SWS; siehe besondere Ankündigung	I. Päs (LB)
11-349	K	Surfen; LA, StO § 5 (3), Schulst. S 1, S 2, Eignung f. M, H; 2 SWS; siehe besondere Ankündigung Förderkurs zu VAK 11-349	H. Gercken (LB) NN (StHk)
11-350	K	Rhönrad; LA, StO § 5 (3) 4, Schulst. P, S 1, S 2, Eignung f. M, H; 2 SWS	NN (LB)

**Blockeinheiten**

11-304	BE	Theorie und Praxis des Sportspiels und des Sportspielunterrichts. Fußball/Volleyball, Handball/Basketball; LA, A 6.2, Schulst. P, S 1, S 2; 3 SWS; siehe Projekt „Menschen im Sport 2000“ Förderkurs zur VAK 11-304; BE „Spiele“, Teil II: Volleyball	D. Mützelburg L. Müller  NN (StHk)
11-328	BE	Kanu; LA, Schulst. S 1, S 2; 4 SWS; Do 15-18	G. Kock (LB)
11-330	BE	Leichtathletik; LA, Schulst. P, S 1, S 2; Eignung f. M, H; 4 SWS; Do 8-12, Sporthalle u. Außenanlage	K. Scheele
11-331	BE	Gerätturnen; LA, PV/PA, A 6.1, Schulst. P, S 1, S 2; Eignung f. M, H; 4 SWS; Di 15-17, Turn- u. Gymnastikhalle; Fr 10-12, Turnhalle u. Nebenraum Förderkurs zu BE u. SPF Gerätturnen; 2 SWS; Fr 14-16, Turn- u. Gymnastikhalle	I. Cermak- Sassenrath  NN (StHk)
11-314	BE	Leichtathletik; LA; 4 SWS; Di 9-12 Außenanlage, 10-12, Sporthalle u. Nebenraum	D. Mützelburg
11-317	BE	Schwimmen; LA, PV/PA A 6.1, Schulst. S 1, S 2; Eignung f. M, H; 4 SWS; Do 8-10, C 3140, 10-12, Schwimmh. u. Studio Förderkurs zu VAK 11-317, BE „Schwimmen“; Do 10.30-14, Schwimmstudio	E. Blank  NN (StHk)
11-318	BE	Tennis; LA, PV/PA, A 6.3, Schulst. S 1, S 2; Eignung f. M, H; 4 SWS; Di 8-12, Tennisanlagen Förderkurs zu VAK 11-318 u. 11-336 „BE Tennis“	L. Müller  NN (StHk)
11-336	BE	Tennis; LA, PV/PA, A 6.3, Schulst. S 1, S 2; Eignung f. M, H; 4 SWS; Mo 13-15, Tennisplätze; 15-17, C 3140	L. Müller

**Schwerpunktfächer**

11-337	SPF	Gerätturnen; LA, PV/PA, C 1.1a, Schulst. S 1, S 2, Eignung f. H; 4 SWS; Mo 10-12, Turnhalle; Do 13-15, Turnhalle u. C 3140	M. Polzin
11-338	SPF	Rudern; LA, PV/PA, B 1.1c, Schulst. S 1, S 2; Eignung f. H; 4 SWS; Di 8-12, Werdersee	H. Braun
11-339	SPF	Fußball; LA, Eignung f. H; 4 SWS; Mo 13-16.30 Außenanlage	D. Mützelburg



## **Fachbereich 12 – Erziehungs- und Gesellschaftswissenschaften**

---

Der Fachbereich 12 betreut die Studiengänge Diplom-Erziehungswissenschaft, Sozialpädagogik, Weiterbildung, Primarstufe der Lehrerbildung

	<b>Raum</b>	<b>Ruf</b>
<b>Sprecher des Fachbereiches</b>		
Prof. Dr. Jürgen Blandow	GW 2, A 3110	-2148
<b>Fachbereichssekretär</b>		
Hartmut Meyer	GW 2, A 3260	-2065
<b>Geschäftsstelle für den Fachbereichsrat</b>		
Antje Jöhnk	GW 2, A 3250	-3123
<b>Geschäftsführung für die Studiengangskommissionen Diplom-Erziehungswissenschaft, Sozialpädagogik, Weiterbildung, Primarstufe</b>		
Antje Jöhnk	GW 2, A 3250	-3123
Hartmut Meyer	GW 2, A 3260	-2065
<b>Geschäftsstelle für den Promotionsausschuß „Dr. phil.“ und die Diplom- prüfungsausschüsse Diplom-Erziehungswissenschaft, Sozialpädagogik, Weiterbildung</b>		
Inge Frank	GW 2, A 3240	-2185
<b>Lehrerfort- und -weiterbildung</b>		
Dr. Ingrid Preuß-Kippenberg	GW 2, A 3320	-2284
<b>Beauftragte für die Lehre im Studiengang Diplom-Erziehungswissenschaft</b>		
Prof. Dr. H. J. Haferkorn	GW 2, B 3100	-3083
<b>Sozialpädagogik</b>		
Prof. Dr. A. Keil	GW 2, A 3170	-3163
<b>Weiterbildung</b>		
Prof. Dr. W. Mader	GW 2, A 2110	-2042
<b>Primarstufe</b>		
Prof. Dr. P. Milhoffer	GW 2, A 3090	-3157

---

**Studiengang Diplom-Erziehungswissenschaft**

---

**Professorinnen / Professoren**

- BECK, Johannes, Dr. phil., Professor;**  
Allgemeine Pädagogik mit sozialwissenschaftlichem Schwerpunkt;  
Ostersteinweg 68–69, 2800 Bremen, Telefon 7 22 92  
GW 2, A 2330, Telefon -3132
- BUSCH, Dirk W., Dr. rer. pol., Professor;**  
Soziologie der Bildungsinstitutionen und Prozesse beruflicher  
Sozialisation und Qualifikation;  
Ulmenstraße 14, 2803 Weyhe bei Bremen, Telefon (0 42 03) 21 21  
GW 2, A 2250, Telefon -3127/-3055
- DIETZE, Lutz, Dr. jur., Dr. phil., Professor;**  
Öffentliches Recht mit dem Schwerpunkt Bildungsrecht, insbesondere  
Schul- und Hochschulrecht, Recht der beruflichen Bildung, Recht der  
Erwachsenenbildung, Rehabilitationsrecht, Recht der Bildungsplanung,  
ausländisches Bildungsrecht;  
Brauereiweg 14, 2804 Lilienthal, Telefon 29/46 02  
GW 2, A 3430, Telefon -3065/-2039  
Sprechzeiten: nach Vereinbarung
- GABELE, Paul, Dr. phil., Professor;**  
Erziehungs- und Gesellschaftswissenschaft mit dem Schwerpunkt  
Philosophie;  
Am Reiterfeld 2, 2878 Wildeshausen/Voßberg, Telefon (0 44 31) 34 98  
GW 2, A 2280, Telefon -3162  
Sprechzeiten: Di. ab 15.00 Uhr
- HAFERKORN, Hans Jürgen, Dr. phil., Professor;**  
Allgemeine Erziehungswissenschaften unter besonderer Berücksichtigung  
der Geschichte der Pädagogik;  
Simon-Hermann-Post-Weg 25, 2800 Bremen 33, Telefon 25 95 34  
GW 2, B 3100, Telefon -3083
- ROTH, Leo, Dr. phil., Professor;**  
Erziehungswissenschaft, Theorie der Schule und des Unterrichts, Empiri-  
sche Methoden und quantitative Verfahren der Schul- und Unterrichts-  
forschung. Psychologie und Soziologie der Schule und Erziehung;  
Vor Weyerdeelen 16, 2862 Worspede, Telefon (0 47 92) 5 88  
GW 2, B 3730, Telefon -2174/-2039

- SCHIFF, Bernhard, Dr. phil., Professor;**  
Vergleichende Erziehungswissenschaft;  
Hollige 46, 3030 Walsrode, Telefon (0 51 61) 58 63  
GW 2, B 3500, Telefon -3178/-3058
- SCHÖNWÄLDER, Hans-Georg, Dipl.-Hdl., Dr. phil., Professor;**  
Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Bildungsplanung und  
Bildungsökonomie;  
Ingelheimer Straße 39, 2800 Bremen, Telefon 50 24 11  
GW 2, A 2190, Telefon -3078/-3055
- STEMME, Fritz, Dr. phil., Professor;**  
Klinische Psychologie mit dem Schwerpunkt Psychohygiene;  
Riensberger Straße 51 b, 2800 Bremen, Telefon 23 40 65  
GW 2, B 3180, Telefon -2149
- STRAKA, Gerald A., Dr. phil., Dipl.-Hdl., Professor;**  
Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt Evaluationsforschung in  
Schule/Unterricht und Erwachsenenbildung unter besonderer Berücksich-  
tigung von empirischen Methoden und statistischen Verfahren;  
Brinkmannstraße 12, 2807 Achim, Telefon (0 42 02) 8 29 23  
GW 2, A 3100, Telefon -2097/-3058
- ZIECHMANN, Jürgen, Dr. phil., Professor;**  
Lernpsychologie; Curriculumplanung und -entwicklung für die Primarstufe;  
Peter-Henlein-Straße 72, 2800 Bremen 33, Telefon 27 12 73  
GW 2, A 2610, Telefon -3138/2039  
Sprechzeiten: Do. 14.30–15.15 Uhr

### **Wissenschaftliches Personal**

- WOKITTEL, Horst, Dr. phil., Dipl.-Päd., Privatdozent;**  
Erziehungswissenschaft mit den Schwerpunkten Theorie des Unterrichts  
und Entwicklung didaktischer Systeme unter besonderer Berücksichtigung  
mediengestützten Lernens;  
Am Rüten 198, 2800 Bremen, Telefon 25 26 83  
GW 2, A 3250, Telefon -3123

## Studiengang Diplom-Erziehungswissenschaft

12-101	K	Die sowjetische Schule unter Gorbatschow: Reformansätze und Probleme des Schulalltags; Eignung für mittlere und höhere Semester, alle Schulstufen, Magister/Nebenfachstudium, EGW, DPO § 17ab, NF § 5, SE § 3(2)1; 2 SWS; Di 13-15, GW 2, A 3500	B. Schiff
12-102	AV	Theorien und Modelle der Didaktik und ihre Bedeutung für die Unterrichtsplanung; im Projekt: Humanismus und bürgerlicher Realismus in den Niederlanden; Eignung für mittlere und höhere Semester, S I/S II, Magister/Nebenfachstudium, EGW, DPO § 17, 1a, aa, NF § 5(2)1, SE § 3(3); 2 SWS; Di 13-15, MZH 7210	L. Roth
10-1107	PP	Humanismus und bürgerlicher Realismus in den Niederlanden – künstlerische, bildungsphilosophische und historische Aspekte; Eignung für mittlere und höhere Semester, S I/S II, Magister/Nebenfachstudium; 2 SWS, DPO § 16, 1c, NF § 5(1)1, SE § 3(2)1, EGW; Di 15-17, GW 2, B 3850	L. Roth G. Duwe
OEL-809		Schüler, Lehrer, Schule und Gesellschaft. Kolloquium für Prüfungskandidaten; Eignung für höhere Semester, alle Schulstufen, EGW; 2 SWS; Di 15-17, MZH 3570	H.-J. Haferkorn
12-123	S	Nachforschungen über die pädagogische Sprache; Eignung für alle Semester- und Schulstufen, EGW, DPO § 16,1; 3 SWS; Di 15-18, GW 2, A 3540	J. Beck
12-103	K	Empirisch-pädagogisch Grundausbildung (Statistik I und II) mit EDV-Übungen; Eignung für Anfänger, alle Schulstufen, Magister/Nebenfachstudium, EGW, DPO § 16, 1b, NF § 5,1(2), SE § 3(2)2; 5 SWS; Di 15-18, MZH 0232 und Blockveranstaltung	G. A. Strake
12-104	S	Erziehung nach Auschwitz: Zur Philosophie Adornos; Eignung für mittlere und höhere Semester, EGW, DPO § 16(1)a, NF § 5(1)1, SE § 3(2)1; 2 SWS; Di 17-19, MZH 3570	H.-J. Haferkorn
12-105	K	Schule und Erziehung in der Sowjetunion im Spiegel der Literatur; Eignung für mittlere und höhere Semester, Magister/Nebenfachstudium, EGW, DPO § 17(1)ab, NF § 5(2)1, SE § 3(2)1; 2 SWS; Di 17-19, GW 2, B 1320	B. Schiff

12–106	K	Kulturrevolution und Schule im Sowjetrußland der 20er Jahre; Eignung für mittlere und höhere Semester, alle Schulstufen, Magister/Nebenfachstudium, EGW, DPO § 17(1)ab, NF § 5(1)1, SE § 3(2)1; 2 SWS; Mi 13–15, GW 2, A 3570	B. Schiff
12–107	S	Die Universität vom 13.–17. Jahrhundert – Mittelalter, Renaissance, Reformation; Eignung für alle Semester, Magister/Nebenfachstudium, EGW, DPO § 16,1c, NF § 5 (1) 1, SE § 3(2)1; 2 SWS; Mi 13–15, MZH 6200	L. Roth
12–108	S	Der Ältere Arbeitnehmer. Organisatorische Veränderungen am Arbeitsplatz, psychische Verarbeitungsmuster und pädagogischer Handlungsablauf; Eignung für mittlere und höhere Semester, Magister/Nebenfachstudium, DPO § 16(1)a, § 17(1)a,ac; NF § 5(2)2. SE § 3(5); 4 SWS; Di 18.30–21.30, GW 2, A 3540	G. A. Straka
OEL–795	S	Wege der Bildung: Kulturgeschichte und Pädagogik des Reisens (mit Exkursion); Eignung für alle Semester- und Schulstufen, Magister/Nebenfachstudium, EGW, DPO § 16(1)a, NF § 5(1)1, SE § 3(2)1; 3 SWS; Mi 13–16, MZH3 570	J. Beck
12–109	K	Pädagogik – Eine Einführung; Eignung für mittlere und höhere Semester, alle Schulstufen, Magister/Nebenfachstudium, EGW, DPO § 16(1)a, NF § 5(1)2, SE § 3(2)2; 2 SWS; Mi 15.30–17.30, GW 2, A 3540	H.-G. Schönwäler
12–110	S	Pädagogische Konzeptionen ausgewählter Freier Schulen; Eignung für alle Semester- und Schulstufen, Magister/Nebenfachstudium, DPO § 16(1)a, 17(1)a,ab, NF § 5(2)2, SE § 3(3); 2 SWS; Fr 15–17, A 3570	A. Eickhorst (LB)
OEL-781	S	Die Angst vor der Freiheit: Sozialisation und Lernen durch Institutionen; Eignung für mittlere und höhere Semester, alle Schulstufen, Magister/Nebenfachstudium, EGW, DPO § 16(1)c, NF § 5(2)1, SE § 3(3); 2 SWS; Mi 16–18, MZH 3570	J. Beck
12–111 + Wochenend- seminar	S	Probleme empirischer praxisnaher erziehungswissenschaftlicher Forschung; Eignung für mittlere und höhere Semester, alle Schulstufen, Magister-/Nebenfachstudium; EGW, DPO § 16(1)a, NF § 5(1)2, SE § 3(2)2; 4 SWS; Mi 17.30–19.30, GW 2, A 3540	L. Roth B. Schiff H.-G. Schönwäler G. A. Straka
12–112	K	Unterrichtskonzepte; Eignung für höhere Semester, S I/S II, Magister/Nebenfachstudium, EGW, DPO § 17(1)a,aa; NF § 5(2)1; SE § 3(3); 2 SWS; Do 8–10, GW 2, B 2740	H.-G. Schönwäler

OEL-804 K	Rechtsgüterschutz im Sozial-, Bildungs-, Rehabilitations- und Gesundheitsrecht einschl. der verfahrensrechtlichen Sicherungen; Eignung für alle Semester- und Schulstufen, Magister/Nebenfachstudium, EGW, DPO § 17(1)a,ad; NF § 5(2)3, SE § 3(5); 3 SWS; Do 13-16	L. Dietze
12-113 S	Das Ich und die Vielen: Zur Sozialpsychologie von A. Mitscherlich; Eignung für mittlere und höhere Semester, alle Schulstufen, Magister/Nebenfachstudium, EGW, DPO § 16(4), NF § 5(1)1, SE § 3(2)1; 2 SWS; Do 15-17, GW 2, B 1700	H.-J. Haferkorn
12-114 K	Lehrerarbeit – Schulforschung konkret; Eignung für mittlere und höhere Semester, S I/S II, Magister/Nebenfachstudium, EGW, DPO § 17(1)a,ac, 17(1)b,bc, NF § 5(2)3, SE § 3(5); 3 SWS; Do 15-18, GW 2, B 2740	H.-G. Schönwälder
12-115 K mit Übung	Grundlagen pädagogischer Rhetorik: Wege des erfolgreichen Unterrichtens und zum Verständnis des des Schülers; Eignung für alle Semester- und Schulstufen, EGW, DPO § 16(1)c, 17(1)a,aa, NF § 5(2)1, SE § 3(3); 3 SWS; Do 16-19, GW 2, A 2090	L. Dietze
10-4200 S	Vorprojekt: Deutsche Klassik und Französische Revolution; Eignung für Anfänger und mittlere Semester, S I/S II; 2 SWS; Do 17-19	H.-J. Haferkorn W. Krogmann
12-326 AV	Bedingungen und Folgen des PC-Einsatzes; Eignung für alle Semester- und Schulstufen, Magister/Nebenfachstudium, DPO § 16(1)a; NF § 5(2)2, SE §(3)3; 2 SWS; Do 13-15, GW 2, A 3540	R. Bauer
12-116 S	Motivation oder Interesse als grundlegende Begriffe von Unterrichtstheorie; Eignung für alle Semester- und Schulstufen, Magister/Nebenfachstudium; DPO § 17(1)a,aa, NF § 5(2)1, SE §(3)3; 2 SWS; Do 17-19, GW 2, A 3540	J. Ziechmann
12-117 S	Einführung in allgemeine Probleme der Curriculumtheorie; Eignung für alle Semester- und Schulstufen, Magister/Nebenfachstudium; DPO § 17 (1)a,aa, NF § 5(2)1, SE § 3(3); 2 SWS; Do 15-17	J. Ziechmann
12-118 S	Der Rechtsfall: Vorarbeiten, Lösungstechniken; Eignung für alle Semester- und Schulstufen, Magister/Nebenfachstudium, DPO § 16(1)c, 17(1)a,aa; NF § 5(2)3, SE § 3(5); 2 SWS; Fr 13-15, GW 2, A 3340	L. Dietze

- |         |   |   |             |
|---------|---|---|-------------|
| 12–119  | S | Soziologische Aspekte der Veränderung der Medienlandschaft in der Bundesrepublik; Eignung für höhere Semester, alle Schulstufen, DPO § 16,4; 4 SWS; Fr 13–17, GW 2, B 1320  | D. Busch    |
| OEL–805 | S | Die Grundrechte als „objektive Wertordnung“ moderne oder mittelalterliche Scholastik? – logisch-pragmatisches Untersuchungsthema; Eignung für alle Semester- und Schulstufen, Magister/Nebenfachstudium, DPO § 17(1)a,b, NF § 5(2)3, SE § 3(5); 2 SWS; Fr 15–17, GW 2, A 3340 | L. Dietze   |
| 12–120  | S | Der „psychologische Roman“ in der Pädagogik; Eignung für mittlere und höhere Semester, DPO § 16,4, 2 SWS, Fr 15–17, GW 2, B 3230  | F. Stemme   |
| 12–121  | S | Philosophische Aspekte des Lernens; Eignung für mittlere und höhere Semester, DPO § 16(1)a; 2 SWS; Fr 17–19, GW 2, B 3230   | F. Stemme   |
| 12–122  | S | Klassiker der Pädagogik wiederentdeckt; Eignung für alle Semester- und Schulstufen, Magister/Nebenfachstudium, DPO § 16(1)a, NF § 5(1)1, SE § 3(2)1; 2 SWS; Fr 17–20, 14täglich, GW 2, B 1320   | H. Wokittel |

## Studiengang Kernbereich Primarstufe

---

### Professorinnen / Professoren

**BRÜGELMANN, Hans, Dr. rer. soc., Professor;**

Anfangsunterricht mit Schwerpunkt Erstlese-/Erstschreibverfahren;  
Beim Rumpsmoore 35, 2803 Weyhe-Leeste, Telefon 89 27 67  
Sportturm C 6170, Telefon -3607/-2142  
Sprechzeiten: Mo. 17.00–17.30 Uhr und nach Vereinbarung

**MATTHIES, Klaus, Professor;**

Kunstpädagogik – Visuelle Kommunikation einschl. der audiovisuellen Medien;  
Horner Straße 92, 2800 Bremen, Telefon 70 08 54  
GW 2, B 2791, Telefon -3149

**MILHOFFER, Petra, Dr. rer. pol., Dipl.-Soz., Professorin;**

Erziehungswissenschaften mit dem besonderen Schwerpunkt Sozialisation / Politische Bildung im Elementar- und Primarbereich;  
Große Vieren 40, 2800 Bremen 44, Telefon 42 69 50  
GW 2, A 3080, Telefon -2109  
Sprechzeiten: Di. 15.00–16.00 Uhr und nach Vereinbarung

**SCHMIDT, Jörg, Dr. phil., Professor;**

Curriculumentwicklung im sozialökonomischen Lernbereich.  
Gartenweg 3, 2802 Ottersberg, Telefon (0 42 05) 82 26  
GW 2, B 1470, Telefon -3109

**SCHMITT, Rudolf, Dr. rer. soc., Dr. phil., Professor;**

Lehrerbildung für den Kernbereich Primarstufe mit dem Schwerpunkt Entwicklungspsychologie;  
Mommsenstraße 16, 2800 Bremen 1, Telefon 44 26 26  
Sportturm C 6210, Telefon -2963/-2142

**SCHWEDES, Hannelore, Dr. rer. nat., Professorin;**

Erziehungs- und Gesellschaftswissenschaften unter besonderer Berücksichtigung des naturwissenschaftlichen Unterrichts und des Unterrichts in der Primarstufe;  
Richard-Wagner-Straße 18, 2800 Bremen, Telefon 34 57 82  
NW 1, N 323, Telefon -3560/-2965

**ZIECHMANN, Jürgen, Dr. phil., Professor;**

Lernpsychologie; Curriculumplanung und -entwicklung für die Primarstufe;  
Peter-Henlein-Straße 72, 2800 Bremen 33, Telefon 27 12 73  
GW 2, A 2610, Telefon -3138/-2039  
Sprechzeiten: Do. 14.30–15.15 Uhr

**Wissenschaftliches Personal**

**FORYTТА, Claus, Dr. phil., Dipl.-Päd., Lehrkraft für besondere Aufgaben;  
Deutschunterricht in der Primarstufe;  
August-Bebel-Allee 98, 2800 Bremen 41, Telefon 46 61 12  
GW 2, A 2360, Telefon -3134**

**HERMANN, Ulrich, Dr. phil., Akad. Rat;  
Erziehungswissenschaft mit dem Schwerpunkt empirischer Erziehungs-  
wissenschaft und pädagogischer Psychologie. Unterrichtsforschung;  
Franziusstraße 21, 2800 Bremen 1, Telefon 34 33 11  
GW 2, B 3190, Telefon -2147**

**STELLJES, Helmut, Dr. phil., Dipl.-Päd., Lehrkraft für besondere Aufgaben;  
Mathematikunterricht in der Primarstufe;  
Auf der Dohnhorst 10, 2862 Worpswede, Telefon (0 47 92) 8 78  
GW 2, B 3190, Telefon -2147**

**STÖCKER, Hermann, Hochschulassistent;  
Lernbereich Wirtschaft/Technik im Kernbereich Primarstufe;  
Weserstraße 50, 2800 Bremen 70  
GW 2, A 3150, Telefon -3166**

## Kernbereich Primarstufe

### Projekte:

#### Kindgerechter Schulanfang –

#### Chance für Prävention und Integration

#### (3. Projektsemester)

12–201	AV	Durchführung und Auswertung von Unterrichtseinheiten im Lernbereich Wirtschaft/Technik; Eignung für alle Semesterstufen, P; 4 SWS; Mo 8–12, GW 2, A 3570 (z. T. als Blocksem.)	H. Stöcker
12–202	AV	Durchführung und Auswertung von Unterrichtseinheiten; Eignung für mittlere und höhere Semester, P, S I; 4 SWS; Do 10–12, Sportturm C 3140	F. Schmitt (PL)
12–203	AV	Planung, Durchführung und Auswertung von Unterrichtseinheiten; Eignung für alle Semesterstufen, P; 4 SWS; nach Vereinbarung	R. Schmitt
11–129	AV	Kognitive, insbesondere wahrnehmungspsychologische Grundlagen des Mathematikunterrichts; Eignung für alle Semesterstufen, P, S I; 2 SWS; Fr 10–12, Sportturm, C 3190	D. Ellrott (LB)
12–204	AV	„Fremd in der Heimat“, „Dritte Welt“ im Anfangsunterricht des Sachunterrichts; Eignung für alle Semesterstufen, P; 2 SWS; Di 15–17, GW 2, A 3570	R. Schmitt

### Umwelt und Gesundheit

#### (3. Projektsemester)

12–232	AV	Planung, Durchführung und Auswertung einer Sachunterrichtseinheit unter Berücksichtigung unterrichtstheoretischer Aspekte in Grund- und Sonderschulen; Eignung für mittlere und höhere Semester, P; 5 SWS; Mo 10–12; Fr 10–13, GW 2, B 1330	P. Milhoffer S. Poppe- Oehlmann (PL)
--------	----	---	--

### Schreiben

#### (2. Projektsemester)

12–205	PP	Schreiben für uns und mit Kindern; Eignung für mittlere und höhere Semester, P; 2 SWS; Mo 15–17, GW 2, A 3570	H. Brügelmann C. Forytta H. Beier (PL) H. Stell (PL)
--------	----	---	---

12–206	AV	Spracherwerb im Vorschulalter. Beschreibungsmodelle, Erklärungsversuche und pädagogische Folgerungen; Eignung für alle Semesterstufen, P; 2 SWS; Di 17–19, GW 2, A 3570	H. Brüggelmann
12–207	AV	Wir schreiben Texte für Grundschüler; Eignung für alle Semesterstufen, P; 2 SWS; Mo 17–19, GW 2, A 3570	H. Brüggelmann
12–208	AV	Anfangsunterricht im Lesen und Schreiben II: Beobachtung und Förderung von Lernprozessen (insbesondere bei Schwierigkeiten); Eignung für alle Semesterstufen, P; 2 SWS; Do 17–19, GW 2, A 3570	H. Brüggelmann
12–209	AV	Zur Geschichte der Rechtschreibung und des Rechtschreibunterrichts; Eignung für alle Semesterstufen, P, 2 SWS; Fr 8–10, GW 2, A 3570	H. Giese (LB)
12–210	AV	Rechtschreiben durch Schreiben; Eignung für alle Semesterstufen, P; 2 SWS; Di 10–12, GW 2, A 3570 Schreiben: Texte statt Aufsätze; Eignung für alle Semesterstufen, P; 2 SWS; Di 10–12, GW 2, A 3570	C. Forytta
12–211	AV	Schreiben: Texte statt Aufsätze; Eignung für alle Semesterstufen, P; 2 SWS; Fr 10–12, GW 2, A 3570	C. Forytta
12–212	AV	Planung einer Unterrichtseinheit. Anfangsunterricht Schreiben; Eignung für mittlere und höhere Semester, P; 2 SWS; Mo 13–15, GW 2, A 3570	C. Forytta H. Beier (PL)
12–213	AV	Planung einer Unterrichtseinheit. Textschreiben im 3./4. Schuljahr; Eignung für mittlere und höhere Semester, P; 2 SWS; Di 15–17, GW 2, B 1330	C. Forytta H. Stell (PL)

## Biblische Geschichte im Rahmen des Sachunterrichts

(in Koordination mit dem Projekt „Grüne und Religion“)

### (1. Projektsemester)

12–214	S	Biblische Geschichte im Rahmen des Sachunterrichts? Berührungspunkte, Interpretationsmöglichkeiten, Abgrenzungen, P; 2 SWS; Di 10–12, GW 2, B 1330	H. Schwedes H. Strümpfer (LB)
9–201	AV	Grüne und Religion. Ganzheitlichkeit und Spiritualität? Eignung für mittlere und höhere Semester, alle Schulstufen; 2 SWS; Di 13–15, GW 2, B 2740	J. Lott

9–202	AV	Bewahrung der Schöpfung. Umweltethik und christliche Theologie; Eignung für mittlere und höhere Semester, alle Schulstufen; 2 SWS (s. Aushang FB 9)	M. Blasberg-Kuhnke (LB)
9–204	AV	Kind und Religion. Religionswissenschaftliche und religionspädagogische Deutung der Lebensphasen des Kindes; Eignung für mittlere und höhere Semester; alle Schulstufen; 2 SWS; Do 8–10, GW 2, A 3570	U. Kurth
12–204	AV	„Fremd in der Heimat“. „Dritte Welt“ im Anfangsunterricht des Sachunterrichts; Eignung für alle Semesterstufen, P; 2 SWS; Di 15–17, GW, A 3570	R. Schmitt

## Fliegen und Schweben

### (1. Projektsemester)

12–230	PP	Fliegen und Schweben als ästhetisches Phänomen; Eignung für mittlere und höhere Semester, P; 2 SWS; Di 10–12, GW 2, B 1632	W. Breckoff M. Polzin J. Dunajcsik-Klatt (PL)
11–340	AV	Darstellendes Spiel in der Grundschule; Eignung für mittlere und höhere Semester, P; 2 SWS; Di 8–10, Sportturm, C 4180	M. Polzin J. Dunajcsik-Klatt (PL)
11–341	AV	Körpersensationen beim Fliegen und Schweben – Versuche, Reflexionen; Eignung für mittlere und höhere Semester, P; 2 SWS; Do8– 10, Sporthalle	M. Polzin
10–1114	AV	Bilder und Mythen des Fliegens; Eignung für mittlere und höhere Semester, P; 2 SWS; Di 13–15, GW 2, B 3900	K. Matthies
10–1210	K	Elementaria – Zugänge zur Musik; P; 2 SWS, Do 10–12, siehe Aushang FB 10	W. Breckoff
10–1211	S	Modelle für den Musikunterricht; P; 2 SWS; Eignung für alle Semesterstufen; Do 15–17, siehe Aushang FB 10	W. Torkel (LB)
10–1209	AV	„Schwebeklänge“: Musikbeispiele; Eignung für mittlere und höhere Semester, P; 2 SWS; Di 15–17, siehe Aushang FB 10	W. Breckoff

**baiabong****Kinderlyrik und Ästhetische Erziehung****– Nachlese –**

- 12–215 AV Projektdokumentation; Eignung für mittlere und höhere Semester, P; 2 SWS; nach Vereinbarung C. Forytta

**Einzelveranstaltungen****Deutsch**

- 12–216 S Kinderliteratur: Text und Transformation; Eignung für alle Semesterstufen, P; 2 SWS; Di 8–10, GW 2, A 3570 C. Forytta
- 12–209 AV Zur Geschichte der Rechtschreibung und des Rechtschreibunterrichts; Eignung für alle Semesterstufen, P; 2 SWS; Fr 8–10, GW 2, A 3570 H. Giese (LB)
- 12–210 AV Rechtschreiben durch Schreiben; Eignung für alle Semesterstufen, P; 2 SWS; Di 10–12, GW 2, A 3570 C. Forytta
- 12–211 AV Schreiben: Texte statt Aufsätze; Eignung für alle Semesterstufen, P; 2 SWS; Fr 10–12, GW 2, A 3570 C. Forytta
- 12–206 AV Spracherwerb im Vorschulalter: Beschreibungsmodelle, Erklärungsversuche und pädagogische Folgerungen; Eignung für alle Semesterstufen, P; 2 SWS; Di 17–19, GW 2; A 3570 H. Brügelmann
- 12–207 AV Wir schreiben Texte für Grundschüler; Eignung für alle Semesterstufen, P; 2 SWS; Mo 17–19, GW 2, A 3570 H. Brügelmann
- 12–208 AV Anfangsunterricht im Lesen und Schreiben II: Beobachtung und Förderung von Lernprozessen (insbesondere bei Schwierigkeiten); Eignung für alle Semesterstufen, P; 2 SWS; Do 17–19, GW 2, A 3570 H. Brügelmann
- 12–224 S Kindertexte und Kindermedien (Veranstaltung zur Prüfungsvorbereitung); Eignung für höhere Semester, P; 2 SWS; Do 19–21, GW 2, A 2370 C. Forytta
- 12–228 S Schriftspracherwerb und Sprachentwicklung – Grundlagen und pädagogische Folgerungen (Veranstaltung zur Prüfungsvorbereitung); Eignung für höhere Semester, P; 1 SWS; 14täglich; Di 19–21, GW 2, A 3570 H. Brügelmann

OEL-788 AV	Medien für Unterricht: Fernsehen; Eignung für alle Semester- und Schulstufen; 3 SWS; Fr 10–13, GW 2, A 4021	H. Steinforth
------------	---	---------------

## Mathematik

11–129 AV	Kognitive, insbesondere wahrnehmungspsychologische Grundlagen des Mathematikunterrichts; Eignung für alle Semesterstufen, P, S I; 2 SWS; Fr 10–12, Sportturn, C 3190	D. Ellrott (LB)
12–217 K	Angewandte Rechenaufgaben – das Arbeiten mit Größen im Mathematikunterricht der Primarstufe; Eignung für alle Semesterstufen, P; 3–4 SWS; Do 15–17, GW 2, A 3570, Hospitationen nach Vereinbarung	H. Stelljes
12–218 K	Anfangsunterricht Mathematik; Eignung für alle Semesterstufen, P; 2 SWS; Do 13–15, GW 2, A 3570	H. Stelljes

## Lernbereich Sachunterricht

12–204 AV	„Fremd in der Heimat“. „Dritte Welt“ im Anfangsunterricht des Sachunterrichts; Eignung für alle Semesterstufen, P; 2 SWS; Di 15–17, GW 2, A 3570	R. Schmitt
12–219 K	Konkrete Didaktik des Sachunterrichts; Eignung für alle Semesterstufen, P; 2 SWS; Mi 15–17, GW 2, A 3570	J. Ziechmann
12–220 K	Erziehung zur Selbständigkeit im Sachunterricht auf der Primarstufe, P; 2 SWS; Mi 17–19, GW 2, A 3570	J. Ziechmann
8–373 K	Materialien zu „Geschichte selbstgemacht“ (basierend auf und in Wechselwirkung zu dem Versuch); Schwerpunkt: Sachunterricht und Wirtschaft/Technik; Eignung für mittlere und höhere Semester, alle Schulstufen; 2 SWS; Fr 13–15, GW 2, A 3570	J. Schmidt

## Lernbereich Ästhetische Erziehung

10–1101 K	Vom Sinn der Sinne (E. Straus) – anthropologische Grundlagen ästhetischer Erziehung; Eignung für mittlere und höhere Semester, P; 3 SWS; Di 17–20, GW 2, B 3790	K. Matthies
-----------	---	-------------

12-221	S	Aspekte des Faches Kunst. Lernbereich Kunst/Musik/ Sport; Eignung für alle Semesterstufen, P; 4 SWS; Blockveranstaltung ab Juni 1988	D. Pochciol (LB)
12-222	S	Aspekte des Faches Musik. Lernbereich Kunst/Musik/ Sport; Eignung für alle Semesterstufen, P; 2 SWS; Fr 8-10, GW 2, B 1330	G. Bargstein (LB)
12-231	S	Körperarbeit und szenische Produktion. Lernbereich Kunst/Musik/Sport; Eignung für alle Semesterstufen, P; 2 SWS; Fr 10-12, GW 2, B 1320	Chr. Haisch (LB)
11-340	AV	Darstellendes Spiel in der Grundschule; Eignung für mittlere und höhere Semester, P; 2 SWS; Di 8-10, Sportturm C 4180	M. Polzin J. Dunajcsik-Klatt (PL)
11-341	AV	Körpersensationen beim Fliegen und Schweben – Versuche, Reflexionen; Eignung für mittlere und höhere Semester, P; 2 SWS; Do 8-10, Sporthalle	M. Polzin
10-1114	AV	Bilder und Mythen des Fliegens; Eignung für mittlere und höhere Semester, P; 2 SWS; Di 13-15, GW 2, B 3900	K. Matthies
10-1210	K	Elementaria – Zugänge zur Musik; P; 2 SWS; Do 10-12, siehe Aushang FB 10	W. Breckoff
10-1211	S	Modelle für den Musikunterricht; Eignung für alle Semesterstufen, P; 2 SWS; Do 15-17, siehe Aushang FB 10	W. Torkel (LB)

**EGW**

12-117	K	Einführung in allgemeine Probleme der Curriculum- Theorie; Eignung für alle Semester- und Schulstufen; 2 SWS; siehe Aushang FB 12	J. Ziechmann
12-116	K	Motivation oder Interesse als grundlegende Begriffe von Unterrichtstheorie; Eignung für alle Semester- Schulstufen; 2 SWS; Do 17-19, GW 2, A 3540	J. Ziechmann
11-140	S	Die Praxis des Unterrichts in der Schule für Ver- haltensgestörte; Eignung für mittlere und höhere Semester, P/S I; 2 SWS; Di 10-12, Sportturm, C 3140	P. Bohnhorst (PL)
12-223	S	Oberseminar: Grundschulpädagogik unter besonderer Berücksichtigung des Sachunterrichts (Veranstaltung zur Prüfungsvorbereitung); Eignung für höhere Semester, P; 2 SWS; Mo 17-19, Sportturm, C 3190	R. Schmitt
12-225	S	Sexualerziehung und Geschlechtsrollenerwerb; Eignung für höhere Semester; 2 SWS; Do 17-19 B 1632	P. Milhoffer

**Lehrerfortbildung**

12–226	K	Anfangsunterricht im Lesen und Schreiben – Lernprozesse und Lehrversuche; P; 2 SWS; Do 15–17, GW 2, B 1330	H. Brügelmann
12–227	K	Kinderliterarische Geschichten in der Grundschule; P; 2 SWS; Do 10–12, GW 2, A 3570	C. Forytta
12–218	K	Anfangsunterricht Mathematik; P; 2 SWS; Do 13–15, GW 2, A 3570	H. Stelljes
12–233	K	Hospitationen im offenen Unterricht und ihre Auswertung – Kooperationsveranstaltung mit dem WIS; P; 4 SWS; Di 9–13	H. Schwedes H. Strümpler (LB)
12–214	S	Biblische Geschichte im Rahmen des Sachunterrichts? Berührungspunkte, Interpretationsmöglichkeiten, Abgrenzungen; P; 2 SWS; Di 10–12, GW 2, B 1330	H. Schwedes H. Strümpler (LB)

## Studiengang Sozialpädagogik

---

### Professorinnen / Professoren

AMENDT, Gerhard, Dr. phil., Professor;

Theorie der Subkultur und klassenspezifischen Verkehrsformen;

2800 Bremen, Telefon 32 56 33

GW 2, A 3140, Telefon -2131/-2037

BAUER, Rudolph, Dr. phil., Professor;

Sozialpädagogik mit dem Schwerpunkt Theorie der Sozialadministration und Devianztheorie;

Julius-Leber-Straße 171, 2800 Bremen 41

GW 2, A 3180, Telefon -3164/-3058

BLANDOW, Jürgen, Dr. phil., Professor;

Sozialpädagogik mit dem Schwerpunkt Dissozialität und sozialpädagogischer Intervention (besonders therapeutische Verfahren);

Quelkhorner Landstraße 27, 2802 Ottersberg, Telefon (0 42 93) 6 42

GW 2, A 3110, Telefon -2148/-2256

BROCKMANN, Anna-Dorothea, Dr. phil., Professorin;

Stadt- und Regionalplanung (unter besonderer Berücksichtigung der Methoden der Stadt- und Regionalplanung);

Fesenfeld 107, 2800 Bremen, Telefon 70 15 37

GW 2, A 3020, Telefon -2384/-2142 (z. Z. beurlaubt)

DIESENBACHER, Hartmut, Dr. phil., Professor;

Sozialpädagogik mit dem Schwerpunkt Gerontologie und Altenpolitik;

Bam.-Schoene-Straße 22, 2800 Bremen 1, Telefon 21 64 29

GW 2, A 3040, Telefon -2231/-2037

HEINSOHN, Gunnar, Dr. phil., Dr. rer. pol., Diplomsoziologe, Professor;

Sozialpädagogik mit dem Schwerpunkt Curriculumentwicklung und Didaktik im Kleinkind- und Vorschul Sektor;

Beim Steinernen Kreuz 7, 2800 Bremen, Telefon 70 21 84

GW 2, A 3050, Telefon -3154/-2142

KEIL, Annelie, Dr. phil., Professorin;

Erziehungswissenschaften mit dem Schwerpunkt allgemeine Pädagogik unter besonderer Berücksichtigung außerschulischer Sozialisation, Sozialpädagogik;

Landstraße 16, 2856 Sandstedt-Rechtebe, Telefon (0 42 96) 4 63

GW 2, A 3170, Telefon -3163/-3055

- LEIBFRIED, Stephan, Assessor, Dr. rer. pol., Professor;**  
Sozialplanung unter Berücksichtigung der Staatstheorie und des öffentlichen Rechts;  
Rockwinkeler Heerstraße 134, 2800 Bremen, Telefon 25 69 73  
GW 2, A 2200, Telefon -2050/-3055
- MARZAHN, Christian, Dr. phil., Professor;**  
Sozialpädagogik – Geschichte, Theorie und Praxis der Jugendhilfe;  
Landweg 25, 2800 Bremen, Telefon 70 02 70  
GW 2, A 3030, Telefon -3165. MZH 2420, Telefon -2711/2686/-3165  
Sprechzeiten: Mo. 15.00–17.00 Uhr
- MERKEL, Johannes, Dr., Professor;**  
Vorschulerziehung mit dem Schwerpunkt Kindermedien;  
Römer Straße 26, 2800 Bremen  
GW 2, A 3090, Telefon -3157
- SOHN-RETHEL, Alfred, Dr. phil., Angest. in der Stellung eines Professors;**  
Erkenntnis- und Gesellschaftstheorie;  
Georg-Gröning-Straße 128, 2800 Bremen 1, Telefon 34 55 24
- WAMBACH, Manfred Max, Dr. phil., Professor;**  
Sozialwissenschaft mit den Schwerpunkten Medizin- und Psychiatrie-  
soziologie, Sozialpsychiatrie, Ausdifferenzierung der psychosozialen  
Versorgung, Präventionsforschung;  
Kohlhöckerstraße 62, 2800 Bremen 1, Telefon 32 72 41  
GW 2, A 3020, Telefon -2384/-2142  
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

## Studiengang Sozialpädagogik

### Kurse

12–301	K	Methodik der Sozialarbeit. Wissenschaftstheorie und Verfahren sozialpädagogischer Forschung (3.1.2); Eignung für mittlere und höhere Semester; 2 SWS; Mo 8–10, GW 2, A 3390	G. Amendt
12–302	K	Sozialstruktur und soziale Probleme; Eignung für alle Semester; 2 SWS (3.1.2); Do 13–15, GW 2, A 3390	St. Leibfried
12–303	K	Sozialpolitik, Sozialverwaltung, Sozialrecht (3.1.2); Eignung für alle Semester; 2 SWS; Do 15–17, GW 2, A 3390	St. Leibfried

### Kursergänzende Veranstaltungen

12–304		Familientherapie: Am Beispiel der Beziehungsanalyse von Thea Bauriedl; Ergänzung zum Theoriebereich 3; Eignung für höhere Semester; 2 SWS; Di 11–13, GW 2, B 3230	G. Amendt
12–305		Soziale Selbsthilfe zwischen Eigensinn und Systemzwängen; Ergänzung zu den Theoriebereichen 1,2,4; Eignung für alle Semester; 2 SWS; Di 11–13, MZH, 7210	H. Bossong (LB)
12–306		Grundlagen des Asyl- und Flüchtlingswesens und ihre Bedeutung für die sozialpädagogische Praxis; Ergänzung zum Theoriebereich 2 und 4; Eignung für alle Semester; 2 SWS; Do 17–19, GW 2, A 3390	R. Bauer
12–307		Aids und Gesellschaft – von Risiken lernen; Ergänzung zum Theoriebereich 2,3,4; Mi 13–15, GW 2, A 3390	J. Göckenjan (LB)
11–002		Arbeits- und umweltbedingte Erkrankungen. Theoretische Konzepte, empirische Befunde und präventive Ansätze; Ergänzung zum Theoriebereich 2,3; Eignung für höhere Semester; 2 SWS; siehe Aushang FB 11 (GW 2)	R. Müller

### Theorie – Praxis – Seminare

12–308		Lebenswelt und Institution. Strukturfragen des Alterns III; Eignung für 3. Semester (3.1.1/3.1.3); 4 SWS; Mo 13–17, GW 2, B 1090	H. Dießenbacher
--------	--	--	-----------------

12-309	Auswertung der Praxisanteile unter institutionsanalytischen Gesichtspunkten; Eignung für 4. Semester (3.1.1/3.1.3); 2 SWS; Mo 13-15, GW 2, A 3390 – in Verbindung mit der Veranstaltung 12-310, J. Blandow –	G. Amendt
12-310	Kinder- und Jugendarbeit II: Konzepte der Kinder- und Jugendarbeit und Praxisauswertung; Eignung für 4. Semester (3.1.1/3.1.3); 2 SWS; Mo 15-17, GW 2, A 3390 – in Verbindung mit der Veranstaltung 12-309, G. Amendt –	J. Blandow
12-311	Sucht und Frauen (3.1.1/3.1.3); Eignung für 1. Semester; 4 SWS; Mi 15-19, GW 2, A 3390	G. Heinsohn
12-312	Psychiatrie (TPS 2) (3.1.1/3.1.3); Eignung für 2. Semester; 2 SWS (in Verbindung mit VAK 12-331); Di 9-11, GW 2, B 3230	G. Amendt
12-331	Vom Irrenhaus zur Psychiatrie; 2 SWS (in Verbindung mit VAK 12-331), siehe Aushang FB 12	G. Herzog (LB)

## Projekte für Fortgeschrittene

### Integration und Ausgrenzung

#### Projekt im Schwerpunkt Gesundheit und Krankheit, Erziehungshilfen und Resozialisierung

12-334	Projektplenum (nur für Projektteilnehmer); 1 SWS; Mo 10-12, 14täglich, GW 2, A 3390	J. Blandow
12-313	Pränatale und perinatale Psychosomatik. Zur Bedeutung von Geburt und Geborenwerden (3.2.1); Eignung für mittlere und höhere Semester, GUK; 2 SWS; Di 17-19, GW 2, B 2900	A. Keil
12-314	Das Altern I. Institution und Lebensraum; Eignung für höhere Semester (3.2.1); 2 SWS; Mo 10-12, GW 2, B 1090	H. Dießenbacher
12-315	Strukturen und Methoden der Sozialarbeit/-pädagogik im Bereich Erziehungshilfen und Resozialisierung; Eignung für höhere Semester (3.2.1); 2 SWS; Di 17-19, 14täglich, GW 2, A 3390	R. Bauer
12-316	Mädchen in Einrichtungen der Jugendhilfe/geschlechtsrollenspezifische Typisierungen; Auswertung des Praxisanteils; Eignung für höhere Semester (GUK, EUR, 3.2.1); 1 SWS; Mo 10-12, 14täglich, GW 2, A 3390 – nur für Teilnehmer/-innen der Arbeitsgruppe „Kinder und Jugendliche“ –	J. Blandow

12-317	Frauen und Gesundheit; Eignung für mittlere und höhere Semester (3.2.1); 2 SWS; Mo 10-12, GW 2, A 3340	K. Sonntag (LB) R. Kleese (LB)
12-318	Prävention als soziale Intervention; Eignung für mittlere höhere Semester (3.2.1); 2 SWS; Do 13-15, GW 2, B 1632	M. Wambach

## Familie und Gesundheit

### Projekt zum Schwerpunkt Gesundheit und Krankheit

12-319	PP	Gemeindebezogene Sozialarbeit im Praxisfeld – Gesundheitsförderung; Eignung für mittlere und höhere Semester (GUK, 3.2.1); 2 SWS; Do 9-11, GW 2, A 3390	A. Keil
12-320		Zur Theorie der Zivilisationskrankheiten. Einführung in die soziale Psychosomatik; Eignung für mittlere und höhere Semester (3.2.1); 2 SWS; Do 11-13, GW 2, A 3390	A. Keil
12-321		Symptome, Diagnose und Therapien seelischer Erkrankungen des Kindes; Eignung für mittlere und höhere Semester (3.2.1); 2 SWS; Di 11-13, GW 2, A 3390	G. Heinsohn
12-317		Frauen und Gesundheit; Eignung für mittlere und höhere Semester (3.2.1); 2 SWS; Mo 10-12, GW 2, A 3340	K. Sonntag (LB) R. Kleese (LB)

## Übergreifende Veranstaltungen

12-305		Soziale Selbsthilfe zwischen Eigensinn und Systemzwängen; Eignung für alle Semester; 2 SWS; Di 11-13, MZH, 7210	H. Bossong (LB)
12-307		Aids und Gesellschaft – von Risiken lernen; 2 SWS; Mi 13-15, GW 2, A 3390	J. Göckenjan (LB)
11-002		Arbeits- und umweltbedingte Erkrankungen. Theoretische Konzepte, empirische Befunde und präventive Ansätze; Eignung für höhere Semester; 2 SWS; siehe Aushang FB 11 (GW 2)	R. Müller
12-313		Pränatale und perinatale Psychosomatik. Zur Bedeutung von Geburt und Geborenwerden; Eignung für mittlere und höhere Semester; 2 SWS (3.2.1); Di 17-19, GW 2, B 2900	A. Keil

12-320	Zur Theorie der Zivilisationskrankheiten. Einführung in die soziale Psychosomatik; Eignung für mittlere und höhere Semester; 2 SWS (3.2.1); Do 11-13, GW 2, A 3390	A. Keil
12-324	Sexualität im Alter; Eignung für alle Semester; 2 SWS; Di 15-17, GW 2, B 1320	I. Ebberfeld (LB)
12-325	Zur sozialen Dynamik von Pflegebeziehungen III; Eignung für mittlere und höhere Semester (3.2.1); 2 SWS; Fr 10-12	H. Dießenbacher
12-326	Bedingungen und Folgen des PC-Einsatzes; Eignung für alle Semester; 2 SWS; Do 13-15, GW 2, A 3540	R. Bauer
12-327	Aktuelle Probleme der Sozialarbeit, Sozialpädagogik und Sozialpolitik; Eignung für alle Semester; 2 SWS; Di 15-17, GW 2, A 3390	R. Bauer
12-328	Antisemitismustheorien; Eignung für alle Semester; 2 SWS; Di 13-15, GW 2, B 1320	G. Heinsohn
12-329	Perspektiven der Gesundheitsvorsorge. Lebensweltorientierung kontra Risikofaktorenmodell – Vorlesung – (3.2.1); 2 SWS; Fr 10-12, GW 2, A 3390	M. Wambach
12-330	Perspektiven der Gesundheitsvorsorge: Lebensweltorientierung kontra Risikofaktorenmodell – Seminar zur Vorlesung –; 2 SWS; Fr 12-14, GW 2, A 3390	M. Wambach
10-2002	Drogen, Kultur, Drogenkultur; Eignung für mittlere und höhere Semester (3.2.1); 2 SWS; Mo 17-19, GW 2, B 2900	Chr. Marzahn St. Quensel
12-323	Das Indizien-Paradigma. Erkenntnis und Ermittlung; Eignung für (3.2.1); 2 SWS; Do 15-17, GW 2, B 1632	M. Wambach
12-332	Einführung in die Tiefenanalyse von C. G. Jung; Eignung für alle Semesterstufen; 2 SWS; siehe Ausgang GW 2, A 3170	J. Ehling (LB)
12-333	Frauen und Gesundheit. Praktische Übungen zum Umgang mit dem Körper; 2 SWS; Eignung für alle Semesterstufen; 2 SWS; Mo 17-19, GW 2, A 3390	P. Bücking (LB)
9-198	Aufbruch, Umbruch, Zusammenbruch – Übergangskrisen und Krankheit (im Projekt: Ablösungskrisen); Eignung für mittlere und höhere Semester; 2 SWS; Di 13-15, GW 2, A 3390	A. Keil

11-026	Arbeiten in selbstverwalteten Betrieben (im Projekt: Arbeit 2000); Eignung für mittlere und höhere Semester; 3 SWS; Mi 15-18, GW 2, B 1580	J. Sosna (LB)
11-004	Soziale Ungleichheit vor Krankheit und Tod. Erkenntnisse und Deutungskonzepte der Sozial- und Arbeitsmedizin; Eignung für mittlere und höhere Semester; 2 SWS; Di 8-10, GW 2, B 1580	R. Müller
11-003	Medizin und Technologie. Fortschrittsmythos und Gestaltung von Sozialbeziehungen; Eignung für mittlere und höhere Semester; Di 17-19, GW 2, B 1630	R. Müller
10-1116	Theorie und Praxis der Kunst-Therapie; Eignung für mittlere und höhere Semester; 1 SWS; Do 15-17, GW 2, B 3900	R. Hampe (LB)
10-1117	Psychopathologie und bildnerischer Ausdruck; Eignung für mittlere und höhere Semester; 1 SWS; Do 17-19, GW 2, B 3900	R. Hampe (LB)

## Studiengang Weiterbildung

---

### Professorinnen / Professoren

**ALHEIT, Peter, Dr. Dr., Professor;**

Weiterbildung mit dem Schwerpunkt Weiterbildung in nichtinstitutionellen Bereichen der Erwachsenenbildung und sozial-/erwachsenen-pädagogische Zielgruppenarbeit;

Slevogtstraße 1, 2800 Bremen, Telefon 34 78 16

GW 2, A 2010, Telefon -2927/-2044

Sprechzeiten: Do. 13.00–14.00 Uhr

**GERL, Herbert, Dr. phil., Professor;**

Lehren und Lernen in der Weiterbildung;

Nordweg 8, 3100 Celle, Telefon (0 51 41) 88 13 01

GW 2, A 2020, Telefon -2898

**GÖRS, Dieter, Dr. rer. pol., Dipl.-Volkswirt, Professor;**

Weiterbildung mit dem Schwerpunkt Strukturen und Organisationsabläufe in Weiterbildungseinrichtungen unter besonderer Berücksichtigung ihrer Ökonomie, Verwaltung und Planung der didaktischen Organisation;

Gleiwitzer Straße 9, 4030 Ratinnen, Telefon (0 21 02) 4 68 34

GW 2, A 2160, Telefon -2579/-2039

**HINDRICHS, Wolfgang, Dr. phil., Professor;**

Weiterbildung mit dem Schwerpunkt Arbeiterbildung;

Kapitän-König-Weg 5, 2800 Bremen 33, Telefon 25 25 88

GW 2, A 2380, Telefon -2929/-3057

**HOLZAPFEL, Günther, Dr. rer. pol., Dipl.-Soz., Professor;**

Programm- und Unterrichtsplanung in der Weiterbildung;

Willmannsberg 11, 2820 Bremen 70, Telefon 6 58 94 62

GW 2, B 3170, Telefon -2021/-2037

**KUHLENKAMP, Detlef, Dr. phil., Professor;**

Weiterbildung mit dem Schwerpunkt Bildungsplanung und Bildungspolitik der Weiterbildung;

Ohmstraße 17, 2800 Bremen 33, Telefon 27 02 63

GW 2, A 2020, Telefon -2753/-2577

**MADER, Wilhelm, Dr. phil., Professor;**

Unterrichtspsychologie und Didaktik der Weiterbildung;

Gaußstraße 33, 2804 Lilienthal, Telefon (0 42 98) 13 71 oder 29/13 71

GW 2, A 2110, Telefon -2042/-2037

- SCHLUTZ, Erhard, Dr. phil., Professor;**  
Weiterbildung mit dem Schwerpunkt allgemeine (soziokulturelle) Weiterbildung;  
Hartungstraße 16, 2800 Bremen, Telefon 7 51 77  
GW 2, A 2050, Telefon -3023/-2577 – **Forschungssemester** –
- THOMSEN, Wilke, Dr. phil., Dipl.-Soz., Professor;**  
Weiterbildung mit Schwerpunkt Arbeitsmarktpolitik: Arbeits- und Berufsstrukturen;  
Torgauer Straße 4, 2800 Bremen, Telefon 37 02 04  
GW 2, A 2650, Telefon -2928/-3057
- VOIGT, Wilfried, Dr. phil., Professor;**  
Weiterbildung mit dem Schwerpunkt berufliche Weiterbildung;  
Leher Heerstraße 165 C, 2800 Bremen 33, Telefon 25 38 20  
GW 2, A 2050, Telefon -2727/-2039 – **Forschungssemester** –
- WOLLENBERG, Jörg, Dr. phil., Professor;**  
Weiterbildung mit dem Schwerpunkt politische Weiterbildung;  
Fesenfeld 136, 2800 Bremen, Telefon 7 69 06  
GW 2, A 2020, Telefon -3128/-2037 (z. Zt. beurlaubt)

#### **Wissenschaftliches Personal**

- KÖRBER, Klaus, wiss. Mitarbeiter**  
Forschung und Forschungskoordination im Studiengang  
Weiterbildung;  
GW 2, B 2330, Telefon -2857
- PETERS, Roswitha, Dipl.-Päd., wiss. Mitarbeiterin;**  
Wissenschaftliche Dienstleistungen, Praxisbeauftragte des Studiengangs  
Weiterbildung;  
Carl-Schurz-Straße 27, 2800 Bremen, Telefon 3 49 92 05  
GW 2, B 3160, Telefon -3229  
Sprechzeiten: Do. 13.00–14.00 Uhr

Dem Fachbereich 12 verwaltungsmäßig zugeordnet:

- BOLDT, Frank, Dr. phil., wiss. Mitarbeiter;**  
Kultur und Geschichte Mittel-Ost-Europas;  
Vagtstraße 1, 2800 Bremen 1, Telefon 7 89 86  
GW 2, B 1490, Telefon -2551

## Studiengang Weiterbildung

### Lehrveranstaltungen im Grundstudium

12-401	Einführung in die Weiterbildung als Studium, Wissenschaft, Bildungsbereich und berufliche Tätigkeit (II); 4 SWS; Do 15-19	P. Alheit
12-402	Einführung in die Soziologie der Bildungswissenschaft; 2 SWS; Do 19-21, GW 2, A 3340	P. Alheit
12-403	„Erwachsenenbildung und Berufserziehung im Faschismus“; 2 SWS; Di 9-11, MZH, 7210; zusätzlich zwei eintägige Blockveranstaltungen am 6. 5. 88, 9-16, und 10. 6. 88, 9-16	D. Görs
12-404	Angst und Aggression. Ein Grundlagenseminar zu Ursachen und Folgen gestörter Interaktion; 3 SWS; Fr 9-12, GW 2, B 2750	H. Gerl
12-405	Politische Globalkonzepte und Weiterbildungsaufgaben; 4 SWS; Mi 15-19, GW 2, B 1170	D. Kuhlenkamp
12-408	Sozialgeschichte der Frauenbildung; 2 SWS; siehe Aushang FB 12	NN
12-409	Berufliche Aus- und Weiterbildung von Frauen; 2 SWS; siehe Aushang FB 12	NN
12-433	Bildungsarbeit mit Arbeitslosen. Zur Analyse ihrer sozialpsychologischen Bedingungen; 2 SWS; siehe Mi 19-21, GW 2, B 1170	W. Gieseke (LB)
12-103	Empirisch-pädagogische Grundausbildung (Statistik I und II) mit EDV-Übungen; 5 SWS; Di 15-18, MZH, 0232 und Blockveranstaltung	G. A. Straka

### Lehrveranstaltungen im Hauptstudium

12-407	Soziologie: „Was hält die Gesellschaft im Innersten zusammen: Modelle sozialer Integration“; 2 SWS; Do 17-19, GW 2, B 2750	W. Thomssen
12-410	Lehrverhalten in der Weiterbildung als didaktisches Handeln (mit micro-teaching); 4 SWS; Di 13-17, GW 2, A 4100	D. Kuhlenkamp
12-411	Die Weiterbildungsgesetze der Länder als politische Strukturierungsinstrumente; 4 SWS; Di 17-21, GW 2, B 1170	D. Kuhlenkamp

12-415	Zur Methodologiediskussion in der Frauenforschung; 2 SWS	NN
12-416	Konzepte gewerkschaftlicher Bildungsarbeit; 2 SWS; siehe Aushang FB 12	NN
12-423	„Unternehmerische Weiterbildung und Sozialtechniken“; 4 SWS; Mi 15-19, GW 2, B 3200	D. Görs
12-424	Arbeit/Betrieb/Interessenvertretung als Bedingungen unternehmerischer Weiterbildung; 2 SWS; Mo 13-15, GW 2, B 3200	W. Hindrichs
12-426	Politische Kultur; 2 SWS; Fr 13-15, GW 2, B 2750	W. Thomssen
12-108	Der Ältere Arbeitnehmer. Organisatorische Veränderungen am Arbeitsplatz, psychische Verarbeitungsmuster und pädagogischer Handlungsablauf; 4 SWS; Di 18.30-21.30, GW 2, A 3540	G. A. Straka
11-026	Arbeiten in selbstverwalteten Betrieben; 3 SWS; Mi 15-18, GW 2, B 1580	J. Sosna (LB)
9-411	Vom Arbeiterbewußtsein zur Lohnarbeiteridentität II. Der Wandel von Inhalt und Methoden der sozialwissenschaftlichen Forschung zum Arbeiterbewußtsein in der Bundesrepublik; 3 SWS; Di 15-18, GW 2, B 2190	R. Zoll
9-419	Neudefinitionen von Identität als Lernprozeß II. Zur Veränderung von Identitätsstrukturen (bei Individuen und sozialen Systemen) in Bildungsprozessen, Krisensituationen, Therapien und ähnlichen Ereignissen; 3 SWS; Mi 15-18, GW 2, B 2190	R. Zoll
9-410	Gewerkschaften in Westeuropa II. Ein Vergleich von Gewerkschaftspolitik und gewerkschaftlichen Organisationsstrukturen in einigen westeuropäischen Ländern und in der Bundesrepublik; 2 SWS; Di 10-13, GW 2, B 2190	R. Zoll
8-802	Gesellschaft und Kultur; 3 SWS; Do 15-18, GW 2, B 2860	A. Weymann

## Lehrprojekte

### Weiterbildung/Erwachsenenbildung zwischen Lebenswelt und System

- |        |  |                |
|--------|--|----------------|
| 12-417 | Zentrale Projektveranstaltung; 2 SWS; Fr 12-14, GW 2, B 2860           | R. Peters (LB) |
| 12-418 | Empirische Sozialforschung II; 4 SWS; Do 10-14, GW 2, B 2750           | W. Thomssen    |
| 12-419 | Professionalität in der Erwachsenenbildung; 2 SWS; siehe Aushang FB 12 |                |

### Generationenbeziehungen und Bildung

- |        |  |               |
|--------|--|---------------|
| 12-420 | Generationenbeziehungen und Bildung; 4 SWS; Mi 17-21, GW 2, A 2090               | W. Mader      |
| 12-421 | Generationenbeziehungen in der Altenbildung III; 1 SWS; Blockveranstaltung n. V. | D. Knopf (LB) |
| 8-802  | Gesellschaft und Kultur; 3 SWS; Do 15-18, GW 2, B 2860                           | A. Weymann    |

### Weiterbildung in Betrieb und Unternehmen

- |        |  |                         |
|--------|--|-------------------------|
| 12-422 | Technisch-organisatorischer Wandel und Qualifikationsanforderungen; 3 SWS; Mo 17-20, GW 2, B 3200                  | D. Görs<br>W. Hindrichs |
| 12-423 | Unternehmerische Weiterbildung und Sozialtechniken; 4 SWS; Mi 15-19, GW 2, B 3200                                  | D. Görs                 |
| 12-424 | Arbeit/Betrieb/Interessenvertretung als Bedingungen unternehmerischer Weiterbildung; 2 SWS; Mo 13-15, GW 2, B 3200 | W. Hindrichs            |

### Neue Themen in der politisch-kulturellen Erwachsenenbildung

- |        |   |                |
|--------|---|----------------|
| 12-425 | Politische Erwachsenenbildung heute – Konzeptionen und theoretische Begründungen; 2 SWS; Fr 10-12, GW 2, B 3030 | K. Körber (LB) |
|--------|---|----------------|

12-426	Politische Kultur; 2 SWS; Fr 13-15, GW 2, B 2750	W. Thomssen
12-427	Empirie II (nur für Projektteilnehmer); 2 SWS; Do 9-11, GW 2, B 1632	G. Holzapfel
12-432	Didaktik der politischen Weiterbildung; 2 SWS; Do 11-13, GW 2, B 1632	G. Holzapfel

### Lehrveranstaltungen zum Kontaktstudium

12-428	Tätigkeitsfeld berufliche Weiterbildung unter besonderer Berücksichtigung der Integration von politischer, beruflicher und allgemeiner Weiterbildung II; 4 SWS; Do 17-21, GW 2, A 3340	G. Holzapfel
12-429	Beratung in der Arbeit mit älteren Menschen II; 4 SWS; Do 8-12, GW 1, Block B	W. Mader
12-430	Kontaktstudium in Bremerhaven. 2. Phase; 4 SWS; Fr 15-19, in Bremerhaven	H. Gerl

### Postgraduiertenkolloquium

12-431	Biographie und Bildung; 2 SWS; siehe Aushang FB 12	P. Alheit W. Mader
--------	--	-----------------------

### Weitere Veranstaltungen im Fachbereich 12

12-501	Methodenseminar (für Fortgeschrittene und Teilnehmer/-innen des Doktorandenstudienprogramms „Krise der Arbeitsgesellschaft“); Eignung für höhere Semester, alle Schulstufen; 4 SWS; Mo 17-21, GW 2, B 1090	P. Alheit R. Drechsel W. Drechsel H. Krüger-Müller
12-502	Lehrerweiterbildung: Spanisch in der vorlesungsfreien Zeit; 6 SWS; Do 10-16, GW 2, A 2090	Th. Steffen (LB)
12-503	In' Plattdütsch-Seminar giv dat: 1. De Heidedichters Friedrich un August Freudenthal - Läben - Lyrik - Prosa	H. Struckhoff (LB)

	2. Plattdötsch bi ole Lue un in Olnheimen un Oln-Dagestatten – Läbensbiller, Belävnisse un Vetellers werd anlückt und tohopenstellt 2 SWS; Mo 10–12, GW 2, A 3340	
12–504	Stimmbildung/Gesang	U. Kenklies (LB)
12–505	Stimmbildung/Gesang	A. Dellert-Lenton (LB)
12–506	Reflexionen über Europa. Gespräch über tschechische künstlerische, publizistische und wissenschaftliche Texte mit einer sprachlichen Einführung; Eignung für alle Semester- und Schulstufen; 2 SWS; Do 17–19, GW 2, B 1090	F. Boldt
12–507	THOMAS G. MASARYK – europäischer Denker und Staatsmann im Zeitalter des Nationalismus – Vorlesung zur Geschichte und Kultur der bürgerlich-liberalen Demokratie in Mitteleuropa; Eignung für alle Semester- und Schulstufen; 2 SWS; Do 19–21, GW 2, B 1090	F. Boldt
12–508	STUTTHOF – Geschichte des Danziger Konzentrationslagers vor dem Hintergrund der deutsch-polnischen Beziehungen in der Neuzeit (zur Vorbereitung eines work-camps in Polen im Sommer 1988); Eignung für alle Semester- und Schulstufen; 2 SWS; Mi 17–19, GW 2, B 1700	F. Boldt

## Namensregister

Achnitz, Margot	163	Barrow, Logie	237, 245, 294, 320, 321
Ackermann-Hahn	333	Barslai	270, 271
Adlwarth	105	Barth, W.	326
Albers, Detlev	30, 268, 269, 281, 285, 287, 288	Barthélemy, A.	328, 334
Albers, I.	356, 361	Basar, Brenda	299, 332, 333
Albert, Th.	342	Batschat, Hans	43
Alff, Wilhelm	101, 237, 240, 245	Bauckhage, Klaus	183, 186, 189
Alheit, Peter	383, 416, 418, 421	Bauer, Rudolf	79, 398, 409, 411, 412, 414
Alpers, Werner	106, 110, 116, 117, 118	Bauer, W. Lutz	385
Amendt, Gerhard	409, 411, 412	Baumann, Marion	199
Anders, Peter	107	Baumgärtel, Frank	253, 262, 263
Antes, Gert	167	Bayertz, H.	83, 149
Arndt, Fritz	107, 122, 130, 131	Bechert, Johannes	291, 294, 308, 309, 314, 315, 320, 327, 330
Arnemann	262	Beck, Johannes	79, 87, 92, 95, 97, 99, 259, 294, 304, 394, 396, 397
Arnold, Ludwig	163, 164	Beck-Christensen, Astrid	351
Arntz, Wolf	133, 143, 147	Becker	143, 313
Artus, Hans-Gerd	351, 384, 388	Becker, A.	95
Asbeck, A.	305	Becker, Gerhard	164, 169
Aufschnaiter, v., Stefan	87, 94, 103, 104, 110, 118, 119, 149, 161	Becker, U.	33, 325, 348
Augstein, Ernst	110, 117, 118	Beckmann	140, 146
Awad, Muhammed	182	Beer, K.	355, 356
Badawi	271	Behrens, D.	104, 115
Bäßmann, Henning	108	Behrens, Renate	195
Bahrenberg, Gerhard	230, 232, 234, 235	Behrmann, J.	372
Balzer, P.	389	Bergdoll, Karin	174
Barkemeyer, R.	358, 361	Berger	202, 357
Barkstein, G.	407	Berger, Herbert	50
Barlag, W.	388	Bergmann, Klaus	52

## Namensverzeichnis

---

Berndt, Jörg	30, 252, 253, 258, 263, 384, 389	Bohn	256
Berner, Heinrich	199	Bohnhorst, P.	367, 407
Beßlich, Philipp	108, 122, 130	Boldt, Frank	417, 422
Bethge, Th.	104, 114	Bolt, Peter	218
Beutler, J.	317	Bolte, A.	346
Beyersmann, Detmar	26, 142, 150, 153, 158, 161	Bombeck, Inge	102, 349
Beyrau, Dietrich	239, 244, 287	Bonsiepen, Magdalena	174
Biesecker, Adelheid	218	Born	140, 146
Biesecker, Bernd	181, 182	Bornemann, Jens	107, 122
Biesold, H.	373	Boseck, Siegfried	105, 110, 116, 119, 120, 121, 186
Biesold, Horst	239, 241	Bosenbeck, M.	105
Billerbeck, Rudolf	30, 206, 248	Bossong, H.	413
Binroth, Edith	182, 186	Bothner, P.	73, 76
Bislich, Roland	122, 124, 132, 188	Bouabdallah, N.	108, 128, 131
Blandow, Jürgen	393, 409, 412	Boulboulle, Guido	299, 304, 306, 337
Blank, Ellen	95, 385, 386, 388, 389, 390, 391	Boy, Peter	248, 249, 275
Blasberg-Kuhnke	268, 269, 404	Braun, Harald	384, 386, 390, 391
Bleck-Neuhaus, Jörn	105, 110	Braun, Siegfried	64
Bleich	141, 146	Breckhoff, Werner	294, 342, 343, 386, 387, 404, 407
Bleil, Ulrich	196, 200	Bredtmann, Kl.-I.	232, 234
Blickwedel, Detlev	108, 130	Breunig, Hans-Joachim	153, 156, 157, 158, 161
Block, H.	105	Breunig-Lyriti, Vassiliki	183
Bobinger, U.	105	Briefs, U.	178
Bockhorst, K.	355, 356	Brinkmann, H.	372
Bodden, Heinrich	103, 108, 122, 126, 128	Britsch, Klaus	218, 224, 226, 227
Boehm, Ullrich	31, 351, 375	Brock, Adolf	65
Boehme, Harald	81, 83, 167, 168	Brockamp, Olaf	197, 200
Böhmer	362	Brockmann, Anna-Dor.	409
Böhmer, A.	146, 387	Brodda, Joachim	182
Böhnkost, Klaus-Jürgen	354, 356, 357, 377	Brokopf, U.	91, 241
Böllinger, Lorenz	206, 213, 215	Bruce-Boye, C.	107
Böning	313	Brügelmann, Hans	400, 402, 403, 405, 408

Brüggemaan, Jürgen	251	Cordes, Hermann	41, 42, 43, 133, 144
Brüggemeier, Gert	206, 210, 213	Coy, Wolfgang	72, 172, 176, 177, 178
Brüning	261		
Brünink	260, 262	Crauel, Hans	167, 171
Brünjes	162	Craven, D.	306, 321, 338
Bruns, W.	377, 378, 379, 382	Creutzburg, Uwe	108, 124, 126, 128
Bubenik-Bauer, I.	309	Cyrus	277
Buddemeier, Heinz	294, 335, 336		
Bücking, P.	414		
Büllesbach, Alfred	72, 178		
Bürger, Peter	101, 294, 303, 306, 312, 313, 320, 327, 328	Däubler, Wolfgang	26, 206
		Dämel, G.	390
Bullerdiek, Jörn	145	Dahle, Wendula	95, 96, 99, 294, 305, 307, 313, 314, 315
Bunke, H.	359	Dahlke, Mathias	108
Burt	141	Dahmer, H.-J.	254
Busch, Dirk W.	87, 98, 100, 394, 399	Dahmke, Andreas	198, 200
		Damm, Reinhard	206, 210, 213, 216
Busch, S.	346	Daniilidis, Georgios	28, 316
Butt	151, 159	Dannehl, Manfred	183
Buttner	150, 158	Degner, J.	222
		Delgado, Antonio	182, 192
		Dellert-Lenton, A.	422
Callies, R.	105	Denneberg, Dieter	164
Carlsohn, M.	130	Derleder, Peter	206
Cécé	316	Desch, Peter	182, 185, 188
Cermak-Sassenrath	95, 384, 386, 388	Deterding, Volker	107, 130, 131
Chaselon, Friedrich	254, 257, 259	Deutsch, Michael	156, 164, 170, 201
Cimen, Halide	333	Dickmann, Elisabeth	239, 244
Cinar, Muharrem	181	Diehl, Horst	105, 110, 116, 117, 150, 159
Colonius	170		
Colneric, Ninon	209	Diekamp, M.	388
Conert, Hansgeorg	26, 281, 285, 286, 288	Diephaus, K. H.	375, 390
		Dierking, W.	106
Corda	276	Dießenbacher, Hartmut	261, 373, 409, 411, 412, 414
Cordes	107, 356		

## Namensverzeichnis

---

Dietze, Lutz	87, 97, 98, 216, 394, 398, 399	Eberwein, Wilhelm	247
Dijk, van	271	Ebi, Norbert	108
Dirschauer	271	Eckstein	241
Dittus, Hansjörg	182	Egger, B.	95
Döhner, Otto	261, 364, 367, 368	Eggers, B.	342
Döpp, Klemens	172, 176, 177, 178	Eggstein, Franz	102, 306
Döring	143, 149	Ehlers, J.	232, 235
Dohr, R.	340	Ehling, J.	414
Dombrowski, Heinz-Dieter	80, 164	Ehrenforth, Jörg	262, 265
Donajcsik-Platt	386, 387, 404, 407	Ehrenstein, v., Dieter	82, 106, 111, 118, 119, 120, 156, 201
Drechsel, Reiner	375, 378, 380, 383, 421	Eichler-Weiskorn, T.	212
Drechsel, Wiltrud	87, 91, 95, 96, 99, 242, 309, 327, 383, 421	Eichwede, Wolfgang	30, 237, 281
Dressel, Jochen	65	Eickhorst, A.	99
Dreybrodt, Wolfgang	26, 105, 110, 114, 116	Einemann, Edgar	65
Dreyer, Karsten	182	Ellrott, D.	371, 402, 406
Dröge, Franz	278, 295, 304, 305, 306	Elsner, Gine	64, 146, 280, 362, 387, 388
Dubbels, Rolf	142, 145	Elze, H. T.	115, 116
Dubischar, Roland	206, 213, 214, 215	Emmerich, Wolfgang	241, 295
Duchrow, M.	380	Ende, v. d., A.	338
Duderstadt, M.	338	Engelke, M.	105, 120, 140
Düren, R	105	Englisch, F.	303
Dunowski, Angelika	133	Entrich, Hartmut	118, 133, 145, 148, 149, 161
Duwe, Gerd	96, 292, 295, 336, 396	Ernst, Wolfgang	153, 158
Dworatschek, Sebastian	219, 222, 227	Esch	141
Ebberfeld	279, 414	Esters, Ernst-August	87, 95, 257, 295
Ebbinghaus	140, 144, 147	Falke, J.	191, 216, 250
Ebel	265	Faust	141, 149
		Feest, Johannes	206
		Feindura, Y.	323, 339
		Feuser, Georg	364
		Fidler, G.	322, 323, 324

Fiedler	157	Gallas, Helga	295, 304, 305, 306,
Fischer, Gerhard	199		312, 326, 328
Fischer, H. E.	104, 120, 124	Gamst, Jens	164, 171, 175
Fischer, H. Wolfgang	164, 168, 170	Gebhardt, Hartwig	61
Fischer, R.	226	Geiss, Imanuel	237, 240, 241, 243,
Fischer, Wolfgang-Chr.	353, 357, 361, 363		244, 245
Flato, G.	360	Geissler, Birgit	254
Flohr, Hans	134, 141, 143, 149	Gellert	370
Forreboeuf	316	Genthner, Klaus	29, 182, 183, 188,
Forytta, Claus	401, 402, 403, 405,		190, 191, 192
	408	Gerds, P.	380, 381, 383
Franck, Reinhold	72, 172, 176, 177	Gerken, J.	109
Francke	156	Gerl, Herbert	416, 418, 421
Francke, Robert	25, 206	Gerlitz, Peter	267, 268, 269, 289
Franzbach, Martin	78, 292, 295, 330	Gersdorf, Bernd	174
Freiesleben	373	Gerstenberger, Heide	219, 223, 279
Frensel	140, 142	Gessner, Volkmar	206, 210, 216
Freyhold, v. Michaela	272	Gessulat, Siegfried	365, 370, 372
Friese, H. G.	304	Giegler, Helmut	248, 249, 250, 275,
Friedrich, Jürgen	80, 84, 172, 175,		280
	177	Giese, H.	403, 405
Fritsching, Udo	183	Gieseke, W.	418
Fröleke, Hartmann	351, 353, 356, 361,	Giesler, R.	379, 382
	363	Glause, Paul	282
Fruchtmann, J.	339	Gniech, Gisla	253, 256, 257, 264
Fuchs	313, 316	Göckenjahn, J.	411, 413
Fuchs, U.	306	Görndt, K.-J.	79
Fürsich, Franz-Theodor	197, 200	Görs, Dieter	26, 383, 416, 418,
Füssel	271		419, 420
Fütterer, Dieter	197, 200	Golz, Joachim	181
		Gomes da Vega, A.	316
Gabel, Detlef	133, 140, 150, 153,	Gommlich	258
	157, 160, 161	Gotthold, Jürgen	207
Gabele, Paul	87, 94, 96, 100,	Gottschalch, Holm	183, 192
	394	Grabitz	263
		Gräger, G.	382

## Namensverzeichnis

---

Graf, U.	359	Hart, Dieter	207, 210, 215
Grauerholz, D.	130, 131	Harz	363
Greger, Gottfried	183, 192	Hasenjürgen, B.	79
Grenzdörffer, Klaus	219, 224, 227	Hasler, Klaus-Peter	174
Grieme, W.	359, 360, 381	Haupt, Heinz-Gerhard	237
Grimme, L. Horst	134, 141, 142, 146, 149, 150, 161, 362, 387	Hayens, E.	359
Gröppler	145	Hebeler	141, 149
Gronwald, Detlef	375	Heep, St.	174, 176
Grubitzsch, Helga	299	Heide, Holger	219, 223, 224, 227
Guderian, I.	146, 356, 361, 362, 387	Heidecker, Gerald	72
Günther, Peter	74	Heidemann, E.	75
Günzke, Peter	167	Heil, S.	304
Gröppler	145	Heiland, Hans Günther	247, 250
		Heilbronn, Dieter	311
Haase, Brigitte	183, 189, 191	Heimsath, Sylvette	167
Habel, Annegret	174, 176	Hein	264
Haefner, Klaus	88, 92, 98, 172, 176	Heine	156
Hägermann, Dieter	237, 240, 241, 243, 245	Heinrichs, Helmut	207, 216
Haeseler, v. Friedrich	167	Heinsohn, D.	346
Häußermann, Hartmut	272, 275	Heinsohn, Gunnar	241, 409, 412, 413, 414
Haferkorn, Hans-Jürgen	88, 96, 97, 99, 311, 393, 394, 396, 398	Heintze, D.	78, 242
Hagemann	246, 271	Heinz, Walter R.	63, 64, 253, 258, 264, 375, 381
Hahn, Manfred	237, 240, 272, 274	Heinze, Peter	199
Hainke	340	Hellige, Hans-Dieter	80, 81, 82, 126
Haisch, C.	407	Hellmich	140, 142
Hampe, R.	337, 373, 374, 415	Hemle-Ottmanns	326
Hanefeld, Horst	232, 234	Hempel, Ludwig	232, 234, 235
Harckensee-Roth	277	Henning, H.-Jörg	253, 256, 257, 259, 262
Harders, Nikolaus	353, 359	Henning, Joachim	75, 114, 165, 169, 171
Harjes-Badawi, Erika	28	Hensel	271
		Hermann, Ulrich	90, 401
		Hermes, C.	340

Hermes, Dieter	295, 319, 320	Hofmeier	192
Herrlich, Horst	165, 170, 171	Hohage	174, 177
Hertel, K.	361	Hohls	363
Herzog, G.	412	Hohmann, E.	367
Herzog, L.	373	Holderied, B.	33, 348
Heubrock	261, 262	Holkenbrink, J.	102, 305
Heuermann, Jens	183	Holl, Karl	238, 241, 244, 321
Heyen, Reiner	107	Holste, U.	371
Heygster, G.	116	Holstein	140, 150, 157, 161
Heyser, Wolfgang	134, 140, 145, 201	Holzapfel, Günther	416, 421
Hicke	161	Holzgrabe, Manfred	41
Hickel, Rudolf	219	Homburg, Gerhard	351, 364, 372, 373, 378, 381
Hiegele	263		
Hien, W.	355	Hong Hong	271
Hildebrandt, Armin	134, 142, 147, 150, 151, 159, 161, 201	Hopfe-Minnemann, G.	369
Hillebrand	363	Hoppe, Bernhard	181
Hindrichs, Wolfgang	63, 65, 416, 420	Hoppe, Manfred	375, 377
Hinrichsen, Diederich	163, 165, 170, 171, 188	Horneffer, Klaus	114, 165, 170, 171
Hinz, Manfred	207	Hülsmeier, Doris	174, 177
Hirsch, Bernd Emil	182, 184, 188, 189, 190, 191, 192	Hüttner, Manfred	219, 224, 225
Hirsch, Martin	207	Huffschnid, Jörg	218, 219, 223, 224, 226
Hirsch, Th.	190	Huisken, Freerk	88, 92, 94, 96, 97, 100, 353
Hoehnen, E.	340	Huppertz, Hermann	165, 168, 169
Hönerloh, Heinrich	109, 122, 172	Hyams-Peter, Helge-Ulrike	375, 377, 378, 379
Hönisch, Ulf	174, 177		
Hoerder, Dirk	238, 243, 245, 295, 319, 321, 334	Iglseder, Heinrich	182
Hörmann, Günther	65	Isbrecht, Klaus	103
Hoffacker, Werner	48	Iwersen, A.	225
Hoffmann	192		
Hoffmann, Bertold	174, 177	Jacobi	151, 159
Hoffmann, Reinhard	25, 26, 207	Jaeger, Hans-Wolf	292, 296, 312
Hoffmann, Rudolf-E.	165, 170, 171	Jaeger, Nils	153, 157, 158, 161

## Namensverzeichnis

---

Jander, Lothar	233, 234, 235	Khalili, Arzhang	182
Jans	150, 158, 162	Khalil-Schierloh	332
Jansen, J. M.	245	Kieselbach, Thomas	255, 260, 264
Janssen	140, 141, 142, 147	Kinder, Hans-Peter	140, 159, 163, 165, 169, 170, 171, 201
Jantzen, Wolfgang	257, 261, 262, 364, 369, 370, 374	Kirst, Gunter-Otto	134, 142, 146, 147, 150
Jaroslowski, Ian	281, 285, 286	Klaasen, Marianne	43
Jastorff, Bernd	151, 153, 159, 161	Klahr, Roland	102, 306
Jensen, Joan M.	321, 334	Klein, E.	309, 320, 323, 327, 330
Jochims, N.	305	Klein-Schonnefeld	277
Joerges, Christian	207, 210	Kleinen, Günter	95, 292, 296, 342, 343
Jonas, Berthold	384, 386, 389	Klöcker, Stefan	182, 186, 188
Jülich	265	Kloft, Hans	238, 240, 243, 336
Jürgens, Hartmut	167	Klümper, Heinrich	183
Juling, Herbert	183	Knabe, H.	304
Jung, Christof	167	Knappert, Wilhelm	181
Junkers	262	Knatz, Lothar	342
Just, Eberhard	94, 118, 149, 151, 153, 161	Knieper, Rolf	207
Kähler, Wolf-Michel	75, 76, 77, 247, 249, 257	Knoll, Gerhard	239, 240, 299, 304, 307
Kämper, H.	342	Knoop	260
Kahrs, Stefan	174, 175	Knoop, U.	335
Kalmbach, Peter	25, 220, 222, 225	Knopf, D.	420
Kaluza, Bernd	221, 222, 227	Kobs, Michael	255, 258, 261, 262
Kanzow, Eckhard	178	Koch	261, 270
Kats, W.	246, 316	Koch, Elke	28
Kattner	158	Koch, Hans-Albrecht	53
Keil, Annelie	97, 261, 263, 279, 393, 409, 412, 413, 414	Koch, Hans-Jürgen	204
Kelterborn	145, 149	Koch, V.	359
Kenklies	422	Koch-Raphael, Erwin	299, 342, 344, 345, 346
Kenter, Muhlis	181	Kock, G.	387, 388, 391
		Köhler	147

Kölling, Anette	199	Krummland	162
Kölling, Martin	199	Kruse	259, 260
Köppen, Ch.	105	Kruse, Michael	183
Körber, Klaus	417, 420	Kruse, Peter	147, 151
Köster	150, 158	Kühl, Jörn	207, 213, 214
Kötter, Manfred	167	Kühn, Wolfgang	181
Koke	311	Künzel, E.	372
Koop, I.	264	Kugel, H.	105, 116
Koopmann	363	Kuhl, A.	106
Kracht, Frank	199	Kuhlenkamp, Detlef	416, 418
Krämer-Badoni, Thomas	272, 275, 277, 278	Kuhn, H. M.	371
Kramer, Helmut	207, 214, 215	Kumpfer, Inge	145
Kramer, I.	210	Kurth, Ina	165, 169, 240
Kraatz	270	Kurth, Ulrich	30, 252, 267, 268, 269, 404
Krause, Detlef	210, 248, 249, 250	Kutscha, M.	210
Krause, G.	117	Kutsupis, Sigrid	293
Krause, Ulrich	114, 165, 168		
Kreeb	140		
Kreeb, Karl-Heinz	134, 144, 147		
Kreowski, Hans-Jörg	163, 172, 176, 177		
Kretschmann, Rudolf	364	Labrenz	157
Kreutzer	140, 144, 148	Ladeur, Karl-Heinz	207, 210, 213
Kreye, Horst	296, 309, 310, 311, 314, 315, 320, 327, 330	Lagges, A.	336
Krieg-Brückner, Bernd	173, 175, 177	Lamprecht, Günther	57, 76
Kriegs, H.	105, 120	Lange	149, 160
Kriegl, Hans-Peter	173	Lange, Christoph	220, 222, 226
Kriete, Hartje	167, 170	Lange, Hellmuth	69, 80, 82, 83, 84, 113, 115, 119, 179
Krogmann, Werner	96, 296, 311, 312, 313	Larcher, v. Detlev	43
Kruckenbug	261, 368	Laur, R.	124
Krüger, Holger	299, 306	Lauterbach, Bernd	108
Krüger, Marlis	272, 275, 276, 279, 280	Lautmann, Rüdiger	230, 248
Krüger-Müller, Helga	376, 383, 421	Ledergerber- B.	359
		Leibfried, Stephan	410, 411
		Leibfritz, Dieter	116, 133, 154, 157, 160, 161

## Namensverzeichnis

---

Leithäuser, Gerhard	220, 225, 226	Mader, Wilhelm	393, 416, 420, 421
Leithäuser, Thomas	253, 256, 257, 265	Mävers, Hella	102, 300
Lemmermann, Heinz	296, 343, 346	Mävers, Klaus	296, 343, 344, 346
Lemper, Alfons	220, 227	Maftoon, Hady	181
Lenzen, R.	356	Maggiulli	160
Leyerer	307, 313, 316	Mainz	246, 271
Li Wei	174	Mang, Martina	182
Lichtenberg, Hagen	30, 208, 212, 214, 216	Manteuffel, Gerhard	134, 141, 143, 149, 151
Lichtenberger	263	Mantkowski, A. R.	368
Liebe-Harkort, Klaus	30, 292, 296, 333	Manzel, Peter-Paul	198, 234
Lieberg, Andreas	300, 345	Mari, de	170
Liedtke	315	Markus	150, 158
Liedtke, Joachim	300, 309, 319, 320	Marschalk, Peter	239, 240
Liegmahl, H.	105, 120, 201	Marssolek, Inge	277
Lindenau, Volkmar	166, 168, 171	Marte, Gert	109, 122, 126, 173, 175, 178
Lindner-Achenbach	367	Marzahn, Christian	41, 42, 43, 279, 304, 410, 414
Linke	141, 151	Matthies, Klaus	296, 335, 336, 337, 387, 400, 404, 406, 407
Lischke, Christian	182	Mayer, Udo	209
Litteck, Wolfgang	376, 377, 383	Mayer-Heinricy, Adalbert	103, 105, 111, 114, 116, 117
Löchel	259	Mayr, Peter	183, 184, 186, 190, 191
Lohmann	256	Mehl, Klaus	255
Looß	145, 149	Mehrtens, A.	101, 303
Lorenz, Wolfgang	230	Meinken, Ursula	353, 358, 360, 361, 363
Lott, Jürgen	251, 267, 268, 269, 270, 271, 288, 403	Meinking, Annegret	28
Lotz, W.	74, 76	Melyooni	141, 146
Ludwig, Karl-Heinz	238, 241, 243, 244, 245	Menk, Antje-Katrin	96, 99, 292, 297, 309, 327, 332
Ludyk, Günter	107, 122, 131	Merkel, Johannes	410
Lübben, Thomas	183		
Lütjen	141, 149		
Luks, Leonid	239, 244		
Lullmann, J.	105		
Lutz-Kunisch, Birgit	43, 182		

Metscher, Thomas	101, 292, 297, 303, 307, 312, 313, 318, 319, 320, 338	Müller	160, 259, 263
Metschies	151, 159	Müller, Dieter H.	182, 184, 186, 188, 191, 192
Meuser, Michael	247, 249	Müller, Dirk, H.	239, 243
Mews, Rüdiger	154, 156, 159, 160, 161	Müller, Ditmar	181
Meyer	142, 338	Müller, Lutz	385, 386, 388, 391
Meyer, A.	316	Müller, Michael	278, 297, 305, 306, 337, 338
Meyer, Gerhard	255	Müller, Peter J.	135, 140, 144, 198
Meyer, Hartmut	86, 393	Müller, Rainer	354, 355, 411, 413, 415
Meyer, Jens	108, 126, 128	Müller, Wilfried	80, 82, 83, 115, 123, 124, 126, 132
Meyer, Jürgen A. E.	208, 212, 215	Müller-Isenburg, Renate	79, 91, 242, 277, 279, 280, 282, 287, 288, 289
Meyer, M.	334	Münzner, Hans-Friedrich	163, 166, 168, 176
Meyer-Degenhardt	174	Mützelburg, Dieter	385, 386, 388, 390, 391
Meyer zu Eissen	337		
Michelson	260	Nadolny	258, 260
Micklitz, H. W.	214	Nafisy, Masoud S.	182
Middelberg, Jan	182	Nake, Frieder	29, 173, 177, 178
Mielke,-Lumm, Selma	49	Naujoks-Manteuffel	141
Milhoffer, Petra	374, 393, 400, 402, 407	Navarro, José M.	30, 292, 297, 308, 310, 315, 320, 327, 330
Miller, Heinrich	197	Nehring, H.	377
Milles, D.	224, 279	Nehrkorn, Alexander	133, 135, 141, 145, 146, 148, 149
Milnera, Stanislav	353, 358, 363	Neukirchen, K.	369
Minke, Ekkehard	181	Nicolai, R.	355
Mittmann, A.	331, 334	Nicolaus	157, 158
Mittmann, F.	380	Niedderer, Hans	86, 88, 104, 111, 114, 118, 149, 161
Mittmann, Thomas	102		
Möhlenkamp	261		
Möller, Stephan	300		
Montforts, Franz-Peter	154, 156, 157, 160		
Moser, D.	105, 114		
Mossakowski, Dietrich	134, 142, 146		
Motzko, Franz	198, 236		
Mückenberger, Ulrich	209		

## Namensverzeichnis

---

Nieder, Peter	220	Paul, Lothar	297
Noack, Cornelius	104, 111, 114, 115, 116	Peitgen, Heinz-Otto	163, 166
Nowack, Jürgen	255	Persuhn, W.	386
Nowaczyk, Norbert	199	Peschek, Max	174, 177
Nutbohm, Hans-Walter	297, 335, 339	Peter, Lothar	272, 274, 275, 276, 289
Nutzhorn	265	Peters, Roswitha	417, 420
		Petrat, Gerhard	88, 92, 97, 99, 297, 315, 337
Oberhänsli, Hedi	199	Petri, Bernhard	182
Oeljeklaus, Eberhard	166, 168, 222	Petrowsky, Werner	273
Oezdemir, Ilımdar	183	Pfaffenholz, A.	304
Oezoguz, Javuz	183	Pfeiffer, Karlheinz	135, 148
Offermann, W.	116	Philippesen, H. W.	107, 167
Olbers, Dirk	111, 117, 118	Philipsen, Gerd	181
Olomski	143	Piegeler, Th.	215
Ortmann, Hedwig	25, 376, 377, 380	Pilatus, U.	105
Oschmann	200	Pixa-Kettner, Ursula	364, 369
Oshiro, J.	331	Plath	156, 158, 161, 201, 369
Osius, Gerhard	163, 166, 171	Platte	363
Ostendorf, Jens-Peter	300, 344, 345	Plenz	141, 146
Osterland, Martin	64, 272, 275	Plett, K.	214, 216
		Pfump, Detlef	174
Paape	156	Pochziol, D.	407
Päs, I.	390	Polzin, Manfred	342, 385, 386, 387, 388, 390, 404, 407
Pätzke-Hasselmann	309, 318	Popovic, Dobrivoje	108, 123, 128, 131, 158, 159, 179
Pätzold, Jürgen	198, 200	Poppe-Oehlmann	374, 402
Page	142, 146	Porst, Hans-Eberhard	166, 170, 171
Paliuras	157, 158	Pouradier-Duteil, Françoise	96, 292, 298, 305, 308, 309, 315, 320, 326, 327, 330, 332
Palma, Anibal	300, 330	Pregler, H.	94, 119
Papziner, Uwe	107, 108, 126, 128	Preissing, H.	339
Parker, G.	223		
Pasternack, Gerhard	63, 101, 297, 303, 313, 314		
Paul, H.	349		

Preuß, Otmar	88, 91, 92, 97, 99, 298	Reichelt, Helmut	273, 275, 278, 279
Preuss, Ulrich-K.	204, 208, 215	Reincke, Wilhelm	365, 368, 371, 372, 373
Preuss, S.	264	Reinermann, Ch.	108, 124, 128
Preuß-Kippenberg, Ingrid	31, 393	Reinhold, Karl-Leonhard	133
Probst, Uwe	199	Renner, L.	128
Puntigam	270	Rensing, Ludger	135, 141, 142, 145, 148, 150, 159, 161
Putzka, A.	106	Renzel	151
Puvogel, C.	107	Reuhl	355
		Reuter, Helmut	255, 257
Quensel, Stephan	30, 268, 269, 272, 275, 276, 277, 278, 279, 289	Richard, A.	368
Quian, Zhenju	174	Richard, Jörg	102, 291, 298, 304, 305, 306
Quint, Hans-Werner	182	Richter, Dieter	104, 298, 305, 306, 311, 312
Quinteros-Yanez, L.	78, 209, 215, 216	Richter, Peter H.	111, 163
		Richter-Landsberg	141
Raasch, S.	212	Ricklefs	151, 159
Raeithel	259	Riedd, W.	236
Rätsch, Ch.	78, 242, 305	Riekens, Reinhard	118, 149, 154, 161, 162
Ranft, Peter	167	Riggers, H.	94
Rath	259	Rieß, Joachim	174, 175
Rantoandro, G.	242	Rinken, Alfred	208, 210
Rasch, Hans-Martin	167	Ristau, Reinhard	182
Raters, Ernst	59	Roeckerath-Ries	167
Rath, Hans-Josef	181, 182, 184, 186, 188, 192	Rögenger	141
Rauch, Mathias	167	Röhlke, Gerd	102
Rauner, Felix	191, 351, 376, 377, 378,, 382, 383	Röhm, Anne	183
Reby, Catherine	300, 323	Röschenthaler, G. Volker	25, 154, 156, 157, 160, 167, 201
Reich, A.	83, 160	Roethe, Th.	216, 250
Reich, G.	311	Roether, Wolfgang	106, 111, 118
Reich, Norbert	149, 208, 212	Rötter, G.	342
		Rogalski, M.	226

## Namensverzeichnis

---

Rogge, D.	335, 339	Schäfer, Rüdiger	166
Rohr, Barbara	351, 365, 369, 372	Schäfer, Wolfgang	281, 285, 287, 289
Rojek, Dieter	167	Schäl, Wolfgang	247, 250
Romanowski	157	Schafmeister, Peter	252, 273, 276, 279
Rommet, Birgit	145	Schaper, J.	212
Roos, Paul	80, 83, 84, 124, 160, 166, 171, 179	Schaumlöffel, Kai-Uwe	167
Roschen	146	Schauz, Karl	135, 140, 142, 149
Rose	145	Schebesch, K.	226
Rose, H.	372	Scheele, Klaus	384, 389
Rosebrock, J.	108, 130	Scheer, Jens	105, 112, 118, 120, 121
Rostek, Frauke	199	Schefold, Dian	208, 214, 215
Roth, A.	340	Schelb, Ronald	182
Roth, Gerhard	81, 135	Scheich, E.	84, 149, 160, 179
Roth, Leo	96, 98, 99, 100, 335, 336, 394, 396, 397	Scheld	271
Rothamel, Joachim	198	Schellhase, F.	338
Rottluff	141, 151	Schenk, Irmbert	300, 305, 315, 341
Roy, Sarbesh, Chandra	109, 123, 126, 128, 130	Schepers, Eva-Maria	255
Ruppe, O.	380	Schiebel	151, 158, 159, 162
Rupprecht, W.	339	Schiff, Bernhard	98, 99, 100, 395, 396, 397
Ruthke, Herbert	181	Schill, Walter	167, 169
Ruthies	143	Schilling	140, 144
Ryder, Peetr	105, 111	Schindler, Manfred	124, 128, 166, 265
Sachse, B.	243, 289	Schirmer	144
Sandkühler, Hans-Jörg	101, 273, 276, 291, 298, 303	Schittenhelm, N.	109, 124, 126, 178
Saupe, Dietmar	107, 168	Schiwitz, Michael	174, 176
Sautermeister, Gert	299, 306, 312, 316	Schlaak, Ullrich	183
Schaarmschmidt, H.	343	Schläger, Uwe	174
Schäfer, F.	105	Schlitzer, R.	106
Schaefer, Heinz	220, 222, 223	Schliwa, Werner	135, 143, 145, 148, 149, 151
		Schlohbohm, Eckard	107, 174
		Schlomm, Peter	182
		Schloot, Werner	135, 142, 143, 145, 149, 159

Schlott, Wolfgang	61, 239	Schütt	263
Schlutz, Erhard	417	Schulke, Hans-Jürgen	146, 362, 385, 387, 389, 390
Schmaeck	169	Schulke-Vandre	370
Schmidt, D.	104, 120, 124, 224	Schulte, Günther	183, 192
Schmidt, Eike	208, 210, 214, 215	Schulte, Werner	247, 249
Schmidt, F.	402	Schulz	151, 159
Schmidt, Jörg	88, 91, 238, 241, 242, 400, 406	Schulz, Hermann	267, 269, 270
Schmidt, U.	105, 114	Schulz, Horst	195, 197, 200, 202
Schmidtke, Helmut	182, 188	Schulz, H. D.	381
Schminck-Gustavus, Chr. U.	208, 210, 214	Schulz, Stephan	107
Schmitt, F.	371	Schulz-Baldes, M.	135, 158
Schmitt, Rudolf	269, 349, 371, 400, 402, 404, 406, 407	Schulz-Eckloff, Günter	131, 154, 157, 158, 159, 160
Schmitz-Feuerhake, Inge	105, 112, 118, 120, 121, 140, 147	Schumann, Karl-F.	208, 219
Schnettler, M.	346	Schwark, Bernhard	182
Schnepel, Joh.	174, 335	Schwarzwälder, Herbert	238
Schniedewind, Torsten	107	Schwedes, Hannelore	90, 94, 104, 112, 115, 118, 119, 149, 161, 269, 400, 403, 408
Schöne, Armin	182, 184, 189, 191, 192	Schwegler, Helmut	101, 104, 112, 115, 116, 117, 150, 303
Schöne, Frank	183	Schweitzer-Stenner, R.	105, 112, 116, 117
Schönke, E.	310	Schwier, Willi	181, 188, 189, 191, 192
Schönwalder, Hans-Georg	94, 95, 100, 395, 397, 398	Schwiering, Dieter	220, 223
Scholl, Hans-H.	182, 189, 192	Schwill, Wolf-Dietrich	75, 188
Scholz	260	Scotti-Rosin, M.	330
Scholz, Andreas	72	Seeger, Bernhard	174, 176
Schrateg	147, 151	Segbers, Klaus	239, 244, 287
Schreiner, G.	330	Segl, Monika	199
Schröder, Almuth	354, 357	Sehmayer	150, 158
Schröder, Dirk	58	Seibt, Peter	25, 281, 285, 286, 287
Schröder-Klein	270	Seifert, Anke	182, 188
Schroer, Wolfram	29, 116, 128, 154, 157, 159, 161, 162		
Schürz, Manfred	65		

## Namensverzeichnis

---

Seifert, R.	177	Stäblein, Gerhard	197, 232, 234, 235,
Sell, Axel	30, 220, 225, 227		236
Senghaas, Dieter	25, 248	Stahl, B.	373
Senghaas-Knobloch, Eva	72, 255,	Staude, Wilfried	29, 105, 112, 115,
Sepold	190		116, 120, 124
Setiawan, E.	78, 245	Steffen, T.	331, 421
Shams, Rasul	221, 225	Steiger, Otto	221, 222, 223
Shiple, E.	323, 324	Stein, Rudolf	254, 256, 260
Siebke	190	Steinberg, Hans-Josef	238, 244
Siegert, Wolf	112	Steinforth, Harm	92, 94, 300, 315,
Sierek, U.	369		341, 406
Sievekling, K.	212, 215	Steinmetz	141, 149
Sieverding, Thomas	107	Steinmüller, Wilhelm	173, 175, 177, 178
Silber, Dieter Hans	103, 108, 123, 124,	Stelljes, Helmut	401, 403, 406, 408
	126, 128	Stemme, Fritz	254, 259, 265, 395,
Silberer, Günter	221, 222, 225		399
Silva, de	162	Stemmen, v.	263
Simhan, Krishna	106, 112, 117	Stepanski, Manfred	183
Simmer, Klaus-Uwe	107, 130, 131	Stöcker, Hermann	371, 401, 402
Smetacek, Victor	136, 144, 149	Stölting	96, 309, 327, 332
Sobotta, Werner	108, 123, 128,	Stöppler, Siegmар	221, 226
	131	Stöver	268, 269, 277, 278,
Sohn-Rethel, Alfred	410		279, 289
Sokol, B.	216	Stohrer, Wolf-Dieter	154
Sommer, Karl-Ludwig	239, 244	Stoklosinski	141
Sonntag, K.	413	Stollmann, Rainer	300, 304, 305
Sosna, J.	349, 357, 374, 382,	Strähler-Pohl, J.	309, 318
	415, 419	Straka, Gerald A.	72, 100, 227, 264,
Spieker	141		395, 397, 418, 419
Spieß, Volkhard	198	Straßburger	363
Spillner, Andreas	174, 177	Streckert, Lise-Lotte	298
Spitzley, Helmut	354, 357	Ströver	258
Springer, J.	130	Struckhoff, Heinrich	233, 234, 349, 421
Stadler, Michael	26, 253, 256, 258,	Strümpfer, Helmut	233, 235, 269, 403,
	261, 262		408
Stadler, S.	265	Stuby, Gerhard	208, 215, 216

Stuchtey, Rolf	221, 227	Torkel, W.	343, 387, 404, 407
Sun, Xuelei	182	Turowski, Gerd	233, 234
Surhoff, J.	105, 114		
Sus	260		
Szankay, Zoltan	79, 273, 276, 277, 279	Ubbelohde, Reiner	90, 94, 95, 98, 99, 388
		Uhde	190
		Uher, Jaroslaw	107
		Uhlenwinkel, Volker	183
		Ulrich, Hans-Dieter	183, 186, 189, 191,
			192
Tanha, A.	108, 128, 131	Ungerer, Dietrich	384
Taube, Wolfgang	174	Urbatzka, M.	356
Taubmann, Wolfgang	232, 234, 235		
Tawakoli, Taghi	181		
Telle	142, 151		
Teubner, Gunther	209		
Thiel	146, 147		
Thiele, Georg	108, 123, 128, 131, 179	Valentina-Thon	142, 149
		Valtink, P.	105
Thiemann, Wolfram	41, 151, 155, 159, 161, 162	Vater, Dietrich	301, 309, 318, 321
		Vetter, Günter	90, 92, 97, 100, 157, 254, 259, 265
Thoben, Klaus-Dieter	182, 186, 188, 191		
Tholen, Jochen	247, 249	Vicker, Michael Gordon	120, 136, 147, 150
Thomas, Kurt Heiner	233, 236	Vilmar, Gordian	108
Thomssen, Wilke	417, 417, 419, 420, 421	Vinnai, Gerhard	90, 96, 99, 254, 258, 259, 263, 265
Thoss, Peter	209, 214	Visser, Andreas	181, 184, 188, 189, 190, 191, 192
Thülig	236		
Tiemann, W.	361	Voet, Ludwig	174
Tiesler, Gerhart	255, 258	Vogt	260, 261, 262, 263
Tietel	258, 262	Vogt, M.	368
Tietgen, J.	215, 357	Vogt, Rolf	254
Timm, Jürgen	41, 42, 43, 163	Vogt-Sasse, B.	378
Tittler, E.	371	Voigt	148
Tjarks	140, 150, 157, 161	Voigt, Bodo	376, 379, 382
Toenjes	143	Voigt, G.	216
Tomalik	142, 151	Voigt, Wilfried	417

## Namensverzeichnis

---

Volmerg, Birgit	255, 264	Weber	158, 388
Voss, H.	104, 115	Weber, Wolfgang	199, 363
Voß-Rauter, P.	367	Weck, Manfred	301, 308, 311, 314
Vosseberg, Karin	174, 176	Wefer, Gerold	195, 197, 200, 202
Vuga	150, 158	Wehmeyer, Peter	43
Wagner, Karl-Heinz	298, 308, 309, 315, 318, 320, 327, 330	Wehner, Theo	255, 256, 261, 262, 264, 265
Wagner, Wilfried	78, 230, 238, 242, 243, 245, 281, 288, 289	Weibezahn, Roland	73, 76, 77, 188
Wahrig-Burfeind	308, 314	Weichelt, M.	387
Wahsner, Roderich	64, 209, 212	Weichert, M.	343
Walerius, P.	107, 128, 131	Weidemann, Gerhard	136, 140, 145, 146, 147, 150
Walla, Jens	183	Weinmann-Kreeb	140, 143, 144, 148
Wallisch-Prinz	271, 274	Weisenbach	379, 382
Walter, Hubert	29, 136, 143, 144, 145, 149, 150	Weilmann	140, 142
Waltz, Matthias	299, 303, 304, 305, 306, 312, 314, 326, 328	Wendland, E.	128
Wambach, Manfred	279, 280, 410, 413, 414	Wendt	143, 223
Wanczek, Karl-Peter	114, 155, 156, 157, 159, 161, 186, 201	Wenninger, P.	378
Wang, Hung-Kuang	181	Wenzlaff, B.	178
Wangemann	140, 142	Werner	145
Wapler, Gerald	73, 74	Werner, F.	330
Wasiljeff, Alexander	83, 107, 123, 126, 130, 131	Werner, Günther P.	181, 184, 189, 191
Wassenberg	268, 269, 277, 278, 279, 289	Werner, R.	79, 83
Waterfeld	160	Westerhoff, Brigitte	167,
Watkinson-Zalka, Rose	301, 328, 321	Weymann, Ansgar	230, 248, 249, 250, 419, 420
Watson, Ian	301, 319, 321, 322, 323, 324	Wiechert, Jochen	183
Watson, S.	334	Wiekler, Horst	107, 130, 131
		Wiencke	140
		Wiggers	141, 151
		Wildgen, Wolfgang	292, 299, 308, 309, 314, 315
		Wilken, H.	106, 120, 186
		Wilken, Ralf	43
		Wilkening, Rüdiger	301, 311, 312, 313

Wille, Regina	95, 118, 149, 155, 161, 162	Wortmann	145, 149
Willers, Peter	41, 268, 269, 289	Wosniok, Werner	163, 167, 169
Willharm, Anne	174, 176	Wriedt, Thomas	182
Wingens, Matthias	247, 249	Wulf	140, 144, 264
Winter, Andrew	140, 142, 146, 147, 301, 322, 323, 324	Wulferding, F.	386
Winter, Gerd	209, 213	Yeoman	192
Wirth, Margaret	252, 282, 285, 286	Younan, S.	108, 128, 131
Wischnewsky, Manfred, B.	166, 168, 186	Yüzüak, Halil	333
Wismann, V.	106	Zacharias, Gerhard	273, 274
Witte, Harald	136, 143	Zastrau	185
Witte, M.	236	Zeh, S.	360, 283
Witteg, A.	104, 115	Zhao	168
Wittkowsky, Alexander	81, 82, 83, 84, 124, 126, 149, 160, 178, 183, 184, 189, 190, 192	Ziebarth, Ursula	32, 301, 347
Woehrle, Dieter	150, 155, 157, 158, 159, 160	Ziechmann, Jürgen	395, 398, 400, 406, 407
Wölke	316	Ziegenbald, M.	357, 378
Woelke, Karl-Heinz	306, 341	Zienert	261, 262
Woest	162	Zierul, Marcel	182
Wohlmuth, Karl	221, 222, 223, 227	Zoll, Rainer	26, 279, 282, 286, 287, 419
Wokittel, Horst	395, 394	Zolondek	140
Wollenberg, Jörg	417	Zurek	257
Wollenweber, B.	324, 329	Zuther, Michael	198, 200
Wolter, Gerd	301		











---

**Beilagenhinweis:** 1 Doppelpostkarte der Frankfurter Allgemeinen Zeitung,  
6000 Frankfurt am Main 1

1 Doppelpostkarte der Verlagsgruppe Handelsblatt GmbH,  
4000 Düsseldorf 1

---

*Achtung*

---

**Studienführer  
und  
Vorlesungsverzeichnisse**

druckt preiswert

**CONTEXT-VERLAG**

6053 Obertshausen 1, Fernsprecher (06104) 4841

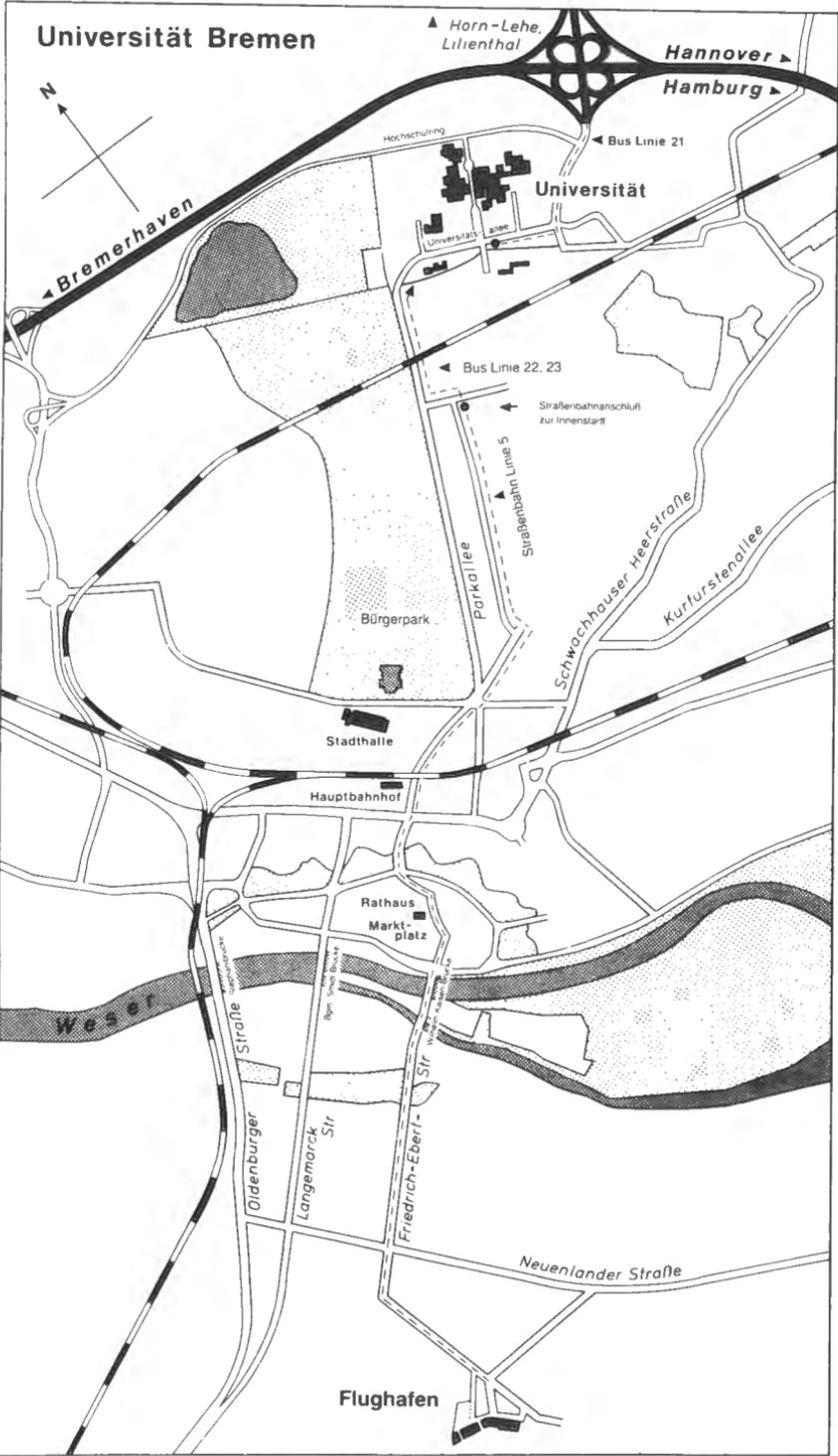
Wir unterbreiten Ihnen gern ein unverbindliches Angebot!

---

*Anfragen*

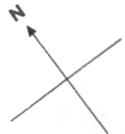
## **Abkürzungen**

# Universität Bremen



▲ Horn-Lehe, Lillienthal

Hannover ▶  
Hamburg ▶



◀ Bremerhaven

Hochschule

Universität

◀ Bus Linie 21

Universität

◀ Bus Linie 22, 23

↑ Straßenbahnschluß zur Innenstadt

▲ Straßenbahn Linie 5

Bürgerpark

Parkallee

Schwachhauser Heerstraße

Kurturstadallee

Stadthalle

Hauptbahnhof

Rathaus Markt-platz

Weser

Straße

Oldenburger

Langemarck Str

Friedrich-Eberl-Str

Neuenlander Straße

Flughafen

# In der „Gesetzlichen“ bleiben und trotzdem Privatpatient werden

Dann schließen Sie doch einfach eine Zusatzversicherung für das Krankenhaus ab. Damit sichern Sie sich die Unterbringung im Ein- oder Zweibettzimmer – und die Betreuung durch den Arzt Ihrer Wahl ist Ihnen sicher. Der Beitrag dafür ist erstaunlich günstig.

Fragen Sie uns einfach.

Vereinte Krankenversicherung AG  
Bezirksdirektion  
Faulenstraße 24–26  
2800 Bremen 1  
Tel. 04 21 / 3 09 01-0

**Mit Sicherheit gut beraten**



**Vereinte**  
Versicherungen

# DIPLOMINGENIEURE

Leben und arbeiten  
in München



Wittelsbacher Brunnen



**ROHDE & SCHWARZ**

**MÜNCHEN**

bedeutet: Meß- und Nachrichtentechnik. Elektronik. Zukunftsreichste Produkte. Wir stehen mit unseren Entwicklungen an vorderster Front der Technik. Was erwartet Sie bei uns? Hochinteressante Aufgaben, flexible Organisation. Überschaubares Unternehmen, in dem der Spitzenmann noch auffällt und schnell weiterkommt. Umfassendes Weiterbildungsangebot, vielfältige Sozialleistungen, sicherer Arbeitsplatz, gleitende Arbeitszeit und ein attraktives Gehalt. Kommen Sie zu einem erfolgreichen Unternehmen.

Fordern Sie Informationsmaterial und unsere Broschüre „Bewerber ABC“ an oder senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen direkt an unsere Personalabteilung: ROHDE & SCHWARZ GMBH & CO. KG, Mühlendorfstraße 15, 8000 München 80, Telefon (089) 412924 02 - 24 05

was ist das für Sie? Hofbräuhaus – Oktoberfest – Gemütlichkeit – Schwabing – oder einfach Bayern?

München vereint das Gegensätzliche und versöhnt die Extreme: Durchtanzte Faschingsnächte – Fronleichnamsprozession, alte Trachten – junge Mode, Trödlerläden – Bauten aus Königlicher Zeit, Gemälde großer Meister – Schwabinger Künstler, Blasmusik – Konzerte gefeierter Dirigenten. München bedeutet auch Skifahren, Bergsteigen, Wassersport – alles zu erreichen in kürzester Zeit.

In München vereinen sich bayerisches Traditionsbewußtsein und Lebensfreude mit Weltoffenheit und nüchterner Zukunftsplanung. Daraus erwächst eine bayerische Weltstadt, in der es sich lohnt zu leben und zu arbeiten.